

QUELLEN ZUR GESCHICHTE DES RÖMISCH-KANONISCHEN
- - PROZESSES IM MITTELALTER. — III. BAND. I. HEFT. - -

DER
ORDO JUDICIARIUS
DES
AEGIDIUS DE FUSCARARIIS.

HERAUSGEgeben

VON

D^R. LUDWIG WAHRMUND

Neudruck der Ausgabe 1916



1962

SCIENTIA VERLAG AALEN

Dr.
EF
1
US
96

52460

KUB/F



1068327

No d'exemplaire

BCU/F

PP

QUELLEN
ZUR
GESCHICHTE DES RÖMISCH-KANONISCHEN
PROZESSES IM MITTELALTER.

HERAUSGEgeben

VON

D^r. LUDWIG WAHRMUND

III. BAND. I HEFT.
(HALBBAND.)

DER ORDO IUDICIARIUS
DES
AEGIDIUS DE FUSCARARIIS.

Neudruck der Ausgabe 1916



1962

SCIENTIA VERLAG AALEN

DER
ORDO IUDICIARIUS

DES

AEGIDIUS DE FUSCARARIIS.

HERAUSGEgeben

VON

D^r. LUDWIG WAHRMUND

LDB

EF

1962

FUSC

Neudruck der Ausgabe 1916



1962

SCIENTIA VERLAG AALEN



TDB 221564

Vorwort

Unter nicht gewöhnlichen Verhältnissen und in stürmisch bewegter Zeit übergebe ich den dritten Band meiner Quellsammlung der Öffentlichkeit. Daß dieser Umstand die Arbeit wesentlich erschwert, braucht kaum erst betont zu werden. Sie wäre vielleicht undurchführbar gewesen, hätte ich den größten Teil des zu bewältigenden Handschriftenmaterials nicht schon in früheren Jahren gesammelt und gesichtet. Fast könnte man hierin eine glückliche Fügung des Schicksals erblicken; denn wer mag sagen, wann die Voraussetzungen derartiger Tätigkeit wieder gegeben sein werden! — Doch da ich nun einmal in der Lage war, die Aussaat der Vergangenheit zur Ernte zu bringen, so erschien es mir fast als Pflicht, vor Schwierigkeiten nicht zurückzuschrecken und das Werk im Sinne der seinerzeit aufgestellten Grundsätze weiterzuführen. Die vielseitige Unterstützung, welche mir hiebei zu Teil wurde, verpflichtet mich neuerlich zu lebhaftem Danke. Er gebührt vor allem der Königlich Bayrischen Akademie der Wissenschaften in München und der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien. Denn durch die mir ihrerseits aus der Savigny-Stiftung zur Verfügung gestellten Mittel wurde es mir möglich gemacht, den zweiten Band zum Abschluß zu bringen und die Herausgabe des dritten zu beginnen. In zweiter Linie hat sich das k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht dadurch um letzteren Band Verdienste erworben, daß es Herrn Dr. Ulrich Flegl im Winter 1912/13 ein Reisestipendium nach Rom verlieh. Dr. Flegl stand mir damals als eifriger Hilfsarbeiter in überaus anerkennenswerter Weise zur Seite und hat sich noch an der Vorbereitung der Ausgabe des Aegidius de Fuscarariis beteiligt. Der Ruf zu den Waffen hat ihn mir bei Ausbruch

des Weltkriegs leider entzogen; an seine Stelle ist im Frühjahr 1916 Herr Dr. Friedrich Mendl aus Prag getreten. Für ideelle Förderung meiner Arbeiten aber, die mir in mannigfachster Weise durch Zusendung wertvoller Handschriften, Beschaffung von Photographien und Druckwerken, Erteilung von Auskünften u. dgl. m. gewährt wurde, habe ich diesmal namentlich zu danken: der königlichen Bibliothek zu Bamberg, der königlichen Bibliothek zu Berlin, der königlichen Universitätsbibliothek zu Breslau, der öffentlichen Bibliothek zu Fulda, der Universitätsbibliothek zu Innsbruck, der Landesbibliothek zu Kassel, der königlichen und Universitätsbibliothek zu Königsberg, der Universitätsbibliothek zu Leipzig, der Stiftsbibliothek zu Melk, der Hof- und Staatsbibliothek und der Universitätsbibliothek zu München, der Bibliothèque Nationale zu Paris, der Bibliothek des böhmischen Landesmuseums, der Bibliothek des Metropolitankapitels und der Universitätsbibliothek zu Prag, der Biblioteca Apostolica Vaticana zu Rom, der k. k. Hofbibliothek zu Wien.

Ein Wort noch sei mir zum Schlusse gestattet. Wissenschaftliche Werke, wie das hier vorliegende auf Forschungen gebaut, die sich nicht an nationale und politische Grenzen binden können, werden durch fortgesetzte Unterbrechung des geistigen Verkehrs zwischen den Kulturvölkern unmöglich gemacht. Sollten demnach die heutigen Verhältnisse noch längere Zeit andauern, so werde ich natürlich genötigt sein, diese Publikation einzustellen. Den Glauben aber, in dem sie einst begonnen wurde und dem ich im Vorwort des zweiten Bandes wieder Ausdruck gab, werde ich trotz allem auch fernerhin festhalten. Durch ihn wird dereinst ein heute zerrissenes Band auf's neue geknüpft werden. Ich meine den Glauben an die überwindende und versöhnende Kraft der ernsten, stillen, unermüdlichen Arbeit der Wissenschaft.

Innsbruck, im Juli 1916.

Ludwig Wahrmund.

QUELLEN ZUR GESCHICHTE DES RÖMISCH-KANONISCHEN
-- PROZESSES IM MITTELALTER. — III. BAND. I. HEFT. --

DER
ORDO IUDICIARIUS
DES
AEGIDIUS DE FUSCARARIIS.

Einleitung.

Handschriften¹⁾.

I. Dieser Ausgabe zu Grunde gelegte²⁾:

B. — Cod. ms. bibl. reg. Bambergensis can. 86³⁾ (membr. in 4°, saec. XIII, folior. 47, fol. 5r—37r).

¹⁾ Bisher unbekannte resp. von mir selbst aufgefundene Handschriften sind in dieser Sammlung mit *⁴⁾, hingegen mit † die von mir nicht persönlich eingesehenen Handschriften bezeichnet.

²⁾ Eine der Hauptschwierigkeiten bei Vorbereitung dieser Ausgabe lag in der mächtigen Zahl der erhaltenen Handschriften, die von Alcobaza bis Königsberg über weite Landgebiete zerstreut und zum Teil kaum erreichbar sind. Sie alle zu verwerten, erschien von vornherein ausgeschlossen. Es galt somit, eine Auswahl zu treffen. Nach wiederholten Studienreisen und eingehender Prüfung eines umfangreichen Quellenmaterials glaubte ich, den erforderlichen Überblick gewonnen zu haben. Ich faßte sohin nach dem doppelten Gesichtspunkt der Qualität und der Erreichbarkeit eine Gruppe guter Handschriften zusammen und beschloß, auf sie insbesondere meine Ausgabe zu stützen. Es sind die oben sub I und II verzeichneten. Ursprünglich dachte ich mir diese Gruppe noch um einen Vatikanischen und einen zweiten Pariser Codex erweitert, allein die lange Dauer des Weltkrieges und die völlige Unklarheit der späteren Verhältnisse ließen es mir nicht geraten erscheinen, die Publikation etlicher Textvarianten halber ad Kalendas Graecas zu vertagen. Innerhalb der genannten Gruppe habe ich nun wieder eine engere Wahl vorgenommen, d. h. die vorzüglichen und an Güte ungefähr gleichwertigen Codices M. P. Pr. V., sowie die ein wenig minder guten B. und O. zu eigentlichen Trägern meiner Edition auszusehen. Da nämlich der Ordo des Aegidius — was bisher unbekannt war und worüber oben noch zu sprechen sein wird — in zwei Redaktionen überliefert ist, die handschriftlichen Vertreter der vollständigeren und umfassenderen Textgestalt jedoch (so weit ich sehe) diejenigen der gekürzten ziffermäßig weit überragen, so erachtete ich das Verhältnis von 4:2 im engeren Kreise „der Auserwählten“ für sachlich begründet. Hienach stehen M. O. Pr. V. und B. P. einander gegenüber. Die

M. — Cod. ms. bibl. reg. Monacensis lat. 17164¹⁾ (membr. in 4^o, saec. XIII. exeunt. vel XIV. ineunt., folior. 59, fol. 2^r—59^v).

O. — Cod. ms. bibl. Univers. Oenipontanae n. 498/1 (membr. et cart. in 8^o, saec. XIV., folior. 172, fol. 1^r—74^v).

Übrig gebliebenen sechs Handschriften, unter welchen jedenfalls der Berliner Codex an die erste, der Prager an die letzte Stelle zu setzen ist, während die Wertunterschiede zwischen den vier anderen geringfügig sind, habe ich oft zu Rate gezogen, wenn es sich mir um die Sicherung irgend einer Lesart oder um die Feststellung von Namen, Jahreszahlen, Zitaten u. dgl. handelte. Und sie haben mir in diesem Sinne gute Dienste geleistet, wenn ich es auch nicht immer für nötig hielt, dieselben besonders hervorzuheben.

Zur allgemeinen Charakteristik der Textüberlieferung unseres Ordo iudicarius sei hier noch bemerkt, daß — abgesehen von den immerhin beträchtlichen Verschiedenheiten der beiden genannten Redaktionen — die Textvarianten aller von mir eingeschienenen Handschriften gleicher Redaktion im wesentlichen für unbedeutend erklärt werden dürfen. Es handelt sich in den meisten Fällen nur um Abweichungen, die mit der größeren oder geringeren Genauigkeit und Gewissenhaftigkeit und sonstigen Eigenheiten der betreffenden Kopisten zusammenhängen, den Sinn und Inhalt des Textes aber wenig oder gar nicht beeinflussen. Das große Ansehen und die rasche Verbreitung der Arbeit des Aegidius scheinen also schon frühzeitig eine Art Kanon ihres Textes erzeugt zu haben, an dem in Schreiberkreisen ohne weiters festgehalten wurde. Ein Umstand, welcher freilich die Individualität der einzelnen Handschriften zu verwischen geeignet war. Der meinem Textabdruck beigegebene Notenapparat bringt also auch diesmal wieder vielleicht mehr als notwendig gewesen wäre. Allein ich verfolgte eben den Zweck, dem Leser nicht nur eine genauere Textkontrolle überhaupt zu ermöglichen, sondern auch die einzelnen Textquellen zu kritisieren und zu zeigen, wie geringfügig ihre Varianten oftmals sind. Natürlich habe ich hier wie anderwärts ganz offenkundige Schreibfehler und ähnliche Versehenen der Kopisten nicht berücksichtigt. Im übrigen bringt meine Ausgabe den Text der ursprünglichen, vollständigen Redaktion und zeigt die Abweichungen und Auslassungen der jüngeren, gekürzten in den Noten an. Beachtenswerte Übereinstimmungen der Texte sind (vgl. Bd. II. 2, pag. X. n. 1) insbesondere dort, wo es sich etwa um zweifelhafte Stellen, Fehlzitate u. dgl. handelt, öfters durch den Vermerk »Sic omnes« (scil. Ed. et codd. mss.) gekennzeichnet. Die fortlaufende Numerierung der Kapitel röhrt von mir her. Zwar findet sich eine solche in mehreren Handschriften (z. B. M.), allein in so ungleichartiger Weise durchgeführt, daß die Edition sie nicht wohl verwerten konnte.

²⁾ Leitschuh und Fischer, Katalog der Handschriften der königlichen Bibliothek zu Bamberg. Bd. I, Abt. 1, S. 953. Die ältere Signatur des Codex, nach welcher noch Schulte, Geschichte der Quellen etc. Bd. II, S. 141, n. 7 zitiert, lautete P. II. 1. — Diese sonst gute Handschrift wird dadurch einigermaßen entwertet, daß sie den Zusammenhang der Darstellung mehrfach unterbricht und die Textstücke durcheinanderwirft. Näheres hierüber s. im textkritischen Notenapparat.

¹⁾ Catalogus codicum latinorum bibliothecae regiae Monacensis, tom. II, pars 3, pag. 84.

P. — Cod. ms. bibl. nat. Parisiensis lat. n. 3977¹⁾ (membr. in 2^o, saec. XIV., folior. 287, fol. 258^r—287^v).

Pr. — Cod. ms. bibl. musei regni Bohemiae Pragensis XVII. A. 15²⁾ (membr. in 2^o, saec. XIV., folior. 327, fol. 145^r—174^r).

V. — Cod. ms. bibl. Palat. Vindobonensis lat. n. 130³⁾ (membr. in 2^o, saec. XI—XIII, folior. 207, fol. 160^r—206^v).

II. Ergänzungswweise verwertete:

Cod. ms. bibl. reg. Berolinensis lat. qu. 121⁴⁾ (membr. in 4^o, saec. XIII., folior. 93, fol. 2^r—93^r).

Cod. ms. bibl. Univers. Lipsiensis n. 969⁵⁾ (membr. in 2^o, saec. XIV., folior. 124, fol. 3^r—56^v).

Cod. ms. bibl. reg. Monacensis lat. n. 6905⁶⁾ (membr. in 2^o, saec. XIV., folior. 74, fol. 9^v—39^r).

Cod. ms. bibl. capit. metropol. Pragensis K. 24⁷⁾ (membr. in 8^o, saec. XIV. exeunt, folior. 120, fol. 1^r—70^v, in fine mutilus).

Cod. ms. bibl. reg. et Univers. Regimontanae n. 181⁸⁾ (membr. in 4^o, saec. XIV., folior. 63, fol. 1^r—59^r).

¹⁾ Catalogus codicum manuscriptorum bibliothecae regiae (Parisiis 1739 bis 1744) vol. III, n. cit. Dieser Codex enthält nach dem Dekretalenapparat des Goffredus die — soweit mir bekannt — beste Handschrift der gekürzten Redaktion unseres Ordo iudicarius.

²⁾ Schulte, Die canonistischen Handschriften der Bibliotheken etc. in Prag, Abhandl. der königl. böhm. Gesellsch. der Wissensch., 6. Folge, 2. Bd. (1869), S. 52 ff. Der Codex ist hier noch mit der alten Signatur I. B. 4 angeführt.

³⁾ Tabulae codicum manuscriptorum praeter Graecos et Orientales in biblioteca Palatina Vindobonensi asservatorum, vol. I, pag. 19.

⁴⁾ Rose, Die Handschriften-Verzeichnisse der königl. Bibliothek zu Berlin, Bd. XIII, S. 656, n. 680. Eine sonst vortreffliche Handschrift, deren Textrubrizierung nur leider in größerem Umfang fehlerhaft und verwirrend ist.

⁵⁾ Helssig, Katalog der Handschriften der Universitäts-Bibliothek zu Leipzig, Bd. VI, S. 61, n. 934. Die ältere Signatur vgl. bei Feller, Catalogus codicum mss. bibl. Paulinae in Academia Lipsiensi (Lipsiae 1686).

⁶⁾ Catalogus codicum etc. tom. I, pars 3, pag. 126; vgl. auch Phillips, Kirchenrecht IV. 329, n. 48. Tit. *In nomine domini nostri Jesu Christi. Ordo iudicarius per dominum Egidium doctorem decretorum editus. Inc. Ego Egidius de Foscariis civis Bon. etc. Normales Explicit.*

⁷⁾ Schulte, Die canonistischen Handschriften, a. a. O. 6. Folge, 2. Bd., S. 106. Titelrubrik verblaßt und kaum leserlich (von fol. 10^r ab fehlen die Rubriken). Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Fulcaniis doctor decretorum etc. Expl. (in den Exordien n. CCIX) magister P. non indiget sollempni commendatione, quia fama eius . . . pertrahi falsitatis.*

⁸⁾ Steffenhagen, Catalogus codicum manuscriptorum bibliothecae regiae et Universitatis Regimontanae, fasc. I, pag. 26, n. LX. Vgl. auch desselben

Cod. ms. bibl. Palat. Vindobonensis lat. n. 2087¹⁾ (membr. in 2°, saec. XIV et XV., folior. 160, fol. 127^r—149^r).

III. Sonstige, dem Herausgeber bekannt gewordene²⁾:

† Alcobaça, Bibl. monast. S. Bernardi n. 319, ms. membr. in 2°, saec. XIV.³⁾ (Haenel, Catalogi librorum manuscriptorum, Lipsiae 1830, col. 1024).

† Amiens, Bibl. publ. n. 375, ms. membr. in 8°, saec. XIII., folior. 226, fol. 169—213⁴⁾ (Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Paris 1885 sqq., Départements tom. XIX, pag. 176).

† Autun, Bibl. du Séminaire n. 98, ms. membr. in 4°, saec. XIII—XIV. (Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques des Départements, Paris 1849, tom. I, pag. 32).

Bamberg, königl. Bibl. can. 87⁵⁾, ms. membr. in 4°, saec. XIV., folior. 64, fol. 1^r—40^v.

— königl. Bibl. can. 93⁶⁾, ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 162, fol. 141^r—162^v, fragment.

Beiträge zu v. Savigny's Geschichte des römischen Rechts im Mittelalter (Königsberg 1861), S. 29, § 28.

¹⁾ Tabulae codicum etc. tom. II, pag. 9.

²⁾ Da ich unter dieser Rubrik Handschriften zusammenstelle, die ich zum Teil nicht selbst eingesehen habe und nur aus den oft unzureichenden Angaben anderer Gewährsmänner kenne, mußte ich die einheitliche Zitiermethode der vorausgehenden Aufzählung hier natürlich aufgeben. Ich bringe diese Handschriften somit in alphabetischer Reihenfolge unter Beifügung der mir selbst zu Gebote stehenden Daten.

³⁾ *Tr(actatus) Aegidii de Foscariis doctoris Bononiensis de ordine iudicario.*

⁴⁾ Tit. *Incipit ordo iudicarius editus* etc. (diese Kürzung zeigt wörtliche Übereinstimmung mit der Titelrubrik meines Textabdruckes an). Inc. *In nomine domini nostri Jhesu Christi, talis [ego Egidius] civis Bononiensis [de Prelimentanis] doctor decretorum ad instanciam quorundam amicorum* etc.

⁵⁾ Leitschuh und Fischer, l. c. Bd. I, Abt. 1, S. 954. Ältere Signatur P. II. 2 bei Schulte, Gesch. d. Quellen etc. II. 141, n. 7. — *Rubrica* *ordo iudicarius editus* etc. Inc. *In nomine* etc. *Ego Egidius de Foscariis, civis Bon.* etc. Normales Explicit. Der Text selbst nicht rubriziert, die Rubriken aber am Rande nachgetragen. Zwischen fol. 32 und 33 fehlt ein Blatt; fol. 40^v und 41^v ein Rubrikenverzeichnis. Die ganze Handschrift minderwertig.

⁶⁾ Leitschuh und Fischer, l. c. Bd. I, Abt. 1, S. 962. Ältere Signatur P. III. 2 bei Schulte, l. c. II. 141, n. 7. Tit. *Incipit ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorum secundum consuetudinem Bononiae in foro ecclesiastico approbans*. Inc. *In nomine* etc. *Ego Egidius de Foscariis, civis Bon.* etc. Expl. (Rubr. *Litterae pro socio beneficium impetrante* . . . *conferatis archidiaconatum praedictum ita, quod praedictum archidia*). Der von

Bamberg, königl. Bibl. theolog. 74¹⁾, ms. cart. in 4°, saec. XV., folior. 228, fol. 171^r—225^v.

† Basel, öffentl. Bibl. der Universität C. III. 35²⁾, ms. membr. in 2° (Haenel, l. c. col. 556).

† Breslau, königl. Universitätsbibl. II. Q. 22³⁾, ms. membr. in 4°, saec. XIV., folior. 38, fol. 1^r—38^v.

† Cambridge, Bibl. des Caius-College n. 42/11, fragment. (Montague Rhodes James, A descriptiv Catalogue of the manuscripts in the library of Gonville and Caius-College, vol. I, pag. 34).

† — — Bibl. des Caius-College n. 54, fol. 44—61, fragment. (Montague Rhodes James, l. c. I. 47).

† — — Bibl. des Jesus-College n. 68, ms. membr. in 8°, saec. XIII—XIV., folior. 148, fol. 47^r—101^v (Montague Rhodes James, A descriptiv Catalogue of the manuscripts in the library of Jesus-College, pag. 104).

† Chalons sur Marne, Bibl. publ. n. 33⁴⁾, ms. membr. in 2°, saec. XIII., folior. 164, fol. 98—144 (Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques de France, Départements tom. III, pag. 13).

Schulte a. a. O. ebenfalls hierher bezogene Cod. Bamberg can. 94 (D. II. 16), Leitschuh und Fischer Bd. I, Abt. 1, S. 964, enthält nicht den Ordo des Aegidius. Die auf fol. 49^r befindliche Rubrik: *Summa a bono egidio composta*, welche Schulte irrtümlich annehmen ließ, daß es sich um unseren Ordo iudicarius handle, weist vielmehr auf die nachfolgende Summa des Bonaguida »*Cum advocationis officium*« hin.

¹⁾ Leitschuh und Fischer, l. c. Bd. I, Abt. 1, S. 623. Ältere Signatur P. VI. 19 bei Schulte, l. c. II. 141, n. 7. Titelrubrik verstümmt. Inc. *In nomine* etc. *Ego Egidius de Foscariis, civis Bon.* etc. Normales Explicit.

²⁾ Der von mir vor Jahren durchgesehene »Catalogus codicum iuridicorum« der Baseler Universitätsbibliothek vermerkt zu obiger Signatur: »*de Foscariis Aegidius Bononiensis, Ordo iudicarius*«. Außerdem findet sich aber noch eine »*Summa Aegidii de ordine iudiciorum*« mit der Signatur C. III. 31 verzeichnet. Es scheint demnach, daß Basel zwei Exemplare unseres Ordo besitzt. Leider habe ich damals, vollauf mit anderen Arbeiten beschäftigt, nicht Zeit gefunden, die genannten Handschriften selbst in Augenschein zu nehmen. Der in Druck erschienene Katalog von G. Binz, Die deutschen Handschriften der öffentl. Bibliothek der Universität Basel (1907) gibt natürlich über Aegidius Foscarius keinen Aufschluß, obwohl er auch viel lateinisches Handschriftenmaterial bezieht.

³⁾ Tit. *Incipit ordo iudicarius editus* etc. Normales Explicit.

⁴⁾ Tit. *Ordo iudicarius editus* etc. Inc. *In nomine* etc. *Ego Egidius de Foscariis, civis Bon.* etc.

†Danzig, Stadtbibliothek n. 1867¹⁾, ms. membr. in 4^o, saec. XV., folior. 32 (Katalog der Danziger Stadtbibliothek, Bd. III, S. 61).

† — — Marienbibliothek n. 225²⁾ (alte Sign. H. XI), ms. cart. in 2^o, saec. XV. (Steffenhagen, Romanist. und kanonist. Handschriften in Danzig, Zeitschr. für Rechtsgesch. Bd. X, S. 302).

† Douai, Bibl. publ. n. 570³⁾, ms. membr. in 2^o, saec. XIII. (Duthiloeul, Catalogue descriptif et raisonné des manuscrits de la Bibliothèque de Douai, pag. 66. Tailliar, Notice de manuscrits concernant la législation du moyen age, pag. 104, 117).

† — — Bibl. publ. n. 588, ms. membr. in 2^o, saec. XIII. (Duthiloeul, l. c. pag. 173).

† Einsiedeln, Bibl. monasterii S. Benedicti n. 277, 5⁴⁾, ms. cart. in 4^o, saec. XV. (Haenel, l. c. col. 660).

† Escorial, Bibl. real G. II. 15, ms. membr. in 8^o, saec. XIII., folior. 100, fol. 38—47 (P. Guillermo Antolin, Catalogo de los Codices latinos de la Real Biblioteca del Escorial, Madrid 1910 sqq. vol. II, pag. 249).

† — — Bibl. S. Lorenzo del Escorial I. T. 5⁵⁾, ms. membr. in 2^o, saec. XIV. (Haenel, l. c. col. 935).

† Haute-Garonne, Archives Départementales n. 114⁶⁾, ms. cart. in 2^o, saec. XIV. exeunt., folior. 214, fol. 41—88 (Catalogue des manuscrits conservés dans les dépôts d'Archives

¹⁾ Katalogvermerk: „Aegidii de Fuscariis Ordo iudicarius“.

²⁾ „Aegidius Fuscarius, Ordo iudicarius“. Am Ende: „Explicit summa Egidij per manus Nicolai goerer de thoren Notarius Civitar. warmie“. In den Formeln (Separat. coniug. und Procurat.) die Jahreszahlen 1340 und 1260.

³⁾ Tit. *Ordo iudicarius editus etc. Inc. In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis, civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁴⁾ *Aegidii Fuscarii libelli epitome de ordine iudicario.* Eine durchaus singuläre Formulierung, die wohl eher als Katalognotiz, denn als Titelrubrik zu verstehen ist.

⁵⁾ Tit. *Aegidii de Fuscariis Bononiensis ordo iudicarius in foro ecclesiastico Bononiensi.* Ich bringe diese Angaben mit ausdrücklicher Berufung auf Haenel. Über die genannte Bibliothek ist mir nichts Näheres bekannt. Auch die »Minerva« (Jg. 1914) nennt bloß die Real Biblioteca del Escorial. Daß beide Handschriften etwa identisch seien, halte ich nach ihrer Beschreibung für unwahrscheinlich.

⁶⁾ Tit. *Ordo iudicarius domini Egidii de Foscariis decretorum doctoris secundum constitutionem Bononiensem in foro ecclesiastico. Inc. In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis, civis Bonon. etc.*

Départementales, Communales et Hospitalières, Paris 1886, pag. 131).

† Jura, Archives Départementales n. 28¹⁾, ms. cart. in 8^o, saec. XIV., folior. 77 (ibid. pag. 181).

† Kassel, Landesbibl. 4^o ms. iurid. 29, membr. saec. XIII., folior. 133, fol. 73—133²⁾.

Königsberg, königl. und Universitätsbibl. n. 40³⁾, ms. membr. in 2^o, saec. XV., folior. 79, fol. 1^r—61^r.

— — königl. und Universitätsbibl. n. 45⁴⁾, ms. membr. in 4^o, saec. XIV., folior. 161, fol. 79^r—112^r.

— — königl. und Universitätsbibl. n. 46⁵⁾, ms. membr. in 4^o, saec. XIV., folior. 32, fol. 1^r—32^v, fragment.

Leipzig, Universitätsbibl. n. 934, ms. cart. in 8^o, saec. XV., folior. 208, fol. 2^r—105^r, initio carens⁶⁾.

— — Universitätsbibl. n. 1062⁷⁾, ms. cart. in 8^o, saec. XIV. exeunt. vel XV. ineunt, folior. 243, fol. 44^r—88^v, incl. fol. 90^r.

¹⁾ Tit. *Ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorum pro consuetudine Bononiensi in foro ecclesiastico. Inc. In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis, civis Bon. etc.*

²⁾ *Egidii de Foscariis liber de ordine iudiciorum“.*

³⁾ Steffenhagen, Catalogus etc. fasc. I, pag. 26, n. LXI. — Tit. *Ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorum Bon. in foro ecclesiastico. Inc. In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis civis Bon. etc.* Expl. normal. Zwischen fol. 47 und 48 ein Blatt ausgeschnitten. Vgl. über diese Königsberger Handschriften auch Steffenhagen's Beiträge zu v. Savigny's Geschichte des römischen Rechts im Mittelalter, S. 29, § 28.

⁴⁾ Steffenhagen, Catalogus etc. fasc. I, pag. 27, n. LXII. Titelrubrik verstimmt. Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarius (sic!), civis Bonon. etc.* Expl. normal. Zusammenhang des Textes durch Versetzung der Folien 89—92 gestört; die richtige Reihenfolge wäre fol. 88, 92, 90, 91, 89, 93 (Notiz Steffenhagen's im Codex).

⁵⁾ Steffenhagen, Catalogus etc. fasc. I, pag. 26, n. LIX; Tit. *Incipit ordo iudicarius editus per dominum Egidium de Fuscariis doctorem decretorum secundum consuetudinem Bon. et ecclesiae Romanae. Inc. In nomine etc. Ego Egidius de Fuscariis, civis Bonon. etc.* Expl. (rubr. *Petitio de simplici iustitia*) .. unde petit, talem iudicem sibi dari. Zwischen fol. 16^v und 17^v eine gewaltige Textlücke. Minderwertige Handschrift.

⁶⁾ Helssig, Katalog etc. Bd. VI, S. 61. Es fehlen Titel, Einleitung und die ersten Rubriken; das Explicit ist normal, ihm folgt ein Rubrikenverzeichnis. Späte Kopie von geringem Wert.

⁷⁾ Helssig, Katalog etc. VI, 185. Titelrubrik fehlt; Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis, civis Bon. etc.* *Explicit ordo iudiciorum advocatorum et notariorum compositus a domino Egidio doctore legum et decretorum in iure canonico et civili secundum cursum Romanae curiae. Amen.* Text durchwegs nicht rubriziert; Wert gleichfalls gering.

Leipzig, Universitätsbibl. n. 1068¹⁾, ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 128, fol. 105^r—128^r.

London, British Museum Ar. 167, fol. 59^r—76^v, fragment²⁾.

† Madrid, Bibl. Nazional del Prado D. 22³⁾.

Mailand, Bibl. Ambrosiana H. 254 infra⁴⁾, ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 41, fol. 1^r—38^v.

† Melk, Stiftsbibliothek J. 7⁵⁾ (492), ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 107, fol. 87^r—107^r.

— — Stiftsbibliothek K. 27/2⁶⁾ (556), ms. membr. in 2° min., saec. XIV., folior. 48, fol. 1^r—43^r.

Modena, Bibl. Estense VI. F. 22⁷⁾, ms. cart. in 4°, saec. XV., fol. 29—76.

† Monte Cassino, Bibl. monast. S. Benedicti n. 368⁸⁾, ms. membr. saec. XIV. (Caravita, I codici e le arti a Monte Cassino, tom. I, pag. 368).

¹⁾ Tit. *Incipit ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorum secundum consuetudinem Bon. civitatis in foro ecclesiastico approbatam.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis civis Bon. etc.*

²⁾ Erwähnenswert scheint mir, daß die Register des von mir unter anderem durchgesehenen Catalogus librorum manuscriptorum Angliae et Hiberniae (Oxoniae 1697) nicht ein einziges Exemplar unseres Ordo aufweisen.

³⁾ Der von mir selbst durchgesehene (handschriftliche) Manuskriptenkatalog der Madrider Nationalbibliothek bemerkt zu dieser Signatur: »Foscariiis (Aegidius de), Ordo iudicarius circa bonas consuetudines fori ecclesiastici, p. 59«.

⁴⁾ Tit. *Incipit ordo iudicarius editus etc. Inc. In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis, civis Bononiensis etc.* Normales Explicit.

⁵⁾ Tit. *Incipit ordo iudicarius per dominum Egidium doctorem legum et decretorum civem Bononiensem editus.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis (sic!) civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁶⁾ Tit. *Ordo iudicarius per dominum Egidium doctorem decretorum editus.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis (corr.) civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁷⁾ Tit. *Incipit ordo iudicarius editus per dominum Egidium secundum consuetudinem Bononiae in foro ecclesiastico.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscariis, civis Bononiae etc.* Normales Explicit. Diese Handschrift war bereits Blume bekannt und wird in seiner Bibliotheca librorum manuscriptorum Italica (Gottingae 1834), pag. 37 als Cod. 407, chartac. in fol. a. 1433 verzeichnet.

⁸⁾ Caravita notiert dazu: »Aegidius Foscari (sic!), Ordo iudicarius«. — Savigny, l. c. V, 523, dem Schulte, l. c. II. 141, n. 7 folgt, nennt Cod. Casinensis 223 und 283, über die mir nichts näheres bekannt ist. Blume, Iter Italicum (Berlin 1824), vol. IV, pag. 69 ff. erwähnt ihrer nicht. — Ebenso Iter Italicum (Berlin 1824), vol. IV, pag. 69 ff. erwähnt ihrer nicht.

München, Hof- und Staatsbibl. lat. 8219¹⁾, ms. membr. in 8°, saec. XIV., folior. 205, fol. 114^r—183^v, fragment.

— — Hof- und Staatsbibl. lat. 14017²⁾, ms. cart. in 2°, saec. XV., folior. 268, fol. 249^r—268^v, fragment.

— — Hof- und Staatsbibl. lat. 14631³⁾, ms. cart. in 4°, saec. XV., folior. 173, fol. 2^r—137^r.

— — Hof- und Staatsbibl. lat. 24873⁴⁾, ms. cart. in 4°, saec. XV., folior. 127, fol. 1^r—94^r.

Neapel, Bibl. Nazionale XIII. A. 10⁵⁾, ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 141, fol. 125^r—128^v, fragment.

† Padua, Stadtbibliothek n. 525⁶⁾ (Savigny, l. c. V. 523; Schulte, l. c. II. 141, n. 7).

ist mir Savigny's Notiz »Bibl. Augustini mss. n. 397, 400« unklar geblieben. Codices Augustini pflegten zu Rom öfters die MSS. der Bibl. Angelica genannt zu werden, welche von den Eremiten zu S. Agostino gegründet wurde. Doch fand ich seinerzeit daselbst kein Exemplar unseres Ordo. Wo sich die von Schulte und Bethmann-Hollweg, VI, 1, S. 137, n. 110 ohne alle näheren Daten erwähnte Handschrift aus Böcking's Bibliothek derzeit befindet, vermag ich gleichfalls nicht zu sagen.

¹⁾ Catalogus etc. tom. II, pars 1, pag. 9. Titelrubrik fehlt. Inc. *In nomine etc. Ego Egydius de Fuscariis, civis Bon. etc.* Expl. (rubr. Qualiter positiones formandaes sint) . . . iteratam præsentationem factam ab ill. sex. Text vielfach durch Beschneidung der Folien verdorben; minderwertige Handschrift.

²⁾ Catalogus etc. tom. II, pars 2, pag. 119. Titelrubrik fehlt. Inc. *Ego Egydius de Fuscariis, civis Bononiae etc.* Expl. (rubr. Qualiter assessoris sive consiliarii sint assumendi etc.) . . . postquam advocatus et actor allegaverit, surgat. Wert gleichfalls gering.

³⁾ Catalogus etc. tom. II, pars 2, pag. 206. Tit. *Incipit ordo iudiciorum editus per magistrum Egydium decretorum doctorem secundum consuetudinem Bononiae in foro ecclesiastico approbatum (sic!).* Inc. *Ego Egydius de Frariis civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁴⁾ Catalogus etc. tom. II, pars 4, pag. 151. Titelrubrik fehlt. Inc. *In nomine etc. (Ego) Egydius de Foscariis, civis Bon. etc.* Normales Explicit. Späte, doch leider gute Kopie, am oberen Rande durch Mottenfraß beschädigt.

⁵⁾ Schulte, l. c. II. 141, n. 7 gibt noch »Neapel Mus. borb.« an. Vgl. hiezu Blume, Iter Italicum vol. IV, pag. 11 ff. und Cataldus Janellius, Catalogus bibliothecae latinae veteris et classicæ manuscriptæ, quæ in regio Neapolitano Museo Borbonico adservatur (Neapoli 1827). S. aber auch Hinschius in der Zeitschr. für Rechtsgesch. I. 467.

⁶⁾ Wörtlich nach Savigny und Schulte zitiert, wozu nur bemerkt sei, daß in Padua eine »Bibl. Universitaria« und eine »Bibl. del Seminario Vescovile«, daneben auch ein »Museo civico« besteht. Über dessen Handschriftenbestände jedoch nichts bekannt ist. Die »Minerva« vom Jahre 1914, pag. 1078 führt bloß an, daß die Manuskripte der Bibliothek des Museums »noch nicht

- Paris, Bibl. Nationale lat. 4038 B¹), ms. membr. in 2^o, saec. XIV—XV., folior. 248, fol. 75^r—107^v.
 — — Bibl. Nationale lat. 4106²), ms. membr. in 2^o, saec. XIV., folior. 130, fol. 89^r—106^v.
 — — Bibl. Nationale lat. 4588 A³), ms. membr. in 2^o, saec. XIII—XIV., folior. 107, fol. 13^r—34^v.
 + — Bibl. Nationale, S. Germain 1325⁴) (Savigny, l. c. V. 523; Schulte, l. c. II. 141, n. 7).
 Prag, Universitätsbibl. VIII. G. 21⁵), ms. membr. in 4^o, saec. XIV. exeunt., folior. 101, fol. 74^r—101^v.
 Regensburg, Bibl. S. Emmeran⁶) (Sarti-Fattorini, l. c. I. 451; Savigny, l. c. V. 523).

verzeichnet» sind. Über die erstgenannten Bibliotheken hat Mazzatinti, Inventario dei manoscritti delle biblioteche d'Italia, Forlì 1890 sqq. bis zum letzten von mir eingesehenen Band (XXI, Firenze 1914) nicht berichtet.

¹) Tit. *Incipit ordo iudicarius editus per magistrum Egidium in foro ecclesiastico*. Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Fuscaris, civis Bonon. etc.* Normales Explicit. Gute Handschrift des 14. Jahrh., doch stark beschädigt.

²) Tit. *Ordo iudicarius editus etc.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Fuscaris, civis Bon. etc.* Normales Explicit.

³) Tit. *Ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorum in foro ecclesiastico*. Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarariis, civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁴) Zu meinem großen Bedauern findet sich diese Handschrift nicht in der ansehnlichen Zahl derjenigen, welche ich seinerzeit in der Pariser Nationalbibliothek eingesehen und beschrieben habe; ich mußte mich daher auf Savigny's und Schulte's Notiz beschränken, die ja wieder aus Sarti's Angaben geschöpft ist: »Eundem viderat Cangius manu item exaratum in bibliotheca sangermanensi, inscriptum *De ordine iudicario in foro ecclesiastico*«. Im Catalogus codicum manuscriptorum bibliothecae regiae und im Inventaire des manuscrits latins conservés à la Bibliothèque Nationale sous les numéros 8823—18613 et faisant suite à la série dont le Catalogue a été publié en 1744, par Léopold Delisle, Paris 1863—71, wie auch bei Omont, Catalogue général des manuscrits Francais, Paris 1895 sqq. ist sie nicht verzeichnet.

⁵) Schulte, Die canonistischen Handschriften etc., pag. 49, n. CII. — Sine rubrica. *Incipit ordo iudicarius editus per magistrum Egidium doctorem decretorum. In nomine etc. Ego Egidius de Fastariis, cuius bono etc.* Normales Explicit. Schlechte, stark gekürzte Handschrift der jüngeren Redaktion.

⁶) Ich bringe diese Notiz der größeren Vollständigkeit halber, obwohl sie derzeit ohne Zweifel nur mehr historischen Wert besitzt. Da nämlich die Handschriften des Benediktinerklosters zu S. Emmeran in Regensburg von der Hof- und Staatsbibliothek in München übernommen wurden, ist obiger Codex offenbar dort zu suchen. Nun gibt zwar Sarti keine Signatur an und verweist nur auf »Catalog. biblioth. S. Emeram. p. II, p. 119«, den ich nicht kenne. Allein der zuvor angeführte Cod. Monacensis lat. 14017 stammt tatsächlich aus S. Emmeran in Regensburg, woselbst er die alte Signatur

- Rom, Bibl. Alessandrina, n. 121, 1¹).
 — Bibl. Apostolica Vaticana, cod. Ottobon. lat. 1719²), ms. cart. in 2^o, saec. XV., folior. 169, fol. 132^r—169^v, in fine mutilus.
 — Bibl. Apost. Vatic., cod. Palat. lat. 687³), ms. membr. in 8^o, saec. XV., folior. 130, fol. 1^r—63^v.
 — Bibl. Apost. Vatic., cod. Palat. lat. 689⁴), ms. membr. in 8^o, saec. XIV., folior. 94 (a—b), pag. 1—96.
 — Bibl. Apost. Vatic., cod. Vatic. lat. 2647⁵), ms. membr. in 2^o, saec. XIII., folior. 68, fol. 35^r—67^v, in fine mutilus.
 — Bibl. Apost. Vatic., cod. Vatic. lat. 2661⁶), ms. membr. in 2^o, saec. XIV., folior. 85, fol. 64^r—78^v.
 — Bibl. Apost. Vatic., cod. Vatic. lat. 5066⁷), ms. membr. in 8^o, saec. XIV., folior. 90, fol. 83^r—89^v, fragment.
 Siena, Bibl. communale H. III. 17⁸), ms. membr. in 2^o, saec. XIV., folior. 41, fol. 21^r—41^r.

A. 17 trug (vgl. Catalogus etc. Monacensis, tom. II, pars 2, pag. 115, 118). Man wird also in ihm unbedenklich Sarti's Codex Ratisbonensis erblicken dürfen.

¹) Vermerk des MSS. Katalogs »Fuscaris, Aegidius de: Summa de ordine iudicario secundum consuetudinem curiae Romanae.«

²) Tit. *Incipit ordo iudicarius editus etc.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarariis, civis Bon. etc.* Aller Wahrscheinlichkeit nach ist dies derselbe Codex Ottobon., welchen Blume, Bibl. libr. mss. Italica, pag. 133, n. 29 als »Aegidiī Bononiensis ordo iudicarius in foro canonico secundum consuetudinem Bononiae« verzeichnet.

³) Stevenson-De Rossi, Codices Palatini latini bibliothecae Vaticanae (Romae 1886), tom. I, pag. 246. Tit. *Incipit ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorum secundum consuetudinem Bononiae in foro ecclesiastico approbatam.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscaris, civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁴) Stevenson-De Rossi, l. c. I, 246. Tit. *Ordo iudicarius editus etc.* Inc. *In nomine etc. Ego Egydius de Foscaris (sic!), civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁵) Tit. *Incipit summa magistri Egidii de Fuscaris super ordine iudicario edita.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Fuscaris, civis Bonon. etc.* Expl. . . . de praestimoniis usque ad summam huius provisum (sic!).

⁶) Tit. *Incipit ordo iudicarius per dominum Egidium de Fuscaris doctorem decretorum secundum consuetudinem Bononiae in foro ecclesiastico.* Inc. *Ego Egidius de Foscaris, civis Bononae etc.* Normales Explicit.

⁷) Tit. *De mortibus sie exordiis advocatorum secundum Egidium.* Inc. *Ea solummodo, quae ab antiquis maioribus decipiendi (sic!) doctrina omissa fuerunt etc.* Normales Explicit. Es liegt hier bloß ein Teil des 5. Abschnittes des Gesamtwerkes vor, vgl. im Textabdruck S. 258 ff. Diese Handschrift war bereits Sarti (I. 451) bekannt.

⁸) Ilari, La biblioteca publica di Siena (Siena 1842—44), classe II, sez. 6, pag. 207. Tit. *Ordo iudicarius editus etc.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscaris, civis Bon. etc.* Normales Explicit.

Stuttgart, königl. öffentl. Bibl. Jurid. in 4°, n. 53, ms. cart. in 4°, saec. XV., folior. 239.

— — königl. Hofbibl. Jurid. n. 45, ms. cart. in 2°, saec. XV., folior. 193, fol. 186r—192v, fragment.

† Troyes, Bibl. publ. 1356, ms. membr. in 4°, saec. XIV., folior. 283, n. 2 (Catalogue général des manuscrits des bibliothèques publiques des Départements, II. 564).

Turin, Bibl. Nazionale ed Universitaria J. II. 10¹⁾, ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 40, fol. 24r—39v.

† Venedig, Bibl. Nazionale Marciana lat. 36²⁾, ms. membr. in 4°, saec. XIII., folior. 82 (Valentinelli, Bibliotheca manuscripta ad S. Marci Venetiarium, Venetiis 1868—73, tom. III, pag. 26).

Wien, Hofbibl. lat. 1485^{*3)}, ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 70, fol. 45r—70v.

— Hofbibl. lat. 2115⁴⁾, ms. membr. in 2°, saec. XIV., folior. 175, fol. 121r—139r.

— Hofbibl. lat. 2209⁵⁾, ms. membr. in 4°, saec. XIV., folior. 89, fol. 1r—49v, in fine mutilus.

¹⁾ Pasinus-Rivantella, Codices manuscripti bibliothecae regii Taurinensis Athenaei (Taurini 1749), n. 80, CCLXXIX. — Tit. *Incipit ordo iudicarius editus etc.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarriis, civis Bon. etc.* Normales Explicit.

²⁾ Tit. *Ordo iudicarius per dominum Egidium doctorem decretorum editus.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarriis (sic!), civis Bononiensis etc.* Explicunt libelli magistri Egidii doctoris decretorum, qui in his chartis scripti sunt sub anno MCCLXXXI, inductione VIII, tempore domini Martini papae III, die VIII exequente mense Julii.

Den von Savigny, I. c. V. 523 und nach ihm von Schulte, I. c. II. 141, n. 7 angeführten Codex Marcianus 515 (XCIV. 5) habe ich nicht feststellen können. Ob er mit dem obgenannten identisch ist, muß dahingestellt bleiben.

³⁾ Tabulae codicum etc. I, 243. Tit. *Incipit libellus magistri Egidii doctoris decretorum dicti de Bononia, quem ad eruditionem novorum advocatorum compilavit et bene fecit. Incipit prohemium.* In nomine etc. *Ego Egidius de Foscarriis, civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁴⁾ Tabulae codicum etc. II, 13. Tit. *Ordo iudicarius per dominum etc.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarriis (sic!), civis Bon. etc.* Normales Explicit.

⁵⁾ Tabulae codicum etc. II, 32. Tit. *Ordo iudicarius per dominum Egidium doctorem decretorum editus.* Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarriis, civis Bonon. etc.* Expl. (in den Exordien, n. CCXI) *Amicitia, quae non solum . . . pro viribus confovere. Hinc est et cet.*

Wien, Hofbibl. lat. 2216¹⁾, ms. membr. in 4°, saec. XIV., folior. 148, fol. 1r—58v.

† Wolfenbüttel, herzogl. Bibl. 387²⁾ (Helmst. 352), ms. cart. in 8°, saec. XV., folior. 301, fol. 2r—68v (Heinemann, Die Handschriften der herzoglichen Bibliothek zu Wolfenbüttel, Wolfenbüttel 1884, Bd. I, S. 283).

Druckausgaben.

Ordo iudicarius in foro ecclesiastico Egidii Foscararii Bonon. decretorum doctoris excellentissimi³⁾, Bononiae apud Joannem Rossium MDLXXVII. Curiae Episc. et S. Inquisit. concessu⁴⁾ (cart. in 12°, folior. 187).

¹⁾ Tabulae codicum etc. II, 33. Titelrubrik fehlt. Inc. *In nomine etc. Ego Egidius de Foscarriis, civis Bonon. etc.* Normales Explicit.

²⁾ Tit. vgl. S. 1, n. 1. — fol. 68v. *Explicit iste liber scriptus a Wylhelmo de Mengkerhusen, canonico regulari sancti Georgii prope Goslariam, anno Domini MCCCCXXI, in vigilia purificationis Mariae, hora decima post prandium, in Liptz, in domo doctoris Tylisch.*

³⁾ Seq. »Notariis, procuratoribus et advocatis non solum pro causarum tam civilium quam spiritualium atque criminalium ordinationibus, prosecutio-ibus ac instructionibus, sed et iudicibus pro ipsarum expeditionibus quoad proxim apprime utilis et necessarius. Apposita quoque sunt in marginibus paginarum additiones et adnotations permulta rem ipsam prorsus illustrantes ac locupletiorem reddentes. *

⁴⁾ Der Herausgeber ist nicht ausdrücklich als solcher genannt. Da aber dem Textabdruck eine Widmung des Buches an Kardinal Gabriel Paleotto, Bischof von Bologna (dat. Bononiae Prid. Non. Decemb. MDLXXVII) vor- ausgeht, welche von »Camillo Foscarari S. P. D« gezeichnet ist, so wird man in letzterem wohl mindestens den intellektuellen Urheber der Edition erblicken dürfen. Ohne Zweifel hat also ein Angehöriger des Hauses der Foscarari durch Herausgabe der Prozeßschrift des berühmten Vorfahren den Familieninteressen zu dienen geglaubt. Der Widmung folgt ein ganz kurzer Traktat »De Egidio Foscarario iurisconsulto« von Carolus Siganus. Aller Wahrscheinlichkeit nach liegt hier jene »Vita Aegidii Foscararii IC.« vor, von welcher Tiraboschi Bibliotheca Modenese, I. 326 berichtet (vgl. nachstehend S. XXVIII, n. 1). Obwohl an sich wenig bedeutend und in der Hauptsache auf Tritheimus gestützt, habe ich dieses Prooemium der ersten Edition doch aus historischer Picität meinem Textabdruck vorangeschickt.

Über die wissenschaftlichen Qualitäten der Ausgabe von 1577 ist leider wenig Günstiges zu sagen. Ich habe selten einen schlechteren Text gesehen. Auch wenn man einen ansehnlichen Teil der vorkommenden Mängel in die Kategorie der zu allen Zeiten unvermeidlichen Druckfehler verweist, erübrigt noch immer eine solche Menge von schweren, den Sinn und Zusammenhang der Darstellung völlig zerstörenden Irrtümern, daß man nur annehmen kann,

Literatur.

- Guil. Durantis, *Speculum iuris*, prooem. § Ceterum (Ed. Francofurti 1592, pag. 3).
- Jo. Andreae in *Additionibus ad Speculum iuris*, v. Plurimis in prooem. (Ed. cit. pag. 4).
- Trithemius, *De scriptoribus ecclesiasticis*, in Egidio de Fuscariis (Ed. Parrhisius 1494, fol. XCV^v).
- Diplovataccius, *De praestantia doctorum*, n. I 16 (ms. Savigny, fol. 190—91).
- Pancirolus, *De claris legum interpretibus*, lib. III, cap. 10 (Ed. Lipsiae 1721, pag. 327).
- Fabricius, *Bibliotheca mediae et infimae latinitatis* (Hamburgi 1734), lib. I, pag. 49.
- Jöcher, *Allgemeines Gelehrten Lexikon* (Leipzig 1750), vol. II, pag. 684.
- Tiraboschi, *Storia della Letteratura Italiana* (Modena 1774), tom. IV, pag. 248.
- Fantuzzi, *Notizie degli scrittori Bolognesi* (Bologna 1783), vol. III, pag. 341.
- Savioli, *Annali Bolognesi* (Bassano 1785—96), vol. III, part. I, pag. 343, 382, 405, 431.
- Sarti-Fattorini, *De claris Archigymnasii Bononiensis professoribus* (Ed. II, Bononiae 1888—96), tom. I, pag. 447.
- Savigny, *Geschichte des römischen Rechts im Mittelalter* (2. Aufl.), Bd. V, S. 520.
- Phillips, *Kirchenrecht*, Bd. IV, S. 329.

der Herausgeber sei dem Text ganz kritiklos gegenübergestanden und seiner Aufgabe, auch vom Standpunkt einer längst verklungenen Epoche, in keiner Weise gewachsen gewesen. Ich verzichte darauf, hier Beispiele anzuführen. Aber ich habe die Mühe nicht gescheut, den Text der Erstausgabe genau zu verfolgen und den weitaus größten Teil ihrer Fehler und Irrtümer in meinem kritischen Notenapparat — unter der Signatur *Ed.* — zu verzeichnen. Der Benützer meines Textabdruckes ist hiедurch in die Lage versetzt, sich selbst ein Urteil über jene Ausgabe bilden zu können. Die »additiones et adnotaciones« derselben enthalten hauptsächlich Beziehungen auf das *Speculum* des Durantis. Der Vollständigkeit halber wurden auch sie in meinem Notenapparat berücksichtigt, obschon ihr Wert sehr gering erscheint.

So unzulänglich im übrigen der Druck von 1577 ist, ebenso selten ist er auch. Ich habe nach jahrelangen Nachforschungen in aller Herren Länder bisher im ganzen nur drei Exemplare desselben feststellen können. Das erste derselben besitzt die Bibl. Casanatensis in Rom. Es trägt derzeit die Signatur

Bethmann-Hollweg, *Der Civilprozeß des gemeinen Rechts in geschichtlicher Entwicklung*, Bd. VI. I, S. 136.

Schulte, *Die Geschichte der Quellen und Literatur des canonischen Rechts*, Bd. II, S. 139.

Autor.

Die Frage nach dem Verfasser der vorliegenden Schrift konnte wohl zur allen Zeiten glatt beantwortet werden und verursacht keinerlei Schwierigkeiten. Der Umstand, daß Aegidius seine Arbeit gleich mit Feststellung der Person des Autors einleitete, daß er noch von zeitgenössischen Gewährsmännern — *Guilielmus Durantis*¹⁾ und *Johannes Andreae*²⁾ — als sol-

RR. X. 7 und wurde nach Savigny's Mitteilung seinerzeit von Merkel eingesehen. Eine unrichtige Notiz Merkel's bewirkte, daß alle späteren Autoren, die sich auf ihn stützten, als Publikationsjahr des Druckes irrtümlich 1572 angeben, während hinwiederum der alte Katalog der Casanatensis den Druckort fälschlich nach Rom verlegt. Vgl. *Catalogus Bibliothecae Casanatensis librorum typis impressorum* (Rome 1761 sqq.), tom. III, pag. 351: »Fuscarius Aegidius Bononiensis decretorum doctor excellentissimus, obiit anno 1289 — Ordo iudicarius in foro ecclesiastico, editus cura Camilli Fuscarii in 8^o, Rome (sic!), typ. Io. Rossii 1577. — e. X. 7«. Das zweite Exemplar ist mit der Barberinischen Bibliothek, welcher es angehörte, in die Vaticana übergegangen (Signatur: GG. I. 26). Das dritte besitzt die Universitätsbibliothek in München (Signatur: Ius. can. 269).

¹⁾ *Guil. Durantis in Speculi prooem. § Ceterum* (Ed. Francofurti 1592, pag. 3) . . . »ideo animadvertis ego sollicite, quod circa iuris practicam, videlicet tam circa libellos aliasque formas iudiciales tradendas, quam circa iudiciorum ordinem a plurimis sit diversimode laboratum, videlicet a Pileo, Bagarotto, Tancredo, Roffredo Beneventano, Uberto de Bobio, Uberto de Bonacurso, Joanne de Deo, Gratia et Bonaguida Aretino, Joanne de Blanosco, Aegidio Bononiensi et aliis pluriinis« etc.

²⁾ *Joan. Andreae in Additionibus ad Guil. Durantis Speculum*, verb. *plurimi*s in prooem. (Ed. cit. pag. 4) . . . »Undecimus Aegidius Bononiensis, qui post invocationem Christi incipit: *Ego Aegidius et inchoat a praesentatione rescriptorum et libellum dividit in quinque partes*«.

Jo. Andreae in Novella in Decretales, prooem. verb. *Gregorius*. »Ut nihil remaneat decise non positum, scire debes, quod ex modernis, de quibus supra dixi (er meint die litterarischen Bearbeiter der Gregorianica, unter welchen er auch »Aegidius Bononiensis« nennt), aliqui fecerunt prohemia, antequam ad textum descenderent . . . In Francisco, Aegidio, Guidone et Boatino non habuimus prohemium.«

Speculi lib. I, part. I, § 5 (Ed. cit. pag. 69) . . . »Idem dicit Aegidius, qui super hoc quandam glossam longissimam compilavit, sed salva eius reverentia iura facientia ad hanc materiam non induxit.« — *Joan. Andreae additione* (ibid.): »Nimis detrahit illi doctori, sui temporis sine comparatione maiori

cher bezeugt wurde, daß er ein bekannter Gelehrter, der erste Laiendekretist zu Bologna war¹⁾ und einer hochangesehenen Familie entstammte, ließ ja von vorneherein keine Zweifel in dieser Hinsicht aufkommen. So bleibt dem Chronisten von heute hier nichts mehr zu klären übrig. Aber auch über den Lebenslauf dieses Mannes läßt sich kaum mehr neues sagen; es wäre denn etwa, daß er vermutlich ein Schüler des Bernardus Parmensis war, wie aus dem Inhalt unseres Ordo's herzugehen scheint²⁾. Was sonst dem späteren Mittelalter über ihn bekannt war, hat in seinem Ausgang Trithemius³⁾ zusammengefaßt; was neuzeitliche Forschung aus Bologneser Dokumenten ergänzte, findet sich bei Sarti. Und so besteht denn unter den Älteren⁴⁾, welche besonders Trithemius, und den

et qui eum iuvit in hoc opere, per quem primo anno, quo decretales adhuc puerulus audivi, cum quoddam xeniolum sibi ex parte patris portassem, me examinatum memor super lectione diurna, cui quia grata respondi, me cum osculo fuit amplexus».

¹⁾ Savioli, l. c. vol. III, part. I, pag. 343 (ad ann. 1260). »Così splendevano nelle Sanzioni Ecclesiastiche Jacopo di Buonacossa, Azzone de' Lambertazzi, Pier Capricio de' Lambertini ed Egidio de' Foscarari«.

²⁾ Dafür sprechen nicht nur die häufige Beziehung von Bernhard's Dekretalenapparat (der Glossa ordinaria) und die Verknüpfung einzelner Prozeßhandlungen mit seinem Namen, sondern insbesondere auch der Umstand, daß Aegidius in den „Exordia ... contra magistrum“ den Bernhard als „dominus et magister“ anführt (vgl. S. 268 und S. XXXII, n. 3).

³⁾ Trithemius, l. c. fol. XCVv. »Egidius de Fuscariis civis Bononiensis, vir in iure canonico doctissimus et tam legibus imperialibus quam in aliis disciplinis humanitatis nobiliter eruditus, ingenio subtilis et clarus eloquio; in professoribus huius facultatis apud veteres magnae auctoritatis doctor. Scripsit quaedam praeclera in ea disciplina volumina, de quibus ego tantum vidi: De ordine iudiciorum, li. V. »In nomine domini nostri Jesu«. — De officio Tabellionis, li. I. »Restat nunc, ut de officio«. — Quaestiones juris varias. Caetera, quae composuit, ad manus nostras adhuc minime venerunt.«

⁴⁾ Hier wäre besonders Sigonius zu nennen, der einfach Trithemius wörtlich kopiert (vgl. das Prooemium der Edition von 1577). — Überaus dürftig ist Pancirolus, l. c. lib. III, cap. 10. »Sub id tempus claruere Aegidius Bononiensis ed Guilielmus Proreda Anglus Oxoniae professor, uterque de Iudiciis librum, ille in quinque partes, hic in sex divisum in lucem emisit, qui vetustate periisse existimatur«. — Diplovatacius, l. c. n. 116, bietet zwar etwas mehr, doch vorwiegend Notizen literarischer Natur, die dem Speculum samt Additionen entlehnt sind. Da Pescatore's Ausgabe (Thomae Diplovattii Opus de praestantia doctorum, Beiträge zur mittelalterl. Rechtsgesch. Heft 3) nur bis Accursius (n. 65) reicht, bringe ich das Folgende nach einer mir von dem Herrn Herausgeber seinerzeit gütigst zur Verfügung gestellten Kopie von Savigny's Handschrift:

»Egidius de Foscariis decretorum doctor et civis Bononiensis composuit pulchram summam, qualiter causa tam civilis quam spiritualis ac etiam

Jüngeren, welche hauptsächlich Sarti ausschreiben¹⁾), eine erfreuliche Übereinstimmung.

Wir wollen darum nicht nochmals wiederholen, was bereits Savigny, Bethmann-Hollweg und Schulte der gründ-

criminalis tractari et finiri debeat; et ponit formam libellorum et inchoat a presentatione rescripti et dividit in 5 partes. Incipit: *In nomine domini nostri Jesu Christi*; incipit: *Ego Egidius de Foscariis civis Bononiensis, decretorum doctor, licet indignus, ad instantiam quorundam meorum scholarium, ad institutionem novorum advocationum*. De quo vide Jo. Andr. in addi. specul. in proem. in ver. ceterum, in addi. magna circa medium. Scripsit etiam super decretalibus, de quo vide Jo. Andr. in proem. novellae in 3^a. coll. et dicit Jo. de ipso in suo proem. decretal. in ver. et quia in 2^a. col., quod non fecit aliquod proem. in suis decretalibus. Iste Egidius fuit doctor sui temporis sine comparatione maior, et multum iuvit specul. in suo opere secundum Jo. Andr. in addi. specul. in tit^o. de dispensatione, § ut de episcoporum, verb. sed nunquam (sic!) legatus. Incipit: *nimirum detrahit*; et specul. in proem. specul. in ver. ceterum ponit ipsum inter peritos iuris utriusque doctores. Floruit tempore Innoc. 4^t, ut habes per Jo. Andr. post Egidium in addi. specul. in tit^o. de except. § viso quando, ver. si quantum, et etiam anno domini 1260, indict. 3^a, ut ipse Egidius refert in da. summa et opere, in constitutione procuratoris ad impetrandum secundum cursum Romanae Curiae. De isto etiam vide per Jo. Andr. in ver. mora, in mercurialib. 6^o. et in addi. specul. in d^o. tit^o. de dispensat. § tunc de episcoporum, ver. sed nunquid legatus, ubi dicit, quod ipse Jo. Andr. p^o. anno, quo decretales aut (r. adhuc) parvulus audivit eum, quoddam xeniolum sibi ex parte patris portasse, per d^m. Egidium fuit examinatus super lectione diurna, cui quia grata respondit, ipsum cum osculo fuit amplexus. Iste Egidius mortuus est Bononiae et sepultus extra ecclesiam S. Dominici in Campo, ubi est tale Epitaphium: 1289. Indict. 2. die 9. Januarii = De Foscariis et certa morte quiescit = Doctor hic Egidius moribus eximius = Dux, via, lustrator studii verique repertor = Canone fulcitus, mente quidem solidus.

¹⁾ So bringen Tiraboschi, l. c. IV. 248 und Fantuzzi, l. c. III. 341 lediglich Auszüge aus Sarti in italienischer Übersetzung. Die Autoren des 19. Jahrh. benützen ihn zum mindesten als Hauptquelle. Unabhängig von ihm sind aus früheren Zeiten Jöcher und Fabricius, ihre Notizen aber auch recht dürftig. — Jöcher, l. c. II, 684. »de Foscariis oder Foscherarius oder de Fuscariis (Aegidius), ein J. C. aus Bologna, ist in geistlichen und weltlichen Rechten wohl erfahren gewest, hat practicam iudicariam, so auch unter dem Titel liber de iudiciis, ingleichen ordo iudiciorum in foro ecclesiastico bekannt ist; de officio notariorum; quaestiones varias iuris geschrieben und ist 1289 in seinem Vaterland gestorben.« — Fabricius, l. c. I. 49. »Aegidius de Fuscariis sive Foscherarius Bononiensis doctor decretorum a Joanne Bumaldo in Bibliotheca Bononiensi traditur claruisse circa an. C. 1289. Eius librum de iudiciis in quinque partes divisum Guido Pancirollus commemorat, non diversum credo ab eius Ordine iudicario in foro ecclesiastico, quem in Bibliotheca Sangermanensi ms. tum evolvisse se testatus est Cangius, in aliis etiam Parisiensibus Bibliothecis Oudinus. Praeterea Trithemius cap. 428 etiam eius Quaestiones iuris varias et librum de Officio Tabellionis memorat.«

lichen Darstellung Sarti's über Herkunft¹⁾, Familienverhältnisse und eheliche Schicksale²⁾ des Aegidius Fuscariarius, über seine offenbar einträgliche Tätigkeit als Professor, Advokat und Rechtskonsulent zu Bologna³⁾, über seine erfolgreiche Verwendung in wichtigen Geschäften der Stadt⁴⁾, wie endlich über seinen Tod, sein glänzendes Leichenbegängnis und sein

¹⁾ Sarti-Fattorini, l. c. I, 447. »Primum, qui ex laicis hominibus jus canonicum in nostra academia interpretatus sit, Aegidium Fuscariarium reperio. Genus illi prae nobile fuit et summa auctoritas in civitate. Ac miror hunc Pancirolo ita ignotum, ut, recitato cuiusdam Aegidii Bononiensis nomine, qui saeculo XIII medio floruerit et librum *De judicis*, ut ipse opinabatur, deperditum scripserit, nihil de tam insigni doctore addiderit. Fuit igitur Aegidius ex Fuscariis; quae gens jam tum censebatur inter praecipuas civitatis, ac multo magis post Aegidium claruit et viros illustres dedit. Est adhuc Bononiae ecclesia ex ejus gentis nomine s. Maria de Fuscariis appellata, cui proximae erant aedes ejus familiae, nunc penitus extinctae.«

²⁾ Ibid. »Aegidius patrem habuit Guilielmum, qui anno MCCXX erat in Consilio, quod Credentiae appellabant. Hic filium alterum habuit Rolandum, Aegidii fratrem. Ab utroque gens Fuscariaria propagata est. Uxorem duxit Aegidius primo Adelasiam, cuius genus ignoro. Ex ea Galvanum sive Galvaninum suscepit, qui annis multis ante patrem decessit. Ejus mentionem reperio in Memorialibus Communis Bononiae ad annum MCCLXV et saepe alibi. Sed Adelasia fatis cedente, Aegidius alteram uxorem duxit anno MCCLXXVIII Contissam Thomae Tebaldi filiam, quae non multo post obiit nulla relicta sobole. Tertiam denique admodum senex duxit anno MCCLXXXII Giselam sive Ghisolam, Zoenis Pepoli filiam, annos vix XIV natam, ex qua Conradum genuit et Aegidium posthumum. Habuit et filium nothum, Gualteronum nomine, qui anno MCCLXXXII, petente Aegidio, natalibus restitutus est populi bononiensis decreto eique permisum, ut bonis paternis succedere posset ac si legitimus esset.«

³⁾ Ibid. I, 448. »Auxerat Aegidius paternas opes et scholastico quaestu et patrocinii causarum et respondendo de jure, eratque jam inde ab anno MCCLVIII unus ex eorum numero, qui publice consulebantur a civitatis rectoribus. In schola autem et foro annis multis cum summa existimatione versatus est. Sed cum anno MCCLXXIX per illud tempus, in quo studiorum inauguratio incidere solebat, propter infirmitatem inchoare lectionem decretalium non posset, ne scholares dilaberentur, quos erudiendos susceperebat, Garsiae Hispano decretorum doctori suas scholas in annum insequentem concessit ea lege, ut lucrum omne, quod ex usitatis scholarium collationibus fieri contigisset, aequis portionibus inter se partirentur. Cum autem postea annis multis vixerit, non dubito, quin docendi munus ob valetudinem intermissum resumpserit.«

⁴⁾ Ibid. I, 449. »Rebus quoque publicis tractandis adhibitus est Aegidius, saepe inter Sapientes adlectus, qui magistratibus ordinariis praesto erant ad civitatem regendam. Est autem hoc honore functus annis praeceps MCCLXXXV, MCCLXXXVI, MCCLXXXVIII, quo tempore nihil majori studio curatum est ab Sapientum collegio, quam ut qui ex Lambertacciis ob civiles discordias expulsi moderatius se gesserant, redintegrata pace cum Jeremien-

verfallenes Grabdenkmal¹⁾ entlehnt haben. Es genügt ja, die Quellen selbst sprechen zu lassen. Bloß in Bezug auf die genaue und richtige Wiedergabe seines Familiennamens möge hier noch eine kurze Bemerkung gestattet sein. Da sich dieser nämlich in den Handschriften sehr ungleichartig, und zwar häufiger mit »de Fuscariis (Foscariis)« als »de Fuscariis (Foscariis)« angeführt findet²⁾, so liegt für den Fernerstehenden allerdings die Versuchung nahe, ihn mit »Foscari« zu verwechseln, wie dies Caravita im Katalog von Monte Cassino tatsächlich getan hat³⁾. Dem gegenüber wäre nun festzustellen, daß der Name der Familie des Aegidius, die schon um die Mitte des 12. Jahrhunderts zum Bologneser

sibus, in patriam redire possent. Auctor etiam pacis fuisse videtur Aegidius inter Rectores scholarium et Aldebrandinum de Panico, in quem Rectores magnopere incitati erant, propterea quod nobilis scholaris Guarnerii de Bellonda famulum vulnerasse dicebatur. Ex quibus appareat Aegidium pacis studiosissimum semper fuisse. — Hiezu vgl. Savioli, l. c. III, 1, pag. 382 (ad ann. 1265) »Ed a raffrenar la licenza, che propagavasi, valevan poco i comandamenti o gli uffici, quando a consilio d'Egidio de' Foscari transferì il Comune una volta ancora il pieno potere a Fra Loderengo degli Andalò.« — Ibid. pag. 405 (ad ann. 1267) »Esiste tuttavia una lettera di Carlo (scil. Anjou) stesso scritta al giorno decimoquarto del Marzo, che ci annunzia Egidio de' Foscari Maestro de' Decretali per uno de' Consiglieri e fedeli della sua corte, e gl'impone d'esigere da' Fiorentini il restante delle taglie dovutegli« etc. — Ibid. pag. 431 (ad ann. 1270) »Ciò fatto Gruamonte de' Lambertini ed Egidio de' Foscari vennero Oratori in Vinegia, ed ammessi al pieno consiglio spiegarono le convegnite doglianze sull'infrazione de' patti e annunziarono, che il lor Commune era astretto a fortificarsi vicino al mare« etc.

¹⁾ Sarti-Fattorini, l. c. I, 449. »Finem vivendi fecit Aegidius anno MCCLXXXIX, cum testamentum condidisset, quo tumulari se jussit apud Fratres Praedicatorum, quibus aliqua legata dedit. Fuerat ejus Ordinis studiosissimus dum viveret et in eorum ecclesia sacellum impensa sua construendum curaverat, s. Joanni Baptista dicatum. Ac fuit deinceps Fuscariaria gens Dominicanis admodum addicta, ex qua nonnulli in eum Ordinem cooptati sunt, inter quos per celebris est Aegidius Fuscariarius episcopus mutinensis, theologus insignis, qui Concilio Tridentino non inglorius interfuit. Celebratum est Aegidii funus nova et insolita pompa. Cum enim populi bononiensis lege caustum esset, ne quo in funere, praeterquam doctorum juris civilis et militum, coccinea vestis usurparetur, nova lege populi bononiensis permisum est, ut idem honos haberetur Aegidio Fuscario, ac deinceps ceteris doctoribus decretorum, ob amplissima ejusdem Aegidii merita. Extat adhuc ejus sepulcrum in area prope ecclesiam Fratrum Praedicatorum; opus splendide et magnifice extructum, sed quod jamdiu aetatem sensit.«

²⁾ Vgl. zuvor S. XI ff. Die Formen »de Fulcanis«, »de Fuscariis«, »de Foscarius«, »de Frariis«, »de Fusariis« etc. kommen als offensichtliche Korruptelen hier nicht weiter in Betracht.

³⁾ Vgl. zuvor S. XVI, n. 8.

Patriziat gehörte, in verlässlichen Quellen verschiedener Zeiten stets »Foscarari« oder auch »Foscherari« geschrieben wird¹⁾, die lateinische Wiedergabe also richtig nur »Aegidius de Foscarariis (Foscarariis)«, resp. »Aegidius Foscararius« lauten kann. Zwar wurde auch in unserem Textabdruck die Namensform »de Foscarariis« belassen, doch geschah dies natürlich nur im Anschluß an die überwiegende Mehrheit der Vorlagen. Das Titelblatt der Ausgabe hingegen bringt die historisch getreue Form: Aegidius de Foscarariis.

Von den übrigen Werken unseres Autors muß Trithemius die Schrift »De officio tabellionis« offenbar noch gesehen haben, da er ihre Anfangsworte zitiert. Heute aber kann sie gleich der von Jo. Andreae häufig bezogenen »Lectura in Decretales« wohl als verloren betrachtet werden²⁾. Dagegen hat sich eine Reihe seiner »Consilia« und »Quaestiones« handschriftlich erhalten und von den letzteren wurden einige auch durch Reatz in Druck veröffentlicht³⁾.

¹⁾ Savioli, l. c. I. 1, 270 erwähnt die Foscarari als hervorragende Bologneser Familie bereits zum Jahre 1144. Im »Elenco delle famiglie più conosciute in allora nella milizia e nel popolo, ridotte alla rispettiva lor Classe e nella medesima suddivise a secondo delle due faczioni Guelfa e Ghibellina« vom Jahre 1228 werden sie allerdings nicht zu den Nobili, sondern zu den Popolanen der Welfischen Partei gezählt (ibid. III. 1, 61). Ihr Name, der in Savioli's Annalen häufig vorkommt, wird daselbst immer in gleicher Weise wie oben angeführt. Ebenso bei Tiraboschi, *Bibliotheca Modenese* (Modena 1781), welcher tom. I, pag. 326 allerdings hauptsächlich von »Egidio Foscarari, vescovo di Modena« spricht und tom. V, pag. 113 bloß in einer kurzen Notiz über die unedierten Werke des Sagonius auch eine »Vita Aegidii Foscararii IC.« erwähnt (s. das folg. Prooemium). Bei Sarti Fattorini, l. c. II. 338 in den »Vitae ineditae« und ebenso bei Mazzatinti, l. c. vol. XIX, pag. 17, n. 15 und pag. 18, n. 50, findet sich auch die minderhäufige Form »Foscherari« neben der gewöhnlichen »Foscarari« (letztere z. B. Mazzatinti, vol. XV, pag. 57, n. 40 und pag. 167, n. 248). Sarti scheint auf diesem Punkt kein Gewicht gelegt zu haben, denn er schreibt den Namen des Dekretisten Aegidius „Foscararius“ und denjenigen des späteren Legisten Philippus „Foscherarius“ (l. 313), obwohl sie natürlich derselben Familie angehören.

²⁾ Ich habe gleich Schulte (II. 142) weder Handschriften noch Drucke davon gesehen. Savigny (V. 524) glaubt unter Berufung auf Feller, pag. 226, n. 11, ein kleines Stück des Dekretalenkommentars in einer Leipziger Handschrift enthalten.

³⁾ Reatz, *Collectio scriptorum de processu canonico*, vol. I (Gießen 1859). Dieses Heft, bei welchem obige »Collectio« es bewenden ließ, enthält Quaestiones des Garsia Hispanus und des Aegidius Foscararius. Letztere, im ganzen neun an der Zahl (pag. 4–55), stammen aus den Jahren 1278, 1282 und 1283; einige sind nicht datiert. Vgl. im übrigen noch Sarti-Fatto-

Entstehungszeit.

Seitdem Savigny unter Bezugnahme auf Diplovataccius und einige Handschriften die Abfassung unseres *Ordo iudicarius* »um das Jahr 1260« angesetzt hat, sind die Späteren ohne weitere Kritik dabei verblieben¹⁾. In der Tat läßt sich diese Datierung im allgemeinen hören; sie entfernt sich jedenfalls nicht allzu sehr von der Wahrheit. Da aber eine sorgfältige Wertung aller jener Umstände, welche uns Aegidius in seiner Arbeit an die Hand gibt, eine genauere Zeitbestimmung ermöglicht, so darf eine solche hier natürlich nicht unterlassen werden.

Vor allem kommt in Betracht, daß bei der weiten Verbreitung unseres *Ordo* und der damit gegebenen außerordentlich großen Zahl seiner Handschriften den darin nachweisbaren Datierungen, welche ja von verschiedenen Kopistenhänden beliebig eingesetzt werden konnten, natürlich von vornehm herein mit größerer Vorsicht zu begegnen sein wird, als dies sonst wohl der Fall zu sein pflegt. Demnach müssen zur Unterstützung anderweitige Alterskriterien herbeigezogen werden, und zwar umso mehr, als zweifellos gerade die starke Vervielfältigung der Schrift innerhalb langer Zeiträume nicht bloß die Änderung, sondern auch die Hinweglassung oder Kürzung von Datierungen mit sich brachte, welche anfangs wahrscheinlich vorhanden waren. Die Kopisten begnügten sich eben oft mit dem üblichen »Datum etc.« und ließen Jahreszahlen entfallen, die längst veraltet erschienen. Sehr viele der von mir zuvor aufgeführten Handschriften weisen überhaupt keine brauchbare Datierung mehr auf²⁾.

rini, l. c. I. 452. In catalogo librorum, qui prostabant apud Stationarios Universitatis bononiensis, adnotatur *Libellus domini Aegidii*, nec dubito, quin idem sit liber, qui alias *De ordine iudicario* inscribi consueverat. Est pariter in catalogo, qui fuerat Cervotti Accursii, liber cum hoc titulo: *Diversitates Domnorum magistri Aegidii*. Itemque in bibliotheca regia Parisiensi codex membranaceus inter juridicos censetur, cum hoc titulo: *Libellus pauperum magistri Aegidii*. Sed utrumque opus tribendum videtur magistro Aegidio cuidam longe antiquiori, de quo diximus inter juris civilis professores.

Sed quid est, quod Alidosius, praeter librum judiciorum et commentaria in decretales, Aegidium scripsisse dicit librum *De officio tabellionum*, nec non quaestiones plures a Guidone Baysio, Joanne Andreae et Alberico aliisque laudatas? Haec mihi prorsus ignota fateor.

¹⁾ Savigny, l. c. V, 522; Bethmann-Hollweg, l. c. VI. 1, 137; Schulte, l. c. II. 141.

²⁾ Hierher gehören beispielsweise die Codd. Regimont. n. 40, Lipsien. n. 969, Vindob. lat. n. 2115, 2216 u. a. m. Die meisten Handschriften lassen

Es handelt sich also zunächst um die Beseitigung des offenbar Unbrauchbaren. Daß hiezu alle über das Todesjahr des Autors (1289) hinausgreifenden Datierungen gehören, braucht nicht erst gesagt zu werden. Aber auch die hier und dort vorfindlichen Jahreszahlen 1240 und 1241 sind ohne weiteres auszuschalten¹⁾. Denn da Aegidius die prozeßrechtlichen Vorschriften des I. Lyoner Konzils vom Jahre 1245 nicht nur in seiner Darstellung eingehend benützt, sondern auch in Gemäßheit jener Weisungen zitiert, welche Innocenz IV. in der Bulle »Ad explicandos« vom 9. September 1253²⁾ für ihre Einreichung unter die Bücher und Titel der Gregoriana erlassen hatte, so ergibt sich von selbst, daß er später gearbeitet haben muß. Aus ähnlichen Gründen muß aber auch die Ansicht Savigny's und mit ihr das Jahr 1260 fallen gelassen werden. Denn Aegidius führt den im Dezember 1260³⁾ verstorbenen Bischof Frater Jacobus von Bologna bereits unter den Toten an⁴⁾. Und seine Worte »audivi a bonae memoriae fratre Jacobo« lassen sogar annehmen, daß seit des Bischofs Tode schon geraumere Zeit verstrichen war. Auch nötigen die starke Benützung der Glossa ordinaria, an welcher Bernhard von Bologne bekanntlich bis zu seinem Tode arbeitete, und nicht minder

es bei der Datierung „anno M° etc.“ oder höchstens „anno M°CC° etc.“ bewenden.

¹⁾ Solche finden sich abgesehen von der Edition (vgl. S. 136, n. 4 und S. 208, n. 5) in Codd. Lipsien. n. 1068 (1240), Regimont. n. 46 (1241), Vindob. lat. n. 2087, 2209 (1240), durchwegs im „Libellus separationis coniugii propter adulterium“. Nach Savigny, l. c. V. 523 hat S. Germain 1325 sowohl 1240 als 1260. — Eine Erklärung für das Vorhandensein dieser Datierung läßt sich neben der Benützung älterer Formulare sehr wohl auch aus der Annahme gewinnen, daß Unachtsamkeit der Kopisten die Ziffern L und X verstellte (XL statt LX) und dies Versehen dann in späteren Handschriften fortließ. Mit welcher Gleichgültigkeit derartige Dinge behandelt wurden, zeigt unter anderem besonders drastisch der Cod. Vindob. lat. 1485*, welcher fol. 65^r im „Libellus separationis coniugii propter adulterium“ die seltsame Datierung „sub anno domini M°CC°.L.XL.“ aufweist.

²⁾ Potthast, Reg. Pont. Rom. II. 1245, n. 15129; Sarti, l. c. II, 174. Vgl. hiezu auch Schulte, l. c. II. 30, der Bethmann-Hollwigs Irrtum: „das Citat der Titel ist ohne Zweifel ein späterer Zusatz“ (l. c. S. 138, n. 114), richtigstellt.

³⁾ „Ex Necrologio Canonicorum sancti Johannis in Monte et sancti Victoris“, Sarti, l. c. II, 291. Die Angabe bei Gams, Series episcoporum, pag. 676, wonach Jacobus (Buoncambio, O. S. D.) im Oktober 1260 starb, ist unrichtig.

⁴⁾ Vgl. die „Forma excommunicationis propositae contra actorem“, n. XXXIV, S. 65.

die gelegentliche Erwähnung des »Apparatus Accursii¹⁾ dazu, die Entstehung unseres Ordo möglichst weit über 1260 hinaus zu verlegen.

Besser verwertbar erscheint hienach die Jahreszahl 1262, welche sich gleichfalls in verschiedenen Handschriften findet und zu den häufiger vertretenen Datierungen gehört²⁾. Gegen sie ist ein historisch begründeter Einwand nicht zu erheben und ich glaube somit, daß sie auf die Hand des Autors selbst zurückgeführt werden darf. Allerdings wird sie mehr im Sinne einer unteren Grenze zu gelten haben, d. h. es ist sehr wohl möglich, daß Aegidius im Jahre 1262 bereits an seinem Ordo iudicarius gearbeitet hat. Daß er die Arbeit aber auch im selben Jahr vollendete, halte ich für ausgeschlossen, zumal die ganze Schrift nicht den Eindruck macht, als ob sie in einem Zuge geschrieben worden wäre, was ja bei einem so vielseitig und so intensiv beschäftigten Manne gewiß leicht zu verstehen ist.

Weitere Anhaltspunkte ergeben sich der Kritik aus den in Formularen erwähnten Papstnamen. Es sind dies *Alexander* und *Clemens*, von welch' beiden jedoch ersterer viel häufiger genannt wird als letzterer. Natürlich kann es sich nur um Alexander IV. (1254—1261) und Clemens IV. (1265—1268) handeln; der zwischen ihnen liegende Urban IV. 1261—1264) findet sich — soweit meine Kenntnis der Handschriften reicht — nirgends erwähnt. Hieraus könnte nun vielleicht gefolgert werden, daß Aegidius noch zu Alexanders Zeiten geschrieben habe und der Name Clemens' IV. erst nachträglich in einige Formeln eingesetzt worden sei. Allein derselbe Umstand, welcher das Jahr 1260 ausschließt, spricht auch gegen den Pontifikat Alexander's IV. Zum richtigen Verständnis der Sachlage führen meines Erachtens folgende Erwägungen.

Aegidius will in erster Linie tatsächliche Rechtsübung darstellen. Er arbeitet für die Praxis und er schöpft aus dem Leben. Die zahlreichen Formulare, welche er bietet, bringen in Fülle die Namen von Zeitgenossen, knüpfen an bekannte

¹⁾ Text n. CLX, S. 223. Denn auch Accursius hat gleich Bernhard „den größten Teil seines Lebens hindurch, und namentlich in hohem Alter, nach niedergelegtem Lehramt, an der Glosse gearbeitet“ (Savigny, l. c. V. 282). Da er nun um 1260 starb, so ist die stärkere Verbreitung und Benützung seines Apparates doch wohl erst in die folgenden Jahre zu verlegen.

²⁾ Siehe besonders die „Forma procurationis ad litteras impetrandas“, n. CLXXXVII, S. 256.

Orte, an wirklich durchgeführte Streitfälle und sonstige Ereignisse an¹⁾). Daß dieses ganze Material erst allmählich gesammelt werden mußte, ist klar. Als angesehener Advokat und Rechtskonsulent hatte Aegidius reichlich Gelegenheit hiezu. Und so hat er denn offenbar die Früchte einer vieljährigen forensischen Praxis, deren Beginn ja mit dem Regierungsantritt Alexander's IV. beiläufig zusammenfiel, in seinem Ordo verwertet. Er arbeitet sozusagen mit der Registratur seiner eigenen Advokatenkanzlei. So erklärt sich der Papstname »Alexander« in den meisten Formularen ganz von selbst. Dieser Name stand eben in den betreffenden Akten und wurde einfach belassen. Daß unser Autor aber erst später zur Ausarbeitung des Ordo iudicarius schritt, beweist nicht nur der Papstname »Clemens« gleich im ersten Präsentationsformular²⁾, sondern weit mehr noch der Umstand, daß in der Rubrik »Qualiter sit formandus libellus in spirituali coniugio« (S. 76) auf einen Rechtsstreit Bezug genommen wird, der im ersten Regierungsjahr Clemens IV. begonnen hatte. In ihm spielt eine wichtige Rolle der bekannte Glossator Bernhard von Botone, den ich aus bereits erwähnten Gründen für den Lehrer des Aegidius halte, dessen Person aber jedenfalls in unserem Ordo so auffallend in den Vordergrund gerückt erscheint³⁾), daß nahe Beziehungen zwischen ihm und Aegidius gar nicht von der Hand zu weisen sind. Magister Bernhard nun war als Kanoniker des Domkapitels von S. Peter

¹⁾ Den besten Beleg hiefür bilden unter anderem die Petitionsformulare n. CLXXI, CLXXII, CLXXIV (S. 243—248), in welchen Angehörige angesehener Bologneser Adelsfamilien, wie der Andalò, Accarisi und Lambertini, um besonders begünstigte päpstliche Provisionen ansuchen. Offenbar durchwegs dem Leben entnommene Fälle, wie ein Vergleich mit den bei Sarti abgedruckten Auszügen aus dem Cod. diplom. eccl. Bonon. (s. insbes. ibid. II, 184—185 vom J. 1257) zur Evidenz erweist. Überhaupt sind die in Ägid's Formularen genannten Personen größtenteils historisch bezeugt. Vgl. nachstehend S. XXXV, n. 2.

²⁾ Siehe im Textabdruck n. II, S. 3 und vgl. dazu n. VI, S. 13.

³⁾ Bernhard von Botone findet sich in unseren Ordo mit seiner Sigle wie mit seinem vollen Namen mehr als ein dutzendmal, u. zw. sowohl in Allegaten seines Glossenapparates, als auch in verschiedenen prozessualen Funktionen handelnd vorgeführt (vgl. im Textabdruck SS. 26, 47, 76—77, 83, 118, 120, 126, 200, 268 und nachstehend S. XXXVIII, n. 2). Von Interesse sind insbesondere die beiden Stellen, in welchen er einmal mit dem Propst von Casula (S. 47), das andere Mal mit Magister G. Placentinus (S. 126 — gemeint ist „Guilielmus praepositus sancti Augustini, Placentini capituli“, bezeugt ad ann. 1266, Sarti II. 190) als Consiliar auftritt; ferner die Stelle in den Exordien n. CCIX, S. 268.

zu Bologna seinerzeit auch zum Rektor der »pleno iure« zur Kathedrale gehörigen Kirche S. Maria de Monteovalo bestellt worden. Wann er dieselbe übernommen, vermochte ich nicht festzustellen. Sicher aber ist, daß er sie im Mai des Jahres 1264 bereits innehatte, nachdem er damals mit dem Abt des Klosters S. Maria de Plano bezüglich ihrer in Streit lag, wobei es sich allerdings nicht um den Besitztitel, sondern um Einkünfte der genannten Kirche gehandelt zu haben scheint⁴⁾). Im Jahre 1265 aber wurde dieselbe — Anlaß nicht erkennbar — mit Hintersetzung der Rechte des Domkapitels durch den Archipresbyter von S. Lorenzo in Collina als päpstlichen Legaten an Jacobus, den Sohn des Grafen Maginhard de Panico, verliehen und ihm auch sogleich die Besitzeinweisung erteilt. Dagegen erhoben Magister Bernhard und das Domkapitel Protest und appellierte, als er nicht beachtet wurde, an den apostolischen Stuhl⁵⁾). Das Prokuratorium, welches Magister Bernhard damals dem Pfarrer Azo de Centorio ausstellte, ist vom 16. Oktober 1265 datiert. Den Ausgang des Rechtsstreites aber hat er offenbar nicht mehr erlebt, denn unter dem Datum des 31. März 1266 weist das Archiv des Domkapitels bereits eine neue Prozeßvollmacht für denselben Azo und in derselben Streitsache auf, die vom Bologneser Kanoniker Bernardus de Querceto als »rector ecclesie sancte Marie de Monteovalo« ausgestellt ist⁶⁾). Kurz vorher muß also wohl Magister Bernhard de Botone gestorben, Bernhard von Querceto vom Kapitel zu seinem Nachfolger in S. Maria bestellt worden und sofort auch in die Klägerrolle des erwähnten Prozesses eingetreten sein. Rasches Handeln lag hier natürlich sehr im Interesse des Kapitels. Daß der betagte Magister Bernhard schon seit längerem kränklich war, bezeugt eine Reihe letztwilliger Verfügungen, welche er am 9. Juni 1265 traf und bei deren notarieller Aufnahme neben Magister

⁴⁾ Sarti, l. c. II, 190. „Anno domini M.CCLXIV, inductione VII., die V. exequitis mensis madii, Bononie in camera magistri Bernardi doctoris decretorum“ etc.

⁵⁾ Wortlaut der Appellation vom 10. August 1265 und Vollmacht für Azo de Centorio bei Sarti, l. c. II, 189.

⁶⁾ Ibid. „Anno domini M^o.CC^o.LXVI^o, inductione nona, die ultimo martij, dominus Bernardus de Querceto bononiensis canonicus, capellanus venerabilis patris domini Octaviani sancte Marie in via Lata diaconi cardinalis, rector ecclesie sancte Marie de Monteovalo, bononiensis diocesis“ etc.

Sinigardus, dem Archipresbyter des Kapitels, und anderen auch Bernhard von Querceto als Zeuge fungierte¹⁾.

Wenn nun diesem Sachverhalt gegenüber Aegidius in der bezeichneten Rubrik ein Libell formuliert, in welchen er den Prokurator der Kirche S. Maria vor dem Ordinarius darauf hinweisen läßt, daß Magister B. durch gesetzmäßige Wahl zum Vorsteher dieser Kirche bestellt worden sei, so wird man wohl schließen dürfen, daß er hier an S. Maria de Monteovalo und Bernhard de Botone gedacht hat, daß ihm somit der obige Streitfall bekannt war²⁾. Andererseits erscheint mir undenkbar, daß Aegidius dem Namen des Magister Bernhard, den er so oft vorführt, den er fast zu einer ständig wiederkehrenden Figur in seinem Ordo iudicarii gemacht, nicht einmal wenigstens jenes »bonae memoriae« des Frater Jacobus oder der gleichen beigesetzt hätte, wenn er zur Zeit der Ausarbeitung nicht mehr am Leben gewesen wäre. Bernhard starb aber, wie wir sahen, in den ersten Monaten des Jahres 1266³⁾. Dem Gesagten zufolge geht meine Ansicht dahin, daß unsere Schrift im Jahre 1262 begonnen wurde und zu Anfang des Jahres 1266 bereits fertig vorlag.

Entstehungsort.

Die Tatsache, daß der Ordo des Aegidius zu Bologna entstanden ist, wird niemand erst noch beweisen wollen, der

¹⁾ Sarti, I. c. II, 188. „Actum in camera, in qua morabatur dictus magister Bernardus in canonica bononiensis Ecclesie, praesentibus domino magistro Sinigardo archipresbitero bononiensi, domino Bernardo de Querceto, domino Ugolino et domino Fuligno presbiteris et domino Zambertino diacono bononiensibus et domino Cosa mansionario Ecclesie bononiensis, testibus a dicto magistro Bernardo rogatis“ etc.

²⁾ Es könnte hier etwa darauf hingewiesen werden, daß dieses Libell-formular einer Vorlage der „Libelli de iure canonico“ des Roffredus nachgebildet sei. Allein dieser Umstand spricht keineswegs gegen unsere Argumentation, nachdem Aegidius ja gerade in den wesentlichen Punkten von seiner Vorlage abwich und die „ecclesia Rothomagensis“ (bei Roffred) durch die „ecclesia sanctae Mariae“, den „magister G.“ durch „magister B.“ ersetzte. Zudem wird auf dieselbe Angelegenheit m. E. nochmals in dem Libell-formular n. CXVI, S. 192 angespielt, in welchem der von den Kanonikern der Kirche S. Maria „concorditer et canonicē“ erwähnte um Verwerfung einer „de persona indigna“ und „minus canonice“ vorgenommenen Gegenwahl bittet.

³⁾ Schulte, I. c. II, 14 lässt ihn fälschlich bereits „zwischen dem 10. und 31. Mai 1263“ sterben. Aus welchen Quellen er hiebei schöpfte, ist nicht ersichtlich.

diese Schrift auch nur flüchtig durchgesehen hat, denn sie selbst erbringt den Beweis fast auf jedem ihrer Blätter. Und wenn man auch nicht wüßte, wo der Autor gelebt und gewirkt, wenn er auch nicht gleich Eingangs erklären würde, das Verfahren vor den geistlichen Gerichten „secundum laudabilem consuetudinem civitatis Bononiae“ darstellen zu wollen, wenn auch die Worte „et sic servatur Bononiae“ nicht so oft wiederkehren würden¹⁾, das ausgesprochene Bologneser Lokalkolorit, welches die ganze Arbeit durchweht, wäre noch immer stark genug, um jeden Zweifel in dieser Hinsicht auszuschließen. Offene Türen brauchen nicht erbrochen zu werden; jedes weitere Wort zu diesem Punkte wäre überflüssig²⁾.

Zur Charakteristik.

Aegidius de Fuscarariis wollte in seinem Ordo iudicarii nicht so sehr die Theorie des Prozeßrechtes seiner Zeit, als

¹⁾ Vgl. im Textabdruck SS. 17, 55, 58, 65, 82, 97, 99, 101, 103, 109, 116, 125 u. a. m.

²⁾ Lediglich zur größeren Bequemlichkeit des Lesers bringe ich nachstehend eine kleine Zusammenstellung von Bologneser Persönlichkeiten, Einrichtungen, Kirchen, Klöstern etc., die bei Aegidius erwähnt und auch quellenmäßig bezeugt sind:

Episcopi Bononienses SS. 15, 16, 18, 20, 61, 73, 75, 92, 131, 153, 154, 161, 171, 193, 195, 197, 200 etc.; bes. *frater Jacobus episcopus Bononiensis* SS. 65, 180, 181 (Sarti II. 191; Savioli III. 1, 286). — *Archidiaconus Bononiensis* SS. 3, 12, 252. — *Canonici Bononienses* SS. 17, 25, 42, 151, 248, 252; bes. *magister Sinigardus archipresbyter Bononiensis* SS. 125, 126, 130 (bezeugt ad ann. 1260—74, Sarti, II. 188, 219, 270, 272; Savioli III. 1, 343, 352); *Jacobus canonicus Bononiensis* S. 54 (ad ann. 1260, Sarti II. 191, 272); *Petrus canonicus Bononiensis* S. 63 (ad ann. 1260, Sarti II. 272). — *Civitas (cives) Bononiae* SS. 61, 62, 152, 208, 214, 243, 244, 252. — *Diocesis (civitas et diocesis) Bononiensis* SS. 243, 244, 251, 252, 255. — *Palatum communis Bononiae* SS. 82, 152. — *Potestas Bononiae* S. 106. — *Arclipresbyter plebis montis Cereris* S. 12 (Sarti II. 190). — *S. Johannes in monte* SS. 30, 140, 170 (Sarti II. 41, 167, 212; Savioli I. 1, 179). — *Johannes prior S. Johannis in monte* SS. 127, 173, 177 (ad ann. 1240—64, Sarti I. 174—75, II. 291). — *S. Johannes in Persiceto* S. 254 (Sarti II. 42, 79, 225; Savioli III. 1, 93, 286, 421, 488). — *Ecclesia S. Laurentii* S. 101, 249, 250, 251, 255, 256 (Sarti II. 252). — *S. Laurentius in Collina* S. 246 (Savioli I. 1, 178; II. 1, 341). — *Ecclesia S. Mariae* SS. 15, 54, 76, 154, 192 etc. (*de Monteovalo* Sarti, II. 189, 251, 259). — *Ecclesia (cathedralis) S. Petri* S. 136, 248, 255 (Sarti II. 33, 187, 220 etc.) — *Abbas (monasterium) S. Proculi* SS. 44, 47, 52, 63, 65, 73 etc. (Sarti I. 428, 435; II. 167, 175, 176, 253). — *Abbas (monasterium) S. Stephani* SS. 31, 139, 140, 229 (Sarti II. 140, 168, 169, 256, 264).

dessen geltende Praxis, u. zw. mit besonderer Berücksichtigung der Rechtsgewohnheiten seiner Vaterstadt Bologna darstellen. Er erklärt ferner, hauptsächlich zur Unterweisung junger Advokaten zu schreiben, welche trotz doktrinärer Vorbildung noch der erforderlichen Gewandtheit im Verfahren vor den geistlichen Gerichten entbehren. Daneben sollte sein Buch auch den Richtern und Notaren als Ratgeber dienen. Den behandelten Stoff aber gliederte er in fünf Teile. Die drei ersten sollten das Verfahren in zivilen, geistlichen und kriminellen Streitsachen behandeln, der vierte die Kautelen der Advokaten, die Abfassung der Libelle und einiges andere von Nutzen und häufigerem Gebrauche, der fünfte endlich Dispensationen, Gesuche nach römischem Kurialstil und gewisse rhetorische Formen des Verkehrs der Advokaten vor Gericht¹⁾.

Wir wollen nun gleich im voraus feststellen, daß der Autor seinen Plan nicht in allen Einzelheiten streng durchgeführt, daß er insbesondere den Inhalt des ersten und zweiten Teiles nicht genau geschieden hat. Wir beabsichtigen auch keineswegs, seine Arbeit für durchaus mustergültig zu erklären, u. zw. dürfte zu ihren Schattenseiten neben einer nicht immer ganz einwandfreien Disposition des Stoffes namentlich eine gewisse Ungleichförmigkeit in dessen Behandlung zu rechnen sein. Während beispielsweise über die Einleitung des Verfahrens, über die Ladung vor Gericht und daran schließend über die Stellvertretung im Prozeß mit aller Ausführlichkeit gehandelt wird, erscheinen die Abschnitte über das Beweisverfahren und die Urteilsfällung denn doch ein wenig vernachlässigt. Im Beweisverfahren ist eigentlich bloß der Zeugenbeweis mehr herausgearbeitet, andererseits die richterliche Tätigkeit beim Prozeßabschluß durch die relativ kurze Rubrik »Conclusio causae« (n. LXIX) unter Beigabe zweier Urteilsformulare keineswegs genügend erörtert. Die Appellation dagegen erfährt wieder eine viel eingehendere Berücksichtigung. Die kontradiktorischen Verhandlungen der Parteien vor Gericht bleiben gleichfalls zu sehr im Hintergrunde, worauf man freilich weniger Gewicht zu legen brauchte, weil gerade darüber in Spezialarbeiten nach Art des »Actor et reuss« oder des Ordo »Scientiam« viel geschrieben wurde. Die Lehre von den

Positionen und der Formulierung der Klageschrift macht Aegidius — nebst den Kautelen der Advokaten — zum Gegenstand einer besonderen Darstellung im vierten Abschnitt, nachdem er im zweiten Abschnitt allgemein darüber gehandelt hat. Er kündigt diese Darstellung auch daselbst im voraus an und begründet sie später mit der außerordentlichen Wichtigkeit, welche diese Partien für Advokaten und Richter besäßen¹⁾. Hierin wird man ihm ja vielleicht beipflichten können; wenn er jedoch im fünften Abschnitt die Einbeziehung der Petitionen nach römischen Kurialstil mit Hinweis auf das häufige Vorkommen dieser Dinge und den Mangel einer entsprechenden Unterweisung zu recht fertigen sucht, so muß allerdings daran erinnert werden, daß administrative Angelegenheiten nicht in's judizielle Gebiet gehören, und daß durch solche Einbeziehungen der normale Rahmen des »Ordo iudicarius« natürlich gesprengt wird. Als verdienstlich und dankenswert sei unserem Autor schließlich noch vermerkt, daß er im dritten Abschnitte den Rubriken über den kirchlichen Strafprozeß eine recht gute und eingehende Erörterung des Kontumazialverfahrens (SS. 165 bis 183) anschließt. Soviel zur vorläufigen Skizzierung von Inhalt und Methode der Schrift.

Wenn nun dem gegenüber Bethmann-Hollweg mit geringsschätziger Ablehnung und äußerster Schärfe von »großer Willkür in der Anordnung und in Wiederholungen«, »von der nur auf Brauchbarkeit in der Praxis berechneten, ungeordneten, weitschweifigen und geschmacklosen Manier des Verfassers«, von dessen »Selbstlobk u. s. w. gesprochen hat²⁾), so wird dieses Urteil wohl zu jenen Unbegreiflichkeiten gerechnet werden dürfen, welchen eine sorgfältigere Quellenforschung in seiner Geschichte des Zivilprozesses allerdings öfter begegnet. Und es fordert die Berichtigung direkt heraus, weil damit durchaus falsche Ansichten über Aegidius in Umlauf gesetzt wurden.

Bethmann-Hollweg führt unseren Autor als Beleg dafür an, daß »eine oberflächlich praktische Richtung« und damit eine »schlechtere Methode in der zweiten Hälfte des dreizehn-

¹⁾ Der erste Teil umfaßt die Rubriken I—XXXVI, der zweite XXXVII bis LXXXIV, der dritte LXXXV—CIX, der vierte CX—CLXX, der fünfte CLXXI—CCXI.

²⁾ Vgl. im Textabdruck SS. 62, 77 und dazu S. 182: „*Sed quia quae-dam multum utilia et necessaria advocatis et etiam iudicibus posuimus sub qua-dam nimia brevitate*“ etc.

²⁾ Vgl. Bethmann-Hollweg, l. c. VI. 1, SS. 138—39. Auch Schulte, l. c. II. 141, n. 7 hat nebenher gegen diese Kritik Stellung genommen.

ten Jahrhunderts auch unter den Kanonisten herrschend wurde«. Hierauf wäre vor allem zu erwidern, daß eine Schwalbe noch keinen Sommer macht, und daß Charakter einer ganzen Epoche ist, was Bethmann-Hollweg gerade dem Aegidius zuschiebt. Wir wissen längst, wie viel wir von der Literatur des Zeitalters der Postglossatoren zu halten haben. Und um zu erkennen, daß sie ein Herabsteigen von höherer Stufe bedeutet, bedurfte es wahrhaftig keines Hinweises auf die hier vorliegende Schrift. Gewiß, auch in ihr spiegelt sich die geistige Eigenart, die literarische Geschmacksrichtung jener Generationen wieder, in deren Mitte sie entstand. Was wäre natürlicher! Allein nicht umsonst hat Johannes Andreae unseren Autor »den unvergleichlich größten Doktor seiner Zeit« genannt, nicht umsonst hat ihn Durantis im *Speculum* weitläufig ausgeschrieben¹⁾. Im übrigen erfordert die Billigkeit, bei Beurteilung einer Arbeit in Betracht zu ziehen, was sie anstrehte. Und wenn dies nun ex professo in erster Linie praktische Ziele sind, so verrät es doch wenig Einsicht, ihr vorzuwerfen, daß sie nicht über Theorie handle. Hievon ganz abgesehen, stehen Bethmann-Hollwags Behauptungen, daß es dem Aegidius »lediglich auf die Anweisung zur Praxis ankomme«, daß er »nur wenige Erörterungen der Rechtsgrundsätze« gebe und »fast keinen Schriftsteller« zitiere, im schärfsten Widerspruch zu den Tatsachen und bezeugen nur, wie flüchtig der Kritiker sein Objekt angesehen hat.

Was speziell die benützte Literatur anbelangt, so weiß Bethmann-Hollweg seinen Lesern bloß »*Summa Gofrik*« als Zitat vorzuführen. In Wahrheit hat Aegidius neben oftmaliger Beziehung von Bernhard's Glossenapparat und Goffred's Dekretalensumma insbesondere Azo und Innocenz IV. (Sinibaldus Fliscus) häufig zitiert²⁾; in zweiter Linie stehen Guilielmus

¹⁾ Sarti-Fattorini, I. c. I. 451. »Scripsit Aegidius *De ordine judicario* . . . Scripsit etiam commentaria in libros decretalium, quae commemorat Joannes Andreae, qui eum dōctorem sui temporis sine comparatione majorem appellat. Profecit autem ex ejus scriptis non solum Joannes Andreae, sed magis etiam Guilielmus Durantis, qui multa ex Aegidio corrasit et in suum *Speculum juris* ingessit, quamquam eum alibi reprehendit et carpit. Sed egregie defensus est a Joanne Andreae, cuius aetas puerilis in extremos Aegidii annos incidit.«

²⁾ Weitaus am meisten ist Bernhard zitiert, vgl. im Textabdruck SS. 12, 14, 22, 37, 41, 43, 49, 58, 61, 72, 73, 74, 77, 89, 103, 106, 115, 123, 167, 186, 187, 238, 257. Ihm zunächst kommen von Dekretisten Goffredus, vgl. SS. 128, 152, 153, 156, 160 und Innocenz IV. vgl. SS. 35, 38, 41, 57, 123. Die Le-

Naso¹⁾, Jacobus Balduinus²⁾, Roffredus Beneventanus³⁾, Hugo-linus⁴⁾ und Placentinus⁵⁾). Aber auch dort, wo er nicht ausdrücklich die Namen von Gewährsmännern anführt, erkennt man fortgesetzt den Zusammenhang seiner Darstellung mit der einschlägigen Fachliteratur aus der Gegenüberstellung von Ansichten, der Beziehung von Schulmeinungen, der Berufung auf die eigenen Lehrer⁶⁾ u. dgl. m.

Des weiteren wäre zu betonen, daß die systematische Erörterung des Gegenstandes bei Aegidius die eingestreuten Formulare in den ersten drei Teilen der Schrift quantitativ weit-aus überragt und nur im fünften Teil hinter sie zurücktritt, während sich im vierten Teil beide Partien ungefähr die Wage halten. Den besten Beweis dafür, daß Aegidius keineswegs »lediglich« für die Praxis gearbeitet hat, und daß unser Ordo manchen zeitgenössischen Juristen noch viel zu viel Theorie enthielt, liefert ja die Existenz seiner zweiten gekürzten Redaktion, deren ich schon zuvor kurz erwähnte. Sie ist offenbar aus dem Bestreben erwachsen, die sehr brauchbare Schrift ausschließlich dem forensischen Bedürfnis anzupassen; und sie schaltet daher eine Menge desjenigen aus, was Bethmann-Hollweg »Erörterungen der Rechtsgrundsätze« nennt. Insbesondere entfallen demnach in den ersten drei Teilen der Schrift ansehnliche Stücke der theoretischen Darstellung. In den beiden letzten Teilen hingegen sind die Unterschiede mit ganz vereinzelten Ausnahmen⁷⁾ kaum erkennbar. Auf Formeln wurde die

gisten dagegen sind hauptsächlich durch Azo (*Summa Codicis* und Apparatus in *Codicem*) vertreten, vgl. SS. 36, 113, 129, 133, 204, 231, 237.

¹⁾ Text SS. 33, 35.

²⁾ Text S. 36.

³⁾ Text S. 77.

⁴⁾ Text S. 155.

⁵⁾ Text S. 237.

⁶⁾ „*Sic intelligunt quidam* (S. 33). *Super hoc quidam dicunt* (S. 34). *Quod quidam admittunt* . . . *Alii dicunt* (S. 35). *Et quidam dixerunt* (S. 37). *In secunda quaestione dicunt quidam* (S. 49). *Alii dicunt* (S. 56). *Quidam tamen intelligunt* (S. 68). *Et sic quidam dicere et tenere voluerunt* (S. 70). *Super hoc diversi diversa sentiunt et quidam dicunt* (S. 81). *Sic intelligunt doctores* (S. 85). *Sed quidam restringunt illam decretalem . . . Alii extendunt decretalem*“ (S. 121). Vgl. ferner noch SS. 139, 155, 174, 176, 219 (*et a meis egregiis doctoribus intellexi*), 230, 231, 238, 241.

⁷⁾ Die Rubrik „*De arbitris*“, n. CLXX, S. 240—43 entfällt in der gekürzten Redaktion.

Kürzung überhaupt nicht ausgedehnt¹⁾). Wann diese zweite Redaktion entstanden ist und wer ihr Urheber war, vermochte ich mangels entsprechender Anhaltspunkte nicht festzustellen²⁾. Auch wage ich kein Urteil in der Frage, ob Aegidius selbst daran beteiligt war. Sicher aber erscheint, daß sie als die jüngere Gestalt des Ordo's gegenüber der vollständigen Redaktion als der älteren anzusprechen ist³⁾. Qualitativ muß sie natürlich vom wissenschaftlichen Standpunkte für minderwertig erklärt werden; quantitativ scheint sie die Verbreitung der vollständigen Redaktion niemals erreicht zu haben⁴⁾.

¹⁾ Da die textlichen Abweichungen beider Redaktionen in meinem textkritischen Notenapparat genau verzeichnet sind, genügt es wohl, hier darauf zu verweisen.

²⁾ Aus der Handschrift P., welche zweimal die Jahreszahl 1303 bringt, ergibt sich jedoch, daß die gekürzte Redaktion zu dieser Zeit bereits im Gebrauche war.

³⁾ Dies ergibt sich zur vollsten Evidenz aus einem vergleichenden Studium der beiden Handschriftengruppen. Man erkennt dabei leicht, wie in B. und P. gleich von vorneherein sich die Tendenz geltend macht, die Darstellung zu vereinfachen, wie der Text der vollständigen Redaktion oft satzweise weggestrichen wird, wie im weiteren Verlauf die Rubriken teils versetzt, teils umgeformt werden, um etwa nach Art von Summarien einem augenblicklichen Informationsbedürfnis besser dienen zu können u. dgl. m. Besonders die Handschrift P. bietet hier sehr viel Belehrung, weil auf ihre Herstellung offensichtlich weit mehr Sorgfalt verwendet wurde, als dies bei B. oder gar bei Cod. Prag. VIII. G. 21 (welcher viel zu wünschen übrig läßt) der Fall war. Nebenbei machen die zahlreichen kleinen Textvarianten zwischen B. und P., welche eine Zurückführung beider auf dieselbe Vorlage ausschließen, ganz klar erkenntlich, daß auch innerhalb des Handschriftenkomplexes der gekürzten Redaktion die Vervielfältigung doch eine ziemlich rege gewesen sein muß, womit ja Variationen in Nebensächlichkeiten stets von selbst gegeben sind. Der Stationarier-Katalog von Bologna notierte bekanntlich den „Libellus Domini Egidii“ mit 5 Quaternen, scheint somit nur eine Redaktion der Schrift gekannt zu haben (vgl. Savigny, I. c. III, 650; Sarti, I. c. II, 302). Die Ausleihgebühr wird relativ sehr hoch mit 8 Solidi festgesetzt, während daneben Bücher von 22—30 Quaternen eine Gebühr von 2—3 Solidi aufweisen. Nachdem der Katalog aus der 1. Hälfte des 14. Jahrhunderts stammt, so bezeugt auch dieser Umstand die große Wertschätzung unseres Ordo noch zu einer Zeit, wo der persönliche Einfluß des Verfassers längst nicht mehr in Frage kam.

⁴⁾ Ich glaube keineswegs, daß die zuvor gegebene Aufzählung der mir bekannten Handschriften eine annähernd erschöpfende ist. Soweit ich aber sehe, übertrifft die Zahl der Handschriften der älteren Redaktion diejenige der jüngeren um ein bedeutendes. Es war mir unter den derzeitigen Verhältnissen leider nicht möglich, eine Reihe seinerzeit in meinem Handkatalog bloß kurz registrierter Codices nochmals genauer durchzusehen, doch gehören meines Wissens und Erinnerns in die Gruppe der gekürzten Redaktion neben

Auf alle Fälle ist schon nach dem bisher Gesagten Bethmann-Hollwogs Kritik eine unzutreffende. Aber auch das hohe Ansehen und die weite Verbreitung unseres Ordo bezeugen, daß Mit- und Nachwelt ihn ganz anders einschätzten. Gewiß nicht ohne Grund. Bekanntlich hatte gegen die Mitte des 13. Jahrhunderts Innocenz IV. auf dem I. Lyoner Konzil mancherlei Neuerungen und Verbesserungen im Gebiet des kirchlichen Prozeßrechts angeordnet. Sie mit den älteren Normen zusammenzustellen und im Wege systematischer Verarbeitung dem Rechtsleben zu übermitteln, war somit für die nächstfolgende Zeit Hauptaufgabe der einschlägigen Literatur. Diese Aufgabe, welcher ein reiner Theoretiker kaum genügen konnte, begriffen und in einer dem Geschmack der Welt offenbar sehr zusagenden Form gelöst zu haben, war das unleugbare Verdienst des Aegidius. Wissenschaftliche Vorbildung und praktische Erfahrung, die er ohne Zweifel in höherem Maße in seiner Person vereinigt haben muß, befähigten ihn, einen überaus großen Stoff in seinem Ordo zusammenzufassen und seine Darstellung durch fortgesetzte Verbindung der Theorie mit dem praktischen Beispiel lebendig zu gestalten. Er hat dabei allerdings das Verfahren vor den geistlichen Gerichten Bologna's zunächst im Auge gehabt, aber sich keineswegs etwa ängstlich darauf beschränkt. Er greift vielmehr oft weit über das Gebiet des lombardischen Rechts hinaus und bezieht nicht etwa bloß das »ius novissimum« des Lyoner Konzils und die Observanz der römischen Kurie¹⁾, sondern kümmert sich gelegentlich sogar um die Frage: »quid fieri in ultramontanis partibus?«²⁾. Er zeigt sich in den Quellen des gemeinen römischen und kanonischen Rechts, die er fortwährend zitiert, ganz ebenso bewandert, wie in den partikulären Rechtsgewohnheiten und besonders im Usus fori zu Bologna³⁾. Und gerade dieser letztere Umstand, die Betonung des tatsächlich Geltenden, die enge Verbindung mit dem Rechtsleben, aus dem er eine Fülle von Einzelheiten vorzutragen weiß, macht seine Arbeit zu einem schätzenswerten literarischen Denkmal aus einer der inter-

B., P. und Cod. Prag. VIII. G. 21 nur noch: Cod. Paris. 4588 A.; Cod. Senensis. H. III. 17; Cod. Taurin. J. II. 10; Cod. Vatican. lat. 2661.

¹⁾ Vgl. im Text SS. 21, 81, 101, 112, 221, 243, 246, 247, 253, 256, 257.

²⁾ Text SS. 17, 26, 27.

³⁾ Vgl. zuvor S. XXXV, n. 1 und im Text SS. 24, 103, 112, 152, 153, 165, 174.

essantesten Perioden des Mittelalters. Denn das war ja die Zeit, wo die Kämpfe zwischen Welfen und Hohenstaufen, mit welchen die Geschichte Bologna's so innig verflochten ist, ihren Höhepunkt erreicht hatten. Jene Kämpfe, in denen die mächtigen Bologneser Adelsgeschlechter unter der Flagge politischer Parteiung ihrer gegenseitigen Eifersucht und Habgier so oft mit Aufruhr und Gewalttat fröhnten¹⁾, daß uns leicht verständlich wird, warum nach den Worten unseres Autors »der Herr Papst eher einem Adeligen als einem Nichtadeligen und auch größere Pfründen verleiht«²⁾. Die Hochschule aber stand trotz allem

¹⁾ Eben jener Guido Lambertini, dessen Sohn G(uido) sich in n. CLXXIV, S. 247 um eine päpstliche Provision bewirbt, und der dann wieder in dem Libellformular n. CLXXIX, S. 251 „super decimis, primitiis, terris, pensionibus et affictibus“ als Beklagter erscheint, ist Mitglied einer in Savioli's Annalen und auch bei Sarti gar oft genannten Adelsfamilie, die gleich den Foscarari auf Welfischer Seite stand. Ein »Guido di Guido de' Lambertini« wird bei Savioli, III. 1, 141 zum Jahre 1238 als Anstifter eines Aufruhrs in Bologna erwähnt und abermals ein Guido als »figliuolo di Lambertino« zum Jahr 1252, ibid. pag. 262. Man wird also sehr wohl in diesem letzteren den Scolaren G. „natus nobilis viri Guidonis Lambertini“ erblicken dürfen, welcher in obigem Formular seine Absicht, der streitbaren Kirche beizutreten, vom Papste im voraus honoriert wissen möchte. Vgl. hiezu Sarti II. 184, n. XXVIII. vom Jahre 1257. Gleich den Lambertini haben natürlich auch die Accarisi, Andalò und Rubei, deren Namen Aegidius nennt, ihren dauernden Platz in der Geschichte des Parteidhaders von Bologna. Beispielsweise ist ein A(rimondo) degli Andalò bei Savioli III. 1, 244 zum Jahre 1250 und ein A(ndréa) degli Andalò ibid. pag. 469–70 zum Jahre 1273 bezeugt, während andererseits ein G(uillelmus) de Accarisiis ibid. vol. II. 2, 345 sqq. und vol. III. 1, 21 sqq. um die Mitte des 13. Jahrhunderts unzählige Male vorkommt; hiezu Sarti II. 42 ad ann. 1252 und II. 221 ad ann. 1279. Einen S. de Rubeis (n. XIV, S. 25) konnte ich allerdings bei beiden Gewährsmännern nicht nachweisen, die Familie der Rubei aber findet sich bei Savioli II. 2, 218, woselbst ein Rolandus Rubeus zum Jahre 1200 als »Potestas Bononiae« bezeugt ist, und in der Folge gleichfalls häufig erwähnt. Daß Aegidius de Fuscarius in den Streitigkeiten der Adeligen oftmals als Vermittler wirkte, sagt Sarti I. 448 ausdrücklich: »In gravissimis autem dissensionibus et discordiis saepius Aegidio datum esse arbitrium comperio ad lites civium finiendas et firmandam pacem. Vel ipse episcopus bononiensis Octavianus Ubaldinus ad ejus et Dominici Poetae prudentissimi viri arbitrium detulit antiquam et acrem controversiam de decimis, quam habebat cum municipiis et incolis castri s. Petri. Cum autem Pepuli et Algardi, duae praepotentes civitatis familiae, mutuis odiis diu inter se certassent nec a caedibus et atrocibus factis abstinuissent, magno totius civitatis metu et periculo, Aegidius Fuscarius electus est, qui cum duobus aliis primariis civibus arbitratu suo pacem inter eas familias componeret. Id ab eo feliciter perfectum est et pacis conditiones scriptae«.

²⁾ Text n. CLXXI, S. 244. „quia dominus papa faciliter confert nobili quam ignobili et maiora beneficia“.

in vollster Blüte; aus ganz Europa zog sie die Studierenden an sich. Gerade im Jahre 1262, in welchem Aegidius an seinem Ordo schrieb, soll die Frequenz auf 10.000 Hörer gestiegen sein. Eine reiche Quelle des Wohlstandes auch für die Bürgerschaft. Inmitten dieser politisch und wirtschaftlich so lebhaft bewegten Atmosphäre sehen wir unseren Autor arbeiten. Mit hineingezogen in die Wirbel des Alltags, an vielen wichtigen Dingen beteiligt, auf den verschiedensten Gebieten tätig, mochte ihm freilich der trockene Buchstabe des geschriebenen Rechts nicht genügen. Er weiß ja, daß auch anderes »nach Gewohnheit toleriert wird«; er muß ja zugestehen, »häufig auch das Gegenteil in tatsächlicher Übung gesehen zu haben«¹⁾. Er hat den Vizekanzler Innocenz' IV. über Plan und Absicht des Papstes beim Erlaß der Dekrete »Pia« ausgeforscht²⁾. Er erwähnt, warum Magister Bernhard seine Ansicht in einer gewissen Rechtsfrage geändert hat³⁾. Er berichtet, wie er im Stadthause zu Bologna ein Endurteil wegen eines Formfehlers bei der Litiskontestation anfechten sah⁴⁾; wie er selbst als Anwalt bei Aufnahme eines Urkundenbeweises die Gegenpartei hineinlegte⁵⁾. Er tadeln hart die Gewohnheit Bologna's, den Ankläger in Kriminalsachen nicht zur Talion zu verpflichten, dabei aber den Angeklagten einen Monat lang gefesselt im Kerker zu halten⁶⁾. Er schildert uns in drastischer

¹⁾ Text S. 24. „Male ergo ponuntur . . . Hoc tamen toleratur de consuetudine“, Ibid. S. 30. „Fateor tamen, me frequenter vidisse contrarium, et credo male“ etc.

²⁾ Ibid. S. 65. „Et audivi . . . quod mens et intentio domini Innocentii talis fuit“ etc.

³⁾ Ibid. S. 61. „Et secundum ista correxit magister Bernhardus notam suam, quam posuerat super predicta decretali: prudentiam, § sexta“. Gemeint ist hier wohl die Glosse *Sed videtur ad verb. vinculo excommunicationis*, cap. cit. Ed: Lugduni 1671, pars II. col. 345–46, zu welcher in der späteren Glosse *Secus esset ad verb. Aliam iustum causam*, ibid. col. 346 folgendes bemerkt wird: . . . »quod patet ex ipsa littera et notatur in gl. quae incipit Sic (!) videtur. Hoc quod dicitur in ista notula, olim servabatur, hodie vero litterae impetratae ab excommunicato bene valent et eo absoluto proceditur per eas, Extra, de except. c. pia«.

⁴⁾ Ibid. S. 82. „Et ego vidi ex ista causa quandam diffinitivam sententiam irritari in palatio communis Bononiae“ etc.

⁵⁾ Ibid. S. 110. „Ego vero pro parte mea proposui, nihil probatum esse per illa instrumenta, cum non produxerint illa“ etc.

⁶⁾ Ibid. S. 152. „Per talen vero consuetudinem relaxatur et invitatur ad calumpniā, sicut saepe fit in palatio communis Bononiae, ubi accusati de criminē . . . tenentur per mensem in compedibus“ etc.

Weise die Durchführung eines Augenscheins im Eheprozeß bei vorliegendem »impedimentum potentiae«¹⁾ u. dgl. m. Solche Vielseitigkeit aber in Verbindung mit gutem Blick für das Wesentliche, mit selbständiger Urteil und namentlich mit einer überaus klaren und leichtverständlichen Darstellungsform bildete die eigentliche Grundlage seines Erfolges. Es kam hinzu, daß die späteren Zeiten in Fortbildung des kanonischen Prozesses wenig neues mehr brachten, und daß Aegidius denselben somit annähernd im Stadium der Abgeschlossenheit darstellt²⁾. So erklärt es sich, daß unser Ordo viele Generationen hindurch als das beliebteste Vademecum des forensischen Juristen gelten konnte und noch im 15. Jahrhundert, wie die Handschriften bezeugen³⁾, nachgefragt und vervielfältigt wurde.

Fast auffällig berührt es nach dem Gesagten, daß Aegidius ganz gegen die Autorengeflogenheit jener Zeit seinen Namen in kein einziges der aufgenommenen Formulare eingesetzt hat, daß er sich selbst niemals handelnd oder sprechend vorführt. Ich erwähne dieses an sich ja wenig bedeutsamen Umstandes nur, weil Bethmann-Hollweg auch noch das »Selbstlob« des Autors zu rügen befand, welches er dessen abschließenden Worten entnahm, er habe in möglichster Kürze Nützliches gebracht und Nichtnützliches hinweggelassen⁴⁾. Auf mich haben diese Worte stets viel eher den Eindruck einer Rechtfertigung gemacht, welche entschuldigen möchte, daß manche Partien der Schrift nicht ausführlicher gehalten wurden, nachdem eben der praktische Zweck im Vordergrunde stand. Doch kommt natürlich viel auf das Auge an, mit dem gelesen wird, und so mag dieser Punkt dahingestellt bleiben. Sagen wollte ich zum Schlusse nur, daß Eitelkeit, Selbstlob u. dgl. unseres Autors mir weder durch den oberwähnten Sachverhalt, noch in jener Stelle seines Ordo's bezeugt scheinen, wo er von der Geringwertigkeit seiner geistigen Veranlagung

¹⁾ Ibid. S. 206. „Et sic vir iussu iudicis coactus fuit, ostendere mem-brum“ etc.

²⁾ Auch Schulte, I. c. II. 142, konnte nicht umhin, dies anzuerkennen und den Wert der Schrift »zwar nicht für die wissenschaftliche Durcharbeitung, aber für die Kenntnis der Dogmengeschichte und der Praxis jener Zeit« zu betonen. Daß Aegidius für die innere Rechtsgeschichte »reiches Material« bietet, vermag selbst Bethmann Hollweg (I. c. VI, 1, 140) nicht zu leugnen.

³⁾ Vgl. die zahlreichen MSS. des 15. Jahrh. und insbes. S. XVI, n. 7; S. XXII, n. 7.

⁴⁾ Text S. 270. „Hoc igitur opus utilia ponens et inutilia praetermittens sub brevitate, qua potui, terminavi“ etc.

spricht¹⁾. Und daß er als erster Laie zu Bologna das Recht der Kirche lehren durfte, hat er bloß durch die Worte »licet indignus« zum Ausdruck gebracht, welche er dem Titel »doctor decretorum« anhängte²⁾. Die Dekretisten Bologna's freilich haben sich durch ihn das Recht des roten Talars zu erringen gewußt, wie Sarti erzählt³⁾. Dies könnte auf Eitelkeit deuten! — Allein es geschah nicht mehr zu seinen Lebzeiten, sondern um seiner Verdienste willen, als man den toten Aegidius zu Grabe trug.

Ich war in Vorstehendem bemüht, das Bild des Autors und seines Werkes »sine ira et studio« in jenem Lichte zu zeichnen, in welchem ich es erblicke. Und ich bin überzeugt, daß mir beipflichten wird, wer immer die Mühe nicht scheut, den Ordo des Aegidius aufmerksam und unbefangen zu lesen. Allein, wenn ich mich selbst in dieser Annahme täuschen sollte, so viel steht jedenfalls fest, daß eine Quellenschrift, welche im Rechtsleben vergangener Jahrhunderte solches Ansehen genoß und solche Verbreitung fand, wie dieser Ordo, durch eine völlig minderwertige und fast verschollene Edition des 16. Jahrhunderts der gelehrten Welt nicht in entsprechender Weise überliefert ist. Mögen spätere Kritiker sie nun für gut oder schlecht erklären, die Tatsache an sich, daß sie einst beachtet wurde, daß sie Einfluß übte, daß sie überragend war, gibt ihr das Recht, auch weiterzuleben. Ich vermeide nur allzu gerne den bekannten und vielmöglichbrauchten Hinweis auf »die Lücke in der Literatur«, mit dem manche Autoren ihre Publikationen zu motivieren pflegen. Hier aber wäre er tatsächlich am Platze gewesen.

¹⁾ Ibid. S. 219. „idcirco secundum parvitatem mei ingenii . . . doctrinam vobis tradam“.

²⁾ Ibid. prooem. S. 1.

³⁾ Vgl. zuvor S. XXIX, n. 1.

De Egidio Fuscarario Iurisconsulto

Carolus Sagonius.



Egidius Fuscararius Iurisconsultus egregia patriae, familiae
ac doctrinae laude fuit insignis. Patria ei Bononia contigit, quae
supra quadringentos annos una in Italia iuris civilis interpre-
tandi quasi officina est habita.

Familia fuit Fuscarariorum, quam qui res veteres civitatis
nosse profitentur, iam inde a Friderici Barbarussae Imperatoris
temporibus in civitate fuisse prodiderunt. Tulit autem viros
domi forisque claros, equites, iurisconsultos ac senatores. Nam
Romaeus Fuscararius eques et iurisconsultus nobilem ad Eu-
genium IV. Pontificem legationem civitatis obivit, qua confir-
mationem omnium iurium civitatis obtinuit; atque hodie Ro-
maeus alter superioris virtutem aemulatus Senatoriam in urbe
dignitatem splendore ac gravitate vitae tuetur. Verum unius
laudes nulla unquam posteritatis obscurabit oblivio. Hic fuit
Egidius ex fratre Romaei, de quo modo diximus, natus, qui ex
magistro sacri Palatii Episcopus Mutinensis vocatus mirifice
sanctitate sua oculos animosque illius in se civitatis convertit
et in concilio Tridentino patres omnes doctrinae et eloquentiae
magnitudine magnam in sui admirationem adduxit. Qui vero
hunc librum scripsit, is anno millesimo ducentesimo octoge-
simo nono suum diem obiit, ac cuni diu in gymnasio floruis-

set, propter ingenii atque conditionis praestantiam tale ab cetero homine abate Tritemio elogium meruit: Egidius de Fuscariiis civis Bononiensis, vir in iure canonico doctissimus et tam in legibus Imperialibus quam in aliis disciplinis eruditus, ingenio subtilis et clarus eloquio, in professoribus huius facultatis apud veteres magnae auctoritatis doctor, scripsit quaedam in ea disciplina paeclarata volumina, de quibus ego tantum vidi: De ordine iudiciorum libros V, de officio tabellionis lib. I, Quæstiones iuris varias. Caetera, quae composuit, ad manus nostras adhuc minime venere. Extat adhuc sepulchrum eius, ut iis temporibus, magnificum ad aedem Divi Dominici.



Ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorum secundum consuetudinem Bononiae in foro ecclesiastico¹⁾.

In nomine domini nostri Jesu Christi²⁾. Ego Egidius³⁾ de Fuscariiis⁴⁾, civis Bononiae, doctor decretorum licet indignus, ad instantiam quorundam meorum scolarium⁵⁾ et ad eruditionem⁶⁾ novorum advocatorum⁷⁾ militantium in iure canonico, qui licet periti in iure existant, ignorantes⁸⁾ tamen practicam causas⁹⁾ nesciunt ordinare, et etiam ad instructionem iudicium et notariorum¹⁰⁾ aggredior praesens opus, in quo, qualiter causae tam

¹⁾ B. *Incipit summa sive ordo iudicarius per dominum Egidium doctorem decretorum in foro ecclesiastico secundum consuetudinem Bononiensem.* — M. *Ordo iudicarius editus per dominum Egidium doctorem decretorem secundum ordinem et stilum curiae ordinatus.* — O. om. rubr. — P. *Incipit summa Gilii de Fuscariiis, civis Bononiensis, doctoris decretorum, de ordine iudiciorum et causis ordinandis et contractibus conficiendis.* — Pr. ut supra. — V. *Ordo iudicarius per dominum Egidium doctorem decretorum editus.* — Ed. *Ordo iudicarius editus ab eximio celeberrimoque decretorum doctore, domino Aegidio Foscariario in foro ecclesiastico.* — Cod. Berol. lat. qu. 121. *Incipiunt libelli Egidii doctoris decretorum.* — Cod. Lipsien. 969. *Incipit libellus magistri Egydii de Fuscariiis doctoris decretorum.* — Cod. Regimont. 181. *Incipit processus iudicii magistri Egidii de Foscarii civis Bononiae.* — Cod. Vindobon. lat. 1485. *Incipit libellus magistri Egidii doctoris decretorum dicti de Bononia, quem ad erudicionem novorum advocatorum compilavit et bene fecit.* — Cod. Wolfenbütt. 387. *Ordo iudicarius editus per dominum Egidium de Fuscariiis doctorem decretorum secundum consuetudinem ecclesiae Romanae et Bononiensis.* — P. Pr. seq. amen. — P. Gilius. — B. *Ego Egidius talis.* — M. O. Pr. *Foscariiis.* — P. *Fuscariiis.* — Cod. Prag. K. 24. *Fulcaniis.* — B. amicorum. — B. *evidentiam et erudicionem.* — P. cm. *advocatorum.* — B. *adv. et scolarium.* — P. *ignorant;* om. *tamen.* — B. om. *ignorantes practicam.* — M. O. V. seq. *tamen.* — B. om. et *etiam* — notariorum.

civiles quam spirituales ac etiam criminales¹⁾ secundum ordinem iuris et laudabilem consuetudinem civitatis Bononiae²⁾ tractari debeant et finiri, et qualiter appellari debeat tam a grammate quam a sententia³⁾, sum per ordinem tractaturus. Demum⁴⁾ ad quaedam alia, quae saepe occurunt de facto, dirigam gressus meos.

Hoc tamen opus dividitur in quinque partes. In prima parte⁵⁾ ponitur ordo, qui de iure⁶⁾ et approbata consuetudine in causis civilibus et etiam ecclesiasticis⁷⁾ in foro ecclesiastico Bononiae⁸⁾ observatur. Secundo, quis ordo in spiritualibus. Tertio, quis⁹⁾ in criminalibus contra clericos non parentes¹⁰⁾ iuri vel etiam¹¹⁾ contumaces debeat observari. Quarto de cautelis¹²⁾ advocatorum et de formationibus libellorum et de quibusdam aliis utilibus et necessariis, quae frequenter¹³⁾ occurunt in causis. Quinto ponuntur dispensationes et formae aliquae¹⁴⁾ petitionum secundum cursum Romanae curiae approbatae et exordia^{15).}

I. Quando¹⁶⁾ et qualiter impetrans litteras ipsas debeat praesentare^{17).}

Quoniam actores plerumque omissa ordinario iudice impen- trant litteras, volentes litigare sub iudice delegato, idcirco vi- dendum est, qualiter litteras ipsas debent iudici praesentare.

Et quidem praesentatio debet fieri hoc modo. Debet enim impetrans litteras habere secum notarium et ire ad praesentiam iudicis; vel vadat sine notario et dicat sic:

Domine¹⁸⁾, ego confidens de discretione vobis a deo data, ad vos in quadam mea causa a domino papa litteras impe- travi, quas vobis praesentare intendo. Unde humiliter peto, ut

¹⁾ M. quam criminales ac etiam spirituales. ²⁾ Ed. om. civitatis Bononiae. — B. om. secundum — Bononiae. ³⁾ P. om. quam a sententia. — V. sententia diffinitiva. ⁴⁾ P. Deinde. ⁵⁾ Pr. om. parte. ⁶⁾ B. om. qui. — P. ordo quidem iuris. ⁷⁾ B. O. P. om. et etiam ecclesiasticis. ⁸⁾ Ed. M. om. Bononiae. ⁹⁾ Ed. O. quid. — B. V. quis ordo. ¹⁰⁾ Ed. clericos praesentes. — P. om. non. — Pr. om. non parentes. ¹¹⁾ B. etiam aliis utilibus. ¹²⁾ Ed. V. cautela. ¹³⁾ Pr. seq. text corr. ¹⁴⁾ P. forma aliqua. ¹⁵⁾ B. P. seq. quibus uti poterunt (possint) advocati in causis. ¹⁶⁾ Ed. om. Quando et. ¹⁷⁾ B. P. om. rubr. et text. seq. cf. infra pag. 4, n. 23. ¹⁸⁾ V. seq. iudex.

faciat notarium, si placet, vocari, qui¹⁾ de presentatione²⁾ conficiat instrumentum.

Vel si non sit ibi usus³⁾ notariorum, petat, quod ipse ad- vocare debeat duos idoneos viros iuxta constitutionem⁴⁾ illam de probationibus⁵⁾, quoniam contra (X. II. 19. 11), qui conscri- bant praedicta⁶⁾.

II. Forma praesentationis⁷⁾ litterarum.

In dei nomine amen. Anno eiusdem M^o etc.⁸⁾, in praesentia testium infrascriptorum, presbyter R., rector ecclesiae sanctae Mariae, praesentavit litteras domini papae infrascripti tenoris.

Venerabili viro⁹⁾, domino M. archidiacono Bononiensi, Cle- mens episcopus etc. Et inseratur totus tenor litterarum, etiam cum¹⁰⁾ data.

Inserto igitur tenore¹¹⁾ toto concludat in fine notarius, quando videlicet se subscibit¹²⁾, sic:

Et ego talis notarius praedictae presentationi interfui et ipsas litteras vidi et legi, et praedicto domino M. iudice mihi mandante¹³⁾ ipsas exemplavi, et eo interponente suam auctoritatem in publicam formam redigi, nihil addens vel minuens¹⁴⁾, per quod sensus vel littera immutetur. Actum in tali loco, praesentibus etc.

Sed quid est utilitatis in tali subscriptione notarii? Et vi- detur, quod nulla¹⁵⁾, nam semper rescriptum apparere debet integrum et incorruptum, alioquin nulla videtur iurisdictio delegata, arg. ad hoc¹⁶⁾ de rescriptis, cum contingat (X. I. 3. 24) et de officio delegati, cum in iure (X. I. 29. 31). Quod ergo ratione caret, ex- stirpare necesse est, LXVIII dist. corepiscopi¹⁷⁾ (D. LXVIII, c. 5).

Dico, quod non caret ratione. Praesentatio litterarum est de processu iudicii, ergo necesse est, per manum publicam redigi in actis, quia, si de ea revocaretur in dubium, assertioni iudicis minime crederetur, ut¹⁸⁾ in c. quoniam contra (X. II. 19. 11).

¹⁾ Ed. et. ²⁾ O. Pr. repraesentatione. ³⁾ M. unus. ⁴⁾ Ed. consuetudinem. ⁵⁾ V. Extra, dē. ⁶⁾ O. seq. ut probatur in c. quoniam contra, de probationibus. ⁷⁾ Pr. Instrumentum de repraesentatione. ⁸⁾ Ed. MCC. etc. ⁹⁾ Pr. om. viro. ¹⁰⁾ Ed. earum. ¹¹⁾ Ed. seq. litterarum. ¹²⁾ Ed. om. se. ¹³⁾ O. mediante. ¹⁴⁾ M. diminuens. ¹⁵⁾ Ed. multa. ¹⁶⁾ V. seq. Extra. ¹⁷⁾ Ed. episcopi. ¹⁸⁾ V. seq. Extra.

Item alia ratione debet¹⁾ in actis scribi²⁾ praesentatio, quia cum iudex dicat in citatione: *Noveritis nos a domino papa recepisse litteras in hanc formam*³⁾, ut constet, quod recepit ex parte domini papae, in scriptis debet redigi, ut per hoc obvietur malitiae rei, si forte diceret, ipsum non recepisse ante citationem huiusmodi⁴⁾ litteras et ideo⁵⁾ non potuisse citare.

Est et alia ratio optima⁶⁾, quare super hoc conficitur instrumentum, quoniam, si casu fortuito rescriptum perderetur⁷⁾, per tale instrumentum facilius probaretur rescriptum quam per testes, ita quod, si amissio⁸⁾ probaretur, staretur⁹⁾ huic instrumento quantum ad tenorem, cum factum sit per manum publicam et iudicis auctoritate transscriptum¹⁰⁾, ut Extra, de privilegiis, c. cum olim essemus (X. V. 33. 12) et de fide instrumentorum, c. ult.¹¹⁾ (X. II. 22. 16).

Facta igitur representatione, iudex debet illas reverenter recipere deposito birreto et ipsas legere vel legi facere et eas¹²⁾ debet inspicere diligenter, ne in se habeant aliquod vitium. Postmodum actor¹³⁾ instare debet, ut fiat citatio in continenti, ut sic per citationem perpetetur iurisdictio. Et postea non poterit per secundas litteras conveniri, nisi de primis et de citatione facta per eas¹⁴⁾ expressam fecerint mentionem, ut Extra¹⁵⁾, de re iudicata, inter¹⁶⁾ (X. II. 27. 9). Et ita intelligitur et Extra¹⁷⁾, de appellationibus, ut debitus (X. II. 28. 59) et omnia iura, quae dicunt, quod secundae debent de primis facere mentionem, ad hoc ut derogent primis, scilicet quando per primas negotium inceptum¹⁸⁾ est. Si autem negotium non est inceptum¹⁹⁾ per primas, secundo²⁰⁾ impetrans potest praevenire primum impenetrantem, licet primae primo fuerint praesentatae²¹⁾. Et hic est verus intellectus et notatur in praedicto²²⁾ c. ut debitus (ibid.). Videndum est igitur, qualiter citatio sit facienda per delegatum²³⁾.

¹⁾ Ed. M. dicitur. ²⁾ V. redigi. ³⁾ Ed. recepisse hanc formam.
— O. V. om. litteras. ⁴⁾ Ed. has. ⁵⁾ O. vero. ⁶⁾ Ed. opportuna.
⁷⁾ Ed. partes amitterent; om. per tale — testes. ⁸⁾ O. amissum. ⁹⁾ Ed. starent. ¹⁰⁾ Ed. scriptum. ¹¹⁾ Ed. c. inter. — M. seq. et alibi dicta lex, quia per ipsum scripturae veritas comprobatur, C. de falsis, l. si quis decurio (C. IX. 22. 21). ¹²⁾ O. V. ipsas. ¹³⁾ Pr. accusator. ¹⁴⁾ M. om. per eas. ¹⁵⁾ Ed. V. om. Extra. ¹⁶⁾ M. in fin. ¹⁷⁾ Ed. O. Pr. V. om. Extra. ¹⁸⁾ Ed. O. caeptum. — V. text. lac. ¹⁹⁾ Ed. O. Pr. caeptum. ²⁰⁾ Ed. tunc secundo. ²¹⁾ V. impetratae. ²²⁾ Ed. et not. in primo. ²³⁾ B. P. om. Quando et qualiter — delegatum; cf. supra pag. 2, n. 17.

III. Qualiter fieri debeant¹⁾ citationes ad causam²⁾ per delegatum³⁾.

In primis igitur, cum citatio sit fundamentum ordinis iudicarii, ut Extra, de constitutionibus, ecclesia sanctae Mariae (X. I. 2. 10) et de maioritate et oboedientia, inter quatuor (X. I. 33. 8) et de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11), videamus, qualiter debeat quis citari ad⁴⁾ causam⁵⁾ et quae per iudices considerari debeant, quando citant.

Debet enim considerare iudex quicunque, antequam citet, qualitatem personae, quae debet vocari ad causam sive ad iudicium. Item qualitatem negotii. Item tempus considerari oportet⁶⁾. Item distantia locorum debet attendi et ceterae⁷⁾ circumstantiae diligenter sunt attendendae, ut omnibus pensatis et consideratis sciant secundum personarum et negotii qualitatem inducias et terminos moderari. Ad hoc Extra⁸⁾, de appellationibus, cum sit Romana (X. II. 28. 5), de officio delegati, sane (X. I. 29. 2) et de transactionibus, c. ult. (X. I. 36. 11), ubi⁹⁾ de hoc; et de feriis, c. conquestus (X. II. 9. 5) et III. q. IX. 10), nichilominus (C. III. qu. 9. c. 16). Et sic iudex debet esse discretus in citationibus faciendis¹¹⁾.

Ad cuius rei evidentiam sic distingue: aut enim citatur quis per iudicem delegatum aut per ordinarium¹²⁾ aut per nuntium¹³⁾ aut per litteras. Si per nuntium fiat citatio, aut citatur auctoritate ordinarii aut delegati¹⁴⁾. Si ordinarii, aut nuntius est iuratus et certus¹⁵⁾ aut non est iuratus. Si iuratus est, ut sunt nuntii communis, qui iurant, fideliter exercere officium¹⁶⁾, tunc ratione iuramenti creditur tali nuntio, sicut creditur notario ratione iuramenti, nisi contrarium probaretur, ut Extra, de presumptionibus¹⁷⁾, illud (X. II. 23. 11) et Extra, de praescriptionibus, ad audientiam (X. II. 26. 13). Et ratio est, quia non est verisimile, quod aliquis sit immemor suae salutis, I. q. ult. sanctimus¹⁸⁾ (C. I. qu. 7. c. 26).

¹⁾ M. fiant. ²⁾ M. V. om. ad causam. ³⁾ B. om. per delegatum.
— P. De citationibus. ⁴⁾ Ed. per. ⁵⁾ P. ad causas; B. P. om. text. seq. cf. infra n. 11. ⁶⁾ Ed. debet. ⁷⁾ O. om. ceterae. ⁸⁾ Ed. infra. ⁹⁾ Ed. vide. ¹⁰⁾ Ed. et 4. q. 3. — V. et IX. q. I. ¹¹⁾ B. P. om. et quae per iudices — faciendis. ¹²⁾ O. om. aut per ordinarium. ¹³⁾ B. P. om. aut per nuntium et text. seq. cf. infra pag. 7, n. 7. ¹⁴⁾ Ed. ab ordinario aut delegato. ¹⁵⁾ O. om. et certus. ¹⁶⁾ Ed. seq. suum. — Pr. exequi negotium. ¹⁷⁾ Ed. om. de presumptionibus. ¹⁸⁾ Ed. secundum.

Et tunc, quando iuratus est, iudex servare debet hanc formam in citationibus, ut ipse in praesentia notarii ita dicat: *Scribe, quod ego praecipio P. nuntio, quod ipse vadat ad domum V.¹⁾ et ipsum citet, ut usque ad talem diem per se vel per procuratorem idoneum in tali loco compareat coram nobis, paratus domino M. de²⁾ iustitia vel in sua petitione responderet³⁾.*

Quod autem iudex assignare beat sibi certum diem et locum, habes Extra, de rescriptis, olim et c. ult. (X. I. 3. 25, 43), ubi de hoc.

Et sic debet istud praeceptum redigi in actis per notarium isto modo: *Die tali dominus B., vicarius domini episcopi Bononiensis, praecepsit P. nuntio suo, ut vadat⁴⁾ ad domum talis etc.* Et est ratio, quare praeceptum debet scribi, quia simplici assertioni iudicis non creditur in praeiudicium partis, Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11). Unde posset opponi, quod talis citatio, etsi facta fuerit per P. nuntium, non tamen citavit de mandato iudicis, et sic citatio non valet. Cautela est ergo, quod praeceptum redigatur in actis, ut obvietur malitiae supradictae⁵⁾ per talem scripturam. Nam reus non tenetur credere simplici assertioni nuntii, si⁶⁾ non constiterit⁷⁾ de mandato, arg. Extra, de officio delegati, cum in iure et c. cum contingat (X. I. 29. 31, 36).

Praecepto tali redacto in actis, ex tunc nuntius accedit ad domum rei, et si plures habeat⁸⁾ domos⁹⁾, ad domum, quam inhabitare solet, et quaerat de ipso. Et si poterit eius copiam habere, personaliter¹⁰⁾ citet eum; arg. ad hoc IIII. q. 5 quisquis (C. IV. qu. 5. c. 1) et Extra¹¹⁾, c. venerabilis (X. II. 14. 10) et de dolo et contumacia, causam, quae (ibid. c. 3). Si non potest haberi¹²⁾, quia est absens, tunc citetur procurator, si quem dimisit; si vero nullum dimisit vel si praesens est in civitate, non tamen potest haberi¹³⁾, tunc citetur ad domum vel ad ecclesiam, ut in praedicta decretali: causam, quae et eod. tit. c. venerabilis (ibid.) et Extra, de eo, qui mittitur in possessionem causa rei servandae, c. ult. (X. II. 15. 4).

¹⁾ Ed. N., om. ad. ²⁾ Ed. domino V. de sua. ³⁾ Ed. not. in marg. Praeceptum iudicis. Istud mandatum iudicis de iure debet fieri, tamen in desuetudinem abiit. ⁴⁾ V. iact. ⁵⁾ Ed. maliciis super omne. ⁶⁾ Ed. om. si. ⁷⁾ Ed. constitut. ⁸⁾ M. habeant. — V. habet. ⁹⁾ O. om. et si — domos. — V. seq. reus; om. ad domum. ¹⁰⁾ O. om. et quaerat — personaliter. ¹¹⁾ Ed. infra. — M. in. ¹²⁾ Ed. text. corr. ¹³⁾ O. text. corr.

Citatione facta¹⁾ tunc nuntius redire debet ad praesentiam notarii et iudicis et debet referre²⁾ notario, qualiter ipse citavit reum, et notarius tunc scribet sic:

Die tali etc. retulit mihi notario P. nuntius, quod ipse ivit ad domum V., quam inhabitat, et³⁾ inventus citavit ipsum, ut ipse deberet comparere coram domino B.⁴⁾ vicario domini episcopi, tali die et in tali loco, paratus respondere tali in sua petitione per se vel per idoneum procuratorem⁵⁾.

Et huic relationi statut propter iuramentum praedictum in tantum, ut si non venerit, contumax reputetur, ut Extra⁶⁾, de appellationibus, cum parati⁷⁾ (X. II. 28. 19). Si vero citetur per iudicem delegatum⁸⁾ in processu causae, negotio iam coepito per citationem⁹⁾, tunc subdistingue, quia aut citat per certum et notum nuntium aut per ignotum et incertum. Si per notum et certum citat, tenetur venire reus; et hoc¹⁰⁾ innuit c. ult. de appellationibus, cum parati (X. II. 28. 19), ubi dicit: nuntius suus, et ita erat certus; et optime habes¹¹⁾ Extra, de officio delegati, prudentiam (X. I. 29. 21), ubi dicit: per certum nuntium, ut XCVII. 12) dist. nobilissimus (D. XCVII, c. 3).

Si vero citet¹³⁾ per incertum et ignotum nuntium, aut mittit ipsum cum litteris citationis¹⁴⁾ aut sine litteris. Si mittitur¹⁵⁾ sine litteris, non tenetur reus credere assertioni nuntii, praesertim quando citat per delegatum¹⁶⁾. Et est ratio, quia citatio debet esse certa, id est per certum nuntium vel incertum cum litteris continentibus citationem, ut Extra¹⁷⁾, de officio delegati, prudentiam, I^o. responso (X. I. 29. 21). Quod si nuntius incertus litteratorie destinetur¹⁸⁾, debet reus venire et tenetur, ut in pra-

¹⁾ Ed. not. in marg. Relatio nuntii debet tria tempora continere, scilicet diem, in quam facta est dicta relatio, et diem, qua facta fuerit citatio; et debet continere diem, qua citatus debet comparere hoc modo: Die sabbati retulit P., se citasse ea die, scilicet die Veneris, quae proxime praecessit, talem, ut die Lunae compararet coram dicto iudice. ²⁾ Ed. deferre. ³⁾ Ed. et ille; om. inventus. ⁴⁾ Ed. coram D. ⁵⁾ V. responsalem. ⁶⁾ Ed. teneatur, ut infra. ⁷⁾ B. P. om. aut per nuntium — parati; cf. supra pag. 5, n. 13. ⁸⁾ B. P. Si per delegatum, debet inseri in litteris citatoriis (B. totus) tenor rescripti et quidam etiam inserunt libellum, ut reus non possit alias indutias petere ad deliberandum; ad hoc Extra, de dilationibus, praeterea (X. II. 8. 2), ubi de hoc. Et sunt litterae in hunc modum; cf. infra pag. 8, n. 18. ⁹⁾ Ed. procuratorem. ¹⁰⁾ Ed. om. hoc. ¹¹⁾ Ed. text. corr. — Pr. et hoc habes. ¹²⁾ Ed. XVI. — O. V. XCVI. ¹³⁾ Ed. citetur. ¹⁴⁾ Ed. citatoriis. ¹⁵⁾ Ed. om. mittitur. ¹⁶⁾ O. Pr. ex parte delegati. ¹⁷⁾ Ed. iusta. — O. Pr. V. infra. ¹⁸⁾ Ed. limitatorie destinatus.

dicta decretali prudentiam, I^o. responso (*ibid.*), ubi dicit¹⁾: vel excusatorem litteratorie destinatum²⁾.

Veritas tamen haec est, quod delegatus a domino papa vel legatis³⁾ eiusdem vel alterius cuiuscunque per certum⁴⁾ nuntium, quantumcunque certum, sine litteris non debet reum citare in primo citatorio. Et tunc debet inseri in litteris citationis⁵⁾ totus tenor rescripti. Et est ratio, quare teneatur⁶⁾ inserere tenorem rescripti in litteris citationis⁷⁾, ut interim reus deliberare possit, quid debeat respondere, et ut cognoscat, habere auctoritatem citandi illum, qui citat. Et quidam etiam inserunt libellum, ut⁸⁾ reus non possit alias inducias petere ad deliberandum, arg. ad hoc Extra, de dilationibus, praeterea⁹⁾ (X. II. 8. 2), ubi de hoc; et ad idem Extra, de officio delegati, cum in iure (X. I. 29. 31), quod enim¹⁰⁾ posset hic reus, scilicet deliberare, si per nuntium citaretur. Immo si causa esset criminalis, deberent ipsa crimina inseri in citatione, super quibus accusatus¹¹⁾ esset, ut V. q. II¹²⁾, si primates (C. V. qu. 2. c. 4). Nullo ergo modo debet delegatus apostolicae sedis¹³⁾ vel legatorum¹⁴⁾ eiusdem vel alterius cuiuscunque citare in primo citatorio per nuntium sine litteris continentibus tenorem rescripti. Secus est in processu, quando scilicet constat, eum esse iudicem, quia tunc per nuntium sine litteris potest citari. Nuntius tamen debet esse solitus et certus¹⁵⁾, ut infra dicam.

IV. Qualiter litterae citationum delegati ad causam fieri debeant¹⁶⁾.

Fiunt litterae citationis¹⁷⁾ in hunc modum¹⁸⁾:

Titius¹⁹⁾ domini papae iudex²⁰⁾ delegatus tali salutem in domino. Noveritis²¹⁾, nos a summo pontifice recepisse litteras in hanc formam: Alexander etc. Volentes itaque mandatum nobis traditum²²⁾ exequi reverenter⁸⁾, auctoritate, qua fungi-

¹⁾ Ed. *tibi dicat.* ²⁾ Ed. *excusationem limitatorie destinatam.* ³⁾ Ed. *legatus.* ⁴⁾ O. om. *certum.* ⁵⁾ Ed. *citatoriis.* ⁶⁾ Ed. *teneatur.* — M. *teneantur.* ⁷⁾ Ed. *citatoriis.* ⁸⁾ Pr. *ita quod.* ⁹⁾ M. om. *praeterea.*
¹⁰⁾ Ed. *quomodo hic possit.* — Pr. *quomodo enim.* ¹¹⁾ Ed. *citatus.* — Pr. *accusatur.* ¹²⁾ Ed. *ut I. q. 2.* ¹³⁾ E. V. *a papa.* ¹⁴⁾ V. *legatus.*
¹⁵⁾ Ed. *sollicitus.* ¹⁶⁾ Ed. *debent.* ¹⁷⁾ Ed. *citationum.* ¹⁸⁾ Inde continuat textus codd. B. P. cf. supra pag. 7, n. 8. ¹⁹⁾ Ed. *nuntius.*
²⁰⁾ Ed. om. *iudex.* — O. *nuntius, iudex.* ²¹⁾ Ed. P. *Noveris.* ²²⁾ O. *inunctum sive traditum.* ²³⁾ B. om. *Volentes — reverenter.*

mur, tibi praecipiendo mandamus, ut¹⁾ die tali compareas coram nobis²⁾ per te vel³⁾ idoneum responsalem, paratus tali in sua petitione, quae talis est: Coram vobis etc., de⁴⁾ iustitia respondere.

Et debet citari tribus edictis vel uno peremptorio pro tribus⁵⁾, XXIII. q. III, de illicita⁶⁾ (C. XXIV. qu. 3. c. 6); alias non poterit dici contumax, ff. de re iudicata, 1. contumaciam, § contumax (D. XLII. 1. 53 § 1) et Extra⁷⁾, de electione, venerabilem, I^o. resp. (X. I. 6. 34). Potest⁸⁾ etiam in prima citatione peremptorie citari ex causa. Et tunc causa debet inseri in citatione et in fine citationis debet ponere iudex comminatoria⁹⁾ verba, Extra, de restitutione in integrum¹⁰⁾, tum ex litteris, in fine (X. I. 41. 5). Si tamen non ponantur comminatoria¹¹⁾, nihilominus citatus venire tenetur, quia haec comminatio¹²⁾ non est de substantia citationis, sed ponitur¹³⁾, ut per hoc inducatur reus ad veniendum¹⁴⁾. Hoc addito in fine citationis: *quod si terminus in diem caderet feriatam, sequentem non feriatam tibi pro termino peremptorio duximus assignandam.*

Et hoc ideo, quia si terminus in diem caderet feriatam, citatione nulla esset¹⁵⁾, Extra, de feriis, conquestus (X. II. 9. 5), et sic gravabitur actor laboribus et expensis, faciendo iterum¹⁶⁾ ipsum citari. Non tamen est necessarium, quod in secunda inseratur tenor rescripti, cum ipse iam recepit.

Et sit¹⁷⁾ actor cautus, ut, quando litterae citationis praesentantur, habeat notarium¹⁸⁾, qui de representatione citationis conficiat instrumentum, in quo fiat mentio de sigillis¹⁹⁾ iudicium delegatorum²⁰⁾, et ponat totum tenorem citationis. Vel si non est ibi usus²¹⁾ notariorum, advocet duos idoneos viros, qui conscribant presentationem citationis²²⁾.

Et debet delegatus principis praemittere nomen suum in salutatione, quia fungitur vice delegantis et maior est omnibus

¹⁾ Ed. *quatenus.* ²⁾ Pr. seq. *tali de iustitia respondere.* ³⁾ Ed. *vel per.* ⁴⁾ Ed. *de sua.* — V. *in sua.* ⁵⁾ Ed. seq. *edictis.* ⁶⁾ Ed. seq. et *Extra, de co.* ⁷⁾ Ed. Pr. et *infra.* — P. *text. lac.* ⁸⁾ P. *Contumax potest.* ⁹⁾ Ed. *condemnatoria.* — P. *commonitoria.* ¹⁰⁾ Ed. *de re iudicata.* ¹¹⁾ Ed. *condemnatoria.* — Pr. *conjuratoria (del.)* ¹²⁾ Ed. *condemnatio.* ¹³⁾ Ed. *pronuntur.* ¹⁴⁾ P. om. *Si tamen non — veniendum.* ¹⁵⁾ Ed. *non valeret.* ¹⁶⁾ Ed. om. *iterum.* ¹⁷⁾ Ed. *Sit autem.*
¹⁸⁾ M. *secum.* ¹⁹⁾ Pr. *de singulis.* ²⁰⁾ O. *iudicis delegati.* ²¹⁾ M. *unus.*
²²⁾ B. P. om. *Et hoc ideo — citationis.* — P. *praesentem praesentantem citationem (sic!).*

illis, quorum causam suscepit terminandam, Extra, de officio delegati, sane et c. pastoralis¹⁾ (X. I. 29. 11, 28).

Quidam etiam faciunt apponi²⁾ in litteris citationis³⁾ in fine, quod veniat reus paratus proponere⁴⁾ quicquid vult⁵⁾, tam contra rescriptum quam contra⁶⁾ personam impetrantis et⁷⁾ personam iudicis. Et hoc ideo, ut non detur alia dilatio ad proponendum⁸⁾ exceptiones⁹⁾, Extra, de exceptionibus, pastoralis (X. II. 25. 4).

Cautela est, quod, si in rescripto apposita fuerit clausula generalis¹⁰⁾, nomina eorum, qui debent conveniri per clausulam generalem, sunt exprimenda in prima citatione, quae per clausulam generalem concurrent¹¹⁾ facienda; et debet expressio fieri in actis¹²⁾, Extra, de rescriptis, cum in multis (VI. I. 3. 2); dic ut ibi¹³⁾ Innocentius IV.^{a)}

Sed quid¹⁴⁾ in litteris legatorum sedis apostolicae et aliorum inferiorum praelatorum; numquid est idem, scilicet quod per clausulam: *quidam alii* non possint ultra quatuor conveniri? Et videtur, quod non sit¹⁵⁾ idem, quia in concilio sive in praedicto c. cum in multis (ibid.) dicitur tantum de litteris papae; et quod de quibusdam prohibetur, de aliis intelligitur concedi, XXV. dist. qualis (D. XXV. c. 4) et Extra, de praesumptionibus¹⁶⁾, nonne (X. II. 23. 5). Sed contrarium credo et verum est. Primo quia in illis eadem est ratio et ita idem ius debet esse, Extra¹⁷⁾, de confirmatione utili vel inutili, cum dilecta¹⁸⁾, in fin. (X. II. 30. 4). Secundo quia, cum restringatur potestas domini papae per praedictum concilium, de quo minus¹⁹⁾ videtur, multo fortius²⁰⁾ intelligi debet de litteris legatorum et aliorum. Praeterea, si dicemus contrarium, sequeretur maximum inconveniens, scilicet quod maior esset iurisdictio legatorum sedis apostolicae, quam domini papae, quod est absurdum dicere.

Item pone²¹⁾, quod in prima citatione, quae fit per clausulam: *quidam alii*, non exprimuntur nomina aliorum trium;

¹⁾ P. om. et c. pastoralis. ²⁾ Pr. om. apponi. ³⁾ Ed. P. citatoriis. ⁴⁾ Ed. opponere. ⁵⁾ Ed. Pr. voluerit. ⁶⁾ Ed. om. rescriptum quam contra. ⁷⁾ Ed. quam. ⁸⁾ Ed. P. opponendum. ⁹⁾ B. P. om. cautela est. — V. seq. dilatorias. ¹⁰⁾ P. seq. qui iam alii. ¹¹⁾ B. om. in prima — facienda. — P. occurrent. ¹²⁾ Ed. in litteris. ¹³⁾ P. om. dic, ut ibi. ¹⁴⁾ B. P. om. Sed quid et text. seq. cf. infra pag. 14, n. 21. ¹⁵⁾ Ed. om. non. ¹⁶⁾ M. praescriptionibus. ¹⁷⁾ Ed. infra. ¹⁸⁾ Ed. seq. cum similibus. — V. discreta. ¹⁹⁾ Ed. magis; om. de quo. ²⁰⁾ Ed. seq. quod videtur minus. ²¹⁾ V. pono.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de rescriptis, c. I; Mansi, Conc. coll. XXIII. 619; Potthast, Reg. Pont. Rom. II. 996.

numquid citatus tenetur comparere? Respondeo: licet male faciant, quod non exprimunt, tutius tamen est, quod compareat. Et potest¹⁾ petere, quod iudex absolvat eum et quod per talem citationem non compellat eum respondere. Et si iudex hoc non obstante compelleret eum, poterit appellare, arg. de electione bonae memoriae (X. I. 6. 23).

Sed numquid taliter²⁾ citatus potest petere, adversarium sibi condemnari in expensis, qui praedicto modo fecit ipsum citare³⁾ contra formam concilii? Et dico, quod sic, per⁴⁾ legem ff. de iudiciis, eum, quem temere (D. V. I. 79). Et hoc verum est, quando per clausulam: *quidam alii* intendebant⁵⁾ alios praeter istum citatum convenire, quia debuit constitutionem istam servare, et si non servavit, debet puniri in expensis. Si vero diceret impetrans iudici⁶⁾: *alios non facio exprimi in citatione, quia eos non intendo de cetero convenire vel*⁷⁾ *quia propositum mutavi vel quia*⁸⁾ *composui cum eis*, tunc non dicerem eum puniendum. Judex tamen, qui ipsum citavit, debuit hoc exprimere in citatione. Melius tamen est, non citare aliquem per clausulam generalem, nisi primo impetrans quantum ad non expressos renuntiaret⁹⁾ et hoc iudex exprimat in citatione.

Sed pone, quod praedicto modo citatus non venit, numquid debet contumax iudicari? Et videtur, quod non, quia temere citatus est contra constitutionem concilii Lugdunensis. Dico contra, scilicet quod contumax iudicandus est. Potest enim esse, quod nomina aliorum expresserit apud acta, licet non in prima citatione, quod credo sufficere. Et sic cum possit dubitari de tali expressione, utrum¹⁰⁾ sit facta vel non, debuit ire, Extra, de appellationibus, cum parati (X. II. 28. 19). Et iura, quae dicunt contra, loquuntur, quando notorium est, aliquem citari contra formam iuris, ut Extra, de rescriptis¹¹⁾, praesentia^{a)}, ubi de hoc.

Dictum¹²⁾ est, quern modum tenere debet delegatus in citatione¹³⁾, quando per se citat et per se vult procedere. Nunc

¹⁾ Pr. poterit. ²⁾ Ed. talis. ³⁾ M. O. eum citari. — V. text. corr. ⁴⁾ Ed. arg. l. eum, quem temere, ff. de re indicata. ⁵⁾ Ed. intendebat. ⁶⁾ Ed. indicem. ⁷⁾ Ed. om. vel. ⁸⁾ Ed. ego; om. quia. ⁹⁾ Ed. quantum a domino expresse renuntiare velit, — ¹⁰⁾ Ed. an. — O. si. — Pr. om. utrum. ¹¹⁾ Pr. seq. praesentum in concilio Lugdunensi. ¹²⁾ Ed. descendun. ¹³⁾ Ed. om. in citatione.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de rescriptis, c. II; Mansi, I. c. XXIII. 619; Potthast, I. c. II. 996.

videndum est, quid iuris sit, quando per alium vult procedere, videlicet quibus personis possit committere et quando et sub qua forma.

V. Quando delegatus et quibus personis et sub qua forma debet committere vices suas.

In primis dicendum¹⁾ est, quod delegatus a principe habet potestatem a lege committendi vices suas et uni et pluribus et coniunctim et divisim et etiam absente et ignorantie reo, C. de iudiciis, a iudice (C. III. 1. 5); Extra, de officio delegati, super quaestionem, § nos autem et § ult. (X. I. 29. 27 § 5). Debet autem committere, quando commode interesse non potest, Extra²⁾, de officio delegati, si pro debilitate et c. pastoralis et c. ult. (X. I. 29. 3, 28, 43). Alias si maliciose velit³⁾ se exonerare committendo, nulla iusta causa interveniente, gravissime redarguendus est et etiam puniendus, Extra, de officio delegati, prudentiam, § adicimus (X. I. 29. 21 § 1) et Extra⁴⁾, de rescriptis, sciscitatus (X. I. 3. 13); tenet tamen commissio. Hoc enim, quod possit committere, est ex potestate iurisdictionis, Extra, de officio delegati, quamvis et c. ult. et c. super quaestionum (X. I. 29. 6, 27, 43). Dic de hoc, ut notatur in c. pastoralis (X. I. 29. 28), in glossa⁵⁾: non videtur^{a)}. Et debet subdelegare⁶⁾ personis in dignitate constitutis vel institutis in ecclesiis cathedralibus et aliis collegiatis honorabilibus, ad instar eius, quod dicitur de delegatis⁷⁾ sedis apostolicae, Extra, de rescriptis, praesenti, Innocentii III.⁸⁾, cum eadem ratio sit hinc inde⁹⁾.

Forma, secundum¹⁰⁾ quam debet committere delegatus vices suas, talis est.

VI. Forma subdelegationis¹¹⁾.

Martinus archidiaconus Bononiensis ecclesiae¹²⁾, domini papae delegatus¹³⁾, provido et discreto¹⁴⁾ viro, archipresbytero plebis montis Cereris¹⁵⁾ salutem in domino. Prudentiae vestrae

¹⁾ Ed. videndum. ²⁾ Ed. infra. ³⁾ Ed. vellet. ⁴⁾ Ed. Pr. supra. ⁵⁾ O. quea incipit. ⁶⁾ Ed. delegare. ⁷⁾ O. de legatis. ⁸⁾ Cf. supra pag. 11, n. a. — Ed. om. Innocentii. ⁹⁾ Ed. huic. ¹⁰⁾ Ed. scilicet. ¹¹⁾ M. V. delegationis. ¹²⁾ Ed. om. ecclesiae; seq. et. ¹³⁾ Ed. delegatus. ¹⁴⁾ Pr. et honesto. ¹⁵⁾ Ed. motis ceteris.

^{a)} Glossa Non videtur ad verb. Exonerare ca p. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 370 (recte 362).

volumus esse notum, nos a domino papa litteras recepisse in hanc formam: Clemens episcopus etc., et inseratur totus tenor litterarum. Verum cum nos tam ecclesiae quam nostris simus pluribus et variis negotiis praepediti¹⁾, adeo quod examinationi dictae causae non possumus commode interesse, cognitionem et examinationem praedictae causae inter praedictos praesenti pagina vobis duximus committendam, nobis diffinitiva sententia reservata.

Vel si voluerit in totum committere, dicat: *Vobis vices nostras ad²⁾ praedictae causae decisionem³⁾ duximus praesenti pagina committendas. Nam verbum simpliciter positum generaliter est accipiendum, Extra, de officio delegati, venerabili (X. I. 29. 37), ubi de hoc.*

Vel si vult⁴⁾ committere aliquem certum articulum de mediis causae, dicat⁵⁾: *Verum cum in praedicta causa coram nobis lis fuerit contestata, quia difficile est et grave partibus, coram nobis se personaliter praesentare, et quia grave esset, coram nobis producere testes, ut⁶⁾ ab eisdem partibus iuramentum de calumpnia exigatur⁷⁾, si causa fuerit civilis, vel de veritate dicenda⁸⁾, si fuerit spiritualis, et examinationi testium producendorum⁹⁾ ab eis, vices nostras vobis praesenti pagina duximus committendas, quod¹⁰⁾ super praemissis feceritis, sub sigillo vestro, et quanta sit fides adhibenda testibus, nobis fideliter et plenarie referentes¹¹⁾.*

Et haec forma debet sequi, quando¹²⁾ unus tantum est delegatus. Si vero plures fuerint dati sub hac forma, cum¹³⁾ illa clausula: *quod si omnes¹⁴⁾ nequieritis etc., et unus¹⁵⁾ suo congregato vel alteri vult¹⁶⁾ committere vices suas¹⁷⁾, tunc servare debet hanc formam ad hoc, ut condelegatus¹⁸⁾ teneatur admittere subdelegatum¹⁹⁾ eius²⁰⁾: *Verum cum examinationi praedictae causae possimus tamen²¹⁾ minus commode interesse, impediti²²⁾ nostris quibusdam²³⁾ negotiis propriis, vobis quounque poterimus commode interesse²⁴⁾, vices nostras praesenti pagina delegamus²⁵⁾.**

¹⁾ V. impediti. ²⁾ Ed. ac. ³⁾ Ed. decisiones. ⁴⁾ Ed. Vel similiter. ⁵⁾ Pr. seq. hoc modo. ⁶⁾ Ed. vel. — O. aut. ⁷⁾ Ed. O. Pr. V. om. exigatur. ⁸⁾ Ed. dicendum. ⁹⁾ O. productorum sive producendorum. ¹⁰⁾ M. quic quid. ¹¹⁾ Pr. intimetis. ¹²⁾ Ed. M. cum. ¹³⁾ Ed. O. Pr. om. hac forma cum. ¹⁴⁾ Ed. om. omnes. ¹⁵⁾ Ed. unico. ¹⁶⁾ Ed. voluerit. ¹⁷⁾ Pr. om. suas. ¹⁸⁾ Ed. delegatus. ¹⁹⁾ M. committere subdelegato. ²⁰⁾ Ed. seq. in fine. ²¹⁾ Ed. om. tamen. ²²⁾ M. Pr. V. impeditus. ²³⁾ Ed. seq. c. nusis et. ²⁴⁾ Ed. om. quounque — interesse. ²⁵⁾ M. subdelegamus.

Vel sic: *cum aliquantulum impediatur ad praesens, licet velim et desiderem interesse cognitioni ipsius causae*¹⁾, *cum non teneat, propria negotia postponere, quo usque interesse com mode potero, vobis* etc.

Non²⁾ autem debet dicere simpliciter: *cum non possim interesse*, quia tunc obstaret clausula posita in rescripto, illa scilicet: *si*³⁾ *nequieritis* etc., et *sic*⁴⁾ *condelegati*⁵⁾ non tenerentur, admittere subdelegatum eius. De hoc nota Extra, de officio delegati⁶⁾, coram (X. I. 29. 34), in glossa, quae incipit: *pone*⁷⁾ etc.

VII. Quaestiones, quae possunt moveri coram iudice delegato⁷⁾.

Viso, qualiter delegatus a principe possit et quibus personis et quando committere et sub qua forma vices suas, subiciamus nunc alias quaestiones, quae de facto⁸⁾ frequenter occurunt.

In primis pone, quod delegatus committit alicui aliquem certum articulum⁹⁾, ut supra dixi; numquid requiritur solempnitatis istius¹⁰⁾ cappingis, ut debeat committere¹¹⁾ tantum personis praedictis¹²⁾? Dico, quod non requiritur, unde in c. praesenti¹³⁾ dicitur¹⁴⁾ et notabiliter ponit ibi¹⁵⁾ causam¹⁶⁾. Praeterea ubi maius periculum vertitur, cautius est agendum, XLII. dist. quiescamus (D. XLII, c. 2). Sed maius periculum est¹⁷⁾ in tota causa, quam sit in certo articulo, quia¹⁸⁾ in certo articulo¹⁹⁾ non potest aliquid ultra; et si ultra procedat, ipso iure nullus est processus, tamquam ab eo, qui potestatem non habuit. Sed secus est, quando committit in totum, quia in multis nocere poterit.

Item quaero, utrum de consensu partium iudex delegatus possit committere minoribus personis, contra constitutionem istam? Et dico, quod potest; quia, cum hoc statutum sit in favorem partium, partes bene possunt renuntiare, C. de pactis, si quis in conscribendo²⁰⁾ (C. II. 3. 29) et de regularibus, ad apostolicam (X. III. 31. 16) et de rescriptis, nonnulli²¹⁾ (X. I. 3. 28).

¹⁾ Pr. om. *causae*. ²⁾ O. *Notarius* (sic!). ³⁾ Ed. *quod si*. ⁴⁾ Ed. *tunc quia*. ⁵⁾ M. *delegati*. ⁶⁾ Ed. seq. *a principe*; om. *rel.* ⁷⁾ Pr. *moveri subdelegato*. — V. om. *rubr.* ⁸⁾ O. seq. *possunt et frequenter*.
⁹⁾ V. *titulum*. ¹⁰⁾ V. *ipsius*. ¹¹⁾ Ed. *committi*. ¹²⁾ Ed. om. *praedictis*; seq. et. ¹³⁾ O. *in praesenti c.* — cf. supra pag. 11, n. a. ¹⁴⁾ Pr. *dicit*. ¹⁵⁾ Ed. M.O. V. om. *ponit ibi*. ¹⁶⁾ Ed. *causa*. — Pr. *causae*.
¹⁷⁾ M. *credo esse*. ¹⁸⁾ Ed. *quod*; om. *in certo articulo*. ¹⁹⁾ Pr. *capitulo*.
²⁰⁾ M. *scribendo*. ²¹⁾ B. P. om. *Sed quid in litteris — nonnulli*; cf. supra pag. 10, n. 14.

⁸⁾ Glossa *Pone* ad verb. *Quod non intelligitur* cap. cit. in *Gloss. ord.* Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 374.

Et debet citari reus ad civitatem vel¹⁾ locum magnum et insignem, ubi de facili haberri possit copia iurisperitorum²⁾, ut Extra, de rescriptis, praesenti, quae est Innocentii IIII.³⁾, ubi de hoc⁴⁾. Et est ratio⁵⁾, quia⁶⁾, ut ibi dicitur, causae⁷⁾ debent tantum agitari in civitate et locis magnis et insignibus.

Viso, qualiter delegatus citare debeat, restat videre de citatione facienda per ordinarium⁸⁾.

VIII. Qualiter ordinarius citet⁹⁾.

Sciendum est, quod ordinarius duobus modis consuevit suos subditos ad se vocare: aliquando per se, aliquando¹⁰⁾ per alium. Si¹¹⁾ per alium, quod¹²⁾ potissime locum habet, quando laicum citat, cum laici pro maiori parte sint idiotae et litteras ignorant, tunc citatio fiet in hunc modum:

A. dei gratia episcopus Bononiensis dilecto in Christo priori ecclesiae S. Mariae salutem in domino. Sua nobis R. mulier insinuatione monstravit, quod cum E. secum per verba de praesenti interveniente commixtione carnalis copulae matrimonium contraxisset et ei per plures annos affectu adhaeserit coniugali, nunc dei timore postposito propria auctoritate eiecit¹³⁾ eandem et cuidam meretrici non erubuit adhaerere. Ideoque discretioni tuae¹⁴⁾ committimus et mandamus, quatenus eundem ex parte nostra monere procures¹⁵⁾, ut muliere, cui adhaesit, dimissa omnino praedictae R. uxori suae maritali¹⁶⁾ affectione debeat in omnibus¹⁷⁾ adhaerere, alioquin eidem E. praecepias ex parte nostra, ut decimo die post admonitionem tuam¹⁸⁾ per se vel procuratorem idoneum compareat coram nobis, paratus eidem mulieri de iustitia respondere; alioquin contra ipsum¹⁹⁾, quantum de iure poterimus, procedemus. Et si terminus in diem incidenter²⁰⁾ feriatam, sequentem non feriatam eidem pro termino debeas assignare.

Vel potest aliter dici in fine: *quod si non fecerit, auctoritate nostra suffultus eum et superinductam excommunicationis*

¹⁾ Ed. vel ad. ²⁾ Ed. *iuris copia et peritorum*. ³⁾ Cf. supra pag. 11, n. a. ⁴⁾ Ed. om. *ubi de hoc*. — B. P. om. *quae est Innocentii IIII*.
⁵⁾ B. P. om. *Et est ratio et text. seq. cf. infra pag. 16, n. 3.* ⁶⁾ Ed. om. *quia*. ⁷⁾ Ed. *quod causae*. ⁸⁾ Ed. om. *per ordinarium*. ⁹⁾ O. *citate debeat*. ¹⁰⁾ Pr. *aut . . . aut*. ¹¹⁾ Ed. *Si vero*. ¹²⁾ Ed. om. *quod*. ¹³⁾ Pr. *deiecit*. ¹⁴⁾ M. V. *vestrae*. ¹⁵⁾ Ed. *compellas*. M. V. *curetis*. ¹⁶⁾ Ed. *matrimoniali*. ¹⁷⁾ V. *obedire vel adhaerere*. ¹⁸⁾ Ed. om. *tuam*. ¹⁹⁾ V. *praedictum*. ²⁰⁾ M. *caderet*.

vinculo studeas innodare; et etiam tamquam excommunicatos¹⁾ ab omnibus²⁾ nostrae iurisdictionis facias evitari.

Et debet talis executor legere litteras citationis ipsi laico³⁾.

Si vero citetur litteris ordinarii⁴⁾, tunc sufficit, quod dicitur in litteris:

Talis⁵⁾ divina permissione⁶⁾ Bononiensis episcopus Sempronio salutem in domino. Auctoritate praesentium tibi praecipiendo mandamus, quatenus⁷⁾ die tali per te vel sufficientem procuratorem⁸⁾ venias coram nobis, paratus domino Maevio de iustitia respondere, alioquin etc.

Et ideo dixi: *per te vel per procuratorem*, quia hodie iudex non potest iubere, alteram partem praesentari debere coram se, nisi causa fuerit criminalis vel si iurari debeat⁹⁾ de calumpnia vel de veritate dicenda vel nisi delegato hoc specialiter committatur¹⁰⁾, ut Extra, de iudiciis, iuris¹¹⁾ esse ambiguum^{a)} (VI. II. I. I), quae est Innocentii III.¹²⁾. Et de tribus edictis et uno peremptorio pro tribus edictis dic, ut supra, de officio delegati¹³⁾.

Nec est¹⁴⁾ necessarium, quod aliter exprimatur de sua iurisdictione, cum sit episcopus et ideo ordinarius omnium de sua dioecesi, XI. q. I. de persona (C. XI. q. I. c. 38); Extra, de foro competenti, cum contingat (X. II. 2. 13).

Et debent¹⁵⁾ litterae citationis¹⁶⁾ sigillari propriis sigillis, si habent; si vero non habent, tunc sigillis⁷⁾ aliorum signabunt¹⁸⁾, ita quod¹⁹⁾ protestentur hoc modo:

Et quia penes nos sigillum proprium non habemus, idcirco praesentes sigillis talium fecimus consignari.

¹⁾ Ed. *excommunicatum*. ²⁾ Ed. seq. *animis*. ³⁾ B. P. om. *Et est ratio — laico*; cf. supra pag. 15, n. 3. ⁴⁾ B. P. *citatur per ordinarium*. ⁵⁾ M. A. — O. H. ⁶⁾ B. *miseratione*. ⁷⁾ M. *quod*. ⁸⁾ O. *responsalem sive procuratorem*. ⁹⁾ O. *si iuratur*. ¹⁰⁾ O. *delegatus . . . committat*. ¹¹⁾ Ed. *videtur*. ¹²⁾ B. P. om. *Et ideo dixi — Innocentii III.* ¹³⁾ P. *text. corr.* — Ed. seq. et *Extra, de titu cog. c. 2.* ¹⁴⁾ P. *erit*. — Ed. om. *est*. ¹⁵⁾ B. P. om. *Et debent etc. et seq. Et sit actor cautus, ut de repraesentatione citationis conficiat (B. confici faciat) instrumentum vel, si non potest habere notarium, adducet duos testes honestos viros (B. testes idoneos et honestos, qui conscribant vel sint testes), ad hoc Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11), et sic poterit postmodum dici contumax. Alias si inficiaret reus et actor non posset probare, non condemnaretur ut contumax, nec crederem, standum esse dicto iudicis, si diceret, eum citasse, arg. Extra, de probationibus, quoniam contra (ibid.) et de renuntiatione, super hoc (X. I. 9. 5). Cf. infra pag. 18, n. 11. ¹⁶⁾ Ed. *tales*. ¹⁷⁾ Ed. *sigillo*. ¹⁸⁾ Ed. O. *sigillabunt*. ¹⁹⁾ Ed. *quod hic*. — Pr. *quod hoc*.*

^{a)} Conc. Lugdun. I. de iudiciis, c. VI; Mansi, I. c. XXIII. 620; Potthast, I. c. II. 996.

Alias¹⁾ citatus non tenetur venire, cum dicterent se canonicos talium ecclesiarum et sigilla demonstrarent contra et ideo praesumerentur²⁾ falsae³⁾.

Litteris itaque⁴⁾ signatis actor confessim repreaesentet ipsas reo, in qua repreaesentatione sit cautus, ut⁵⁾ non frangantur sigilla⁶⁾ vel exinde cadant, et quod faciat scribi per notarium praesentationem⁷⁾ citationis. Et haec est forma:

IX. Forma praesentationis citationis⁸⁾.

Anno domini etc.⁹⁾. Jacobus ex parte dominorum talium repreaesentavit litteras domino M. canonico Bononiensi formam huiusmodi¹⁰⁾ continentis: Proviso et discreto etc. Et debet scribere totum tenorem. Quae litterae habebant tria sigilla cerea cum¹¹⁾ talibus imaginibus¹²⁾. Et ego notarius ipsas vidi et legi et interfui praesentationi litterarum praedictarum. Actum in tali loco¹³⁾ etc.

Sed quid fiet in ultramontanibus partibus, ubi non est usus notariorum¹⁴⁾? Item quid, ubi non potest haberi de facili notarius nec duo viri idonei, qui conscribant citationem? Et sic ducendo secum notarium et testes gravabitur propter locorum distantiam¹⁵⁾ reus in expensis, praesertim cum notarii bene sciant et consueverint¹⁶⁾ libenter aurum a barbaris extorquere.

Ad haec respondeo: Fiat secundum¹⁷⁾ quod fit Bononiae in utroque foro. Nam litterae citationis ponuntur in actis per notarium de verbo ad verbum et post modum sigillantur sigillo iudicis sive officialis et eis sigillatis traduntur nuntio iurato, de quo supra dixi. Et praecipit iudex nuntio, quod ipse litteras illas praesentet domino M.¹⁸⁾, si ipsum habere poterit personaliter¹⁹⁾, alioquin repreaesentet ipsas ad domum vel ad talem ecclesiam, in qua solitus est residere. Et istud praecipuum debet poni²⁰⁾ in actis. Postmodum notarius vel scriptor, qui litteras exemplavit, debet ipsas auscultare cum litteris, quas ipse scripsit, in praesentia testium; et hoc etiam ponat in actis. Hiis peractis

¹⁾ Ed. *Aliter*. ²⁾ Ed. *praesumuntur*. ³⁾ Scil. litterae citationis. ⁴⁾ Ed. *autem*. ⁵⁾ M. V. *quod*. ⁶⁾ Pr. om. *sigilla*. ⁷⁾ V. seq. *litterarum*. ⁸⁾ O. *Forma repreaesentationis*. ⁹⁾ Ed. om. *Anno domini etc.* ¹⁰⁾ Ed. *huius*. ¹¹⁾ Ed. *et ita cum; om. cerea*. ¹²⁾ Pr. *paginaibus (sic!)*. ¹³⁾ O. seq. *praesentibus etc.* ¹⁴⁾ M. *necessarius notarius*. ¹⁵⁾ M. V. *distantias*. ¹⁶⁾ Ed. *boni fuerint et consueverunt. — V. om. libenter*. ¹⁷⁾ Ed. *respondeo sic, scilicet*. — Pr. *sicut fit*. ¹⁸⁾ Ed. *praesentaret D. Martino. — Pr. om. illas*. ¹⁹⁾ Pr. *personaliter invenire*. ²⁰⁾ M. *apponi*.

nuntius debet illas praesentare. Post praesentationem redire debet ad praesentiam notarii et referre, qualiter ipse citavit et praesentavit litteras illas, et notarius vel alius idoneus vir, qui praedicta scripsit, ita debet scribere:

Die tali etc. retulit talis nuntius, se ivisse¹⁾ ad domum vel²⁾ ad ecclesiam domini M. et eidem de mandato vicarii domini episcopi Bononiensis (ad ecclesiam) vel ad domum suam supradicti tenoris litteras praesentasse.

Per haec vitantur expensae et servari potest consuetudo eorum, qui non habent usum notariorum, ut praemisi. Quod autem nuntio iurato credi debeat in hoc casu, probavi supra per iura, quando de citatione tractavi per nuntium facienda. Hoc idem invenies notatum³⁾ per Innocentium III.⁴⁾ Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11). Alias si⁵⁾ dicerem, quod semper deberet⁶⁾ adesse notarius; hoc esset valde onerosum partibus et aliquando impossibile.

Viso de citatione, nunc videndum est, qualiter actor se debet ad terminum iudici⁷⁾ praesentare. Vel debet per se vel per procuratorem sufficienter instructum hora congrua et in loco idoneo, si est⁸⁾ delegatus; si est ordinarius, in⁹⁾ loco solito cum libello querimoniae se iudici¹⁰⁾ praesentare et libellum iudici offerre, ut III. q. III. offeratur (Grat. pars. III, § 5 ad C. III qu. 3. c. 4); Extra, de libelli oblatione, c. I (X. II. 3. 1). Et expectet¹¹⁾ reum usque ad horam congruam, Extra, de officio delegati, consuluit (X. I. 29. 24). Nunc videndum est de repraesentatione rei¹²⁾.

X. Qualiter reus¹³⁾ citatus¹⁴⁾ debeat se iudici praesentare¹⁵⁾.

Viso, qualiter citatio fieri debeat, nunc videamus¹⁶⁾, qualiter reus¹⁷⁾ citatus debeat comparere. Et quidem potest comparere per se¹⁸⁾ et per procuratorem¹⁹⁾, sive in civilibus sive²⁰⁾ in pecuniariis²¹⁾ causis, nisi in duobus casibus: puta si dominus

¹⁾ Ed. *fuisse etc.* ²⁾ Ed. *talis vel; om. seq. domini M.* ³⁾ Ed. *per not.* ⁴⁾ Sic Ed. et omnes codd., corr. *Innocentium III.* (in conc. gen. c. 38). ⁵⁾ Ed. *Aliter.* — M. om. *si.* ⁶⁾ Ed. *deberent.* — V. *debet.* ⁷⁾ Ed. om. *iudici.* ⁸⁾ Ed. *sive.* — M. V. *sicut.* ⁹⁾ Ed. *sive ordinarii;* om. *in.* ¹⁰⁾ Ed. om. *iudici.* ¹¹⁾ Ed. *expectare.* ¹²⁾ B. P. om. *Et debent — repraesentatione rei;* cf. supra pag. 16, n. 17. ¹³⁾ P. *reus vel actor.* ¹⁴⁾ B. om. *citat:is.* ¹⁵⁾ P. *debeat comparere.* ¹⁶⁾ P. *videndum est; om. nunc.* ¹⁷⁾ P. *reus et actor.* ¹⁸⁾ P. om. *per se.* ¹⁹⁾ M. seq. *suum.* ²⁰⁾ V. om. *sive — sive.* ²¹⁾ Pr. *criminalibus pecuniariis.*

sit iustior quam procurator, et si causa sit vehementior, C. de procuratoribus, l. ult.¹⁾ (C. II. 13. 26), quia personaliter²⁾ citari non potest, nisi in casibus positis in decretali domini Innocentii IIII: iuris esse ambiguū³⁾, quae est in titulo de iudiciis³⁾ (VI. II. 1. 1). Et est ratio, quia litigator habet optionem, an per se vel per procuratorem velit in iudicio experiri, ut C. de procuratoribus, l. ult. (C. II. 12. 26); ff. depositi, l. I in fin. (D. XVI. 3. 1). Et beneficium iuris nemini est auferendum, XXVIII. dist. de hiis⁴⁾ (D. XXVIII. c. 4). Nec cogitur similiter⁵⁾ constituere procuratorem in gravibus causis⁶⁾, Extra, de procuratoribus, querelam⁷⁾ (X. I. 38. 2), ubi de hoc. Et hoc verum est, quando per se in iudicio stare potest et vult, XI. q. I. te quidem (C. XI. qu. I. c. 29) et de iudiciis, intellectimus⁸⁾ (X. II. 1. 7). Alias cogitur constituere procuratorem, ut in dictis c(apitulis) et ne sic vellet⁹⁾ perpetuo esse¹⁰⁾. Si vero comparere vult¹¹⁾ per procuratorem, tunc poterit constituere procuratorem et unum aut plures et ad praesentes et¹²⁾ ad futuras causas¹³⁾ et generalem et specialem et in diem et sub conditione et¹⁴⁾ in perpetuum, ut ff. eod. l. III et IIII (D. III. 3. 3, 4). Si vult¹⁵⁾, quod sit generalis et specialis, tunc eum¹⁶⁾ constitutus in hunc modum.

XI. Qualiter constituatur procurator ad causam¹⁷⁾.

Dominus M.¹⁸⁾ fecit et constituit¹⁹⁾ dominum T.²⁰⁾ suum procuratorem in omnibus causis, quas habet vel habere posset²¹⁾ cum quacumque persona ecclesiastica vel saeculari, collegio et

¹⁾ B. P. om. *sive in civilibus — l. ult.* ²⁾ Ed. *per litteras.* — O. om. *citari.* ³⁾ M. O. P. Pr. V. *de officio delegati;* cf. supra pag. 16, n. a. ⁴⁾ O. P. om. *Et est ratio — de hiis.* ⁵⁾ O. om. *similiter.* — V. seq. quis. ⁶⁾ M. *casibus.* ⁷⁾ P. *quandam.* ⁸⁾ Ed. not. in marg. *Forma licenciati rei.* *Talis ad petitionem talis hora congrua et statuto termino veniens. Se tali iudici offerens, diu vel sufficienter hic expectavit, adversario minime comparentem vel non adversus eum vicente (sic!), licentiatus fuit a iudice: congruam autem horam voco a mane usque ad vesperam.* ⁹⁾ O. et ut sic velles. ¹⁰⁾ B. P. om. *Lt hoc — esse.* ¹¹⁾ B. P. *compareat.* ¹²⁾ Ed. *etiam.* ¹³⁾ Ed. Pr. om. *causas.* ¹⁴⁾ O. Pr. *condicione.* — Ed. om. et. ¹⁵⁾ B. P. om. *et unum aut — vult;* seq. *ut sit generalis ad omnia et etiam specialis ad causam praesentem in hunc modum.* ¹⁶⁾ Ed. et cum. ¹⁷⁾ B. P. om. rubr. ¹⁸⁾ Ed. *meus.* — B. P. *Talis M.* ¹⁹⁾ B. et ordinat. ²⁰⁾ Ed. *dominum meum J.* — B. *suum nuntium et procuratorem.* ²¹⁾ M. V. *vel sperat;* V. seq. *habere.*

²²⁾ Conc. Lugdun. I. de iudiciis, c. V; Mansi, l. c. XXIII, 620; Potthast, l. c. II. 996.

universitate, et coram quocunque iudice ordinario vel delegato, ecclesiastico vel saeculari, et specialiter in causa, quam habet vel habere sperat coram magistro B., vicario domini episcopi Bononiensis, cum domino P. rectore ecclesiae talis, ad agendum, defendendum, litem contestandam, sententiam audiendam, appellandum et prosequendum¹⁾ et ad compromittendum²⁾ et ad omnia alia, quae per verum et legitimum procuratorem³⁾ fieri possunt; promittens, se firmum et ratum habere etc.

Et licet istud procuratorum recipiatur et admittatur de consuetudine⁴⁾, in multis tamen impugnari potest, ut dicam⁵⁾ infra sub illa rubrica: Qualiter procuratorum⁶⁾ possit impugnari⁷⁾. Tamen per istam⁸⁾ formam non poterit quaedam facere⁹⁾, quae requirunt speciale mandatum, ut est notatum de his¹⁰⁾ Extra, de procuratoribus, coram¹¹⁾ (X. I. 29. 34) et ff. de procuratoribus, 1. mandato generali et 1. procurator totorum (D. III. 3. 60, 63). Unde si vis, quod possit¹²⁾ illa specialia, videas ibi et ponas illa, quae volueris, in instrumento procurationis¹³⁾. Vel ponas post dictionem illam *appellandum et prosequendum: concedens eidem generalem et liberam administrationem*. Et tunc procurator poterit omnia expedire, ut ff. de procuratoribus, 1. procurator, cui libera¹⁴⁾ (ibid. I. 58).

XII. Quando procurator¹⁵⁾ possit alium procuratorem constitutere et sub qua forma¹⁶⁾.

Si autem vis, quod possit constituere alium¹⁷⁾ procuratorem, tunc ita dices post illam clausulam *et ad omnia* etc.: *Dando eidem procuratori speciale mandatum et liberam¹⁸⁾ potestatem; committendo eidem vicem suam¹⁹⁾, ut possit suo nomine alium constituere procuratorem²⁰⁾ ad praedicta, et illum vel illos, quos ipse constituerit, ipse ex nunc illum illosque²¹⁾ suos constituit*

¹⁾ Ed. B. om. et prosequendum. ²⁾ B. P. om. ad compromittendum.
— M. O. Pr. committendum. ³⁾ P. seq. et nuntium. ⁴⁾ Ed. de quibusmet causis. ⁵⁾ O. Pr. aixi. ⁶⁾ Ed. procurator. ⁷⁾ P. om. Et licet — impugnari. ⁸⁾ Pr. talem. ⁹⁾ P. om. facere. ¹⁰⁾ P. seq. Extra, de rescriptis, nonnulli (X. I. 3. 28) et. ¹¹⁾ Sic Ed. et O. P. Pr. V. (M. om. coram), corr. de officio delegati, coram, sicut etiam seq. in Ed. — P. om. seq. et ff. de procuratoribus. ¹²⁾ M. seq. habere. ¹³⁾ Ed. procarae. ¹⁴⁾ B. P. om. Vel ponas — libera. ¹⁵⁾ Ed. om. procurator. ¹⁶⁾ B. Qualiter constitutatur procurator, ut possit ante litem contestatam alium constituere. — P. om. rubr. ¹⁷⁾ Ed. om. alium. ¹⁸⁾ Ed. seq. administrationem. ¹⁹⁾ V. vices suas. ²⁰⁾ V. seq. vel alios. ²¹⁾ B. P. et illum vel illos.

procuratores¹⁾ ad praedicta, promittens, se ratum et firmum habere, quicquid per ipsum²⁾ procuratorem vel ab ipso substitutum factum fuerit in praedictis.

Et secundum³⁾ hoc et ante litem contestatam et post poterit alium constituere procuratorem; non obstante, quod dicitur, quod procurator constituitur a vero domino, ff. de procuratoribus⁴⁾, I. I (D. III. 3 1). Sed procurator non est dominus litis, nisi per contestationem litis⁵⁾, ut C. de procuratoribus, nulla dubitatio et 1. procuratoribus⁶⁾ (C. II. 12. 22, 23). Et sic videtur, quod ante litem contestatam non⁷⁾ possit constituere procuratorem. Respondeo: hic procurator veritate inspecta non constituit procuratorem, sed ipse dominus, ut apparet per formam praemissam. Tamen curia Romana⁸⁾ indistincte recipit talem procuratorem et ante litem contestatam et post⁹⁾.

XIII. Qualiter procurator rei constitui debeat¹⁰⁾, ut relevetur a satisdatione¹¹⁾.

Verum¹²⁾ cum sit procurator rei, oportebit, eum satisdare de iudicato solvendo, ut C. de satisdando, 1. una (C. II. 56. 1), et ante¹³⁾ litem contestatam¹⁴⁾, ff. de procuratoribus, 1. Pomponius¹⁵⁾ (D. III. 3. 40). Et ideo, ut relevetur a satisdatione praedicta, sic dices circa finem¹⁶⁾ procuratorii¹⁷⁾: *promittens* etc.

Insuper dictus¹⁸⁾ procurator promisit mihi notario infra scripto, stipulanti nomine eorum, quorum intererit¹⁹⁾, iudicatum solvere²⁰⁾ pro omnibus clausulis²¹⁾ stipulationis et dictus M.²²⁾ tamquam fideiussor dicti sui procuratoris promisit mihi notario²³⁾ infra scripto stipulanti nomine eorum²⁴⁾, quorum intererit²⁵⁾, se facturum et curaturum, quod dictus procurator defendet eum in dicta causa²⁶⁾ et quod non committet dolum et

¹⁾ B. P. seq. et nuntios speciales. ²⁾ P. quod per dictum T. ³⁾ Ed. Et sim. ⁴⁾ Ed. seq. nulla. ⁵⁾ Ed. om. nisi — litis. ⁶⁾ Ed. procurator. ⁷⁾ Ed. om. non. ⁸⁾ Ed. curia tamen ipsa. ⁹⁾ B. seq. Egidius. — P. post litem. ¹⁰⁾ P. Qualiter constitutatur procurator rei. ¹¹⁾ B. ab onere satisdationis. ¹²⁾ Ed. Nedum. ¹³⁾ P. inter. ¹⁴⁾ V. seq. et post. ¹⁵⁾ Ed. I. I. qui in. — M. O. alleg. corr. ¹⁶⁾ P. om. circa finem. ¹⁷⁾ M. V. procarationis. ¹⁸⁾ Ed. dic. — M. praedictus. — P. superdictus. ¹⁹⁾ Ed. interest. ²⁰⁾ V. solvit. ²¹⁾ P. causis. ²²⁾ Ed. dices N. ²³⁾ P. nomine. ²⁴⁾ M. P. illorum. ²⁵⁾ Ed. interest. — M. intererat. — V. om. notario. — intererit. ²⁶⁾ P. a praedicta causa usque ad finem.

iudicatum solvet; et hoc sub¹⁾ hypotheca suarum rerum. Item promisit eodem modo dictus²⁾ M., quod ipse tempore sententiae recitandae³⁾ intererit. Quod si non fecerit, dabit actori vel actoribus omnia, quae in condemnatione vel condemnationibus continebuntur, nisi provocatum fuerit vel appellatum.

Utrum⁴⁾ praemissa omnia sint adeo necessaria, ut aliter non relevetur procurator ab onere satisdationis, dicitur infra sub illa rubrica: Quaestiones circa procuratorium praemissum. Et istam clausulam debet ponere similiter⁵⁾ actor⁶⁾, quando constituit procuratorem⁷⁾, ut si reus voluerit ipsum reconvenire, relevetur ab onere satisdandi⁸⁾; alias insufficiens⁹⁾ erit mandatum. Et istae cautiones peti debent et praestari ante litem contestatam, alias non audiretur petens post litem contestatam, ut ff. de procuratoribus, Pomponius, § rati(habitationis)¹⁰⁾ (D. III. 3. 40 § 3). Et hoc colligitur¹¹⁾ ex lege Instit.¹²⁾, de satisdationibus, § si vero (J. IV. 11, § 1) et hoc etiam notatur Extra, de procuratoribus, accedens (X. I. 38. 10), in glossa: sic ergo etc.^{a)} et eod. tit. c. mandato (ibid. c. 13), in glossa: de mandato¹³⁾ procuratoris^{b)}. Et est¹⁴⁾ istud bene nota dignum, quia¹⁵⁾ interdum procurator constituitur in remotis partibus, ubi non habet amicos. Et sic non posset¹⁶⁾ praestare cautionem de iudicato solvendo, unde¹⁷⁾ dominus reputaretur contumax, quia non comparuit sufficienter. Sed si hoc modo constituatur, tunc sufficiens erit procuratio¹⁸⁾.

Et nota¹⁹⁾, quod procurator ea sola facere potest²⁰⁾, quae in suo mandato²¹⁾ continentur expresse, ut Extra, de officio delegati, cum olim (X. I. 29. 32); Extra, de electione, innotuit, circa finem (X. I. 6. 20). Et ideo²²⁾ dominus debet exprimere, quid velit fieri per procuratorem²³⁾, alioquin generale mandatum ad

¹⁾ P. sub poena et. ²⁾ M. dominus. ³⁾ Ed. om. recitandae. — P. ferendae. ⁴⁾ Ed. tunc cum. ⁵⁾ Pr. semper. ⁶⁾ Ed. clausulam deponere si velit actor. ⁷⁾ Ed. seq. tenetur praestare huic cautionem, ut etc. ⁸⁾ O. text. corr. ⁹⁾ Ed. sufficiens. ¹⁰⁾ B. P. om. Utrum praemissa — Pomponius, § rati. — Ed. M. § I. — Ed. alleg. corr. ¹¹⁾ P. intelligitur et colligitur. ¹²⁾ M. P. Extra et Inst.; om. ex l. — Ed. ex l. iustum. ¹³⁾ Ed. om. in glossa: demandato. ¹⁴⁾ M. om. et eod. tit. — est. ¹⁵⁾ M. V. quod. ¹⁶⁾ Ed. cum non possit. ¹⁷⁾ Ed. tunc. ¹⁸⁾ Ed. Pr. procurator. ¹⁹⁾ B. P. om. Et nota et text. seq. cf. infra pag. 30, n. 9. ²⁰⁾ Ed. nam ea sola facere potest procurator. ²¹⁾ O. seq. non. ²²⁾ Ed. ita. ²³⁾ Ed. quid facere velit procurator; om. seq. alioquin — sufficeret.

^{a)} Glossa Sic ergo ad verb. Respondendum, cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 469. ^{b)} Glossa De mandato procuratoris ad verb. Manlato cap. cit. ibid. pars II, col. 471.

hoc non sufficeret, ut Extra, de rescriptis, nonnulli (X. I. 3. 28); Extra, de arbitris, per tuas (X. I. 43. 9), in quibus de hoc notatur¹⁾.

Item nota, quod quando plures quis constituit procuratores in solidum, melior est conditio occupantis. Secus, si simpliciter constitutus plures, quia²⁾ tunc unus non poterit³⁾ ingredi sine alio. Et hoc, quando simul constituit, verum est⁴⁾. Secus, si diversis temporibus, Extra, de procuratoribus, non iniuste (X. I. 38. 14), ubi de hoc; dic ut ibi⁵⁾.

Praedictum⁶⁾ mandatum sive procuratorium generale toleratur⁷⁾ secundum cursum utriusque fori civitatis Bononiae. Sed⁸⁾ videtur, quod pluribus rationibus⁹⁾ impugnari possit secundum iuris rigorem. Videtur etiam, quod sit insufficiens in multis et quod sit contrarietas in aliquibus. Primo¹⁰⁾, ubi dicitur: *fecit et constituit*; haec est superfluitas, sufficeret enim *constituit* sive¹¹⁾ *fecit*; et sic verbum *fecit* superfluum est, et superfluitas¹²⁾ reprobatur in actis, ut C. de precibus imperatori offerendis¹³⁾, l. ult. (C. I. 19. 8); immo etiam punitur, C. de appellationibus, l. ampliore, § in refutatoriis (C. VII. 62. 39 § 1). Et ad hoc¹⁴⁾ Extra, de iudiciis, c. dilecti (X. II. 1. 6) et in prohemio decretalium, ibi¹⁵⁾: *resecatis superfluis^{a)}*.

Item in eo, quod dicit: *nuntium suum et procuratorem* videtur¹⁶⁾ contrarietas, nam differentia est inter nuntium et procuratorem, quia nuntius debet formare verba in personam¹⁷⁾ domini, non autem sui ipsius; alioquin domino tenetur mandati¹⁸⁾. Sed procurator debet formare in personam suam¹⁹⁾; et haec est differentia inter nuntium et procuratorem. Item nuntius non datur ad causas agendas vel defendendas, sed procurator sic²⁰⁾, ut haec colliguntur et notantur C. si quis alii vel sibi, in l. multum²¹⁾ (C. IV. 50. 6) et ff. de procuratoribus, l. I (D. III. 3. 1) et ff. de constituta pecunia, l. qui²²⁾ autem, § constituere cum l. sequenti (D. XIII. 5. 14 § 3, 15) et ff. depositi, l. I, § si te rogavero (D. XVI. 3. 1 § 11). Praeterea nuntius dicitur, qui mittitur sine mandato et sine litteris, ut habes Extra, de

¹⁾ M. om. notatur. ²⁾ Ed. om. quia. ³⁾ O. V. poterit. ⁴⁾ M. utrumque. ⁵⁾ Ed. text. corr. — M. V. om. dic ut ibi. ⁶⁾ Ed. dictum. ⁷⁾ Ed. tollatur. ⁸⁾ O. Si. ⁹⁾ V. modis. ¹⁰⁾ Ed. om. Primo. ¹¹⁾ Ed. et non. — V. seq. suum factum; text. corr. ¹²⁾ Ed. superfluum. ¹³⁾ O. alleg. corr. ¹⁴⁾ Ed. seq. est arg. ¹⁵⁾ Ed. ubi. ¹⁶⁾ Ed. est. ¹⁷⁾ O. persona. ¹⁸⁾ Ed. mandati. ¹⁹⁾ O. propriam. ²⁰⁾ M. om. sic. ²¹⁾ Pr. in l. ult. ²²⁾ Ed. quod.

^{a)} Cf. Constit. Gregorii IX. „Rex pacificus“ (a. 1234) in prooem. compilationis suea.

officio delegati, prudentiam, I. resp. (X. I. 29. 21) et de procuratoribus, auditis (X. I. 38. 8); et sic nuntius et procurator inter se discrepant. Male ergo ponuntur haec duo verba seu duae dictiones ad idem et circa idem propter sui repugnantiam, cum una velit unum¹⁾ et alia²⁾ oppositum; et quia contrarietas, ideo evitanda³⁾, arg. in prohemio decretalium. Hoc tamen toleratur⁴⁾ de consuetudine.

Postea sequitur: *et specialiter in causa, quam habet etc.*⁵⁾ Istud *specialiter* pro superfluo ponitur, quoniam tantum valet illud⁶⁾ generale: *in omnibus*, quantum speciale in singulis, ut ff. de administratione tutorum, l si duo, in fine (D. XXVI. 7. 51) et XIX. dist. si Romanorum (D. XIX. c. 1) et Extra, de privilegiis, quia circa (X. V. 33. 22). Et sic illud generale: *in omnibus*⁷⁾ per se sufficere potest.

Sequitur⁸⁾ in procuratorio: *quas habet vel habere sperat*⁹⁾. Ista littera duplum causam habere videtur dubietatis¹⁰⁾. Primo illa disiunctio¹¹⁾: *vel* videtur dare electionem constituenti, ad quam¹²⁾ causam, vel ad praesentem vel ad speratam¹³⁾, velit ipsum procuratorem constitutum habere, cum sua sit electio, quia interpretatio dubietatum in iudiciis spectat ad proferentem, ut ff. de iudiciis, si quis intentione ambigua (D. V. I. 66.). Item¹⁴⁾ est hic aliud dubitabile in eo, quod dicit¹⁵⁾: *habere sperat*, cum illa causa sperata non specificetur in procuratorio. Unde si aliquis ingredieretur¹⁶⁾ litem in tali dubio et obscuritate cum tali procuratore¹⁷⁾ et contingeret, ipsum obtinere, talis victoria esset sibi delusoria, cum oporteret, ipsum ad hoc, ut sententia mandaretur executioni in bonis domini vel daretur sibi actio in factum contra dominum, probare, quod de illa¹⁸⁾ causa consensit et ad illam causam¹⁹⁾ constitutus fuit procurator, quod

¹⁾ M. hoc. ²⁾ Ed. altera; seq. velit. ³⁾ V. est vitanda. ⁴⁾ M. V. non toleratur. ⁵⁾ Ed. O. om. et specialiter — etc. ⁶⁾ M. istud. — Pr. id. — Ed. M. V. om. valet. ⁷⁾ Ed. om. in omnibus. ⁸⁾ M. om. Sequitur. — O. Secundo sequitur. ⁹⁾ O. om. quas — sperat. ¹⁰⁾ Pr. dubitationis. — Ed. in marg. not. Nota, quod iudex poterit, si vult, citare partes, ut proponant exceptiones contra procuratoria, sed sufficit terminus, quem dat ad protonendas omnes dilatorias. Tamen sui est officii inquirere, an vera sint procuratoria. Et nota bonam cautelam, si dubitetur, utrum procuratores sint legitimi, facias de voluntate partium pronuntiari legitimos esse, ne iudicium sit elusorium. ¹¹⁾ Ed. dictio. — O. om. vel. — Pr. in distunctione. ¹²⁾ Ed. constitutum ad unam causam, ad etc. ¹³⁾ Ed. imperatam. — M. sperantem. ¹⁴⁾ Ed. om. Item. — Pr. om. est. ¹⁵⁾ Ed. dicitur. ¹⁶⁾ Ed. ingrediatur. ¹⁷⁾ Ed. procuratorio. ¹⁸⁾ Ed. quod nulla. — M. in illa. ¹⁹⁾ Pr. om. causam.

esset impossibile. Immo ad animum et ad intentionem domini esset recurrentum, quod periculosum¹⁾ esset sibi. Et sic tam obscurum et dubitabile²⁾ procuratorum respuendum³⁾ est propter⁴⁾ nimiam generalitatem, ex qua procedit obscuritas, ff. de iure fisci, l. ita fidei (D. XLIX. 14. 40) et Extra⁵⁾, de re-scriptis, cum in multis, Innocentii III.⁶⁾ (VI. I. 3. 2), ubi de hoc.

Praeterea pro nihilo videtur apponi illa clausula: *promittens se firmum*⁶⁾ etc., quia⁷⁾, ex quo constat de mandato, cogitur dominus ratum habere, ut not. ff. de procuratoribus, l. si procuratorem absentem (D. III. 3. 65). Ut autem circa procuratorum generale omnis disceptationis materia amputetur, formabis generale procuratorum in hunc modum.

XIV. Qualiter generalis procurator sit constituendus sine vitio et reprehensione iuris⁸⁾.

Anno domini etc. dominus M. canonicus Bononiensis constitutus⁹⁾ S. Rubeum praesentem et mandatum sponte¹⁰⁾ suscipientem suum procuratorem ad omnes causas praesentes et futuras, nomine eiusdem¹¹⁾ M. agendas et suscipiendas¹²⁾ contra quamcumque personam ecclesiasticam et saecularem, collegium et universitatem, coram quocunque iudice ordinario et delegato, ecclesiastico et saeculari, ad agendum, defendendum et ad omnia et¹³⁾ singula, quae merita causae requirunt¹⁴⁾ et quae per verum procuratorem et legitime constitutum fieri possunt¹⁵⁾. Qui procurator mihi notario stipulanti nomine et vice omnium, quorum interesse poterit¹⁶⁾ et posset, promisit, se dominum defensurum, cum opus esset, et iudicatum solvi eodem domino; super praemissis promissionibus fideiussore¹⁷⁾ existente et promittente pro suo procuratore, iudicatum solvi quoad omnes sui clausulas sub hypotheca rerum suarum.

¹⁾ Ed. quae periculosa. ²⁾ Pr. text. corr. ³⁾ Ed. respiciendum. ⁴⁾ Ed. tamen propter. — O. tam propter. — V. cum propter. ⁵⁾ Ed. infra. ⁶⁾ O. om. promittens se firmum. ⁷⁾ V. om. quia. ⁸⁾ M. V. om. constitutus — iuris. ⁹⁾ Ed. fecit constitut. ¹⁰⁾ Ed. mandandum; om. sponte. ¹¹⁾ Ed. eidem. ¹²⁾ Pr. sustinendas. ¹³⁾ Ed. alia et. — M. om. et. ¹⁴⁾ Ed. incertae causae requirant. ¹⁵⁾ Ed. seq. quod etc. et not. in marg. Procurator originale in iudicio exhibitum non debet reddi procuratori producenti, si sit speciale ad illam causam; sed si generale sit restituetur copiam recenta (sic!). ¹⁶⁾ M. V. poterat. ¹⁷⁾ Ed. fideiussorem. ¹⁸⁾ Conc. Lugdun. I. de re-scriptis, c. I; Mansi, l. c. XXIII. q. 19; Potthast, l. c. II. 996.

Sed unum quaero, quid erit de ultramontanis, qui¹⁾ non habent tabelliones nec forsitan possunt ire²⁾ coram iudice, ut procuratorem constituant apud acta, vel si habent tabellionem et iudicem, tamen ille, quem volunt³⁾ constituere, non est praesens, ut ipse promittat vel dominus⁴⁾ fideiubeat pro eo; qualiter in casu isto poterit ultramontanus constituere procuratorem, ita quod⁵⁾ relevet eum a cautione illa: iudicatum solvi?

De quo quaero et certe audivi, quod propter cautionem illam evitandam consueverunt ultramontani facere tale procuratorium⁶⁾:

Viro venerabili et discreto, magistro B., vicario venerabilis patris etc. F. talis salutem et tam vitae praesentis commoda quam futurae. Tenore praesentium vobis facio manifestum, quod in causa, quam talis movet vel moturus est contra me vel ego contra eum⁷⁾ coram vobis, Maevium⁸⁾ meum procuratorem constituo, concedens eidem generale⁹⁾ mandatum et liberae administrationem. Et do eidem procuratori potestatem agendi et defendendi, ratum et firmum habiturus quicquid per eum in dicta causa factum et procuratum fuerit, promittens insuper sub hypotheca mearum rerum, pro ipso procuratore¹⁰⁾, si necesse fuerit, iudicatum solvi. Et hoc vobis et¹¹⁾ adversae parti significo, in cuius rei testimonium¹²⁾ praesentem paginam mei sigilli munimine¹³⁾ roboravi, si habet¹⁴⁾ proprium. Alioquin dicat: sigillo talis roboravi¹⁵⁾; et debet ponere sigillum authenticae personae. Data die tali¹⁶⁾ sub anno domini etc.

Sed numquid per tale procuratorium possumus sustinere¹⁷⁾, talem relevatum esse a satisdatione? Et certe quoad cautionem de rato planum est, quod relevatur, ex quo¹⁸⁾ de mandato constat, ut C. de procuratoribus, l. I (C. II. 13. 1); ff. de procuratoribus, l. si procuratorem¹⁹⁾ (D. III. 3. 65). Sed quoad satisdationem iudicatum solvi non constat²⁰⁾, quam²¹⁾ procurator rei et etiam procurator actoris, si reconveniatur, praestare tenetur,

¹⁾ Ed. quod. ²⁾ Ed. venire. ³⁾ Ed. vellet. ⁴⁾ Ed. vel ut ipse. ⁵⁾ Ed. itaque; om. procuratorem. ⁶⁾ Ed. ultramontani faciunt talem procuratorem; om. consueverunt, om. seq. Viro. ⁷⁾ Ed. ipsum. ⁸⁾ Ed. mecum. — O. text. lac. ⁹⁾ Pr. V. generalem; om. mandatum. ¹⁰⁾ Ed. om. procuratore. ¹¹⁾ Ed. om. et. ¹²⁾ O. evidentiam sive matrimonium. ¹³⁾ Ed. meo sigillo. ¹⁴⁾ O. non habet. ¹⁵⁾ Ed. om. si habet — roboravi. ¹⁶⁾ Ed. sigilli mei munimine. ¹⁷⁾ O. substituere. ¹⁸⁾ Ed. quia ex quo. — M. et relevatur ex quo. ¹⁹⁾ Ed. si procurator (ibid. l. 28). — O. alleg. corr. ²⁰⁾ O. V. om. non constat. ²¹⁾ Ed. quia.

quantumcunque constet de mandato, ut C. de satisdando, l. una (C. II. 57 1). Rei autem procurator¹⁾ non relevatur duabus vel tribus rationibus. Prima, quia promissio ista²⁾, quam facit dominus, fit inter absentes et ideo non valet, ff. de verborum obligationibus, l. I, in princ. (D. XLV. 1. 1). Secunda, quia³⁾ posito, quod promissio sit facta a constitente, non est facta⁴⁾ illi authenticae⁵⁾ personae, quae⁶⁾ sigillavit procuratorium. Si tamen non est autenthica persona, quae sigillavit, non est ratum⁷⁾ quoad illum, contra quem procurator constituitur, quia non est iudex illius⁸⁾ vel filiusfamilias vel publicus tabellio, nec quaeritur⁹⁾ sibi ex illa promissione aliqua actio, ut ff. de magistratibus convenientidis, l. I, § exigere (D. XXVII. 8. 1 § 15). Tertia, quia iam hic inveniretur fideiussor sine principali debitore, quod esse non debet, cum accessoria obligatio sine principali regulariter non subsistat, ut ff. de fideiussoribus, l. fideiussor¹⁰⁾ (D. XLVI. 1. 16.) et Inst. de fideiussoribus, § fideiussores¹¹⁾ ita obligari non possunt (J. III. 20, § 5).

Quid ergo dicemus et quod remedium adhibebimus¹²⁾, ut valeat tale procuratorium? Respondeo: aut ille procurator, cum comparet coram iudice pro illo constitue et docet de mandato per procuratorium praedictum¹³⁾, potest dare¹⁴⁾ fideiussores vel pignora; et tunc det¹⁵⁾ quod voluerit¹⁶⁾ et sufficit ei, ff. de constituta pecunia, l. promissor, in fine (D. XIII. 5. 21. § 2). Et dico, pignora vel fideiussores dari pro aestimatione litis, Inst. de satisdationibus, § fin. (J. IV. 11, § 7). Aut neutrum dare potest et hoc iurat; et tunc committitur iuratoriae cautioni¹⁷⁾, ut scilicet iuret, se facturum¹⁸⁾, quod cavet, ut not. ff. qui satisdare cogantur, l. I (D. II. 8. 1). Vel dicas, quod potest sustineri procuratorium illud per cottidianum iudiciorum usum, quia, ut audivi, cottidie tale procuratorium¹⁹⁾ a iudicibus ultramontanis recipitur; et ideo sic in posterum debet servari, Inst. de satisdationibus, in fine (J. IV. 11. § 6). Et haec sufficient dixisse circa procuratorium ultramontanorum. Nunc procedendum est ad

¹⁾ O. Reus autem. — Pr. om. procurator. ²⁾ Ed. om. ista. ³⁾ Ed. om. quia. ⁴⁾ V. standum. — O. Pr. om. non est facta. ⁵⁾ Ed. auctoritate. ⁶⁾ Ed. qui. ⁷⁾ Ed. O. Pr. V. om. non est ratum. ⁸⁾ Ed. unus. ⁹⁾ Pr. ut quaeratur. ¹⁰⁾ O. alleg. corr. ¹¹⁾ Ed. fideiussor. ¹²⁾ M. Pr. adhibemus. ¹³⁾ Ed. procuratorem; om. praedictum. ¹⁴⁾ Ed. seq. praedito fideiussorem. ¹⁵⁾ M. Pr. V. dicitur. ¹⁶⁾ O. velit sive voluerit. ¹⁷⁾ O. iuramento. ¹⁸⁾ O. om. seq. quod cavet. — V. futurum. ¹⁹⁾ Ed. om. procuratorium.

alias quasdam quaestiones faciendas circa formam procurationis praemissae¹⁾ circa finem, ubi ponitur clausula, per quam relevatur procurator ab onere satisdandi de iudicato solvendo.

XV. Quaestiones circa procuratorium praemissum.

In primis quaero²⁾, utrum, quando dominus promittit, pro procuratore³⁾ suo iudicatum solvi⁴⁾, debeat dicere et exprimere: iudicatum solvi pro omnibus clausulis stipulationis? Et certe videtur, quod sic, per legem praeallegatam⁵⁾ Inst. de satisdationibus, § si vero aliquis (J. IV. 11, § 4). Ad hoc dico, quod plenius est mandatum et securius est dicere⁶⁾ et exprimere: pro omnibus clausulis stipulationis⁷⁾, quam tacere. Si tamen⁸⁾ non exprimatur, nihilominus mandatum⁹⁾ sufficiens est ad relevandum procuratorem, quia omnia, quae claudi possunt¹⁰⁾ sub hiis verbis: iudicatum solvi, veniunt in fideiussionem, etsi non exprimantur, sicut in iudicium dicuntur venire omnia, quae comprehendendi possunt sub proposita petitione, ut ff. de iudiciis, solemus¹¹⁾ (D. V. 1. 61) et Extra, de causa possessio- nis et proprietatis, c. cum ecclesia¹²⁾ (X. II. 21. 3), ubi de hoc. Et fideiussor, obligando se simpliciter in omnem¹³⁾ causam, fideiubere videtur, ut ff. locati, l. quaero (D. XIX. 2. 54), ubi¹⁴⁾. de hoc.

Itern quaero, an sit necesse, ut dominus constituendo procuratorem et promittendo pro eo: iudicatum solvi, promittat, quod ipse intererit tempore sententiae ferendae? Et videtur, quod sic, per iura superius allegata, sub illo § verum¹⁵⁾, sub illa

¹⁾ Ed. praemisisse. ²⁾ Ed. inde not. in marg. Nota, quod tutor, curator, actor, orconophat. bonophat. yconomy, syndici, apocrissarii, magistratus nomine municipii, si velint per alios, id est procuratores agere non possunt ante item contestatam, cum sint administratores, non domini. Procurator enim a solo domino constituitur, post item contestatam procuratorem constituant, cum sint facti domini, ut ff. de procuratoribus, l. neque (D. III. 3. 54). Pupillus maior infraeum cum auctoritate tutoris vel curatoris procurator constituit (sic!), ut dicta l. neque (ibid.). Praedicti procuratores non carent de rato vel iudicato solvendo, ut ff. de administratione tutorum, l. curatores (sic! D. XXVI. 7. 3).

³⁾ Ed. procuratori. ⁴⁾ Ed. solvere. ⁵⁾ Ed. privilegiatam. ⁶⁾ Ed. plenum est mandandum et securum dicere. ⁷⁾ O. om. pro omnibus clausulis stipulationis. ⁸⁾ M. om. tamen. ⁹⁾ Ed. et nihilominus mandandum. ¹⁰⁾ Ed. quia quae dixi possunt. ¹¹⁾ Ed. Pr. alleg. corr. ¹²⁾ Ed. alleg. corr. ¹³⁾ Ed. certam. ¹⁴⁾ Ed. ver. — O. Pr. ubi nota. ¹⁵⁾ Ed. § inter.

rubrica: Qualiter procurator constitui debeat, ut relevetur ab onere satisdationis iudicatum solvi¹⁾.

Ad hoc respondeo ut supra, quia bonum et iustum est, quod hoc²⁾ promittat. Si tamen omittatur, nihilominus mandatum sufficiens est, quia non refert, utrum reus veniat vel non ad sententiam audiendam, dum tamen ad hoc legitime citatus fuerit³⁾. Nam ex quo lis contestata est⁴⁾ et liquet de causa, bene potest⁵⁾ procedi ad sententiam diffinitivam, rei absentia non obstante, ut hic habes de dolo et contumacia, c. causam, quae et c. prout (X. II. 14. 3, 4), ubi de hoc notatur; et III. q. IX. decrevimus⁶⁾ (C. III. qu. 9. c. 10); C. de iudiciis, l. properandum, § sin autem reus (C. III. l. 13. § 3). Non ergo interest adversarii, talem promissionem fieri et superflua cautione gravare⁷⁾ reum, ut ff. de procuratoribus, l. non cogendum, § si procuratori (D. III. 3. 45 § 2).

Item quaero: pone, quod reus citatus est ad causam, ut veniat per se vel per procuratorem sufficienter instructum. Comparuit per procuratorem, non tamen per formam procurationis⁸⁾ relevatur procurator ab onere satisdandi iudicatum solvi: Comparuit talis procurator petens, sibi fieri copiam iurisdictionis iudicis vel petens procuratorium partis adversae sibi edi et terminum ad deliberandum super eis sibi dari vel terminum sibi dari ad⁹⁾ proponendas exceptiones dilatorias et declinatorias. Obicitur a parte adversa, quod non debet admitti et quod dominus pronuntiandus est contumax ex¹⁰⁾ eo, quod non misit procuratorem sufficientem, cum procurator eius non relevetur ab onere satisdandi, nec possit procurator praestare illam cautionem, ut dicit¹¹⁾. Quaeritur, quid iuris? Respondeo, quod procurator talis bene est admittendus ad praemissa tamquam legitimus, nec est dominus¹²⁾ adhuc contumax censendus. Et est ratio, quia iura superius allegata, quae dicunt, quod procurator rei satisdare debet de iudicato solvendo, si non relevetur modo praedicto ab onere satisdandi, loquuntur, quando trahitur quis ad presentiam iudicis, de cuius¹³⁾ iurisdictione nullatenus¹⁴⁾ dubitari potest, et quando firmatum est iudicium ex persona iudicis, actoris et rei et proceditur¹⁵⁾ in principali. Tunc enim¹⁶⁾ ante

¹⁾ Cf. supra pag. 21. ²⁾ M. O. hic. ³⁾ O. text. corr. ⁴⁾ Pr. fuerit. ⁵⁾ Ed. om. potest. ⁶⁾ Ed. decernimus. ⁷⁾ M. cautio gravaret. ⁸⁾ Ed. om. per formam procurationis. ⁹⁾ V. ad omnes. ¹⁰⁾ Ed. quod ex. ¹¹⁾ Ed. dicitur. ¹²⁾ O. om. dominus. ¹³⁾ Ed. om. cuius. ¹⁴⁾ Ed. seq. enim. ¹⁵⁾ Ed. procedatur. ¹⁶⁾ Ed. M. om. enim.

litem contestatam peti potest et¹⁾ debet; et si non²⁾ praestiterit vel si non sit relevatus, repellere potest, nam possibile est, quod iurisdictionem iudicis enervabit legitimis exceptionibus³⁾ et quod repellet actorem. Et sic in vanum compelleretur praestare huiusmodi⁴⁾ cautionem. Praeterea⁵⁾ ante litem contestatam non dicimus⁶⁾ agere, sed agere velle, ut ff. rem ratam haberi, l. amplius (D. XLVI. 8. 15), ff. de in ius vocando, l. quamvis (D. II. 4. 11). Cum ergo sit sufficiens procurator ad id, de quo primitus agendum est⁷⁾, scilicet ad iurisdictionem iudicis elidendam, bene debet admitti sine onere satisdandi de iudicato solvendo. Fateor tamen, me frequenter vidiisse contrarium, et credo male, iuribus et rationibus supradictis et aliis pluribus auctoritatibus⁸⁾, quae ad idem induci possunt⁹⁾.

Die vero termini veniente aut reus comparuit aut non comparuit. Si non comparuit, tunc iudex instantे actore et recepta fide de citatione rei per instrumentum vel per relationem nuntii iurati¹⁰⁾ pronuntiabit ipsum reum contumacem in hunc modum:

XVI. Qualiter reus pronuntietur contumax¹¹⁾.

Cum nos prior sancti Johannis in monte, delegatus domini papae, instantе domino P. actore dominum M. fecerimus¹²⁾ tribus edictis vel uno peremptorio pro tribus¹³⁾ ad nostram praesentiam evocari, ut paratus dicto¹⁴⁾ domino P. de iustitia responderet¹⁵⁾, et ipse in termino nec¹⁶⁾ per se nec per idoneum responsalem curaverit comparere¹⁷⁾, prout de his omnibus nobis¹⁸⁾ constitut per publica instrumenta, petente¹⁹⁾ et instantе dicto domino P. ipsum M.²⁰⁾ pronuntiamus contumacem. Et ne videatur de sua contumacia²¹⁾ commodum reportare, quia²²⁾ nil oboedientia prodesse humilibus videretur, si contemptus

¹⁾ M. om. potest et. ²⁾ Ed. et tantum. ³⁾ V. enumerabit per legitimas exceptiones. ⁴⁾ Ed. huic. ⁵⁾ Ed. praedictam. ⁶⁾ Ed. dicamus. — O. dicimur. ⁷⁾ Ed. sit, est. ⁸⁾ O. om. superadictis; om. auctoritatibus. ⁹⁾ B. P. om. Et nota — possunt; cf. supra pag. 21, n. 19. ¹⁰⁾ Ed. citati. — B. P. om. et recepta — iurati. ¹¹⁾ B. P. om. rubr. ¹²⁾ Ed. fecimus. ¹³⁾ Ed. seq. edictis. — V. omnibus. ¹⁴⁾ P. om. dicto. — Pr. om. domino. ¹⁵⁾ Ed. paratus (om. ut) . . . respondere. ¹⁶⁾ M. P. Pr. om. nec. ¹⁷⁾ V. venire nec comparere. ¹⁸⁾ Ed. om. nobis. ¹⁹⁾ O. V. om. dicto. — P. om. petente. ²⁰⁾ Ed. Pr. Jo. ²¹⁾ O. malitia. ²²⁾ O. P. Pr. quoniam. — V. et.

contumacibus non obesset, ipsum M.¹⁾ in hiis scriptis sententiando²⁾ vinculo excommunicationis innodamus³⁾.

Et hoc, cum⁴⁾ agitur actione personali, vel quando talis est rēs, de qua non⁵⁾ potest fieri missio⁶⁾, ut Extra, ut lite non contestata, tuae (X. II. 6. 3). Sed si agatur actione reali, tunc teneas⁷⁾, quod notatur Extra, ut līte non contestata⁸⁾, c. quoniam, § in aliis⁹⁾ (X. II. 6. 5 § 6).

XVII. Qualiter reus debeat se presentare coram iudice¹⁰⁾.

Si vero comparuerit¹¹⁾, repraesentet se reus coram iudice et de repraesentatione faciat fieri instrumentum in hunc modum:

Die tali etc.¹²⁾ dominus talis¹³⁾ repraesentavit se tali hora¹⁴⁾ coram domino abbe sancti Stephani, delegato domini papae, ad terminum sibi datum in causa, quae vertitur et verti speratur¹⁵⁾ inter ipsum et dominum P.

Et idem consulo, quod faciat actor, ut, si obiciatur postmodum, id est post sententiam latam contra reum¹⁶⁾, propter contumaciam¹⁷⁾ ipsi actori oppositam¹⁸⁾ per ipsum reum, quod non fuerit in termino et ideo sententia nulla et retractanda¹⁹⁾, obstet sibi scriptura²⁰⁾, quoniam, etsi iudex hoc assereret, non tamen crederetur ei, nisi quatenus²¹⁾ constaret²²⁾ legitimis documentis, Extra, de probationibus, quoniam contra²³⁾ (X. II. 19. 11). Et maior est contumacia actoris quam rei, Extra, de dolo et contumacia, c. causam, quae (X. II. 14. 3) et eod. tit. c. actor²⁴⁾ (VI. II. 6. 1), quae est Innocentii III. a). Ad hoc optime facit Extra, de probationibus, c. quoniam contra. Et consulo²⁵⁾ tam actori quam reo, ut licentiatus per iudicem semper²⁶⁾ recedat. Alias, si diceretur, quod illicientius recessisset, et non posset licen-

¹⁾ Ed. Joan. — Pr. Jo. ²⁾ B. P. om. in hiis scriptis sententiando. ³⁾ P. seq. ipsumque in decem libris pro expensis factis occasione dicti contumacis, taxatione a nobis praemissa iuramento ipsius actoris declaratis duximus condemnandum. Et hoc, cum agitur etc. ⁴⁾ Ed. enim. — V. Et haec causa. ⁵⁾ P. tunc. ⁶⁾ V. seq. ipsius. ⁷⁾ M. tenetur. ⁸⁾ P. om. tuae — contestata. ⁹⁾ Ed. malus. ¹⁰⁾ B. P. om. rubr. — O. praesentare iudici. ¹¹⁾ P. seq. reus. ¹²⁾ P. om. Die tali etc. ¹³⁾ O. Tho. — P. T. ¹⁴⁾ P. om. tali hora. — Pr. om. hora. ¹⁵⁾ Ed. speraretur. ¹⁶⁾ O. eum. ¹⁷⁾ B. P. om. id est — conumaciam. ¹⁸⁾ B. P. om. oppositam. ¹⁹⁾ B. P. om. et ideo — retractanda. ²⁰⁾ Ed. scriptum. — P. scripta. ²¹⁾ M. quantum. ²²⁾ Ed. constat. ²³⁾ B. P. om. quoniam, etsi — contra. ²⁴⁾ P. om. actor. ²⁵⁾ Ed. consulto. ²⁶⁾ M. om. semper.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de dolo et contumacia, c. VII; Mansi, l. c. XXIII. 620; Potthast. l. c. II. 996.

tiam iudici ostendere, posset peti, quod procederetur contra eum tamquam contra¹⁾ contumacem. Iste enim est unus modus contumaciae, quem habes et alios duos XI. q. III. certum (C. XI. qu. 3. c. 43) et Extra, de iudiciis, c. I²⁾ (X. II. 1. 1). Qua liter procedatur³⁾ in causa civili, spirituali et criminali, ponam infra titulum specialem, in quo ista materia plenius⁴⁾ expedietur.

XVIII. Qualiter advocatus actoris proponere⁵⁾ debeat in primo termino⁶⁾.

Postquam autem partes comparuerint coram iudice, actor surgat et proponat sic: *Quoniam iudicium constat ex⁷⁾ tribus⁸⁾ personis, scilicet⁹⁾ actoris, iudicis et rei, ut IIII. q. IIII. c. I (C. IV. qu. 4. c. 1) et Extra, de verborum significacione, c. forus, § in omni quoque (X. V. 40. 10), *idcirco de his tribus ante omnia est videndum, ne nostrum iudicium¹⁰⁾ delusorium in posterum¹¹⁾ videatur*, Extra, de iudiciis, c. causam, quae (X. II. 1. 18); *nam¹²⁾ de persona iudicis constat et de persona actoris, videamus igitur, quis est hic¹³⁾ ex parte rei.**

XIX. Quae exceptiones competant contra reum, quando personaliter¹⁴⁾ se defendit¹⁵⁾.

Et si comparuit reus personaliter¹⁶⁾, tunc videoas, utrum sit persona¹⁷⁾, quae possit esse in iudicio per¹⁸⁾ se, nam si est minor XXV annis, debet habere curatorem¹⁹⁾. Si²⁰⁾ est minor XIII, tutorem²¹⁾ et eius auctoritate experiri, ut C. de procuratoribus, l. neque²²⁾ (C. II. 13. 11), ubi de hoc. Fallit haec in causa criminali²³⁾, Extra, de restitutione spoliatorum, c. ex parte M. (X. II. 13. 14), ubi de hoc²⁴⁾. Et utrum sit filiusfamilias, qui

¹⁾ Ed. om. contra. ²⁾ P. om. *Et consulo — c. I.* ³⁾ Ed. om. *Iste enim procedatur.* ⁴⁾ Ed. om. plenius. ⁵⁾ Ed. procedere. ⁶⁾ P. Qualiter proponat actor coram iudice. ⁷⁾ P. consistit in. ⁸⁾ Pr. seq. scilicet ex persona. ⁹⁾ Ed. om. scilicet. ¹⁰⁾ Ed. om. nostrum iudicium. ¹¹⁾ P. quandoque. ¹²⁾ B. P. om. Extra — quae — P. tamen. ¹³⁾ P. qui se habeat. ¹⁴⁾ B. principaliter. ¹⁵⁾ P. Qualiter proponat reus suam exceptionem. ¹⁶⁾ Ed. ponit *Et — personaliter sub rubr. praeced.* ¹⁷⁾ P. Quae tamen sit persona; om. rel. ¹⁸⁾ Ed. pro. ¹⁹⁾ M. procuratorem. ²⁰⁾ Ed. sed si. ²¹⁾ Ed. debet habere. ²²⁾ Ed. non eo minus (l. 14). ²³⁾ Pr. not. in marg. et matrimoniali. ²⁴⁾ O. om. Fallit — de hoc.

dum¹⁾ est in potestate patris, de rebus suis disponere²⁾ vel alienare non potest nec agere pro his, nec tunc currit sibi praescriptio, ut C. de bonis maternis, l. I (C. VI. 60. 1) et de annali exceptione, l. II³⁾, § ult.⁴⁾ (C. VII. 40. 2 § 2) et de hoc Extra, de in integrum restitutione, c. constitutus (X. I. 41. 8). Et alias quaestiones⁵⁾ consimiles poteris proponere.

XX. Quae exceptiones competant⁶⁾ contra procuratorem⁷⁾ et contra dominum et formam procreationis⁸⁾.

Si autem comparuit reus⁹⁾ per procuratorem, tunc petas copiam procreationis in principio, ut C. de procuratoribus, licet in principio quaestionis (C. II. 13. 24). Et ea habita petas¹⁰⁾ inducias ad deliberandum super ipsa, quas¹¹⁾ iudex tenetur dare, et tunc videoas¹²⁾ formam procreationis et personam procuratoris et domini¹³⁾ et utrum competit tibi¹⁴⁾ exceptio contra personam domini vel procuratoris vel contra formam, scilicet utrum dominus, qui constituit, sit talis, qui constituere potuerit¹⁵⁾. Nam¹⁶⁾ excommunicatus non potest¹⁷⁾ procuratorem constituere ad agendum, Extra, de procuratoribus, c. ult. (X. I. 38. 15); Extra, de iudiciis, c. intellectimus (X. II. 1. 7); Extra, de exceptionibus, c. exceptionem (X. II. 25. 12) et c. pia¹⁸⁾ (VI. II. 12. 1) Innocentii IIII. a). A contrario sensu¹⁹⁾ nec excommunicatus potest constitui procurator, Extra, de probationibus, post cessionem (X. II. 19. 7); nec minor XXV annis, ut ff. eod. l. minor²⁰⁾ (D. IV. 4. 32). Nec filiusfamilias potest esse procurator, nisi detur de consensu patris. Sic intelligunt quidam²¹⁾ Extra, d procuratoribus, non iniuste (X. I. 38. 14), quia cum debeat satisdare de iudicato solvendo, non posset, cum nihil habere²²⁾ reputetur et ideo testari²³⁾ non potest, et sic intellectus G. Naso²⁴⁾ b).

¹⁾ Ed. quidam. — P. qui est. ²⁾ Ed. dispendere. — V. seq. debet. ³⁾ M. om. et de — l. II. ⁴⁾ P. l. I, § fin. ⁵⁾ Ed. O. similes. — M. P. om. quaestiones. ⁶⁾ O. om. competant. ⁷⁾ M. V. om. contra procuratorem. ⁸⁾ P. Qualiter petatur copia procreationis rei et copia ad deliberandum. ⁹⁾ Ed. Titius reus. ¹⁰⁾ O. P. Pr. petat. ¹¹⁾ O. quod. — P. quia. ¹²⁾ P. videoas. ¹³⁾ Ed. dominus. ¹⁴⁾ Ed. O. Pr. sibi. — P. competant sibi exceptiones. ¹⁵⁾ Ed. poterit. ¹⁶⁾ Pr. Quia. ¹⁷⁾ M. poterit. ¹⁸⁾ Ed. et est c. seq. domini. ¹⁹⁾ P. om. Extra, de exceptionibus — sensu. ²⁰⁾ P. om. nec minor — minor. ²¹⁾ B. P. Sic intelligo. ²²⁾ O. cum nihil haberet. ²³⁾ P. contestari. ²⁴⁾ B. P. om et sic — Naso. — Ed. et sic intelligitur.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de accusationibus ; Mansi, l. c. XXIII. 644; Pott hast, l. c. II. 996. ^{b)} Cf. Sarti, l. c. I. 421; in Gloss. ord. (Ed. Lugduni 1671, II. 473) ad cap. cit. glossa eiusdem non reperitur.

Vel dic, quod potest etiam sine consensu patris, quod credo verius, ut ff. eod. filius, § ipse quoque (D. III. 3. 8 § 1); et in praedicta decretali nihil dicitur de consensu patris¹⁾. Contra formam multa possunt opponi; si constituatur generaliter nec habeat mandatum ad agendum et defendendum, non valet, Extra, de procuratoribus, c. petitio²⁾ (X. I. 38. 9). Nec est sufficiens procurator, scilicet rei³⁾, constitutus ad agendum, si non contineatur⁴⁾: ad defendendum, ut Extra de procuratoribus, c. accedens et c. constitutis (X. I. 38. 10, 12), ubi⁵⁾ de hoc. Item si est⁶⁾ procurator universitatis, debet habere maiorem partem⁷⁾ capituli, alias non valet, Extra, de procuratoribus, c. I (X. I. 38. 1), Extra, de arbitris, c. per tuas (X. I. 43. 9), ubi de hoc.

XXI. Utrum praelatus ante litem contestatam⁸⁾ possit constituere procuratorem⁹⁾.

Sed numquid praelatus causam¹⁰⁾ ecclesiae sua potest¹¹⁾ per procuratorem tractare ante litem contestatam? Et videtur, quod non; nam episcopus et quilibet praelatus procurator est et non dominus¹²⁾, ut Extra, de donationibus, c. II (X. III. 24. 2) et I. q. III. salvator (C. I. q. 3. c. 8). Sed procurator non potest constituere procuratorem ante litem contestatam, sed post litem contestatam tantum, ut C. de procuratoribus, neque (C. II. 13. 11). Praeterea procurator dicitur is, qui negotium mandato domini gratuito administrat, ut ff. de procuratoribus, I. I (D. III. 3. 1). Sed praelatus non est dominus, ut supra, ergo secundum praemissam diffinitionem procuratorem¹³⁾ constituere non potest¹⁴⁾. Super hoc quidam¹⁵⁾ dicunt, quod causa ecclesiae et universitatis potest tractari per procuratores constitutos a syndicis et oeconomis post litem contestatam; etsi per litis contestationem¹⁶⁾ facti sunt domini, quod licet¹⁷⁾, ut supra. Et est in hoc differentia inter procuratorem ad iudicia et procuratorem ad negotia. Nam procurator ad iudicia non constituit procuratorem¹⁸⁾, nisi post litem contestatam, cum do-

minus litis sit effectus, ut in praedicta lege: neque (C. II. 13. 11); vel nisi sit procurator in rem suam, qui et ante litem contestatam constituere potest, C. de donationibus, I. illam¹⁾ (C. VIII. 54. 33). Sed procurator ad negotia procuratorem constituit quandocunque, ff. mandati, I. I, § II (D. XVII. I. 1. § 2). Et secundum istam differentiam solvunt quidam praesentem quaestionem dicentes, praelatum esse procuratorem ad negotia, et quilibet²⁾ minister ecclesiae procurator vocatur, I. q. III. salvator, ante fin. (C. I. qu. 3. c. 8); et propter hoc dicunt, quod procuratorem³⁾ potest episcopus dare quandocunque⁴⁾. Quod⁵⁾ quidam admittunt⁶⁾ post litem contestatam ad exemplum tutoris, arg. C. eod. tit. I. neque (C. II. 13. 11), dicentes, quod ubicunque inventur, quod episcopus constituit procuratorem⁷⁾, debet exponi, id est syndicum, actorem vel oeconomum. Alii dicunt, inter quos fuit G. Naso et dominus⁸⁾ Innocentius III., quibus assentio, quod praelatus et quilibet⁹⁾ sacerdos nomine ecclesiae sua vel suo procuratorem¹⁰⁾ constituere potest quando- cunque, ita quod procurator iurabit de calumpnia et praelatus erit testis in causa ecclesiae, quia non dicitur sua¹¹⁾, sed ecclesiae; immo non¹²⁾ debet agere sine procuratore. Haec omnia probantur Extra, de restitutione spoliatorum, c. olim (X. II. 13. 12) et Extra, de iuramento calumpniae, c. I et III et III¹³⁾ et c. cum causam (X. II. 7. 1, 3, 4, 6) et Extra, de testibus, c. insuper et c. cum nuntius (X. I. 20. 6. 12) et XIII. q. II. super prudentia (C. XIV. q. 2. c. 1) et V. q. III. quia episcopus (C. V. q. 3. c. 3). Nec¹⁴⁾ est simile, quod dicunt¹⁵⁾ de tutore, qui non potest ante litem contestatam constituere procuratorem, sed actorem tantum, ut C. de procuratoribus, I. neque (C. II. 13. 11); nam tutor nihil iuris habet¹⁶⁾ in rebus pupilli, non de illis vesci¹⁷⁾ vel pascere se potest, nec aliquid donare, C. de administratione tutorum, I. III (C. VI. 37. 4). Sed secus est in praelato, qui vescitur et pascit se¹⁸⁾ de rebus ecclesiae et etiam donat, XII. q. I. ex his (C. XII. qu. 1. c. 22) et Extra, de praebendis, c. cum secundum (X. III. 5. 16) et Extra, de donationibus, c. ceterum (X. III. 24. 3), et ius habet¹⁹⁾ in eis, XVI. q. VII. c. I (C. XVI. qu. 7. c. 1), XII. q. II.

¹⁾ B. P. om. *Vel dic — patris.* ²⁾ B. P. om. *Extra — petitio.* ³⁾ Ed. om. *scilicet.* — P. om. *scilicet rei.* ⁴⁾ V. *constituatur.* ⁵⁾ Ed. *verum.*
⁶⁾ P. *fit.* ⁷⁾ P. seq. *universitatis capituli.* ⁸⁾ O. om. *contestatam.*
⁹⁾ B. P. om. *rubr.* et text. seq. cf. infra pag. 36, n. 13. ¹⁰⁾ Ed. *causa.*
¹¹⁾ M. *possit.* ¹²⁾ Ed. om. *et non dominus.* ¹³⁾ Ed. *procurator.* ¹⁴⁾ M.
non debet neque potest. ¹⁵⁾ Ed. *quidem.* ¹⁶⁾ Ed. M. V. om. *et sic —*
contestationem. — O. *per litem contestatam.* ¹⁷⁾ Ed. *domini litis.* ¹⁸⁾ Ed.
constituitur procurator; om. *nisi.*

¹⁹⁾ Ed. *illo.* ²⁰⁾ Ed. *quibus.* ²¹⁾ Ed. *procurator.* ²²⁾ M. seq. *vult.*
²³⁾ Ed. om. *Quod.* ²⁴⁾ Ed. seq. *hoc.* ²⁵⁾ Ed. *constitutus procurator.*
²⁶⁾ Ed. B. Naso et B. ²⁷⁾ Ed. *quibus.* ²⁸⁾ Ed. *procuratore.* ²⁹⁾ Ed.
non de sua. ³⁰⁾ O. Pr. V. *nec.* ³¹⁾ Ed. *de iur. c. 1, 2, 3 et 4.* ³²⁾ Ed.
non. ³³⁾ P. seq. *uidam.* ³⁴⁾ Ed. *nihil habere videtur.* ³⁵⁾ Ed.
vestire. ³⁶⁾ Ed. *vestitur et pascitur.* ³⁷⁾ Ed. *et infra habetur.*

nulli (C. XII. qu. 2. c. 3) et q. I. episcopus¹⁾ (C. XII. qu. 1. c. 23). Et ita non est tanta et tam²⁾ libera administratio tutoris³⁾, ut praelati⁴⁾. Si enim semper⁵⁾ oporteret praelatum constituere actorem, qui constitui non potest sine decreto superioris, ut ff. quod cuiusque universitatis, l. nulli et l. item eorum⁶⁾, § si decuriones (D. III. 4. 3, 6 § 1), hoc inconveniens sequeretur, scilicet quod sine auctoritate maioris in iudicio esse non posset; et hanc opinionem videtur approbare Gregorius⁷⁾, Extra, de iuramento calumpniae, c. ult. (X. II. 7. 7).

Et secundum canones melius et convenientius⁸⁾ potest describi procurator sic, videlicet: procurator est, qui⁹⁾ negotium gerendum suscepit ab eo, qui¹⁰⁾ potest mandare, quia, ut supra dictum est, episcopus et alius quicunque praelatus non est dominus, sed procurator, et tamen procuratorem constituit, ut supra probatum est. Et hoc locum habet etiam in multis¹¹⁾ aliis, ut in Auth. de sanctissimis episcopis, § reverendissimi, sub illo vers. si quando, coll. IX¹²⁾ (Nov. 123, c. 27), per quem dominus Ja(cobus) Bal(duinus) approbat hoc idem; sed dominus Azo¹³⁾ alter intellexit¹⁴⁾.

Debet etiam videre¹⁵⁾, cum sit procurator rei et oporteat ipsum satisdare de iudicato solvendo, ut C. 'de satisdando, l. una¹⁶⁾ (C. II. 6. 1), an per formam protractionis¹⁷⁾ relevetur ab onere satisdandi secundum formam, quam supra posui sub illo titulo¹⁸⁾: Qualiter procurator rei¹⁹⁾ constitui debeat, ut relevetur ab onere satisdationis. Et si non relevetur, tunc poteris²⁰⁾ dicere, eum non venisse sufficienter instructum²¹⁾. Admittitur tamen, si praestare vult idoneam cautionem de iudicato solvendo; et ideo, si non relevetur vel si non caverit idonee, condemnandus est in expensis, ut contumax.

¹⁾ Ed. et I. q. I. si episcopus. ²⁾ Ed. est data tam. ³⁾ Ed. tutoribus.

⁴⁾ Ed. praelato; seq. et si non esset eius libera administratio, semper oporteret etc.

⁵⁾ Pr. Semper enim, si. ⁶⁾ Ed. M. O. Pr. V. suffragium. — Ed om. seq. hoc.

⁷⁾ Ed. om. Gregorius. — M. V. Gregoriana. ⁸⁾ Ed. conveniens.

⁹⁾ Ed. quod. ¹⁰⁾ M. qui non. ¹¹⁾ Ed. locum deberet in titulis. ¹²⁾ Ed.

seq. pen. q. quod si dominus Bal. quia procurator habet idem. ¹³⁾ B. P.

om. Utrum praelatus etc. — intellexit; cf. supra pag. 34, n. 9. — Pr. intelligebat. ¹⁴⁾ Ed. om. Debet etiam videre. ¹⁵⁾ Ed. P. seq. wideri debet.

¹⁶⁾ P. factum procuratorem. ¹⁷⁾ B. P. sub illo: „Viso qualite“ ver-

siculo. Si autem vis et si non; om. Qualiter — satisdationis. ¹⁸⁾ Ed. om.

rei. ¹⁹⁾ Ed. potestis; om. tunc. ²⁰⁾ B. P. seq. sive procuratorem ido-

neum non fuisse, et ideo condemnandus est in expensis, ut contumax.

^{a)} Cf. Azonis Apparatum in Codicem (II. 13), Ed. Lugduni 1596, pag. 154, n. 31. De Balduino v. Sarti, l. c. I. 124 sqq.

Et hoc¹⁾ verum est in civilibus et pecuniaris causis. Sed in spiritualibus causis et in causa libertatis sive subiectionis unius ecclesiae alteri²⁾ secus est, quia tunc locum non habet cautio de iudicato solvendo. Et est ratio, quia talis causa sive res non recipit aestimationem, ff. de rerum divisione, sacra loca, § ult. (D. I. 8. 9 § 5) et ff. de regulis iuris, l. libertas (D. L. 17. 106). Non enim fit³⁾ compensatio sive commutatio⁴⁾ de re spirituali ad temporalem, Extra, de rerum permutatione, c. ult. et eod. c. ad quaestiones (X. III. 19. 6, 9). Et ad hoc, scilicet quod in spiritualibus non cavetur de iudicato solvendo, bene facit Extra, de officio delegati, c. coram (X. I. 29. 34).

Praestabit igitur procurator rei in spiritualibus cautionem de rato, per quam intelliguntur fideiussores, ut ff. de procuratoribus, l. servum, § ait praetor (D. III. 3. 33 § 3). Et quidam dixerunt, quod ex tali cautione procurator tenebitur ad interesse, et adducunt Extra, de arbitris, c. per tuas (X. I. 43. 9). Sed⁵⁾ hoc non credo, quia cum sit causa spiritualis, non potest deduci ad pecuniarium quaestum sive interesse, sed agi posset ad expensas factas in item, ff. rem ratain haberi, l. si sine, in princ. (D. XLVI. 8. 22). Si vero actor comparuit per procuratorem, tunc refert⁶⁾, an ostendat mandatum vel non ostendat, sed tantum alleget; et de hoc dic, ut notatur⁷⁾ Extra, de procuratoribus, c. I (X. I. 38. 1), in glossa⁸⁾, quae incipit: quia constabat etc.⁸⁾.

Et haec⁹⁾ omnia, quae dicta sunt ex parte actoris, possunt repeti¹⁰⁾ et proponi ex parte rei per iura praedicta. Si vero ista non proponantur nec petantur a partibus, iudex tamen¹¹⁾ debet ex officio de hiis inquirere, quia ad ipsum pertinet, ut partes sufficienter ingrediantur item, ne ipsius¹²⁾ iudicium delusorium videatur; et ad hoc Extra, de iudiciis, c. causam, quae (X. II. 1. 9) et ad idem c. de procuratoribus, licet (C. II. 13. 24).

Si autem partes sufficienter comparuerint et reus proponat aliquam¹³⁾ declinatoriam vel dilatoriam, tunc¹⁴⁾ petat actor¹⁵⁾ a iudice praesertim delegato, ut det terminum ad proponendum exceptiones¹⁶⁾ dilatorias, quia hoc statutum est in favorem actoris et in odium reorum¹⁷⁾, qui malitiose impediebant¹⁸⁾ pro-

¹⁾ B. P. om. Et hoc et text. seq. cf. infra n. 8. — Pr. om. hoc. ²⁾ Ed. alterius. ³⁾ Ed. sic. ⁴⁾ Ed. communicatio. ⁵⁾ Ed. Sed tamen. ⁶⁾ Ed. non refert. ⁷⁾ Ed. et dic not. ⁸⁾ B. P. om. Et hoc modo — constabat etc. cf. supra n. 1. ⁹⁾ Ed. om. haec. ¹⁰⁾ M. P. V. peti. ¹¹⁾ Ed. om. tamen. — P. tunc. ¹²⁾ Ed. ipsi. ¹³⁾ Ed. aliam. ¹⁴⁾ P. om. et reus — tunc.

¹⁵⁾ V. om. actor. ¹⁶⁾ V. omnes exceptiones. ¹⁷⁾ P. reo. ¹⁸⁾ P. impedit.

^{a)} Glossa Quia constabat ad ver. portitoribus cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 457.

cessum causarum, proponendo hodie unam et illa expedita proponebant aliam et sic de singulis, ut hoc cavitur Extra, de exceptionibus, c. pastoralis (X. II. 25. 4), ubi¹⁾ de hoc. Reus autem non debet hoc petere, quia pro ipso est, quod non detur, ut supra dictum est. Nam semper reus potest proponere declinatorias infra XX dies²⁾ a die libelli oblati, III. q. III. offeratur³⁾ (Grat. pars III, § 5 ad C. III. qu. 3. c. 4) et quandocunque dilatorias ante litem contestatam, ut III. q. VI.⁴⁾ exceptio fori (Grat. ad C. III. qu. 6. c. 2) et Extra⁵⁾, de re iudicata, c. inter (X. II. 27. 9). Unde fatuus esset reus, qui peteret talem dilationem, cum semper⁶⁾ quaerat⁷⁾ fugam⁸⁾, C. de iudiciis, l. properandum (C. III. I. 13). Si autem non petatur, dico, quod iudex ex officio suo debet statuere, ut obviet malitiis rei. Et hoc sic intelligo, quod tunc iudex praefigat terminum, quando reus proposuit aliquam exceptionem. Et hoc etiam notat Innocentius IIII: eod. tit.⁹⁾, quia posset esse, quod nulla sibi coipeteret, et quod nullam vult proponere¹⁰⁾. Et sic dilatio frustra daretur et per hoc fieret prorogatio causae, quod fieri non debet, Extra, de dolo, c. finem (X. II. 14. 5) cum similibus¹¹⁾. Contrarium habes, scilicet quod dari beat ad petitionem rei, Extra, de appellacionibus, c. cum causam (X. II. 28. 62); et sic servatur de facto¹²⁾, tamen male, ut credo¹³⁾. Et datur arbitrio iudicis, cum non sit terminus¹⁴⁾ praefixus in iure, Extra, de officio delegati, c. de causis (X. I. 29. 4).

Sed numquid¹⁵⁾ per c. pastoralis derogatur illi Auth. offeratur (Nov. 53, c. 3), per quod licitum est, proponere infra XX dies declinatorias? Et dico, quod illud Authenticum stare potest, quando non¹⁶⁾ praefigitur alias terminus per delegatum vel ordinarium¹⁷⁾ ad proponendum. Sed dico, quod per iudicem illa dilatio viginti dierum potest restringi, secundum quod sibi¹⁸⁾ videbitur aequum propter dictum¹⁹⁾ c. pastoralis (X. II. 25. 4), cum ibi²⁰⁾ dicatur: infra certum terminum. Si vero intelligeremus certum terminum, scilicet viginti dierum, pro nihilo facta

¹⁾ Ed. verum. ²⁾ O. X dies. ³⁾ E d. differatur. ⁴⁾ Ed. q. 3
⁵⁾ Ed. om. Extra. ⁶⁾ B. P. om. potest proponere — semper. ⁷⁾ M. Pr. quaerant. — P. quaerit. ⁸⁾ P. seq. unde lex eum vocat fugientem. ⁹⁾ B. P. om. Et hoc — tit. — M. de exceptionibus, pia (VI. II. 12. 1). ¹⁰⁾ B. P. om. et quod — proponere; P. om. seq. sic. ¹¹⁾ B. et c. ult. ¹²⁾ Ed. de facto. ¹³⁾ B. P. om. Contrarium — credo. ¹⁴⁾ O. V. om. terminus. ¹⁵⁾ B. P. om. Sed numquid et text. seq. cf. infra pag. 41, n. 10. ¹⁶⁾ M. om. non. ¹⁷⁾ M. V. ordinem. ¹⁸⁾ V. iudici. ¹⁹⁾ Ed. per praedictum. ²⁰⁾ Ed. sibi.

fuisset decretalis: pastoralis, nec esset provisio aliqua. Simum est, quia¹⁾ iudex inducias datas a lege et per canonem²⁾ restringere potest, Extra, de appellationibus, c. cum sit Romana (X. II. 28. 5). Sic etiam restringi possunt ex causa induiae quatuor mensium, ut ff. de re iudicata, l. II (D. XLII. I. 2) et Extra, de re iudicata, quod ad consultationem (X. II. 27. 15), et ad idem ff. de verborum obligationibus, l. continuus, § II (D. XLV. I. 137 § 2). Unde illud Authenticum debet legi³⁾ cum suppletione illius c. pastoralis, scilicet ubi⁴⁾ dicit: *et deinde viginti dierum gaudeat induciis etc.*⁵⁾. Subaudi⁶⁾: nisi iudex brevius tempus fuerit moderatus⁷⁾ per praedictum c. pastoralis. Sed numquid post illos XX dies poterit reus recusare iudicem? Et dic, quod potest quandocunque ante litem contestatam, ut Extra, de re iudicata, c. inter⁸⁾ monasterium (X. II. 27. 20), nisi⁹⁾ terminus datus esset ad omnes dilatorias¹⁰⁾ proponendas, quia post terminum non auditur, nisi¹¹⁾ cum ea solemnitate, quae traditur in dicto c. pastoralis.

Item quaero, utrum iudex recusabilis, id est qui recusari, potest, possit praevenire recusationem¹²⁾, causam alii delegando¹³⁾? Et videtur, quod non; nam inefficax est iurisdictio apud ipsum, potest enim¹⁴⁾ per exceptionem elidi¹⁵⁾ et nihil interest, utrum aliquid sit ipso iure inefficax an per exceptionem, ut ff. de regulis iuris, l. nihil interest (D. L. 17. 112) et ff. quibus ex causis in possessionem eatur, l. Fulcinus, § si in diem (D. XLII. 4. 7 § 14). Si igitur inefficax est iurisdictio in delegante¹⁶⁾, inefficax esse debet¹⁷⁾ in delegato, qui non pro suo imperio agit, sed fungitur partibus delegantis¹⁸⁾, ut ff. de iurisdictione omnium iudicium, l. solet¹⁹⁾ praetor (D. II. I. 15) et ff. de officio eius, cui mandata est iurisdictio, l. I, § qui mandatam (D. I. 21. I § 1) et Extra, de officio delegati, c. sane (X. I. 29. 11). Item delegare sive²⁰⁾ committere est iurisdictionis pars, ut ff. de iurisdictione omnium iudicium, l. III, in fin. (D. II. I. 3) et Extra, de officio delegati, c. ult. in fin. (X. I. 29. 43) et Extra, de officio delegati²¹⁾, c. pastoralis, in fin. (X. I. 29. 28) et Extra, de electione

¹⁾ V. quod. ²⁾ Ed. cautionem. ³⁾ M. legi potest. ⁴⁾ Ed. versi. ⁵⁾ O. text. corr. et lac. ⁶⁾ M. V. text. corr. — Pr. sub. ⁷⁾ Ed. moderatum; om. iudex. ⁸⁾ Ed. om. inter. ⁹⁾ Ed. nam. ¹⁰⁾ Ed. O. Pr. om. proponendas. — V. dilaciones. ¹¹⁾ Ed. nec. ¹²⁾ Ed. recusationis. ¹³⁾ Ed. delegato. ¹⁴⁾ Ed. etiam. ¹⁵⁾ Ed. repellit; om. seq. et nihil — exceptionem. ¹⁶⁾ Pr. text. lac. sed correctura in marg. ¹⁷⁾ M. videlicet. ¹⁸⁾ Ed. delegantium. ¹⁹⁾ Ed. si. — O. Pr. et si. ²⁰⁾ Ed. sive plene. ²¹⁾ O. Pr. V. de rescriptis.

c. suffraganeis (X. I. 6. 11). Cum ergo alias partes iurisdictionis aggredi non possit delegans, obstante sibi exceptione recusationis opponenda in personam eius, similiter nec istud potest aggredi. In¹⁾ delegationibus enim consideratur, an delegans cognoscere possit, ut ita demum valeat delegatio²⁾ facta ab ipso, ut C. qui pro sua iurisdictione, l. una (C. III. 4. 1), et ideo si proconsul, antequam ingrediatur provinciam sibi decretam, causam alii deleget, quia ipse cognoscere non posset, nec delegatus³⁾ ab ipso potest. Sed demum ingrediente legato⁴⁾ efficax efficitur iurisdictionis delegati, ut ff. de officio proconsulis, l. observare, § ult. (D. I. 16. 4 § 6). Item iudex non debuit praevenire diligentiam volentis⁵⁾ ipsum recusare, arg. Extra, de appellationibus, c. saepē contingit et c. oblatae (X. II. 28. 44, 57) et de confirmatione utili vel inutili, c. bonae⁶⁾ (X. II. 30. 3). In contrarium⁷⁾ videtur, nam causae suspicionum personam iudicis afficiunt⁸⁾ et non iurisdictionem⁹⁾; et ideo contra successorem¹⁰⁾, id est delegatum eius non competit exceptio, arg. ff de diversis et temporalibus praescriptionibus, l. an vitium¹¹⁾ (D. XLIV. 3. 5). Nam personales¹²⁾ exceptiones personas non egrediuntur, ut ff. de exceptionibus, l. exceptions (D. XLIV. 1. 7), unde mutatione personarum vitium aboletur, II. q. I. in primis (C. II. qu. 1. c. 7) et I. q. I. cito (C. I. qu. 1. c. 16), Extra, de filiis presbyterorum, c. ex transmissa (X. I. 17. 7), ff. uti possidetis, l. si duo, § non videor (D. XLIII. 17. 3 § 10). Et secundum hoc intelliguntur decretales illae¹³⁾ Extra, de praescriptionibus, c. de quarta (X. II. 26. 4) et Extra, de iure patronatus, c. cum te¹⁴⁾ (X. III. 38. ?).

Solutio. Puto, iudicem suspectum ante recusationem¹⁵⁾ committere posse vices suas; et valet commissio, quod in ordinario dubitatum est¹⁶⁾, ut ff. de iurisdictione omnium iudicium, l. praetor (D. II. 1. 17). Et idem puto in delegato¹⁷⁾; alii contra.

¹⁾ M. V. Item in. ²⁾ Ed. M. om. delegatio. ³⁾ O. delegari.

⁴⁾ Ed. delegato. ⁵⁾ O. volens. ⁶⁾ Ed. cum bonae. ⁷⁾ Ed. In occurrenti; ibi in marg. not. Alia protestatio super exceptionibus a reo: *Talis procurator protestatur, salvas sibi fore omnes exceptiones praedictorum, iuris et facti, petitionis inepiae et non verae, et omnes alias; respondendo libello praedicto negat rem et reconveniendo adversarium petit expensas litis et protestatur de faciendis.*

⁸⁾ Ed. affligunt. ⁹⁾ Ed. Pr. iurisdictionis. ¹⁰⁾ Ed. successionem. ¹¹⁾ M. Pr. V. initium. ¹²⁾ Ed. probabiles sunt; om. seq. personas — l. exceptions.

¹³⁾ Ed. Et in hoc intelliguntur decret. illud. ¹⁴⁾ Ed. M. O. Pr. V. sic! cf. eod. tit. c. 19. ¹⁵⁾ Pr. Puto, iudicem ante recusationem suspecti. ¹⁶⁾ O. quod in ordine indubitatum est. ¹⁷⁾ Pr. seq. scilicet quod possit, etiam si est unusquisque, delegari alii.

De facto plures haec vidi¹⁾ et semper terminatum²⁾ fuit, quod potest etiam delegatus³⁾; et bene, quia licet possit recusari, nihilominus iurisdictionem recepit⁴⁾ et valet processus habitus coram eo, si non recusetur. Extra, de officio delegati, c. insinuante, in fine (X. I. 29. 25). Quod esse non posset⁵⁾, si non receperisset iurisdictionem, quia consensus privatorum eum non facit iudicem, qui nulli praeest iurisdictioni, ut colligitur a contrario Extra, de foro competenti, c. significasti (X. II. 2. 18), C. de iurisdictione omnium iudicium, privatorum et⁶⁾ l. I (C. III. 13. 1, 3); melius de officio delegati, P. et G. et c. cum olim (X. I. 29. 33, 40).

Dominus Innocentius IIII.^{a)} super c. cum speciali, de appellationibus (X. II. 28. 61) distinguit, utrum delegatus committat in totum vices suas vel in partem⁷⁾. Si in totum, tenet commissio non obstante, quod potest delegans tamquam suspectus recusari, sive sit iudex ordinarius sive delegatus, per praedictam legem ff. de iurisdictione omnium iudicium, praetor (D. II. 1. 17). Si vero partem committit, potest delegatus tamquam suspectus recusari. Et est ratio diversitatis, quia in primo casu non potest ad ipsum delegatum ulterius negotium redire, nec potest post commissionem revocare iurisdictionem alii demandatam. Verum⁸⁾ est, postquam subdelegatus uti coperit iurisdictione sibi demandata, ut colligitur ex illo c. de officio delegati, venerabi (X. I. 29. 37); de hoc not. Extra, de officio delegati, c. super questionum, § porro (ibid. c. 27 § 2), in glossa, quae incipit: patet ex isto^{b)}. Sed in secundo casu potest omnia praedicta, ut in dicto c. super quaestionum, § II et ult. (ibid. §§ 2, 5), ff. de iudiciis, iudicium (D. V. 1. 58). Et certe⁹⁾ satis consonat iuri praemissa distinctio¹⁰⁾. Et tunc dicet sic iudex:

XXII. Forma termini ad proponendum exceptiones¹¹⁾.

Statuo terminum domino T. ad proponendum omnes¹²⁾ exceptiones dilatorias et declinatorias iudicij¹³⁾, tam contra

¹⁾ Pr. seq. quod delegatus recusabilis delegat alii. ²⁾ Ed. firmatum. — Pr. sententiatum; om. semper. ³⁾ Pr. delegare. ⁴⁾ Ed. tenet. — V. suscipit. ⁵⁾ M. V. potest. ⁶⁾ Ed. in. ⁷⁾ Ed. parte. ⁸⁾ Ed. contrarium. ⁹⁾ Ed. rite. ¹⁰⁾ B. P. om. Sed numquid — distinctio; cf. supra pag. 38, n. 15. ¹¹⁾ B. om. rubr. — M. V. seq. dilatorias et declinatorias. — P. Qualiter iudex statuat terminum ad proponendum dilatorias exceptiones. ¹²⁾ O. Pr. omnes alias. ¹³⁾ Ed. om. iudicij.

^{a)} In Apparatu super V libris decretalium, c. cum speciali (II. 28), verb. statuimus, Ed. Cambrai (?) 1540, pag. 129. ^{b)} Glossa *Hic patet ex isto ad verb. si non possunt cap. cit. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 360.*

*me iudicem quam contra personam impetrantis et formam
rescripti.*

Termino vero adveniente reus proponat exceptiones suas¹⁾ in hunc modum.

**XXIII. Qualiter exceptiones sint proponendae et praesertim
exceptio recusationis²⁾.**

Primo debet³⁾ proponere exceptionem⁴⁾ recusationis, si sibi competit ex aliqua rationabili causa et in iure expressa, de quibus not. Extra, de officio delegati, c. insinuante⁵⁾ et c. causam, quae (X. I. 29. 17, 25) et Extra, de appellationibus, secundo requiris⁶⁾ (X. II. 28. 41); Extra, de officio delegati, c. suspicionis (X. I. 29. 39) et Extra, de appellationibus, c. postremo (X. II. 28. 36), et ipsam causam allegare coram iudice⁷⁾ in hunc modum:

Quia periculum est, coram suspecto iudice litigare, idcirco ego M. intendens vestrum⁸⁾ declinare examen⁹⁾, excipiendo¹⁰⁾ propono¹¹⁾, quod vos habeo suspectum in causa, quam mihi coram vobis F. movere intendit, cum ipse F. sit vester consanguineus vel vester familiaris vel quia estis dominus eius, propter quod vos tamquam suspectum recuso¹²⁾. Et hoc me offero probaturum coram arbitris ad hoc eligendis, quem¹³⁾ pro parte mea eligo in continenti dominum G. canonicum Bononiensem.

Et isti arbitri non debent esse valde remoti, ut de appellationibus, secundo requiris, circa fin. (X. II. 28. 41); ad instar iudicis, Extra, de rescriptis, c. nonnulli¹⁴⁾ (X. I. 3. 43).

De aliis autem exceptionibus, cum habuerit terminum ad proponendum¹⁵⁾ exceptiones omnes, protestetur¹⁶⁾ in hunc modum:

¹⁾ M. V. exceptionem suam. ²⁾ B. om. et -- recusationis. — P. Qualiter reus proponat suas exceptiones. — V. adnot. in marg. contra iudicem et qualiter debet recusari. ³⁾ Ed. debent. ⁴⁾ Pr. proponi exceptio. ⁵⁾ P. om. c. insinuante. ⁶⁾ P. postremo (X. II. 28. 36) et ipsam causam allegare coram iudice, Extra, de appellationibus, secundo requisisti (X. II. 28. 41) et Extra, de officio delegati, c. suspicionis (X. I. 29. 39) in hunc modum. ⁷⁾ B. principe vel iudice. ⁸⁾ V. seq. iudicium. ⁹⁾ M. V. om. examen. ¹⁰⁾ Ed. excipiendum. ¹¹⁾ B. P. seq. vos non posse cognoscere de causa, quam milu movet dominus T. coram vobis et movere intendit, cum ipse T. sit etc. — O. om. propono. ¹²⁾ B. P. propter quod (B. ideo) habeo vos suspectum. ¹³⁾ Ed. quae et ex nunc etiam. ¹⁴⁾ B. P. om. Et isti — nonnulli. ¹⁵⁾ P. proponendi. ¹⁶⁾ P. proponat sive protestetur.

Salvis aliis¹⁾ exceptionibus mihi competentibus, quae tales sunt. Dico enim excipiendo, rescriptum ad vos obtentum non valere²⁾ nec vos debere³⁾ procedere per illud, quia impetratum est tacita veritate et falsitate suggesta⁴⁾. Tacuit enim impetrans, quod super eodem negotio⁵⁾ ad alios iudices litteras impetravit, per quas citatus fui prius⁶⁾; ad hoc Extra, de rescriptis, c. ex tenore (X. I. 3. 16). Item tacuit seriem facti; ad hoc Extra, de cohabitatione clericorum et mulierum, c. super eo (X. III. 2. 5). Item suggestit falsum in eo, quod se dixit clericum, cum clericus⁷⁾ non esset; Extra, de transactionibus, c. ex litteris (X. I. 36. 6).

Et habes de istis exceptionibus, per quas eliditur rescriptum, Extra, de rescriptis, c. super litteris (X. I. 3. 20), in glossa: ex hoc patet, quod simplicitas⁸⁾ etc.

Propositis autem exceptionibus dicat sic in continentibus quas exceptiones⁹⁾ omnes¹⁰⁾ vel alteram, quae per se sufficiat¹¹⁾, me suo loco et tempore offero¹²⁾ probaturum. Non autem debes te offerre, probare simpliciter omnes; et ad hoc Extra, de probationibus, c. licet, circa fin. (X. II. 19. 9). Et debes¹³⁾ in scriptis porriger iudici et petere, quod redigantur¹⁴⁾ in actis; Extra, de probationibus, c. quoniam contra (X. II. 19. 11).

Nec cures¹⁵⁾ interponere appellationem in fine, sicut quidam advocati novitii faciunt in hunc modum: *Si vero predictas exceptiones non admittitis, ex hoc sentiens¹⁶⁾ me gravari, in hiis scriptis appello ad dominum papam*, quia talis appellatio nulla est, nec valet¹⁷⁾ ex eo, quod nullum gravamen pree-

¹⁾ M. om. aliis. ²⁾ M. valet. — V. om. non valere. ³⁾ Pr. om. debere. ⁴⁾ Ed. not. in marg. Nota secundum Go., quod dilatoria exceptiones sunt proponendae et probandae ante litis contestationem, ut Extra, de exceptionibus, c. pastoralis (X. II. 25. 4) et de sententia et re iudicata, c. inter monasterium (X. II. 27. 20), sicut declinatoria iudicis, Extra, de probationibus, quoniam (X. II. 19. 11). Sed dilatoria solutionis est proponenda ante item contestatam et probanda post; peremptoria autem quandocunque ante et post item contestatam potest proponi: sed probatur post item contestatam, non de (sic!) re transacta et iudicata vel finita excipiat. — Restituere potest in integrum praefectus urbis et alii magistratus, ff. de min. (?) l. satis (l. d.); et praefectus primo, ff. de officio praefecti praetorio (D. I. 11. 1). ⁵⁾ P. om. super eodem negotio. ⁶⁾ Ed. prin. ipsaliter. — P. primitus. ⁷⁾ P. om. clericus. ⁸⁾ V. not. in marg. per quas eliditur rescriptum. ⁹⁾ M. P. Pr. om. omnes. ¹⁰⁾ P. de iure; om. me. ¹¹⁾ P. offert se. ¹²⁾ Ed. O. P. debet. ¹³⁾ P. dirigantur. ¹⁴⁾ B. debes. ¹⁵⁾ P. sentio. ¹⁶⁾ P. videtur.

^{a)} Glossa *Ex hoc patet ad verb. litteras dedissemus cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 54.*

cessit, licet exceptiones sint legitimae. Debet enim appellari¹⁾ a gravamine illato vel²⁾ comminato, et non a futuro, Extra, de appellationibus, c. II (X. II. 28. 2). Unde debes exspectare interlocutoriam iudicis super ipsis, et si pronuntiaverit, eas³⁾ non esse admittendas, cum sint legitimae; ex tunc te gravat, et ab illo gravamine debes appellare. Ad hoc optime Extra, de appellationibus, c. dilecto (X. II. 28. 63), ubi de hoc; Extra, de rescriptis, c. dilectus filius (X. I. 3. 26); Extra, de testibus et attestacionibus, significaverunt⁴⁾ (X. II. 20. 36).

XXIV. Forma appellationis ab interlocutoria⁵⁾.

Appellationem autem formabis in hunc modum:

Ego M. sentiens me gravatum⁶⁾ per interlocutoriam latam per dominum abbatem sancti Proculi⁷⁾, delegatum domini papae, in causa, quam mihi movet coram ipso T., super talibus⁸⁾ exceptionibus a me propositis coram ipso die tali, quia pronuntiavit, eas⁹⁾ non esse admittendas, in hiis scriptis ad dominum papam appello et apostolos instanter peto.

Quod si non proposueris¹⁰⁾ in termino, post terminum non audieris, Extra, de exceptionibus, c. pastoralis (X. II. 25. 4), nisi cum ea solemnitate, quae ibi¹¹⁾ traditur, vel nisi sit minor vel ecclesia, qui¹²⁾ possunt ad proponendum admitti per beneficium restitutionis in integrum, probata primitus laesione, Extra, de restitutione in integrum, c. constitutus (X. I. 41. 8). Quae probatur isto modo. Primo examinatur¹³⁾, utrum sint legitimae exceptiones, quas omisit proponere in termino, et modo vult¹⁴⁾ proponere, per iudicem vel consiliarios adhibitos¹⁵⁾ ad hoc. Et si apparuerint legitimae, tunc eo ipso, quod non proposuit in¹⁶⁾ termino competenti, apparet laesio, cum¹⁷⁾ exceptiones omissae sint legitimae. Et hoc bene probatur per decretalem Extra, de in integrum restitutione, cum¹⁸⁾ venissent, circa fin. (X. I. 41. 2),

¹⁾ Ed. appellatio. ²⁾ Ed. licet. ³⁾ Ed. pronuntiavit litteras. ⁴⁾ P. alleg. corr. ⁵⁾ P. Qualiter formetur appellatio, quae fit ab interlocutorio vel gravamine. ⁶⁾ P. sentio me gravari. ⁷⁾ P. sancti clericu Proculi. ⁸⁾ P. om. talibus. ⁹⁾ P. quas pronuntiavit. ¹⁰⁾ P. proposuit. ¹¹⁾ Ed. tibi. ¹²⁾ Ed. etiam quae; om. ecclesia. ¹³⁾ Ed. examinantur. ¹⁴⁾ B. examinantur exceptiones, quas vult. — P. valet; om. omisit — modo. ¹⁵⁾ P. habitos. ¹⁶⁾ Pr. om. it. — V. a. ¹⁷⁾ Pr. et quod. ¹⁸⁾ V. cum non.

ubi simili modo probatur laesio¹⁾ et sic servatur. Super restitutione in integrum petenda²⁾ libellum porriges³⁾ in hanc formam⁴⁾.

XXV. Forma libelli, quando petitur in integrum restitutio⁵⁾.

Coram vobis etc. ego P.⁶⁾ dico atque peto⁷⁾, quod cum in causa⁸⁾, quae vertitur et verti speratur inter me et P.⁹⁾, a vobis receperim terminum ad proponendum¹⁰⁾ omnes exceptiones dilatorias et ipsas legitimas et rationabiles omiserim proponere in termino¹¹⁾ et ex hoc enormiter laesus sim, quod me offero probaturum. Item¹²⁾ cum sim minor vel cum ecclesia fungatur¹³⁾ iure minoris, et paratus sim docere de laesione, peto¹⁴⁾, quatenus per beneficium restitutionis in integrum admittatis me ad proponendas exceptiones omissas, quae tales sunt.

Et debent exprimi, nec¹⁵⁾ fiet hic¹⁶⁾ litis contestatio, Extra, de officio iudicis, iudicis officium¹⁷⁾ (X. I. 32. 2), sed procedetur, ut supra dixi.

Haec, quae dicta sunt, debent fieri praesente iudice. Si autem non poteris ipsius¹⁸⁾ copiam habere, tunc ante noctis tenebras, die data ad proponendas exceptiones, protestationem faciat reus¹⁹⁾ coram discretis viris in hunc modum²⁰⁾:

Cum hoc esset, quod dominus abbas, iudex delegatus a domino papa in causa, quam mihi²¹⁾ movet et movere intendit dominus P. coram ipso, assignaverit mihi terminum ad proponendas²²⁾ exceptiones dilatorias et declinatorias et hodie²³⁾ terminus existat, nec²⁴⁾ possim habere praesentiam²⁵⁾ ipsius abbatis, nolens, quod ipsius absentia mihi debeat praeiudicium generare, cum paratus essem²⁶⁾ exceptiones proponere coram

¹⁾ B. P. om. Et hoc — laesio. ²⁾ B. P. om. in integrum petenda. — Ed. O. petendo. ³⁾ Ed. pones. — V. concipies. ⁴⁾ P. in hac forma. ⁵⁾ B. P. om. rubr. ⁶⁾ Ed. Petrus. ⁷⁾ P. om. dico atque peto. ⁸⁾ B. dico in causa. ⁹⁾ B. P. civem Bononiensem. — O. Petrum. ¹⁰⁾ B. ad probandas. — Ed. proponendas. — P. ad probandum. ¹¹⁾ B. P. et ipsas proponere obmisero (B. omiserim). ¹²⁾ B. P. Quare; om. quod — probaturum. ¹³⁾ Ed. cum etiam fungar. ¹⁴⁾ B. P. om. peto quatenus. — M. Pr. om. peto. ¹⁵⁾ Ed. ut. ¹⁶⁾ P. super hoc. ¹⁷⁾ O. om. iudicis. — P. alleg. corr. ¹⁸⁾ Ed. petis eius. — O. poterit. ¹⁹⁾ Ed. rem. ²⁰⁾ B. isto modo. — Ed. seq. proponendo. ²¹⁾ Ed. modo. ²²⁾ O. V. proponendum (B. V.) omnes. ²³⁾ Pr. om. hodie. ²⁴⁾ Ed. non. ²⁵⁾ B. copiam vel praesentiam. ²⁶⁾ Ed. sim, omnes.

ipso¹⁾, coram iobis dominis T. et M., monachis eiusdem²⁾ monasterii, exceptiones propono infrascriptas³⁾: Quia periculoseum est etc., ut supra⁴⁾ per ordinem.

XXVI. Qualiter iudex debeat se habere super exceptionibus propositis coram eo⁵⁾.

Judex autem⁶⁾ super exceptionibus recusationum⁷⁾ propositis coram ipso advocet⁸⁾ per suum certum nuntium⁹⁾ ad suam praesentiam arbitros electos a partibus vel per litteras suas¹⁰⁾ significet eis, qualiter electi sunt a partibus arbitri super tali exceptione¹¹⁾, assignando et praesigendo eis certum terminum, infra¹²⁾ quem causam recusationis praedictam¹³⁾ per se vel cum tertio per ipsos assumpto vel assumendo¹⁴⁾ debeant¹⁵⁾ diffinire, alioquin dicat¹⁶⁾, se ex tunc processurum in negotio principali; et hoc per decretalem domini Innocentii IIII. legitima suspicionis causa¹⁷⁾ (VI. II. 15. 2) et Extra, de appellationibus, cum cessante et¹⁷⁾ c. cum speciali, I. resp. (X. II. 28. 60, 61) et de officio delegati, c. suspicionis causa¹⁸⁾ (X. I. 29. 39).

XXVII. Qualiter arbitri procedere debeant¹⁹⁾ super recusatione iudicis²⁰⁾.

Arbitri vero debent partes vocare ad praesentiam suam et coram eis exceptione²¹⁾ recusationis per ipsos vel per notarium, quem habere debent ibi praesentem²²⁾, lecta²³⁾ debent²⁴⁾ statuere terminum partibus ad probandum²⁵⁾ quicquid intendunt²⁶⁾ super exceptione recusationis proposita contra iudicem.

¹⁾ P. om. coram ipso. ²⁾ Ed. dicti. ³⁾ Ed. inscriptis. ⁴⁾ V. notavi.
⁵⁾ B. om. rubr. — P. Recusatio iudicis. ⁶⁾ Ed. not. in marg. Litigatur, quia tacet; probatur ante item contestatum, ut in decretali Innocentii IIII., quae incipit: exceptionis, extraordinaria (sic! — VI. II. 3. 1). ⁷⁾ V. recusationis. ⁸⁾ B. et aliis dilatoriis, ut advocet. — Ed. advocat. ⁹⁾ P. super exceptione sic se habeat et recusatione propositis coram ipso et in aliis dilatoriis, ut advocet ad suam praesentiam etc. ¹⁰⁾ V. om. suas. ¹¹⁾ P. talibus exceptionibus.
¹²⁾ Ed. inter. ¹³⁾ P. V. praedictae. ¹⁴⁾ B. P. om. per se — assumendo.
¹⁵⁾ Ed. debeat. ¹⁶⁾ Ed. aliquando dicit. ¹⁷⁾ Ed. O. om. cum cessante et.
¹⁸⁾ B. P. om. et Extra — causa. ¹⁹⁾ O. arbiter procedere debeat. ²⁰⁾ Ed. O. Pr. iudicium. — P. om. rubr. ²¹⁾ Ed. exceptionem. ²²⁾ Pr. praesentialiter. ²³⁾ Ed. audient et. ²⁴⁾ B. P. om. coram eis — debent. ²⁵⁾ B. P. V. profonendum. ²⁶⁾ M. V. intendit.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de appellationibus et recusationibus, c. 11; Mansi l. c. XXIII. 621; Potthast, l. c. II. 996.

Et caveant sibi, ut non nimium artent¹⁾ eorum iurisdictionem; debent enim talem terminum assignare, ut post terminum possint decidere causam infra terminum, quem receperunt a iudice.). Et receptis probationibus debent audire allegations hinc inde; et cum fuerit conclusum in causa recusationis, pronuntient in hunc modum:

Nos tales arbitri electi a domino B. et a domino T. super exceptione recusationis²⁾ proposita contra abbatem S. Proculi³⁾, delegatum domini papae in tali causa, per ipsum B., quae⁴⁾ talis est: Quoniam⁵⁾ periculoseum est etc. Receptis probationibus hinc inde et auditis, quae partes voluerint⁷⁾ proponere coram nobis, sententiando et diffiniendo pronuntiamus, dictam exceptionem recusationis non esse probatam vel esse probatam, secundum quod erit probata vel non probata. Et⁸⁾ ad istos omnia pertinent, quae faciunt ad hunc articulum, Extra, de officio delegati, c. suspicionis (X. I. 29. 39). Quae si probata non fuerint⁹⁾, ex tunc iudex poterit procedere in negotio principali, Extra, de appellationibus, secundo requiris, in fin. (X. II. 28. 41), et eod. tit. c. legitima¹⁰⁾ (VI. II. 15. 2).

Expeditis prius aliis¹¹⁾ exceptionibus propositis coram ipso iudice, super quibus vocatis partibus debet statuere terminum ad cognoscendum et disputandum super ipsis exceptionibus, utrum sint legitimae, termino adveniente advocet¹²⁾ consiliarios, si non vult expedire ipse¹³⁾ per se, et¹⁴⁾ de consilio ipsorum interloquatur¹⁵⁾ super ipsis.

Consilium autem debet scribi sic:

Consilium magistri Bernardi et praepositi Casulani¹⁶⁾ super exceptionibus propositis per dominum M. coram domino abate sancti Proculi¹⁷⁾, delegato domini papae, quae tales sunt: Coram vobis domino abate etc.¹⁸⁾, tale est. Dicunt enim, primam¹⁹⁾ exceptionem, quae sic incipit etc. — et debet ponere²⁰⁾

¹⁾ Ed. arcent. ²⁾ Ed. audire. — B. P. om. et caveant — a iudice.
³⁾ Ed. P. om. recusationis. ⁴⁾ P. S. Clerici. ⁵⁾ B. tali libello recusationis proposito, qui. ⁶⁾ P. Cum. ⁷⁾ Ed. voluerant. — O. P. voluerunt. ⁸⁾ B. P. Nam. ⁹⁾ Ed. fuerit. ¹⁰⁾ B. P. om. et eod. tit. c. legitima. — P. seq. rubrica: Quando iudex delegatus vocat consiliarios super exceptionibus. — Si alius aliis exceptit propositis coram ipso, super etc. ¹¹⁾ B. Salvis aliis. ¹²⁾ Ed. advocent. — P. vocet. ¹³⁾ M. Pr. om. ipse. ¹⁴⁾ P. si vult, et. ¹⁵⁾ B. P. seq. si vult. ¹⁶⁾ B. T. et M. propositi talis loci. — Ed. propositi clausularum. — O. de Cassalani. — P. propositi consularii. — Pr. consularii. ¹⁷⁾ P. text. corr. ¹⁸⁾ B. P. om. quae tales — etc. ¹⁹⁾ B. talem. ²⁰⁾ B. Ed. proponere.

principium cuiuslibet exceptionis propositae — *non esse admittendam vel esse admittendam*¹⁾, si fuerit admittenda²⁾. Nec³⁾ teneris in consilio exprimere causam, nisi velis, arg. Extra, de re iudicata, c. sicut (X. II. 27. 16), ubi de hoc⁴⁾; nec est in consuetudine.

Quidam tamen⁵⁾ dicunt: *Per ea, quae vidimus et audi- vimus, ita dicimus⁶⁾ consulendo⁷⁾*, nec istud reprobo.

Et iudex habitu consilio sic debet dicere lecto consilio:

Et ego abbas iudex etc. exequendo consilium dictum, sic interloquendo pronuntio. Et haec omnia debent scribi, Extra, de probationibus, c. quoniam contra⁸⁾ (X. II. 19 11).

Sed quia⁹⁾ de arbitris eligendis super recusationibus¹⁰⁾ iudicium supra fecimus mentionem, et quia multae quaestiones occurrent et frequenter moventur in¹¹⁾ causis, idcirco de hiis, quae vidi, aliqua subiciam dubia.

XXVIII. Quaestiones et dubia, quae moveri possunt¹²⁾ circa arbitros supradictos¹³⁾.

Primo quaeritur, utrum tales arbitri possint esse laici? Secundo, utrum tales arbitri vel alter eorum possit compelli recipere arbitrium, si recuset recipere? Tertio, quid iuris de eo, qui recipit¹⁴⁾ arbitrium, tamen malitiose recusat convenire cum altero ad diffiniendum articulum recusationis, ut sic elapso termino eis praefixo a iudice recusato, iudex procedat in principali¹⁵⁾ et sustinet patienter prolatam in eum excommunicationis sententiam?

In prima quaestione dicimus, quod tales arbitri non possunt esse laici, quia licet ipsi elegantur a partibus, non tamen recipiunt iurisdictionem a partibus, sed a iure. Unde tales dicuntur arbitri iuris et non compromissarii, et omnia possunt, quae ad illum articulum pertinent, Extra, de officio delegati, c. suspicionis (X. I. 29. 39). Et ideo¹⁶⁾ possunt excommunicare, suspendere, interdicere; et talis iurisdictio non cadit in laicum

¹⁾ Ed. O. V. om. *esse*. — Pr. om. *vel esse admittendam, sinon.* ²⁾ V. seq. *vel non.* ³⁾ Ed. *non.* ⁴⁾ B. P. om. *arg. Extra — hoc.* ⁵⁾ P. *Consiliarii tamen.* ⁶⁾ Ed. *dicimus.* ⁷⁾ B. P. om. *ita — consulendo.* ⁸⁾ B. seq. not. *Egidius.* ⁹⁾ B. P. om. *Sed quia et text. seq. cf. infra pag. 51, n. 6.* ¹⁰⁾ Ed. *recusatione.* ¹¹⁾ Ed. *ex.* ¹²⁾ Ed. om. *quae possunt.* ¹³⁾ O. Pr. V. *contra arbitria supradicta.* ¹⁴⁾ Ed. *recepit.* — O. *recepit.* ¹⁵⁾ V. seq. *causa et continet.* ¹⁶⁾ O. *non; om. Et ideo.*

contra clericum¹⁾ nec ipsam posset exercere, XCVI. dist.²⁾ bene quidem (D. XCVI, c. 1); sed contra XXXII. dist.³⁾ § verum, circa finem primi responsi (Grat. pars III, § 1 ad D. XXXII, c. 6). Dic, quod illud obtinuit ex speciali commissione domini papae, ut ibi colligitur.

In secunda quaestione dicunt quidam, arbitrum non esse cogendum, suscipere arbitrium, sed susceptum tenetur⁴⁾ ad finem perducere; et ad hoc bene posset compelli, ff. de arbitris, l. III, § 1 (D. IV. 8. 3 § 1). Et sic dicunt, eum non esse cogendum. In contrarium videtur, scilicet quod in tali casu⁵⁾ sit cogendus suscipere, aliter non posset finis imponi litibus, quia sic semper reus eligeret talem, qui⁶⁾ nunquam recipere, et sic impediretur plus debito processus principalis causae. Et hoc fuit mens⁷⁾ domini Innocentii III. in concilio Lugdunensi⁸⁾, ut obviaret malitiis reorum⁹⁾, qui frequenter frustratorie⁹⁾ iudices recusabant, ut impedirent processum principalis causae, ut evidenter colligitur ex illo c. legitima Innocentii III. in tit. de appellationibus (VI. II. 15. 2). Et istud ultimum dictum approbo¹⁰⁾. Nec obstat lex praedicta ff. de arbitris, l. III (D. IV. 8. 3). Illa enim loquitur de arbitris compromissariis et extra iudicium, qui voluntate eliguntur, non necessitate. Hic loquitur de arbitris iuris¹¹⁾, quos partes iuris¹²⁾ praecepto tenentur elegere, Extra, de officio delegati, c. suspicionis causa (X. I. 29. 39); Extra, de appellationibus, secundo requiris et c. cum speciali (X. II. 28. 41, 61). Et ex illo c. cum speciali¹³⁾ colligitur ista responsio sive solutio circa principium¹⁴⁾, ubi dicitur: *sciant que¹⁵⁾, se ad id fideliter exequendum teneri ex districto¹⁶⁾ praecepto et sub obtestatione¹⁷⁾ divini iudicii.* Ista quaestio ponitur per B(ernardum)¹⁸⁾ in c. suspicionis (X. I. 29. 39) in glossa, quae incipit¹⁹⁾: *sicut enim iudicii^{b)}.* Credo tamen, quod si ipse arbiter electus allegaret iustum²⁰⁾ impedimentum, scilicet infirmitatis vel aliud legitimum, et hoc notorium esset vel posset de fa-

¹⁾ M. text. corr. ²⁾ M. Pr. V. XXVI. dist. ³⁾ M. XXXVI. dist. ⁴⁾ V. seq. *adimplere et ad.* ⁵⁾ Ed. *caus. i.* ⁶⁾ Ed. Pr. *quod.* — Pr. om. *talem.* ⁷⁾ Ed. *Et licet hunc fiunt.* ⁸⁾ V. *eorum.* ⁹⁾ Ed. V. om. *frustratorie.* ¹⁰⁾ Ed. *approbes.* ¹¹⁾ V. text. corr. ¹²⁾ M. *iudicium.* ¹³⁾ Ed. M. Pr. om. *Et ex — speciali.* ¹⁴⁾ Ed. *e causa principali.* ¹⁵⁾ Pr. text. corr. ¹⁶⁾ Ed. *distincto.* ¹⁷⁾ Ed. *ostentatione.* ¹⁸⁾ Ed. M. om. *per B.* ¹⁹⁾ Ed. om. *queae incipit.* ²⁰⁾ Ed. *istum.*

^{a)} Cf. supra pag. 46, n. a. ^{b)} Gloss. *Sicut enim iudicii ad verb. ad quos omnia cap. cit in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 382.*

cili de hoc facere fidem, quod iudex bene¹⁾ debet ipsum audire et compellere partem, ut alium eligat, qui possit interesse. Dico etiam, quod si praesumptio sit contra partem, scilicet quod malitiose eligat tales ad hoc, ut impediatur processus principalis causae, iudex potest ab ea exigere iuramentum, quod non²⁾ malitiose nec fraudulenter eligat arbitrum, ut impediatur processus principalis causae, et quod ipse eliget bona fide arbitrum, qui non beat recusare executionem arbitrii. Ad hoc habes argumentum Extra, de electione, c. cum dilectus³⁾ (X. I. 6. 32), ubi habes de consimili iuramento, et Extra, de restitutione spoliatorum, c. litteras (X. II. 13. 13) et Extra, de testibus, praesentium (X. II. 20. 31) Innocentii III.⁴⁾ et Extra, de exceptionibus, c. pastoralis (X. II. 25. 4). Praeterea licet sit proposita recusationis exceptio contra iudicem, non propterea desiit esse iudex, unde potest compellere partes, ut arbitros elegant⁵⁾. Item arbitros, ut convenient in unam sententiam vel eligant tertium, unde eadem ratione⁶⁾ potest compellere arbitrum, ut suscipiat arbitrium⁷⁾. Item video, quod omnia intelliguntur iudici commissa, sine quibus principale negotium expediri non potest, Extra, de officio delegati, c. praeterea (X. I. 29. 5); unde cum principale negotium expedi non possit⁸⁾, nisi primo expediatur articulus recusationis, omnia intelliguntur sibi commissa, quae faciunt ad expeditionem illius articuli de recusatione. Et sic dico, quod potest compellere arbitrum electum, ut suscipiat.

Super tertia quaestione super eo⁹⁾, quod tertio quaesitum est, potest tale remedium adhiberi. Potes enim¹⁰⁾ venire ad iudicem et dicere sic: *Domine, arbitri cognoverunt de articulo recusationis, sed malitiose recusant in unam sententiam concordare. Peto, quod vos alterum istorum faciatis vel compellatis ipsos, ut concordent, per censuram ecclesiasticam vel inspiciatis ea, quae sunt acta coram eis, et secundum ea pronuntietis*¹¹⁾. Nam acta coram arbitris fidem faciunt in iudicio, Extra, de testibus, c. praesentata (X. II. 20. 50).

Si vero iudex alterum praedictorum dixerit, se nolle facere, vel non fecerit, poteris¹²⁾ tamquam a gravamine et ini-

¹⁾ Ed. om. bene. ²⁾ M. Pr. om. non. ³⁾ Ed. cum dilecti. ⁴⁾ Ed. om. et Extra — Innocentii III; M. V. Innocentii IIII. ⁵⁾ Pr. seq. ut Extra, de appellationibus, secundo (X. II. 28. 41). ⁶⁾ Ed. idem et. ⁷⁾ Ed. M. O. Pr. om. arbitriuu. ⁸⁾ Pr. om. Extra — possit; seq. ut primo. ⁹⁾ V. om. super eo. ¹⁰⁾ Ed. om. enim. — M. V. Potest. ¹¹⁾ V. promulgetis. ¹²⁾ Ed. poteritis.

qua interlocutoria appellare; et sic eris ab eius iurisdictione exemptus. Si vero arbitri nolunt convenire simul, nendum ad sententiam ferendam, sed nec etiam ad cognoscendum de articulo recusationis, tunc compellendi sunt censura ecclesiastica per iudicem, ut convenient¹⁾ simul ad cognoscendum infra certum²⁾ terminum. Quod si facere recusaverint³⁾ et excommunicati contempnunt parere mandato iudicis, tunc vel propter contumaciam ipsorum dicerem, poenam augendam esse per iudicem, privando ipsos beneficiis, vel quod alii eligerentur arbitri, qui essent sine suspitione.

Item quaeritur, quid, si⁴⁾ coram iudice proponatur exceptio recusationis, et praesumptio sit, quod malitiose proponatur; numquid a proponente potest iudex exigere iuramentum, quod malitiose non proponit? Dico, quod sic, non obstante, quod dicitur, quod ad arbitros pertinent⁵⁾ omnia, quae ad hunc articulum pertinent, Extra, de officio delegati, c. suspicionis, I. resp. (X. I. 29. 39) et Extra, de appellationibus, c. cum speciali (X. II. 28. 61), ubi notatur, quod ad arbitros pertinet, si exceptio sit dubia, declarare, an sit legitima⁶⁾.

XXIX. Qualiter iudex beat revocare gravamen⁷⁾.

Si vero ab⁸⁾ interlocutoria appetetur, ut supra⁹⁾, tunc iudex, si credit eam iuste latam¹⁰⁾, ut tollat appellationem, debet dicere sic. Primo petat copiam appellationis; ea habita respondeat sic: *Non credo, te gravasse per interlocutoriam latam per me de consilio talium, die tali, a qua tu appellasti. Sed si quod gravamen tibi*¹¹⁾ *intuli, paratus sum, illud revocare; et ex nunc*¹²⁾ *revoco de consilio sapientum. Et ad ostendendum*¹³⁾ *de gravamine, quod asseris, tibi per me illatum, statuo tibi talem terminum.*

Et debet tenere eum sub termino et protestari¹⁴⁾ etiam se paratum, dare sibi apostolos, in quibus continebitur causa,

¹⁾ Ed. convenientur. ²⁾ Ed. ad consignandum certum. ³⁾ Pr. seq. possunt excommunicari contempnentes parere. ⁴⁾ Ed. V. seq. sine suspitione (V. in marg. contra iudicem). ⁵⁾ Ed. quod dicatur ad arbitros pertinent. ⁶⁾ B. P. om. Sed quia — legitima; cf. supra pag. 48, n. 9. ⁷⁾ P. om. rubr. ⁸⁾ B. P. ab ista. ⁹⁾ B. supra dictum est, iudex. ¹⁰⁾ B. P. om. si credit — latam. ¹¹⁾ M. om. tibi. ¹²⁾ O. ex tunc. ¹³⁾ B. P. Pr. cognoscendum. ¹⁴⁾ P. text. corr.

propter quam non defert appellationi¹⁾. Hoc totum fieri potest per decretalem: cum cessante, Extra, de appellationibus (X. II. 28. 60), ubi de hoc, et eod. tit. cordi nobis (VI. II. 15. 1). Et probatur ista²⁾ responsio per decretalem Innocentii IIII.³⁾ de sententia et re iudicata, c. ad apostolicae⁴⁾ (VI. II. 14. 2). Et sic postmodum, si impetravit⁴⁾, non valebit sua appellatio, cum non possit probare gravamen, Extra, de appellationibus, c. dilecto (X. II. 28. 63).

Debet autem fieri revocatio gravaminis utraque parte praesente, non autem absente reo⁵⁾, sicut quidam iudices malitiose faciunt, ut decipient appellantem. Qui iudices appellantem dimittunt⁶⁾ recedere cum appellatione et postea praesente⁷⁾ notario revocant interlocutoriam vel gravamen et sic appellantem deludunt⁸⁾, quia, cum appellans coram iudicibus appellationis⁹⁾ exhibita interlocutoria vult ostendere se gravatum, altera pars probat revocationem gravaminis factam die appellationis, nec appetet de hora diei¹⁰⁾. Et sic appellans invenitur minus legitime provocasse¹¹⁾ et sic remittitur ad priorem iudicem in expensis legitimis condemnandus¹²⁾, Extra, de appellationibus, c. ut debitus¹³⁾ (X. II. 28. 59). Sed certe hoc non est recte nec iuste iudicare, sed perverse, nam cum ipsi dolum et fraudem debeant compescere, ut Extra, de rescriptis, c. ex tenore (X. I. 3. 16), multo fortius debent compescere¹⁴⁾ semetipsos, XXV. q. ult. c. ult. (C. XXV. qu. 2. c. 25) et ad idem facit c. XXXII. q. VI. nichil¹⁵⁾ (C. XXXII. qu. 6. c. 1).

XXX. Forma apostolorum.¹⁶⁾

Forma vero apostolorum, qui alias dicuntur litterae dimissoriae, ut II. q. VI, § forma (Grat, ad C. II. qu. 6. c. 31), talis est:

Sanctissimo in Christo patri, domino Alexandro, summo pontifici, abbas sancti Proculi¹⁷⁾ se ipsum ad pedum oscula bea-

¹⁾ P. non differt appellationem. Hoc autem etc. ²⁾ Ed. illa. ³⁾ B. P. om. Et probatur — apostolicae; seq. text. corr. ⁴⁾ Pr. Et si postmodum impetraverit. ⁵⁾ O. om. reo. ⁶⁾ Ed. om. Qui — dimittunt. ⁷⁾ B. postea tamen petente. ⁸⁾ Ed. deludit. ⁹⁾ O. appellatione. ¹⁰⁾ B. om. factam — diei. ¹¹⁾ Ed. om. et sic — provocasse. ¹²⁾ Ed. condemnatus. ¹³⁾ Ed. debitor. ¹⁴⁾ B. om. ut Extra — compescere. ¹⁵⁾ Ed. 22. q. 6. — P. om. Debet autem fieri — nichil. ¹⁶⁾ P. et litterarum dimissoriarum. ¹⁷⁾ P. Clerici.

^{a)} Innoc. IV. in conc. Lugdun. I., Mansi, l. c. XXIII. 613, 641: Potthast, l. c. II. 997, n. 11733.

torum. Vestrae Sanctitati tenore praesentium facio manifestum, me a Vobis recepisse litteras in hanc formam¹⁾: Alexander etc. et pones totum tenorem. Unde volens ad executionem dicti mandati procedere humiliter et devote, partes ad meam praesentiam legitime²⁾ evocavi. Partibus vero in mea praesentia constitutis, ex parte rei³⁾ fuit propositum coram me, quod de predicta causa non poteram de iure⁴⁾ cognoscere, ex eo videlet, quod impetrans erat meus familiaris, vel ex eo, quod rescriptum per procuratorem non fuerat⁵⁾ impetratum, qui ad hoc haberet speciale mandatum⁶⁾. Ego vero super predictis exceptionibus communicato⁷⁾ consilio sapientum pronuntiavi, dictam exceptionem de mandato⁸⁾ non esse admittendam, propter quod idem reus, asserens se gravatum, vestram duxit audientiam appellandum. Cui appellationi de consilio sapientum non duxi aliquatenus deferendum⁹⁾, nec ipsum ab examine mei iudicii revocavi. Propter quod, cum ipse diceret, se velle prosequi dictam appellationem, et apostolos postulasset¹⁰⁾, eidem concessi praesentes litteras de iuris praecerto¹¹⁾, mei sigilli munimine roboratas, praecipiens eidem, ut usque ad XL dies post harum receptionem¹²⁾ cum predictis litteris se Vestro conspectui debeat praesentare.

His peractis iudex praecipiat reo sub poena excommunicationis, ut predictas litteras domino Alexandro fideliter repraesentet in termino supradicto, excommunicando ipsum ex nunc¹³⁾, si contra in aliquo duxerit faciendum. Et sic servatur de facto. De forma apostolorum ponam infra titulum specialem¹⁴⁾.

XXXI. Qualiter exceptio excommunicationis et quando proponi debeat et coram quo probari et qualiter procedatur in causa¹⁵⁾.

Hii igitur praemissis super exceptionibus dilatoriis, nunc videamus de exceptionibus¹⁶⁾ excommunicationis et aliis peremptoriis. Et quidem exceptio excommunicationis potest pro-

¹⁾ B. P. in hunc modum. ²⁾ P. litteris legitime. ³⁾ P. ex parte M. ⁴⁾ P. ut iudex. ⁵⁾ Ed. fuerit. ⁶⁾ P. om. qui ad — mandatum. ⁷⁾ V. congregato. ⁸⁾ P. om. de mandato. ⁹⁾ P. differendum. ¹⁰⁾ B. P. om. cum ipse — postulasset. — Ed. postulavit. ¹¹⁾ P. eidem duxi praesentes de iuris praecerto litteras concedendas. ¹²⁾ B. P. om. post — receptionem. ¹³⁾ B. M. ex tunc. ¹⁴⁾ P. om. ponam — specialem. ¹⁵⁾ M. om. et qualiter — causa. — O. om. in causa. — P. De exceptione excommunicationis et aliis peremptoriis. ¹⁶⁾ Ed. seq. dilatariis. — O. ex exceptione.

poni¹⁾ in qualibet parte litis, etiam si reus eam²⁾ scienter omittat inter dilatorias proponere, Extra, de exceptionibus, c. exceptionem (X. II. 25. 12), dic ut ibi. Et tunc distinguo³⁾: aut competit contra iudicem aut contra actorem. Si contra iudicem, tunc debet sic proponi⁴⁾:

Coram vobis, domino abbe⁵⁾ S. Mariae, iudice delegato domini papae, ego talis excipiendo dico, vos non posse procedere per litteras ad vos directas ex eo, quod eratis excommunicatus tempore rescripti ad vos directi et nunc estis⁶⁾ maiori excommunicatione⁷⁾ per dominum M. episcopum Ymolensem⁸⁾. Sed quia haec exceptio contingit personam vestram, idcirco, ne provocatus contra me possset obesse, ipsam exceptionem coram arbitris ad hoc eligendis tempore et loco debito me offero probaturum, quem⁹⁾ in continent pro¹⁰⁾ parte mea eligo dominum Jacobum¹¹⁾, canonicum Bononiensem.

Quod autem probanda¹²⁾ sit in casu isto coram arbitris¹³⁾, probo sic. Nam video, quod si dicatur, quod iudex sit consanguineus impetrantis vel quod fuerit advocatus et ideo recusetur, quod¹⁴⁾ potest, ut Extra, de appellationibus, c. postremo (X. II. 28. 36) cum similibus¹⁵⁾. Iudex tamen non debet de hoc cognoscere, sed arbitri electi a partibus, ut Extra, de officio delegati, c. suspicionis causa (X. I. 29. 39). Et redditur ibi ratio, ne forsitan provocatus obesset. Si ergo iudex provocatur ex eo, quod recusatur¹⁶⁾, quia consanguineus impetrantis, multo fortius deberet¹⁷⁾ provocari, quando dicitur, quod sit excommunicatus, quia eadem ratio est hinc inde, et ideo idem ius esse debet, Extra, de electione, c. dudum (X. I. 6. 22); Extra, de rescriptis, c. inter ceteras (X. I. 3. 4); Extra, de translatione¹⁸⁾, inter corporalia (X. I. 7. 2), ubi de hoc. Et praeterea, si coram eo deberet probari, esset iudex in sua propria causa, quod esse non potest, ut C. ne quis in sua causa ius sibi dicat, l. una¹⁹⁾ (C. III. 5. 1). Et hoc, quod dixi de arbitris²⁰⁾, scilicet quod coram

¹⁾ Ed. opponi. ²⁾ M. om. scienter. — P. eas. ³⁾ Ed. distinguatur.
⁴⁾ P. seq. rubr. Qualiter proponatur exceptio excommunicationis contra iudicem et eligatur ab arbitris. ⁵⁾ B. domine iudex abbas. ⁶⁾ O. irretitus estis.
⁷⁾ V. seq. ligatus. ⁸⁾ P. Ymolae. ⁹⁾ Ed. O. et. — P. quem arbitrum.
¹⁰⁾ Ed. ex. ¹¹⁾ M. dominum M. — O. om. Jacobum. ¹²⁾ O. P. probandum. ¹³⁾ Ed. P. arbitro. ¹⁴⁾ V. quod fieri. ¹⁵⁾ Ed. om. cum similibus. — M. O. cum sit. — P. text. corr. ¹⁶⁾ Ed. recusatus obesus.
¹⁷⁾ P. debet. ¹⁸⁾ Ed. seq. episcorum. — Pr. episcopi. ¹⁹⁾ B. P. om. Et praeterea — una. — Ed. alleg. corr. — O. per totum. ²⁰⁾ P. arbitro.

eis probari debeat excommunicatio opposita contra iudicem¹⁾, credo locum habere, quando unus tantum est²⁾ iudex. Et sic servatur de facto³⁾ Bononiae⁴⁾ et est de iure, ut videtur Extra, de officio delegati, c. suspicionis (X. I. 29. 39) et Extra, et appellationibus, c. cum speciali et c. secundo requiris (X. II. 28. 41, 61). Fallit in casu, quem habes de officio delegati, c. super quaestionum, § qui vero⁵⁾ (X. I. 29. 27 § 4). Secus si plures sunt iudices dati sub illa⁶⁾ clausula: *quod si non omnes* etc., quia tunc posset probari coram iudicibus, contra quos nihil est propositum. Et sic servatur⁷⁾ et videtur, quod male, quia, si sunt duo vel tres delegati cum illa clausula: *quod si ambo vel quod si non omnes poteritis interesse* etc., unus sine suo coniudice vel duo sine tertio non possunt procedere, nisi prius⁸⁾ constet, quod eorum coniudex interesse non potest, licet velit, Extra, de officio delegati, c. prudentiam, I. resp. (X. I. 29. 21) et Extra, de rescriptis, c. sciscitatus (X. I. 3. 13). Cum ergo nondum sit probata excommunicatio, non constat adhuc, utrum possit interesse vel non, et sic cum nondum exstet conditio posita in litteris, alii non videntur⁹⁾ posse procedere sine eo.

Respondeo: verum est, quod interim non possunt procedere in principali negotio, sed super isto incidenti bene possunt procedere, et hoc probo sic. Nam per illam clausulam: *quod si non omnes* existente conditione¹⁰⁾, scilicet si unus ipsorum non posset interesse, reliqui duo procedere possent. Sed cum dubitetur, utrum possit interesse¹¹⁾, videtur per consequens dubitari, an reliqui duo habeant iurisdictionem. Sed cum revocatur in dubium, an iudex habeat iurisdictionem, sua est in hoc cognitio, ut Extra, de rescriptis, c. super litteris, in fin. et c. pastoralis et c. ex parte (X. I. 3. 12, 16, 20) et ff. de iudiciis, si quis ex aliena (D. V. 1. 5). Secus dicerem, si essent plures delegati sine illa clausula: *quod si non omnes*; quia, si unus eorum recusaretur, dicerem, quod de tali recusatione alii cognoscere non debent, nisi haec haberent tamquam arbitri de partium voluntate. Non autem hoc possent tamquam iudices, quantumcunque partes in eos consentirent. Nam cum soli¹²⁾ iurisdictionem non habeant¹³⁾

¹⁾ P. om. scilicet — iudicem. ²⁾ Ed. esset. ³⁾ P. om. de facto.
⁴⁾ P. seq. et bene; om. text. seq. cf. infra pag. 58, n. 1. ⁵⁾ Sic omnes; corr. si vero. — B. om. et est de iure — vero. ⁶⁾ Ed. una. ⁷⁾ B. seq. Bononiae; om. text. seq. cf. infra pag. 58, n. 1. ⁸⁾ Ed. primo. ⁹⁾ M. V. seq. postea. ¹⁰⁾ Ed. exstante condamnatione. ¹¹⁾ Ed. o.n. reliqui — interesse. ¹²⁾ Ed. solum. — M. o.n. nam. ¹³⁾ Ed. om. non.

ex forma rescripti, ut Extra, de officio delegati, c. causam, quae et c. prudentiam, l. resp. (X. I. 29. 17, 21), non possunt eam in aliquo habere ex partium consensu; quia privatorum consensus non facit eum iudicem, qui¹⁾ nulli praest iurisdictioni, Extra, de foro competenti²⁾, c. significasti (X. II. 2. 18) et C. de iurisdictione omnium iudium, l. privatorum consensus et l. I (C. III. 13. 1, 3). Illud tamen tutius videtur et verius, quod semper ad arbitros recurratur³⁾, quando proponitur recusationis exceptio contra iudicem vel aliud impedimentum iuris, quia illud generale est, nisi in casu, Extra, de officio delegati, c. super quaestionum⁴⁾, § ult. et § quem⁵⁾ vero (X. I. 29. 27 §§ 3, 5), ubi de hoc. Et sic, si proponat quis⁶⁾ contra iudicem, quod sit infamis, quod sit servus vel excommunicatus vel furiosus vel aliud impedimentum iuris, de quibus aliqua ponuntur⁷⁾ III. q. VII. § tria⁸⁾ (Grat. ad C. III. qu. 7. c. 1) et Extra⁹⁾, de rescriptis, c. sciscitatus (X. I. 3. 13), probandum est hoc coram arbitris, sicut¹⁰⁾ regulariter obtinet in casu recusationis, ut Extra, de appellationibus, c. cum speciali et c. secundo requiris (X. II. 28. 41, 61), quia de similibus ad similia procedendum est, ff. de legibus et constitutionibus, l. non possunt¹¹⁾ (D.I. 3. 12); Extra¹²⁾, de rescriptis, c. inter ceteras (X. I. 3. 4). Et hoc dico in delegatis iudicibus locum habere.

Alli dicunt, quod excipiens coram omnibus iudicibus delegatis¹³⁾ debet proponere exceptionem sive¹⁴⁾ impedimentum iuris, licet contra unum tantum competat, et coram omnibus in commissione contentis probationes inducere ad probandum impedimentum contra illum, quem recusare intendit; quam¹⁵⁾ si noluerit admittere, appellat¹⁶⁾. Et si admiserint appellationem¹⁷⁾, coram omnibus probet eam et ea probata¹⁸⁾ petere debet, quod alii sine ipsorum coniudice reprobato procedant ad sententiam ferendam super impedimento proposito et probato¹⁹⁾. Istud non credo fieri debere, immo omnes simul procedere debent et simul sententiare super impedimento proposito²⁰⁾, quia omnes sunt simul iudices, quoisque advocetur²¹⁾ ab eis iurisdictio per appellationem vel alio modo legitimo. Nec potest appellari ab

¹⁾ Ed. quod. ²⁾ V. seq. si diligenter et. ³⁾ V. retractatur. ⁴⁾ Ed. suspitionum. ⁵⁾ Ed. quia. — O. om. seq. et § quem vero. ⁶⁾ Ed. quod; om. sic. ⁷⁾ V. proponuntur. ⁸⁾ Ed. c. tua. ⁹⁾ Ed. O. Pr. supra. ¹⁰⁾ Ed. sic. ¹¹⁾ V. si potest. ¹²⁾ Ed. Pr. supra. ¹³⁾ Ed. om. delegatis. ¹⁴⁾ M. V. sive sit, ¹⁵⁾ Ed. quod. ¹⁶⁾ V. compellat. ¹⁷⁾ Ed. admiserit. — Ed. O. Pr. V. om. appellationem. ¹⁸⁾ M. approbata. ¹⁹⁾ Ed. om. et probato, ²⁰⁾ Ed. om. Istud — proposito. ²¹⁾ V. revocetur; om. simul.

uno, nisi appelletur ab omnibus, quia, cum non sit licitum appellare, nisi a gravamine, et unus non possit sine aliis gravare, quia solus iurisdictionem non habet; ergo non ab uno, sed ab omnibus simul est appellandum. Vel dic, si placet, secundum dominum¹⁾ Innocentium IIII, quod, qualiscunque sit exceptio, quae proponitur, recusationis exceptione²⁾ duntaxat excepta, proponenda est et probanda coram iudice, etiam si sit unus tantum. Si vero sint plures, licet competit tantum contra unum, et coram omnibus proponi debet et probanda est. Et debet audire sententiam super ea, quae si lata fuerit pro ipso, recedat liber; si contra, appellare potest, et³⁾ in continentis proposita exceptione, si non admittatur, appellare potest, Extra, de appellationibus, interposita (X. II. 28. 70). Et est ratio, quia a iudice recedi non potest, nisi per appellationem⁴⁾, Extra, de appellationibus, c. ut debitus (X. II. 28. 59). Si autem proponatur tantum recusationis exceptio et sint plures, coram omnibus proponenda est, licet contra unum tantum competit, cum omnes sint iudices, quoisque transferatur iurisdictio in arbitros, qui⁵⁾ de causis suspicionis cognoscere debeant et illas diffinire⁶⁾, Extra, de appellationibus, c. cum speciali et c. secundo requiris (X. II. 28. 41, 61); Extra, de officio delegati, c. suspicionis (X. I. 29. 39).

Sed quid, si, dum cognoscitur de causa suspicionis coram arbitris, alii coniudices procedant⁷⁾, numquid tenet talis processus⁸⁾? Videtur, quod sic, quia tunc⁹⁾ interesse non potest, impeditus impedimento iuris, quod praecipit, eum supersedere, quoisque cognoscatur de causa suspicionis, Extra, de appellationibus, c. cum speciali (X. II. 28. 61). Sed tu dicas contrarium, quia etiam durante causa suspicionis vult et potest interesse, dummodo non sit vera causa suspicionis; nec est verum, eum tunc impediti a iure, immo ius concedit, sed differtur propter exceptionem¹⁰⁾ aperte propositam. Et praemissae exceptions sunt proponenda, cum sint declinatoriae iudicii, ante litem contestatam et probanda, arg. Extra, de arbitris, c. dilecti (X. I. 43. 4) et C. de exceptionibus, l. penult (C. VIII. 35. 12). Et habent locum praemissae exceptions contra delegatum, non contra ordinarium, quamdiu¹¹⁾ toleratur in dignitate, nisi exciperetur

¹⁾ Ed. M. om. dominum. ²⁾ V. excommunicationis. ³⁾ Ed. vel. — O. ut. ⁴⁾ Ed. om. Extra — appellationem. ⁵⁾ M. et de. ⁶⁾ V. terminare. ⁷⁾ Pr. procederent. ⁸⁾ Ed. valeat; om. tenet. ⁹⁾ Ed. quia alius coniudex; om. tunc. ¹⁰⁾ Ed. differt propter suspicionem. ¹¹⁾ Ed. quia diu.

de excommunicatione, ubi est speciale, Extra, de officio delegati, c. cum super (X. I. 29. 23) et de electione, nihil est¹⁾ (X. I. 6. 44). Et intellige, quod ipse iudex, contra quem proponitur²⁾ excommunicatio, eliget pro se arbitrum, quia sua interest; et ad hoc³⁾ Extra, de appellationibus, c. cum speciali (X. II. 28. 61), ubi de hoc. Et dico, quod iudex tunc debet praefigere terminum arbitris, infra quem de dicta exceptione⁴⁾ cognoscant et finiant⁵⁾ ad instar eius, quod dicitur de arbitris assumptis, ut cognoscant de recusatione opposita contra iudicem, Extra, de exceptionibus, c. legitima (VI. II. 15. 2), quae est Innocentii III^{a)}.

XXXII. Utrum super exceptione sit facienda litis contestatio⁶⁾

Videamus igitur, utrum et qualiter⁷⁾ coram arbitris⁸⁾ super ipsa exceptione sit facienda⁹⁾ litis contestatio. Et dixerunt quidam, quod est facienda¹⁰⁾, quae fit isto¹¹⁾ modo: *T. excipiendo dixit, M. esse excommunicatum maiori¹²⁾ excommunicatione per talem¹³⁾.* Et tunc iudex¹⁴⁾ lecta exceptione quaerit ab M.¹⁵⁾: *Quid respondes?* Et ipse M. dicet, non esse verum, quod sit excommunicatus. Et tunc notarius scribet sic: *Dominus M.¹⁶⁾ ad exceptionem excommunicationis contra ipsum propositam respondit animo contestandi item¹⁷⁾, se non esse excommunicatum.*

Sic servatur de facto aliquando¹⁸⁾ Bononiae et male, ut infra dicam statim¹⁹⁾; et ad hoc Extra, de officio delegati, c. prudentiam, § sexta²⁰⁾ (X. I. 29. 21 § 2), ubi de hoc per Bernardum²¹⁾b). Sed ipse postmodum se correxit et inducebat²²⁾ ad hoc Extra, de fideiussoribus²³⁾, c. constitutus (X. III. 22. 3) et

¹⁾ B. om. et videtur — nihil est; cf. supra pag. 55, n. 7. — P. om. et est de iure — nihil est; cf. supra pag. 55, n. 4. ²⁾ Ed. opponitur. ³⁾ Ed. seq. adduco. — V. seq. factum. ⁴⁾ B. V. de causa exceptionis. ⁵⁾ B.

P. om. seq. ad instar — iudicem. — P. et finiatur. ⁶⁾ B. P. om. rubr.

⁷⁾ B. P. om. Videamus — qualiter; seq. Et coram etc. ⁸⁾ Ed. ipsi's arbitris.

⁹⁾ B. P. fiet. ¹⁰⁾ B. P. om. Et dixerunt — facienda. ¹¹⁾ Ed. uno. ¹²⁾ Ed.

minori. ¹³⁾ P. seq. rationem. ¹⁴⁾ P. seq. id est arbiter. ¹⁵⁾ Pr. a

Martino. ¹⁶⁾ O. Martinus. ¹⁷⁾ V. seq. dicit; om. respondit. ¹⁸⁾ B.

P. V. om. aliquando. ¹⁹⁾ B. P. om. et male — statim. ²⁰⁾ P. om. ibi

§ sexta et text. seq. cf. infra pag. 61, n. 6. ²¹⁾ B. om. Bernardum — cor-

rexit. — Ed. p. v. — P. per verberandum (sic!); om. seq. Sed ipse — indu-

cebat. ²²⁾ Pr. om. et inducebat. ²³⁾ Ed. de testibus.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de appellationibus et recusationibus, c. 11; Mansi,

I. c. XXIII. 621; Potthast, I. c. II. 996 ^{b)} Gloss. *Sed videtur ad verb. vin-*

cculo excommunicationis et gloss. Ex loco isto ad verb. ex confessione cap. cit.

in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 345—46.

C. de iuramento calumpniae, 1. I (C. II. 59. 1); Extra, ut lite non contestata, per tot. (X. II. 6) et illam potissime Extra, de appellationibus, c. interposita, § ult. (X. II. 28. 70 § 3). Sed licet plerumque sic fiat, tamen¹⁾ hoc non credo debere fieri²⁾ de iuris rigore, scilicet quod debeat lis contestari super exceptione. Nec³⁾ valet argumentum, quod sumit⁴⁾ ex praedicto § sexta (X. I. 29. 21 § 2), scilicet quod ad exceptionem debet ille, contra quem proponitur, respondere, ex eo, quod ibi⁵⁾ dicitur: *Ceterum si vel⁶⁾ confessione actoris vel aliquo modo etc., quia ibi confessio requiritur⁷⁾ ad probandum, quae per se sufficient* Et praeterea⁸⁾ respondetur⁹⁾ etiam ad interrogationem iudicis; non tamen dicitur, propter hoc fieri contestationem¹⁰⁾ litis.

Item ad positiones, non tamen per responsionem¹¹⁾ fit litis contestatio¹²⁾, Extra, de electione, c. dudum (X. I. 6. 22) et de litis contestatione, c. uno¹³⁾ (X. II. 5. 1). Ad illam: constitutus (X. III. 22. 3) et ad legem C. de iuramento calumpniae¹⁴⁾ (C. II. 59. 1) et ad id, quod dicitur Extra, ut lite non contestata, per totum (X. II. 6), scilicet quod testes non sunt recipiendi lite non contestata¹⁵⁾, respondeo et dico, quod iura illa loquuntur in principali et illud¹⁶⁾ generale est, quod, ubi reus non confitetur intentionem actoris, respondendo ad libellum sive litem contestando¹⁷⁾, debet iurare de calumpnia. Ad decretalem de appellationibus (X. II. 28. 70 § 3) respondeo et dico, quod loquitur, quando fuit appellatum a gravamine aliquo et¹⁸⁾ adversarius appellantis est contumax. Nam¹⁹⁾ licet lis non fuerit contestata in principali vel in²⁰⁾ ipso appellationis articulo, nichilominus potest procedi super articulo appellationis, ex quo appellans paratus est probare gravamen, ratione cuius appellavit. Et quod ibi requiritur litis contestatio²¹⁾ in ipso appellationis articulo, ideo²²⁾ est, quia iam quaedam²³⁾ causa per se est et ibi est quaedam petitio appellantis²⁴⁾, quia²⁵⁾ petit, sententiam

¹⁾ B. P. om. licet — tamen. ²⁾ B. P. verum esse. ³⁾ P. Non.
⁴⁾ P. sumit. ⁵⁾ Ed. infra. ⁶⁾ P. si idem. — V. sine. ⁷⁾ Ed.
⁷⁾ quæritur. ⁸⁾ Ed. propterea. ⁹⁾ P. respondendum est. ¹⁰⁾ Ed.
¹⁰⁾ contestatio. ¹¹⁾ V. seq. iudicis. ¹²⁾ P. Item quia per positiones et re-
¹²⁾ sponsiones non fit litis contestatio. ¹³⁾ P. om. et de — uno. ¹⁴⁾ Ed.
¹⁴⁾ P. text. corr. ¹⁵⁾ O. om. scilicet — contestata. ¹⁶⁾ B. etiam. — P.
¹⁶⁾ ideo. ¹⁷⁾ B. at litem contestandam. — Ed. si velit contestari. — M. sine
¹⁷⁾ litis contestatione (?). — O. contestandam, — P. non lite contestata. ¹⁸⁾ Pr.
¹⁸⁾ vel. ¹⁹⁾ B. Nam haec lis non fuit contestata. — P. text. corr. ²⁰⁾ Ed.
²⁰⁾ super; om. in principali vel. ²¹⁾ Ed. om. quod; om. litis. — O. item. —
²¹⁾ Pr. om. litis. ²²⁾ Ed. Item. ²²⁾ P. om. iam quaedam. ²⁴⁾ Ed.
²⁴⁾ om. et ibi — appellantis. ²⁵⁾ M. et; om. quia.

interlocutoriam infirmari et pronuntiari, se¹⁾ bene appellasse. Nam talis²⁾ libellus offertur in causa appellationis, Extra, de testamentis³⁾, c. Raynaldus (X. III. 26. 18), ubi de hoc; et propterea⁴⁾ de iuris rigore desideratur ibi⁵⁾ litis contestatio. Sed in exceptione non est petitio⁶⁾ proprie, unde decretalis de probationibus, quoniam contra⁷⁾ (X. II. 19. 11) circa principale⁸⁾ dixit: *petitiones* et per se dixit: *exceptiones*, quasi non essent petitiones, Extra⁹⁾, de probationibus, c. quoniam contra¹⁰⁾ (*ibid.*). Et ita, cum litis contestatio fiat proprie per petitionem propositam et responsionem secutam¹¹⁾ ad illam, ut Extra, de litis contestatione, c. uno¹²⁾ (X. II. 5. 1), satis patet, quod in exceptionibus non est approbanda¹³⁾ litis contestatio. Item natura¹⁴⁾ exceptionis est, elidere actionem, ut ff. de exceptionibus, l. II, in princ. (D. XLIV. 1. 2), vel est declinatoria fori vel alias¹⁵⁾ dilatoria¹⁶⁾, unde patet, quod non est ibi de sua¹⁷⁾ natura ulla¹⁸⁾ petitio.

Unde exceptiones proponuntur¹⁹⁾ in hanc formam: *Talis excipiendo proponit, talem esse excommunicatum etc.*, ut supra. Nec est necesse, quod dicat in exceptione: *unde petit, eum removeri*. Sed sufficit dicere: *unde dico, ipsum non esse audiendum*. Ad hoc facit Extra, de officio delegati, c. cum causa, quae vertitur (X. I. 29. 22) ibi: *in quorum praesentia etc.* Nec offertur libellus super exceptionibus²⁰⁾, sufficit enim, quod in actis scribantur²¹⁾, ut in praedicto²²⁾ c. quoniam (X. II. 19. 11).

Unde pone, quod ita aliquis dicat: *Domine²³⁾ ego volo probare, quod actor est excommunicatus*, ut supra. Et iudex admittat²⁴⁾ talem exceptionem tamquam legitimam et postea excipiens interposito iuramento de veritate dicenda ponit sic: *Ego pono, quod talis percussit talem presbyterum, et ipse confitetur*. Nonne dices, legitime esse probatum, eum esse excommunicatum? Absurdum esset, hoc negare; et tamen non est lis contestata²⁵⁾ super exceptione, quia non per positiones²⁶⁾

¹⁾ Ed. si. ²⁾ P. om. *talis*. ³⁾ P. *de re iudicata*. ⁴⁾ O. *praeterea*.
⁵⁾ B. *dirimuntur ibi*. — P. *ibi fit*. ⁶⁾ Ed. *repetitio*. — Pr. *propria*. ⁷⁾ Ed. om. *quoniam contra*. ⁸⁾ M. *principales*. ⁹⁾ Ed. *infra*; om. *quasi* — *petitiones*. ¹⁰⁾ P. text. corr. et lac. ¹¹⁾ Ed. B. P. Pr. om. *secutam*.
¹²⁾ O. om. *proprie* — *una*. ¹³⁾ P. *appellanda*. — V. *probata*. ¹⁴⁾ B. P. om. *natura*. ¹⁵⁾ P. om. *alias*. ¹⁶⁾ Pr. *declinatoria*. ¹⁷⁾ P. *quod est ibi sui*. ¹⁸⁾ Ed. M. om. *ulla*. — V. *nulla*. ¹⁹⁾ Ed. *ponuntur*. ²⁰⁾ Ed. *exceptione*. ²¹⁾ Ed. *scribatur*. ²²⁾ Ed. *in dicto*. ²³⁾ Ed. *unde*.
²⁴⁾ Ed. *committat*. ²⁵⁾ M. V. *litis contestatio facta*. ²⁶⁾ Ed. *quod non proponit omnes*. — M. O. text. corr.

etc., ut supra, de litis contestatione, c. uno (X. II. 5. 1). Ex hoc etiam patet, quod ex illo verbo, quod¹⁾ ponitur in praedicto c. prudentiam (X. I. 29. 21 § 2) non colligitur intentio magistri Bernardi²⁾, quod lis beatum contestari, nam confessio³⁾ fit aliis modis et non solum per contestationem litis⁴⁾. Fit enim respondendo ad positionem et ad iudicis interrogationem, Extra, de fide instrumentorum, c. cum Joannes, in fine (X. II. 22. 10).

De iuramento praestando super exceptionibus dilatoris satis reputo honestum, quod iuret, quod malitiose non proponit⁵⁾, quando suspicio est, quod malitiose proponatur, ut dixi supra de exceptionibus peremptoriis. Et secundum ista correxit magister Bernhardus notam suam, quam posuerat super praedicta decretali: prudentiam, § sexta⁶⁾ (X. I. 29. 21 § 2). Et iurabitur⁷⁾ post litis contestationem factam super exceptionibus secundum illos, qui⁸⁾ item faciunt contestari⁹⁾, quod malitiose non proponitur¹⁰⁾, et de veritate dicenda, quotiens¹¹⁾ fuerint per iudicem requisiti¹²⁾. Et demum fiunt¹³⁾ positiones¹⁴⁾ super ipsa, quae possunt fieri in hunc modum.

XXXIII. De positionibus faciendis¹⁵⁾.

Ponamus, quod velis eum probare excommunicatum per episcopum Bononiensem, quia non solvit partem collectae sibi impositae per eundem de mandato domini¹⁶⁾ papae. Tunc ita pones:

Ponit talis suo iuramento, quod episcopus Bononiensis recepit in mandatis a papa¹⁷⁾, quod a clero civitatis Bononiae, tam exemptis quam non exemptis, exigere centum libras¹⁸⁾. Si confiteatur, iam pro parte fundata est tua¹⁹⁾ intentio, scilicet quod delegatus fuit episcopus Bononiensis.

Item ponit, quod monasterium, cuius est abbas, est situm

¹⁾ B. *si per confessionem, non tollitur intentio*. — Ed. *ex illo §, qui*. — P. text. corr. ²⁾ O. text. corr. ³⁾ Ed. *offensio*. — P. *contestatio*. ⁴⁾ Ed. *contestando lites, sic enim*. ⁵⁾ Ed. *iuret*. — P. *opponit*. ⁶⁾ P. om. ibi § sexta — § sexta, cf. supra pag. 58, n. 20 et infra pag. 62 n. 4. ⁷⁾ P. *Jurabunt*. ⁸⁾ Ed. *quod*. ⁹⁾ B. P. om. *factam* — *contestari*. ¹⁰⁾ Ed. om. et. — P. *proponit*. ¹¹⁾ Ed. *quatenus*. ¹²⁾ Ed. *requisitae*. — M. O. Pr. V. *requisitus*. ¹³⁾ Ed. O. Pr. *fient*. — V. *fuerit*. ¹⁴⁾ P. *petitiones*. ¹⁵⁾ Ed. B. O. om. *faciendis*. — M. V. om. rubr. — P. *Qualiter iudex probatur excommunicatus et qualiter fiunt positiones*. ¹⁶⁾ Ed. M. O. om. *domini*. ¹⁷⁾ V. text. corr. ¹⁸⁾ Ed. *literas*. ¹⁹⁾ Ed. om. *tua*.

in civitate Bononiae. Et si confiteatur, facit ad hoc, quod¹⁾ ipse episcopus potuit²⁾ sibi³⁾ imponere⁴⁾.

Item ponit, quod ipse episcopus imposuit omnibus monasteriis civitatis Bononiae. Et per istam fundatur sua intentio, quod sit situm suum monasterium⁵⁾ in civitate Bononiae.

Item ponit, quod ipse excommunicavit omnes, qui infra mensem non solverent, quod sibi fuit impositum. Et per istam, si confiteatur, probatur sua intentio, scilicet quod excommunicationis facta fuit. Unde, nisi probet, quod solverit ad terminum⁶⁾, constat, eum esse excommunicatum.

Et sic positiones fieri debent circa ipsum factum, de quo agitur, et super eo, quod oportet ipsum⁷⁾ actorem⁸⁾ probare, ut per confessionem adversarii relevetur ab onere probationis, ut dicam de hoc plenius infra.

XXXIV. Forma excommunicationis propositae contra actorem⁹⁾.

Si vero proponatur excommunicationis contra actorem, olim proponebatur sic et male¹⁰⁾: *Ego talis dico, rescriptum ad vos obtentum non valere, nec per consequens vos posse procedere per illud, ex eo quod impetrans tempore impetrati rescripti erat excommunicatus maiori excommunicatione per dominum episcopum Bononiensem, quod me offero probaturum tempore et loco debito.*

Et debet¹¹⁾ ipsam porrigeri in scriptis et iudex ad ipsam probandam octo dierum¹²⁾ debet terminum¹³⁾ assignare, Extra, de exceptionibus, c. pia, Innocentii IIII.¹⁴⁾ (VI. II. 12. 1), quae olim probabatur per decretalem Extra, de rescriptis, dicta secundum perversum intellectum¹⁵⁾, quae

¹⁾ V. seq. *ipse sit abbas et quod.* ²⁾ Ed. poterit. — M. O. P. V. potuerit. ³⁾ V. seq. *collectam.* ⁴⁾ P. Inde seq. text. § sexta — § sexta, cf. supra pag. 58, n. 20 et pag. 61, n. 6. In contin. seq. *Jurabunt post hunc modum;* cf. supra pag. 61 et infra seq. rubr. *Qualiter formantur positiones ad probandum excommunicationem cum repet. text. Ponamus, quod sibi imponere ut supra. Inde continuat: Item ponit etc.* ⁵⁾ Pr. om. suum monasterium. ⁶⁾ M. seq. *constitutum, sequitur, eum.* ⁷⁾ P. *eum;* om. actoren. ⁸⁾ Ed. *quod intendit ipsum accidenter.* ⁹⁾ B. P. om. rubr. — Pr. seq. *contumacem.* ¹⁰⁾ P. om. et male. ¹¹⁾ Ed. om. debet. ¹²⁾ V. seq. *spatium.* ¹³⁾ P. certum terminum; om. octo dierum. ¹⁴⁾ B. P. ad hoc Extra, de officio delegati, prudentiam, § sexta (X. I. 29. 21 § 2), quae exceptio olim probabatur etc. ¹⁵⁾ B. P. om. secundum — intellectum. — O. text. corr.

reducta ad verum intellectum hoc non probat. Illa enim loquitur, quando aliquis excommunicatus impetrat litteras super absolutione sua et tacet causam, pro qua fuerat excommunicatus. Litterae tales subreptitiae non valent, ut ibi dicitur, et sic concordat cum decretali Extra, de sententia excommunicationis, cum pro causa¹⁾ (X. V. 30. 27). Unde dicimus hodie, quod litterae impetratae per excommunicatum et processus habitus per easdem²⁾ eo absoluto valent³⁾ per decretalem domini Innocentii IIII. pia, de exceptionibus⁴⁾ (VI. II. 12. 1). Unde non admitteretur hodie talis exceptio. Sed debet sic formari:

Coram vobis, domino abbe S. Proculi, qui vos dicitis delegatum⁴⁾ domini papae, ego P. canonicus Bononiensis⁵⁾ exceptiendo dico, quod ad petitionem talis non potestis⁶⁾ procedere in causa vobis commissa nec ipsum admittere ad agendum⁷⁾, cum ipse talis non possit agere ex eo, quod excommunicatus est maiori excommunicatione per talem delegatum vel ordinarium vel auctoritate canonis, et debet⁸⁾ nominare canonem quemadmodum et nomen⁹⁾ excommunicatoris per praedictam decretalem: pia Innocentii IIII.¹⁰⁾, quod me offero probaturum etc.

Sed certe¹¹⁾ videtur, quod haec forma possit calumpniari, et de iure¹²⁾, scilicet ut non debeat excommunicatio¹³⁾ admitti sub forma praemissa¹⁴⁾. Nam supervacuum est, exprimere speciem¹⁵⁾ excommunicationis. Nam quotiescumque¹⁶⁾ dicit aliquis aliquem¹⁷⁾ excommunicatum ab homine, ut hic; cum dicat nomen excommunicatoris¹⁸⁾, semper intelligitur de maiori excommunicatione¹⁹⁾, Extra, de sententia excommunicationis, c. si quem (X. V. 39. 59); et sic non potest intelligi, nisi de maiori. Praeterea de maiori excommunicatione statutum est, quod repellat agentem, Extra, de iudiciis, c. intelleximus (X. II. 1. 7); Extra, de exceptionibus, c. exceptionem (X. II. 25. 12). Et quod certum est, amplius certiorari non debet, ff. de actione empti et venditi, l. I, in fine (D. XIX. I. 1) et Extra, de electione, c. cum

¹⁾ B. P. om. *Illa enim — causa.* ²⁾ B. P. om. et processus — easdem. ³⁾ Ed. valet. — O. non valet. ⁴⁾ Ed. delegati. ⁵⁾ B. P. om. Coram — Bononiensis. ⁶⁾ Ed. potuistis. — P. poteris. ⁷⁾ B. P. om. nec ipsum — agendum. ⁸⁾ Ed. debere. ⁹⁾ Ed. quod adivi et nominavi etc. seq. text. corr. ¹⁰⁾ B. P. om. delegatum — Innocentii IIII. ¹¹⁾ B. P. om. *Sed certe et text. seq. cf. infra pag. 65, n. 7.* ¹²⁾ Ed. et denuntiare. ¹³⁾ V. dicti iuris. ¹⁴⁾ O. sub illa forma. ¹⁵⁾ O. faciem. ¹⁶⁾ O. quandocunque. ¹⁷⁾ Ed. dicitur aliquem. ¹⁸⁾ Ed. excommunicationis. ¹⁹⁾ Ed. O. Pr. om. excommunicatione.

^{a)} Cf. supra pag. 33, n. a.

inter universas (X. I. 6. 18). Melius diceret concilium nomen excommunicatoris et causam excommunicationis etc.

Quod autem causam teneatur exprimere, probari potest¹⁾ multis argumentis, nam quilibet excommunicans²⁾ tenetur in sententia exprimere causam excommunicationis³⁾, ut Extra, in concilio Lugdunensi, de sententia excommunicationis, c. cum medicinalis⁴⁾ (VI. V. 11. 1) et arg. eod. tit. c. sacro (X. V. 38. 48). Et ita obiciens excommunicationem⁴⁾ habet necesse, exprimere causam⁵⁾. Praeterea expressione causae apparebit, utrum sit excommunicatus pro eadem causa vel pro alia; et sic per consequens constabit, qualiter absolvit debeat, ut Extra, de officio delegati, c. prudentiam, § sexta (X. I. 29. 21 § 2), ubi de hoc. Apparebit etiam⁶⁾, utrum sit excommunicatus⁷⁾ ab homine vel a canone, et utrum maiori vel minori. Quia, si dicat⁸⁾: *dico talem excommunicatum, quia voluntarie participavit excommunicato in locutione, in mensa et similibus*, sequitur, quod de minori intelligi debeat⁹⁾, quae non repellit a communione, Extra, de exceptionibus, c. a nobis (X. II. 25. 2) et Extra, de sententia excommunicationis, si quem (X. V. 39. 59). Si autem dicat actorem excommunicatum, quia participavit excommunicato in crimen, pro quo erat excommunicatus, vel quia iniecit manus violentas in clericum, de maiori intelligitur, Extra, de sententia excommunicationis, c. nuper (X. V. 39. 29) et XVII. q. IIII. c. si quis suadente (C. XVII. qu. 4. c. 29). Vel si¹⁰⁾ dicat: *dico¹¹⁾ actorem excommunicatum, qui non facit residentiam in ecclesia vel quia secum retinet concubinam vel quia contumax est.* In istis casibus oportet intelligi, quod ab homine fuerit excommunicatus, cum canon¹²⁾ non excommunicet ipso iure contumaces nec concubinarios nec illos, qui non resident in ecclesiis. Et sic intelligitur excommunicatus maiori excommunicatione.

Item expressione causae obviabitur malitiis reorum et abbreviabuntur lites, quia possibile est, quod actor est absolutus, quod non potest scire, nisi causa exprimatur. Unde causa expressa ostendet actor statim absolutionem et sic reus non ha-

¹⁾ Pr. probatur. ²⁾ Ed. om. *quilibet*. — O. *excommunicatus*. ³⁾ Pr. om. *excommunicationis*. ⁴⁾ O. om. *excommunicationem*. ⁵⁾ O. *excommunicatio*. ⁶⁾ Pr. om. *utrum sit etiam*. ⁷⁾ Ed. om. *excommunicatus*. ⁸⁾ Ed. *dicitur*. ⁹⁾ Ed. *text. corr.* ¹⁰⁾ Ed. *sic*. ¹¹⁾ Pr. om. *dico*. ¹²⁾ Ed. *cum ea*.

^{a)} Conc. Lugdun. I. Mansi l. c. XXIII. 646; Potthast, l. c. II. 996.

bebit dilationem octo dierum ad probandum, de quo termino habes in praedicta decretali: *pia*¹⁾ (VI. II. 12. 1).

Ex praemissis dico, quod exceptio excommunicationis sine expressione causae non deberet admitti. Et audivi a bonae memoriae fratre Jacobo, Bononiensi episcopo, qui fuit vicecancelarius domini papae²⁾ tempore domini Innocentii IIII, qui etiam, ut dixit³⁾, interfuerat compilationi illius decretalis: *pia*, quod mens et intentio domini Innocentii talis fuit, scilicet quod causa⁴⁾ deberet exprimi. Fateor tamen, quod admittitur⁵⁾ sine adiectione⁶⁾ causae et male, inherentes litterae, quae dicit: *nomen excommunicatoris et speciem excommunicationis exprimat*. Sed nos non debemus attendere, quod fit, sed quod fieri debet, Extra, de electione, c. cum causam⁷⁾ (X. I. 27).

Sed esto, quod iudex non statuit terminum ad ipsam⁸⁾ probandum, numquid terminus praefixus⁹⁾ Extra, de exceptionibus (VI. II. 12. 1) currit ipsi reo, ita ut post illum terminum procedatur in causa? Et videtur, quod non, quia terminus ad probandum debet statui a iudice, ut in praedicta decretali: *prudentiam, § sexta* (X. I. 29. 21 § 2). Sed contrarium credo, scilicet quod currat¹⁰⁾ et quod, nisi probaverit intra octo¹¹⁾ dies, postmodum iudex procedere poterit¹²⁾; nam hic terminus praefixus est a iure, scilicet¹³⁾ octo dierum, ut in praedicta decretali: *pia* (VI. II. 12. 1). Unde statim ea proposita debet producere testes, alias habet¹⁴⁾ locum, quod iudex statuat¹⁵⁾, Extra, de probationibus, c. licet (X. II. 19. 9). Et sic servatur Bononiae.

Quae si probata fuerit, iudex pronuntiet in hunc modum:

Nos¹⁶⁾ abbas S. Proculi, iudex delegatus a domino papa in causa, quae vertitur et verti speratur inter tales¹⁷⁾ et tales, cognito et probato, quod ipse A.¹⁸⁾ impetrans est excommunicatus maiori excommunicatione et per talem¹⁹⁾, interloquendo pronuntiamus, nos non posse²⁰⁾ procedere ad petitionem dicti A. in causa nobis commissa, donec fuerit absolutus, et ipsum repellendum esse²¹⁾ ab agendo²²⁾.

¹⁾ V. seq. *Innocentii IIII.* ²⁾ Ed. O. Pr. om. *domini papae*. ³⁾ Ed. dixerat. — M. om. *ut dixit*. ⁴⁾ Ed. *de causa*. ⁵⁾ Pr. seq. *de consuetudine*. ⁶⁾ Ed. *si non audierit*. ⁷⁾ B. P. om. *Sed certe videtur cum causam*; cf. supra pag. 63, n. 11. ⁸⁾ V. *ad exprimendam vel*. ⁹⁾ P. *positus*. ¹⁰⁾ O. *occurrat*. ¹¹⁾ P. *infra tot.* ¹²⁾ P. *debet et poterit*. ¹³⁾ Ed. M. om. *scilicet*. ¹⁴⁾ Ed. *haberet*. ¹⁵⁾ Ed. *statuit*. ¹⁶⁾ P. om. *Nos*. ¹⁷⁾ P. om. *et tales*. ¹⁸⁾ Ed. *Abbas impetrans et*. ¹⁹⁾ B. P. om. *maiori talem*. ²⁰⁾ Ed. om. *posse*. — P. om. *nos*. ²¹⁾ V. seq. *decernimus*. ²²⁾ B. P. om. *et ipsum — agendo*.

Si vero ¹⁾ non fuerit probata ²⁾, tunc pronuntiet sic: *Cum coram nobis ³⁾ fuisset proposita exceptio maioris ⁴⁾ excommunicationis contra talem in hanc formam: Coram vobis etc. ⁵⁾, lite inter praedictos ⁶⁾ super ipsa exceptione contestata secundum illos, qui litem faciunt contestari ⁷⁾, et receptis probatio- nibus super ipsa et auditis, quae voluerunt partes proponere coram nobis, interloquendo pronuntiamus, ipsum A. actorem non esse excommunicatum et ea ⁸⁾ exceptione non obstante nos debere et posse procedere ad executionem mandati apostolici et eundem A. debere admitti ad agendum.*

Si vero postmodum ⁹⁾ durante instantia iudicii superveniat copia probandi, iterum ¹⁰⁾ excipiat de eadem excommunicatione, quae si probata fuerit, actor in sequentibus excludatur, donec fuerit absolutus. Ea tamen, quae praecesserunt, nihilominus obtinent roboris firmitatem. Et haec exceptio, scilicet de eadem excommunicatione, ultra duas vices ¹¹⁾ proponi non debet, nisi evidens et prompta ¹²⁾ probatio superveniat de eadem. Et si post rem iudicatam proponatur exceptio excommunicationis, debet admitti et impediet ¹³⁾ executionem sententiae, donec actor fuerit absolutus. Sed sententia, quae praecessit, non minus robur obtinebit debitum ¹⁴⁾, ut haec omnia statuuntur in praedicta decretali: pia. Et sic exceptio eiusdem excommunicationis tertio proponi potest ¹⁵⁾ et est speciale in exceptione excommunicationis ¹⁶⁾. Plus est etiam, quia ¹⁷⁾, si actor sit publice excommunicatus, quandocunque iudex hoc noverit ¹⁸⁾, quamquam reus non excipiat, iudex actorem ex officio ¹⁹⁾ repellere potest et debet, Extra, de exceptionibus, c. exceptionem ²⁰⁾ (X. II. 25. 12) et c. pia, in fine (VI. II. 12. 1).

Sed numquid, quando secundo ²¹⁾ excipit de eadem excommunicatione, habebit terminum octo dierum ad probandum? Et dico, quod sic. Sed excipiens tertio de eadem exceptione non ²²⁾ debet habere illum terminum, quia dicit littera illius

¹⁾ Ed. *Sed si.* — O. om. *vero.* ²⁾ Ed. V. om. *tunc.* — V. *approbata.*
³⁾ Ed. *Cum ex causa.* ⁴⁾ B. M. P. om. *maioris.* ⁵⁾ Ed. *nobis.* — B. P. om. *in hanc* — etc. ⁶⁾ Ed. *ipsos.* — P. om. *inter praedictos.* ⁷⁾ B. P. om. *secundum* — *contestari.* ⁸⁾ P. et etiam. ⁹⁾ B. P. om. *Si vero postmodum et text. seq. cf. infra pag. 68, n. 13.* ¹⁰⁾ Ed. *interim.* ¹¹⁾ V. seq. *admitti sive.* ¹²⁾ Ed. *certa.* ¹³⁾ Ed. *impedit.* ¹⁴⁾ O. *robur habet et debitum habebit.* ¹⁵⁾ M. *non potest.* ¹⁶⁾ Ed. om. *tertio* — *excommunicationis.* ¹⁷⁾ Ed. *est, quia etiam.* ¹⁸⁾ Pr. *cognoverit.* ¹⁹⁾ M. O. suo. ²⁰⁾ M. om. seq. et c. pia, in fine. — Pr. om. c. exceptionem.
²¹⁾ Ed. *sic.* ²²⁾ V. om. *non.*

c. pia, in versiculo illo: *proviso ¹⁾ etc. nisi evidens et prompta probatio supervenerit etc.* Quod intelligo sic: *evidens*, scilicet ²⁾ ipsi iudici, ut puta, quia reus ostendit iudici ³⁾ instrumentum excommunicationis, vel exhibet ⁴⁾ testes ipsi iudici. Et quod dicit: *prompta*, intelligo in continenti et est simile ⁵⁾ Extra, de restitutione spoliatorum, c. litteras (X. II. 13. 13). Et in hoc casu, scilicet quando tertio excipit de eadem, dico, exigendum esse a reo iuramentum de malitia, scilicet quod malitiose eam non opponit et quod illas probationes, quas modo offert, de novo pervenerunt ad ipsum et eas prius habere non potuit, Extra de exceptionibus, c. pastoralis (X. II. 25. 4). Et hoc iuramentum dico exigendum propter praesumptionem iuris, quae est contra eum ⁶⁾, quia, cum ipse primo et secundo proposuerit et non probaverit, praesumptio est contra eum, scilicet ⁷⁾ quod iterum, malitiose proponat ad impediendum processum principalis causae. Et ad hoc habes bonum argumentum Extra, de praesumptionibus, c. scribam eis et c. mandata (X. II. 23. 6, 9) et XXIII. q. V. si apud (C. XXIII. qu. 5. c. 24). Et haec exceptio excommunicationis dicitur anomala, quia et ante litem contestatam et post proponi potest ⁸⁾, scilicet in vim dilatoria, ut Extra, de exceptionibus, c. exceptionem (X. II. 25. 12) et Extxa, de officio delegati, c. prudentiam, § sexta (X. I. 29. 21 § 2). Post litem contestatam proponitur, scilicet ⁹⁾ in vim peremptoriae, quia ea probata perimitur totum, quod factum erat, ut Extra, de re iudicata, c. ad probandum (X. II. 27. 4); Extra, de clericis excommunicato, c. postulasti (X. V. 27. 7); Extra, de consuetudine ¹⁰⁾, c. cum dilectus (X. I. 4. 8); Extra, de exceptionibus, c. pia, vers. sed si post rem iudicatam (VI. II. 12. 1).

Sed pone ¹¹⁾: datus fuit terminus ad proponendas exceptiones dilatorias; reus infra illam dilationem scienter omisit proponere ¹²⁾, ut actor laboribus et sumptibus ¹³⁾ fatigetur. Numquid reus condemnandus est in expensis? Et videtur indubitanter, quod sic, per illam decretalem Extra, de exceptionibus, exceptionem, vers. qui ¹⁴⁾ si eam omiserit etc. (X. II. 25. 12). Sed in praedicta quaestione credo distinguendum esse ¹⁵⁾; aut enim reo ¹⁶⁾ competit exceptio excommunicationis contra iudi-

¹⁾ Ed. *perverso.* ²⁾ Ed. om. et *prompta* — scilicet. ³⁾ Ed. om. *iudici.*
⁴⁾ Ed. *exiget.* ⁵⁾ O. om. *simile.* ⁶⁾ Ed. *eam.* ⁷⁾ M. om. *scilicet.*
⁸⁾ Ed. text. corr., seq. sed. — V. *debet.* ⁹⁾ Ed. *licet.* ¹⁰⁾ Ed. *de con-*
stitutionibus. ¹¹⁾ V. seq. *quod.* ¹²⁾ V. seq. *eas.* ¹³⁾ V. *expensis*
et laboribus. ¹⁴⁾ Ed. *quod.* ¹⁵⁾ M. *est;* om. *credo.* ¹⁶⁾ Pr. om. *reо.*

cem aut contra actorem. Si contra iudicem et reus scienter omittit eam proponere infra terminum¹⁾ et postmodum proponit eam in processu causae²⁾, sive ante litem contestatam sive post, habet³⁾ locum condemnatio expensarum. Et est ratio, quia ea probata non tenet processus habitus per iudicem; et sic actor indebitate fatigatus est, Extra, de re iudicata, c. ad probandum (X. II. 27. 24). Praesumitur enim, malitiose subtiliusse⁴⁾. Et sic intelligo illam decretalem: exceptionem (X. II. 25. 12) usque ad illum § excommunicatus⁵⁾, scilicet de excommunicatione, quae competit contra iudicem, quam reus scienter omittit⁶⁾ proponere inter dilatorias. Si vero competit contra actorem et reus scienter omittit eam proponere inter dilatorias⁷⁾, ea postmodum proposita et probata, non tamen propter hoc, condemnandus est reus actori in expensis. Et est ratio, quia licet ipse actor in sequentibus repellatur, nihilominus tamen tenet ea, quae praecesserunt exceptionem excommunicationis, ut in praedicta decretali: pia, Innocentii IIII. Unde non intererat ipsius actoris, exceptionem excommunicationis prius⁸⁾ fuisse propositam, quia non laboravit in vanum. Quidam tamen intelligunt⁹⁾, quod locum habet condemnatio expensarum, sive¹⁰⁾ omittat reus eam proponere contra iudicem, sive¹¹⁾ contra actorem. Et ita intellexerunt praedictam decretalem: exceptionem (X. II. 25. 12); et credo, quod male, per illam decretalem¹²⁾ eod. tit. pia, Innocentii IIII.¹³⁾ (VI. II. 12. 1).

Sed quid, si reus¹⁴⁾ probavit excommunicationem, actor autem¹⁵⁾ exhibuit absolutionem, et sic instat actor, quod reus condemnatur sibi ad expensas, cum non¹⁶⁾ probaverit, eum cum effectu¹⁷⁾ excommunicatum per decretalem: pia, de exceptionibus, quae est Innocentii IIII.? Dicerem in casu isto, quod non est condemnandus, quia cum ipse probaverit eum excommunicatum, iam¹⁸⁾ apparet, quod malitiose non proposuit¹⁹⁾, quamvis exhibeat absolutio ex parte actoris, quia hoc reus²⁰⁾

¹⁾ Pr. interim; om. eam . . . infra terminum. ²⁾ O. Pr. V. om. causae. ³⁾ Ed. O. Pr. seq. tunc. — V. semper habet. ⁴⁾ Pri. substituisse. ⁵⁾ Ed. seq. ad omne. ⁶⁾ Ed. seq. eam. — V. omisit. ⁷⁾ Ed. om. Si vero, — dilatorias. ⁸⁾ Ed. predictae. ⁹⁾ Ed. intelliguntur. ¹⁰⁾ Ed. Si vero; om. seq. reus. ¹¹⁾ Ed. Si vero. ¹²⁾ M. om. exceptionem — decretalem. ¹³⁾ B. P. om. Si vero postmodum — Innocentii IIII.; cf. supra pag. 66, n. 9. ¹⁴⁾ B. M. P. Pr. V. Quod si reus. — O. om. Sed. ¹⁵⁾ Ed. econtra actor. ¹⁶⁾ Ed. vero. ¹⁷⁾ Ed. cum vero probaverit eum effectum. ¹⁸⁾ Ed. non. — P. ita. — Pr. V. om. iam. ¹⁹⁾ Ed. proposuerit; om. non. ²⁰⁾ B. om. reus. — Ed. O. actor. — P. om. hoc reus.

non poterat divinare, praesertim cum huiusmodi¹⁾ absolutiones non fiant in publico, sed privatim²⁾; ad hoc Extra, ut ecclesiastica beneficia (sine diminutione conferantur), c. ut nostrum³⁾ (X. III. 12. 1). Unde dico, quod excommunicationis probatio excusat ipsum a vitio calumpniae. Ad hoc optime⁴⁾ Extra, de electione, c. statuimus⁵⁾, Innocentii IIII. circa fin. (VI. I. 6. 1); nam probabilis error excusat⁶⁾ a vitio calumpniae⁶⁾, II. q. III. § notandum (Grat. pars V. ad C. II. qu. 3. c. 8) et ff. de legatis II, 1. qui solidum (D. XXXI. 78); C. de calumpniatoribus, 1. qui non probasse (C. IX. 46. 3) et II. q. III. paulum⁷⁾ (C. II. qu. 3. c. 6). Et praeterea illa decretalis: pia (VI. II. 12. 1) introducta fuit in odium illorum, qui proponebant exceptionem excommunicationis, ut examinationem principalis negotii impedirent, et nullo modo probabant⁸⁾; ad hoc idem Extra⁹⁾, de officio delegati, c. prudentiam¹⁰⁾, § sexta (X. I. 29. 21 § 2). Cum ergo hic probaverit excommunicationem, cessat in eo¹¹⁾ causa constitutionis, ergo cessare debet eius effectus, scilicet condemnatio¹²⁾ expensarum, Extra, de appellationibus, c. cum cessante (X. II. 28. 60) cum suis similibus. Et qui semel est excommunicatus, semper praesumitur excommunicatus, Extra, de clero excommunicato, c. proposuit (X. V. 27. 8) et de sententia excommunicationis, c. sicut¹³⁾ (X. V. 39. 39).

Sed pone¹⁴⁾, quod terminus praefixus est ad probandum excommunicationem¹⁵⁾. Reus infra¹⁶⁾ terminum producit testes et iurati¹⁷⁾ deponunt, non tamen dicta testium publicantur nec pronuntiantur¹⁸⁾ super ea infra illos octo dies; et sic non apparet, utrum sit probata vel non. Post terminum actor instanter petit, quod iudex procedere debeat in principali, condemnando ipsum reum in expensis, quia non probavit infra terminum. Reus vero instat, quod publicentur dicta testium et declaretur per sententiam, utrum praedicta exceptio sit probata vel non¹⁹⁾. Quaeritur, utrum iudex in continentis elapso termino

¹⁾ Ed. cum hae. ²⁾ B. P. praesertim cum is absolutus non fuerat (B. huius absolutio non fiat) in publico, sed privatim. ³⁾ P. seq. et ff. mandati, si fideiussor (D. XVII. 1. 29). ⁴⁾ V. facit. ⁵⁾ Pr. seq. ipsam. ⁶⁾ O. om. ad hoc optime — calumpniae. ⁷⁾ B. P. om. nam probabilis — paulum. ⁸⁾ Ed. probant. ⁹⁾ Ed. Pr. supra. ¹⁰⁾ P. om. de prudentiam. ¹¹⁾ P. om. in eo. ¹²⁾ M. om. condemnatio. ¹³⁾ B. seq. not. Egidius. ¹⁴⁾ B. P. om. Sed pone et text. seq. cf. infra pag. 71, n. 10. ¹⁵⁾ M. probandum excommunicatum. ¹⁶⁾ Ed. infra quem. ¹⁷⁾ Ed. iurata. ¹⁸⁾ Ed. Pr. pronuntiantur. ¹⁹⁾ O. om. Reus — non.

^{a)} Conc. Lugdun. I. eod. tit. Mansi, I. c. XXIII. 651; Potheast, I. c. II. 996.

debeat procedere in principali, condemnando ipsum ad expensas, non admissa petitione ipsius¹⁾ rei? Et videtur, quod non sit reus audiendus post terminum et quod iudex possit et debeat procedere condemnando reum in expensis, cum littera illius²⁾ constitutionis (VI. II. 12. 1) dicat: quam³⁾ infra octo dierum spatium probare valeat apertissimis documentis, alioquin iudex ex tunc in principali procedere non omittat, reum in expensis etc. Cum ergo reus non probaverit, quod appareat, videtur non⁴⁾ audiendus. Praeterea quod dicit⁵⁾ constitutio illa »piac: probare valeat apertissimis documentis, videtur intelligendum, ut non tantum⁶⁾ producere debeat sua⁷⁾ documenta infra illam dilationem, sed etiam quod dicta testium publicari et⁸⁾ examinari debeant et pronuntiari super illis. Aliter non videntur probata, quia non dicuntur apertissima, quae non apparent, cum⁹⁾ non sint publicata. Et sic quidam dicere et tenere voluerunt¹⁰⁾ et male, ut mihi videtur. Nam dico, quod post terminum debet audiri reus petens, publicationem testium productorum fieri et sententiam super hoc¹¹⁾ ferri; nec est condemnandus¹²⁾ in expensis. Et est ratio una, quae me movet, scilicet quia fecit illud, ad quod ipse terminum receperat¹³⁾, scilicet ad¹⁴⁾ probandum et non ad aliud. Unde cum testes produxerit et deposuerint¹⁵⁾, fecit quod in ipso erat, unde non potest dici negligens. Praeterea facere¹⁶⁾, quod publicentur dicta testium et quod¹⁷⁾ feratur sententia, hoc non erat in ipso, sed ad iudicem hoc pertinet et est per se alias articulus, scilicet publicatio testium, ut Extra, de probationibus, c. quoniam contra (X. II. 19. 11), et debet fieri partibus praesentibus, Extra, de re iudicata, c. cum J. et A. (X. II. 27. 22). Nec publicatio testium¹⁸⁾ nec sententia probant, sed probatum vel non¹⁹⁾ declarant. Unde ad hoc petendum bene debet reus post terminum admitti, ut per hoc appareat, utrum²⁰⁾ ipse eam probaverit vel non. Et tunc videri potest, utrum reus sit condemnandus in expensis.

Praeterea poena expensarum introducta²¹⁾ est in odium illorum, qui malitiose proponebant ad impediendum processum

¹⁾ V. huius. ²⁾ Ed. ipsius. ³⁾ Ed. Quare. ⁴⁾ M. non esse. — V. non sit. ⁵⁾ Ed. om. quod dicit. ⁶⁾ V. tantummodo. ⁷⁾ Ed. om. sua. ⁸⁾ Pr. om. publicari et. ⁹⁾ Ed. quod cum. ¹⁰⁾ M. volunt. ¹¹⁾ Pr. om. super hoc. ¹²⁾ Ed. seq. reus. ¹³⁾ Ed. acceperat. ¹⁴⁾ M. V. quia ad. ¹⁵⁾ Ed. deposuerit. ¹⁶⁾ Ed. om. facere. — V. debuit facere. ¹⁷⁾ M. V. om. quod. ¹⁸⁾ Ed. om. testium. ¹⁹⁾ Ed. om. vel non. ²⁰⁾ V. reus. ²¹⁾ Ed. V. om. introducta.

principalis causae, ut optime colligitur ex verbis constitutionis domini Innocentii IIII, I^o. responso. Unde cum iste produxerit testes et deposuerint infra¹⁾ dilationem datam, non potest dici, quod malitiose causam proposuerit. Et sic expensae peti non possunt. Item alia ratione, nam²⁾ beneficium iuris nemini est auferendum, XXVIII. dist. c. de his (D. XXVIII, c. 5), sed a iure obiciens excommunicationem, habet octo dierum³⁾ terminum ad probandum, ut in dicta decretali: pia (VI. II. 12. 1), et infra illum terminum omni die usque ad ultimam horam ultimi⁴⁾ diei potest producere testes, ut notatur Extra, de testibus, c. in causis (X. II. 20. 15). Quod ergo mihi permittitur, non est mihi auferendum, quod esset, si deberem⁵⁾ facere, quod infra eandem dilationem publicarentur dicta testium et⁶⁾ examinarentur et ferretur sententia. Et ita indubitanter teneas, quod in praemesso casu non possunt peti expensae, nisi primo⁷⁾ pronuntietur super exceptione excommunicationis. Et si pronuntiaverit, illam non esse probatam, ex tunc peti possunt et non ante, ut dixi. Et quod dicit⁸⁾ littera constitutionis praedictae: probare valeat apertissimis documentis, id est indubitatis et claris vel luce clarioribus, ut C. de probationibus, I. fin. (C. IV. 19. 25) et II. q. VIII. sciant et c. quisquis⁹⁾ (C. II. qu. 8. cc. 2, 3). Et quod dicit: documentis, id est testibus, instrumentis, confessionibus, evidencia facti, Extra, de restitutione spoliatorum, c. cum ad sedem¹⁰⁾ (X. II. 13. 15).

XXXV. Qualiter procedendum sit super exceptionibus¹¹⁾ peremptoriis¹²⁾.

Viso de exceptione excommunicationis et aliis dilatoriis, nunc videamus de peremptoriis. Et ad hoc sic distingue: aut causa, de qua agitur, est civilis aut spiritualis. Si civilis: aut proponitur exceptio¹³⁾ ante litem contestatam aut post. Si causa est spiritualis, tunc sive proponatur ante litem contestatam¹⁴⁾ sive post et¹⁵⁾ praesumptio est, quod malitiose¹⁶⁾ proponatur,

¹⁾ M. seq. illam. ²⁾ M. om. nam. ³⁾ Ed. spatium. ⁴⁾ M. om. ultimi. ⁵⁾ Ed. deberet. ⁶⁾ Ed. ut . . . fertur. ⁷⁾ O. prius. ⁸⁾ Ed. dicta. ⁹⁾ Ed. et quis et quod dic. ¹⁰⁾ O. inde seq. pars text. rubr. XXXV. — B. P. om. Sed pone — ad sedem; cf. supra pag. 69, n. 14. ¹¹⁾ B. om. exceptionibus. ¹²⁾ P. Rubrica de exceptionibus peremptoriis. ¹³⁾ V. om. exceptio. ¹⁴⁾ Ed. O. om. contestatam. ¹⁵⁾ B. P. om. et. ¹⁶⁾ Pr. male.

semper¹⁾ a proponente debet exigi iuramentum, quod malitiose non proponit, sed quia credit, sic verum esse, Extra, de electione, c. cum dilecti²⁾ (X. I. 6. 32); Extra, de restitutione spolitorum, litteras (X. II. 13. 13), ubi de hoc. Et est ratio, quia in causa spirituali non iuratur de calumpnia, sed tantum de veritate dicenda, Extra, de iuramento calumpniae, c. litteras (X. II. 7. 2), ubi de hoc. Si vero causa est civilis et proponitur ante litem contestatam, tunc idem dicas, quod supra in causa spirituali. Sed si proponatur post litem contestatam³⁾, tunc non debet amplius iurare, quia iuramentum de calumpnia praestitum⁴⁾ in principali post litem contestatam extenditur ad omnia, quae postmodum emergerunt in lite, ut C. de iuramento calumpniae, Auth. hoc sacramentum (Nov. 49, c. 3 ad C. II. 59. 1). De istis exceptionibus dic, ut notatur Extra, de exceptionibus, c. exceptionem⁵⁾ (X. II. 25. 12), in glossa: ad intelligentiam^{a)} etc.

XXXVI. Qualiter actor beat principale negotium aggredi et formare libellum^{b)}.

Viso de exceptionibus⁷⁾ et qualiter proponi debeant⁸⁾, nunc restat videre, qualiter actor aggrediatur negotium et quomodo fiat litis contestatio et qualiter sit iurandum in causis⁹⁾. Item qualiter fiant positiones et interrogations. Et qualiter procedatur ad receptionem¹⁰⁾ testium. Demum¹¹⁾ qualiter ad sententiam veniatur et quomodo¹²⁾ formari debeat sententia et qualiter ab ipsa sententia appellari¹³⁾. Ad evidentiam quorum puto considerandum, utrum agatur et tractetur causa civilis aut spiritualis vel criminalis. Si civilis: aut agitur actione¹⁴⁾ reali aut personali. Item aut petitorio tantum agitur aut possessorio tantum aut simul petitorio et possessorio. Si causa civilis est et agitur actione reali et petitorio tantum, tunc formabis sic libellum:

¹⁾ Pr. om. semper. ²⁾ Sic Ed. et omnes codd., corr. cum dilectus.
³⁾ Ed. om. tunc idem — contestatam. ⁴⁾ Pr. quod praesitit. ⁵⁾ Pr. om. c. exceptionem. ⁶⁾ B. Qualiter in causa civili formatur libellus et qualiter procedendum sit. — P. om. rubr. ⁷⁾ M. V. exceptione. ⁸⁾ M. debeat. ⁹⁾ B. P. om. et qualiter sit — causis. ¹⁰⁾ Pr. in receptione. ¹¹⁾ Ed. de iure et — P. Pr. Deinde. ¹²⁾ Ed. qualiter. ¹³⁾ Ed. seq. debeat. — P. appellatur. ¹⁴⁾ Ed. text. corr. — Pr. ratione.

^{a)} Gloss. *Ad intelligentiam* ad verb. *in dilatoriis* cap. cit. in *Gloss. ord.* Ed. Lugduni 1671, pars. II, col. 850.

Libellus¹⁾. Coram vobis domino B.²⁾, vicario domini³⁾ episcopi Bononiensis, ego Io. ago contra dominum T., petendo talem domum positam⁴⁾ in tali loco, confines cuius tales sunt: ab uno latere possidet dominus Io., ab alio abbas S. Proculi, a tertio T., a quarto adest via publica. Quam domum⁵⁾ dico ad me pertinere iure dominii vel quasi⁶⁾ — utrum talis libellus sit recipiendus vel non, scilicet⁷⁾ iure dominii vel quasi, plene notatur in decretali Innocentii IIII. de re iudicata, abbate^{a)} (VI. II. 14. 3), in magna glossa^{b)} ibi posita^{b)} super illo verbo: iure dominii vel quasi⁹⁾ — vel quam domum¹⁰⁾ locavi sibi ad certum tempus vel quam¹¹⁾ emi ab ipso.

Quod autem libellus sit ita concipiendus, probo sic. Nam hic¹²⁾ est libellus¹³⁾ conventionalis. Et in libello conventionali debent ista contineri¹⁴⁾: nomen actoris, nomen rei et nomen iudicis, coram quo agitur, et res, quae petitur, ut Extra, eod. tit. c. II (X. II. 3. 2) et quasi per totum. Et de hoc nota eod. tit. c. I (ibid. c. 1) et Extra¹⁵⁾, de appellationibus, significantibus (X. II. 28. 49). Cum enim libellus detur, ut reus deliberet, an¹⁶⁾ cedat vel contendat, ut III. q. III. Auth. offeratur (Grat. pars III, § 5 ad C. III. qu. 3. c. 4), quomodo poterit deliberare, nisi res, quae petitur, exprimatur? Item¹⁷⁾ quomodo potest scire reus, utrum possideat vel non possideat¹⁸⁾ rem, quae ab ipso petitur, nisi exprimatur in libello? ¹⁹⁾ Et periculoso est, subire²⁰⁾ defensionem eius rei, quam quis non possidet, ut ff. de rei vindicatione, l. is, qui (D. VI. 1. 25). Propterea res exprimenda est

¹⁾ Ed. B. M. O. Pr. om. *Libellus*. — P. *Qualiter formetur libellus super actione reali vel petitorie iudic. Rubrica.* ²⁾ P. *domino G.* — Pr. *domino V.* ³⁾ Pr. *domini E.* ⁴⁾ Pr. *sitam.* ⁵⁾ B. *quem fundum.* ⁶⁾ Ed. not. in marg. *Nota, quo si citato reo libellus paratus est, bene quidem, alias iudex praecepit actori volenti, ut tali die porrigat libellum, et reo, ut ea die recipiat, et sic notarius scribat.* — *Nota, quod verbum restituere in libello ponni potest, vel cum agitur possessorio vel rei vindicatione.* *Nota, quod si petis officium iudicis, debes dicere: propono vobis domine etc., cum intentas actionem, debes dicere: ego contra talem conqueror de tali.* ⁷⁾ Ed. *vel.* ⁸⁾ Ed. text. corr. — O. Pr. *nota.* ⁹⁾ B. P. om. *Utrum talis — quasi.* ¹⁰⁾ Ed. *quod dominium.* ¹¹⁾ Ed. *quod.* ¹²⁾ Ed. *haec.* ¹³⁾ Ed. O. Pr. om. *libellus.* ¹⁴⁾ P. *confici, scilicet.* ¹⁵⁾ Ed. P. Pr. *infra.* — Ed. seq. alleg. corr. ¹⁶⁾ Ed. *ut.* ¹⁷⁾ P. *Autem.* ¹⁸⁾ Ed. Pr. om. *vel non possidat.* ¹⁹⁾ B. P. om. *nisi — libellu.* ²⁰⁾ Ed. *scribere.*

^{a)} Innocentius IV. in conc. Lugdun. I. Mansi, l. c. XXIII. 660. ^{b)} Glossa *Videtur ad verb. dominii vel quasi cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars III. col. 382.*

et indicia rei, ut ff. de rei vindicatione, l. si in rem (ibid. l. 6). Et rei immobilis¹⁾, quae petitur, debent exprimi confines²⁾, ut ff. de actione empti et venditi, l. Titius³⁾, § ult. (D. XIX. l. 48) et praedicta l. si in rem, § ult. (D. VI. l. 6). Nomen iudicis debet exprimi, ut videat reus, utrum conveniatur coram iudice competenti, nam actor debet semper sequi forum rei, Extra, de foro competenti, c. cum sit generale (X. II. 2. 8) cum similibus ibi⁴⁾ positis.

In actione vero personali formatur sic libellus:

Libellus⁵⁾. *Coram vobis etc.⁶⁾ ego Io. ago contra G., a quo peto centum libras⁷⁾, quas mihi debet ex causa mutui vel depositi; et peto expensas factas et faciendas in lite et dampna et interesse, quia non solvit tempore debito et loco statuto. Ad hoc Extra, de plus petitionibus, c. uno (X. II. 11. 1). Et sic debet exprimi causa in personali actione, ut Extra, eod. tit. c. ult. (X. II. 12. 8). Et de his plenius nota Extra⁸⁾, eod. tit. c. II, in glossa⁹⁾: nota, quod ad intelligentiam^{a)} etc.*

Si vero agatur possessorio tantum, tunc formabis sic libellum:

Libellus¹⁰⁾. *Coram vobis etc. ego Io. peto, quatenus¹¹⁾ compellatis dominum M., mihi restituere talem domum, qua me per dolum et violentiam spoliavit, quia¹²⁾ paratus sum, possessionem et deiectionem probare. Item peto fructus perceptos et qui percipi potuerunt. Ad hoc Extra, de officio delegati, c. consultationibus (X. I. 29. 10); Extra, de restitutione spoliatorum, c. gravis (X. II. 13. 11), ubi¹³⁾ de hoc. Et peto, quod compellatis ipsum, dampna mihi illata occasione¹⁴⁾ dictae¹⁵⁾ spoliationis plenarie resarcire et mihi de illata violentia et iniuria satisfacere competenter. Et hoc per praeall. decret. gravis (ibid.).*

Si autem simul velit agere possessorio et petitorio, tunc formabis sic libellum:

¹⁾ Ed. rem immobilem. ²⁾ M. conditions. ³⁾ Ed. l. unus. ⁴⁾ Ed. cum concordantiis infra. ⁵⁾ Ed. B. O. Pr. V. om. Libellus. — P. Libellus super actione personali. ⁶⁾ M. V. om. Coram vobis etc. ⁷⁾ Ed. vel; om. libras. — B. solidos. ⁸⁾ Ed. om. Extra — Extra. ⁹⁾ O. quae incipit: nota, quod ad etc. ¹⁰⁾ Ed. B. M. O. Pr. om. Libellus. — P. Libellus super possessorio. ¹¹⁾ B. M. quod. ¹²⁾ Ed. quare. ¹³⁾ Ed. verum. ¹⁴⁾ B. ratione. — Ed. causa; om. milii. ¹⁵⁾ V. om. illata . . . dictae.

^{a)} Gloss. *Ad intelligentiam ad verb. quod de recuperanda cap. Pastoralis* in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 516.

Libellus¹⁾. *Coram vobis etc. ego Io. peto, quatenus compellatis talem, mihi restituere talem domum, qua me indebite spoliavit, quam domum dico ad me pertinere iure dominii vel quasi et me diutius possedissem. Item peto fructus perceptos de dicta domo a decem annis²⁾ circa et expensas factas et faciendas³⁾. Et hoc habes Extra, de restitutione spoliatorum, c. cum ad sedem (X. II. 13. 15) cum⁴⁾ similibus.*

XXXVII. Qualiter in causa spirituali formetur libellus⁵⁾.

Nunc videndum est, qualiter in causa spirituali sit formandus libellus. Et quidem aut agitur de matrimonio carnali aut de spirituali. Si de carnali, tunc⁶⁾ poteris sic formare libellum.

Libellus⁷⁾. *Coram vobis, domino episcopo Bononiensi, ego T. propono, quod, cum⁸⁾ contraxerim sponsalia per verba de praesenti cum domina B. et ipsa mihi renuat⁹⁾ adhaerere tamquam viro, peto, quatenus¹⁰⁾ compellatis ipsam, mecum¹¹⁾ matrimonium consumare¹²⁾, et ut¹³⁾ mihi tamquam viro debeat matrimonialiter adhaerere.*

Super sponsalibus de futuro dices sic:

Libellus¹⁴⁾. *Coram vobis etc. proponit P. contra dominam B., quod, cum de matrimonio contrahendo inter se pure et sine¹⁵⁾ contradictione¹⁶⁾ dederint fidem vel corporaliter¹⁷⁾ praestiterint¹⁸⁾ turamentum, et nunc dicta domina requisita et monita matrimonium cum ipso recuset contrahere, petit, ipsam per vos compelli, ut matrimonium initiatum¹⁹⁾ debeat cum ipso complere vel ut ipsum debeat in maritum recipere²⁰⁾ vel ut ipsum debeat uxoris²¹⁾ affectione tractare²²⁾. Ex parte mulieris idem dicas; ad hoc Extra, de sponsalibus, c. praeterēt et c. ex litteris (X. IV. 1. 2. 7).*

¹⁾ Ed. B. M. O. Pr. om. Libellus. — P. Libellus super petitorio et possessorio simul. ²⁾ O. ad decem annos. ³⁾ V. seq. in lite. ⁴⁾ B. V. cum suis. ⁵⁾ Ed. praemittit: Pars secunda. — B. om. rubr. — P. Libellus in causa spirituali de carnali matrimonio. ⁶⁾ Ed. tantum. — O. om. tunc. ⁷⁾ Ed. B. O. Pr. V. om. Libellus. ⁸⁾ B. P. om. cum. ⁹⁾ P. renuntiat. ¹⁰⁾ M. quod. ¹¹⁾ P. ceptum; om. compellatis. ¹²⁾ B. conservare. ¹³⁾ P. om. ut. ¹⁴⁾ Ed. B. O. Pr. om. Libellus — P. Libellus super matrimonio contracto per verba de futuro. ¹⁵⁾ V. sine omni. ¹⁶⁾ P. conditione. ¹⁷⁾ P. corporale. ¹⁸⁾ Ed. dederit . . . praestiterit. ¹⁹⁾ Ed. inchoatum. ²⁰⁾ B. om. ut matrimonium — recipere vel. — M. P. V. om. ut ipsum — recipere. ²¹⁾ P. matrimoniali. ²²⁾ P. seq. (d) in maritum recipere.

XXXVIII. Qualiter sit formandus libellus in spirituali coniugio¹⁾.

In spirituali coniugio sic formabis libellum²⁾:

Coram vobis venerabili patre, domino episcopo Bononiensi, ego Io. procurator capituli plebis³⁾ S. Mariae propono, quod vacante ecclesia S. Mariae per mortem domini T. quondam archipresbyteri⁴⁾ ipsius ecclesiae, vocatis omnibus, qui debuerunt et voluerunt ac potuerunt commode interesse, per formam compromissi ad electionem archipresbyteri procedere decreverunt. Et tandem in ipsa ecclesia fuerunt a capitulo electi⁵⁾ tres de collegio fide digni, in quos fuit tradita potestas ab omnibus, ut possent ipsi ecclesiae de persona idonea providere. Qui deliberatione habita eidem ecclesiae de magistro G., viro provido, litterato, honesto et de legitimo matrimonio nato, vice⁶⁾ omnium providerunt et ipsum elegerunt in archipresbyterum ecclesiae supradictae⁷⁾, quare petit⁸⁾, electionem ipsam canonice factam per vos venerande pater confirmari⁹⁾.

Si vero fuerit electio facta per formam scrutinii, dicas sic:

Libellus¹⁰⁾. Coram vobis etc. proponit L. procurator capituli¹¹⁾ ecclesiae sanctae Mariae, quod cum ipsa ecclesia pastore vacaret, vocatis omnibus, qui debuerunt et potuerunt vocari ad electionem faciendam in eadem ecclesia¹²⁾, et eis praesentibus in ipsa ecclesia, assumptis tribus de eodem collegio¹³⁾ fide dignis, scilicet talibus, qui secreto et sigillatim examinaverunt vota cunctorum, ea habita et redacta¹⁴⁾ in scriptis mox publicaverunt in communi. Et collatione habita inventum est, maiorem et saniorem partem totius capituli consensisse in magis-

¹⁾ B. om. rubr. — P. Libellus de confirmatione petenda electionis aliquius ecclesiae collegiatae. ²⁾ Ed. P. V. om. libellum. — Ed. not. in marg. Nota, quod si non est paratus libellus, praefigitur terminus ad recipiendum libellum. Dato libello scribatur dies, qua porrectus est iudici ab actore et a iudice reo. ³⁾ B. om. capituli plebis. — M. P. V. om. plebis. ⁴⁾ V. vel archiepiscopi. ⁵⁾ B. om. electi. — P. vocati a capitulo. — V. om. a capitulo. ⁶⁾ Ed. B. iure. ⁷⁾ B. memoratae. ⁸⁾ Ed. peto. ⁹⁾ Ed. not. in marg. Coram vobis D. conqueritur talis de tali dicens, quod aliquando possedit talem domum, quam talis postea intravit sua auctoritate et possedit sive alius pro eo et tunc habuit; quare cum suspicetur, se posse repellit, et per hoc se asserat spoliatus, petit etc. et ad interesse, quod propter hoc incurrit. ¹⁰⁾ Ed. B. M. O. Pr. om. Libellus. — P. Libellus de electione facta per modum scrutinii. ¹¹⁾ B. talis. ¹²⁾ B. P. om. ad electionem — ecclesia. ¹³⁾ O. conventu sive collegio. ¹⁴⁾ B. redditum et redacta.

trum B., quem¹⁾ talis de mandato omnium et vice ipsorum in continentia elegit²⁾ in archipresbyterum ipsius ecclesiae. Quare peto, praedictam³⁾ electionem a vobis venerande pater factam canonice confirmari.

Si vero fuerit electio celebrata per inspirationem⁴⁾, tunc ita dices⁵⁾:

Libellus⁶⁾. Coram vobis etc. proponit L., procurator talis capituli, quod, cum ipsa ecclesia pastore vacaret⁷⁾, capitulum⁸⁾ ipsius ecclesiae ad electionem faciendam in ipsa ecclesia insimul congregati, per inspirationem sancti spiritus omnes subito, una voce et spiritu, dominum M. in eorum archipresbyterum elegerunt. Quare petit etc.

Quod ita debeant concipi libelli, probatur Extra, de electione, quia propter (X. I. 6. 42). Et quod sic peti debeat, quod confirmetur, probatur eod. tit. postquam⁹⁾ (ibid. c. 3). De istis libellis dic, ut in libello M(agistri) R(offredi)¹⁰⁾ in iure canonico^{a)}. De formatione¹¹⁾ libellorum¹²⁾ ponam¹³⁾ titulum generalem.

XXXIX. Qualiter sit procedendum super¹⁴⁾ libello oblato¹⁵⁾.

Viso de formatione libellorum sequitur videre, qualiter procedendum sit super illis¹⁶⁾. Et quidem libellus iste¹⁷⁾ semper offerendus est iudici et per ipsum iudicem reo, ut ipse reus deliberare possit, ut III. q. III. offeratur (Grat. pars III, § 5 ad C. III. qu. 3. c. 4) et Extra, de libelli oblatione, c. I (X. II. 3. 1), ubi de hoc¹⁸⁾ in glossa: nota, quod duplex est^{b)} etc. Et debet dari in scriptis, ut in praedicto¹⁹⁾ Auth. offeratur et Extra, de probationibus, c. quoniam contra (X. II. 19. 11).

¹⁾ Ed. qui. — V. talem. ²⁾ Ed. elegerunt. — P. seq. magistrum B.
³⁾ Ed. dictam. ⁴⁾ P. conspirationem. ⁵⁾ Ed. not. in marg. Reus recipiendo libellum faciat protestationem de exceptionibus sibi salvis. ⁶⁾ Ed. B. O. om. Libellus. — P. Libellus de electione facta per conspirationem. ⁷⁾ Ed. P. careret. ⁸⁾ P. capitulo . . . congregato. ⁹⁾ Ed. om. Extra — postquam. ¹⁰⁾ Ed. M. B. — B. de rescriptis; om. M. R. ¹¹⁾ B. P. De forma autem. ¹²⁾ Ed. libelli. ¹³⁾ B. P. Pr. infra. ¹⁴⁾ P. super libellis datis. ¹⁵⁾ Ed. in. — M. om. super. ¹⁶⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod iudex bene faciet, si reo, cum recipit libellum, praefigat terminum competentem ad contra libellum dicendum et proponendum sine alias omnes exceptions dilatorias et declinatorias, turans de calunnia. ¹⁷⁾ M. om. iste. ¹⁸⁾ Pr. ubi dicitur. ¹⁹⁾ Ed. M. om. praedicto.

^{a)} Roffredi Beneventani Opus libellorum super iure pontificio, pars I, rubr. Qualiter libelli formantur super prima forma electionis; Ed. Argent. 1502, fol. 1. ^{b)} Gloss. Nota, quod duplex ad verb. libellum reclamationis cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 560.

Libello oblato reo dantur induciae ad respondendum libello per iudicem ipsi reo in hunc modum:

Die tali etc. dominus B. abbas S. Proculi iudex delegatus vel talis episcopus statuit terminum domino lo. ad respondendum libello sibi oblato per ipsum iudicem ad petitionem et instantiam domini S. actoris, cuius libelli tenor talis est.

Et consulo, quod actor faciat ponit totum tenorem libelli in actis. Et ad hoc¹⁾ praedictum²⁾ Auth. offeratur et decreta lis: quoniam contra. Ut³⁾ per hoc obvietur malitiis reorum⁴⁾, qui dicebant, se in termino nullum libellum⁵⁾ recepisse, vel se ignorare⁶⁾ formam libelli fingebant et sic dicebant, se non potuisse deliberare; unde petebant alias inducias ad deliberandum. Sed si praedicto modo redigatur⁷⁾ in actis, tunc obstabit⁸⁾ sibi scriptura. Et sic servant periti⁹⁾ advocati et iudices.

Termino adveniente, quo debet responderi libello, tunc reus poterit excipere contra formam libelli. Et videat, utrum aptam vel minus aptam¹⁰⁾ proposuerit actionem contra ipsum et contra personam iudicis et contra actorem, ut haec colliguntur ex praedicto Auth. offeratur. Quod dixi, quod poterit excipere contra iudicem et contra actorem libello oblato, hoc verum est, quando prius non recepit terminum ad proponendas¹¹⁾ exceptiones dilatorias¹²⁾.

XL. De interrogatoriis¹³⁾, quae praecedunt litis contestationem¹⁴⁾.

Iudex vero, antequam respondeatur¹⁵⁾ libello, si agitur actione in rem, debet facere quasdam interrogations, quae praecedunt item contestatam de sui natura, ut sunt istae: Utrum¹⁶⁾ reus possideat rem, quae petitur ab eo. Item pro qua parte possidet et utrum dolo possidere desiit, ut ff. de interrogatoriis actionibus, l. qui servum, § in iure (D. XI. I. 20 § 1)

¹⁾ M. facit. ²⁾ Ed. per dictam. ³⁾ Ed. scilicet ut — V. et ut. ⁴⁾ Ed. eorum; om. seq. se. ⁵⁾ Pr. libellum non. ⁶⁾ M. V. ignorasse. ⁷⁾ Pr. reducatur. ⁸⁾ Ed. obstat. ⁹⁾ P. praedicti. ¹⁰⁾ Ed. inaptam. ¹¹⁾ V. seq. omnes. ¹²⁾ B. P. om. Quod dixi — dilatorias. — Ed. not. in marg. Sed si recepit, non poterit excipere, nisi cum solemnitate, quae traditur Extra, de exceptionibus, c. pastoralis (X. II. 25. 4). ¹³⁾ Pr. interrogatoriis. ¹⁴⁾ B. De interrogationibus faciendis ante item contestatam. — P. Rubrica de quibusdam interrogationibus per iudicem faciendis ante litis contestationem. — Pr. ante item contestatam. ¹⁵⁾ V. respondeat. ¹⁶⁾ Ed. V. scilicet utrum.

et ff. de rei vindicatione, l. qui petitorio (D. VI. I. 36). Et si responderit reus, se non possidere, cum ipse possideat, si actor hoc probaverit, res auferenda est illi¹⁾ et debet dari actori, quamvis non probet, rem suam esse²⁾, ff. de rei vindicatione, l. ult. alias est penult (D. VI. I. 80). Haec interrogatio omitti³⁾ non debet, ne iudicium delusorium sit⁴⁾. Et aliae interrogations plures facienda sunt, puta an sit⁵⁾ heres vel pro qua parte sit heres⁶⁾. Et an in potestate habeat servum, cuius nomine noxali iudicio agitur. Item an quadrupes, quae dampnum dedit, sit eius. Item an ex testamento sit heres. Item an⁷⁾ aedes sit sua, ex⁸⁾ qua dampnum timetur. Quae omnia colliguntur ex legibus⁹⁾ ff. de interrogatoriis actionibus, l. qui interrogatur et l. si quis in iure¹⁰⁾ et l. si defensor, § illud quaeritur¹¹⁾ et l. non alienum (D. XI. I. 5, 7, 9 §§ 4, 6, 10). Item quod respondeat, cuius aetatis sit reus, si de ea dubitatur, ff. eod.¹²⁾, l. de aetate (ibid. I. 11). Item iudex potest partes interrogare, quandocunque aequitas ipsum¹³⁾ movet, et ante item contestatam¹⁴⁾ et post; ff. eod. ubicunque¹⁵⁾ (ibid. I. 21) et XXX. q. V, iudicantem¹⁶⁾ (C. XXX. qu. 5. c. 11). Etiam postquam est in causa¹⁷⁾ conclusum, Extra, de fide instrumentorum, c. cum Joannes (X. II. 22. 10). Nec cogitur pars, respondere ad interrogationem adversarii; tamen si responderit, tenet responsio, ff. eod. l. si sine (D. XI. I. 9) et Extra, de dolo et contumacia, prout (X. II. 14. 4). Et debet certum respondere¹⁸⁾, ff. de interrogatoriis actionibus, l. de aetate, § nihil (D. XI. I. 11 § 7). Et nota, quod iste¹⁹⁾ titulus de interrogatoriis actionibus habet locum et ante item contestatam et post²⁰⁾, ut supra dixi. Et in hoc differt ab illo²¹⁾ titulo de confessis, qui²²⁾ locum habet tantum post item contestatam.

Quae autem requirantur in confessione, ut praeiudicet, hiis versibus²³⁾ apprehendas:

¹⁾ B. res est illi propter mendacium auferenda. ²⁾ P. om. ff. de r.i esse. ³⁾ B. emitti. ⁴⁾ Ed. not. in marg. Durantis dicit in Speculo (lib. I, part. 4, § 7) quod notarius interrogans debet patefacere iudici per scripturam, utrum testes deponentes palifiant, quia vultus animum indicat. — O. videatur. ⁵⁾ P. om. puta, an sit. ⁶⁾ Ed. om. vel pro — heres. ⁷⁾ Ed. quae. — O. text. corr. ⁸⁾ Ed. vel ex. ⁹⁾ Ed. om. legibus; seq. alleg. corr. ¹⁰⁾ Ed. si fideiussor. ¹¹⁾ O. P. Pr. sic! (B. § I) et seq. l. defensor, § ult. ¹²⁾ Ed. de interrog. actionibus. ¹³⁾ Ed. om. ipsum. ¹⁴⁾ Ed. O. P. Pr. V. om. contestatam. ¹⁵⁾ Ed. utcumque. ¹⁶⁾ Ed. seq. et Extra, de iuramento calumniae, c. penult. (X. II. 7. 6). ¹⁷⁾ P. om. in causa. ¹⁸⁾ P. seq. ff. eod. — V. seq. adversario. ¹⁹⁾ Pr. seq. intellectus ²⁰⁾ Pr. seq. item contestatam. ²¹⁾ V. alio. ²²⁾ Ed. quod. ²³⁾ Ed. verbis.

Maior, sponte, sciens, contra se, ubi ius sit¹⁾ et hostis. Certum²⁾ nec natura rei, favor³⁾ aut lis iusve⁴⁾ repugnet. De singulis istis⁵⁾ habes concordantias Extra, de confessis, c. ult. (X. II. 18. 3).

XLI. Qualiter litis contestatio sit facienda⁶⁾.

Viso de hiis, quae praecedunt litis contestationem de sui natura, nunc qualiter fiat litis contestatio est videndum. Et est⁷⁾ dicendum, quod iudex adveniente termino ad respondentium libello debet facere⁸⁾, quod legatur terminus. Et hoc semper facere⁹⁾ debet, quotienscumque partes comparent coram ipso, ut sciatur, super quo est¹⁰⁾ procedendum. Lecto termino faciat legi libellum sive petitionem¹¹⁾ et ea lecta tunc debet ita dicere actori¹²⁾: *Petis tu, sicut hic lectum est vel sicut continentur in predicta petitione, et credis, te¹³⁾ iuste petere?* Si respondeat: *Sic, quaerat demum a reo: Quid respondes adversus ista animo contestandi item?* Et tunc scribatur sua responsio in hunc modum:

Dominus P. lecta sibi petitione proposita contra ipsum, quae talis est: Coram vobis etc. animo contestandi item respondit, predicta fieri non debere vel se non teneri ad predicta. Vel etiam affirmando sive confitendo potest respondere libello et nihilominus iure canonico dicitur lis contestata, ut de hoc Extra, de electione, c. dudum II^o. 14) (X. I. 6. 54) et C. eod. tit. de litis contestatione, 1. una (C. III. 9. 1). Et ex tali confessione dampnatur, ff. de confessis, Julianus¹⁵⁾ (D. XLII. 2. 3), et sic fertur sententia diffinitiva¹⁶⁾ contra reum¹⁷⁾.

Sed si non sit¹⁸⁾ datus libellus et reus confiteatur in iudicio, tunc non debet fieri litis contestatio nec fertur sententia diffinitiva, sed iudex praecipit reo, ut solvat ad certum tempus¹⁹⁾, ff. de iudiciis²⁰⁾, 1. si debitori (D. V. 1. 21). Et tale praecipitum non appellatur sententia²¹⁾, sed simpliciter dicitur praecipitum.

¹⁾ Ed. visit. ²⁾ B. om. nec. — Ed. Caeterum. ³⁾ Ed. favet.
⁴⁾ Ed. iussere. ⁵⁾ Ed. O. Pr. illis. ⁶⁾ B. De litis contestatione. — P. Qualiter fit litis contestatio et qualiter in ea proceditur. ⁷⁾ M. V. Est enim.
⁸⁾ P. dicere. ⁹⁾ P. debet dicere ac facere. ¹⁰⁾ Ed. sit. ¹¹⁾ V. sine petitione. ¹²⁾ O. P. Pr. seq. primo. ¹³⁾ Ed. om. te. ¹⁴⁾ Ed. alleg. corr. ¹⁵⁾ Ed. alleg. corr. ¹⁶⁾ Ed. om. diffinitiva. ¹⁷⁾ P. ipsum. ¹⁸⁾ Ed. fuit. ¹⁹⁾ Ed. terminum. ²⁰⁾ P. alleg. corr. ²¹⁾ P. seq. diffinitiva.

Vel respondeat¹⁾ sic secundum cursum curiae Romanae: *Animo contestandi item negat narrata, prout narrantur in petitione, et petita dicit fieri non debere.* Et hanc responsionem²⁾ satis approbo, quia sic³⁾ Romana ecclesia⁴⁾ tenet et observat in causis, et ita⁵⁾ nos observare debemus, Extra, de sententia et re iudicata, in causis⁶⁾ (X. II. 27. 19).

Ita fit litis contestatio de facto Bononiae in foro ecclesiastico; et quod sic fieri debeat, probatur iure canonico et civili. Canonico: Extra, de litis contestatione, c. uno (X. II. 5. 1); Extra, de electione, c. dudum (X. I. 6. 22), ubi de hoc. Nam in istis⁷⁾ habes, quod fit contestatio litis per petitionem⁸⁾ et responsionem ad illam⁹⁾. Et lex dicit, quod fit contestatio litis per narrationem propositam et contradictionem obiectam¹⁰⁾, C. de iudiciis, rem non novam (C. III. 1. 14).

Sed numquid per petitionem et peremptoriam¹¹⁾ exceptionem fit litis contestatio? Argumentum habes validissimum, quod sic¹²⁾, Extra, de dolo et contumacia, prout (X. II. 14. 4); Extra, de appellationibus, c. cum causam (X. II. 28. 62), ubi de hoc. Sed contra¹³⁾ Extra, de electione, c. dudum sec^o. (X. I. 6. 54). Super hoc diversi diversa sentiunt et quidam¹⁴⁾ dicunt, quod sic, per prima duo iura; et ego idem sentio¹⁵⁾. Alii dicunt, quod non ex eo, quod per exceptionem iudicium¹⁶⁾ recte ordinari non¹⁷⁾ potest, Extra, de ordine cognitionum, c. cum dilectus¹⁸⁾ (X. II. 10. 2).

Quidam tamen¹⁹⁾ aliter faciunt item contestari. Nam lecta petitione quaeritur²⁰⁾ ab actore, si credit, se iuste petere, quae continentur in petitione sua. Et deinde quaeritur a reo, si credit, se iuste²¹⁾ defendere. Et si dixerit: *sic, dicit iudex: scribe notarie²²⁾.* *Lis contestata est.* Et tunc tabellio²³⁾ sic scribit: *Lis contestata est²⁴⁾,* nulla alia mentione habita de petitione et responsione. Et credo, quod male²⁵⁾, quia per hoc non probatur

¹⁾ O. Pr. seq. libello. ²⁾ Ed. M. P. Pr. V. om. responsionem. ³⁾ B. P. sicut. ⁴⁾ V. curia. ⁵⁾ Ed. ea. ⁶⁾ B. om. et ita nos — causis. ⁷⁾ V. illis. ⁸⁾ V. vel narrationem propositam. ⁹⁾ Pr. ipsam. ¹⁰⁾ P. adiectam. ¹¹⁾ Ed. et reorum. ¹²⁾ O. Pr. V. om. quod sic. ¹³⁾ Ed. Sed etiam. ¹⁴⁾ M. O. Pr. om. quidam. ¹⁵⁾ Ed. Pr. V. om. sentio. ¹⁶⁾ Ed. exceptiones iudicium. ¹⁷⁾ O. om. non. ¹⁸⁾ B. P. om. Sed numquid — dilectus. ¹⁹⁾ Ed. om. tamen. ²⁰⁾ Ed. om. petere — iuste. ²¹⁾ O. primo quaeritur. ²²⁾ B. nota; om. scribe. ²³⁾ B. P. notarius. ²⁴⁾ Ed. M. om. Lis contestata est. ²⁵⁾ Pr. seq. et ideo male, quia deberet scribere, prout partes dixerunt, quia per hoc etc.

litis contestatio facta¹⁾, quia²⁾ per processum iudicis non cori-
testatur³⁾, nisi quatenus constiterit legitimis documentis, Extra,
de probationibus, l. quoniam contra falsam⁴⁾ (X. II. 19. 11).
Sed per⁵⁾ praemissa verba non invenietur in actis, quod fuerit
litis contestatio facta⁶⁾; et sic cassabitur et poterit cassari, quic-
quid factum est, Extra, ut lite non contestata, per tot. (X. II. 6).
Et ego vidi ex ista causa quandam diffinitivam sententiam irri-
tari in palatio communis⁷⁾ Bononiae, ubi sic lis contestatur⁸⁾
de facto et male, ut supra probavi.

Quidam tamen advocati arg. praedictae legis C. de iudi-
ciis, rem non novam (C. III. 11. 14) sic decipiunt novitios⁹⁾ ad-
vocatos; proponunt enim factum in hunc modum:

*Coram vobis venerabili patre¹⁰⁾, domino episcopo Bono-
niensi, comparuit dominus S., qui graviter conqueritur de do-
mino P., qui, cum deberet sibi solvere¹¹⁾ centum libras¹²⁾ in festo
natalis domini, tali loco, noluit solvere, adhuc iam pluries re-
quisitus; et sic oportuit, ipsum accipere sub usuris. Quare
petit, ipsum per vos compelli, ut sibi satisfaciat de dicta quan-
titate cum iustis et moderatis expensis et congrua satisfactione
damnonorum.*

Ad quae respondit advocatus domini P. vel ipse persona-
liter, quod ea, quae narrata sunt per dominum S. vel suum ad-
vocatum, non sunt vera, nec debet sibi¹³⁾ aliquid. Et sic ad-
vocatus actoris dicit, per ista litis contestationem factam esse,
scilicet per narrationem et responcionem in continentis subsecutam.
Et sic videtur velle praedicta lex: rem non novam. Et
sic dicit, procedendum esse ad probationem¹⁴⁾ et ad alia, quae
faciunt ad decisionem¹⁵⁾ causae. Unde caveant sibi advocati
novitii; debent¹⁶⁾ enim in principio protestari sic¹⁷⁾:

¹⁾ Pr. seq. et processui iudicis non statur. ²⁾ V. om. per hoc — quia.
³⁾ B. text. corr. — Ed. M. Pr. V. statur. — V. seq. lis. ⁴⁾ Ed. not. in
marg. Nota, quod si exceptiones dilatoriae sunt inefficaces, non expedit, quod
notarius formet cum solemnitate sententiam, sed solum dicat: non obstantibus
dictis exceptionibus utpote inefficacibus dicitur (sic! corr. dictus) Vicarius pro-
nuntiavit, litis contestationem fieri debere super praemissio libello, et lata fuit dicta
interlocutoria. ⁵⁾ P. Si. ⁶⁾ P. contestationem litis factam esse. ⁷⁾ P.
civitatis. ⁸⁾ P. sic observatur. ⁹⁾ M. novos. ¹⁰⁾ Pr. venerande pater.
¹¹⁾ Ed. persolvere. ¹²⁾ M. O. Pr. V. om. libras. ¹³⁾ Ed. debent sibi
obesse. ¹⁴⁾ P. text. corr. ¹⁵⁾ P. defensionem. ¹⁶⁾ Ed. qui debent.
¹⁷⁾ Ed. seq. Deficit.

XLII. De protestationibus factendis¹⁾.

*Coram vobis etc. ego magister B.²⁾ protestor, quod per
ea, quae ego³⁾ proponam et dicam coram vobis pro domino
Petro, non intendo item contestari. Et si⁴⁾ aliqua dicerem, per
quae posset eidem⁵⁾ praeiudicari circa suum ius, protestatur
ipse P. et ego pro ipso, quod illa⁶⁾ non dicam de eius as-
sensu⁷⁾.*

Et debet advocatus ante omnia facere scribi per notarium
iudicis istam protestationem, ita quod reperiatur in actis⁸⁾. De-
mum proponat quod voluerit secure, quia talis protestatio tue-
tur ipsum P. ab omnibus, quae possent sibi praeiudicari⁹⁾ per
reprehensionem vel responcionem¹⁰⁾ advocati sui. Et¹¹⁾ licet
neget ea, quae narrata¹²⁾ sunt ex parte actoris, non tamen
propter hoc fiet litis contestatio; tum quia debet porrigi libellus
in scriptis, super quo fiet litis contestatio¹³⁾, ut Extra, de libelli
oblatione, c. I¹⁴⁾ (X. II. 3. 1.), tum¹⁵⁾ quia ea mente debet pro-
poni factum¹⁶⁾ et responderi ad illud, ut fiat litis contestatio
directe¹⁷⁾. Et debet fieri ad interrogationem iudicis, ipso scilicet
interrogante, actore proponente¹⁸⁾ suam actionem et reo respon-
dente ad interrogationem iudicis, ut supra notavi¹⁹⁾; et sic ser-
vatur²⁰⁾. Ad hoc facit lex²¹⁾ C. de litis contestatione, l. una
(C. III. 9. 1). Et sic, cum ista non praecesserunt, quia nec²²⁾ ea
mente responsum est, ut fiat litis²³⁾ contestatio, ut appareat per
protestationem, nec iudice interrogante, nec praecedente libello
in scriptis, cum omnia sint conscribenda, Extra, de probatio-
nibus, c. quoniam contra (X. II. 19. 11), non est per hoc facta
litis contestatio. Et pro istis²⁴⁾ protestationibus faciendis habes
argumentum ff. quibus modis pignus vel hypotheca solvit, l.
si debitor, § si in venditione (D. XX. 6. 4 § 1), ubi dicitur, quod

¹⁾ B. om. rubr. — P. Protestatio novitiorum advocatorum ad hoc, ut
non videantur item contestari in praeiudicium sui et partis eorum. — Pr. seq.
ante item contestatam. ²⁾ P. ego talis. ³⁾ Ed. M. om. ego. ⁴⁾ Ed.
O. licet. ⁵⁾ P. praedicto P. ⁶⁾ Ed. et illa. ⁷⁾ Ed. proprio et seq.
text. corr. ⁸⁾ M. scriptis. Deinde. ⁹⁾ B. P. per quae posset sibi prae-
iudicari. ¹⁰⁾ Ed. B. O. P. om. reprehensionem vel. — Pr. om. vel respon-
cionem. ¹¹⁾ Ed. ut. ¹²⁾ Ed. facta. — Pr. proposita et narrata. ¹³⁾ P.
om. tum quia — contestatio. ¹⁴⁾ Ed. de litis contestatione, c. II (X. II. 6. 2).
¹⁵⁾ P. om. tum. ¹⁶⁾ Pr. om. factum. ¹⁷⁾ B. secure alias directe. — O.
om. directe. ¹⁸⁾ Ed. actorem proponentem. — P. om. actorem. ¹⁹⁾ Ed.
om. ut supra notavi. ²⁰⁾ V. seq. Bononiae. ²¹⁾ Ed. om. lex. ²²⁾ Ed. si.
²³⁾ Ed. O. om. litis. ²⁴⁾ M. V. ipsis.

si debitor consentiat creditori, quod vendatur¹⁾ pignus vel permittetur, pignus²⁾ intelligitur liberatum, nisi consentiat sub illa protestatione: salvo iure pignoris; tunc³⁾ non praejudicatur. Ad idem Extra, de electione, c. Cumana⁴⁾ (X. I. 6. 50); Extra, de appellationibus, si iustus⁵⁾ (X. II. 28. 73); arg. contra Extra, de constitutionibus, c. cum M. (X. I. 2. 9) et Extra, de appellationibus, c. sollicitudinem⁶⁾ (X. II. 28. 54) et Extra, de censibus, olim causam (X. III. 39. 20) et ff. de condicione indebiti, l. quod quis⁷⁾ sciens indebitum solvit [non]⁸⁾ ea mente, ut postea repeteret, repeteret iam non potest (D. XII. 6. 50).

Unde ad solutionem istorum contrariorum⁹⁾ sic distingue: Considerandum est enim, utrum protestatio interponatur contra naturam rei, de qua agitur, et tunc non valet, ff. de peculio l. V. in princ.¹⁰⁾ (D. XV. I. 5) et ff. de actionibus et obligacionibus, l. obligationum fere¹¹⁾, § placet (D. XLIV. 7. 44 § 1) et XXVIII. dist. c. diaconi (D. XXVIII. c. 8), licet videatur dissonare littera ipsius c. diaconi¹²⁾. Et sic est in casu istius capituli¹³⁾ et infra de praebendis, dilectus¹⁴⁾ (X. III. 5. 19). Nam ex quo quis receptus est in canonicum, natura canoniae et necessitas iuris¹⁵⁾ exposcit, quod si suppetunt¹⁶⁾ ecclesiae facultates¹⁷⁾, non debeat carere praebenda, Extra, de praebendis¹⁸⁾, c. relatum (ibid. l. 9). Item considerandum est, utrum factum illud, super quo interponitur¹⁹⁾ protestatio, solum consistat in voluntate illius, qui protestatur. Et tunc sufficit protestatio, etiam si alius non consentiat sua protestationi, ut hic in protestatione, quam prae-misi de advocate. Nam contestari²⁰⁾ vel non contestari litem, solum dependet²¹⁾ ex facto eius, qui protestatur; et sic loquitur Extra, quod metus causa, perlatum (X. I. 40. 1). Non²²⁾ requiritur²³⁾ ibi, quod sorores consenserint illi protestationi, sed tantum, an illa ex iusto²⁴⁾ timore fuerit protestata²⁵⁾.

¹⁾ Pr. vendat. — V. non vendatur; om. seq. vel permittetur, pignus.
²⁾ M. om. pignus. ³⁾ Pr. et ita. ⁴⁾ P. alleg. corr. ⁵⁾ V. Romana.
⁶⁾ Ed. O. solitudinem. ⁷⁾ Ed. seq. Unde si quis sciens. ⁸⁾ Sic Ed. et omnes codd. corr. ea mente. ⁹⁾ Ed. M. om. contrariorum. ¹⁰⁾ Ed. alleg. corr. — B. l. VIII, in princ. — O. Pr. l. VI, in princ. ¹¹⁾ P. alleg. corr. ¹²⁾ Ed. text corr. — B. om. licet — diaconi. ¹³⁾ M. V. om. Et sic — capituli. ¹⁴⁾ Ed. seq. filius. ¹⁵⁾ Pr. om. iuris. ¹⁶⁾ P. subpetent. ¹⁷⁾ V. falsitates. ¹⁸⁾ O. et dignitatibus. ¹⁹⁾ Ed. ponitur. — P. imponitur. ²⁰⁾ M. protestari. ²¹⁾ Ed. appet. ²²⁾ V. nam. ²³⁾ M. Pr. V. inquiritur. ²⁴⁾ P. isto. ²⁵⁾ Ed. not. in marg. Dominus Nicolaus papa III. praecepit auditoribus Palatii, ut a reo comparente die, qua comparere debuerit, ut dicat, si velit cedere vel contendere, ipsi iudices quaererent, si haberet alias dilatorias efficaces; et si habeat, statuerent ter-

Quando¹⁾ autem factum, super quo fit protestatio²⁾, consistit in voluntate non solum protestantis, sed etiam alterius, tunc ad hoc, ut valeat protestatio, oportet illum, cui posset fieri praejudicium, consentire, ut Extra, de censibus, c. olim causam (X. III. 39. 20) et Extra, de electione, c. Cumana (X. I. 6. 50). Fiebat enim protestatio ibi, quod recipiebant³⁾ Lucenses sine praejudicio suo, quod scilicet⁴⁾ nihilominus petere possint⁵⁾ Papienses. Et quia adversarius non consensit protestationi, non potuit⁶⁾ praescribi in praejudicium protestantis, ut ibidem colligitur. Sic intelligunt doctores ff. de condicione indebiti, l. quod quis sciens (D. XII. 6. 50). Exponitur enim ibi: non ea mente, scilicet⁷⁾ expressa vel non expressa, sed⁸⁾ adversarius non consentit. Et sic solvuntur leges contrariae⁹⁾ ff. eod. tit. l. II, in princ. (ibid. l. 2) et C. de rerum permutatione, l. rebus¹⁰⁾ (C. IV. 64. 6). Et secundum hoc intellige Extra, de electione, Cumana (X. I. 6. 50), ubi¹¹⁾ clerici et capellani consenserunt protestationi canonicorum. Et sic teneas de protestatione, quando valeat¹²⁾ et quando non.

XLIII. De reconventione et qualiter causa conventionis¹³⁾ et reconventionis sit tractanda¹⁴⁾.

Verum quia interdum¹⁵⁾ contingit, quod reus vult reconvenire actorem, idcirco de reconventione, et qualiter causa conventionis et reconventionis sit tractanda, breviter videamus. Et secundum antiqua iura proposita actione ex parte actoris reus, si vult reconvenire actorem, hoc facere debet¹⁶⁾ in continentia ante litis¹⁷⁾ contestationem, in¹⁸⁾ petitione actoris, ut sic petitione hincinde proposita¹⁹⁾ et habita deliberatione super utraque, primo fiat litis contestatio super petitione actoris et in continentia super petitione²⁰⁾ rei. Et²¹⁾ vicissim iudex debet audire causam utram-

minum peremptorium ad proponendum tam dilatorias quam declinatorias; si non habeat, compellerent ad respondendum libello.

¹⁾ Ed. Cum. ²⁾ P. contestatio. ³⁾ Ed. tenebant. ⁴⁾ Ed. quod si. ⁵⁾ P. posset. ⁶⁾ O. P. Pr. ideo potuit. — V. ponunt. ⁷⁾ P. sed. ⁸⁾ P. si. ⁹⁾ Ed. om. contrariae. ¹⁰⁾ Ed. in rebus. — P. rerum. ¹¹⁾ Ed. om. ubi. ¹²⁾ O. P. teneat. ¹³⁾ V. om. conventionis et. ¹⁴⁾ B. P. om. rubr. et text. seq. per tot., cf. infra pag. 87, n. 6. ¹⁵⁾ Ed. om. interdum. ¹⁶⁾ Ed. O. debebat. — Pr. debebat. ¹⁷⁾ Ed. antequam. ¹⁸⁾ Ed. scilicet; om. in. ¹⁹⁾ Ed. O. Pr. porrecta. ²⁰⁾ Pr. om. actoris ... petitione. ²¹⁾ Ed. Pr. quia.

que et una sententia terminare, id est eodem tempore prolata, ut hoc totum colligitur Extra, de mutuis petitionibus, c. I (X. II. 4. 1) et Extra, de ordine cognitionum, c. cum dilectus (X. II. 10. 2). Si vero reus differt suam petitionem porrigeret, post litem contestatam non videbatur¹⁾ audiendus per Auth. illud C. de sententiis et interlocutionibus omnium iudicium, et consequenter (Nov. 96, c. 2 ad C. VII. 45. 14), per Auth. positum in corpore Authenticorum, de executoribus, § sancimus²⁾ (Nov. 96, c. 2 § 1). Hodie istud determinatur per decretalem Innocentii IIII. de rescriptis, c. dispendia, § reus quoque³⁾ (VI. I. 3. 3), ubi dicitur, quod reus potest⁴⁾ reconvenire actorem coram eodem iudice eodem durante iudicio; et si tunc coram alio traheret ipsum⁴⁾, processus nullus (est) et debet condemnari in expensis. Et intelligitur: eodem durante iudicio, quoisque renuntiatum fuerit et conclusum in causa, quia tunc⁵⁾ tantum dicitur iudicium⁶⁾, dum negotium discutitur, Extra, de verborum significatione, c. forus (X. V. 40. 10).

Sed quid, si actor nollet respondere reo? Iudex debet ei instantiam⁷⁾ denegare nec audire⁸⁾ ipsum super sua⁹⁾ causa. Et est simile Extra, de iuramento calumpniae, imperatorum¹⁰⁾ et c. ult. § poena¹¹⁾ (X. II. 7. 4, 7 § 1) et ff. de procuratoribus, l. mutuo, § poena¹²⁾ (D. III. 3. 43 § 4) et C. de compensationibus, neque scriptura¹³⁾ (C. IV. 31. 6). Et si iudex¹⁴⁾ hoc negligeret et procederet in proposita quaestione, non tenet factum eius. Vel dic, quod potest appellari ab ipso, ff. quae sententiae sine appellatione rescindantur, l. I.¹⁵⁾ § ult. (D. XLIX. 8. 1 § 4) et Extra, de appellationibus, c. ut debitus (X. II. 28. 59).

Sed pone: tu¹⁶⁾ convenisti me; ego obtuli tibi libellum reconventionis; postea non curavi procedere et sic fuit in causa tua principali conclusum et etiam lata sententia. Numquid potest postea¹⁷⁾ in causa mea reconventionis procedi? Dico, quod potest procedi in causa reconventionis¹⁸⁾; et credo, quod etiam¹⁹⁾ post sententiam latam in principali possum ego reconveniens²⁰⁾

¹⁾ M. videretur. ²⁾ Ed. scimus. ³⁾ Pr. debet. ⁴⁾ O. om. ipsum. — P. ipse. ⁵⁾ Ed. om. tunc. ⁶⁾ O. om. iudicium. ⁷⁾ Ed. iustitiam. ⁸⁾ M. V. seq. debet. ⁹⁾ Ed. om. sua. ¹⁰⁾ Ed. in pertractandis (ibid. c. 3). ¹¹⁾ Ed. petis. ¹²⁾ Ed. Pr. om. et ff. — poena. ¹³⁾ Ed. in scripturis. ¹⁴⁾ Ed. seq. negligenter procederet. ¹⁵⁾ Ed. l. 5. ¹⁶⁾ V. quod tu. ¹⁷⁾ O. Pr. postmodum. — V. om. postea. ¹⁸⁾ Ed. O. Pr. V. om. Dico — reconventionis. ¹⁹⁾ V. om. quod etiam. ²⁰⁾ Pr. om. reconveniens.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de rescriptis, c. VIII; Mansi, l. c. XXIII. 620. Cf. etiam Sarti, l. c. II. 174; Potthast, l. c. II. 996, 1245 (15129).

prosequi causam reconventionis, quia iurisdictio ad¹⁾ illam causam fuit perpetuata per oblationem libelli, cum etiam secundum canones perpetuetur per solam citationem, Extra, de officio delegati, c. gratum (X. I. 29. 20). Sed quid, si principalis actor fecit citari adversarium et sic perpetuata est iudicis iurisdictio. Postea non curat prosequi causam suam. Numquid reus causam reconventionis poterit inchoare et prosequi? Dico, quod licet actor in principali non procedat, reus inchoare potest et prosequi²⁾ causam reconventionis, quia intelligitur competens iudex et perpetuata est eius³⁾ iurisdictio. Et hoc ipso, quod⁴⁾ actor convenit, potest reconveniri. Et sicut⁵⁾ in quaestione principali est iudex, sic econverso, cum paria censeantur, Extra, de mutuis petitionibus, c. prudentiam (X. II. 4. 2). Sed sciendum est, quod reconventio non habet locum coram arbitro, Extra, de arbitris, c. cum dilectus (X. I. 43. 6); nec etiam in causa criminali, ut III. q. VIII. c. I et II et III⁶⁾ (C. III. qu. 8. cc. 1, 2, 3).

XLIV. De iuramento calumpniae⁷⁾, veritatis et malitiae.

Viso, qualiter fiat litis contestatio, nunc videamus de iuramento calumpniae et aliis iuramentis, quae praestantur in causis, scilicet de iuramento malitiae et de veritate dicenda et etiam de assertorio⁸⁾ et promissorio iuramento⁹⁾.

Iuramentum calumpniae debet praestari in continentia post litis contestationem, ut Extra, eod. tit. c. cum causam (X. II. 7. 6) et C. de iuramento calumpniae, l. II, § I (C. II. 59. 2 § 1); et semel tantum praestatur in tota lite, ut C. eod. tit. Auth. hoc iuramentum (Nov. 49, c. 3 ad C. II. 59. 1). Et notarius de mandato iudicis debet a partibus exigere iuramentum hoc modo¹⁰⁾. Primo ab actore: *Tu iurabis ad sancta dei Evangelia, quod tu foves¹¹⁾ et credis, te movere¹²⁾ iustum item¹³⁾ contra T., et*

¹⁾ M. V. quantum ad. ²⁾ Pr. om. Dico — prosequi. ³⁾ Ed. ipsi. ⁴⁾ Pr. Et ex hoc, quod ipsum. ⁵⁾ Pr. quia sicut. ⁶⁾ B. P. om. De reconventione — II et III. ⁷⁾ B. seq. et de veritate dicenda. — O. seq. et iuramentum de veritate dicenda. — P. seq. et aliis iuramentis, quae praestantur in causis. ⁸⁾ Ed. et de assiduo. ⁹⁾ B. P. om. et etiam — iuramento. — Ed. not. in marg. Nota, quod si iuramentum de calunnia sit omisum, non valet sententia; et ante sententiam quandocunque potest iurari. Hodie procurator habens speciale mandatum iurat de calunnia, eod. tit. lib. VI c. fin. (VI. II. 4. 3). ¹⁰⁾ P. text. corr. et lac. ¹¹⁾ Ed. moves. ¹²⁾ B. V. fovere. ¹³⁾ P. bonam item. — V. iustum causam.

quod, quotiens interrogatus fueris per iudicem, verum non inficiaberis¹⁾ et quod scienter non uteris falsa probatione.

Et eodem modo reus iurabit, scilicet quod non animo calumpniandi resistit, et quod credit, se iuste defendere, cum aliis capitulis supra positis in actore²⁾, et quod non petet³⁾ dilatationem in fraudem. *Item quod non dedisti nec dabis nec promittes aliquid⁴⁾ pro hac causa, exceptis illis⁵⁾ personis, quibus leges⁶⁾ dari permittunt, videlicet iudicibus, advocatis et notariis et aliis, de quibus habes C. eod. tit. l. II (ibid. l. 2) et in Auth. ibi posito: principales (Nov. 124, c. 1 ad leg. cit.) et in Auth.⁷⁾ ut litigantes iurent, in princ. coll. IX⁸⁾ (Nov. 124, c. 1).*

Et istud iuramentum calumpniae praestant principales personae, ut C. eod. Auth. principales et Extra⁹⁾, eod. tit. c. ult. (X. II. 7. 7); et primo actor, ut dixi supra, et postea reus, ut C. eod. tit. l. II, § I et II¹⁰⁾ (C. II. 59. 2 §§ 1, 2). Praestant etiam tutores et curatores, ut C. eod. tit. l. II, § quod observari (ibid. l. 2 § 2). Iurant etiam syndici et oeconomi, qui¹¹⁾ causas non ignorent omnino, ut Extra, eod. tit. c. in pertractandis (X. II. 7. 3). Iurant similiter actores et defensores universitatum, ut Extra, eod. tit.¹²⁾ cum causam (ibid. c. 6). Iurat procurator datus in rem suam, nam ipse est¹³⁾ dominus causae, quia ad ipsum spectat commodum et incommodum, ut II. q. VI. c. biduum, § in propria¹⁴⁾ (C. II. qu. 6. c. 29 § 7); ff. quando appellandum sit, l. I, § in propria¹⁵⁾ (D. XLIX. 4. 1 § 11) et C. de procuratoribus, l. qui stipendia (C. II. 13. 9): Iurat episcopus et alias quicunque praelatus in causa ecclesiae, si per se ipsum causam¹⁶⁾ agit, ut Extra, eod. tit. c. ult. (X. II. 7. 7); propositis tamen¹⁷⁾ coram ipso episcopo Evangelii, sed non tactis, ut ibidem et C. de episcopis et clericis, in Auth. sed iudex (Nov. 123, c. 7 ad C. I. 3. 7). Nam praesentia Evangeliorum terrorem inducit et

¹⁾ O. iustificaberis. ²⁾ Ed. actione. — P. om. Et eodem — actore.
³⁾ P. petes. ⁴⁾ Ed. pecuniam aliquam. ⁵⁾ Ed. om. illis. ⁶⁾ Ed. seq. iusta de causa; om. dari. — P. per hanc causam dare. ⁷⁾ P. alleg. corr.
⁸⁾ Ed. text. corr. — P. seq. Eodem modo reus iurabit, scilicet quod non animo calumpniandi resistit et quod credit, se iuste defendere, cum aliis capitulis supra positis in actore. ⁹⁾ M. om. eod. — Extra. ¹⁰⁾ Ed. not. in marg. Et tunc notarius scribat sic: facta legitimatione, lite contestata inter eos, uterque praestitit solemniter columniae iuramentum. Vel si omissum est tacite, sic dicat: Et quia iuramentum columniae ab aliqua dictarum partium non extitit, tacite est omissum. ¹¹⁾ Pr. quod. ¹²⁾ Ed. om. c. in pertractandis — eod. tit. ¹³⁾ Ed. erit. ¹⁴⁾ Sic Ed. et omnes codd., corr. § palam est.
¹⁵⁾ M. om. ff. quando — propria. ¹⁶⁾ P. om. causam. — Pr. in causam.
¹⁷⁾ Ed. enim. — Pr. etiam.

suffragium veritati impedit¹⁾, ut C. de iudiciis, l. rem non novam (C. III. l. 14) et XI. q. I. nec honore (Grat. ad C. XII. qu. l. c. 9). Secus est, quando episcopus abiurat haeresim, quia tunc tactu corporali iurat, ut I. q. VII. quotiens cordis oculus (C. I. qu. 7. c. 9).

Item sciendum est, quod praestatur istud²⁾ iuramentum in omnibus causis civilibus et criminalibus. De criminalibus probatur C. eod. tit. l. I (C. II. 59. 1) et Extra, eod. tit. c. I, circa fin. (X. II. 7. 1) et ibi de hoc in glossa: hic colligitur³⁾; dic ut ibi. Poena vero recusantis iurare est, ut actor cadat ab instituta actione per sententiam⁴⁾ iudicantis, reus vero pro confessio habeatur et condemnetur in his capitulis, quae in narratione sunt comprehensa, ut Extra, eod. tit. c. ult. (X. II. 7. 7), C. eod. tit. l. ult. § ult.⁴⁾ (C. II. 59. 2 §§ 6, 7) et in Auth. ut litigantes iurent, § I, in fine⁵⁾ (Nov. 124, c. 1).

Nunc videndum est de iuramento malitia et de isto habes Extra, de testibus⁶⁾, c. in causis et c. penult. (X. II. 20. 15, 55) et in Auth. de testibus, § quia vero, coll. VII (Nov. 90, c. 4) et in Auth. de fide instrumentorum, § si vero nihil, coll. VII⁷⁾ (Nov. 73, c. 7 § 3).

XLV. In quibus iuramentum de malitia⁸⁾ differat a iuramento calumpniae⁹⁾.

Istud iuramentum de malitia¹⁰⁾ differt a iuramento calumpniae in quatuor. Primum est, quia iuramentum calumpniae praestatur post item contestatam, ut supra dixi. Sed iuramentum de malitia et ante et post. Ante item contestatam, ut Extra, de electione, c. cum dilectus (X. I. 6. 32); Extra, de exceptionibus, c. pastoralis (X. II. 25. 4); Extra, de restitutione spoliatorum, c. litteras (X. II. 13. 13). Post item contestatam,

¹⁾ Ed. impedit. — P. text. corr. ²⁾ P. illud. ³⁾ Ed. sententia.
⁴⁾ Sic Ed. et omnes codd., corr. § quod si et § sin autem. ⁵⁾ B. P. om. Poena vero — in fine. ⁶⁾ P. V. de restitutione spoliatorum. ⁷⁾ Sic Ed. et omnes codd., corr. coll. VI. ⁸⁾ Ed. om. de malitia. — O. malitiae.
⁹⁾ B. P. om. rubr. ¹⁰⁾ B. P. om. de malitia.

^{a)} Gloss. Hic colligitur ad verb. criminali cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 584.

ut Extra, de testibus, c. praesentium^{a)} Innocentii IIII.¹⁾ (VI. II. 10. 2) et c. ult.²⁾ (X. II. 20. 56).

Secundo differunt, quia iuramentum de calumpnia praestatur semel in tota lite, ut supra dictum est. Sed iuramentum de malitia totiens, quotiens quis in iudicio aliquid proponit et postulat fieri³⁾, quod ex malitia procedere vel fieri timeatur vel praesumatur.

Tertio quia iuramentum de calumpnia locum habet tantummodo in profanis. Sed sacramentum de malitia locum habet tam in profanis⁴⁾ quam in spiritualibus, ut probatur per iura praemissa.

Quarto quia per iuramentum de calumpnia providetur, ne aliquid calumpnioso fiat in tota lite, ut C. eod. tit. Auth. hoc sacramentum (Nov. 49, c. 3 ad C. II. 59. 1). Sed per iuramentum de malitia providetur tantum, ne illud, quod proponitur vel petitur⁵⁾, in quo suspectus habetur proponens, malitiose proponatur vel petatur.

XLVI. In quibus differat iuramentum de veritate dicenda⁶⁾ a iuramento de calumpnia⁷⁾.

Videndum est etiam de iuramento de veritate dicenda, quod in causis ecclesiasticis frequentatur. Et est dicendum, quod differt a iuramento calumpniae in tribus. Primo, quia illud de calumpnia habet locum in temporalibus⁸⁾ et pecuniariis causis, ut Extra, eod. tit. c. ceterum et⁹⁾ c. cum causam et c. ult. (X. II. 7. 5, 6, 7). Sed iuramentum de veritate dicenda habet locum tantum in spiritualibus et annexis spiritualibus¹⁰⁾, ut

¹⁾ Sic Ed. M. O. Pr. V., sed corr. potius *Innocentii III.* (X. II. 20. 31), — quod etiam concludere potes ex cit. c. ult. — quia c. praesentium in VI^o. est decretalis Gregorii IX. (a. 1239), inserta postmodum Bullae Innocentii IV. „Romana ecclesia“. ²⁾ B. P. *ut in praemissis iuribus de testibus et fide instrumentorum; om. Extra — ult.* ³⁾ Ed. om. fieri; seq. si quod. ⁴⁾ B. M. P. om. *Sed — profanis.* ⁵⁾ P. om. *vel petitur.* ⁶⁾ M. om. *dicenda.* ⁷⁾ B. P. om. rubr. — M. O. *calumpniae.* ⁸⁾ M. *criminalibus.* — P. *spiritualibus.* ⁹⁾ P. om. c. ceterum et. ¹⁰⁾ Ed. om. et *annexis spiritualibus et not. in marg. Dic, quod in spiritualibus hodie de calumnia et veritate dicenda iuratur, ut Extra, eod. tit. c. I, lib. VI (VI. I. 4. 1).*

Nota, quod procurator constitutus a domino per (sic! corr. post) iuramentum de calumnia et ipse iurat de calumnia, de iuramento calumniae, c. II, § II (sic! corr. § I), lib. VI. (ibid. c. 2 § 1).

^{a)} Cf. Innoc. IV. const. „Romana ecclesia“, Mansi, l. c. XXIII. 657.

Extra, de iuramento calumpniae¹⁾, c. litteras (X. II. 7. 2), ubi de hoc, et Extra de electione, dudum (X. I. 6. 54) et ibi de hoc²⁾. Et successit in locum iuramenti de calumpnia.

Secundo differt, quia iuramento³⁾ de calumpnia respondetur de credulitate, ut in Auth. de his, qui ingrediuntur ad appellationem, § penult. et ult. (Nov. 49. cc. 2, 3). Sed in iuramento⁴⁾ de veritate⁵⁾ non respondetur, nisi de scientia sive de veritate, quam⁶⁾ scit, et ita hoc ipsum, quod verbum sonat, arg. ad hoc ff. iudicatum solvi, l. iudicatum⁷⁾ (D. XLVI. 7. 9) et arg. ff. de legatis III, l. non aliter (D. XXXII. 69). Ad hoc habes ius novum⁸⁾ Extra, de testibus, c. praesentium (X. II. 20. 31), quae est Gregorii IX.⁹⁾, ubi de hoc.

Tertio, quia iuramentum de calumpnia multa continet capitula, quae in iuramento de veritate¹⁰⁾ locum non habent. Nec illud omitto¹¹⁾, quia cum iuramentum de veritate dicenda successerit in locum iuramenti de calumpnia, scilicet quia tunc praestatur, quando illud¹²⁾ locum non habet, credo, quod in tempore imitatur¹³⁾ naturam illius, ut praestetur statim post item contestatam, arg. ad hoc ff. de petitione hereditatis, l. item veniunt, § cum praediximus (D. V. 3. 20 § 4) et C. communia de legatis, l. I¹⁴⁾ (C. VI. 43. 1). Et sic servatur de facto. Tamen si non praestetur statim lite contestata, nihilominus praestari et exigi potest etiam post aperturam testium, Extra de iure iurando, c. ex litteris (X. II. 24, 32), ubi de hoc¹⁵⁾. Et praeterea illud iuramentum debet exigi a praelato et non a syndico, ut scilicet¹⁶⁾ iuret praelatus, dicere veritatem in causa, quam ipse scit et intelligit per illos, in¹⁷⁾ quorum animas iuravit, quotiens et quandocunque interrogatus fuerit per iudicem, scilicet absque iuramento¹⁸⁾. Aliter autem¹⁹⁾ a syndico quaerenda est veritas, ut in praedicta decretali: praesentium (VI. II. 10. 2). Et debet habere praelatus mandatum a capitulo, ut possit iurare in animabus ipsorum, ita quod²⁰⁾ de hoc appareat publicum instrumentum. Sed illud²¹⁾, quod praelatus iuret de veritate dicenda,

¹⁾ O. P. *de iudicis.* ²⁾ Ed. om. et *Extra — de hoc.* ³⁾ Ed. *iurando.* — Pr. *per iuramentum.* ⁴⁾ Ed. *Sed iurando.* ⁵⁾ V. *dicenda;* seq. text. corr. ⁶⁾ Ed. *qui.* ⁷⁾ Ed. om. l. *iudicatum.* ⁸⁾ P. om. *ius novum.* ⁹⁾ Ed. Greg. XI. — P. alleg. corr. — Cf. supra pag. 90, n. 1. ¹⁰⁾ Ed. *dicenda.* ¹¹⁾ P. *admitto.* ¹²⁾ P. om. *illud.* ¹³⁾ P. *immutatur.* ¹⁴⁾ Ed. l. 2. ¹⁵⁾ Pr. om. *Tamen — de hoc.* ¹⁶⁾ P. *ut si;* ¹⁷⁾ Ed. *per.* ¹⁸⁾ B. P. om. *scilicet absque iuramento.* ¹⁹⁾ Ed. O. om. *autem.* — V. enim. ²⁰⁾ M. *et ita;* om. *quod.* ²¹⁾ Ed. seq. *quod dicitur.*

intelligo¹⁾, quando ipsem et praelatus²⁾ litigat; alias³⁾ si per syndicum, dico, syndicum posse iurare de veritate dicenda in tota lite. Et ad hoc C. de iudiciis, l. properandum, in fine (C. III. 1. 13) et C. de rebus creditis, l. penult⁴⁾ (C. IV. 1. 12). Quod autem dicit decretalis: praesentium, scilicet quod praelatus praestet istud iuramentum⁵⁾, intelligo super positionibus, ut expresse colligitur ibi, quia syndici bene possunt iurare de veritate dicenda, ut supra dixi, tam super diffinitione causae quam super quantitate expensarum et etiam super toto negotio, ut C. de iudiciis, l. properandum, in fine (C. III. 1. 13) et C. de rebus creditis, l. penult. (C. IV. 1. 12) et arg. C. de iuramento calumpniae, l. ult. § II (C. II. 59. 2 § 2). Et tunc, licet sine iuramento possit inquiri de credulitate a syndico, per iuramentum tamen praestitum de veritate dicenda quaeri⁶⁾ non debet de credulitate⁷⁾, ut in dicta decretali c. praesentium. Quidam tamen et non male in iuramento de veritate dicenda adiciunt, quod etiam per illud⁸⁾ iuramentum respondebit⁹⁾ de credulitate; et sic intellexit Innocentius IIII. super eodem c. praesentium¹⁰⁾. Et haec est forma istius iuramenti:

XLVII. Forma iuramenti de veritate dicenda¹¹⁾.

Dicet iudex vel notarius: *Tu iurabis ad sancta dei Evangelia, dicere et respondere veritatem, quam scis per te et intelligis per illos, in quorum animas iurabis.*

Et ipse dicet sic: *Ego T. in causa, quam movet mihi P. coram episcopo Bononiensi vel quam moveo¹²⁾ contra P., dicam veritatem, quam scivero per me et per meos fratres, in quorum animas iuro, quotiens¹³⁾ et quandocunque fuero per iudicem interrogatus. Sic deus me adiuvet et haec¹⁴⁾ sancta dei¹⁵⁾ Evangelia.*

¹⁾ P. intendo. ²⁾ Ed. om. *praelatus*. ³⁾ M. vel. — P. om. si.
⁴⁾ Ed. not. in marg. G. (Guilielmus Durantis) in *Speculo* (lib. II, part. II, § 1) dicit, quod *praelatus et iurabit de veritate; non obstante, quod causa per syndicu agatur.* ⁵⁾ Ed. *instrumentum.* ⁶⁾ Ed. O. quando. ⁷⁾ Ed. ab incredulitate. — Pr. seq. a syndico. — V. text. corr. ⁸⁾ Ed. M. O. V. om. *illud.* ⁹⁾ Ed. *respondebitur.* ¹⁰⁾ B. P. om. *quia syndice bene — praesentium.* ¹¹⁾ B. om. rubr. — Ed. om. *dicenda.* — P. *Rubrica de forma sacramenti veritatis dicendae. — Pr. De forma iuramenti et de veritate dicenda.*
¹²⁾ P. *movet.* ¹³⁾ Ed. *scilicet quotiens.* ¹⁴⁾ Ed. Pr. *ad.* — O. om. *haec.* — P. *illa.* ¹⁵⁾ M. om. *dei.*

Et istud iuramentum praestatur in spiritualibus et annexis spiritualibus, ut in causa iuris patronatus; ad hoc Extra, de iudiciis, c. quanto¹⁾ (X. II. 1. 3).

Item iurisiurandi duae sunt species; aliud enim est²⁾ assertarium, aliud promissorium. Assertorium dicitur, quod fit de praeterito vel praesenti, in quo asseritur, aliquid esse vel fuisse. Promissorium est, quod concipitur super futuro, in quo promittitur aliquid dandum vel faciendum vel non dandum vel non faciendum³⁾. Et istius iurisiurandi assertorii⁴⁾ tres sunt species. Nam aliud est voluntarium, aliud necessarium, aliud iudiciale; et de istis nota eod. tit. c. ult. (X. II. 24. 36). Et est sciendum, quod iuriurandum deferre potest omnis, ad quem spectat negotium proprio nomine. Procurator vero⁵⁾ non potest deferre, nisi in tribus casibus: videlicet si habet speciale mandatum, si sit datus in rem suam, vel si habeat liberam et generalem administrationem; alias non, ut ff. de iure iurando, l. iuriurandum, quod, § ult. et l. seq. (D. XII. 2. 17 § 3, 18) et de procuratoribus, l. procurator, cui libera et⁶⁾ l. procurator totorum⁷⁾ (D. III. 3. 58, 63).

Sed quid dicemus de praelatis ecclesiarum agentibus vel defendantibus pro ecclesiis; numquid deferre possunt⁸⁾ hoc sacramentum? Et credo, quod sic; nam tutor et curator et defensor universitatis deficientibus aliis probationibus possunt deferre iuriurandum super re dubia, quia super certa non possunt facere gratiam, ut ff. eod. tit. l. tutor et l. iuriurandum, quod, § ult. (D. XII. 2. 17 § 3, 35) et C. de transactionibus⁹⁾, l. praeses (C. II. 4. 12).

Nunc videndum est, quando¹⁰⁾ et cui sit deferendum¹¹⁾ per iudicem. Et est certum, quod si actor nihil probat, reus est absolvendus, ut C. de edendo, l. qui accusare (C. II. 1. 4); VI. q. ult. actor (C. VI. qu. 4. c. 7); Extra, eod. tit. c. ult. (X. II. 24. 36). Hoc tamen fallit in quibusdam casibus, ubi lex¹²⁾ defert iuramentum reo, etiam si actor nihil omnino probet¹³⁾, ut C. de his, qui ad ecclesiam confugint, l. ult. § sane (C. I. 12. 6 § 9);

¹⁾ B. P. seq. *Est et aliud iuramentum, quod praestatur in causis (B. bonis) et dicitur decisorum, de quo habes Extra, de iure iurando, c. ult. (X. II. 24. 36).* Om. Item iuriurandi et text. seq. cf. infra pag 94, n. 5. ²⁾ M. V. om. enim est. ³⁾ O. om. vel non — faciendum. ⁴⁾ Ed. assertiones. ⁵⁾ Ed. procuratorio; om. vero. ⁶⁾ O. om. l. procurator — et. ⁷⁾ Ed. tutorum. ⁸⁾ Ed. differre possint. ⁹⁾ V. translationibus. ¹⁰⁾ V. quae litterae (?) et quando. ¹¹⁾ M. seq. iuriurandum. ¹²⁾ Ed. ibi B. ¹³⁾ Pr. text. corr.

C. de fide instrumentorum, l. ult. (C. IV. 21. 22); C. de iure deliberandi¹⁾, l. ult. § licentiam (C. VI. 30. 22 § 10); Et secundum hoc potest intelligi Extra, eod. c. ult. (X. II. 24. 36) et in Auth. de instrumentorum cautela²⁾, § si tamen quisquam³⁾ (Nov. 73, c. 4).

Si autem actor probaverit semiplene, puta per scripturam domesticam vel per collationem⁴⁾ litterarum vel per unum testem vel per fugam rei, qui finito officio debuit ibi respondere, ubi gessit officium, defertur sacramentum actori, qui novit veritatem rei, maxime si res petita sit modica et actor sit honestus, ut in Auth. de instrumentorum cautela, § si vero moriantur (ibid. c. 7). Iungas ista cum his, quae notantur eod. tit. c. ult. et sufficient⁵⁾.

XLVIII. Qualiter et quando positiones sint facienda et ad quid fiant⁶⁾.

Viso de forma et modo iurandi in causis, nunc restat videre de positionibus, quae fiunt in causis. Et de hiis brevem⁷⁾ doctrinam trado hic, infra vero plenius dicam⁸⁾. Sciendum est enim, quod post iuramentum de calumpnia vel de veritate dicenda fiunt⁹⁾ positiones in continent, quia succedunt in locum probationum. Et ideo, si confiteantur¹⁰⁾, non oportebit, actorem alias probationes inducere¹¹⁾. Propter hoc¹²⁾ fieri debent statim; licet¹³⁾ quandocunque¹⁴⁾ fiant ante sententiam, admittuntur¹⁵⁾ ad instar interrogationum, Extra, de fide instrumentorum, c. cum Iohannes (X. II. 22. 10). Sed honestius est, quod¹⁶⁾ fiant statim, ut supra dixi.

Verbi gratia ponamus, quod vis aliquem clericum repellere¹⁷⁾ ab obtinendo episcopatum vel aliquam aliam¹⁸⁾ dignitatem ex eo, quod tempore electionis contra concilium habebat

¹⁾ O. de iure iurando. ²⁾ V. de fide instrumentorum. ³⁾ Ed. not. in marg. Vicarius statuet terminum parti, ut veniat responsura positionibus, alioquin habere se dicat comminando pro confessis. ⁴⁾ Ed. collusione. ⁵⁾ B. P. om. Item iuri iurandi — sufficient: cf. supra pag. 93, n. 1. ⁶⁾ B. De positionibus. — P. Forma de positionibus, quae fiunt in causis. ⁷⁾ B. bonam; om. seq. hic — dicam. ⁸⁾ Ed. not. in marg. Potest contra dicere iudex: statuo terminum partibus ad ponendum. G. Durantis. ⁹⁾ Ed. sunt. ¹⁰⁾ Ed. conficiantur. ¹¹⁾ P. perducere. ¹²⁾ V. nam haec. ¹³⁾ M. om. licet. ¹⁴⁾ Pr. licet non fiant tamen quandocunque. ¹⁵⁾ P. admittantur. ¹⁶⁾ Ed. ut. ¹⁷⁾ V. vel removere. ¹⁸⁾ Ed. ob aliam aliquam. — V. om. aliquam.

pluralitatem beneficiorum vel¹⁾ ecclesiarum cum cura²⁾, ut Extra, de electione, c. dudum II. (X. I. 6. 54). Tunc actor ita ponet³⁾: Ponit T, quod dominus M. habet et possidet talem ecclesiam⁴⁾. Et iudex statim⁵⁾ debet dicere ita actori: Ponit tu hoc per iuramentum, quod praestitisti de veritate vel de calumpnia?⁶⁾ Si causa est civilis, actor dicet: sic. Et tunc iudex dicet reo: Per sacramentum, quod fecisti, respondeas ad hoc. Si confiteatur, tunc actor faciet⁷⁾ positionem de alia eccllesia, ut supra. Et si confiteatur, tunc actor faciet aliam positionem⁸⁾, scilicet quod illae eccliae habent⁹⁾ curam animarum. Demum ponat, quod illas¹⁰⁾ ecclesias acquisivit post concilium generale. Et si confiteatur, habet actor propositum suum de pluralitate ecclesiarum¹¹⁾. Ista positions¹²⁾ et consimiles sunt facienda, ut partes releventur ab onere testium et aliarum probationum.

Item nota, quod illud solum venit in positionem, quod potest probari. Unde negativa¹³⁾, quae probari non potest, proponi non potest, ut VI. q. V.¹⁴⁾ actor (C. VI. qu. 4. c. 7) et Extra¹⁵⁾, de renuntiatione, super hoc¹⁶⁾ (X. I. 9. 5); nisi sit talis, quae probari non possit, nisi per confessionem adversarii. Et tunc iudices admittere possunt, si aequitate suadente viderint expedire¹⁷⁾; ut Extra, de confessis, c. statuimus (VI. II. 9. 1), quae est Innocentii III.^{a)} Dic, ut ibi. Item quod non relevat ponentem, non¹⁸⁾ ponitur, quia non probatur¹⁹⁾; non enim²⁰⁾ debet admitti ad probandum, quo probato non prodest, C. de probationibus, ad probationem II²¹⁾ (C. IV. 19. 22) et Extra, de officio delegati, c. cum contingat (X. I. 29. 36). Et ita idem est in positionibus, cum succedant in locum probationum, ut supra dixi.

Debet ergo ille, qui vult ponere, examinare et videre, quid oporteat ipsum probare ad suam intentionem fundandam; et super hiis debet facere positions. Ille autem, contra quem

¹⁾ Pr. om. beneficiorum vel. ²⁾ Ed. vera. ³⁾ P. proponit. ⁴⁾ M. tales ecclesias. ⁵⁾ Ed. om. statim. ⁶⁾ P. text. corr. ⁷⁾ V. faciat aliam. ⁸⁾ Ed. P. V. om. ut supra — positionem. ⁹⁾ Ed. habeat. ¹⁰⁾ Ed. alias. ¹¹⁾ V. beneficiorum vel ecclesiarum. ¹²⁾ M. petitiones. ¹³⁾ Ed. tantum negatam. ¹⁴⁾ Sic Ed. et omnes codd., corr. q. IV. ¹⁵⁾ Ed. infra. ¹⁶⁾ O. seq. ubi notatur. ¹⁷⁾ P. text. corr. ¹⁸⁾ Ed. tunc non. ¹⁹⁾ Ed. om. non probatur; seq. nemo. ²⁰⁾ Pr. quia nemo. ²¹⁾ Ed. probandum 2.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de confessis, c. X; Mansi, l. c. XXIII. 621; Pott-hast, l. c. II. 996.

fiunt, videat¹⁾, utrum sint pertinentes vel impertinentes et utrum relevant ponentem²⁾ in aliquo. Nam³⁾ si agas interdicto unde vi pro⁴⁾ recuperanda possessione, non⁵⁾ sufficit ponere⁶⁾, quod olim possedisti tu et tui maiores talem domum, nisi probes, quod possidebas tempore deiectionis, Extra, de officio delegati, c. consultationibus (X. I. 29. 10). Et est ratio, quia qui semel fuit in possessione, non semper praesumitur possidere, Extra, de causa possessionis et proprietatis, c. cum ecclesia Sutrina (X. II. 12. 3).

Item in causa civili positio fieri debet secundum credulitatem, id est secundum quod credit et existimat ille, qui facit positionem, secundum formam iuramenti, quam habes supra [eod.] et C. de iuramento calumpniae, I. II, primo resp. et § I (C. II. 59. 2 § 1). Et responsio fieri debet secundum quod credit vel existimat hoc modo: *credo vel non credo*.

In causa vero spirituali positio debet fieri secundum veritatem assertive, secundum quod iuramentum fit de veritate⁷⁾, de quo dictum est supra proximo, et Extra, de electione, c. dum (X. I. 6. 54), quia ubi iuratur de veritate tantum, non tenetur respondere per iuramentum, nisi de veritate. Unde⁸⁾, si quaeratur de credulitate, non tenetur respondere⁹⁾, quia forma iuramenti¹⁰⁾ hoc non patitur. Unde quidam in iuramento¹¹⁾ de veritate adiciunt¹²⁾: et de credulitate, sed non de iure, quia illud proprie est iuramentum¹³⁾ de calumpnia¹⁴⁾, ut supra dictum est. Tamen si sic iuretur, tunc dico, quod debet respondere¹⁵⁾ de credulitate secundum formam, sed non de iure, quia iuramentum de veritate non extenditur ad iuramentum de calumpnia nec econverso, ut sic notetur differentia inter ista iuramenta, ut supra. Sed ubi iuramentum comprehendit utrumque articulum, tunc respondendum est per iuramentum de veritate et de credulitate¹⁶⁾, secundum quod positio facta est per illum, qui ponit.

Item contra id, quod positum est, alia positio fieri non debet, nec ab eodem nec ab adversario¹⁷⁾, ne incidat in per-

¹⁾ Ed. *iudices autem videant*. ²⁾ Ed. *proponentem*. ³⁾ Ed. *Item*.
⁴⁾ M. O. *unde in*. ⁵⁾ P. om. *non*. ⁶⁾ Ed. om. *ponere*. ⁷⁾ Ed. om.
assertive — veritate. ⁸⁾ Ed. om. *Unde*. ⁹⁾ P. om. *per iuramentum —*
respondere. ¹⁰⁾ Ed. *turandi*. ¹¹⁾ Ed. *turando de veritate dicenda adiciunt*.
¹²⁾ Pr. seq. *quod respondebit et de*. ¹³⁾ Ed. om. *de calumpnia*. ¹⁴⁾ P.
iuramenti. ¹⁵⁾ P. *iurare*; om. *de credulitate — de iure*. ¹⁶⁾ M. om. *et*
de credulitate. ¹⁷⁾ P. *text. lac.*

iurium¹⁾. Item scias²⁾, quod adversarius compellitur respondere ad positionem, sicut etiam fit in interrogationibus, ff. de interrogatoriis actionibus, I. si defensor³⁾, § illud (D. XI. I. 9 § 6). Et si nolit respondere, talis⁴⁾ taciturnitas habetur, acsi⁵⁾ confiteretur. Et debet certum respondere, ff. de interrogatoriis actionibus, I. de aetate, § nihil et § qui tacuit (D. XI. I. 11 §§ 4, 7). Item sciendum est, quod quando iuratum est de calumpnia, si fiat positio et dubitet⁶⁾ super illa, tunc qui respondere debet de credulitate, non potest petere inducias ad deliberandum⁷⁾ super eo, quod ponitur⁸⁾. Et est hoc ideo⁹⁾, quia aut credit aut non credit illud, super quo interrogatur; et ita statim potest, et debet respondere¹⁰⁾: *credo vel non credo*; nec potest dicere: *dubito*. Sed in sacramento de veritate potest dubitare, cum oporteat, ipsum respondere tantum¹¹⁾ de scientia et veritate, unde habebit inducias ad deliberandum, si dicat, se dubitare, ff. de interrogatoriis actionibus, I. qui interrogatur (D. XI. I. 5) et C. de iure deliberandi, I. si curatoris (C. VI. 30. 9) et ff. de iureiurando, iusurandum, I. resp. (D. XII. 2. 34). Servatur tamen de facto Bononiae, quod, ubi¹²⁾ iuratur¹³⁾, dantur inducias ad deliberandum. Debet ergo actor²⁴⁾ habere positiones suas paratas, ut in continentи post iuramentum praestitum in causa fiant, ne frustra detur dilatio¹⁵⁾.

XLIX. Qualiter reus impugnare debeat¹⁶⁾ positiones actoris¹⁷⁾.

Ad positiones actoris repellendas sex sunt modi, quibus positiones repelluntur¹⁸⁾. Primus est, si est negativa¹⁹⁾. Secundus est, si non relevat ponentem. Tertius est, si non facit ad causam. Quartus, si pendet ex alia, quae fuit negata²⁰⁾.

¹⁾ Ed. *incidatur in periculum*. ²⁾ Ed. *nota*. ³⁾ Ed. *fideiussor*.
⁴⁾ Ed. om. *talis*. ⁵⁾ Ed. *ut si*. ⁶⁾ Ed. *dubitatur*. — M. *dubitetur*. ⁷⁾ B.
inde lacuna in textu; seq. *ad regimen talis ecclesiae etc.* et proxima rubr.
Qualiter concipiatur libellus super iure patronatus; cf. infra pag. 197, n. 5.
⁸⁾ M. *positum est*. — O. *ponit*. ⁹⁾ Ed. O. om. *quia*. — M. om. *est*. — P.
om. *hoc ideo*. ¹⁰⁾ V. et ita tam cito debet respondere et dicere. ¹¹⁾ Ed.
om. *tantum*. ¹²⁾ P. *ut*. ¹³⁾ M. seq. *de calumpnia*. — P. om. *dantur*.
¹⁴⁾ Ed. om. *actor*. ¹⁵⁾ P. seq. *ad drobandum*. ¹⁶⁾ Ed. *Qualiter im-*
pugnari debeant. ¹⁷⁾ B. Haec et in feriores rubr. seq. fol. 19^r codicis post
rubr. illam *Petitio generalis*. — P. *Qualiter positiones actoris repellantur a reo*.
Sex modis. Rubrica. ¹⁸⁾ Ed. not. in marg. *Nota, quod non sufficit dicere:*
talis testis iuratus, nisi de iuramento in actis appareat sic: Petrus, Joannes testes
inducti a N. contra T. iurarunt corporaliter coram D. vicario, perlubere testimoni-
um veritatis. ¹⁹⁾ Ed. *negata*. ²⁰⁾ Pr. V. *negativa*.

Quintus, si fiat super eo vel negotio, de quo sit iam supra responsum. Sextus, si est implicita. Implicita vero dicitur illa, quando advocatus duas positiones¹⁾ format sub una interrogazione et altera pars falsa est et altera vera. Et ita ille, qui interrogatur, utrumque²⁾ posset negare, quod sic ponitur. Sed hodie tenetur respondere ad quemlibet articulum per se, qui continetur in positione, ut in decretali Gregorii IX. de testibus, praesentium (VI. II. 10. 2), ubi de hoc. De ista materia plenius dicam infra³⁾.

Viso de positionibus, nunc videndum est, qualiter sit procedendum post factas positiones et quid peti debeat.

L. Quis processus sit habendus factis positionibus⁴⁾.

Factis positionibus et responsionibus debet ille, qui posuit, diligenter videre, quid responsum est. Et si confiteatur⁵⁾, tunc debet instare apud iudicem, ut procedat ad sententiam⁶⁾, quia in confidentem nullae sunt partes iudicis in cognoscendo, sed solum in sententiando, quia debet ferre⁷⁾ sententiam ex illa confessione, Extra, de transactionibus, c. praeterea (X. I. 36. 10) et ff. ad legem Aquiliam, l. proinde, § ult. (D. IX. 2. 22 § 1).

Si vero negatae⁸⁾ fuerint, aut negavit⁹⁾ omnes aut partem. Si omnes, tunc petere debet¹⁰⁾ a iudice, ut praefigat terminum ad producendum alias suas probationes¹¹⁾. Quod si partem negaverit, videat confessatas¹²⁾. Et si per illas probavit intentionem suam, petat, quod procedatur ad sententiam per iura superius allegata. Si vero non sufficiunt in totum, petere debet actor, dilationem sibi dari ad probandum.

Viso qualiter positions sint facienda et qualiter sit procedendum eis factis et quid peti debeat ab actore, videndum est, quo ordine sit ad receptionem testium procedendum.

¹⁾ M. petitiones. — Pr. seq. sub una interponit; om. format — sic ponitur. ²⁾ P. omnes. ³⁾ Ed. om. infra. — B. seq. rubr. Quo ordine ad receptionem testium procedatur (rubr.). Viso, qualiter positions fieri debeant, nunc videndum est, qualiter et quomodo ad receptionem testium procedatur. Et quidem factis positionibus etc. — P. seq. Qualiter iudex procedat in causis ad dannos terminos post positions factas (rubr.). Viso, qualiter positions fieri debeant, nunc videndum est, qualiter procedatur. Evidem factis positionibus etc. Cf. infra pag. 99, n. 1. ⁴⁾ O. om. rubr. ⁵⁾ M. O. confiteantur. ⁶⁾ Ed. not. in marg. Debent citari testes, ut veniant perhibere testimonium veritatis. ⁷⁾ Ed. deferre. ⁸⁾ V. negativa. ⁹⁾ Ed. negat. ¹⁰⁾ Pr. tunc petatur. ¹¹⁾ O. positions. ¹²⁾ M. confessas.

LI. Quo ordine sit ad receptionem testium procedendum.

Ceterum¹⁾ factis positionibus tam ex parte rei quam ex parte²⁾ actoris et redactis in scriptis, iudex debet statuere terminum partibus ad probandum³⁾. Et dicet sic iudex notario:

Scribe, quod ego statuo terminum partibus octo dierum ad probandum intentionem suam vel omne, quod intendunt probare. Et hunc terminum statuo pro prima dilatione. Vel sic: Statuo usque ad mensem pro prima et secunda et tercia dilatione, quod aliquando fit de facto; et ad hoc habes Extra, de probationibus, c. licet⁴⁾ (X. II. 19. 9).

Sed quod dixi prius, magis placet et in utroque⁵⁾ foro generaliter⁶⁾ observatur Bononiae. Et caveas tibi, ut in termino primo producas aliquam probationem⁷⁾, quia si nihil produxeris, non dabitur tibi secunda dilatio sine cognitione causae. Sic servatur Bononiae in foro ecclesiastico, sed non in foro saeculari; et ad hoc facit lex in Auth. eod. tit. de testibus, § quia vero, coll. VII⁸⁾ (Nov. 90, c. 4). Allegata vero iusta causa dabitur secunda et etiam tertia, ut in dicta lege. Quarta vero non dabitur, nisi cum sollempnitate, quae traditur Extra, de testibus, c. ultra⁹⁾ (X. II. 20. 55).

Potest etiam iudex praefigere terminum¹⁰⁾, infra quem partes debeat producere testes, tam super principali quam ad

¹⁾ B. P. om. Viso de positionibus — Ceterum; cf. supra pag. 98, n. 3. ²⁾ V. om. ex parte. ³⁾ Ed. not. in marg. Iurant testes hoc modo partibus praesentibus vel una praesente, altera absente, dum tamen citata, quia dicet notarius unicuique: Cum (sic! corr. Tu) iurabis, veritatem dicere super negotio, de quo lis est, nulla mixta falsitate, tan pro una parte quam pro alia, bona fide, remoto odio, amore, timore, pretio vel precibus, lucro vel damno, suo vel alterius; et testimonium tuum tenere secretum, donec fuerit publicatum. Sicut ego dixi, ita per te servabitur, sic te deus adiuvet ad sancta dei evangelia. Postquam iuraverint testes, scribetur titulus hoc modo: Testes producti a N. contra A. ad probandum, quod A. promisit, dicto N. dare hoc et hoc, secundum intentionem producentis sub examinatione talis iudicis. M. D. ponendo annos domini etc. indict., deinde scribetur dies, in qua iurabit testis, et testificatio sua hoc modo: Phil. iuratus dixit, quod A. promisit N., solvere centum hinc ad sex menses. Item ex qua causa promisit? Respondit: ex causa mutui. Et sic per ordinem statuet iudex terminum, ut veniant et sint coram dicto Vic. ad videndum iurare testes tali die et hora. ⁴⁾ P. om. et ad hoc — licet. ⁵⁾ V. et utrumque in. ⁶⁾ Ed. communiter et generaliter. ⁷⁾ Ed. aliquas probationes. ⁸⁾ Ed. colla 8. ⁹⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod testes citandi sunt, ut veniant ad iurandum. Item ut veniant ad perhibendum veritatis testimonium. ¹⁰⁾ O. terminum unum.

reprobando testes productos in principali. Et si infra talem terminum non reprobaverit¹⁾, post illum terminum non debet admitti²⁾ ad reprobandum, ut hoc totum colligitur Extra, de probationibus, c. licet (X. II. 19. 9). Sed videtur, quod de facili tunc potest fraus committi, ut ecce datus est terminus ad probandum et reprobandum utriusque³⁾ parti. Actor fraudulenter omittit⁴⁾ producere suos testes usque ad ultimam horam ultimi diei termini, quia totus⁵⁾ terminus est suus usque ad horam, quam iudex possit perficere⁶⁾, quod incumbit ante noctis tenebras, ut Extra, de officio delegati, c. consuluit (X. I. 29. 24). Et ita per hanc fraudem fraudatur pars altera, quia infra terminum iam non potest testes huiusmodi⁷⁾ reprobare nec etiam postea, ut in praedicto c. licet (X. II. 19. 9). Sed dico, quod⁸⁾, quando sic prope finem dilationis pars altera testes producit, dari debet nova dilatio ad reprobationem huiusmodi⁹⁾ faciendam, quia non fuit in potestate rei, quando actor testes produceret, opp. arg. C. de temporibus restitutionis in integrum, l. pendente (C. II. 53. 6). Non enim indulgendum est eius malitia, qui ad hoc intendit, ut tempus dilationis pro altera parte iniutiliter elabatur; et ad hoc Extra, de iudiciis, c significavit (X. II. I. 21). Et licet tu habeas¹⁰⁾ in dicto c. licet (X. I. 29. 24) terminum unius mensis ad praedicta assignandum¹¹⁾, non tamen credas, quod talis terminus sit terminus ordinarius sive iuris. Sed ibi hoc fecit papa, sicut ei visum fuit, nam huiusmodi¹²⁾ dilationes arbitrariae sunt, in Auth. de testibus, § quia vero, iuxta finem¹³⁾ (Nov. 90, c. 4 § 1).

Adveniente termino ad reprobandum¹⁴⁾, si reus viderit, quod actor velit producere testes, tunc reus talem faciat protestationem.

LIII. Qualiter sit¹⁵⁾ protestatio facienda ad reprobando¹⁶⁾ testes¹⁷⁾.

Ego S. protestor¹⁸⁾, quod salvum sit mihi, obicere contra personas et dicta testimonia producendorum contra me ex parte

¹⁾ M. O. probaverit. ²⁾ Ed. audiri. ³⁾ Ed. text. corr. ⁴⁾ Pr. dimittit. ⁵⁾ M. totius diei. ⁶⁾ Ed. praeficere. ⁷⁾ Ed. om. huiusmodi. ⁸⁾ Ed. om. quod. ⁹⁾ Ed. huius. ¹⁰⁾ Ed. habes — V. seq. etiam. ¹¹⁾ Ed. significandum. ¹²⁾ Ed. hac. ¹³⁾ B. P. om. Potest etiam index — iuxta finem. — Ed. not. in marg. Nota, quod dilationes, quae dantur ad testes producendos, sunt arbitrariae. ¹⁴⁾ P. probandum. ¹⁵⁾ Ed. B. O. P. om. Qualiter sit. ¹⁶⁾ Ed. B. reprobandum. — B. om. facienda. ¹⁷⁾ P. Protestatio, quam facil reus ante dilationem testimonia ab actore. ¹⁸⁾ Ed. not. in marg. Nota hanc protestationem, quae relevat a iuramento, c. praesentium, Extra, de testibus (X. II. 20. 3).

domini M. in causa, quam secum¹⁾ habeo coram domino abbate iudice delegato, et ante aperturam et post. Item instanter peto, quod vos domine iudex faciatis mihi dari intentionem adversae partis, scilicet id, quod intendit probare ad suam intentionem fundandam, quia volo interrogatoria mca dare contra testes²⁾. Quod iudex facere tenetur³⁾, ut colligitur Extra, in decretali domini Gregorii IX. praesentium, de testibus⁴⁾, approbata per dominum Innocentium (VI. II. 10. 2) et Extra⁵⁾, de testibus, c. per tuas et c. cum causam II (X. II. 20. 42, 48). Et sic servatur Bononiae, quod detur in scriptis intentio in foro ecclesiastico, et in curia Romana. Sed in foro saeculari⁶⁾ non datur in scriptis, sed tantum recitatur semel in praesentia adversarii. Honestius reputo, quod tradatur⁷⁾ in scriptis, ut testes possint melius examinari. Et ita actor dabit eam sic:

LIII. Qualiter actor beat formare⁸⁾ intentionem suam sive capitula, quae probare⁹⁾ intendit¹⁰⁾.

Ponamus, quod episcopus vult probare, quod aliqua ecclesia est sibi subiecta vel debet sibi subesse¹¹⁾. Vel pone, quod mulier vult probare¹²⁾ matrimonium, quod contraxit cum tali, quem petit in virum. Vel pone, quod abbas vult probare, quod bona talis pertinent ad monasterium suum ex eo, quod fuit monachus professus eiusdem¹³⁾ monasterii¹⁴⁾.

Super prima intentione formabit actor sic: *Intendit probare episcopus Cumacensis¹⁵⁾, quod rector ecclesiae sancti Laurentii consuevit sibi et antecessoribus suis monachalem¹⁶⁾ oboedientiam praestare. Item, quod ipse rector correctionem eiusdem episcopi recepit et sui antecessores¹⁷⁾ sine aliqua contradictione¹⁸⁾. Item, quod ipse rector et sui praedecessores sententias excommunicationis, interdicti vel suspensionis latas¹⁹⁾ per ipsum epis-*

¹⁾ Ed. cum eo. ²⁾ Ed. not. in marg. Solet iudex praecipere partibus, ut dent suspectos, si quos habent, occasione accipendi dicta testimonia, productos per dictas partes. ³⁾ P. debet et tenetur. ⁴⁾ M. om. de testibus. ⁵⁾ M. eod. tit. ⁶⁾ Pr. seq. Bononiae. ⁷⁾ Ed. O. tradantur. ⁸⁾ Pr. fundare; om. seq. sive capitula — intendit. ⁹⁾ O. reprobare. ¹⁰⁾ B. Forma super intentione danda. — P. Forma faciendi tituli tam actoris quam rei contra personas testimonia. ¹¹⁾ Ed. subiacere. — Pr. subici. ¹²⁾ Pr. om. vult probare. ¹³⁾ P. ipsius. ¹⁴⁾ Ed. in dicto monasterio. ¹⁵⁾ B. quinque dierum (sic!) — M. Cluniacensis. — O. text. corr. — P. Bononiae. — V. talis loci. ¹⁶⁾ Ed. Pr. V. manualem — O. text. corr. ¹⁷⁾ Ed. suorum antecessorum. ¹⁸⁾ P. conditione. ¹⁹⁾ Ed. sententiam . . . latam.

copum et antecessores suos in dictum rectorem et suam ecclesiam inviolabiliter observavit sine aliqua contradictione¹⁾. Item, quod de praedictis omnibus est et fuit publica²⁾ fama³⁾ ante motam litem. Et isti articuli probantur Extra, de maioritate et obedientia, hiis, quae (X. I. 33. 11) et de capellis monachorum, dilectus (X. III. 37. 2) et Extra, de testibus, c. praesentium⁴⁾, Innocentii IIII. (VI. II. 10. 2).

Super secundo exemplo formabit mulier⁵⁾ suos articulos sic: *Intendit probare Berta, quod talis dixit, quod volebat eam in suam uxorem, et ipsa respondit in continenti, quod volebat ipsum in suum virum⁶⁾. Item, quod inter ipsos intervenit consensus mutuus de praesenti. Item, quod de praedictis omnibus est et fuit publica fama⁷⁾ ante litem motam⁸⁾. Praedicti articuli probantur Extra, de sponsalibus, c. I. et c. cum in tua et c. tua nos et c. si inter (X. IV. 1. 1. 26, 27, 31) et XXX. q. II. c. 1 (C. XXX. qu. 2. c. 1).*

Super tertio exemplo formabit abbas intentionem suam sic: *Intendit probare abbas sancti Proculi, quod M. fuit monachus dicti monasterii sui. Item intendit probare, quod ingressus fuit dictum monasterium et ibi professionem fecit. Item, quod in ipso ingressu obtulit se et sua deo et ipsi monasterio. Item, quod de praedictis⁹⁾ est publica fama¹⁰⁾. Praedicti articuli probantur Extra, de probationibus, c. iuravit¹¹⁾ (X. II. 19. 6); de successionibus ab intestato, c. cum dilectus (X. III. 27. 3); C. de sacrosanctis ecclesiis, Auth. ingressi (Nov. 5, c. 5 ad C. I. 2. 13) cum suis similibus.*

Reus vero contra testes, qui producuntur¹²⁾ contra ipsum, dabit suam intentionem sic: *Intendit probare S., quod G. et M. testes induci contra ipsum erant tempore, quo deposuerunt contra ipsum, pauperes. Item, quod propter paupertatem erant et sunt¹³⁾ suspecti. Item, quod reputant causam istam suam propriam¹⁴⁾. Et ita formabit in omnibus aliis exceptionibus propositis contra testes. Probantur praedicti articuli II. q. I. imprimis et in c.¹⁵⁾ prohibentur (C. II. qu. 1. cc. 7, 14) et in Auth.¹⁶⁾ de testibus, § I (Nov. 90, c. 1). Et intelliguntur iura, quando*

¹⁾ O. om. Item quod ipse rector et sui — contradictione. ²⁾ O. publicata; om. et fuit. ³⁾ Ed. est publica vox et fama. ⁴⁾ Ed. om. Extra, de maioritate — dilectus. — M. om. Extra, de testibus praesentium. ⁵⁾ Ed. om. mulier. ⁶⁾ Pr. in maritum. ⁷⁾ Ed. vox et fama. ⁸⁾ P. factam aut motam. ⁹⁾ V. seq. omnibus. ¹⁰⁾ Ed. vox et fama. ¹¹⁾ Ed. l. d. — M. O. P. V. in nostra (sic! — corr. ad nostram?). ¹²⁾ P. om. contra — producuntur. ¹³⁾ O. om. et sunt. ¹⁴⁾ P. Pr. et specialem. ¹⁵⁾ P. infra verbum. ¹⁶⁾ Ed. in l. I.

sunt pauperes et suspecti; et ideo ponitur secundus articulus in intentione, scilicet alias¹⁾ propter solam paupertatem non repellitur testis. Tertius articulus probatur²⁾ II. q. VI. c. bendum, § in propria³⁾ (C. II. qu. 6. c. 29 § 7) et ff. quando appellandum sit, l. I. § in propria (D. XLIX. 4. 1 § 11).

Et illud attende⁴⁾, quod si tu omnes articulos dedisti, super quibus tui testes debent deponere⁵⁾, et aliquis de illis articulis dolo vel negligentia iudicis sit⁶⁾ omissus, quod quidem praesumo eo ipso, quod testis non depositus⁷⁾, iterato etiam post aperturam testium ed ad tuam petitionem, qui⁸⁾ testes produxisti⁹⁾, debent interrogari et deponere super illo articulo, super quo non¹⁰⁾ deposuerunt. Nec obstat testium publicatio, quia¹¹⁾ deponunt super novo, non super veteri, Extra, de testibus, c. per tuas (X. II. 20. 48) in glossa^{a)}, quae incepit: cum attestations¹²⁾. Et sic servatur de consuetudine.

Item et illud scias, quod si testes confuse deponant, post publicationem, non ad petitionem partium, debent iterato deponere vel declarare dictum suum. Sed¹³⁾ faciat iudex absconde¹⁴⁾, ex officio suo, partibus non scientibus, Extra, de testibus, c. cum clamor (X. II. 20. 53). Item et illud¹⁵⁾ attende¹⁶⁾, quod praedicti articuli debent fieri per verba affirmativa et non per negativa, quia tunc non reciperentur, cum negantis factum per rerum naturam nulla sit probatio recta¹⁷⁾, Extra, de probationibus, c. quoniam contra (X. II. 19. 11); Extra, de electione, c. bonae (X. I. 6. 23), ubi de hoc; de renuntiatione, super hoc (X. I. 9. 5) et C. de probationibus, l. actor (C. IV. 19. 23). Et hoc de articulis intentionum sufficiat¹⁸⁾ breviter dixisse¹⁹⁾.

LIV. Utrum dilatio sit danda²⁰⁾ reo ad faciendum interrogatoria contra testes productos in principali²¹⁾.

Data²²⁾ intentione sive datis articulis et capitulis, super quibus testes debeat deponere, ut supra dictum est, petet ille,

¹⁾ Ed. supra allegata. ²⁾ V. om. probatur. ³⁾ Sic Ed. et omnes codd. corr. § plam, sicut etiam P. not. in marg. ⁴⁾ O. attenditur. ⁵⁾ P. seq. et a iudice interrogari. ⁶⁾ M. fuerit. ⁷⁾ V. testes non deposuerunt. ⁸⁾ M. quod — P. qua. ⁹⁾ Ed. producti; seq. cito. ¹⁰⁾ Pr. om. non. ¹¹⁾ Ed. sed. ¹²⁾ Ed. actiones. ¹³⁾ P. hoc. ¹⁴⁾ P. affectuose. — Pr. om. absconde. ¹⁵⁾ V. aliud. ¹⁶⁾ Ed. attendi debet. — P. attendendum est. ¹⁷⁾ V. directa. ¹⁸⁾ Ed. et intentione sufficient. ¹⁹⁾ Ed. O. prae-dixisse. ²⁰⁾ B. seq. pro interrogatoriis faciendis et quae sint consideranda in formatione. ²¹⁾ P. Qualiter petatur terminus ad contra titulum faciendum. — Pr. om. in principali. ²²⁾ P. Facta.

^{a)} Gloss. Cum attestations ad verb. audiendum cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 750.

contra quem producuntur, terminum ad faciendum interrogatoria contra testes¹⁾. Sed quaero, utrum sit danda ei dilatio in hoc casu, cum iura hoc non determinent, utrum²⁾ debeat dari³⁾ vel non, maxime cum videatur peti per malitiam sive per fraudem, ut producens fatigetur et gravetur⁴⁾ in sumptibus testium, quos sumptus debet facere testibus⁵⁾, IV. q. III. venturis (Grat. pars IV, § 40 ad C. IV. qu. 3. c. 2); C. de testibus, quoniam⁶⁾ (C. IV. 20. 11). Et tamdiu debent testes praesentari iudici et pars⁷⁾ exspectare, quamdiu perhibeant⁸⁾ testimonium⁹⁾, non tamen ultra XX dies¹⁰⁾, C. de testibus, l. si quando (ibid. l. 19).

Solutio¹¹⁾. Puto, quod debeat dari modica dilatio, infra quam possit advocatus illius, contra quem testes producuntur, facere interrogatorium suum. Et sic est de consuetudine stabilitum in causis. Nam si magnam dilationem daret, gravaret producentem, qui debet testes procurare, ut supra. Et praeterea in mora modici temporis non est periculum¹²⁾, ff. de iudiciis, l. si debitori (D. V. l. 21).

LV. Qualiter debeant interrogatoria¹³⁾ testium formari¹⁴⁾.

Habita dilatione advocatus debet assumere intentionem partis adversae sive articulos, quos intendit probare adversarius per testes¹⁵⁾, et illos debet intueri diligenter, ut ex illis formet motum animi sui ad titulum¹⁶⁾ ordinandum. Nam si super aliis¹⁷⁾ formaret interrogatorium suum, quam contineatur¹⁸⁾ in intentione adversarii, non valeret, nec iudex¹⁹⁾ deberet quaerere de hiis, nec dictum testis valeret, si super alio articulo deponeret, quia deponeret non iuratus²⁰⁾. Extra, de testibus, c. de testibus²¹⁾ (X. II. 20. 29). Nec debet iudex facere interrogations impertinentes, sed debet eas eicere; et ideo debet diligenter examinare interrogatoria.

¹⁾ P. testium. ²⁾ Pr. ut. ³⁾ Ed. dari dilatio. ⁴⁾ Ed. om. et gravetur. ⁵⁾ Ed. O. debent facere testes. ⁶⁾ Ed. O. sed quoniam. — M. V. si quando (ibid. l. 19). ⁷⁾ M. om. pars. ⁸⁾ Ed. P. Pr. praebeant. ⁹⁾ Ed. seq. veritati. ¹⁰⁾ Pr. XXXV dies; in lege cit. vero „quindecim dies“ notantur. ¹¹⁾ Ed. om. Solutio. — M. O. Secundo. ¹²⁾ V. magnum periculum. ¹³⁾ Pr. interrogations. ¹⁴⁾ B. contra testes. — P. om. rubr. ¹⁵⁾ Ed. primitus. — P. testimonium. ¹⁶⁾ P. om. quos — titulum. ¹⁷⁾ Ed. si actor. ¹⁸⁾ Ed. ultra contenta. ¹⁹⁾ Ed. iudex, nec. ²⁰⁾ Pr. si super quo articulo deponeret, nisi iuratus. ²¹⁾ P. om. Extra — testibus.

LVI. Qualiter advocatus formare debeat interrogatoria testium¹⁾.

Formabit autem advocatus sic suum interrogatorium: Quaeratur a testibus productis contra M. super quolibet articulo sui dicti de causa, de loco, de finibus loci, de tempore, de auditu, de visu, de scientia, de credulitate, de fama et de omnibus circumstantiis, quae possunt et debent movere animum iudicantis ad sententiandum²⁾. Et quae iura dicunt³⁾ et decernunt, quaerendum est⁴⁾ a testibus.

Et postmodum descendat sic ad speciem: Si testis dixerit, quod Berta contraxerit matrimonium cum Titio, quaeratur super isto articulo⁵⁾, quomodo scit hoc, utrum⁶⁾ ex visu vel auditu? Et si dixerit: de visu, procedatur super isto⁷⁾ articulo, in quo loco vidit⁸⁾ hoc, utrum in domo vel extra domum? Et si dixerit: in domo, quaeratur, in qua parte domus? Item utrum illa domus sit balconata vel in terra?⁹⁾ Item de confinibus domus. Item, si dixerit, quod domus sit¹⁰⁾ balconata, quaeratur, utrum contractum fuerit sub balcone vel supra? Item quaeratur de praesentibus, et utrum interfuerint¹¹⁾ plures, qui¹²⁾ nominentur per eum. Item utrum contrahentes starent vel sederent? Item quibus¹³⁾ vestimentis erant induiti? Item quaeratur, per quae verba contraxerunt? Item quis primo quaequivit, utrum¹⁴⁾ mulier vel vir? Item si uno instanti interrogatio et responsio facta fuit? Item si animo contrahendi matrimonium hoc fecerunt vel animo extorquendi carnalem copulam vel osculandi¹⁵⁾. Item si interfuit¹⁶⁾ aliquis metus vel aliqua coactio in contrahendo vel sponte? Item si semel contractum fuit dictum matrimonium vel pluries? Item quantum tempus

¹⁾ B. Qualiter formari debeant interrogatoria contra testes. — P. Forma, qualiter fit contra titulum, qui interrogatorium vocatur. ²⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod testis interrogandus de omni eo, de quo potest reprobari, secundum G. Durant (lib. I, part. 4, § 7). — A testibus secundum G. (ibid. § 6) potest quaeri de forma hominis, de modo loquendi, quae verba dicta fuerint, an simul vel separata; item (an) venerint ad locum, quis prius recesserit, ac contrahen. (sic!) starent vel sederent etc. ³⁾ P. debent. ⁴⁾ Ed. esse. — O. omne quidem esse. ⁵⁾ P. seq. in quo loco vidit. ⁶⁾ Ed. sit haec aut. ⁷⁾ Ed. illo; seq. text. corr. et lac. ⁸⁾ M. viderit. — O. videbile; om. hoc. ⁹⁾ Ed. integra. ¹⁰⁾ V. om. domus sit. ¹¹⁾ Ed. fuerint. ¹²⁾ Ed. M. O. Pr. V. quam. ¹³⁾ Ed. O. M. Pr. de quibus. ¹⁴⁾ Ed. om. utrum. ¹⁵⁾ Ed. om. Item si animo — osculandi. ¹⁶⁾ P. inductus fuit.

est, quod hoc fuit; quo anno, quo mense, quo die, qua hora diei? Item quis erat tunc Potestas Bononiae? Item si dixerit, quod sunt decem anni, quaeratur¹⁾, quomodo scit? Item si cognoscebat²⁾ tunc contrahentes et quomodo cognoscit?³⁾ Item si fuit rogatus⁴⁾, ut veniret ad videndum, quod fiebat? Item si prius aliquis tractatus⁵⁾ praecesserat illa verba de matrimonio contrahendo?⁶⁾ Item si ipse sciebat, tunc ibi⁷⁾ esse aliquid impedimentum? Item quantum habeat⁸⁾ in bonis? Item cuius aetatis? Item si concordavit cum aliis testibus, ut sic diceret? Item si fuit ei promissum vel datum aliquid, ut sic diceret?⁹⁾ Item si sperat¹⁰⁾ dampnum de ista causa, si ille, qui ipsum induxit, perdiderit eam? Item si est inimicus illius, contra quem productur? Item si est aliqua causa criminalis inter ipsum et illum, contra quem modo deponit?

Sed numquid testis tenetur dicere, an sit criminósus, periurus vel¹¹⁾ talis, qui non possit testificari?¹²⁾ Dic de hoc, ut notatur Extra, de testibus, c. cum causam (X. II. 20. 37) in glossa^{a)}, quae incipit: causam eius scientiae¹³⁾.

Si vero dixerit, quod extra domum factum fuerit, quaeratur, an in via vel in campo? Et si in via, in qua via? Et ponantur circumstantiae viae. Si autem dixerit, quod in campo, quaeratur, cuius erat, et de confinibus et de aliis supra positis¹⁴⁾, in articulo.

Et si dixerit¹⁵⁾, quod audivit, quaeratur, a quibus audivit? Item in quo loco audivit¹⁶⁾ et quibus praesentibus? Item utrum¹⁷⁾ hoc audierit ante vel post litem motam? Item a quibus audivit? Item, si dixerit de fama publica, quaeratur, quid est fama publica? Item quando habuit ortum, ultrum ante litem motam vel post? Item a quibus audivit? Item si erant amici vel inimici? Item si bonae famae vel malae vel graves personae? Item a quot¹⁸⁾ audivit?

¹⁾ Ed. om. quaeratur. ²⁾ M. P. Pr. cognoscebant. ³⁾ M. P. Pr. cognoscunt. ⁴⁾ V. interrogatus. ⁵⁾ V. contractus. ⁶⁾ Ed. de modo contrahendi verba aliqua. ⁷⁾ P. om. ibi. ⁸⁾ V. habebat. ⁹⁾ Ed. om. Item, si fuit — diceret. ¹⁰⁾ Ed. O. spectat. ¹¹⁾ V. vel aliquid tale vel. ¹²⁾ V. perhibere testimonium. ¹³⁾ B. P. om. Sed numquid — scientiae. — Ed. causam enim fac (sic!). ¹⁴⁾ M. V. seq. in quo loco. — O. seq. in alio articulo. ¹⁵⁾ Ed. dicat. ¹⁶⁾ M. V. om. Item in — audivit. ¹⁷⁾ M. V. an. ¹⁸⁾ M. a quo. — O. quidquid.

^{a)} Gloss. Causam enim scientiae ad verb. de causis cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 735.

Et de hiis et de aliis potest quaeri¹⁾ a testibus. Et sicut causarum genera sunt diversa, ita plus vel minus potestis ponere in interrogatorio, prout natura causarum requirit; nam plura sunt negotia quam vocabula, ff. de praescriptis verbis, l. nam²⁾ (D. XIX. 5. 2).

Et est sciendum, quod predicta interrogatoria debent dari iudici, ut ipse iudex videat et deliberet, an sint facienda vel non. Et hanc deliberationem debet facere per se vel cum consilio peritorum³⁾, ita tamen, quod non tradat⁴⁾ nec⁵⁾ ostendat parti, quae producit testes, sicut quidam minus periti faciunt et male, quia ex hoc sequeretur⁶⁾ quoddam inconveniens, quod in testibus penitus reprobatur, videlicet subornatio, quia pars instrueret testes, qualiter deberent respondere ad interrogata. Et si viderit iudex, quod sint facienda, tunc debet⁷⁾ tradere notario, qui recipit testes, et praecipere sibi sub poena excommunicationis, ut super quolibet articulo secundum ista⁸⁾ interrogatoria⁹⁾ testes, qui producuntur, debeat examinare. Si autem viderit, aliqua interrogatoria non esse facienda, quia¹⁰⁾ impertinentia vel superflua sunt¹¹⁾, deliberatione habita cancelabit ea, quia quidam sunt, qui malitiose faciunt interrogatoria, ut dicta testimoniū, eis si veritatem deponant, possint ad nichil deducere. Sicut vidi quosdam facere, qui in fine interrogatorum¹²⁾ ponunt¹³⁾: *Item quaeratur, an credant illa, quae deposuerunt, ut, si dixerint¹⁴⁾, se credere, sicut simplices responderent et rustici, arguant¹⁵⁾ eorum testimonium non valere. Talis enim interrogatio fieri non debet nec similes¹⁶⁾, de quibus presumptio possit esse, quod malitiose fiant¹⁷⁾. Si autem aliqua omiserit¹⁸⁾ facere, facienda ex officio suo iudex suppleat¹⁹⁾. Scias etiam, quod si iudex vel notarius ex malitia vel negligencia non interroget testes²⁰⁾ secundum interrogatoria, etiam post publicationem posset pars petere, ipsos interrogari, ut Extra, de testibus, per tuas (X. II. 20. 48), ubi de hoc²¹⁾.*

¹⁾ Ed. quaerere. ²⁾ Ed. l. non. ³⁾ Ed. cum perito. ⁴⁾ Ed. intendat. ⁵⁾ P. om. tradat nec. ⁶⁾ Ed. sequitur; om. quoddam inconveniens. — O. Pr. om. inconveniens. ⁷⁾ Ed. seq. ea. ⁸⁾ Ed. om. ista. ⁹⁾ Pr. seq. quaeratur; om. testes — examinare. ¹⁰⁾ Pr. Et si viderit, non esse facienda, quasi. ¹¹⁾ P. Pr. V. om. sunt. ¹²⁾ O. text. corr. — P. interrogatoriū. — V. interrogationum. ¹³⁾ Ed. seq. hoc. ¹⁴⁾ Ed. credit ... depositus ... dixerit. ¹⁵⁾ V. aggravant. ¹⁶⁾ Ed. seq. dab. ¹⁷⁾ Ed. text. corr. ¹⁸⁾ P. viderit; om. facere. ¹⁹⁾ Ed. et officio suo subdantur, scias enim. ²⁰⁾ P. om. testes. ²¹⁾ O. notatur.

LVII. Qualiter beat renuntiari testibus producendis¹⁾.

Positis interrogatoriis²⁾, quae facienda sunt circa testes, et eis receptis, nunc videndum est, qualiter post eorum depositiones iudex beat se habere³⁾. Et quidem partibus praesentibus⁴⁾ coram iudice, iudices faciunt⁵⁾ renuntiari productioni testium in hunc modum.

Dicet iudex partibus: *Vos produxistis testes vestros super articulis per vos expositis vel super intentione vestra et habuistis primam, secundum et tertiam dilationem⁶⁾. Vultis vos plures producere?* Et si dixerint, quod non, tunc iudex dicet: *Et ita renuntiatis productioni testium?*⁷⁾ Et ipsi dicent: *Sic.* Et tunc notarius ponet in actis istam renuntiationem et dicet sic:

Die tali etc. Tales syndici vel procuratores, si per syndicos vel⁸⁾ per procuratores tractetur causa, alioquin ponat nomina principalium personarum, interrogati per talem iudicem, an vellent in causa, quae inter ipsos vertitur super tali re⁹⁾, producere plures¹⁰⁾ testes, responderunt, quod non; dicentes, quod ipsi pure et liberè et spontanea voluntate renuntiabant productioni testium in dicta causa.

LVIII. Qualiter dicta testium debeant aperiri¹¹⁾.

Facta renuntiatione praedicta statim petat actor, dicta¹²⁾ testium publicari. Iudex autem¹³⁾ praecipiat notario, quod scribat, quod partibus placet¹⁴⁾, quod dicta testium productorum debeant publicari. Et tunc notarius debet hoc scribere in actis¹⁵⁾. Demum iudex praecipiat notario¹⁶⁾, quod legat dicta testum. Et notarius statim incipiat in nomine domini testes legere. Et

¹⁾ B. De renuntiatione contra productionem testium et qualiter fieri beat. — P. Qualiter iudex debet se habere post depositionem testium et qualiter faciat renuntiationem productioni testium et qualiter renuntiatio scribatur. ²⁾ Ed. interrogationibus. ³⁾ Ed. trahere. ⁴⁾ Ed. O. praesentatis. ⁵⁾ P. iudex facit. ⁶⁾ P. om. et habuistis — dilationem. ⁷⁾ V. seq. ultiorum. ⁸⁾ Ed. om. per syndicos vel. ⁹⁾ Ed. facto. ¹⁰⁾ Ed. tales; om. seq. responderunt — ipsi. ¹¹⁾ P. Qualiter testes petantur publicari et quod sit protestandum ante publicationem et qualiter facta publicatione iudex producere beat. ¹²⁾ Ed. statim partes petant, ea aperiri et dicta. ¹³⁾ O. text. lac. ¹⁴⁾ Ed. placere; om. quod. ¹⁵⁾ Ed. not. in marg. Et tunc scribat notarius: dictus Vicarius de voluntate partium die tali dicta testum publicavit. ¹⁶⁾ Ed. seq. praesenti.

si est magna multitudo testium vel attestations sunt nimis prolixae, legat dicta unius testis et sufficiat pro omnibus. Et ita servatur Bononiae.

Reus autem sit cautus. Sicut superius dixi ante productionem, ita et nunc ante publicationem protestetur, quod licitum sit ei, obicere tam in personas testium quam in dicta. Et utraque pars sit cauta, quod non renuntiet omnibus probationibus¹⁾ in genere, ne forte non²⁾ possit postmodum producere instrumenta sua vel privilegia³⁾ vel positiones suas facere, quae succedunt loco probationum, ut supra dixi in tractatu de positibnibus. Sed⁴⁾ renuntiet productioni testium in principali.

Hii omnibus sic peractis⁵⁾ quaelibet pars accipiat copiam testium et statim iudex praefigat terminum congruentem reo, infra quem repellat sive reprobet testes, si potest, tam in dicta quam in personas⁶⁾. Post quem terminum non audietur, Extra, de probationibus, c. licet⁷⁾ (X. II. 19. 9). Reus autem acceptis induciis deliberet, utrum possit aliquid proponere et probare contra personas testium; et termino adveniente excipiat coram iudice, secundum quod infra notabo in speciali titulo.

LIX. Qualiter⁸⁾ instrumenta et privilegia produci debeat⁹⁾.

Post publicationem¹⁰⁾ consueverunt instrumenta vel privilegia in causa produci¹¹⁾. Et ideo de ipsorum productione tractemus¹²⁾, antequam ad rubricationem¹³⁾ testium accedamus. Qui enim debent inducere diversa instrumenta, videant diligenter¹⁴⁾, ne sint contraria¹⁵⁾, quia neutrum faceret¹⁶⁾ fidem, Extra, eod. tit. imputari (X. II. 22. 13) et¹⁷⁾ XXV. q. II. si ea (C. XXV. qu. 2. c. 4). Debent etiam respicere¹⁸⁾ utrum sint sine vitio vel vituperatione vel sine interlineari¹⁹⁾ scriptura vel rasura in loco suspecto, ut eod. tit. c. ult. (X. II. 22. 16) et de privilegiis,

¹⁾ P. productionibus. ²⁾ Ed. om. non. ³⁾ Ed. O. privilegium. ⁴⁾ O. scilicet. — V. si. ⁵⁾ P. probatis. ⁶⁾ O. seq. testum. ⁷⁾ P. om. tam in — licet. ⁸⁾ O. Quando. ⁹⁾ B. De instrumentis et privilegiis producendis. — P. De productione instrumentorum et eorum copia. ¹⁰⁾ Ed. productionem. ¹¹⁾ Ed. not. in marg. Coram d. Vic. die tali B. et C. comparentibus idem eis statuit octo dierum terminum ad producendum omnia instrumenta, acta, monumenta quaelibet causam ipsorum qualitercumque tangentia. ¹²⁾ Ed. de ipsa productione dicemus. ¹³⁾ Ed. reprobationes. ¹⁴⁾ Ed. M. om. diligenter. ¹⁵⁾ Ed. otiosa. ¹⁶⁾ Ed. non facerent. ¹⁷⁾ P. om. quia — et. ¹⁸⁾ Ed. inquirere. — P. inspicere. — V. Debet enim respondere ¹⁹⁾ Ed. interlineata.

c. cum olim (X. V. 33. 12) et de religiosis domibus, c. cum venerabilis (X. III. 36. 7). Videant similiter¹⁾, an in instrumentis sint anni domini, mensis, dies, indictio, consul et praeses; aliter non valerent, XXIII. dist. c. I (D. XXIII, c. 1); XXV. q. II. si qua²⁾ beneficia (Grat. § 7 ad C. XXV. qu. 2. c. 16); Extra, de fide instrumentorum, c. inter dilectos (X. II. 22. 6). Hiis omnibus consideratis et aliis, per quae fides instrumentorum debilitatur³⁾, praesente notario produces instrumenta tua, quam productionem facias scribi per notarium in hunc modum:

Scribe, quod ego in causa, quam habeo cum tali, ad meam intentionem fundandam produco unum instrumentum, scriptum manu talis notarii, et facias scribi principium instrumenti et finem. Item aliud scriptum etc., ut supra dixi. Et sic de singulis scribi faciat, demum reportet⁴⁾ instrumenta sua. Non autem faciat simpliciter scribi, ut sic dicat: Scribe, quod ego produco quatuor instrumenta ad meam intentionem fundandam, sicut vidi fieri a quibusdam advocatis, cum quibus eram in causis⁵⁾. Et postmodum, dum essemus in allegationibus, dicebatur pro parte altera, quod plene fundaverat intentionem suam⁶⁾ per instrumenta producta per ipsam. Ego vero pro parte mea proposui, nihil probatum esse per illa instrumenta, cum non produxerint illa. Ad quod respondebat, quod bene produxerant, inducentes⁷⁾ ad hoc probandum scripturam notarii supra positam. Ego vero replicavi⁸⁾, quod per illam scripturam non probabatur⁹⁾ de illis instrumentis nec etiam de aliquibus, cum nulla facta esset specificatio instrumentorum. Potuerat enim et alia instrumenta produxisse, cum simpliciter dicetur: produxit¹⁰⁾ quatuor instrumenta etc. Et sic pronuntiatum fuit, per illam scripturam non probari, productionem instrumentorum illorum factam esse. Unde sis cautus in consimili casu.

Quidam etiam faciunt exemplari instrumenta, quando producunt¹¹⁾, sed certe hoc bonum est et potest valere, ut dicam statim. Verumtamen aliquando tanta est multitudo¹²⁾ instrumentorum et ita sunt prolixia, quod grave esset, omnia transcribere, et onerosum partibus propter expensas¹³⁾. Valet tamen, ut per hoc fides adhibeatur et probetur productio instrumentorum. Et

¹⁾ Pr. enim; om. similiter. ²⁾ Ed. M. Pr. seq. contraria. ³⁾ Ed. dubitatur. ⁴⁾ O. repetat. — P. reponet. ⁵⁾ M. V. causa. ⁶⁾ P. om. intentionem suam. ⁷⁾ P. inducendo. ⁸⁾ Ed. ideo replicabam. ⁹⁾ Ed. probatur. ¹⁰⁾ Pr. om. produxit. ¹¹⁾ P. producuntur. — Pr. om. quando producunt. ¹²⁾ M. copia. ¹³⁾ Ed. pro expensis.

quod dixi supra, quod facta scriptura productionis reportet instrumenta, hoc posui ad cautelam, quia, si litigaveris coram suspecto iudice, posset negare, te produxisse, occultando et celando malitiose instrumenta, quae produxeras et dimiseras penes ipsum. Et sic non¹⁴⁾ posses probare tenorem instrumentorum, licet habeas principia et fines. De hoc vidi magnam causam et controversiam inter quosdam, qui coram delegato iudice sua produxerant instrumenta, et ipse iudex¹⁵⁾ inficiabatur. In omnibus enim magna debet adhiberi cautela¹⁶⁾, quae a iure plurimum commendatur; arg. ad hoc L. dist.¹⁷⁾ c. presbyteros (D. L, c. 32); LXIII. dist. quanto (D. LXIII, c. 10); I. q. VII.¹⁸⁾ c. quotiens (C. I. qu. 7. c. 14); Extra, de electione, c. bonae (X. I. 6. 23); de appellationibus, ad praesentiam (X. II. 28. 16) et de sententia excommunicationis, c. per tuas (X. V. 39. 40).

Si vero reus exinde¹⁹⁾ voluerit habere²⁰⁾ copiam, notarius transcribat et transcripta sibi tradat sine die et consule, ne aliquid falsi excogitetur edito²¹⁾ die et consule²²⁾, ff. de edendo, l. I, § II (D. II. 13. 1 § 2) et ff. quemadmodum testamenta aperriantur, l. II, § diem autem (D. XXIX. 3. 2 § 6). Nisi forsitan dicat, se velle illa redarguere de falsitate. Tunc enim integriliter sunt edenda, ut C. de contrahenda stipulatione, l. optimam (C. VIII. 38. 14) et arg. de fide instrumentorum, inter dilectos, vers. sed contra privilegium donationis etc.²³⁾ (X. II. 22. 6). Originale autem restituat producenti vel conservet, Extra²⁴⁾, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11). Notabis praeterea, quod si aliquis velit uti tantum uno capitulo instrumenti, id tantum tenetur dare; nam de eo, quo²⁵⁾ vult quis uti in iudicio, de eodem²⁶⁾ debet adversario copiam facere et non de aliis, eod. tit. contingit (X. II. 22. 5); ff. de edendo, l. argentarius, § edi autem (D. II. 13. 10 § 2).

LX. Qualiter dicta testium post aperturam sint rubricanda²⁷⁾ per advocationes²⁸⁾.

Post productionem testium²⁹⁾ et instrumentorum et habita copia eorundem et dictorum testium productorum iudex par-

¹⁾ P. ergo non. ²⁾ O. om. iudex. ³⁾ P. adhibere. cautelam. ⁴⁾ Ed. 10. distin. ⁵⁾ Ed. I. q. 2. ⁶⁾ Ed. examinatus. ⁷⁾ Ed. Pr. om. habere. ⁸⁾ V. om. edito. ⁹⁾ Ed. ne aliter habeat materiam fabricandi falsum. ¹⁰⁾ B. P. om. sine die — etc. ¹¹⁾ Ed. infra. — Pr. nota. ¹²⁾ Ed. O. Pr. quod. — P. qui. ¹³⁾ V. om. quo — eodem. ¹⁴⁾ Ed. reprobanda. — O. revocanda. ¹⁵⁾ B. om. per advocationes. — P. Quid habeat facere iudex et quid partes post publicationem testium. ¹⁶⁾ P. publicationem; om. testium et.

tibus debet praefigere terminum in bunc modum, ut scilicet compareant coram ipso cum advocatis ipsorum, allegaturi et proposituri¹⁾ super dictis testium et instrumentis productis et aliis probationibus quicquid volunt sive intendunt. Non tamen debes recipere istum terminum, donec habueris copiam testium et instrumentorum et omnium actorum, quia eis non habitis non posses deliberare et sic terminus in tuae partis praeiudicium laberetur²⁾. Eis tamen habitis debet advocatus videre diligenter dicta testium et ipsos testes in eo, quod pro se deponunt, notare et signare et ad concordiam reducere; in eo, quod contra se deponunt, discordare et discordantias certis signis notare et signare. Circa quae signa sive³⁾ rubricationes testium faciendas⁴⁾ secundum consuetudinem sive cursum causarum Romanae curiae, quae in causis ab omnibus inviolabiliter est observanda, XI. dist. c. nolite (D. XI. c. 3) et de re iudicata, in causis (X. II. 27. 19), et secundum consuetudinem civitatis Bononiae, quae apud peritos advocatos in practica⁵⁾ plenius observatur, doctrinam novis advocatis intendo tradere in praesenti. Hanc videlicet, ut visis depositionibus testium et diligenter examinatis, signare debet articulos probatos per testes suos, super quo articulo vel dicto probato faciat signum suum. Et si capitula probata diversa sunt, illa signa, quae sunt super dictis testium, debent esse diversa, ut per diversitatem signorum cognoscantur et discernantur capitula⁶⁾, quae sunt probata, in quibus testes concordant.

Hoc facto rubricabit⁷⁾ testes sub hac forma: *Quod Titius contraxit⁸⁾ matrimonium cum B. dicendo, quod volebat eam in suam uxorem, et ipsa respondit, quod volebat eum in suum virum, probatur in locis⁹⁾ vel dictis, ubi est tale signum.* Et quidam signant per alphabetum; et tunc dices: *probatur, ubi est haec¹⁰⁾ littera A.* Et ponet illam litteram A.¹¹⁾, ubicunque probatur articulus ille, et in quolibet teste et nominabit testes, qui probant illum articulum, videlicet: *per Maevium¹²⁾, Sempronium, Titium et Gaium.* Et idem facit¹³⁾ in aliis articulis¹⁴⁾ sub uno signo, sicut facit iurisconsultus ff. ad legem Aquiliam, ita vulneratus (D. IX. 2. 51). Et debet istas rubricas per se ponere in quadam cedula.

¹⁾ P. text. corr. ²⁾ Ed. daretur. ³⁾ P. sunt. ⁴⁾ P. facienda. ⁵⁾ Pr. in praedicta. ⁶⁾ P. om. capitula. ⁷⁾ V. publicavit. ⁸⁾ Ed. contraxerat. — P. contraxerit. ⁹⁾ Ed. loco. ¹⁰⁾ O. huiusmodi. ¹¹⁾ P. om. et tunc — A. ¹²⁾ Ed. Marium; om. Titium. ¹³⁾ Ed. Pr. faciet. — O. faciunt. — P. facies. ¹⁴⁾ P. capitulisi.

Illud similiter attende, quod advocatus rei eodem modo potest notare discordantias¹⁾ et contrarietas²⁾ eorum per rubricas sic: *Talis testis, ubi est tale signum, sic dixit in serie sui dicti.* Et ponat dictum ibi et quis testis sive quot testes³⁾ idem dixerunt. *Et in eadem serie, ubi est aliud⁴⁾ tale signum, contradicit sibi manifeste.* Item talis singularis est⁵⁾ in dicto suo. Et sic faciet de aliis discordantiis et contrarietatibus testium, ut tempore disputationis, cum fuerit opus, habeat eas ad manus. Probantur praedicta per dominum Azonem⁶⁾ et de probationibus, licet (X. II. 19. 9) et melius Extra, de testibus, c. praesentium, Innocentii IIII.⁷⁾ (VI. II. 10. 2).

LXI. De exceptionibus, quae proponi possunt⁸⁾ contra personas testium⁹⁾.

Quia supra ante aperturam testium¹⁰⁾, et antequam deponerent, fuisti protestatus, quod licitum esset tibi, reprobare dicta testium et personas, idcirco de exceptionibus, quae opponuntur¹¹⁾ contra testes, videndum est. Et est sciendum, quod in termino tibi dato ad obiciendum¹²⁾ contra testes sic excipere¹³⁾ poteris contra eos:

Coram vobis venerabili patre, domino episcopo Bononiensi, constitutus M. pro causa, quae est inter ipsum et P.¹⁴⁾, excipiendo proponit contra personas T. et B. et V. testium productorum in dicta causa contra ipsum a domino P.¹⁵⁾, quod dictis illorum testium nulla vel modica fides est adhibenda, sed debent a testimonio repelliri pro eo, quod omnes et singuli sunt et erant tempore sua depositionis malae famae et levis opinionis et vitae suspectae. Item quia sunt infames infamia canonica et civilis. Item quia sunt periuri et in tali causa fuerunt de periurio convicti. Item quia sunt et erant tempore

¹⁾ Ed. discordiam. — Pr. discordias. ²⁾ P. varietates. ³⁾ Ed. et quot sint testes. ⁴⁾ P. om. aliud. ⁵⁾ Ed. text. corr. ⁶⁾ B. per apocalypsim (sic!). — Ed. P. om. dominum. — O. om. per dominum Azonem. ⁷⁾ P. om. et melius — Innocentii IIII. ⁸⁾ B. quae proponuntur. ⁹⁾ P. De reprobatione testium, qualiter fieri debet. ¹⁰⁾ Et not. in marg. Innocentius IIII. notat de testibus, c. praesentium, quod iudex prudenter agit, si statuat terminum ei, contra quem testes producuntur, ad obiciendum contra personas eorum, et hoc ante aperturam, et super obiectis testes recipiat, et ante publicationem, ut Extra, de probationibus, c. licet. ¹¹⁾ Ed. de exceptione, quae opponitur. ¹²⁾ O. obediendum. ¹³⁾ M. obicere. ¹⁴⁾ M. V. vertitur; om. est. ¹⁵⁾ Ed. a dicto Petro.

suae depositionis adulteri, fornicatores. Item pauperes et propter paupertatem suspecti. Item inimici capitales. Item quod in tantum sunt amici dicti P. producentis eos, quod istam causam reputant propriam et specialem. Item quod¹⁾ pretio corrupti falsum tulerunt testimonium in hac causa, dicendo, quod dictus M. promiserat, dare decem dicto P. tali die, in civitate Rotomagensi²⁾ et in tali mense vel septimanam, cum per totum illum mensem vel per totam³⁾ septimanam Romae fuerit commoratus. Has⁴⁾ exceptiones proponit alternative et eas admitti et recipi petit.

Istas siquidem exceptiones nominavi⁵⁾, quia frequentius competunt et occurunt contra testes. Et secundum istam formam debent proponere⁶⁾ advocati salvo, quod infra dicam. Alias etiam poteritis⁷⁾ proponere, quas vobis sollicitutinis vestrae⁸⁾ cura et ipsius causae natura demonstrabit⁹⁾. Praedicta omnia probantur per iura haec: Extra, de probationibus, licet (X. II. 19, 9); ff. de obsequiis a liberto patrono praestandis, l. honori (D. XXXVII. 15. 2); Extra, de testibus, testimonium (X. II. 20. 54) et de exceptionibus, denique (X. II. 25. 1); II. q. I. imprimis (C. II. qu. 1. c. 7) et de symonia, per tuas (X. V. 3. 32); IV. q. III, item in criminali (Grat. ad C. IV. qu. 3. c. 2); C. ex quibus causis in integrum restituatur¹⁰⁾, l. improbum (C. II. 54. ?); ff. de testibus, l. producta¹¹⁾ (D. XXII. 5. 23); Extra, de testibus, ex tenore (X. II. 20. 35); C. de committenda et contrahenda stipulatione, l. optimam (C. VIII. 38. 14); VII. q. I. infames¹²⁾ (C. VII. qu. 1. c. ?).

Et quod dixi supra in exceptione, quod reputant illam causam suam et specialem et propriam, bene dixi, quia tunc repellitur testis a testimonio, acsi etiam in propria causa deponeret. Nam nullus intelligitur testis idoneus in re sua, C. de testibus, nullum (C. IV. 20. 14). Et palam est, esse¹³⁾ propriam causam, cuius emolumenntum vel dampnum aliquod suo nomine pertinet, ff. quando appellandum sit, l. I, § in propria causa (D. XLIX. 4. 1 § 11); II. q. VI.¹⁴⁾ biduum, in vers. propria causa¹⁵⁾

¹⁾ Ed. om. quod. ²⁾ B. Bononiae. — Ed. Ro Gen. — M. Narbonensi.
³⁾ P. om. per totam. ⁴⁾ M. Istas. ⁵⁾ Ed. nominativi. ⁶⁾ P. om. debent proponere. ⁷⁾ Ed. poteris. ⁸⁾ O. tibi sollicitudinis tuae. ⁹⁾ Ed. demonstrabo. — P. dictabit. ¹⁰⁾ Ed. de in integrum restitutione. ¹¹⁾ Sic. Ed. M. O. P. V., Pr. producto; corr. produci (?), sed cf. potius ll. 2—3. ¹²⁾ Sic Ed. M. O. P. Pr. V., corr. III. q. VII, infames (C. III. qu. 7. c. 2). ¹³⁾ P. Item esse. ¹⁴⁾ Ed. q. 8. — Pr. q. VII. ¹⁵⁾ Ed. O. P. V. alleg. corr. — M. om. II. q. VI. — causa.

(C. II. qu. 6. c. 29 § 7). Et est etiam sciendum, quod si plura crimina obiciantur contra testes plures, antequam admittantur, debet fieri specificatio criminum obiectorum in personam cuiuslibet testis, ut Extra, de testibus, praesentium, approbata per Innocentium III. (VI. II. 10. 2).

Sed quando debent proponi¹⁾ huiusmodi²⁾ exceptiones contra testes? Et dico, quod tutius est, illas proponere testibus publicatis; non enim³⁾ expedit, reprobare testes, donec constet, an contra eum⁴⁾ deposuerint. Quia, cum fuerit protestatus, quod liceat sibi obicere in personas testium, ut supra, potest ipsos reprobare etiam post aperturam, Extra, de testibus, praesentium (X. II. 20. 31); Extra, de exceptionibus, denique (X. II. 25. 1). Si tamen⁵⁾ proponantur in productione testium, reservari debent⁶⁾ in tempus⁷⁾ disputationis. De hoc dic, ut notatur Extra, de testibus, ex parte A.⁸⁾ (X. II. 20. 7), in glossa⁹⁾, quae incipit: huiusmodi exceptiones⁹⁾. Scias¹⁰⁾ etiam, quod actor admittitur ad reprobationem¹¹⁾ testium productorum¹²⁾, qui¹³⁾ deposuerunt in principali, ut in praedicta decretali: praesentium et Extra, de probationibus, licet (X. II. 19. 9).

LXII. Qualiter assessores sive consiliarii sint assumendi ad dandum consilium¹⁴⁾.

Adveniente termino praefixo ad allegandum et disputandum super dictis testium et aliis, tunc dicet iudex partibus: *Ego intendo habere consilium et de peritorum consilio procedere ad sententiam. Si vos habetis aliquos suspectos, detis mihi in scriptis.* Et tunc partes debent petere terminum ad suspectos dandos et iudex tenetur dare¹⁵⁾, cum non possint partes suspectos¹⁶⁾ dare¹⁷⁾ in promptu. Termino adveniente dentur suspecti in scriptis isto modo: *Isti sunt suspecti¹⁸⁾ domini P.*

¹⁾ Pr. opponi. ²⁾ Ed. haec. ³⁾ Ed. quia non. ⁴⁾ Pr. an contrarium. ⁵⁾ O. tantum. ⁶⁾ Ed. proponatur . . . debet. ⁷⁾ Pr. V. in tempore. ⁸⁾ Ed. V. adde. — O. adc. — Pr. ade. ⁹⁾ Ed. hac exceptione. — B. P. om. Sed quando — exceptiones. ¹⁰⁾ Ed. suas. ¹¹⁾ O. probationem. ¹²⁾ P. eorum; om. testium productorum. ¹³⁾ Ed. quod. ¹⁴⁾ B. Qualiter consiliarii vel assessores recusentur. — P. Qualiter dentur consiliarii, quando iudex vult de peritorum consilio procedere ad sententiam inferendam. ¹⁵⁾ Ed. om. dare. ¹⁶⁾ Ed. om. suspectos. ¹⁷⁾ P. habere. ¹⁸⁾ Ed. om. in scriptis — suspecti.

^{a)} Gloss. *Huiusmodi exceptiones ad verb. infames cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 706.*

quos habet suspectos ad sententiam proferendam, et ipsos tamquam suspectos recusat¹⁾.

Et consulo tibi, quod tu facias istos²⁾ suspectos ponit in actis, ut de ipsis constare possit, si iudex vellet malignari, quia forsitan eligeret aliquem de suspectis et diceret, quod³⁾ tu non recusasti eum. Unde, ut obvietur⁴⁾ malitiis eius, tutum est, quod redigantur in actis, quia omnia, quae fiunt in iudicio, sunt redigenda in actis, Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11).

Provideat tamen iudex, ne in genere recipiat talem⁵⁾ recusationem sine causa. Ex causa⁶⁾ tamen potest; ut si causa sit mere canonica⁷⁾ seu spiritualis, tunc bene recipitur talis recusatio: *Recuso omnes meros legistas.* Alias iudex restringat talem multitudinem secundum quantitatem et qualitatem causae; et poterit dicere: *Quaelibet pars det⁸⁾ mihi suspectos usque ad X vel XX, si est⁹⁾ Bononiae, ubi est copia peritorum. Non sic alibi, ubi non est tanta copia peritorum¹⁰⁾. Sic servatur de facto¹¹⁾ Bononiae in utroque foro et de iure videtur¹²⁾, quia periculoso est, coram suspecto iudice litigare, III. q. V. quia suspecti (C. III. qu. 5. c. 15).*

Receptis¹³⁾ itaque¹⁴⁾ suspectis, tunc iudex debet assumere aliquem probum virum et exercitatum, si potest habere, vel duos¹⁵⁾, si talis est causa; et eis assumptis et praesentibus debet ita dicere: *Isti sunt consiliarii, quos mecum assumpsi ad decisionem istius causae. Surgatis et proponatis¹⁶⁾ coram eis quicquid placet.* Et tunc habita copia omnium¹⁷⁾ actorum surget advocatus actoris et alleget pro parte sua sic:

LXXXIII. Allegationes actoris¹⁸⁾.

Legitur in canone: supervacuis laborat impendiis, qui solem certat facibus adiuware; et plenitudo gratiae adiectione

¹⁾ Ed. not. in marg. *Scribatur sic: Super toto processu et diffinitiva sententia huiusmodi quaestionis datis ab una parte talibus, vicarius eadem (sic!) consiliarium sibi sumpsit. Item potest iudex praecipere, ut deponatur salarium iudicis. Item potest statuere terminum, ut allegetur coram eis.* ²⁾ Ed. ipsos.
³⁾ Pr. om. quod. ⁴⁾ Ed. vade, ut obiicie (sic!). ⁵⁾ Pr. om. talem.
⁶⁾ Ed. ex aliqua tamen causa. ⁷⁾ M. in re canonica. — P. iuris canonici.
⁸⁾ V. debet. ⁹⁾ Ed. secret. — V. sicut sit. ¹⁰⁾ M. O. om. peritorum.
¹¹⁾ M. om. de factu. ¹²⁾ V. om. videtur. ¹³⁾ P. Porrectis. ¹⁴⁾ Ed. utique. ¹⁵⁾ Ed. alios; om. habere. — P. duos vel plures. ¹⁶⁾ P. opposnatis. ¹⁷⁾ P. communium. ¹⁸⁾ B. advocati actoris. — P. Qualiter advocatus actoris debet allegare.

non indiget nec ulla commendationis¹⁾ requirit augmenta²⁾, VI. q. I. si omnia³⁾ (C. VI. qu. 1. c. 7). Et ideo, cum litterarum scientia, vitae⁴⁾ virtus, morum honestas ac summa facundia⁵⁾ vos ubique merito recommendent, supervacuis laborarem impendiis, si vos vellem aliquibus commendationibus sive laudibus adiuvare. Vestiarum⁶⁾ igitur commendationibus omissis, de consilio⁷⁾ dicti canonis veniam ad negotium principale. Sed quia scriptum est, quod error sive ignorantia facti plerumque prudentissimos fallit, ut ff. de iuris et facti ignorantia, l. in omni (D. XXII. 6. 2), ideo, licet sitis periti in iure vel enucleatores iuris, ne ipsum factum⁸⁾ vos fallere possit, factum prius intendo vobis brevitate qua potero enarrare⁹⁾, ut exinde¹⁰⁾ pleniuss possitis elicere¹¹⁾, quid sit iuris. Et est tale.

Et sic per ordinem¹²⁾ proponat factum. Praemissa narratione facti statim¹³⁾ debet recitare libellum iudicibus oblatum a suo clientulo. Eo vero¹⁴⁾ recitato et lecto incipiat suam intentionem fundare. Et primo videat, si pars adversa fuit aliquid in iure confessa, quod confitenti possit obesse. Et statim super confessione fundet intentionem suam. Probantur haec¹⁵⁾ per decretalem Extra, de transactionibus, praeterea (X. I. 36. 10) et de confessis, c. II (X. II. 18. 2). Item super aliis ostendat de iure suo et nitatur fundare intentionem suam per privilegia vel instrumenta¹⁶⁾ pro sua parte producta, petens, sententiam pro sua parte ferri super his, quae in privilegiis vel instrumentis continentur. (Probantur haec) per multas decretales de fide instrumentorum, fere per totum (X. II. 22) et de praesumptioibus, illud (X. II. 23. 11). Item producat in medio attestations testium¹⁷⁾ et habeat omnes testes, qui probant aliquem articulum simul¹⁸⁾. *Per M. et P. et N. et O. probatur id, de quo agitur, scilicet quod F. dixit B. mulieri, de qua agitur: ego te accipio in meam, et ipsa versa vice dixit: et ego te accipio in meum. Item per I. et H. et S. probatur datio¹⁹⁾ anuli. Item*

¹⁾ P. concertationis. ²⁾ M. O. V. argumenta. ³⁾ Ed. not. in marg. Qui se ostendit, commendatione non eget, ff. de in integrum restituzione, l. I (D. IV. 1. 1). — Et potes sic dicere, quia ex facto bene narrato ius oritur, l. fin. ad legem Aquilitam (D. IX. 2. 57). ⁴⁾ Ed. iure. — P. om. vitae virtus. ⁵⁾ P. loquendi facundia. ⁶⁾ Ed. curatorum. — M. O. P. Pr. sic! — V. Vestris. ⁷⁾ Ed. conditionibus. ⁸⁾ M. om. factum. ⁹⁾ Pr. enarrare curabo; om. intendo. ¹⁰⁾ Ed. ex eo. ¹¹⁾ P. dicere. — V. eligere. ¹²⁾ P. om. per ordinem. ¹³⁾ M. om. statim. ¹⁴⁾ Pr. quo. ¹⁵⁾ M. P. V. om. suam — haec. — O. Pr. om. intentionem — haec. ¹⁶⁾ Ed. text corr. et lac. ¹⁷⁾ Pr. om. testium. ¹⁸⁾ Ed. similem. — P. si vult. ¹⁹⁾ V. datur probatio.

per A. et C. probatur, quod de hiis omnibus est publica fama in eorum vicinia.

Et sic de singulis. Ultimo¹⁾ colligat in summa, quae²⁾ probata sunt et per quos, et tradat consiliariis sive iudici³⁾. Consulo etiam, quod tradat allegationes iuris in scriptis, ut plenius⁴⁾ possint⁵⁾ instrui, quia omnium⁶⁾ habere memoriam etc. Et ad hoc Extra, de electione, dudum⁷⁾ (X. I. 6. 22).

LXIV. Allegationes rei⁸⁾.

Postquam advocatus actoris allegaverit, surgat advocatus rei et respondeat hiis⁹⁾, quae ab advocate actoris dicta sunt, destruendo per ordinem, quae videbantur probata per alium, hoc modo¹⁰⁾:

Vos domini intellexistis magistrum¹¹⁾ B., qui eleganter¹²⁾ et subtiliter allegavit¹³⁾; et visus est superficialiter, quia medullitus non posset ostendere, quod suus clientulus iustum causam foveat. Sed ad hoc magis facit, ut cum pace sua loquar¹⁴⁾, bona perceptio salarii quam¹⁵⁾ bona causa. Non tamen, salva honestate eius, ratione salarii¹⁶⁾ debuisse coram tantis¹⁷⁾ viris contra conscientiam allegare, nam qui loquitur contra conscientiam, aedificat ad gehennam, Extra, de restitutione spoliatorum, litteras (X. II. 13. 13); Extra, ut ecclesiastica beneficia, ut nostrum (X. III. 12. 1). Et quod ipse contra conscientiam sit locutus, satis clare¹⁸⁾, dummodo¹⁹⁾ mihi audientia praebeatur, in quolibet articulo demonstrabo. Dixit enim primo, quod pars mea²⁰⁾ quaedam fuerat in iure confessa, propter quoā ipse super confessis sententiam postulavit. Sed quare²¹⁾ non respexit, quod pars mea quasi²²⁾ per errorem fuerat confessa et ante finitum negotium totum revocavit, quod ei licuit, ut Extra, de confessis, c. ult. (X. II. 18. 3). Secundo natus est, intentionem suam fundare per instrumenta, quae pars sua

¹⁾ P. si vult. ²⁾ Pr. omnia, quae. ³⁾ M. iudicibus. ⁴⁾ Pr. plures. ⁵⁾ V. possit. ⁶⁾ V. omnes. ⁷⁾ P. om. et ad hoc — dudum. ⁸⁾ B. advocatei rei. — P. De advocateis rei. ⁹⁾ Ed. om. hiis. — P. om. quae. ¹⁰⁾ Ed. not. in marg. Non placet hoc genus respondendi. ¹¹⁾ O. magistrum meum M. — P. dominum B. ¹²⁾ Pr. allegantem. ¹³⁾ Ed. quod mag. B. allegans et subtiliter allegavit. ¹⁴⁾ P. loquatur. ¹⁵⁾ Ed. quod. ¹⁶⁾ P. om. ratione salarii. ¹⁷⁾ O. cautis. ¹⁸⁾ M. O. V. claret. — Pr. text. corr. ¹⁹⁾ Ed. demonstrabo. ²⁰⁾ Ed. O. Pr. om. mea. ²¹⁾ Ed. om. quare. ²²⁾ M. V. quaedam.

fuerat ausa¹⁾ proferre²⁾ in medium, cum sint plures rasurae in loco suspecto. Immo certe tamquam falsissima responda³⁾. Item natus est, probare per quosdam testes⁴⁾ de matrimonio contracto, sicut ipse dixit, inter M. et B., quorum⁵⁾ vitam et famam si recte respiceret, nunquam eos in testimonium produxisset. Qui enim vult contra alium⁶⁾ asserere⁷⁾, prius se debet ostendere innocentem, ut Extra, de exceptionibus, denique (X. II. 25. 1) et de ordine cognitionum, cum dilectus (X. II. 10. 2) et de testibus, testimonium (X. II. 20. 54). Cum enim primi testes, qui probare nituntur matrimonium per verba de praesenti contractum, duo ex ipsis sunt vinculo excommunicationis astricti et alii duo sunt variis criminibus irretiti, quomodo⁸⁾ potuit asserere⁹⁾, per eos quicquam esse probatum? Item natus fuit probare per quosdam alios, quod dictus M. dictae B. dederat anulum. Sed quomodo¹⁰⁾ potuit per eos quicquam¹¹⁾ asserere esse probatum, cum unus ex eis dixerit¹²⁾, quod hoc fuit in initio quadragesimae proximo¹³⁾ praeteritae, et alter dixerit, quod fuit post pascha resurrectionis¹⁴⁾, et alter dixerit, quod credebat, ita esse, sed non plene recordabatur. Item¹⁵⁾ si unus illorum dixit, quod hoc fuit in domo cuiusdam sui patrui, et alter, quod fuit in propria domo. Hiis ergo plenissime reprobatis et¹⁶⁾ adnullatis¹⁷⁾, petimus instanter¹⁸⁾ ab eius petitione absolvi.

LXV. Replicatio advocatei¹⁹⁾ actoris²⁰⁾.

Demum²¹⁾ surgat iterato actoris advocateus, et quod advocate rei natus est destruere, ipse adhuc nitatur reaedificare, sic incipiens: *Adulationibus non insisto, quia reprobantur a iure²²⁾*; ad hoc XLVI. dist. sunt nonnulli et c. clericus (D. XLVI, cc. 2, 3). *Nec²³⁾ credo, cum praelati et viri sanctissimi sitis, vos adulationibus delectari, cum sicut canon dicit: nihil illo pastore*

¹⁾ Ed. fuere visa. ²⁾ Pr. producere. ³⁾ Ed. respicienda sunt. ⁴⁾ O. om. testes. ⁵⁾ Ed. om. quorum. ⁶⁾ M. V. seq. aliquid. ⁷⁾ P. afferre. ⁸⁾ Ed. O. Pr. om. asserere. ⁹⁾ M. non. — P. om. quomodo. ¹⁰⁾ P. quando. ¹¹⁾ V. aliquid. ¹²⁾ O. dicaret. ¹³⁾ Ed. om. proximo. ¹⁴⁾ P. om. et alter — resurrectionis. ¹⁵⁾ Ed. om. Item si. ¹⁶⁾ Ed. sed. ¹⁷⁾ V. adnullatis. ¹⁸⁾ P. peto penitus instanter. ¹⁹⁾ O. om. advocatei. ²⁰⁾ P. Qualiter advocate actoris iterum surgat post advectionem rei. ²¹⁾ M. Deinde. ²²⁾ Ed. not. in marg. *Haec replicationis forma uti scandalosa non esset admittenda.* ²³⁾ Ed. Pr. Non.

miserius, qui luporum laudibus et adulationalibus delectatur, LXXXIII. dist.¹⁾ c. ult. (D. LXXXIII. c. 6). Et vere lupus est, qui vos et²⁾ viam iustitiae nititur impedire, immo quasi lupus, id ist pravus efficitur³⁾, qui lupo⁴⁾ non resistit. Ad hoc LXXXIII. dist. c. error (D. LXXXIII. c. 3) et Extra, de testibus, c. constitutus (X. II. 20. 30) et de homicidio, c. sicut (X. V. 12. 6). Ces-santibus vero⁵⁾ adulationalibus volo⁶⁾ verbis⁷⁾ magistri B.⁸⁾ sive allegationibus suis respondere. Dixit enim, me allegasse contra conscientiam per salarium⁹⁾, quod non dixisset, si verbum evangelicum attendisset, ipse enim in oculis trabem gestat et festucam vult eicere ab oculis alienis, ut III. q. VII, vers. ult. (Grat. in fin. ad C. III. qu. 7. c. 2). Nisus est praeterea¹⁰⁾, dicere¹¹⁾ multa per ambages suas¹²⁾, quae de ore sapientis minime procedere debuissent. Sed hoc ideo fuit, quia non respexit verba dicentis. „Antequam scruteris, non reprehendas. Intellige prius et tunc increpa“, XI. q. III. eorum (C. XI. qu. 3. c. 76). Si enim diligenter respexisset, non decepisset¹³⁾ verbis vanis¹⁴⁾ partem suam in eo, quod in iure confessum voluit ostendere revocationem¹⁵⁾ sua confessionis. Non enim credibile est, ipsum ita esse¹⁶⁾ ignorantium iuris, quod propria confessio in iure facta valeat revocari secundum suam assertionem, nisi errore probato, ut Extra¹⁷⁾, de confessis, c. ult. (X. II. 18. 3). Sed cum ipse nihil de errore probaverit, quomodo non verecundatur dicere¹⁸⁾, salvo honore suo, confessionem illam¹⁹⁾ non tenere. Item quomodo non erubescit, mea instrumenta arguere²⁰⁾, cum infra terminum sibi datum, ut diceret quicquid vellet contra ipsa, nihil voluit obicere vel probare. Item quomodo sapiens homo, in utroque iure peritus, non timet dicere, propter interlinearem scripturam instrumentum esse vitiosum, cum notarius²¹⁾ asserat, se in fine instrumenti illam interlinearem fecisse. Item quomodo coram tantis²²⁾ viris asserere non expavit²³⁾, duos ex meis testibus excommunicatos fuisse, cum

¹⁾ Ed. LXXXI. di. — B. LVIII. di. — O. LXXXV. dist., sed. corr. potius LXXXIII. dist. ²⁾ P. qui vobis. ³⁾ Ed. et pravus; om. effici-tur. ⁴⁾ P. lupis. ⁵⁾ Ed. vestris. ⁶⁾ P. om. et de homicidio — volo. ⁷⁾ Ed. vobis. ⁸⁾ Ed. advocati; om. B. — Pr. om. B. ⁹⁾ Ed. solatum. ¹⁰⁾ V. etiam. ¹¹⁾ O. om. dicere. — P. om. praeterea dicere. ¹²⁾ Ed. text. corr. ¹³⁾ O. om. non decepisset. ¹⁴⁾ Ed. M. O. Pr. variis. — P. inanibus et vanis. ¹⁵⁾ Ed. revocatione. — M. V. revocationes. ¹⁶⁾ Ed. etiam. ¹⁷⁾ Ed. infra. ¹⁸⁾ Ed. debere. ¹⁹⁾ P. suam. ²⁰⁾ P. nunc dicere contra mea instrumenta. ²¹⁾ Ed. notario. — P. om. se. ²²⁾ O. cautis. ²³⁾ Ed. experuit.

per publica instrumenta¹⁾ de ipsorum absolutione vobis facta fuerit²⁾ plena fides. Item quomodo coram vobis non eru-buit dicere et asserere, alios duos testes³⁾ esse criminosos, cum nihil probatum fuerit contra eos penitus, nisi per solam famam, quae per se nihil probat, quamvis altera probata⁴⁾ coadiuvet, Extra, de presumptionibus, illud (X. II. 23. 11). Item quid fuit illud, quod obiecit contra illos, qui probaverunt dationem anuli, dicens, eam⁵⁾ non valere pro eo, quod non fue-runt concordes de loco et tempore. Nonne possunt ad concor-diam reduci? Certe sic, Extra, de testibus, cum tu⁶⁾ (X. II. 20. 16). Et reducuntur sic ad concordiam, quia utrumque esse potuit, scilicet quod in diversis temporibus et locis datus fuerit anulus. Numquid⁷⁾ prohibetur anulus pluries dari? Certe non, immo in quibusdam partibus datur anulus in sponsalibus de futuro et postea nihilominus in sponsalibus⁸⁾ de praesenti. Et ideo potuit hoc⁹⁾ esse.

Et sic singula debet¹⁰⁾ per ordinem respondere petendo ultimo¹¹⁾, ut procedant ad sententiam et ius illorum conser-vent¹²⁾ allaesum.

LXVI. De salario iudicium.

Sed quia¹³⁾ iudices interdum propter salarium, quod non datur eis ut petunt¹⁴⁾, difficultates ingerunt, idcirco, ut nihil intactum remaneat, de salario iudicium aliqua breviter recite-mus¹⁵⁾. Ad cuius evidentiam primitus est videndum, qui sint de foro ecclesiastico et qui salarium percipere possint et qui non, licet haec materia videatur¹⁶⁾ hodie¹⁷⁾ satis expedita per decretalem de vita et honestate clericorum, c. cum ab omni (X. III. I. 10). Sed quidam restringunt illam decretalem tantum ad praelatos, sicut¹⁸⁾ dicitur in quibusdam locis de consuetudine observari¹⁹⁾. Alii extendunt decretalem²⁰⁾ tam ad subditos quam ad praelatos, dummodo ipsi subditi²¹⁾ habeant de bonis

¹⁾ P. publicam scripturam. ²⁾ Ed. sit. ³⁾ Ed. M. om. testes. ⁴⁾ Ed. M. Pr. V. alteram; om. probata. — P. om. altera probata. ⁵⁾ Ed. eos. ⁶⁾ Pr. om. Extra — tu; seq. text. lac. ⁷⁾ O. seq. enim. ⁸⁾ Ed. om. in sponsalibus. ⁹⁾ Ed. om. hoc. ¹⁰⁾ P. Et ideo debes ad singula. ¹¹⁾ P. om. ultimo. ¹²⁾ P. observent. ¹³⁾ Ed. om. quia. ¹⁴⁾ Ed. om. petunt. ¹⁵⁾ P. ibi seq. rubr. supra not. ¹⁶⁾ Ed. haec inania videantur. ¹⁷⁾ M. om. hodie. ¹⁸⁾ Ed. sic. ¹⁹⁾ P. et observantia. ²⁰⁾ Ed. exce-dunt d. c. ²¹⁾ M. om. ipsi. — V. om. subditi.

ecclesiae, ut¹⁾ exinde honeste valeant²⁾ sustentari. Et hoc videtur velle ipsa decretalis; et certe satis est iste intellectus bonus. Si autem aliquis est pauper clericus, qui non habet de bonis ecclesiae, unde vivat, et cognoscat de aliqua causa, si exinde salarium³⁾ percipiat, non est reprehendendus⁴⁾. Nemo enim tenetur, propriis stipendiis⁵⁾ militare, Extra, de prescriptionibus, cum ex officii (X. II. 26. 16). Quidam tamen sunt, qui, licet sint praelati et habeant beneficia sufficientia, nihilo minus exigunt salarium a partibus et male, sicut credo. De salario et expensis dic, ut notatur in praedicta decretali⁶⁾. Caveant tamen⁷⁾ iudices, ne occasione expensarum partes gravent, ut X. q. III. cavendum (C. III. qu. 3. c. 7).

LXVII. De salario notariorum⁸⁾.

Viso de salario iudicium, nunc videndum est de salario notariorum, qui frequenter difficultates⁹⁾ ingerunt et gravamina¹⁰⁾. Et numquid accipiet¹¹⁾ ad sensum suum? Et certe non, immo ad arbitrium iudicis, quoniam iudicis est et ad eius officium pertinet, partes relevare ab onere¹²⁾ expensarum, ut Extra, de dolo et contumacia, finem (X. II. 14. 5) et de applicationibus, ut debitus (X. II. 28. 59). Et ipse¹³⁾ habet expedire omnia, quae ad causam faciunt vel impediunt¹⁴⁾ causam, Extra, de officio delegati¹⁵⁾, c. praeterea et c. suspicionis (X. I. 29. 5, 39). Unde debet¹⁶⁾ videre, quantum petat notarius¹⁷⁾ pro termino, quantum pro contestatione litis¹⁸⁾, quantum pro exceptionibus ponendis in actis, quantum pro exemplatione¹⁹⁾ instrumentorum, quantum pro interlocutoria, quantum pro dicto testis, quantum pro sententia. Et sic de omnibus. Et omnia ista et alia, quae scribuntur, debet iudex moderare habito respectu ad magnitudinem vel parvitatem causae et etiam ad²⁰⁾ facultates litigantium.

¹⁾ O. vel. ²⁾ Ed. ut ex materia valeat. ³⁾ Ed. text. corr. ⁴⁾ Ed. reprobandus. ⁵⁾ Ed. impendiis. ⁶⁾ Ed. text. corr. ⁷⁾ Ed. autem. ⁸⁾ Ed. Pr. notarii. ⁹⁾ Ed. notarii, quae frequenter facultates. ¹⁰⁾ Ed. not. in marg. *Gul. (Durantis) dicit in Speculo, tit. isto (lib. I, part 4, § 2), quod ipse faciebat taxam in expensas arbitrio aliorum notariorum, qui erant exercitati in similibus.* ¹¹⁾ Ed. accipietur. — Pr. om. accipiet. ¹²⁾ Ed. honore. ¹³⁾ Ed. om. ipse. ¹⁴⁾ M. expediunt. ¹⁵⁾ Ed. seq. causamque et, scil. causam, quae (ibid. c. 17) et. ¹⁶⁾ V. debet iudex. ¹⁷⁾ Ed. notario. ¹⁸⁾ Ed. hic. ¹⁹⁾ Pr. exemplationibus. ²⁰⁾ V. et quoad.

LXVIII. Qualiter sit assessor eligendus et de ipsius salario¹⁾.

Sed quia iudices semper, etiam si periti²⁾ sint, ad ipsorum excusationem assumunt sibi³⁾ assessores, qui alio nomine⁴⁾ consiliarii appellantur, idcirco videndum est primo, per quem debeant eligi. Et videtur, quod cum assessor participet⁵⁾ examinationi causae, ut ff. de officio assessoris, l. I (D. I. 22. 1) et arg. II. q. VI. placuit (C. II. qu. 6. c. 9) et IX. q. III. c. III. 6) (C. IX. qu. 3, c. 3), quod sit eligendus de assensu⁷⁾ partium. Ipse enim ab utraque parte consistit, ut XIV. q. I. non sane (C. XIV. qu. 5. c. 15). Et si partes non concordaverint in electione assessori, iudex ipsum⁸⁾ eligere potest⁹⁾, arg. Extra, de appellationibus, cum speciali (X. II. 28. 61); nam iudicium redditur in invitum, ff. de verborum obligationibus, l. inter stipulantem (D. XLV. 1. 83). Et hoc tenet magister¹⁰⁾ B(ernardus) super illo c. de officio delegati, super quaestionum (X. I. 29. 27) et magister Gofredus^{11)a}). Alii dicunt, quod tantum iudex debet eligere, inter quos est dominus Innocentius^b). Et hoc dicunt, quia iudex ex eorum facto tenetur, ut C. de assessoribus, l. I et l. nullus iudicium (C. I. 51. 1, 8). De facto servatur Bononiae, ut iudex receptis suspectis a partibus eligat assessorem¹²⁾. Et credo, quod bene fiat, quia secundum hoc servatur satis utrorumque¹³⁾ opinio. Verum quia praedicti¹⁴⁾ assessorum¹⁵⁾ petunt salarium, quod eis permittitur, ut C. de assessoribus, l. I¹⁶⁾ (C. I. 51. 1) et interdum nimis¹⁷⁾ exasperant partes, ideo de ipsorum salario aliquid videamus. Et est sciendum¹⁸⁾, quod, si

¹⁾ B. *De salario assessorum.* — P. *De salario assessorum et qualiter fit conclusio causae.* ²⁾ Ed. petiti. ³⁾ P. om. sibi. ⁴⁾ P. modo. ⁵⁾ O. percipiat. — Pr. percipiet. ⁶⁾ Ed. II. q. I. c. 3. — Pr. XI. q. I. c. III. ⁷⁾ Ed. V. consensu. ⁸⁾ Ed. O. V. tantum. — Pr. tamen. ⁹⁾ Ed. om. quia hoc suum est. ¹⁰⁾ V. dominus. ¹¹⁾ Ed. seq. cum eo. — O. Gaufredus. ¹²⁾ O. assessorum. ¹³⁾ Ed. utrosque. ¹⁴⁾ Ed. om. praedicti. ¹⁵⁾ B. P. om. quod eis — l. I. ¹⁶⁾ Ed. minis. ¹⁷⁾ Ed. dicendum.

¹⁸⁾ Cf. gloss. *Non tamen iudicis* et gloss. *Hic patet* in cap. cit. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 358 seq. In Goffredi Summa super rubricis decretalium, lib. I, tit. de officio et potestate iudicis delegati (sec. Cod. Paris. lat. 3977, fol. 44^v sq.) opinionem supra allegatam reperire non potui.

^{b)} Cf. Innocentii IV. (Sinibaldi Flisci) Apparatum in quinque libros decretalium, in c. Super quaestionum (I. 29); Ed. Parisius (Ponset Le Preux, sine dato), fol. C seqq.

petant plus debito, debent reduci per iudicem ad id, quod sit aequum, quia non eorum, sed iudicantium arbitrio¹⁾ salarium accipient, ut dixi supra de salario notarii²⁾.

LXIX. Conclusio causae³⁾.

Omnibus igitur⁴⁾ sic per ordinem expeditis et auditis utriusque partis allegationibus, debet iudex concludere sic: *Vultis vos plura allegare vel proponere?* Si dixerint: *non*, tunc notarius scribat, quod renuntiant allegationibus et quod dicunt, quod nolunt aliquid amplius⁵⁾ proponere.

Facta renuntiatione praedicta, iudex, recepto salario pro assessoribus, debet se cum eis trahere ad partem et ipsi debent diligenter videre omnia acta et prius incipere a petitione sive libello, quia iuxta modum agendi sententia formanda est, Extra, de accusationibus, c. qualiter et quando (X. V. 1. 17) et Extra, de symonia, c. licet Hely (X. V. 3. 31). Demum videant⁶⁾ positiones et interrogations⁷⁾ et responsiones. Et si non⁸⁾ sufficiunt⁹⁾, debent¹⁰⁾ videre instrumenta producta et¹¹⁾ privilegia et dicta testium productorum in principali¹²⁾. Debent etiam videre¹³⁾ allegationes partium diligenter, ut ex his omnibus forment motum animi sui¹⁴⁾ ad consilium dandum, ut Extra, de renuntiatione, c. in nostra¹⁵⁾ (X. I. 9. 6) et IIII. q. III. item in criminali, circa princ. (Grat. pars II ad C. IV. qu. 2 et 3. c. 2). Nam iudicantem oportet cuncta rimari, XXX. q. ult. iudicantem (C. XXX. qu. 5. c. 11). Et si fuerint in concordia, iudex¹⁶⁾ sequendo ipsorum consilium procedat ad sententiam in nomine domini. Si vero discordaverint, iudex assumat alium, ut Extra, de officio delegati, c. suspicionis (X. I. 29. 39) cum suis similibus¹⁷⁾. Et puto aequum, quod primi duo debeant communicare salarium eorum cum isto tertio, ne de ipsorum dolo commodum reportent¹⁸⁾, quod esset, si partes solverent, cum forsitan fingant, se discordare, ut ad excusationem ipsorum, sicut

¹⁾ P. arbitrii. ²⁾ Ed. om. notarii. — O. notariorum. ³⁾ B. P. om. rubr. ⁴⁾ Ed. om. igitur. — P. om. per ordinem. ⁵⁾ P. amodo aliud. ⁶⁾ Ed. videantur. ⁷⁾ Ed. om. et interrogations. ⁸⁾ O. om. non. ⁹⁾ V. suffecerunt. ¹⁰⁾ Ed. Si vero sufficiunt, non debent. ¹¹⁾ Ed. nec. ¹²⁾ B. P. tam in principali, quam ad reprobationem testium productorum in principali. ¹³⁾ Ed. seq. interrogations. ¹⁴⁾ O. P. Pr. om. sui. ¹⁵⁾ Ed. c. illicita. et IIII. q. IIII. — P. de renunt. Innoc. IIII. qui (l. d.); om. IV. q. III. ¹⁶⁾ O. P. om. iudex. ¹⁷⁾ Ed. om. cum suis similibus. — Pr. cum simil. ¹⁸⁾ O. imputent.

saepe¹⁾ vidi fieri, tertius assumatur. Cui²⁾ malitiae iudex potest cito³⁾ obviare, praecipiendo eis sub poena excommunicationis, ut dicant veritatem, si concordare possunt. Et si opus fuerit⁴⁾, excommunicet⁵⁾ eos, si non dixerint veritatem⁶⁾. In foro saeculari poterit hoc praecipere sub debito praestiti iuramenti. Si autem tertius assumptus fuerit, inducias habeat, ut possit plene videre et examinare omnia supradicta.

Iudex autem in proferendis sententiis retineat⁷⁾ istum⁸⁾ modum⁹⁾. Debet enim partes citare ad sententiam audiendam, Extra, de testibus, c. cum olim, in fine (X. II. 20. 34) cum similibus¹⁰⁾. Partibus vero praesentibus quidam retainent istum modum, ut in praesentia astantium¹¹⁾ summatim recitant factum, quod non credo expedire, et postmodum legunt sententiam. Nec de facto hoc servatur Bononiae in aliquo foro. Unde dico, quod partibus praesentibus debet ipse iudex ore proprio ferre¹²⁾ sententiam et legere, ut Extra, de appellationibus, c. praeterea (X. II. 28. 40), et non committere alteri¹³⁾, sicut quidam faciunt et male¹⁴⁾, ut dixi. Et si sunt plures iudices, omnes legant, si¹⁵⁾ possunt, simul. Alias credo sufficere, quod unus legat aliis praesentibus; ad hoc faciunt, quae notantur¹⁶⁾ Extra, de probationibus, c. quoniam contra (X. II. 19. 11). Forma vero¹⁷⁾ sententiae erit haec. Et ponamus prius¹⁸⁾ exemplum de causa matrimoniali¹⁹⁾, quae frequentius occurrit²⁰⁾ in foro ecclesiastico, et per istam habebis formam etiam aliarum.

LXX. Forma sententiae diffinitivae²¹⁾.

In dei nomine amen. Nos magister Sinigardus²²⁾, archipresbyter Bononiensis et vicarius domini episcopi Bononiensis,

¹⁾ M. om. discordare — saepe. ²⁾ M. V. cuius. ³⁾ O. text. corr. ⁴⁾ Ed. O. Pr. crediderit. ⁵⁾ O. excommunicare. ⁶⁾ P. om. si concordare — veritatem. ⁷⁾ Ed. teneat. ⁸⁾ P. hunc. ⁹⁾ Ed. not. in marg. *Et scias, quod scripto consilio in actis potest iudex statuere terminum partibus, ut veniant auditum pronuntiari, quibus citatis potest notarius hoc scribere: praesentibus casibus (sic! corr. partibus) iudex sententiat, ut in dicto consilio per oram continetur, eo sedente pro tribunali, die tali et talibus praesentibus.* ¹⁰⁾ P. om. cum similibus. ¹¹⁾ Ed. summatim attestationum. ¹²⁾ Ed. ferre in scriptis. ¹³⁾ Ed. alicui. — V. alii. ¹⁴⁾ Ed. male faciunt. ¹⁵⁾ P. om. sunt plures — si. ¹⁶⁾ O. notavi. ¹⁷⁾ Ed. enim. ¹⁸⁾ Ed. O. primo. ¹⁹⁾ Ed. criminali. ²⁰⁾ Ed. O. occurrint. ²¹⁾ B. Qualiter formari debeat diffinitiva sententia. — P. Qualiter iudex ferat sententiam diffinitivam. ²²⁾ Ed. Lirisgardus. — Not. in marg. *Sextus terminus, qui datur ad audentiam (sic! corr. audiendum) sententiam partibus.* — O. Synginhardus. — V. Sichehardus.

cognitor causae matrimonialis, quae vertitur inter Jo. ex una parte et B. mulierem ex altera, quae talis erat: Coram vobis magistro Sinigardo, archipresbytero Bononiensi etc., et ponatur totus libellus. Lite vero super dicta petitione coram nobis legitime contestata, praestito etiam iuramento de veritate dicenda et testibus pro parte mulieris productis¹⁾ et eis prudenter examinatis ac sollempniter publicatis, visis etiam positionibus²⁾ et responsionibus hinc inde factis, renuntiatis deinde probationibus producendis ac allegationibus³⁾ faciendis, utraque parte sententiam postulante, habito super hoc diligenti tractatu et prudentum virorum communicato consilio, dei nomine invocato, diffinitive pronuntiamus, matrimonium⁴⁾ esse legitimum inter praedictos Jo. et B., praecipientes⁵⁾ eidem Jo.⁶⁾ sub poena excommunicationis, ut praefatam B. tamquam uxorem suam maritali⁷⁾ affectione pertractet.

Quidam etiam in prolatione sententiae apponunt formam consilii et tunc ita dices: et communicato prudentum virorum consilio, cuius consilii⁸⁾ tenor talis est: Consilium magistrorum B. Parmensis et G.⁹⁾ Placentini etc.¹⁰⁾. Et tunc dicet¹¹⁾ iudex: dictorum magistrorum consilium exequendo diffinitive etc., ut supra.

Notarius autem se subscribet in propria persona in hunc modum¹²⁾: Ego P. imperiali auctoritate notarius prolationi huius¹³⁾ sententiae interfui et de mandato ipsius domini archipresbyteri scripsi et in publicam formam redigi etc.¹⁴⁾. Et probatur haec forma in Auth.¹⁵⁾ de ecclesiasticis titulis, § si quis in sua domo, coll. IX (Nov. 131, c. 8).

¹⁾ P. dictae. ²⁾ Ed. petitionibus. ³⁾ Ed. delegationibus. ⁴⁾ P. om. matrimonium. ⁵⁾ Pr. praecipiendo. ⁶⁾ Ed. ei deinde. ⁷⁾ Ed. matrimoniali. — M. om. suam. ⁸⁾ P. om. et tunc ita — consilii. ⁹⁾ O. Geb'. ¹⁰⁾ Ed. B. per M. et G. placet — P. consilium M. B. et G. Placentini. — Pr. Placentie. ¹¹⁾ Ed. om. dicet. ¹²⁾ P. om. in hunc modum. ¹³⁾ M. huic; om. prolationi. — O. huiusmodi. ¹⁴⁾ Ed. not. in marg. Scribat notarius, quod lata facit (r. fuit) in scriptis, iudice pro tribunali sedente et praesentibus partibus vel altera earum, dum tamen citari. ¹⁵⁾ Ed. om. in Auth. — M. probatur hoc.

LXXI. Qualiter¹⁾ formanda sit sententia diffinitiva per iudicem delegatum²⁾.

Haec forma servatur in ordinario, sed in delegato eam poteris sic formare³⁾: In dei nomine⁴⁾ amen. Nos Johannes, prior⁵⁾ Sancti Johannis in monte, cognitor causae matrimonialis, quae vertitur inter J. et B., ex speciali delegatione nobis a Summo Pontifice demandata⁶⁾, cuius delegationis tenor dgnoscitur esse talis: Alexander episcopus servus servorum dei⁷⁾ etc. Et ponatur totus tenor litterarum. Et visa petitione⁸⁾, quae⁹⁾ talis erat: Coram vobis etc., ut supra.

In fine dicat notarius sic: Ego talis prolationi huius sententiae interfui et de mandato dicti iudicis vidi et legi praedictas¹⁰⁾ litteras commissionis ipsasque non vitiatas nec cancellatas nec abolitas in aliqua parte sui scripsi. Qui¹¹⁾ iudex suam auctoritatem et decretum interposuit ad ipsius sententiae¹²⁾ confirmationem et robur praedictarum litterarum¹³⁾. Et ipsarum tenorem de verbo ad verbum in hac sententia apposui nihil addens vel diminuens, per quod rei veritas immutetur, et ascultavi.

Et¹⁴⁾ talis subscriptio notarii operatur hoc, quia dato, quod¹⁵⁾ litterae commissionis perdantur, stabitur huic sententiae nihilominus, quia tale exemplum sumptum de mandato iudicis est authenticum, ut Extra, de fide instrumentorum, c. II (X. II. 22. 2), ubi de hoc. Et ei stabitur, ut C. de testibus, 1. publicati (C. VI. 23. 2).

Idem etiam consulo de aliis instrumentis, ut sunt¹⁶⁾ instrumenta procurationum et syndicariae, quia idem juris est de illis, ut si¹⁷⁾ ostendatur sententia lata in personam procuratoris vel syndici vel econtra, si non¹⁸⁾ constaret de mandato procuratorio, sententia non valeret nec staretur ei, si negaretur,

¹⁾ M. V. Quomodo. ²⁾ B. Qualiter delegatus debeat formare sententiam. — P. Quomodo notarius debet scribere sententiam diffinitivam et tenorem rescripti. ³⁾ B. P. ponunt Haec — formare sub rubr. praeced. — O. servare sive formare. ⁴⁾ Ed. nomine domini. ⁵⁾ M. presbyter. ⁶⁾ P. concessa et demandata. ⁷⁾ P. seq. dilecto. ⁸⁾ M. P. Pr. V. om. litterarum — petitione. ⁹⁾ M. V. qui tenor. — Pr. et tenor libelli, qui tclis erat. ¹⁰⁾ Ed. praefatas. ¹¹⁾ Pr. quod. — V. qua. ¹²⁾ Ed. om. sententiae. ¹³⁾ B. P. om. ibi Qui iudex — litterarum et inserunt infra post verbum: immutetur; seq. et ascultavi ipsorum. ¹⁴⁾ P. Nam. ¹⁵⁾ P. quia, si. ¹⁶⁾ Ed. Pr. ut supra. ¹⁷⁾ Ed. ut sic. ¹⁸⁾ P. om. non.

illum fuisse procuratorem. Sed postquam in sententia inseruntur huiusmodi instrumenta et rescriptum¹⁾ iudicis auctoritate, stabitur postea sententiae, etiam si originalia non apparent, C. de testamentis, l. publicati (C. VI. 23. 2).

Verum quia a sententiis tam diffinitivis quam interlocutoriis appellatur frequenter, idcirco post formam sententiae recte sequitur titulus de appellationibus, et qualiter appellatio sit formanda a sententia diffinitiva.

LXXII. De appellationibus²⁾.

Appellatio est iniquae sententiae sive iniqui gravaminis querelam continens, Extra, eod. tit. c. ut debitus (X. II. 28. 59) et ff. de minoribus, l. praefecti³⁾ (D. IV. 4. 17). Vel sic: appellatio est a minori iudice ad maius tribunal facta provocatio, ut II. q. VI. omnis oppressus et c. placuit (C. II. qu. 6. cc. 3, 9). Iniquae sententiae querelam continet⁴⁾, cum a diffinitiva sententia provocatur, a qua viva voce illico⁵⁾ appellare licet⁶⁾, C. eod. tit. I. litigatoribus (C. VII. 62. 14) et II. q. VI. c. sunt quorum, vers. similiter, circa finem (Grat. pars VIII. §§ 11, 22 ad C. II. qu. 6. c. 41). Illico⁷⁾ intelligunt⁸⁾ doctores, antequam ad alia divertatur⁹⁾ negotia, ff. eod. tit. I. I., § fin. (D. XLIX. I. 1 § 4), quia ille actus continuus¹⁰⁾ est. Alias in scriptis appellari¹¹⁾ oportet¹²⁾, C. eod. tit. I. eos (C. VII. 62. 16); ff. quando appellandum sit, I. I., § dies¹³⁾ (D. XLIX. 4. 1 § 7); Extra, de testibus¹⁴⁾, c. significantibus (X. II. 28. 49). Et currunt decem dies ad appellationem a die sententiae, C. quomodo et quando iudex, l. ab eo (C. VII. 43. 3). Et istud tempus decem dierum est utile, quantum ad sui initium, continuum vero, quantum ad progressum, sicut invenies notatum per dominum Goffredum¹⁵⁾ in Summa¹⁶⁾ eod. tit. § olim.^{a)} Est autem utile istud tempus, quia non¹⁷⁾ currit, nisi hiis, qui potestatem habent experiendi¹⁸⁾, ff.

¹⁾ Ed. et approbantur; om. rescriptum. ²⁾ P. et modo et forma appellationis. ³⁾ Ed. alleg. corr. ⁴⁾ V. appellatio continet. ⁵⁾ Ed. om. illico. ⁶⁾ P. appellatur. ⁷⁾ Ed. illud. ⁸⁾ P. intendunt. ⁹⁾ M. divertant. ¹⁰⁾ Ed. contrarius. ¹¹⁾ Ed. aperiri. ¹²⁾ Pr. licet. ¹³⁾ Ed. § ibidem. — M. V. diem. — Pr. § dicet. ¹⁴⁾ Sic Ed. et omnes codd., corr. de appellationibus. ¹⁵⁾ O. Gaufridum. ¹⁶⁾ Ed. on. in Summa. ¹⁷⁾ Ed. et non. — Pr. quia tunc non. ¹⁸⁾ Ed. expediendi.

^{a)} Goffredi Summa super rubricis decretalium, lib. II., tit. de appellationibus, § Olim appellabatur infra biduum ... hodie vero appellatur infra decendum a die latae sententiae et hoc tempus utile est etc. (sec. Cod. Paris. lat. 3977, fol. 120v).

de diversis et temporalibus praescriptionibus, l. I (D. XLIV. 3. 1). Continuum tempus est illud, quod continue currit et quoad initium¹⁾ et quoad progressum, ut est tempus quatuor annorum ad restitutionem petendam, C. de temporibus restitutionis in integrum, l. ult. (C. II. 53. 7). Inqui gravaminis querelam continet²⁾, cum a gravamine appellatur³⁾, quod quidem licet iure canonum semper, cum infertur gravamen, Extra, eod. tit. c. ut debitus et c. interposita (X. II. 28. 59, 70). Secus secundum leges, quia ante sententiam, nisi in casibus, non appellatur, ut II. q. VI. ante sententiam (C. II. qu. 6. c. 30 § 1) et ff. de appellationibus recipiendis vel non, l. II (D. XLIX. 5. 2) et C. ut lite pendente, l. II (C. I. 21. 2). Casus, in quibus ab interlocutoria appellatur secundum leges, habes in Summa domini Azonis⁴⁾, eod. tit. § appellare⁵⁾.

Et scias⁶⁾, quod quotienscumque appellatur a gravamine, sive in iudicio sive extra⁷⁾, semper debet appellare⁸⁾ in scriptis et exprimere causam rationabilem⁹⁾, propter quam appellat¹⁰⁾. Debet etiam instanter petere apostolos, quod intelligo: cum in iudicio appellatur, ut haec probantur eod. tit. Extra, cordi nobis^{b)} (VI. II. 15. 1), quae est Innocentii III. 10). Quod autem supra dixi, quod potest appellari a gravamine, hoc verum est, nisi iudex gravamen illatum duxerit revocandum, quod potest, etiam si appellatum sit, ut eod. tit. c. cum cessante (X. II. 28. 60), ubi de hoc. Et talis revocatio debet venire in notitiam appellatoris, sicut puto; alias revocatio non tenet, nam in notitiam creditorum debet pervenire de revocatione mandati dispensatoris¹¹⁾, ff. de solutionibus, l. dispensatori¹²⁾ (D. XLVI. 3. 51); alias non valet revocatio. Et revocatio mandati debet pervenire ad notitiam adversarii, alias non valet, ut Extra, de rescriptis, c. ex parte II (X. I. 3. 12). Qualiter iudex, qui gravavit, gravamen debeat revocare, dicam infra proximo.

Hoc de iure appellandi praemisi, ut advocati, qui saepius appellare habent¹³⁾, super appellationibus¹⁴⁾ formandis plenius

¹⁾ Ed. om. est illud; om. et quoad initium. ²⁾ V. seq. appellatio. ³⁾ P. ut II. q. VI. ⁴⁾ Ed. appellant. ⁵⁾ M. sciat. — O. sciens. ⁶⁾ V. extra iudicium. ⁷⁾ Ed. appellatur. — M. O. appellari. ⁸⁾ Ed. exprimitur causa rationabilis. ⁹⁾ Ed. appetetur. — P. appellare debet. — V. appellavit. ¹⁰⁾ Pr. seq. lib. VI. ¹¹⁾ Ed. dispensationis ¹²⁾ Ed. dispensatorem. ¹³⁾ Ed. qui se habent prius. ¹⁴⁾ P. provocationibus.

^{a)} Azonis Summa Codicis (VII. 62), Ed. Basileae 1672, pag. 764, § 15. ^{b)} Cf. Conc. Lugdun. I. c. XXIII. 645.

instruantur, licet plura¹⁾ omiserim de contingentibus brevitatis causa. Formas appellationum²⁾ subiciam infra proximo³⁾.

LXXXIII. Forma, secundum quam iudex potest revocare gravamen illatum⁴⁾.

Si aliquis ex litigatoribus a gravamine duxerit appellandum, quod saepe fit, iudex revocabit gravamen⁵⁾, si praesens est appellator⁶⁾, sub hac forma: *Appellasti, quia non admisi talem exceptionem vel quia non dedi tibi talem⁷⁾ dilationem vel quia dicis eam nimis brevem. Ego non credo, tibi ex hoc aliquod gravamen intulisse⁸⁾. Sed si quod intuli, paratus sum, illud revocare, et ex nunc revoco⁹⁾, quantum in me est. Sed quia non credo, tibi gravamen aliquod¹⁰⁾ intulisse, ut dixi, statuo tibi terminum tali die, ut compareas coram me ad ostendendum de gravamine, quod asseris tibi illatum¹¹⁾ per me. Et tu¹²⁾ notarie ita scribe.*

Et sic sub conditione revocat, ut iam dictum est. Nam si expresse revocaret¹³⁾ gravamen, videretur confiteri de gravamine et sic redderet se suspectum, Extra, de appellationibus, c. ad haec (X. II. 28. 6).

Si vero absens fuerit appellans, tunc iudex per suas litteras revocabit gravamen hoc modo: *Magister Synigardus, archipresbyter Bononiensis, Sempronio salutem in domino. Cum tu ab audiencia nostra¹⁴⁾ in causa, quae vertitur inter T. et Jo., praetextu gravaminis, quod dicebas¹⁵⁾ tibi illatum esse per nos ex eo, quod interloquendo pronuntiavimus, talem exceptionem per te propositam¹⁶⁾ non esse admittendam¹⁷⁾, recesseris appellando, tibi tenore praesentium intimamus, quod non credimus, tibi gravamen aliquod intulisse¹⁸⁾. Sed si quod intuli-*

¹⁾ M. plurima. ²⁾ P. formam appellationis. ³⁾ Ed. om. infra proximo. ⁴⁾ B. P. Forma, secundum quam iudex debet revocare gravamen ad hoc, ut possit procedere non obstante appellatione facta (B. om. ad hoc — facta). ⁵⁾ Ed. O. Pr. om. gravamen. ⁶⁾ Pr. appellans. ⁷⁾ V. om. talem. ⁸⁾ Ed. seq. et hoc scio; sed quid intuli. ⁹⁾ B. P. seq. habito consilio sapientum et statuo tibi etc. ¹⁰⁾ V. tibi aliquid. ¹¹⁾ B. P. de gravamine tibi illato; om. per me. ¹²⁾ V. tunc. ¹³⁾ Ed. revocat. ¹⁴⁾ Ed. cum in audiencia vestra. ¹⁵⁾ Ed. dicebat. ¹⁶⁾ Ed. positam. ¹⁷⁾ P. om. ex eo — admittendam. ¹⁸⁾ Ed. not. in marg. Quaero, quis iudex cognoscet de nullitate sententiae? Respondeo: aut iudex ordinarius tulit sententiam, quae nulla est, et tunc ipse poterit interponere notionem suam, ut ff. (sic!) de accusationibus, l. accusationibus (C. IX. 2. 17). Aut delegatus, et tunc de-

mus¹⁾, illud ex nunc²⁾ revocamus³⁾ omnino. Eo ostendo discretioni tuae praecipiendo mandamus⁴⁾, quatenus die sexta post harum repraesentationem⁵⁾ per te vel⁶⁾ responsalem idoneum compareas coram nobis ad ostendendum de dicto gravamine⁷⁾; alioquin in praedicta causa ratione praevia procedemus⁸⁾. Vel sic⁹⁾: quod si non feceris¹⁰⁾, contra te et in ipsa causa, quantum de iure poterimus, procedemus.

Probatur hodie praemissa revocatio gravaminis, Extra, de re iudicata, c. ad. apostolicae (VI. II. 14. 2), quae est Innocentii IIII, ubi de hoc in glossa, quae incipit: licet dicat hic^{a)} et Extra, de appellationibus, c. cum cessante (X. II. 28. 60), ubi de hoc¹¹⁾. Et consul, quod de hac revocatione et praesentatione litterarum confici facias publicum instrumentum, ut si postmodum appellans voluerit inficiari, obviet sibi¹²⁾ scriptura¹³⁾, et ut iudex post dictum terminum recepta fide de repraesentatione praedicta procedat ipsius absentia non obstante. Valebit etiam ad illud¹⁴⁾, quia appellans in causa appellationis non poterit ostendere, se ab aliquo gravamine appellasse, et ita ipsius appellatio nulla pronuntiabitur¹⁵⁾.

LXXXIV. Qualiter appellatur¹⁶⁾ a diffinitiva sententia¹⁷⁾.

Coram vobis venerabili patre, domino¹⁸⁾ Jo. dei gratia Bononiensi episcopo, ego P. sententiam latam per vos¹⁹⁾, si sen-

legans alii iudici committet, qui de nullitate cognoscat, ut C. quomodo et quando iudex, l. si, ut proponis, prima (C. VII. 43. 4). — Item quaero, infra quae tempora debeat dici nulla? Dico, quod infra decem dies, ut Extra, de sententiis et re iudicata, c. quod ad consultationem (X. II. 27. 15). Et nota, quod infra decem dies sive petendo sive excipiendo, cum ex sententia nulla agi, peti vel excepti debet, alias firma est, nisi de casibus.

¹⁾ P. seq. quod non credimus; om. illud. ²⁾ Ed. illud nos. ³⁾ P. seq. habito consilio sapientum. Quare tibi praecipiendo. ⁴⁾ Ed. mandantes. ⁵⁾ V. seq. litterarum. ⁶⁾ Pr. om. te vel. ⁷⁾ B. P. om. ad ostendendum — gravamine. ⁸⁾ Ed. processum. — M. V. processurus. ⁹⁾ Ed. B. M. O. P. V. om. vel sic. ¹⁰⁾ B. M. P. Alioquin contra; om. Quod — feceris. ¹¹⁾ B. P. om. Probatur — hoc. ¹²⁾ M. V. ei. ¹³⁾ V. propria scriptura. ¹⁴⁾ O. aliud. ¹⁵⁾ B. P. om. Valebit — pronuntiabitur. ¹⁶⁾ Ed. seq. coram iudice. ¹⁷⁾ O. Libellus. — P. Forma appellationis facienda et quot modis sententia dicatur nulla et quomodo. ¹⁸⁾ M. om. domino. ¹⁹⁾ O. text. lac.

^{a)} Talis glossa ad cap. cit. in gloss. ord. non habetur, cf. Ed. Lugduni 1671, tom. III, pag. 375 seq. Non liquet ergo haec allegatio, quam certo Egidius noster ex Apparatu Jo. Andreae in Sextum haurire non potuit; nomen glossatoris autem omittit.

tentia¹⁾ dici potest, pro domina M. contra me in causa matrimoniali²⁾, quae vertitur seu vertebatur inter me et ipsam, dico nullam. Et si qua est³⁾, ex ea sentiens indebit me gravatum in his scriptis⁴⁾ sedem apostolicam appello et apostolos instanter peto.

Quod dixi proxime *in his scriptis*, ita intelligas: Si appellatur in continenti⁵⁾, non est necessarium, quod appelletur in scriptis, sed sufficit appellare viva voce, C. de appellationibus, l. litigatoribus (C. VII. 62. 14); ff. de appellationibus, l. II (D. XLIX. 1. 2). Sed si non appelletur in continenti, sed infra decem dies, tunc appellandum est in scriptis, ut in dictis legibus et II. q. VI. sub illo, § sunt quorum (Grat. pars VIII, § 11 ad C. II. qu. 6. c. 41). Et in hoc differt diffinitiva ab interlocutoria, quia ab interlocutoria⁶⁾, sive appelletur in continenti sive ex intervallo infra decem dies, sive in iudicio sive extra, semper debet appellari in scriptis, ut Extra, de appellationibus, c. cordi nobis (VI. II. 15. 1) Innocentii IIII. Differt⁷⁾ et in alio, quia, quando appellatur⁸⁾ a diffinitiva, non est necesse, exprimi causam, ut II. q. VI. § forma (Grat. ad C. II. qu. 6. c. 31). Sed quando appellatur ab interlocutoria vel gravamine, semper debet exprimi causa⁹⁾, ut eod. tit. c. cum speciali (X. II. 28. 61) et c. cordi nobis, Innocentii IIII.¹⁰⁾.

In appellatione supra dixi sententiam nullam propter duo. Habet enim appellans duas vias contra sententiam; unam vide-licet nullitatis et de nullitate sententiae et viam iniquitatis sententiae poterit ostendere. In primo articulo pronuntiabitur nulla, non autem cassabitur, quia¹¹⁾ quod nullum est cassari non potest¹²⁾. Si vero reperiatur iniqua, tunc cassabitur pro eo, quod erat aliqua, Extra, ut lite non contestata, c. accedens (X. II. 6. 2). Et est simile in sententia excommunicationis. Cum est iusta¹³⁾, peto absolvvi; si autem est nulla, tunc non est necessaria absolutio, immo denuntiandus sum non ligatus, Extra, de officio delegati, c. cum contingat (X. I. 29. 36) et Extra, de sententia excommunicationis, c. per tuas (X. V. 39. 40).

¹⁾ Pr. om. sententia. ²⁾ P. om. matrimoniali. ³⁾ Ed: text. corr.
⁴⁾ P. om. in hūs scriptis. ⁵⁾ Ed. seq. id est apud acta. — M. seq. quia si appellatur in continenti. ⁶⁾ Ed. om. quia ab interlocutoria. ⁷⁾ Ed. differunt. ⁸⁾ Ed. O. appellatio. ⁹⁾ Pr. om. ut II. q. VI. — causa. ¹⁰⁾ B. P. om. Quod dixi proxime — Innocentii IIII. ¹¹⁾ Ed. om. quia. ¹²⁾ B. P. om. quia — potest; seq. ut ff. de iniusto rupto irrito facto testamento, l. nam et si sub conditione, § rumpendo (D. XXVIII. 3. 5). ¹³⁾ V. quia cum est iniusta.

LXXV. Ex quibus¹⁾ possit argui, sententiam nullam esse²⁾.

Circa praemissa potest quaeri, qualiter et quibus argumentis possit ostendi et argui, sententiam nullam esse? Respondeo et dico, quod bonus advocatus ostendet hiis modis vel viis³⁾, ut videat primo, si quid de substantia vel tramitibus⁴⁾ ordinis iudicarii sit omissum, vel si quid aliud fecit iudex, propter quod reddatur sententia nulla. Tramites illi, quorum quilibet reprezentat sententiam nullam, sunt septem.

Primus est, ut detur libellus, licet quidam dicant et male, prout mihi videtur, quod libellus non est de substantia ordinis iudicarii. Secundus est⁵⁾ litis contestatio. Tertius est, ut de calumpnia iuretur vel de veritate dicenda secundum canonistas in spiritualibus. Quartus, ut depositiones testium conscribantur. Quintus, ut publicentur. Sextus, ut sententia in scriptis feratur. Septimus, ut sententia feratur a iudice pro tribunali sedente⁶⁾.

Primus probatur Extra, de libelli oblatione, c. I (X. II. 3. 1) et III. q. III. offeratur (Grat. pars III, § 5 ad C. III. qu. 3. c. 4). Secundus probatur Extra, de electione, c. dudum II (X. I. 6. 54) et de litis contestatione, c. uno (X. II. 5. 1) et C. eod. tit. l. una (C. III. 9. 1). Tertius probatur Extra, de electione, c. dudum II (X. I. 6. 54) et melius C. de iureiurando, l. II, § sed quia⁷⁾ (Nov. 124, c. 1, § 4 ad C. II. 59. 2). Hoc tamen non credo, quod propter hoc⁸⁾ reddatur⁹⁾ nulla, si omissum fuerit iuramentum¹⁰⁾. Quartus probatur Extra, de probationibus, c. quoniam contra falsam, in vers. testium depositiones (X. II. 19. 11); C. de sententiis et interlocutionibus omnium iudicium, l. prolatam (C. VII. 45. 4). Quintus probatur per dominum Azonem^{a)} in lege proxima: prolatam (ibid.) et II. q. VI. sub illo § diffinitiva, in vers. item sententia (Grat. pars VIII, § 3 ad C. II. qu. 6. c. 41). Sextus probatur C. de sententiis ex periculo recitandis, l. ult.

¹⁾ M. seq. causis. ²⁾ B. P. om. rubr. ³⁾ O. text. Iac. ⁴⁾ Ed. terminibus. ⁵⁾ V. est, ut fiat. ⁶⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod si feratur sententia contra tutorem, fit executio in rebus minoris, si contra offendit, fit in rebus offensi. C. si adversus rem iudicatam, l. in rem (C. II. 27. 5). ⁷⁾ P. alleg. corr. ⁸⁾ O. om. melius — propter hoc. ⁹⁾ O. Pr. credatur. — V. credebatur. ¹⁰⁾ Ed. M. P. Pr. om. iuramentum.

^{a)} In Azonis Commentario ad Codicem in leg. cit. (Ed. Lugdun. 1596, pag. 870) de ea re non agitur, sed cf. Summam Codicis (VII. 45), Ed. Basileae 1572, pag. 748.

(C. VII. 44. 3) et II. q. I. imprimis (C. II. qu. I. c. 7), quia sententia sine scriptis prolata non meretur habere¹⁾ nomen sententiae, ut in praedictis iuribus. Septimus probatur C. de assessoribus, l. II (C. I. 51. 2) et C. de sententiis ex periculo recitandis, l. I et II (C. VII. 44. 1, 2), ubi dicitur, quod iudices non subito, sed deliberatione habita, post negotium summo opere discussum²⁾, sententias ponderantes ante³⁾ forment et emendantes⁴⁾ in libello in scriptis⁵⁾ proferant.

Caveas etiam, ne a sententia, quae nulla est, appelles, ne videaris ipsam aliquam facere appellando, ff. rem ratam haberi, l. I, in fine⁶⁾ (D. XLVI. 8 1). Hoc autem, quod dixi de nullitate sententiae, potest probari per C. II. q. VI. § diffinitiva, vers. item si sententia lata sit contra solitum ordinem iudiciorum (Grat. pars VIII, § 3 ad C. II. 6. 41). Unde cum solitus ordo iudiciorum⁷⁾ et consuetudo⁸⁾ se habeat, ut praedicta serventur in causis, si sententia lata fuerit contra, videtur nulla. De nullitate sententiae dicam plenius infra⁹⁾.

Si quaeras¹⁰⁾, qualiter possit doceri sententia iniqua, respondeo: multis modis, de quibus aliquos causa brevitatis omitto¹¹⁾. Considerare debes, utrum instrumenta producta contra tuum clientulum in primo¹²⁾ iudicio sint contraria sibi et ita¹³⁾ respunda, Extra, de fide instrumentorum, imputari (X. II. 22. 13) et C. de fide instrumentorum, scripturae (C. IV. 21. 14). Vel si testes producti fuerint de domo et familia producentis, vel si falsum vel varie¹⁴⁾ tulerunt testimonium in priori causa. Vel si unus tantum fuit testis et ad dictum illius condemnatus, cum debuissent¹⁵⁾ ad minus duo esse, quia pluralis elocutio duorum numero contenta est. Vel si unum¹⁶⁾ et eundem meditatum¹⁷⁾ sermonem tulerunt et sic presumuntur subornati. Vel si tulerunt testimoniū sine causa, quando quaesitum fuit¹⁸⁾,

¹⁾ Ed. om. habere. ²⁾ P. discutiant. ³⁾ Ed. quando. ⁴⁾ P. commendatas. ⁵⁾ O. inscriptionis. ⁶⁾ P. seq. Sed hoc non est verum, quod sententia, quae nulla fuit, fiat aliqua per appellationem, ut ff. de appellationibus, si expressim (D. XLIX. 1. 19). ⁷⁾ Ed. om. Unde iudiciorum. ⁸⁾ Ed. O. P. Pr. consuetus. ⁹⁾ P. seq. Item sunt et alii plures casus, ubi sententia est nulla, utputa si a non suo iudice lata, ut C. si a non competenti iudice, per tot. (C. VII. 48) et Extra, de consuetudine, c. ad nostram (X. I. 4. 3). Item plura exempla sunt C. quando provocare non est necesse, per tot. (C. VII. 64) et ff. quae sententiæ sine appellatione rescindantur, per tot. (D. XLIX. 8) ¹⁰⁾ Ed. quaeratur. ¹¹⁾ Ed. O. omittam. — Ed. seq. Decem. ¹²⁾ O. proximo. ¹³⁾ Ed. ideo. ¹⁴⁾ B. vanum. — O. varium. ¹⁵⁾ Ed. defuisse. ¹⁶⁾ Ed. unus, ¹⁷⁾ Pr. praemeditatum. ¹⁸⁾ M. om. non fuit,

et sic non valuit. Vel si¹⁾ fuerunt obscuri in suis dictis, ita quod veritas non potuit elici²⁾ ex dictis eorum. Vel si duo testes tantum fuerunt producti et de loco non convenerunt et sic uterque solus et singularis fuit³⁾ in dictis suis. Vel forte aequa bene probavit reus ut actor in prima causa, et sic debuit⁴⁾ absolvere, quem perperam condemnavit. Vel si testes in secreto examinati non fuerunt⁵⁾ vel parte absente et non per contumaciam fuerint testes recepti. Vel si advocatus tulerit testimonium in causa, in qua fuerat advocatus. Vel si de circumstantiis non fuit a testibus⁶⁾ quaesitum, de quibus quaeri debuit.

Praedicta probantur per haec iura: Extra, de testibus, c. in litteris [et c. nulla] et c. cum causam et c. licet (X. II. 20. 23, 24, 37) et IIII. q. III, item in criminali, vers. si testes (Grat. pars II ad C. IV. qu. 3. c. 2); ff. de testibus, l. testium et l. ubi et l. qui falso et l. ult. (D. XXII. 5. 3, 12, 16, 25) et C. de testibus⁷⁾, l. sola et l. iurisiurandi (C. IV. 20. 4, 9) et Extra, de testibus, c. cum clamor⁸⁾ (X. II. 20. 53) et C. de testibus, l. nullum (C. IV. 20. 14). Has vias et alias multas habere poterit advocatus.

LXXVI. Forma appellationis⁹⁾ ab interlocutoria vel gravamine¹⁰⁾.

Posita forma appellationis¹¹⁾ a diffinitiva, nunc videndum est, qualiter ab interlocutoria vel gravamine appelletur. Ab¹²⁾

¹⁾ Pr. et sic. ²⁾ Ed. Pr. didici. — M. disci. ³⁾ Ed. om. fuit. ⁴⁾ Ed. seq. index. ⁵⁾ Ed. fuerint; om. non. ⁶⁾ Pr. a partibus. ⁷⁾ Pr. om. et l. ubi — testibus. ⁸⁾ O. om. et C. — clamor. ⁹⁾ Pr. om. appellationis. ¹⁰⁾ B. P. Forma, qualiter appellatur ab interlocutoria (P.) sive gravamine in iudicio vel extra. — Ed. not. in marg. Alia forma appellationis ab interlocutoria: Coram vobis domine, qui vos dicitis executorem litterarum domini papae, ego dico, propono atque protestor, qui (l) cum me velitis citare ad locum non susum (l) et ob hoc sentiam me gravari deantis (l) patrum (l) revocare gravamen et interloqui super eo, cum sint (l) paratus probare, me habere capitales inimicos in loco, ad quem me citare contenditis: attamen, si patrum (l) gravamen non revocetis, cum ex eo indebet sentiam me gravatum, in his scriptis ad dominum papam appello et apostolos instanter peto et iterum peto, sub protectione sedis apostolicae me supponens. — Nota, quod apostoli debent peti secundum quosdam per legitima intervalla: saltem unius diei, alias non valet appellatio. Alii dicunt, quod non nocet, si die, qua appellat, et in ipso actu appellandi apostolos petit instanter. Et sicut appellatio fit in scriptis, ita apostoli debent dari in scriptis secundum G. Durant. in Speculo, de lib. app. ver. ult. (lib. II, part. 3, § 6). Et vide titulum de appellationibus in Sexto. ¹¹⁾ P. qualiter appelletur. ¹²⁾ Ed. cum appellatur ab.

interlocutoria sic formabis¹⁾: *Coram vobis domino²⁾ M., vicario domini episcopi Bononiensis, ego P. sentiens me gravatum per interlocutoriam vestram, prolatam die sexto intrante Martio³⁾, sub anno domini M etc.⁴⁾ super exceptionibus talibus, et pones exceptiones, super quibus te gravavit, quas pronuntiasti non esse admittendas, in his scriptis ad dominum papam appello et apostolos instanter⁵⁾ peto.*

Sic vero fuerit appellandum a gravamine, tunc formabis sic: *Ego P. in eo, quod denegatis mihi terminum ad proponeendum exceptiones dilatorias vel quia denegatis mihi copiam vestrae iurisdictionis, sentiens me per vos gravari et gravatum esse, in his scriptis etc.*

Istae⁶⁾ formae possunt probari multis iuribus, Extra, de appellationibus, c. dilecto et c. ut debitus (X. II. 28. 59, 63); Extra, de rescriptis, dilectus filius Jo. et c. Rodulphus et c. significante et c. significavit (X. I. 3. 29, 34, 35, 36). Et melius traduntur in decretali domini Innocentii IIII. de appellationibus, cordi nobis⁷⁾ (VI. II. 15. 1).

Extra iudicium formatur sic: *Ego Jo. canonicus Bononensis intelligens, quod vos domine archidiacone cum canonici vestrae ecclesiae sancti Petri intenditis procedere ad electionem archipresbyteri faciendam, appello, ne procedatis ad electionem absque⁸⁾ maioris partis consensu. Ista forma probatur⁹⁾ Extra, de electione, c. auditis (X. I. 6. 29).*

Vel sic: *cum primo talis electio de domino P. fuerit celebrata, appello ad dominum papam in his scriptis, ne prima non cassata aliam attemptetis¹⁰⁾ vel alium eligere praesumatis. Vel: appello ad dominum papam, ne fiat electio, nisi canonica. Haec probantur¹¹⁾ Extra, de electione, c. consideravimus et c. cum nobis olim (X. I. 6. 10, 19). Vel: appello, ne eligatis dominum M., cum ipse laboret morbo epilentico vel cum sit¹²⁾ excommunicatus maiori excommunicatione per talem, ut Extra, de electione, cum inter canonicos Saonenenses (X. I. 6. 21) et Extra, de appellationibus, c. constitutus (X. II. 28. 45).*

¹⁾ Ed. seq. appellationem. ²⁾ P. venerabili domino. ³⁾ Ed. infra Martii. ⁴⁾ B. MCC etc. — Ed. MCCXL etc. ⁵⁾ M. cum instantia. ⁶⁾ M. seq. duar. ⁷⁾ Pr. not. in marg. li. VI. ⁸⁾ V. absque consilio. ⁹⁾ Ed. O. Pr. ista [Ed. ita] videtur (O. forma) iusta. ¹⁰⁾ Ed. intentetis aliam. — P. aliam facere attentes. — V. illam. ¹¹⁾ Ed. hoc probatur. ¹²⁾ M. ipse sit. — P. om. cum,

Positis formis appellationum nunc videndum est de quibusdam cautelis¹⁾, quae sunt adeo de esse appellationis, ut, si alterum omittatur, appellatio²⁾ praesertim³⁾ interposita a gravamine nulla est⁴⁾. Primum est, quod appellans ante sententiam debet exprimere talem causam appellationis, quae, si probata esset, deberet legitima reputari, ut Extra, de appellationibus, c. ut debitus et c. cum speciali, § porro (X. II. 28. 59, 61). Secundum est, quod debet petere a iudice, ut super causa expressa⁵⁾ interloquatur⁶⁾, an ipsam admittat vel non, quia aliter non posset probare coram iudice appellationis, propter causam huiusmodi appellasse nec se gravatum fuisse, et ita non valeret appellatio, Extra⁷⁾, eod. tit. c. dilecto (X. II. 28. 63). Tertium est, quia debet in scriptis appellare, eod. tit. c. cordi nobis (VI. II. 15. 1), quae est Innocentii IIII⁸⁾. Quartum est, quia debet cum instantia petere apostolos infra triginta dies; et si iudex renuat⁹⁾ hoc facere, faciat appellans hoc scribi vel protestetur coram testibus, II. q. VI. post appellationem (C. II. qu. 6. c. 31). Quintum est, quia debet procurare¹⁰⁾, ut causa appellationis infra annum terminetur, ut colligitur eod. tit. c. constitutus (X. II. 28. 45) et II. q. VI. si quis appellat (C. II. qu. 6. c. 41); alias rata manet sententia. Sextum est, quia, si appellatus voluerit, appellans debet prosequi causam appellationis coram superiore, ad quem appellatum est, per se ipsum vel per procuratorem sufficienter¹¹⁾ instructum cum mandato ad agendum et cum omnibus rationibus et munimentis ad causam spectantibus, ut, si superiori visum fuerit expedire, finito appellationis articulo vel omisso de consensu partium, procedatur in negotio principali. Alioquin reputabitur non appellans, ut haec omnia comprehenduntur in praedicto c. cordi nobis, eod. tit. Innocentii IIII. Et est ratio, quia tunc appellatus praesumitur approbare appellationem. Si vero non approbatur a parte nec admittitur a iudice, sufficit mittere procuratorem ad impetrandum tantum et contradicendum, ut eod. tit. Nicolao¹²⁾ (X. II. 28. 64).

Sunt etiam quaedam alia, quae sunt de bene esse. Et est cautela, scilicet quia appellans debet se offerre probaturum causam, propter quam appellat, coram eo, a quo appellatur, ut per

¹⁾ B. P. om. de quibusdam cautelis et text. seq. cf. infra pag. 138, n. 3. ²⁾ M. V. seq. erit nulla. ³⁾ O. om. praesertim. ⁴⁾ V. om. nulla est. ⁵⁾ Ed. ex praemissa. ⁶⁾ Ed. seq. et appellans talem interlocutoriam per notarium faciat praesentibus testibus attestari. ⁷⁾ Ed. infra. ⁸⁾ Pr. not. in marg. li. VI. ⁹⁾ Ed. renuntiat. ¹⁰⁾ Ed. provocare. ¹¹⁾ Ed. sufficientem; om. seq. et munimentis. ¹²⁾ Ed. incolas.

hoc relevetur in causa appellationis¹⁾, ut non oporteat, ipsum probare, causam expressam esse veram, ut Extra, de appellationibus, c. interposita (X. II. 28. 70).

Positis huiusmodi²⁾ cautelis, quae praecedunt causam appellationis, nunc videndum est³⁾, qualiter in causa appellationis et quo ordine sit procedendum⁴⁾.

LXXVII. Quo ordine sit procedendum in causa appellationis⁵⁾.

Dico, quod in causa appellationis debet iudex citare appellatum⁶⁾ legitime, ut supra dixi de facienda citatione⁷⁾ in negotio principali. Semper enim debet quis citari, quaecunque sit causa, Extra, de appellationibus, c. per tuas (X. II. 28. 58); Extra, de constitutionibus, ecclesia sanctae Mariae (X. I. 2. 10); eod. tit. in duobus⁸⁾ (X. II. 28. 7). Fallit in causa appellationis, quando appellatio recipitur a iudice et praefigitur terminus ad prosecutionem appellationis. Nam⁹⁾ terminus ille habetur loco peremptorii, ut ex tunc procedi possit, acsi peremptorie citatus esset, Extra, eod. tit. c. saepe contingit (X. II. 28. 44). Eo vero citato et veniente, offerendus est libellus, quod probatur Extra, de testamentis, c. Raynulius et c. Raynaldus (X. III. 26. 16, 18). Cuius libelli tenor talis est:

¹⁾ Ed. seq. vel. — M. V. seq. coram iudice appellationis. ²⁾ Ed. Praesentis huius. ³⁾ B. P. om. de quibusdam cautelis — est; cf. supra pag. 137, n. 1. ⁴⁾ P. qualiter formetur libellus et procedatur in causa. ⁵⁾ B. P. om. rubr. et text. seq. usque ad fin. ⁶⁾ Ed. text. corr. — Pr. appellantem. ⁷⁾ Ed. appellatione. ⁸⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod iudex appellationis debet semper citare partes ad audiendum, si est sua iurisdictio, sive sit appellatum ante sententiam vel post. G. in Speculo, de appell. (Guil. Durant. lib. II, part. 3, § 2). — Ut appellatio ante sententiam in iudicio facta teneat, decem requiruntur. Primum causa gravaminis illati vel comminati, c. cum cessante, de appellationibus (X. II. 28. 60). Secundum, quod sit legitima. Tertium, quod erit vera. Quartum, quod expressa, eod. tit. cum causam, § fin. (ibid. c. 62). Quinto, quod fuerit admissa, eod. tit. de illo (?) et c. interposita (ibid. c. 70). Sexto, quod fuit appellatum, quod non admittebatur, eod. tit. dilecto, § fin. (ibid. c. 63). Septimo, quod fiat in scriptis. Octavo, quod petantur apostoli. Nono, quod si appellatus hoc petierit, appellans veniat instructus, eod. tit. c. cordi (VI. II. 15. 1). Decimo, quod fiat infra decem dies, quod dic(it) supra de appellationibus, § restat et § et qualiter, G. in Speculo, tit. de libello appellationis. ⁹⁾ Ed. om. Nam.

LXXVIII. Forma libelli in causa appellationis¹⁾.

Cum a sententia diffinitiva appellatur²⁾, formabis sic libellum: *Coram vobis domino Jo., abbe monasterii sancti Stephani, domini papae iudice delegato in causa appellationis, quae vertitur seu verti speratur inter me ex una parte et dominam G. ex altera, peto³⁾ ego P., quod cum per venerabilem⁴⁾ dominum episcopum⁵⁾ vel eius vicarium cognosceretur de causa matrimoniali, quae vertebatur inter me et dictam⁶⁾ G., et contra me inique diffinitivam sententiam promulgavit⁷⁾ et propter hoc ad sedem apostolicam duxerim appellandum, quantum pronuntietis, me a predicta sententia bene et⁸⁾ legitime appellasse et dictam sententiam iniquam et iniustam fuisse.*

Probatur haec forma petendi⁹⁾ Extra, de restitutione in integrum, c. ex litteris, in fine (X. I. 41. 4) et de fide instrumentorum, c. cum Joannes (X. II. 22. 10) et C. de appellationibus, l. eos, primo resp. in fine (C. VII. 62. 6), ubi dicitur, quod ad officium¹⁰⁾ cognoscentis de appellatione pertinet, pronuntiare¹¹⁾ tantum: iustum vel iniustum esse¹²⁾. Sed nos addimus in libello, quod infirmet sententiam¹³⁾ per praedictam decretalem: ex litteris (X. I. 41. 4). Et haec¹⁴⁾ petitio¹⁵⁾ locum habet, quando sententia continet¹⁶⁾ tantum unum articulum et super illo fundata est. Alias, si plures contineret articulos, posset iudex pronuntiare, dictam sententiam pro parte tenere et pro parte reformatam¹⁷⁾ esse, Extra, de testamentis, c. Raynulius et c. Raynaldus (X. III. 26. 16, 18), ubi de hoc. Quidam tamen dicunt, quod eo¹⁸⁾ ipso, quod pronuntiavit¹⁹⁾ appellationem iniustum²⁰⁾, priorem sententiam confirmat²¹⁾ et econverso. Quorum opinionem nec laudo nec vitupero, sicut²²⁾ alias lex²³⁾ divina nec

¹⁾ B. Qualiter formetur libellus a diffinitiva sententia sive interlocutoria sive gravamine. — P. Qualiter formetur libellus in causa appellationis et proceditur in ea. ²⁾ M. appellabis. — P. debet appellare; om. diffinitiva. ³⁾ Pr. dico. ⁴⁾ Ed. patrem. ⁵⁾ Ed. C. episcopum Bononiensem. ⁶⁾ Ed. dominum. — P. dominam. ⁷⁾ Ed. promulgarunt. ⁸⁾ P. om. bene et. ⁹⁾ Ed. om. petendi. ¹⁰⁾ M. eius; om. cognoscentis de appellatione. — V. om. de appellatione. ¹¹⁾ P. om. pronuntiare. — V. seq. sententiam. ¹²⁾ M. fuisse. ¹³⁾ P. text. corr. et lac. ¹⁴⁾ V. Quia haec. ¹⁵⁾ Ed. positio. ¹⁶⁾ Ed. seq. in se. ¹⁷⁾ P. pro parte infirmandam et pro parte confirmandam. ¹⁸⁾ Pr. ex eo. ¹⁹⁾ Ed. pronuntiant. — Pr. pronuntiatur. ²⁰⁾ Ed. iustum. ²¹⁾ Ed. O. Pr. confirmant. — V. confirmavit ²²⁾ Pr. secundum quod. ²³⁾ Ed. haec.

iustificat¹⁾ nec condemnatur, XXII. q. II. commonere²⁾. Tamen quod prius³⁾ dixi, magis approbo.

Qui vero appellat a gravamine, libellum in causa appellationis porrigit sub hac forma.

LXXIX. Libellus in causa appellationis interpositae⁴⁾ a gravamine⁵⁾.

Coram vobis domino priore sancti Johannis in monte, delegato domini papae in causa appellationis, quae vertitur etc.⁶⁾ ut supra, peto ego P., quod cum dictus prior⁷⁾ cognosceret de praedicta causa et coram eo proposuerim, eum⁸⁾ non esse audiendum, quia excommunicatus⁹⁾ maiori excommunicatione per abbatem sancti Stephani, me¹⁰⁾ suo loco et tempore id offerens¹¹⁾ probaturum, et ipse dictam exceptionem in causa procedens non duxerit admittendam et propter hoc ad sedem apostolicam¹²⁾ duxerim appellandum, quatenus pronuntietis, me a dicto gravamine legitime et rationabiliter appellasse et eundem iudicem perperam processisse, processum ipsius et quicquid post dictam appellationem inveneritis attemptatum¹³⁾, cassum et irritum nuntiantes, in principali causa postmodum processuri.

Praedictae formae¹⁴⁾ probantur Extra, de rescriptis, dilectus filius (X. I. 3. 29) et Extra, de appellationibus, ut debitus et c. cum speciali (X. II. 28, 59, 61) et C. de rebus creditis, l. generaliter, § si autem (C. IV. l. 12 § 2); in Auth. de sanctissimis episcopis, § si quis, coll. IX (Nov. 123, c. 2).

Si vero ab interlocutoria¹⁵⁾ appellavit¹⁶⁾, formandus est libellus sic¹⁷⁾: *Coram vobis etc., ut supra, peto ego P., quod cum ego citatus per ipsum iudicem excipiendo¹⁸⁾ proposuerim, me non teneri, stare iuri coram ipso ex eo, quod distat a finibus meae dioecesis ultra duas dietas contra constitutionem concilii*

¹⁾ Pr. vivificat. ²⁾ Sic Ed. et omnes codd., alleg. corr., sed cf. C. XXII. qu. 2. c. 8 et Grat. ad cc. 20—22 ibid., nec non C. XXXIII. qu. 2. c. 8.
³⁾ Ed. om. prius. ⁴⁾ M. V. interposita. ⁵⁾ P. Forma libelli, quando appellatur a gravamine. ⁶⁾ V. om. quae — etc. ⁷⁾ P. dominus prior.
⁸⁾ Ed. cum etiam; om. esse. ⁹⁾ P. V. seq. erat. ¹⁰⁾ P. om. me. — O. et me. — V. quod me. ¹¹⁾ M. O. V. offero. ¹²⁾ Ed. text. corr.
¹³⁾ O. acceptatum. ¹⁴⁾ Ed. solemnitates. ¹⁵⁾ B. P. om. Si vero ab interlocutoria et text. seq. cf. infra pag. 145, n. 9. ¹⁶⁾ O. appellatur. ¹⁷⁾ M. seq. rubr. *Libellus.* — Ed. in marg. *Forma libel. appell. ab interlocutus* (sic!).
¹⁸⁾ Pr. om. excipiendo.

generalis, me loco et tempore debito id offerens probaturum, et ipse interloquendo pronuntiaverit, dictam exceptionem non debere admitti pro eo, quod beneficium habeo in dioecesi Imolensi, quae¹⁾ non distat a civitate Bononiensi ultra XX miliaria, quasi ex hoc ibi²⁾ domicilium diceret me³⁾ habere, et propter hoc a praedicta interlocutoria lata sub anno domini M^oCC^o etc.⁴⁾ die tali duxerim appellandum, quatenus⁵⁾ pronuntietis, me a praedicta interlocutoria bene et legitime appellasse et dictum iudicem perperam⁶⁾ interlocutum fuisse, processum ipsius etc., ut supra. Quae petitio probatur Extra, de rescriptis, dilectus filius (X. I. 3. 29).

Viso de forma⁷⁾ libellorum formandorum in causa appellationis, videndum est, qualiter fiat⁸⁾ litis contestatio.

LXXX. Qualiter fiat litis contestatio in causa appellationis.

Fit autem litis contestatio in causa appellationis hoc modo⁹⁾. Debet enim¹⁰⁾ libellus legi et eo lecto debet iudex dicere appellato: *Quid respondes praedictae petitioni?*¹¹⁾ Et tunc appellatus respondere potest hoc modo:

Ego P. item contestando respondeo praedictae petitioni et dico, quod exceptio, de qua habetur mentio in praedicto libello et cuius occasione dicitur fuisse appellatum, non fuit proposita coram iudice. Et si fuit proposita¹²⁾, quod pars appellans non obtulit se probaturum; et si obtulit¹³⁾ se probaturum, iudex non recusavit eam admittere; et si recusavit eam admittere, non fuit ob illam causam appellatum; et si fuit appellatum ob illam causam, non tamen infra tempus legitimum, scilicet decem dierum; et si infra tempus, dico, quod non fuit appellatum in scriptis; et si in scriptis, dico, quod non petiit apostolos; et si praedicto modo fuisse appellatum, dico, quod appell-

¹⁾ Ed. quod. ²⁾ Ed. Pr. om. ibi. ³⁾ V. se. ⁴⁾ Ed. 1500.
⁵⁾ Ed. quo. ⁶⁾ V. male. ⁷⁾ M. V. formatione. ⁸⁾ Ed. nunc fiat.
⁹⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod in causa appellationis turatur de calunnia, licet in paenitentiali turatum sit, ff. de damno infecto, qui bona, § placito (sic!) — D. XXXIX. 2. 13); nota C. eod. l. II, § quod si actor (C. II. 58. 2 § 6). Post turamentum calunniae producuntur probationes et proceditur ad sententiam, ut dictae, litera sequens. ¹⁰⁾ Ed. etiam; om. libellus. ¹¹⁾ Pr. appellationi.
¹²⁾ Ed. om. coram — proposita. — O. om. seq. quod. ¹³⁾ V. om. et si obtulit.

lans¹⁾ non fuit eam prosecutus infra tempus legitimum. Unde dico, ea²⁾, quae narrantur in libello, prout narrantur, non esse vera, et quod petitur, fieri non debere et me debere remitti ad examen prioris iudicis, appellantem in expensis legitimis condemnando.

Et ista responsio sive contestatio³⁾ debet poni in actis, ut Extra, de probationibus, c. quoniam contra falsam (X. II. 19. 11). Praemissa litis contestatione⁴⁾ potest iurari de calumpnia in causa civili, in spirituali vero de veritate dicenda. Demum fiant positiones. Et si per confessionem partis adversae probata fuerit intentio appellantis, procedi potest ad sententiam. Si vero non sit probata, detur prima, et secunda et tertia dilatio ad probandum; postmodum publicatis attestationibus et aliis probationibus, auditis allegationibus procedatur ad sententiam in hunc modum.

LXXXI. Forma sententiae in causa appellationis interpositae⁵⁾ a gravamine.

In Christi⁶⁾ nomine amen. Anno eiusdem M^oCC^o etc.⁷⁾ Nos P. abbas sancti Proculi Bononiensis⁸⁾, delegatus domini papae in causa appellationis, quae vertitur inter J. ex una parte et M. ex altera, quae talis est: Coram vobis etc., et ponatur totus⁹⁾ tenor libelli, lite super praedicto¹⁰⁾ libello legitime contestata et factis positionibus et responsionibus, visis et examinatis prolationibus¹¹⁾ et auditis allegationibus utriusque partis et communicato consilio sapientium, pronuntiamus sententiando, dictum¹²⁾ J. bene et legitime appellasse et dictum iudicem perperam et malo modo processisse vel interlocutum fuisse¹³⁾ et ad nos iurisdictionem procedendi devolutam esse in principali, vel econtra bene processisse dictum iudicem et praeformatum M. male appellasse ipsumque remittendum esse et remittimus ad examen prioris iudicis, condemnantes¹⁴⁾ ipsum in

¹⁾ Pr. om. dico, quod appellans. ²⁾ V. quod ea. ³⁾ V. seq. litis.
⁴⁾ Pr. Consequenter; om. Praemissa litis contestatione. ⁵⁾ M. V. interposita.
⁶⁾ M. dei. ⁷⁾ Ed. not. in marg. Iudices delegati debent cognoscere, an sit legitime appellatum; et si legitime est appellatum, cognoscunt de poenitentiali. Et semper iudex datus debet cognoscere de iurisdictione sua, sive a diffinitiva vel a gravamine appetetur. ⁸⁾ Ed. om. Bononiensis. ⁹⁾ M. V. om. totus.
¹⁰⁾ M. V. dicto. ¹¹⁾ O. Pr. utriusque partis. ¹²⁾ V. dominum. ¹³⁾ M. om. vel — fuisse. ¹⁴⁾ Ed. condemnando.

XX libras Bonon. solvendas ipsi¹⁾ J., quas constat, eum occasione dictae appellationis fecisse²⁾.

Haec forma probatur Extra, de appellatione, ut debitus et c. cum speciali (X. II. 28. 59, 61) et Extra, de testamentis, c. Rainutius³⁾ et c. Rainaldus (X. III. 26. 16. 18). Et haec forma servatur, quando appellatur ante sententiam a gravamine vel ab interlocutoria. Secus⁴⁾ in causa appellationis interpositae a diffinitiva⁵⁾, nam tunc non habet aliud pronuntiare, nisi confirmare vel infirmare sententiam a primis iudicibus prolatam. Habet etiam⁶⁾ condemnare appellantem in expensis, si pronuntiaverit, ipsum minus legitime⁷⁾ appellasse, per praedictam decretalem: ut debitus (X. II. 28. 59).

Postquam autem iudex pronuntiaverit, bene appellatum a gravamine vel ab interlocutoria, ex tunc appellans petat ab eodem, ut in principali procedat, quod potest, Extra, de appellationibus, ut debitus (ibid.) cum simili. Sed numquid procedet secundum acta prioris iudicii, quae praecesserunt appellationem? Et dico, quod sic, argumento optimo Extra, de testibus, presentata⁸⁾ (X. II. 20. 50).

LXXXII. Qualiter procedi beat in causa appellationis absente altera parte contumaciter.

Sequitur videre, qualiter procedi beat in causa appellationis absente altera parte contumaciter, de quo supra nihil dixeram⁹⁾. Ad cuius evidentiam est taliter distinguendum. Aut enim est contumax ante item contestatam aut post.

Si ante item contestatam, potest iudex appellationis praesente appellatore procedere in causa, ut cognoscat de gravamine. Est enim privilegium eius, qui de appellatione cognoscit, ut una parte praesente, altera absente contumaciter procedere possit et pronuntiare, ut C. de temporibus appellationis, l. ult. (C. VII. 63. 5) et Extra, eod. interposita, § ult. (X. II. 28. 70 § 3). Praesertim quando appellatur a gravamine ante sententiam, quia tunc praecipue agitur de iniquitate sententiae, non de facto adversarii, unde aequum fuit, ut de hoc possit cognosci non ob-

¹⁾ Ed. ipsas. ²⁾ Ed. solvisse. ³⁾ M. V. Ranuncius. ⁴⁾ Ed. servo. ⁵⁾ O. seq. sententia. ⁶⁾ Ed. esse. ⁷⁾ V. iuste vel legitime.
⁸⁾ O. praesentium (ibid. c. 31). ⁹⁾ Ed. not. in marg. Qualiter beat ex pediri causa appellationis contumaciter, nota 6. de dolo et contumacia (VI. II. 6).

stante absentia partis. Nec est in tali casu rigor iuris servandus, ex quo sequi posset causae¹⁾ prolixitas²⁾, ut in dicto c. interposita, § ult. (ibid.), quod esset, si non posset procedere ad sententiam lite non contestata.

Si appelletur post litem contestatam, aut liquet de causa aut non. Item aut appellatur ante sententiam, scilicet³⁾ post receptionem testium, aut a sententia. Si appelletur ante sententiam, tamen post litem contestatam et non liquet de causa, tunc debet constituere praesentem possessorem incommutabiliter, ut non audiatur adversarius, nisi⁴⁾ de proprietate, ut C. quomodo et quando iudex, consentaneum (C. VII. 43. 8). Si autem liquet⁵⁾, procedat ad sententiam diffinitivam.

Sed numquid semper deficiens⁶⁾ in causa appellationis condemnandus est in expensis? Dico, quod fallit in casu, scilicet quando appellans habuit causam appellationis rationabilem. Tunc enim non condemnabitur in expensis⁷⁾, licet iudex pronuntiet, eum male appellasse. Verbi gratia pone, quod aliquis conveniebat te coram aliquo iudice. Tu appellasti, ne⁸⁾ iudex procederet in causa, quia ante miseras nuntium ad curiam pro eadem causa⁹⁾. Hic habuisti rationabilem causam appellandi per decretalem¹⁰⁾ Extra, de appellationibus, meminimus et c. ad haec, sicut (X. II. 28. 9, 30). Sed iudex appellationis secutus opinionem eorum, qui dicunt, quod missio nuntii non excusat et praedictas decretales correctas per decretalem: ut debitus (ibid. c. 59), pronuntiavit, te minus legitime appellasse. In hoc casu dico, quod non es condemnandus in expensis, quia causa probabili¹¹⁾ es deceptus, arg. bono Extra, de electione, c. statuimus, Innocentii IIII. in fine^{a)} (VI. I. 6. 1).

Sed quid, si appellatus succubuit in causa appellationis, numquid debet condemnari in expensis, sicut fit¹²⁾ econtra in¹³⁾ casu praedicto? Et dico, quod non, Extra, de sententia excommunicationis, sacro (X. V. 39. 48). Et est ratio, quia probabilem

¹⁾ Ed. possit caute. ²⁾ Ed. M. O. Pr. perplexitas. ³⁾ Ed. om. scilicet. ⁴⁾ Ed. nec. ⁵⁾ Ed. seq. de causa. ⁶⁾ Ed. om. deficiens. ⁷⁾ Ed. om. Dico — expensis. ⁸⁾ Ed. l. d. ⁹⁾ Ed. not. in marg. Nota serm. Hostien. in summa de appell. versic. secundo. Nota, quod si appellans obtineat, cum appellatur ante sententiam, si pars appellata non admittat appellationem, condemnatur in expensis; sic iudex non admittens punitur, nisi esset manifeste frustratoria, tum (sic!) semper in dubio sit deferendum. ¹⁰⁾ Pr. om. per decretalem. ¹¹⁾ V. rationabili. ¹²⁾ O. sicut et. ¹³⁾ Pr. nisi in.

^{a)} Conc. Lugdun. l. eod. tit. Mansi, l. c. XXIII. 654; Potthast, l. c. II. 996.

causam habuit litigandi, cum sententia pro eo fuisse lata, pro qua semper praesumitur, donec contrarium ostendatur, ut Extra, de sententia et re iudicata, c. sicut (X. II. 27. 16). Et hoc habes C. de rebus creditis, l. generaliter, § sin autem (C. IV. 1. 12 § 2).

Sed numquid iudex appellationis potest statim revocare, quod factum est post appellationem, antequam cognoscatur de meritis appellationis? Super hoc ita distingue: aut enim appellatur ante sententiam a gravamine, scilicet¹⁾ ab interlocutoria, aut a diffinitiva²⁾. Si a gravamine vel ab interlocutoria, prius³⁾ debet cognosci de ipso⁴⁾ gravamine, quam⁵⁾ revocentur, quae facta sunt post appellationem, Extra, de appellationibus, c. ut debitus (X. II. 28. 59) et melius supra eod. tit. c. saepe (ibid. c. 44), ubi dicitur: cum constiterit legitime provocatum. Et Extra, de eo, qui mittitur in possessionem, c. ult. (X. II. 15. 4) et de dilationibus, c. I (X. II. 8. 1). Si vero appellatur a diffinitiva, tunc statim, antequam cognoscatur de viribus⁶⁾ appellationis, debet revocare, quod innovatum est appellatione pendente, Extra, de iure iurando, c. venientes (X. II. 24. 16) et in Auth. ut nulli iudicium, circa princ.⁷⁾ (Nov. 134, c. 3) et arg. Extra, de officio delegati, c. pastoralis, § praeterea (X. I. 29. 28 § 2).

Item queritur⁸⁾, utrum et quando iudex appellationis possit inhibere iudici, a quo appellatum est, ne procedat, et utrum debeat convenire cum eo, a quo est appellatum, ad cognoscendum de iurisdictione? Dic super hoc, ut habes Extra, de rescriptis, c. cum dilectus filius (X. I. 3. 29) et in textu et in glossis; Extra, de officio ordinarii, c. Romana, vers. similiter (VI. I. 16. 1) et Extra, de appellationibus, c. Romana^{a)} Innocentii IIII.⁹⁾ (VI. II. 15. 3).

LXXXIII. Unde dicuntur apostoli et a quo vel a quibus conceduntur et cui et sub qua forma¹⁰⁾.

Viso de appellationis forma et qualiter in causa appellationis libellus sit offerendus, quia tamen, sive¹¹⁾ a diffinitiva sive ab interlocutoria vel a gravamine appelletur, peti debent

¹⁾ Pr. V. vel. ²⁾ O. text. corr. ³⁾ Ed. primo. ⁴⁾ Ed. om. ipso; seq. text. corr. ⁵⁾ O. quandoque. ⁶⁾ Ed. iuribus. ⁷⁾ V. circa finem. ⁸⁾ Ed. quaero. ⁹⁾ B. P. om. Si vero ab interlocutoria — Innocentii IIII, cf. supra pag. 140, n. 15. ¹⁰⁾ B. P. (Rubrica) de apostolis et (B. sive) litteris dimissoriis. ¹¹⁾ Ed. cum sicut.

^{a)} Conc. Lugdun. l. eod. tit. Mansi XXIII. 664; Potthast II. 996.

apostoli cum instantia ab eo, a quo appellatur, et cum reverentia debent¹⁾ concedi, ut II. q. VI. post appellationem (C. II. qu. 6. c. 31) et Extra, de appellationibus, c. cordi, quae est Innocentii IIII. (VI. II. 15. 1), et ff. eod. tit. 1. una (D. XLIX. 6. 1), videndum est, unde dicantur apostoli. Item a quo vel a quibus²⁾ concedantur, et cui et sub qua forma.

Dicuntur autem³⁾ apostoli⁴⁾ ab *ep̄y*, quod est supra, et *stolon*⁵⁾, quod est missio. Unde⁶⁾ dicuntur apostoli litterae dimissoriae a minori⁷⁾ auditorio ad maius tribunal et ex hoc apostoli dicuntur II. q. VI. post appellationem (C. II. qu. 6. c. 31), ff. eod. tit. 1. 1 (D. XLIX. 6. 1). Interdum dicuntur⁸⁾ libelli refutatorii, C. d. appellationibus, l. eos, § super his (C. VII. 62. 6 § 3). Interdum dicuntur⁹⁾ libelli appellatorii¹⁰⁾, C. de appellationibus, l. si quis libellos (ibid. 1. 28). Interdum¹¹⁾ litterae dimissoriae, II. q. VI. post appellationem et ff. eod. tit. 1. I. Conceduntur etiam apostoli appellatore¹²⁾ non postulante a iudicibus ordinariis vel delegatis, uno vel pluribus. Dantur autem appellatori¹³⁾. Et ab eo vel ab illis, qui appellant, debent peti et cum instantia. Probantur autem praedicta II. q. VI. c. biddenum et c. post (C. II. qu. 6. cc. 29, 31) et ff. eod. tit. 1. I. (D. XLIX. 6. 1) et in dicta decretali: cordi nobis, Innocentii IIII. (VI. II. 15. 1).

Item nota, quod sicut appellationem suam in scriptis porrigere et dare debet iudici, ut C. de appellationibus, l. si quis et l. litigatoribus¹⁴⁾ (C. VII. 62. 14, 28) et II. q. I. in primis¹⁵⁾ (C. II. q. 1. c. 7), Extra, de appellationibus, c. cum dilectus (X. II. 28. ?), eodem modo videtur, quod iudex appellanti in scriptis debeat dare apostolos, ut probatum est supra per iura proxime dicta. Sed hic congrue quaeritur, qua poena puniatur iudex, qui appellationem iustam non recipit. Item quaeritur, infra quot dies¹⁶⁾ apostoli dandi sint. Item tertio, utrum¹⁷⁾ appellatio valeat, si non dentur. Item quarto, qua poena multetur iudex, qui apostolos non concessit. Item quinto¹⁸⁾, si appellatio teneat¹⁹⁾, si non petantur apostoli.

¹⁾ P. om. debent. ²⁾ P. om. Item ... vel a quibus. ³⁾ P. autem tales. ⁴⁾ O. seq. testes. ⁵⁾ Pr. stolum. ⁶⁾ O. P. V. inde. ⁷⁾ P. om. a minori. ⁸⁾ Ed. Iterum. — P. Interdum dantur. — V. om. II. q. VI. — dicuntur. ⁹⁾ Ed. Iterum. — P. dantur. ¹⁰⁾ O. om. C. de appellationibus — appellatorii. ¹¹⁾ Ed. Iterum. ¹²⁾ Ed. a postulatione. ¹³⁾ Ed. appellationi. — B. P. om. Dantur autem appellatori (B. text. corr.). ¹⁴⁾ P. interrogatoribus. ¹⁵⁾ O. in principio. ¹⁶⁾ Ed. quantum tempus. — O. Pr. quod tempus. ¹⁷⁾ Ed. an de iure. ¹⁸⁾ O. om. quinto. ¹⁹⁾ P. non teneat.

Ad primam quaestionem respondeo, quod iudex, qui iustum appellationem non recipit¹⁾, punitur XXX pondo²⁾ auri, C. de appellationibus, l. a pronconsulibus³⁾ et l. quoniam et l. iudicibus (C. VII. 62. 19, 21, 24). Ad secundam quaestionem diccas, quod infra XXX dies apostolos sive litteras dimissorias iudex concedere debet, C. de appellationibus, iudicibus (C. VII. 62. 24). Ad tertiam quaestionem dico, quod si apostoli petantur, non nocet appellanti, si non concedantur, quia nihilominus tenet⁴⁾ appellatio, ff. eod. tit. 1. I (D. XLIX. 6. 1) et II. q. VI. post appellationem (C. II. qu. 6. c. 31). Ad quartam quaestionem respondeo salva maiori deliberatione, quod iudex, qui apostolos non concessit, ad arbitrium iudicis punitur, cum non invenerit certam poenam in iure statutam⁵⁾, Extra, de officio delegati, de causis (X. I. 29. 4), ff. de iureiurando⁶⁾, l. I. (D. XII. 2. 1). Ad quintam quaestionem dico, quod si appellator non petuit apostolos, cum de iure canonico et civili peti debeat et instanter, appellatio non tenet, quia de forma appellationis est, ut petantur instanter, Extra, de appellationibus, cordi nobis (VI. II. 15. 1), II. q. VI. biddenum et c. post appellationem (C. II. qu. 6. cc. 29, 31); ff. eod. tit. 1. una (D. XLIX. 6. 1). Item dicitur in predictis iuribus, quod non nocet appellanti, si non dentur, dummodo petat eos. Ergo a contrario⁷⁾, si non petat eos, nocet ei; et tale argumentum fortissimum est, ff. de officio eius, cui mandata est iurisdictio, l. I (D. I. 21. 1); Extra, de his, quae fiunt a praelato sine consensu capitulo, cum apostolica⁸⁾ (X. III. 10. 7). Ita habes hodie in predicta decretali: cordi (VI. II. 15. 1). Hiis igitur praemissis ad evidentiam apostolorum sive litterarum dimissiarum, nunc videndum est de forma ipsarum⁹⁾.

LXXXIV. Forma apostolorum¹⁰⁾ sive litterarum dimissiarum¹¹⁾.

Si appellatur a delegato¹²⁾ papae, tunc formabis sic: *Sanctissimo in Christo¹³⁾ patri et domino Alexandro, sanctae Ro-*

¹⁾ P. iuste ... defert. ²⁾ M. O. Pr. V. pondere. ³⁾ Ed. apud per consulem. ⁴⁾ P. valet. ⁵⁾ P. inventatur dicta poena in iure statuta. ⁶⁾ P. alleg. corr. ⁷⁾ M. seq. sensu. ⁸⁾ O. alleg. corr. ⁹⁾ P. earum. — V. illarum. ¹⁰⁾ B. seq. qui dicuntur litterae dimissoriae — V. om. apostolorum sive. ¹¹⁾ P. seq. sive appellatur a diffinitiva sive a gravamine. ¹²⁾ Ed. Pr. ad delegatum. — B. Vind. 1485* ad papam a delegato. ¹³⁾ Ed. sermo in expresso (sic!).

manae ecclesiae summo pontifici, G. prior sancti B., iudex delegatus a sede apostolica, se ipsum ad pedum oscula beatorum¹⁾. Vestrae Sanctitati tenore praesentium facio manifestum, quod cum decisio causae, quae vertitur inter T. et S., mihi per vos delegata fuerit in hunc modum: Alexander episcopus²⁾ etc., et pones totum tenorem litterarum, et lite³⁾ coram me contestata⁴⁾, receptis probationibus et factis confessionibus hinc et inde, iuris ordine observato in omnibus⁵⁾, contra S. praedictum⁶⁾ diffinitivam sententiam promulgavi⁷⁾, a qua dictus S. appellans instanter apostolos petit sibi dari, propter quod ipsum ab observatione mei iudicij absolvens eundem ad pedes Vestrae Sanctitatis⁸⁾ remitto cum praesentibus litteris dimissoriis, ad maiorem evidentiam mei sigilli munimine roboratis⁹⁾.

Haec¹⁰⁾ forma apostolorum¹¹⁾ probatur II. q. VI. post appellationem (C. II. qu. 6. c. 31); ff. de libellis dimissoriis, l. una¹²⁾ (D. XLIX. 6. 1). Si autem a gravamine quis appellat et petat apostolos, tunc forma erit talis:

Sanctissimo in Christo¹³⁾ patri etc., ut supra. Sanctitati Vestrae praesentibus¹⁴⁾ facio manifestum, quod, cum ex quadam delegatione mihi per sedem apostolicam demandata, cuius

¹⁾ Ed. not. in marg. *Vel ad paternitatis vostrae memoriam reducendo.*
²⁾ B. seq. servus servorum dei. ³⁾ Ed. licet. ⁴⁾ Ed. contra. ⁵⁾ O. V. om. in omnibus. ⁶⁾ M. Pr. praedictam. ⁷⁾ Ed. contra S. pro ipso T. per nos sententia diffinitiva extitit promulgata, a qua idem S. sentiens se gravatum.
⁸⁾ Ed. sanctis. ⁹⁾ Ed. roboras; et not. in marg. *Vel dices sic in fine litterarum: et super ipsa appellatione, licet frivola, petitos apostolos, literas scilicet praesentatas, ipsis duxi appellantibus concedendas, quibus facti seriem in quantum potui declaravi, quas literas missi post lecturam factam coram ipsis appellantibus claudi et sigillatos meo sigillo auctentico ipsis tradi (sic!). Universis praesentates literas inspecturis B. salutem in domino semperternam, insinuatione peccatis omnibus (sic!) facio manifestum, quod die tali men. ac. millesimo (sic!) in tali loco comparuit talis: tanquam coram autem pericula (sic!) et a quadam sententia contra eum lata per talem ad sedem apostolicam appellavit, cum coram ipso iudice appellare non possit ad praesens, sicut in sumpta sua appellatione declarat, cuius appellationis tenor noscitur esse talis. Coram vobis etc. et quia in ipsa appellatione petit a me literas testimoniales super sua appellatione, iescirco cum de iure hoc recusare minime valeam, praesentes literas in testimonium praemissorum et memoriam futurorum et dictae suae appellationis sic feci ac publicari (sic!) per P. notarium et ipsas sigill mei impressione muniri (sic!). Dat. in loco tali, praesentibus T. et B. die, mense et anno. Ego T. notarius rogatus, ut praemiss interesserem, praesens fui et meo sigillo et nomine robaravi et de materia (sic!) d. D. B. in hanc publicationem formam (sic!) redigi. ¹⁰⁾ Ed. om. Haec.
¹¹⁾ M. om. apostolorum. — O. text. corr. ¹²⁾ O. seq. ad maiorem evidenteriam. ¹³⁾ Ed. Summo in expresso. ¹⁴⁾ O. om. praesentibus.*

delegationis tenor¹⁾ dignoscitur esse talis: Alexander episcopus etc.²⁾, cognoscerem de causa matrimoniali, vel alia, quae vertitur inter T. et F., dictus F. vocatus ad causam, asserens se gravatum, a mea audientia appellationem interposuit sub hac forma: *Coram vobis etc., et pones totum tenorem appellationis; postmodum dices sic: Cui appellationi non detuli, ex eo³⁾ videlicet, quod in ea continetur, quod ego sibi meae iurisdictionis copiam, quam nunquam habuerat, denegavi, quod omnino⁴⁾ dignoscitur esse falsum, cum ipse copiam habuerit et ad deliberandum et(iam) terminum receperit super ea, sicut in actis coram me habitis continetur. Quare praesentes litteras dimissorias⁵⁾ sibi⁶⁾ concessi, mei sigilli munimine roboratas, in quibus notifico causam appellationis ipsius⁷⁾ et cur a me non extitit appellationi delatum.*

Probatur haec forma Extra, de appellationibus, cordi (VI. II. 15. 1) et II. q. VI. biduum et post appellationem (C. II. q. 6. cc. 29, 31). Nam si semel habuit copiam, non fuit amplius sibi facienda, nisi ex causa, puta si semiplene fuit facta ei copia, vel si plene et sua⁸⁾ negligentia amisit, vel si habuit exemplum et non vidit authenticum cum bulla⁹⁾. In hiis casibus et similibus fiet copia¹⁰⁾, quotiens opus esset¹¹⁾, alias non debet fieri, quando¹²⁾ semel data fuit, argumento eius, quod legitur Extra, de dilationibus, praeterea (X. II. 8. 2); ff. de edendo, l. si quis argentarius (D. II. 13. 6).

Si vero¹³⁾ appellationi iudex detulit, praedicta forma servata poterit sic dicere: *Cui appellationi ob reverentiam sedis apostolicae detuli reverenter et cum hiis litteris sive apostolis meo sigillo signatis partes ad praesentiam vestram remitto, praefigens eis terminum tali die et peremptorie, in quo per se vel per procuratores¹⁴⁾ sufficienter¹⁵⁾ instructos ad totam causam¹⁶⁾ vestro conspectui se debeant¹⁷⁾ praesentare, cum omnibus munimentis suis et rationibus ad praedictam causam spectantibus sic parati, ut finito articulo appellationis vel de partium voluntate omisso, procedi possit in negotio principali.*

Haec forma probatur in praedicta decretali¹⁸⁾: cordi (VI. II. 15. 1) et ff. ad legem Aquiliam, ita vulneratus (D. IX. 2. 51).

¹⁾ V. forma. ²⁾ M. O. P. Pr. V. seq. cum. ³⁾ Ed. om. ex eo.
⁴⁾ V. omni modo. ⁵⁾ P. om. dimissorias. ⁶⁾ Ed. eidem. ⁷⁾ Ed. ipse.
⁸⁾ P. sine. ⁹⁾ P. plumbea bulla. ¹⁰⁾ Ed. In omnibus et simili debet fieri. ¹¹⁾ M. fuerit. — P. fiet. ¹²⁾ V. quoniam. — Pr. cum. ¹³⁾ Ed. vestro. ¹⁴⁾ Ed. professores. ¹⁵⁾ P. om. sufficienter. ¹⁶⁾ O. tamen.
¹⁷⁾ Ed. debeat. ¹⁸⁾ M. per decretalem.

Eandem formam observare debes, si appellatur ab ordinario ad papam: Brevior tamen¹⁾ erit in eo, quod non inseritur tenor commissionis, cum sit ordinarius²⁾ et habeat hoc a iure, XI. q. I. de persona (C. XI. qu. 1. c. 38). Unde supra, ubi dicit: *ex delegata iurisdictione³⁾ cognoscens*, poterit dicere: *ordinario iure.* Eandem formam servabis⁴⁾, cum appellatur a suffraganeo ad archiepiscopum vel ab officiali⁵⁾ alicuius suffraganei ad metropolitanum, quia, cum idem consistorium sit episcopi et officialis, non ad episcopum, sed ad metropolitanum est appellandum, Extra, de appellationibus, Romana⁶⁾ (VI. II. 15. 3); id est resp(ective) mutata salutatione. Ubi dicitur: *Santissimo⁷⁾*, dicas: *Reverendo in Christo domino⁸⁾ J. dei gratia archiepiscopo Ravennaensi etc., ut supra^{9).}*

LXXXV. Quo ordine procedi debeat, cum agitur de crimine¹⁰⁾.

Viso, qualiter causae civiles et spirituales inchoari debeant et finiri et qualiter appellatur in eis, nunc de criminalibus, qualiter inchoari debeant et finiri, tam contra praelatos quam¹¹⁾ alios¹²⁾ clericos, et quis ordo servari debeat, est videndum. Et est dicendum, quod de crimine agitur multis modis: per accusationem, denuntiationem et inquisitionem, ut de aliis omittatur¹³⁾ ad praesens, Extra, de accusationibus, super his et c. qualiter et quando (X. V. 1. 16, 17) et Extra, de symonia, licet Hely (X. V. 3. 31). Et quia de modo accusandi praemisi¹⁴⁾, primo videndum est, qualiter in accusationibus¹⁵⁾ sit concipiendus libellus sive accusatio. Et quidem adveniente termino dato accusato, ut compareat, et ipso repraesentato iudici, tunc¹⁶⁾ accusator accusationem porrigat iudici sub hac forma:

¹⁾ Ed. tam. ²⁾ O. seq. *habes hoc.* ³⁾ Ed. *iurisdictionis.* ⁴⁾ Pr. om. *servabis.* ⁵⁾ Ed. *officio.* ⁶⁾ Pr. adnot. *lib. VI.* ⁷⁾ Ed. *summo.*
⁸⁾ Ed. *patri, domino.* ⁹⁾ B. seq. nota *Egidius.* ¹⁰⁾ B. *Qualiter formatur libellus super accusatione praelatorum.* — Cod. Berol. *Quot modis agatur de crimine.* — P. *Qualiter causae criminales inchoentur et in eis procedatur et quot modis agatur de crimine et quomodo.* — Vind. 1485*. *Quis ordo in criminalibus causis debeat observari.* — In Ed. praecedit rubr. *Pars tertia.*
¹¹⁾ Ed. *quod.* ¹²⁾ O. V. *contra; om. alios.* ¹³⁾ Ed. *amittatur.* ¹⁴⁾ Ed. text. corr. — P. *sicut praemisi; om. et quando — accusandi.* ¹⁵⁾ M. Pr. V. *accusatione.* ¹⁶⁾ P. om. *tunc.*

^{a)} Conc. Lugdun. I. Mansi, l. c. XXIII, 664; Potthast, l. c. II. 1245, n. 15129; Sarti, l. c. II. 174.

LXXXVI. Libellus in causa criminali¹⁾.

Coram vobis venerabili²⁾ patre, domino episcopo Bononiensi, ego Alanus canonicus ecclesiae Bononiensis defero sive accuso dominum P. eiusdem ecclesiae³⁾, quem dico habuisse simoniacum ingressum et non per ostium, sed aliunde intrasse in ecclesiam Bononiensem⁴⁾ et ipsam ecclesiam post suam intrusionem⁵⁾ incestus et periurii criminis polluisse, super quibus criminibus est infamiae⁶⁾ nota respersus, et ipsam ecclesiam in periculum animae sua non modicum et scandalum plurimorum detinet occupatam. Quare peto, ipsum ab officio et beneficio deponi et ab administratione ipsius⁷⁾ ecclesiae removeri per sententiam ipsique super ipsa ecclesia cum iuribus et pertinentiis suis perpetuum silentium imponi, ad poenam talionis, si in probatione defecero, me astringens.

Haec forma accusandi probatur Extra, de accusationibus, licet⁸⁾ et c. veniens (X. V. 1. 14, 15) et C. ad legem Corneliam de falsis, l. ubi⁹⁾ (C. IV. 22. 22) et II. q. III. calumpniator et c. qui non probaverit (C. II. qu. 3. cc. 2, 3).

Vel sic: *Coram vobis etc. ego A. parochianus talis ecclesiae accuso presbyterum Io.¹⁰⁾, quem dico die tali vel mense¹¹⁾ adulterium cum B. muliere commisso¹²⁾ et ipsum de praedicto¹³⁾ criminis adulterii apud¹⁴⁾ bonas et graves esse graviter infamatum, propter quod peto, ipsum a praedicta rectoria et ecclesia ac beneficio eiusdem per sententiam perpetuo¹⁵⁾ removeri.*

Nam patroni sive parochiani bene¹⁶⁾ possunt accusare sacerdotem, ut XVI. q. ult. filiis (C. XVI. qu. 7. c. 31) et eadem causa, q. I, constitutum (C. XVI. qu. 1. c. 60) et Extra, de testimonibus, ex parte Adae (X. II. 20. 7). Hoc idem potest etiam patronus in conventuale ecclesia, arg. LXIII. dist. Reatina¹⁷⁾ (D. LXIII, c. 16). Praemissa forma probatur II. q. ult. libellorum (Grat. pars II, § 2 ad C. II. qu. 8. c. 5). Nam libellus accusationis

¹⁾ B. Ed. om. rubr. — P. *Forma libelli accusationis facienda.* ²⁾ Pr. *venerande.* ³⁾ B. *archipresbyterum.* — M. O. V. *episcopum.* — Pr. *episcopum vel archidiaconum.* — Vind. 1485*. *canonicum.* ⁴⁾ Ed. *in ecclesia Bononiensi.* ⁵⁾ B. *ingressionem.* — O. *immissionem.* — P. *intrationem.* ⁶⁾ Ed. *infamis.* ⁷⁾ V. *eiusdem.* ⁸⁾ M. licet Hely. ⁹⁾ O. om. l. *ubi.* ¹⁰⁾ Ed. Tolo. ¹¹⁾ Ed. *vel de mense tali.* ¹²⁾ O. text. lac. ¹³⁾ Ed. om. *praedicto.* ¹⁴⁾ Ed. *quoad.* ¹⁵⁾ B. om. *perpetuo.* ¹⁶⁾ P. om. *bene.* ¹⁷⁾ M. O. alleg. corr.

debet continere nomen iudicis, coram quo agitur, et nomen accusatoris¹⁾ et rei et crimen, de quo agitur, et quandoque²⁾ personam³⁾, cum qua crimen dicitur esse commissum, et locum, in quo commissum est. Item dies institutae accusationis⁴⁾ et professio accusatoris⁵⁾, ut in praedicto c. libellorum. Diem autem et horam commissi criminis accusator invitus comprehendere non tenetur⁶⁾. Debet autem accusator se inscribere et ad⁷⁾ poenam talionis obligare, id est ad talem poenam⁸⁾, qualem accusatus sustinere deberet⁹⁾, quia calumpniantes ad vindictam poscit¹⁰⁾ similitudo supplicii¹¹⁾, ut II. q. ult. quisquis¹²⁾ (C. II. qu. 8. c. 3) et q. III. calumpniator et c. qui non probat (C. II. qu. 3. cc. 2, 3). Excipiuntur¹³⁾ autem quidam casus, quos invenies notatos in Summa domini¹⁴⁾ Goffredi^{a)}, eod. tit. § debet¹⁵⁾. Usus tamen in civitate Bononiae in utroque foro in contrarium¹⁶⁾ se habet, ut non obliget se ad poenam talionis, sed in foro saeculari praestat accusator¹⁷⁾ cautionem, quod ipse prosequetur¹⁸⁾ dictam accusationem, et si non fuerit prosecutus, condemnatur¹⁹⁾ in XX solidis Bononiensibus²⁰⁾. Hanc tamen²¹⁾ consuetudinem non approbo et dico, quod honestum est, quod accusans²²⁾ obliget se ad poenam talionis, quia per hoc calumpnantium²³⁾ audacia reprimitur²⁴⁾. Per talem vero consuetudinem relaxatur et invitatur²⁵⁾ ad calumpniam, sicut saepe fit in palatio communis Bononiae, ubi²⁶⁾ accusati de cri-

¹⁾ Pr. actoris. ²⁾ M. V. quantam (?). — Pr. per quamcunque. ³⁾ Ed. et nomen personae; om. accusatoris — agitur. — O. om. nomen — agitur. ⁴⁾ Ed. actionis. — P. seq. oblatae accusatori; om. et professio accusatoris. ⁵⁾ Ed. accusati. ⁶⁾ Pr. debet. ⁷⁾ Ed. cum se ad. ⁸⁾ Pr. om. poenam. ⁹⁾ Ed. debet. ¹⁰⁾ Ed. text. corr. — P. portent. — V. seq. poena. ¹¹⁾ O. text. lac. ¹²⁾ Ed. seq. qui eas. — V. si quis. ¹³⁾ Ed. Exprimuntur. ¹⁴⁾ Ed. domini fi. ¹⁵⁾ Ed. not. in marg. Et isti casus excepti, in quibus aliquis non tenetur, obligare se ad poenam talionis, notantur de accusationibus, cap. super his (X. V. 1. 16), in glossa, quae incipit: sit prima (corr. Et prima, Gloss. ord. Ed. cit. pars. II, col. 1583). De secunda super libello inscribitur et de illis inscriptis in illo capit. super his. ¹⁶⁾ P. incertum. ¹⁷⁾ Ed. actor. ¹⁸⁾ Ed. ipso prosequitur. ¹⁹⁾ Ed. O. condemnatur. — M. condemnabitur. ²⁰⁾ B. in XXX libris Bononiensium. — Ed. not. in marg. Nota: in causa accusationis iuratur de calunnia. ²¹⁾ Pr. om. tamen. — V. autem. ²²⁾ P. accusator. ²³⁾ O. calumpniatorum. ²⁴⁾ B. refrenatur. ²⁵⁾ Pr. relaxantur et nituntur. ²⁶⁾ Ed. cum.

^{a)} Goffredi Summa super rubricis decretalium (V. 1), § Debet autem accusator inscribere et se ad poenam talionis obligare etc. (cit. sec. Cod. Paris. at. 3977, fol. 193^r).

mine homicidii, incendii, stratae robatae¹⁾ et aliis gravibus criminibus ex forma statuti tenentur per mensem in compedibus; et sic frequenter aliquis calumpnioso accusat inimicum suum et facit eum poni in compedibus²⁾, quod non faceret³⁾, si se obligaret⁴⁾ ad poenam talionis.

Sit etiam cautus, qui accusatur, ut videat, an accusator potuerit ipsum accusare, nam quidam sunt, qui ab accusatione prohibentur. De quibus notatum⁵⁾ invenies per Goffredum, eod. tit. in Summa^{a)}, circa principium⁶⁾. Et intelligas, quod statim accusatus⁷⁾ facit suam confessionem iuramento prius praestito, quod ipse confitebitur veritatem, et quod super hiis, de quibus accusatus est, parebit mandatis domini episcopi vel potestatis, si est coram potestate⁸⁾.

Recepta vero⁹⁾ eius confessione, in foro domini episcopi Bononiensis exigitur ab ipso accusato sufficiens cautio¹⁰⁾, quod ipse, quotiens opus fuerit, se repreäsentabit coram domino episcopo vel suo¹¹⁾ vicario¹²⁾, et quod ipse solvet condemnationem. Deinde¹³⁾ per iudicem¹⁴⁾ praefigitur terminus¹⁵⁾ utriusque¹⁶⁾ parti ad probandum, quod probare intendunt. Testibus productis et aliis probationibus, publicantur et partibus traduntur. Postmodum praefigitur terminus¹⁷⁾ ad allegandum et disputandum super dictis testium. Auditis allegationibus iudex fert sententiam absolutio[n]is vel condemnationis. Et si fuerit absolutus, de eisdem criminibus ulterius¹⁸⁾ non poterit accusari¹⁹⁾, Extra, eod. tit. de his (X. V. 1. 6). Si enim crimen remissum sit a parte, recidivo²⁰⁾ dolore iterari²¹⁾ non debet, ut XXIII. q. IIII. si illic²²⁾ (C. XXIII. qu. 4. c. 29), nisi in duobus casibus, scilicet cum²³⁾ posterior accusator paratus est docere, priorem accusatorem praevericatum fuisse, ut ff. de praevericatione²⁴⁾, l. III

¹⁾ P. robatione. ²⁾ Ed. B. M. O. Pr. V. om. et sic — compedibus. ³⁾ Pr. V. fieret. ⁴⁾ Pr. seq. accusator. ⁵⁾ Ed. notario. ⁶⁾ Ed. principali. ⁷⁾ Ed. accusator. ⁸⁾ B. om. vel — potestate. — Ed. not. in marg. Qui admittantur laici ad accusandum clericos et testificandum contra eos, nota Extra, de accusationibus, inquisitionibus et denuntiationibus, c. causa (sic! corr. cum P. (X. V. 1. 10)). ⁹⁾ Ed. praecepta vestro. ¹⁰⁾ Ed. sufficientem cautionem. ¹¹⁾ V. eius. ¹²⁾ Ed. iurisdictionem. ¹³⁾ Ed. O. Pr. demum. ¹⁴⁾ M. om. per iudicem. ¹⁵⁾ Ed. praefigatur terminis. ¹⁶⁾ P. cuilibet. ¹⁷⁾ O. seq. ad deliberandum, ad etc. ¹⁸⁾ Ed. ultimus. — P. om. criminibus ulterius. ¹⁹⁾ P. amodo accusari. ²⁰⁾ Ed. suo. ²¹⁾ B. accusari. ²²⁾ Ed. alleg. corr. ²³⁾ P. quia; om. scilicet cum. ²⁴⁾ P. de procurat.

^{a)} Goffredus, l. c. V. 1, § Prohibentur accusare (Cod. Paris. lat. 3977, fol. 192^r).

(D. XLVII. 15. 3), vel cum posterior suum dolorem prosecutus accusationem primam¹⁾ ab alio factam se doceat ignorasse, ut ff. de accusationibus, l. si cui, § hiisdem²⁾ (D. XLVIII. 3. 7 § 2). Et hoc intellige, cum actum³⁾ est in forma iudicii. Si autem poenitentiam egisset occulte, licet quoad deum sit absolutus, accusatio tamen in iudicio facienda⁴⁾ propter hoc non cessat, ut XXIII.⁵⁾ q. II. admonere⁶⁾ (C. XXXIII. qu. 2. c. 8).

LXXXVII. Qualiter sit procedendum⁷⁾ in causa denuntiationis⁸⁾.

Viso de accusationibus⁹⁾ clericorum, nunc videndum est de secundo¹⁰⁾ modo, scilicet de denuntiatione¹¹⁾. Forma autem denuntiationis talis est:

Vobis¹²⁾ venerabili patri, domino¹³⁾ episcopo Bononiensi, ego R. archipresbyter sancti Joannis in Persexceto¹⁴⁾ denuntio presbyterum C, rectorem ecclesiae sanctae Mariae¹⁵⁾, ad dictam plebem in spiritualibus pertinentis¹⁶⁾, quem dico infra saepa¹⁷⁾ eiusdem¹⁸⁾ ecclesiae publice¹⁹⁾ focariam²⁰⁾ detinere et ex ea filios procreasse. Et bona dictae²¹⁾ ecclesiae²²⁾, quam fuit minus canonice assecutus, adeo dilapidat et consumit, quod, nisi per vos indemnitati ipsius ecclesiae celeriter succuratur, ad irrevocabilis²³⁾ dissolutionis opprobrium deducetur. Est etiam prodigus non solum rerum²⁴⁾, sed etiam famae suaee; et in hiis²⁵⁾ vilian dicit enorimenter dissolutam. Unde peto²⁶⁾, ipsum

¹⁾ P. propriam. ²⁾ P. V. alleg. corr. ³⁾ Ed. accusatus. ⁴⁾ Ed. sit facienda. — Pr. actio tamen, si fit in iudicio. ⁵⁾ Sic omnes; corr. XXXIII. ⁶⁾ Ed. seq. De hoc nota Extra, de temporibus ordinationum, c. ult. in duabus glossis (Gloss. ad X. I. 11. 17). ⁷⁾ M. Qualiter praefigitur terminus. ⁸⁾ B. De denuntiatione et qualiter procedatur per modum denuntiationis de crimine. — Cod. Berol. De forma denuntiationis. — P. Modus conficiendi libelli sive accusae in denuntiatione. — Vind. 1485*. De denuntiatione et eius forma. ⁹⁾ Pr. accusatione. ¹⁰⁾ Ed. successivo. ¹¹⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod ista forma denuntiationis est canonica specialiter, quia fit ad hoc, ut iste de beneficio removatur, Extra, de officio custodis, c. I ad fin. (X. I. 27. 1) et 16. q. 7. c. filii (C. XVI. qu. 7. c. 31). ¹²⁾ P. Coram vobis. ¹³⁾ M. nostro. ¹⁴⁾ Ed. To. in perficeto — M. in Parte meto. — O. in tali loco. — Pr. om. in Persexceto. — V. in Persexceto. ¹⁵⁾ Ed. sancti an. ¹⁶⁾ Ed. pertinent. — Pr. pertinentem. ¹⁷⁾ O. P. Pr. text. corr. ¹⁸⁾ M. om. eiusdem. ¹⁹⁾ P. om. publice. ²⁰⁾ B. forniciariam. ²¹⁾ Ed. ipsius. ²²⁾ M. O. V. seq. et bona ipsius. ²³⁾ Ed. revocabilis. — P. irrevocabiliter. — Pr. irrevocabile. ²⁴⁾ Pr. suarum. ²⁵⁾ B. om. et in hiis. ²⁶⁾ M. V. petit.

*a dicta ecclesia removeri. Peto¹⁾ etiam ante omnia, cum sit de dilapidatione suspectus, eidem omne genus vendendi, dandi, alienandi, infeudandi²⁾ vel quocunque modo alienandi³⁾ bona dictae ecclesiae interdic*t*⁴⁾.*

Probatur haec forma II. q. VII. quapropter (C. II. qu. 7. c. 47), Extra, de iudiciis, novit (X. II. 1. 13) et de officio delegati, venerabili (X. I. 29. 37) et de accusationibus, cum dilecto⁵⁾ et c. praelatorum (X. V. 1. 18, 27) et C. de suspectis, l. eum, qui⁶⁾ (C. V. 43. 7).

Denuntiatus autem videat, qualis⁷⁾ sit, qui denuntiat, utrum criminosis vel bonae⁸⁾ vitae, malae famae et levis opinionis, laicus vel clericus, mulier vel homo⁹⁾; utrum praelatus vel subditus¹⁰⁾, et utrum monitio¹¹⁾ praecesserit denuntiationem. Quidam tamen dicunt, quod omnes possunt denuntiare et tenentur¹²⁾, et asserunt hoc per illud C. II. q. I. si peccaverit (C. II. qu. 1. c. 19) et q. VII. quapropter (C. II. qu. 7. c. 47); XI. q. III. praecipue¹³⁾ (C. XI. qu. 3. c. 3); XXIV. qu. III. tam sacerdotes (C. XXIV. qu. 3. c. 14) et XLV. dist.¹⁴⁾ sed illud (D. XLV, c. 17). Et hoc Hug.¹⁵⁾^{a)} concedit. Sed haec opinio nimis dura

¹⁾ M. V. Petit. — P. Item. ²⁾ P. om. infeudandi. ³⁾ P. obligandi. ⁴⁾ P. interdicatis. ⁵⁾ Sic omnes; corr. cum dilecti. ⁶⁾ Sic omnes (P. om. eum); corr. eum, quem. ⁷⁾ Ed. qualiter. ⁸⁾ Pr. honestae. — B. om. bonae vitae. ⁹⁾ B. vir. ¹⁰⁾ P. clericus; B. P. om. et utrum — denuntiationem. ¹¹⁾ O. praelati monitio. ¹²⁾ Ed. not. in marg. Hoc intelligitur de denuntiatione evangelica, quia ad talem omnes admittuntur, etiam infamis et mulieres, dummodo in crimine non perseverent, non sunt repellendi per exceptionem et cavigillationes, quia non refert, quis denunciet, dummodo anima salvetur, de iureiurando, Extra, c. quemadmodum (X. II. 24. 25). Effectus istius est et intentio, ut peccator agat poenitentiam, non autem privetur officio vel beneficio, 14. q. 2. si res (sic!) C. XIV. q. 6. c. 1) et Extra, de temporibus ordinationum, c. ult. (X. I. 11. 17) ibi: potest res. etc. (sic!). Et tunc non privatur directe, sed per quandam consequentiam, cum alias non possit agere poenitentiam hanc debet procedere super monitione (sic!). Prima probatur per solum monentem, secunda per monentem et alium, Extra, de testibus, in omni (X. II. 20. 4). Et ista habent locum in foro ecclesiastico, secunda, quaestio prima, si peccaverit (C. II. qu. 1. c. 19), et in periculo non omnino occulto; et caveat denuncians, quod possit devincere peccatum: nam et soli non crederetur super crimine, et si esset episcopus, 6. q. 2. fiunt et ca. dictus (alleg. corr.). ¹³⁾ Pr. om. XI. q. III. praecipue. ¹⁴⁾ Ed. 16. distin. — V. XV. dist. ¹⁵⁾ M. Unger. — B. hic. — V. Hugo.

^{a)} Hugonem a Porta Ravennate auctor noster forte hic allegat, de quo cf. Sarti, l. c. I. 49 sqq. Sed probabilius videtur, notam istam Hugolinum designare, qui cum Azone vixit et Azone ipso aetate aliquanto inferior fuit (ibid. pag. 50).

est et multos constituit transgressores. Sed tu benignius dicas, quod illud mandatum Evangelii: si peccaverit etc. non exten-ditur, nisi ad illos, qui positi sunt in dignitatibus, sive sint clerici sive laici, arg. ad hoc XXIII. q. IIII. duo ista (C. XXIII. qu. 4. c. 35) et XVII. q. IIII. de presbyterorum (C. XVII. qu. 4. c. 23); quoad alias¹⁾ est consilium. Et hoc verum est in peccato commisso; secus in committendo, nam quoad illud omnibus est praeceptum, XXII. q. V.²⁾ hoc videtur (C. XXII. qu. 5. c. 8). Et in pluribus locis ista materia notatur et ideo non insisto. Dubitari tamen consuevit³⁾, an infames et criminosi admittantur ad denuntiandum? Et videtur, quod sic, quia omnes⁴⁾ ad hoc ex praecpte⁵⁾ tenentur secundum unam⁶⁾ opinionem. De hoc dic, ut notatur per Goffredum eod. tit. c. est igitur sciendum^{a)}.

LXXXVIII. Quis ordo servandus sit, quando agitur de crimine per modum inquisitionis⁷⁾.

Posito supra de modo denuntiandi et qualiter libellus denuntiationis concipiatur, nunc videndum est, qualiter agatur⁸⁾ de crimine inquirendo et quando⁹⁾. Et est dicendum, quod tunc superior ad inquirendum debet procedere contra subditum vel praelatum¹⁰⁾, quando¹¹⁾ contra subditum¹²⁾ validus¹³⁾ clamor ascendit et fama frequens conscientiam eius commaculat et proborum¹⁴⁾ virorum clamosa insinuatio repercutit aures

¹⁾ Ed. *illos.* ²⁾ Ed. 23. q. 2. ³⁾ P. solet. ⁴⁾ Pr. *quod omnes.*
⁵⁾ O. *omnes in praecpte.* ⁶⁾ Ed. *primam; om. secundum.* ⁷⁾ B. *Quomodo per modum inquisitionis et qualiter procedatur in crimen.* — P. *Modus agendi de crimen inquirendo et quando.* ⁸⁾ Ed. O. om. *qualiter agatur.* ⁹⁾ Ed. not. in marg. *Forma inquisitionis, quando proceditur contra singularem personam: inquirere intenditur (sic!) talis vicarius talem contra F. praesstitutus taliter (sic!) ecclesiae eo, quod ad aures suas fama immo ventis scandalo referente pervenit, ipsum de anno et mense (sic!) tali contra suae dignitatis luculentiam contra etiam sacrorum canonum instituta aliqua enormia fuisse (sic!); quibus omnibus et eis dependentibus extraneis examinatis et inquisitis et discussis dictus Vicarius intendit, contra eos procedere iusticia mediante. Haec sunt capitula, si per quibus intendit inquirere: primo, quod lusit taxillis vim Vicarius super (sic!) potestas statuat reo terminum ad se defendendum et deliberandum detque ei capitula et libellum inquisitionis.* ¹⁰⁾ Pr. om. *vel praelatum.* ¹¹⁾ Pr. om. *Et est — quando.* ¹²⁾ Ed. seq. *vel praelatum.* ¹³⁾ Pr. *valde.* ¹⁴⁾ Ed. *bonorum.*

^{a)} Goffredi Summa super rubr. decret. (V. 1), § Est igitur sciendum, quod ad denuntiandum tenentur omnes secundum quosdam etc. (Cod. Paris. lat. 3977, fol. 195^v).

eius; videlicet quod ille villicus diffamatus¹⁾ apud dominum suum²⁾ adeo dissipat bona eius³⁾, quod non creditur⁴⁾ sua villicationis posse⁵⁾ reddere rationem; vel quando per famam et frequentem clamorem⁶⁾ adeo sibi referuntur subditorum excessus, quod praelatus conniventibus oculis excessus illos⁷⁾ sine reprehensione non potest nec debet dimittere incorrectos. Et tunc fama quasi denuntiante vel deferente clamore descendat superior et videat, utrum clamorem veritas comitetur, et utrum villicus⁸⁾ ille diffamatus suae⁹⁾ villicationis possit reddere rationem. Haec probantur Extra, de accusationibus, qualiter et quando II. et c. inquisitionis (X. V. 1. 21. 24) et de symonia, licet Hely (X. V. 3. 31). Et haec vera sunt, si est infamatus ille villicus¹⁰⁾ apud bonos et graves et fide dignos, et non a malevolis vel inimicis, sed a providis et honestis est fama¹¹⁾, nec semel tantum, sed saepe aures praelati pulsavit. Et debet praelatus non ex odii fomite, sed caritatis affectu procedere, retinendo recte stateram in manibus suis; ut aequo libramine¹²⁾ lances pendat, id est¹³⁾ inquirat. Haec probantur Extra, eod. tit., cum oporteat et c. qualiter et quando (X. V. 1. 19, 24) et de symonia, licet Hely (X. V. 3. 31) et XI. q. III. in cunctis (C. XI. qu. 3. c. 52).

LXXXIX. Qualiter praelatus inquirere debeat de excessibus subditorum¹⁴⁾.

Viso, quando superior possit procedere ad inquisitionem contra subditum, videndum est, qualiter. Et est dicendum, quod, si procedit superior ex officio suo, fama et clamore referentibus¹⁵⁾, ut supra, tunc praelatus cum aliquibus de canonicis suis debet descendere ad locum, ut II. q. I. deus omnipotens (C. II. qu. 1. c. 20), LXXXVI. dist. si quid (D. LXXXVI, c. 23), quia ibi melius potest inquiri, ubi conversatur, XXIII. q. I. pudenda (C. XXIV. qu. 1. c. 33) et XXIII. dist. illud (D. XXIII, c. 5) et Extra, de electione, postquam (X. I. 6. 3) et XXIII. q. I. paratus

¹⁾ Ed. *viliter diffamatur.* ²⁾ M. om. *suum.* — Ed. V. seq. *quod.*
³⁾ O. *sua.* ⁴⁾ M. *credit.* ⁵⁾ O. om. *possé.* ⁶⁾ P. *frequentes clamores adeo deteguntur.* ⁷⁾ O. *text. corr. et lac.* — P. *ille.* — Pr. *illius.*
⁸⁾ Ed. *viliter.* ⁹⁾ Ed. *sive.* ¹⁰⁾ Ed. *viliter.* ¹¹⁾ V. *infamatus.*
¹²⁾ P. *aequali certamine.* ¹³⁾ Ed. *pendeat prima.* — Pr. *ponderat.* ¹⁴⁾ B. *Quando procedatur in crimen.* — O. *seq. suorum.* — P. *Qualiter superior ex suo officio procedat contra subditum.* ¹⁵⁾ P. *referentibus.*

(C. XXIII. qu. I. c. 2 § 2), ubi: cum procul dubio, qui in eodem populo creverat¹⁾ etc. Et debet praelatum et clericos, contra quos intendit inquirere, vocare ad capitulum et eis praesentibus debet exponere causam sui adventus²⁾ dicendo, quod diu est³⁾, quod multa sinistra⁴⁾ de eis intellexit⁵⁾ per frequentem clamorem et famam ab hominibus fide dignis et semper dissimulavit propter specialem dilectionem, quam habet erga⁶⁾ ipsos et ecclesiam. *Nunc vero⁷⁾ clamor validus adeo vos⁸⁾ denuntiat, quod iam non⁹⁾ possumus vestros excessus dimittere incorrectos¹⁰⁾.* Unde venimus, ut inquiramus, utrum clamorem veritas comitetur.

Et credo, de iure esse, ut exponantur eis¹¹⁾ capitula, super quibus ordinarius¹²⁾ intendit inquirere contra eos, dicendo [contra eos] sic: *Ista sunt capitula, super quibus intendimus inquirere¹³⁾ contra abbatem, videlicet quod bona monasterii dilapidat, vitam ducit in honestam, et sic de singulis. Contra monachos intendimus inquirere super capitulis infrascriptis, scilicet quod contra regulam¹⁴⁾ beati Benedicti indifferenter comedunt carnes, pannis linceis¹⁵⁾ utuntur nec servant silentium temporibus debitum et statutis, bonum oboedientiae contempnentes¹⁶⁾; et sic de singulis. Vos domine abbas primo, quia caput, et vos monachi secundario, quia membra, iurabitis¹⁷⁾ ad sancta dei Evangelia, (quod) super praemissis capitulis et aliis, quae scitis¹⁸⁾ et creditis in vestro¹⁹⁾ monasterio reformanda, tam in capite quam²⁰⁾ in membris, exceptis occultis criminibus, dicetis plenam et meram veritatem. Sicut ego dixi, ita vos observabitis bona fide sine fraude; sic²¹⁾ deus vos adiuvet et haec²²⁾ sancta dei Evangelia.* Haec forma traditur eod. tit. qualiter et quando et c. cum dilectus (X. V. I. 17, 20).

Demum sigillatim et secreto recipiat dicta eorum²³⁾ et sic ille, contra quem inquiritur, debet esse praesens et omnes, contra quos proceditur, nisi propter contumaciam se absentent. Et ea, quae obiciuntur, et nomina testium sunt illi exponenda, Extra,

¹⁾ Ed. creaverat. — P. crevit. — Pr. conveniat. ²⁾ Ed. adversarii.
³⁾ P. per ordinem; om. quod diu est. ⁴⁾ Ed. similia. ⁵⁾ P. audivit.
⁶⁾ O. Pr. V. circa. ⁷⁾ Ed. vestrant. ⁸⁾ Ed. nos. ⁹⁾ Ed. ut non.
¹⁰⁾ P. impunitos. ¹¹⁾ P. ponantur ei. ¹²⁾ Ed. ordinis. ¹³⁾ P. om. contra eos — inquirere. ¹⁴⁾ Ed. certa regula. ¹⁵⁾ Ed. horeis. — P. lineis induit. ¹⁶⁾ Ed. Bononiensi obedientie contra tenentes. ¹⁷⁾ Ed. et accusatio vos monachi, quia libra curabitis. ¹⁸⁾ Ed. quaesitis. ¹⁹⁾ Ed. nostro.
²⁰⁾ Ed. quod. ²¹⁾ Ed. Pr. si. ²²⁾ Ed. om. et haec. — B. om. et — evangelia. — P. et illa. ²³⁾ Ed. illorum.

ead. tit. c. qualiter et quando, § debet igitur (X. V. I. 24) et V. q. II. si primates (C. V. qu. 2. c. 4).

Eandem formam¹⁾ servare poterit delegatus²⁾, nisi in delegatione specificentur crimina, super quibus debet³⁾ inquirere, quia tunc⁴⁾ credo sufficere, quod legantur litterae in praesentia ipsorum et eis lectis ita dicet delegatus⁵⁾: *Vos audivistis illa, quae dicuntur⁶⁾ et continentur in litteris de vobis, et iurabitis, super illis capitulis plenam et⁷⁾ meram veritatem dicere mihi.* Nam ex eo, quod in littera exprimitur et traditur⁸⁾ eis copia litterarum, satis exposita sunt capitula.

Item scias, quod si⁹⁾ ille, contra quem inquiritur¹⁰⁾, habet iudicem suspectum, potest illum¹¹⁾ recusare, Extra, de appellationibus, cum speciali (X. II. 28. 61) et Extra, eod. c. qualiter et quando II, in vers. non ex odii fomite (X. V. I. 24); vel si iudex est criminosus, arg. III. q. VII. iudicet (C. III. qu. 7. c. 4) et XXV. dist. c. ult. (D. XXV, c. 6) et XXVI. dist. una tantum¹²⁾ (D. XXVI, c. 4). Item scias, quod si testes dicant super hiis, de quibus infamia non praecessit, non valent¹³⁾, Extra, eod. inquisitionis, I. resp. (X. V. I. 21), ubi de hoc. Si vero crimina probata fuerint contra eos, qualiter puniantur de homicidio, habes Extra, de temporibus ordinationum, c. ult. (X. I. 11. 17). De poena regularium¹⁴⁾ propter symoniam commissam ab eis dic¹⁵⁾, ut Extra, de symonia, dilectus et c. quoniam symoniaca¹⁶⁾ (X. V. 3. 30, 40). Si vero crimen probatum non fuerit et mala fama perduret, purgationem debet superior indicere¹⁷⁾ infamato secundum qualitatem personae¹⁸⁾ et quantitatem infamiae, in qua si defecerit, punietur, acsi convictus esset legitimis probationibus, Extra, de symonia, de hoc et¹⁹⁾ c. insinuatum (X. V. 3. 11, 13) et Extra, de purgatione canonica, cum P. (X. V. 34. 7). Si vero infamatus fuerit contumax, iudex nichilominus testes contra eum recipiat lite non contestata et eum puniat²⁰⁾, Extra, ut lite non contestata, quoniam, § sunt et alii (X. II. 6. 5 § 5) et Extra, eod. tit. qualiter et quando, § debet (X. V. I. 24).

Quales testes recipi debeat contra saeculares²¹⁾, dictum est Extra, eod. tit. cum oporteat (ibid. c. 19). Quales autem

¹⁾ Ed. Eadem. ²⁾ Ed. delegationes. ³⁾ Ed. debetur. ⁴⁾ M. et tunc. ⁵⁾ P. om. ita . . . delegatus. ⁶⁾ M. V. seq. de vobis. ⁷⁾ P. om. plenam et. ⁸⁾ P. et etiam datur. ⁹⁾ O. seq. testes sciant, ille. ¹⁰⁾ P. agitur. ¹¹⁾ Ed. ipsum. ¹²⁾ O. una ex causa. ¹³⁾ Ed. valet. ¹⁴⁾ O. irregularium. ¹⁵⁾ Ed. habes. ¹⁶⁾ Ed. simonia. — Pr. symoniām. ¹⁷⁾ Ed. inducere. ¹⁸⁾ Ed. om. personae. ¹⁹⁾ B. om. de hoc et. — O. Extra, c. insinuatum, ubi de hoc. ²⁰⁾ Ed. om. lite — puniat. ²¹⁾ Pr. laicos.

[qui]¹⁾ recipiuntur²⁾ contra regulares³⁾, dicitur Extra, de symonia, per tuas (X. V. 3. 37). Quidam tamen, ut dominus Goffredus^{4)a}, distinguunt⁵⁾ inter inquisitionem, quae fit contra singularem⁶⁾ personam⁷⁾, et illam, quae fit tam in capite quam in membris, quia in prima requiritur ordo ille, qui⁸⁾ traditur in dicto c. qualiter et quando, § debet (X. V. I. 24). In secundo casu de plano et sine strepitu iudicij⁹⁾ fieri habet, ut eod. tit. olim (ibid. c. 26). Sed¹⁰⁾ hoc non approbo, nec colligitur hoc ex illo c. olim¹¹⁾, immo semper credo servandum et indistincte illum ordinem illius § debet. Secundo dixit, quod in alio differunt¹²⁾, quoniam, ubi agitur de statu ecclesiae, recipiuntur testes, qui in ipsa ecclesia inveniuntur¹³⁾. Et est ratio, quoniam ea, quae domi fiunt, per domesticos probare debent, ut C. de repudiis, l. consensu¹⁴⁾ (C. V. 17. 8) et Extra, de testimonibus, veniens, in fin. (X. II. 20. 10). Ubi vero¹⁵⁾ contra singularem personam, tunc legitimis¹⁶⁾ adhibentur, Extra, de sententiis et re iudicata, cum J. et A. (X. II. 27. 22).

XC. Quibus¹⁷⁾ defensionibus uti possit ille¹⁸⁾, contra quem inquiritur¹⁹⁾.

Viso, quando et qualiter superior possit et debeat procedere ad inquirendum²⁰⁾ de excessibus subditorum, nunc videntur est, quibus defensionibus²¹⁾ uti valeat ille, contra quem inquiritur, et qualiter debeat appellare.

Et est dicendum, quod ante omnia debet considerare, utrum iudicem sive inquisitorem possit ex aliqua causa rationabili²²⁾ recusare, nam, ut supra dictum est, bene potest re-

¹⁾ Ed. esse debent, qui. ²⁾ O. om. autem, qui recipiuntur. ³⁾ Ed. saeculares. ⁴⁾ B. Gofridus. — O. Gaufredus. ⁵⁾ M. Pr. V. distinguunt. ⁶⁾ O. singularem saecularem. ⁷⁾ V. regulares personas. ⁸⁾ Ed. quod. ⁹⁾ O. Pr. V. iudiciorum. ¹⁰⁾ Ed. et. ¹¹⁾ Pr. om. Sed hoc — olim. ¹²⁾ Ed. differtur. — P. differt. ¹³⁾ Ed. reperiuntur. ¹⁴⁾ P. § si ex plagiis. ¹⁵⁾ Ed. seq. agitur. ¹⁶⁾ Ed. legitimate. ¹⁷⁾ O. Qualiter. ¹⁸⁾ P. uti valeat subditus. ¹⁹⁾ Ed. inquiruntur. — B. fit inquisitio. — P. seq. a superiori et qualiter valeat appellare. — V. seq. et qualiter debeat appellare. ²⁰⁾ Ed. inquirendo. ²¹⁾ O. om. defensionibus ... ille. ²²⁾ Ed. ex aliquam rationabili de causa.

^{a)} Goffredi Summa super rubr. decret. (V. 1), § Videamus de secunda parte ... In primis notanda est differentia inter inquisitionem, quae fit contra singularem personam et illam, quae fit tam in capite quam in membris etc. (Cod. Paris, lat. 3977, fol. 194^r).

cusari, Extra, de appellationibus, cum speciali (X. II. 28. 61); Extra, de accusationibus, qualiter et quando, vers. non ex odii formite (X. V. I. 24). Vel si est criminosus, arg. III. q. VII. iudicet (C. III. qu. 7. c. 4) et XXV. dist. c. ult. (D. XXV, c. 6) et XXVI. dist. una tantum (D. XXVI, c. 4). Si autem ista non competit, tunc ante omnia petat, sibi in scriptis dari capitula, super quibus vult procedere contra ipsum ad inquirendum, et super quibus me dicitis¹⁾ graviter²⁾ infamatum³⁾, ut possim me defendere; et peto inducias ad deliberandum⁴⁾.

Quod autem teneatur facere copiam de hiis, quae dicta sunt, probatur Extra, de accusationibus, qualiter et quando, § debet (X. V. I. 24) et ff. eod. tit. l. I, § edenda (D. II. 13. I § 3). Si autem denegaverit copiam facere⁵⁾, appellare poterit in hunc modum⁶⁾:

XCI. Forma appellationis contra inquisitorem⁷⁾.

A vobis venerande pater, domine episcope Bononiensis⁸⁾, ego talis, sentiens⁹⁾ me gravatum ex eo, quod per me saepius requisitus copiam articulorum, super quibus intenditis contra me inquirere et me dicitis graviter infamatum, noluistis dare in scriptis et tempus ad deliberandum super eis mihi contra iustitiam denegatis, auferendo mihi facultatem defendendi, in hiis scriptis ad dominum papam appello et apostolos instanter peto.

Quod autem in forma appellationis dixi¹⁰⁾: in hiis scriptis appello, notabiliter¹¹⁾ posui, quia non credo sufficere, quod dicitur: in scriptis appello, quia adhuc dici poterit sibi¹²⁾: ostende, quod tu in scriptis appellaveris¹³⁾, si sic das. Instrumento statur, donec probetur contrarium, C.¹⁴⁾ de probationibus, cum precibus¹⁵⁾ (C. IV. 19. 18). Sed in instrumento dicitur: in scriptis, ergo ei standum est.

Dico, hoc esse verum, si non facit mentionem alterius scripturae. Sed si facit mentionem, non creditur¹⁶⁾, nisi illa

¹⁾ O. iudicis. ²⁾ M. om. graviter. ³⁾ P. seq. noluistis dare in scriptis et tempus ad deliberandum super hiis mihi, ut possim etc. ⁴⁾ Pr. seq. si ista non competit. ⁵⁾ M. seq. facere. ⁶⁾ O. om. in hunc modum. ⁷⁾ B. om. contra inquisitorem. — P. om. rubr. ⁸⁾ Ed. Venensi pater domini episcopi Bononiensi. — Pr. domino episcopo Bon. ⁹⁾ Pr. sentio. ¹⁰⁾ O. om. in hiis — dixi. ¹¹⁾ P. naturaliter. ¹²⁾ Ed. O. ut ibi. — M. ibi. — P. om. sibi; seq. ubi ostenditur. — Pr. tibi. ¹³⁾ M. appellas. — O. appello, sic. ¹⁴⁾ V. ut Extra. ¹⁵⁾ P. om. C. de — precibus. ¹⁶⁾ M. ei.

scriptura vel instrumentum, de quo habetur mentio¹⁾, exhibeat²⁾, Extra, de officio delegati, cum in iure (X. I. 29. 31) et per legem³⁾ C. de edendo, si quis in aliquo documento (Nov. 119, c. 3 ad C. II. 1. 7). Unde cum hic⁴⁾ dicat: *in scriptis* simpliciter, non determinando: *in hiis vel aliis*, merito dici potest: *ostende, quod appellasti in scriptis.* Sed si dicatur: *in hiis scriptis*, tunc certa est scriptura. Vel procura⁵⁾ cum notario⁶⁾, quod in fine instrumenti dicat sic: *Lecta fuit et porrecta supradicta⁷⁾ appellatio in scriptis praedicto domino⁸⁾ episcopo sub praedicta⁹⁾ forma, praesentibus testibus¹⁰⁾ etc. Modo bene credo, standum esse huic scripturae, quia dicit: *lecta et porrecta in scriptis.**

Sed numquid valeret talis appellatio¹¹⁾: *Appello, ne procedatis ad inquirendum contra me?* Respondeo, talem appellationem nullam esse, Extra, de officio ordinarii, licet (X. I. 30. 5) et de appellationibus, ad nostram (X. II. 28. 3), quia remedium appellationis est institutum non ad defensionem iniquitatis, sed ad praesidium innocentiae¹²⁾.

XCII. Qualiter ille¹³⁾, contra quem inquiritur, habitis articulis¹⁴⁾ debeat se habere¹⁵⁾.

Si iudex dederit capitula, tunc ille, contra quem inquiritur, surgat et dicat sic:

Duo¹⁶⁾ sunt capitula, super quibus dicitis, vos velle inquirere contra me et me esse graviter infamatum. Primum est de fornicatione commissa cum Berta, secundum est de dilapidatione meae¹⁷⁾ ecclesiae. Super praedictis capitulis¹⁸⁾ nego, me esse infamatum, et dico, vos non posse procedere contra me ad inquirendum, nisi prius¹⁹⁾ constet, me esse infamatum²⁰⁾. Unde dico, quod testes super infamia prius sunt recipiendi et examinandi et eorum nomina sunt mihi edenda et meum interrogatorium debet recipi contra eos.

¹⁾ P. Sed instrumento; om. si facit — vel. ²⁾ P. seq. alterius, non statur, nisi et illud exhibeat. ³⁾ Ed. Auth. ⁴⁾ P. Unde licet. ⁵⁾ Pr. procurandum est. ⁶⁾ Ed. om. tunc — notario. — B. M. V. text. corr. ⁷⁾ Ed. suprascripta. ⁸⁾ Ed. praeterito nostro. ⁹⁾ M. supradicta. ¹⁰⁾ Ed. praecessi tunc. ¹¹⁾ Pr. om. appellatio. ¹²⁾ O. om. Sed numquid — innocentiae. ¹³⁾ Pr. iste. ¹⁴⁾ B. capitulis. ¹⁵⁾ P. Qualiter subditus se defendat a capitulis sibi datis a superiori. ¹⁶⁾ Ed. ubi. ¹⁷⁾ P. dictae. ¹⁸⁾ P. articulis. ¹⁹⁾ P. primo. ²⁰⁾ P. de hiis.

Si vero iudex admiserit ipsum¹⁾ ad praedicta, bene quidem; alioquin²⁾ appellare poterit in hunc modum³⁾:

XCIII. Forma appellationis⁴⁾.

Coram vobis venerando patre⁵⁾ ego Io. rector talis ecclesiae sentiens me gravatum et per vos gravari ex eo, quod⁶⁾, cum ego negaverim, me infamatum esse super illis articulis, super quibus vultis inquirere contra me, et prius⁷⁾ dixerim debere recipi testes⁸⁾ super articulo infamiae et nomina testium mihi danda⁹⁾ et meum interrogatorium recipi contra eos, quam¹⁰⁾ procederetis ad inquirendum, omissa articulo de infamia, contra deum et contra iustitiam proceditis ad inquirendum¹¹⁾ contra me super praemissis articulis seu¹²⁾ capitulis, in hiis scriptis ad dominum papam appello et apostolos instanter peto.

Quod autem debeat tantum inquirere super hiis, super quibus est infamatus, probatur eod. tit. cum oporteat et c. qualiter et quando et c. inquisitionis (X. V. 1. 19, 21, 24), quia, cum ipse negaverit se infamatum, debet prius de hoc constare quam inquiratur, quia per negationem res dubia efficitur, C. de hiis, quibus ad libertatem proclamare non licet, l. ult.¹³⁾ (C. VII. 18. 3).

Sed pone, quod de infamia constet; qualiter se defendet? Respondeo: probet, se esse bonae famae, quia potius est in odore¹⁴⁾ bonae famae quam infamiae delectandum, Extra, de accusationibus, licet, in fin. (X. V. 1. 14); arg. Extra, de purgatione canonica, cum in iuventute (X. V. 34. 12). Vel probet, famam illam ortam esse ab inimicis vel conversationibus cum inimicis¹⁵⁾ vel conspiratoribus¹⁶⁾ vel criminosis vel excommunicatis vel suspensis. Probantur praedicta Extra, eod. tit. cum dilectus et c. cum oporteat et c. inquisitionis, in fin. et c. qualiter

¹⁾ B. V. eum. ²⁾ P. si non autem. ³⁾ Ed. poteris sub hac forma. ⁴⁾ B. om. rubr. — O seq. a gravamine. — P. seq. de supradicta defensione non recepta. ⁵⁾ B. O. venerande pater. — Ed. Venensi patre. ⁶⁾ Ed. Pr. om. ex. — P. om. quod. ⁷⁾ Ed. primum. ⁸⁾ Ed. testem. ⁹⁾ M. sunt. — V. esse. ¹⁰⁾ Ed. quia. — P. antequam. ¹¹⁾ P. om. omissa — inquirendum. ¹²⁾ M. om. articulis seu. ¹³⁾ P. seq. Rubrica de probata infamia qualiter possit purgari. ¹⁴⁾ Ed. potius est in odorem. ¹⁵⁾ P. om. vel — inimicis. ¹⁶⁾ Ed. conspirationibus. — Pr. om. vel conspiratoribus vel criminosis.

et quando (X. V. 1. 19, 20, 21, 24). Vel probet contra testes receptos super infamia, quod¹⁾ sint inimici vel criminosi, ut supra proximo²⁾ dictum est. Vel probet contra primum articulum de honestate et castitate sua, vel quod illa Berta sit mater vel soror vel amita vel neptis, cum quibus naturale foedus nihil saevi³⁾ criminis suspicari permittit⁴⁾. Extra, de cohabitatione clericorum et mulierum, c. I.⁵⁾ et c. a nobis (X. III. 2. 1. 9) et C. de episcopis et clericis, eum qui (C. I. 3. 19). Super secundo articulo de dilapidatione probet, quod ipse bene⁶⁾ tractavit res ecclesiasticas, vel quod debitum urgebat et aliter⁷⁾ solvi non poterat⁸⁾, C. de sacrosanctis ecclesiis, l. iubemus et in Auth. hoc ius (Nov. 120, cc. 6, 7 ad C. I. 2. 14).

Sed pone, quod iste episcopus inquisitor non specificavit⁹⁾, utrum ex officio velit inquirere vel ad instantiam alicuius pro-moventis denuntiationem¹⁰⁾ hoc faciat. Respondeo, dicet¹¹⁾ sic:

XCIV. Libellus¹²⁾.

Coram vobis, domino episcopo Bononiensi, constitutus ego Io., rector talis ecclesiae, peto, quod cum dixeritis et dicatis, vos velle procedere contra me ad inquirendum super talibus capitulis¹³⁾, quatenus specificetis mihi, si quis me accusat, defert vel denuntiat¹⁴⁾ vel inquisitionem promovet, et quod detis mihi libellum et tempus ad deliberandum super eo. Verum si¹⁵⁾ ex officio vestro vultis contra me inquirere, peto, mihi¹⁶⁾ tempus dari ad deliberandum, ut me possim defendere et iura mea et exceptiones legitimas proponere coram vobis. Et quia requisitus humiliter mihi denegatis praedicta et me admittere contra iustitiam recusatis¹⁷⁾, ex hoc sentiens¹⁸⁾ indebit me gravatum, in hiis scriptis ad dominum papam appello et apostolos instanter peto.

¹⁾ Ed. quam. ²⁾ Ed. om. proximo. ³⁾ Ed. sive. ⁴⁾ Pr. per-misit. ⁵⁾ Pr. om. c. I et. ⁶⁾ P. om. bene. ⁷⁾ Ed. M. om. aliter. ⁸⁾ O. text. corr. et lac. — Pr. urgebat solvi et non poterat. ⁹⁾ Ed. specifi-catur. ¹⁰⁾ Ed. demum. — P. accusationem vel denuntiationem. ¹¹⁾ B. dices. O. text corr. — P. dicat. ¹²⁾ O. Forma libelli coram episopo. — P. Forma appellationis, quando episcopus non vult specificare, an ex officio sive actione vel denuntiatione procedatur. — Pr. om. rubr. ¹³⁾ M. seq. peto mihi edi capitula, de quibus vultis inquirere, quatenus etc. ¹⁴⁾ Ed. denuntiationem. ¹⁵⁾ B. Unde quia. ¹⁶⁾ Ed. om. peto mihi. — P. seq. edi capitula, de quibus vultis inquirere, et tempus. — Pr. om. mihi ¹⁷⁾ Ed. text. corr. ¹⁸⁾ Ed. sciens.

Haec forma liquet¹⁾ per iura proximo²⁾ dicta. Et hoc, quod ultimo posui, debet statim proponi per eum, contra quem inquiritur, cum fuerit in praesentia inquisitoris. Et de ista³⁾ petitione et de aliis, quae aguntur, semper confici facias instru-menta, Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11).

XCV. Quis dicatur contumax et qualiter contra contumacem procedatur⁴⁾.

Vidimus supra, qualiter causae tam civiles quam spirituales et etiam⁵⁾ criminales secundum ordinem iuris et laudabilem consuetudinem civitatis Bononiae utraque parte praesente inchoari, mediari⁶⁾ debeant et finiri⁷⁾. Sed quia reus inter-dum⁸⁾ contumax est⁹⁾ et¹⁰⁾ iudicium regulariter recte ordi-nari non potest, nisi utraque parte praesente, quia merita cau-sarum partium assertione panduntur, Extra, de restitutione in integrum, cum ex litteris (X. I. 41. 5), idcirco videndum est de modo procedendi contra contumacem¹¹⁾ in causa civili, spiri-tuali et criminali. Ad evidentiam cuius¹²⁾ videndum est primo, quis dicatur contumax et quis tanquam contumax condemp-nandus¹³⁾.

Vere contumax et ille, qui vocatus est a iudicibus tribus edictis vel uno peremptorio pro omnibus et praesentiam sui¹⁴⁾ facere contempnit, ut XI. q. III. certum (C. XI. qu. 3. c. 43) et XXIII. q. III. de illicita¹⁵⁾ (C. XXIV. qu. 3. c. 6). Quidam tamen sunt, qui non vere¹⁶⁾, sed presumptive contumaces dicuntur, ut sunt, qui per trinam citationem domi publice factam¹⁷⁾ ad iudicium¹⁸⁾ quamvis absentes sunt vocati, ut Extra, de dolo et contumacia, c. ult. (X. II. 14. 10) et Extra, de clericis non resi-

¹⁾ M. om. liquet. — O. libelli probatur. ²⁾ O. proxima superius. ³⁾ P. istis, quae petit. ⁴⁾ B. De modo procedendi contra contumaces in cri-minali et spirituali. — P. De modo procedendi contra contumacem in civili et spirituali et criminali causa et qui contumax similiter appellatur. ⁵⁾ P. om. spirituales et etiam. ⁶⁾ O. V. tractare; om. rel. ⁷⁾ Ed. not. in marg. Hanc materiam leges in glossa c. querelam, Extra, de procuratoribus (X. I. 38. 2). ⁸⁾ Ed. aliquando; om. Sed. ⁹⁾ O. V. Nunc videndum est, qualiter procedi debeat, quando una pars contumax est et iudicium etc.; om. recte. ¹⁰⁾ M. et quia. ¹¹⁾ Ed. contumaciam. ¹²⁾ O. cuiusdam. ¹³⁾ Ed. sit. — P. est. — Ed. not. in marg. Citari debet contumax ad suam con-tumaciam purgandam. ¹⁴⁾ Pr. suam. ¹⁵⁾ M. om. et XXIII. — illicita. ¹⁶⁾ Ed. iure. ¹⁷⁾ Ed. ut etiam quod per utinam citationem domi factam publicatione. ¹⁸⁾ P. veniunt. — V. venire contempnunt.

dentibus in ecclesia vel praebenda¹⁾, ex tuae (X. III. 4. 11); contra quos procedi potest tamquam contra contumaces. Sed venientes²⁾ postmodum sine omni gravamine restituuntur, probata iusta³⁾ causa absentiae. Extra, de sententiis et re iudicata, cum Bertholdus (X. II. 27. 18).

Item scire debes, quod, nisi⁴⁾ quis citetur peremptorie, non debet contumax iudicari. Et hoc verum est ante causae ingressum⁵⁾, arg. ad hoc in praerallegato⁶⁾ XXIII. q. III. de illicita (C. XXIV. qu. 3. c. 6) et Extra, de officio delegati, consuluit (X. I. 29. 24). Post ingressum vero causae quilibet⁷⁾ terminus⁸⁾ peremptorius debet intelligi, ut in praeralleg. decretali: consuluit⁹⁾ (ibid.).

Sed quid, si iudex citet reum¹⁰⁾ tribus edictis¹¹⁾, non tamén in fine ponit¹²⁾ peremptorium; numquid reus erit contumax, si non venit? Puto, quod sic, quia illud c. de illicita¹³⁾ (C. XXIV. qu. 3. c. 6) loquitur alternative, cum dicit¹⁴⁾, reum debere citari tribus edictis vel uno peremptorio pro omnibus¹⁵⁾. Ergo sufficit¹⁶⁾ unum illorum, arg. ad hoc Extra, de rescriptis, inter ceteras (X. I. 3. 4) et de praebendis, referente (X. III. 5. 7) et XXIII. q. I. de raptoribus¹⁷⁾. Et quod una¹⁸⁾ citatio sufficiat¹⁹⁾ pro peremptorio, est arg. Extra, de constitutionibus, ex litteris (X. I. 2. 11) et de rescriptis, olim²⁰⁾ (X. I. 3. 25).

Sed pone, quod reus citatus tribus edictis comparuit primo termino, actor vero²¹⁾ non comparuit; numquid condemnabitur in expensis? Videtur²²⁾, quod sic, per legem notissimam C. de iudiciis, properandum (C. III. 1. 13). Videtur²³⁾ tamen contra, quia licitum est reo, in illo termino non venire, ergo idem licere debet actori, quod reo; facit²⁴⁾ ad hoc Extra, de

¹⁾ Ed. *principaliter*. ²⁾ P. om. *vel praebenda — venientes*. ³⁾ Pr. om. *iusta*. ⁴⁾ Ed. om. *nisi*. ⁵⁾ Ed. seq. *id. est lit. contestatam*. ⁶⁾ Ed. *imperiali*. ⁷⁾ Ed. *qui*. ⁸⁾ B. M. O. Pr. V. om. *terminus*. ⁹⁾ P. om. *Post — consuluit*. ¹⁰⁾ V. *eum*. ¹¹⁾ B. *vel uno peremptorio pro omnibus*. ¹²⁾ Ed. *non tamen ponit nisi*. — B. *non tamen, quando citat tribus edictis, in fine etc.* ¹³⁾ Pr. om. *de illicita*. ¹⁴⁾ Ed. *diem*. ¹⁵⁾ Ed. *tribus*. ¹⁶⁾ B. seq. *et videtur contumax*. ¹⁷⁾ Ed. B. M. P. V. *sic! — O. et XXIII. (alleg. corr.) cf. C. XXXVI. qu. 1. c. 3.* ¹⁸⁾ P. *trina*. ¹⁹⁾ Ed. *fiat et sufficiat*. — Pr. *peremptoria sufficiat*; om. *pro peremptorio*. ²⁰⁾ Ed. seq. *et Extra, de testibus cogendis, c. II (X. II. 21. 2). — O. seq. rubr. Qua- liter procedatur contra actorem absentem.* ²¹⁾ Ed. *vestro*. ²²⁾ Ed. *vester*. ²³⁾ Ed. *vester*. — B. P. *Puto*. ²⁴⁾ Ed. seq. *argumentum*.

mutuis petitionibus, c. II (X. II. 4. 2). Contrarium est verum¹⁾, ut expresse habes in nova²⁾ decretali domini Innocentii IIII.^{a)} de dolo et contumacia, actor (VI. II. 6. 1). Dic super hoc³⁾, ut notatur Extra, de procuratoribus, querelam (X. I. 38. 2) in glossa^{b)}: si enim non fuisset etc.⁴⁾.

XCVI. Quid actor petere beat contra contumacem⁵⁾.

Viso, quis sit⁶⁾ contumax et quis tamquam contumax⁷⁾ condemnandus, videndum est, quid actor petere beat, pro se fieri a iudice contra contumaces, et quando contra eos⁸⁾ iuste possit procedi et qualiter, reo nec⁹⁾ per se nec per responsalem idoneum comparente in termino constituto.

Et quidem actor in praesentia iudicis constitutus ostendere debet ante omnia instrumentum¹⁰⁾ citationis, ut per hoc constet, reum¹¹⁾ contumacem esse. Non enim debent iudices procedere contra absentem, nisi probetur contumax, arg. Extra, de electione, quod sicut (X. I. 6. 28). Et ideo contra reum¹²⁾ procedi non debet, Extra, de constitutionibus, ecclesia sanctae Mariae (X. I. 2. 10) et de maiestate et oboedientia, inter quatuor (X. I. 33. 8) et II. q. I. c. I (C. II. qu. 1. c. 1). Demum surgat¹³⁾ in praesentia iudicis, et si agitur actione reali et res, de qua agitur, talis est, ut locum habere possit missio in possessionem causa rei servanda, poterit petere, quod inducatur in possessionem rei, de qua agitur, causa rei servanda et adversarium sibi condemnari in expensis. Si vero talis sit causa, ubi missio in possessionem¹⁴⁾ fieri non possit¹⁵⁾, petat, eum excommunicari vel aliqua censura ecclesiastica puniri. Expensas autem actor de iure petere potest, nec potest iudex parti contumaci parcere in expensis; non enim¹⁶⁾ debet alicui providere cum discrimine alterius, arg. de consuetudine, cum olim (X. I. 4. 6); Extra, de

¹⁾ Ed. *Crimen est vestrum*. — B. P. seq. *quia in favorem rei introductum est et expresse etc.* — Pr. *Contrarium est, scilicet quod condemnatur etc.* ²⁾ Ed. om. *nova*. ³⁾ Ed. *super his*. ⁴⁾ B. P. om. *Dic — fuisset etc.* ⁵⁾ P. *Quid habeat actor petere et probare contra reum contumacem*. ⁶⁾ Ed. *quid sic*. ⁷⁾ O. om. *et quis — contumax*. ⁸⁾ Pr. *reos*. ⁹⁾ Ed. om. *nec*. ¹⁰⁾ O. V. *instrumenta*. ¹¹⁾ Ed. Pr. *eum reum*. — P. *ipsum reum*. ¹²⁾ P. *eum*. ¹³⁾ O. V. *actor*. ¹⁴⁾ O. Pr. om. *in possessionem*. ¹⁵⁾ P. om. *ubi — possit*. ¹⁶⁾ Ed. *quia non*. ^{a)} Conc. Lugdun. I. cod. tit. c. VII; Mansi, XXIII. 620; Potthast, I. c. II. 996. ^{b)} Glossa *Si enim non fuisset ad verb. rationabili causa cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 459.*

dccimis, suggestum¹⁾ (X. III. 30. 9); III. q. IX. c. ult. (C. III. qu. 9. c. 21) et II. q. VI.²⁾ c. qualiter. Et ideo condemnandus est contumax in omni casu contingente, C. de iudiciis, properandum (C. III. 1. 13); Extra, de dolo et contumacia, ex litteris et c. cum dilectus, in fin. (X. II. 14. 2, 6); Extra, ut lite non contestata, quoniam, § in aliis (X. II. 6. 5 § 6). Quod autem possit petere, se poni in possessionem rei, quae petitur, causa rei servanda, nisi fuerit causa spiritualis vel criminalis³⁾, probatur in praedicta decretali: quoniam frequenter, § in aliis (ibid.), ubi de hoc, et c. tuae (ibid. c. 3) et de eo, qui mittitur in possessionem, c. I et II (X. II. 15. 1, 2). Formas⁴⁾ libellorum super praemissis ponam infra⁵⁾.

XCVII. Quo die et qua hora procedi debeat⁶⁾ contra contumacem⁷⁾.

Supra proximo dictum est, quid actor in actione⁸⁾ reali contra reum contumacem petere possit⁹⁾. Nunc videndum est, quo die et qua hora diei contra eos canonice procedatur. In quo casu credo, distinguendum esse secundum quod legitur Extra, de officio delegati, consuluit (X. I. 29. 24), quia¹⁰⁾ aut iurisdictio iudicis durat post peremptorium aut exspirat in illo. Si durat, aequitate suadente in diem sequentem poterit exspectare, non tamen de rigore iuris¹¹⁾. Verumtamen haec¹²⁾ aequitas hodie a quolibet probo viro servatur ubique. Si autem exspirat in illo, circa ultimam partem diei, ne frustra iudicialis auctoritas¹³⁾ evanescat, contra contumaces iudex procedere poterit, dummodo¹⁴⁾ ante noctis tenebras possit perficere, quod incumbit, ut in dicta decretali: consuluit, circa finem (ibid.).

XCVIII. Qualiter¹⁵⁾ post terminum peremptorium procedatur contra contumacem¹⁶⁾.

Vidimus supra proximo¹⁷⁾, quo die et qua hora contra contumaces procedatur canonice. Nunc videndum est, quo-

¹⁾ Ed. O. alleg. corr. ²⁾ Ed. 2. q. 7. — B. II. q. II; alleg. corr. cf. C. VII. qu. 1. c. 13. ³⁾ O. P. Pr. matrimonialis — B. om. vel criminalis. ⁴⁾ M. Formae. — Pr. Formationes. ⁵⁾ Pr. praedictis. ⁶⁾ M. O. Pr. V. ponantur; om. infra. ⁷⁾ B. Qua die procedendum sit. — P. Qua die et hora contra reos contumaces procedatur. ⁸⁾ P. text. corr. — V. petitione. ⁹⁾ O. beat. ¹⁰⁾ Ed. om. quia. ¹¹⁾ Pr. tenetur. ¹²⁾ O. huiusmodi. ¹³⁾ Ed. V. instantia. ¹⁴⁾ Ed. dum tamen. ¹⁵⁾ B. Quomodo; om. terminum. ¹⁶⁾ P. Qualiter contra reos contumaces post peremptorium procedatur. ¹⁷⁾ O. om. proximo.

modo seu qualiter¹⁾ contra ipsos post peremptorium procedatur.

Actore siquidem instante convenient iudices sequenti die post peremptorium et viso instrumento citationis producto ab actore vel recepta super hoc fide (a) testibus idoneis, et utrum terminus peremptorius sit elapsus, citationis die non computata. Si talis forma vel similis citandi sit expressa, scilicet: *Mandamus, quatenus post hanc²⁾ citationem vel post harum representationem XX^o. die³⁾ compareas coram nobis*. Vel si dicatur: *XX^o. die a representatione praesentium⁴⁾*. Nam tunc⁵⁾ haec praepositio a tenetur privative, ut scilicet dies representationis non⁶⁾ includatur.

Secus est, ubi certa⁷⁾ dies praefigitur hoc modo: *Mandamus, quatenus⁸⁾ tali die post octavam Epiphaniae peremptorie⁹⁾ compareas coram nobis*. Tunc enim non respicitur citationis dies¹⁰⁾, sed tantum¹¹⁾ terminus assignatus.

Transacto vero termino peremptorio, ut supra dictum est, non statim ad reum condemnandum festinet¹²⁾, sed aequitate suadente debet eum post terminum diutius¹³⁾ exspectare, ut Extra, de dolo et contumacia, cum dilecti (X. II. 14. 6) et Extra, Innocentii IIII.^{a)} de electione, statuimus (VI. I. 6. 1) et Extra, de officio delegati, consuluit (X. I. 29. 24) et XLV. dist. licet¹⁴⁾ plerumque (D. XLV, c. 4). Ad hoc tamen de rigore non tenetur, sicut innuit¹⁵⁾ praedicta decretalis: *consuluit¹⁶⁾*. Et posset responderi ad illud, quod dicitur in illa decretali¹⁷⁾: cum dilecti (X. II. 14. 6), quod illa locum habet in curia Romana, ubi omnes citati¹⁸⁾ de magna aequitate ultra terminum exspectantur. Reo vero post terminum, prout visum fuerit iudici, exspectato, si nec ipse nec aliis pro eo compareat idoneus responsalis, iudices¹⁹⁾ contra eum secundum formam iuris et secundum praemissa et sequentia procedere non omittant²⁰⁾.

¹⁾ M. om. seu qualiter. ²⁾ Ed. istam. ³⁾ Ed. 20. dierum. ⁴⁾ V. a tempore representationis. ⁵⁾ B. nam cum. — P. et tunc. ⁶⁾ O. om. non. ⁷⁾ P. om. certa. — Pr. ut. ⁸⁾ Ed. quam. ⁹⁾ Ed. om. peremptorie. ¹⁰⁾ M. om. dies. ¹¹⁾ P. om. tantum. ¹²⁾ Ed. text. corr. ¹³⁾ M. om. diuinus. ¹⁴⁾ Ed. M. O. P. V. om. licet. ¹⁵⁾ M. V. innuit in. ¹⁶⁾ M. O. V. et XLV. dist. plerumque. ¹⁷⁾ P. seq. de electione. ¹⁸⁾ P. citandi; om. de. ¹⁹⁾ M. P. iudex. — V. iudicetur. ²⁰⁾ M. omittat. — P. dimittat. — Ed. not. in marg. *Officium iudicis in duplicibus iudiciis et possessoriis interdictis, cum uterque possidere intendit, ut in interdicto uti possidetis et utrobi. De superficiebus videtur, quod men (sic! — veniat?) citatus: si non ve-* ²¹⁾ Conc. Lugdun. I. eod. tit.; Mansi, I. c. XXIII. 642; Potthast, I. c. II. 996.

Sed quia nostra¹⁾ intentio est, instruere advocatos et etiam iudices, quid petere debeant quidve pronuntiare et quibus verbis uti debeant iudices in²⁾ huiusmodi interlocutoriis, et maxime iuris ignari et qui in causis de facto minime sunt instructi, idcirco ad eorum³⁾ eruditionem sic duximus distinguendum: quia aut est quis contumax in causa civili aut spirituali aut criminali; item aut est contumax ante litem contestatam vel post litem contestatam⁴⁾. Si causa civilis est, tunc habet locum, quod dixi supra sub illo titulo: Qualiter procedatur contra contumaces etc. Unde dic, ut ibi. Sed quia ibi non posui formam petitionis⁵⁾ contra contumacem, ideo de ipsius forma⁶⁾ breviter est dicendum⁷⁾.

XCIX. Forma petitionis contra contumacem⁸⁾.

Coram vobis, domino priore sancti Johannis in monte, delegato domini papae in tali causa, ego A. presbyter⁹⁾ talis ecclesiae peto, quod cum vos tribus edictis vel uno peremptorio pro tribus citaveritis dominum M., ut compareret¹⁰⁾ coram vobis per se vel per idoneum responsalem, mihi de iustitia responsurus¹¹⁾, sicut de ipsa citatione constat vobis per publicum instrumentum vel per testes fide dignos, et ipse nec per se nec per aliquem¹²⁾ idoneum responsalem comparuerit¹³⁾, quatenus

niat, iudex interloquendo pronunciare debet, actorem non esse inquietandum in possessione. Quod si postea venerit, non auditetur, nisi expensi (sic!) restituat et se possidere probet, argu. ff. de novi operis nuntiatione, si praesens (alleg. corr. cf. D. XXXIX. 1. 20). Tu dic, quod postquam iudex pronuntiavit per secundum decretum, actorem non esse inquietandum in possessione, si postea veniat, non auditetur eum (sic!) postea elapso anno: nam interdicta, licet personalia sint, in rem tamen scripta sunt, ff. de interdictis, l. I in fin. (D. XLIII. 1. 1), G(uilielmus) in Speculo, titulo de primo et secundo decreto (lib. II, part. 1, rubr.). — Si agatur de legato vel fideicommisso, qualiter iudex constitutus primum decretum, est expressum C. ut leg. ult. (sic!) fideicommiss. leg. qui legati (C. VI. 54. 5) et ff. quando dies leg. ced. per totum (D. XXXVI. 2): sed nunquid an dicuntur (sic!), si agatur personali actione, idem servetur, qui in speciali (sic!), si reali idem, quod in reali tenetur idem (sic!).

¹⁾ B. mea. ²⁾ P. om. quid petere — in. ³⁾ Ed. ipsorum. ⁴⁾ B. Pr. ante litem contestatam aut post. ⁵⁾ Pr. petitiones; om. formam. ⁶⁾ Ed. M. de ipsis. — P. om. petitionis — forma. ⁷⁾ B. P. videndum. ⁸⁾ B. Qualiter formatur petitio in causa criminali contra contumacem. — P. contumaces. Libellus. ⁹⁾ O. P. rector. ¹⁰⁾ P. Pr. compareat. ¹¹⁾ Ed. responsurum. — O. text. lac. ¹²⁾ Ed. M. om. aliquem. — P. om. nec per. ¹³⁾ Ed. seq. coram vobis.

pronuntietis ipsum contumacem. Et ne de sua inoboedientia videatur commodum reportare, peto, ipsum mihi in expensis factis occasione ipsius contumaciae¹⁾ condemnari, et ut me decernatis interloquendo fore mittendum in possessionem talis vineae causa rei servandae, quam ab ipso M. vendicare intendo.

Iudex vero recepta petitione predicta interloquatur hoc modo²⁾:

C. Forma interlocutoriae contra contumacem³⁾.

Nos P.⁴⁾ dei gratia episcopus Bononiensis, cognitor causae, quae vertitur vel verti speratur inter A. presbyterum ex una parte et M. ex alia⁵⁾. Quia nobis constitut per publicum instrumentum praedictum M. legitime citatum esse tribus edictis vel uno peremptorio pro tribus⁶⁾, si unum tantum fuit edictum, ut veniret per se vel per responsalem idoneum coram nobis, praedicto A. de iustitia responsurus, et ipse in termino statuto, nec etiam post terminum⁷⁾ exspectatus diutius, nostro se conspectui noluerit⁸⁾ praesentare, idcirco nos ipsum pronuntiamus contumacem. Et ne de sua inoboedientia videatur commodum reportare, ideo auctoritate, qua fungimur, decernimus, dictum A. fore mittendum in possessionem causa rei servandae talis vineae⁹⁾, quam ab ipso vendicare intendit, sicut ex forma petitionis dicti A. nobis oblatae colligitur evidenter, ipsumque M. in decem libris Bononiensium pro expensis factis a dicto A. occasione praedictae contumaciae, taxatione praemissa et iuramento praestito, ipsi A. duximus condemnandum.

Si vero res, de qua agitur, non fuerit talis, ut locum habeat missio, ut est causa matrimonialis¹⁰⁾ et beneficii ecclesiastici¹¹⁾,

¹⁾ O. om. contumaciae. ²⁾ M. om. hoc modo. ³⁾ P. Qualiter iudex contra contumacem interloquatur. ⁴⁾ Ed. Philip. — B. Phi. ⁵⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod petitione contra contumacem facta: fuit accusat. iudex debet immediate citare contumacem, ut ad suam contumaciam purgandam veniat, quod si non veniret, procedet contra eum, et hoc de benignitate, ut Extra, de dolo et contumacia, c. prout (X. II. 14. 4). ⁶⁾ V. omnibus. — Pr. om. pro tribus. ⁷⁾ Ed. et etiam post; om. terminum. ⁸⁾ Ed. noluit. ⁹⁾ Ed. not. in marg. Nota, quod missio secundi decreti debet fieri post annum in personali, secundum Innoc. in ca. dilecto, de verborum significatione (X. V. 40. 28). — Et missum seu inductum censura qua convenitur, debet defendi (sic!). ¹⁰⁾ Ed. in causa criminali. ¹¹⁾ O. beneficium ecclesiasticum.

ut Extra, ut lite non contestata, tuae (X. II. 6. 3) et de eo, qui mittitur in possessionem causa rei servanda, eum qui, Innocentii III.^{a)} (VI. II. 7. 1), ubi de hoc, tunc dicet iudex: *Auctoritate etc. ipsum M. excommunicationis vinculo innodamus etc.*, ut supra proximo.

Post praedictam¹⁾ sententiam iudex constitutus aliquem nuntium, qui mandato²⁾ iudicis ipsum A. inducat in possessionem dictae vineae causa rei servanda. Et consulo, quod de ipsa missione confici facias instrumentum publicum, ut, si opus fuerit, possis³⁾ super hoc fidem facere iudici, arg. Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11).

Sed quid⁴⁾, si reus causam egit⁵⁾ per procuratorem et procurator fuit contumax; numquid propter contumaciam procuratoris potest fieri missio in possessionem causa rei servanda? Et dico, quod sic, ff. de procuratoribus, sed hae⁶⁾ personae, § ult. et 1. seq. (D. III. 3. 35 § 3, 36). Et est expressum C. de dignitatibus⁷⁾, 1. quotiens, lib. XII (C. XII. I. 17), nam culpa est eius, qui malum procuratorem⁸⁾ eligit⁹⁾, ff. nautae, caupones, stabularii, 1. ult. § si servus¹⁰⁾ (D. IV. 9. 7 § 3). Potest etiam dominus condemnari in expensis propter contumaciam procuratoris, arg. ff. commodati¹¹⁾, 1. eum qui, § ult et 1. seq. (D. XIII. 6. 10 § 1, 11), ubi habes, quod dolus procuratoris nocet domino. Et hoc expressum videtur ff. de procuratoribus, l. non cogendum¹²⁾ (D. III. 3. 45). Sed quaero, quae sit ratio diversitatis, quod dominus propter contumaciam procuratoris non potest excommunicari, suspensi vel interdici, ut Extra, ut lite non contestata, accedens (X. II. 6. 2), et tamen potest fieri missio in possessionem et condemnari in expensis, ut dictum est supra? Hoc potest esse¹³⁾, quia procurator datus est ad item, unde quantum ad illam bene praeiudicat domino et in expensis, quae sunt accessoriae¹⁴⁾ causae. Sed secus est in aliis sententiis excommunicationis et suspensionis et interdicti, quia illae non debent ferri¹⁵⁾, nisi canonica monitione praemissa, Extra, de

¹⁾ Ed. *praeteritam*. ²⁾ Ed. *quod merito iudicis dictum*. ³⁾ Ed. *possit*. ⁴⁾ B. P. om. *Sed quid et text. seq. cf. infra pag. 173, n. 2.* ⁵⁾ Ed. *cgerit*. — O. *agit*. ⁶⁾ Ed. *sed haec sunt*. ⁷⁾ O. *text. lac.* ⁸⁾ M. O. om. *procuratorem*. ⁹⁾ V. *egit*. ¹⁰⁾ O. om. *ff. — servus*. ¹¹⁾ Pr. *cum commoditati*. ¹²⁾ Ed. seq. *De hoc plene notatur Extra, ut lite non contestata, cap. primo, in glossa ult. (X. II. 6. 1).* — O. om. *nocet — l.* ¹³⁾ Ed. *haec potest esse ratio*. ¹⁴⁾ V. *occasione*. ¹⁵⁾ Ed. *fieri*.

^{a)} Conc. Lugdun. l. eod. tit. c. IX; Mansi, l. c. XXIII. 621; Potthast, l. c. II. 996.

sententia excommunicationis, sacro¹⁾ (X. V. 39. 48) et c. cum medicinalis²⁾ (VI. V. 11. 1), et probata legitima causa, ut in dictis iuribus, et II. q. I. nemo³⁾ (C. II. qu. 1. c. 11); quia etiam facta excommunicatione excommunicatus publice nuntiandus est, ut ab aliis evitetur, ut Extra, de appellationibus, pastoralis⁴⁾ (X. II. 28. 53). Item⁴⁾ iudex statim debet facere litteras⁵⁾ et mittere ad locum contumacis vel ad presbyterum, in cuius parochia moratur, ut ibi⁶⁾ denuntietur. Quarum forma⁷⁾ talis est:

CI. Forma, secundum quam excommunicatus nuntiandus est⁸⁾.

Johannes prior sancti Johannis in monte⁹⁾, domini papae delegatus, dilecto¹⁰⁾ in Christo presbytero G. talis ecclesiae¹¹⁾ salutem in domino. Discretioni vestrae¹²⁾ tenore praesentium facimus¹³⁾ manifestum, quod nos N. vestrum parochianum propter suam contumaciam in causa, quae vertitur seu verti speratur inter ipsum et talem, decrevimus excommunicationis sententiae¹⁴⁾ subiacere. Ideoque discretioni vestrae¹⁵⁾, qua fungimur auctoritate, mandamus, quatenus praedictum N.¹⁶⁾ publice coram populo, candelis extinctis¹⁷⁾ et pulsatis campanis, diebus dominicis et festivis denuntietis¹⁸⁾ per nos excommunicationis vinculo innodatum ipsumque tamquam excommunicatum, donec satisfecerit, condigne faciatis¹⁹⁾ ab omnibus artius²⁰⁾ evitari.

Probatur haec forma XI. q. III. curae²¹⁾ (C. XI. q. 3. c. 20). Et quia²²⁾ mandatur denuntiari per delegatum, ne ipse presbyter ab executione²³⁾ mandati eo praetextu²⁴⁾ se excuset, quod dicat, sibi non constare de iurisdictione delegati²⁵⁾, quod ei licet, ut

¹⁾ Ed. *sacrosanct. eccl.* ²⁾ B. P. om. *Sed quid — nemo*; cf. supra pag. 172, n. 4. ³⁾ Ed. seq. et II. q. 3. cum re (sic! scil. curae; C. XI. qu. 3. c. 20). — Pr. seq. *Extra, de exceptionibus, exceptionem* (X. II. 25. 12). ⁴⁾ Ed. O. Pr. *Idem*. ⁵⁾ O. seq. *scribere*. ⁶⁾ Ed. *ut ei ibi*. — Pr. *ut ubi*. ⁷⁾ Ed. *quarum litterarum tenor*. ⁸⁾ B. om. rubr. — Ed. O. *denuntiandus*. — P. *Forma litterarum, per quas praecipitur fieri excommunicationem*. ⁹⁾ Pr. *Johannes sancti J. talis loci prior*. ¹⁰⁾ Ed. *delicto*. ¹¹⁾ O. *loci*. ¹²⁾ P. *tuae*. ¹³⁾ M. P. *facio*. ¹⁴⁾ B. *vinculo*. ¹⁵⁾ P. *tuae*. ¹⁶⁾ Pr. *ipsum P.* ¹⁷⁾ B. O. Pr. *accensis*. ¹⁸⁾ P. *denunties*. ¹⁹⁾ P. *facias*. ²⁰⁾ Ed. *arceri*. ²¹⁾ B. M. O. V. *pure*. ²²⁾ Ed. *quando*. ²³⁾ Ed. *excommunicatione*. ²⁴⁾ P. *praestito*. ²⁵⁾ Ed. *delegantis*. — Pr. *stare de mandato delegantis*.

^{a)} Innoc. IV. in conc. Lugdun. l.; Mansi, l. c. XXIII. 646; Potthast, l. c. II. 996.

Extra, de officio delegati, cum in iure (X. I. 29. 31), consulo, quod ille, qui praesentat litteras ex parte delegati, ipsi executori ostendat rescriptum cum bulla vel transcriptum¹⁾ de mandato et auctoritate iudicis. Et de exhibitione rescripti et de praesentatione praedictarum litterarum conficiatur publicum instrumentum, ut, si dictus presbyter fuerit inobediens, per ipsum iudicem puniatur.

CIII. Qualiter excommunicatus debeat²⁾ absolvī³⁾.

Quia post denuntiationem reus frequenter⁴⁾ petit absolvī, ideo de forma⁵⁾ absolutionis videndum est. Et quidem iudex primo ab ipso contumace recipiet sufficientem⁶⁾ cautionem de parendo iuri. Recepta vero cautione et adversario restitutis⁷⁾ expensis, ad quarum solutionem fuerat condempnatus, in hanc formam⁸⁾ ei absolutionis beneficium impendat:

Cum nos Jo., prior ecclesiae sanctae Mariae⁹⁾, ex delegata nobis iurisdictione¹⁰⁾ in causa, quae vertitur vel verti speratur inter M. ex una parte et T.¹¹⁾ ex altera, eundem T. propter suam contumaciam decreverimus¹²⁾ excommunicationis sententiae¹³⁾ subiacere ipsumque excommunicatum fecerimus¹⁴⁾ publice nuntiari, eodem T. a nobis postmodum¹⁵⁾ absolutionis beneficium humiliter postulante, recepta¹⁶⁾ sufficienti cautione de parendo iuri, et quia¹⁷⁾ praedicto M. suo adversario satisfecit de expensis, secundum quod per nos fuerat condempnatus, eundem a praedicta excommunicationis sententia duximus absolvendum, sibi absolutionis beneficium concedentes.

Quidam tamen in absolutione recipiunt iuramentum, quod ipse parebit mandatis ecclesiae sive iudicis, arg. Extra, de sententia excommunicationis, cum desideres (X. V. 39. 15). Sed hoc potius de consuetudine quam de rigore iuris introduc- tum est.

¹⁾ Ed. transcriptum. ²⁾ P. petit. ³⁾ B. absolvatur praestita cau-
tione. — M. seq. ab executione. ⁴⁾ Pr. om. frequenter. ⁵⁾ O. text.
lac. ⁶⁾ M. om. sufficientem. ⁷⁾ V. solutis. ⁸⁾ P. in hac forma.
⁹⁾ Ed. T. prior sancti M. ¹⁰⁾ Ed. ex delegatione nobis commissa. ¹¹⁾ M.
dominum T. ¹²⁾ Ed. denuntiavimus. — O. P. Pr. decrevimus. ¹³⁾ O.
om. sententiae. ¹⁴⁾ Pr. fecimus. ¹⁵⁾ O. et T. postmodum. ¹⁶⁾ Ed.
seq. prius ab eodem. ¹⁷⁾ P. om. quia.

Sed pone¹⁾, quod aliquis excommunicatus veniat ad excommunicatorem²⁾ et petat, se absolvī ab excommunicatione absente actore, offerendo³⁾ cautionem de parendo iuri et satisfactione congrua⁴⁾ expensarum; numquid iudex debet eum absolvere absente actore et non vocato? Et videtur, quod sic, Extra, de rescriptis, olim, circa princ. (X. I. 3. 25). Praeterea iura in hoc casu non distingunt, utrum⁵⁾ praesente vel absente adversario debeat ipsum absolvēre; ergo nec nos distinguere debemus, II. q. IIII. consulisti (C. II. qu. 5. c. 20); Extra, de translatione⁶⁾, inter corporalia (X. I. 7. 2) et Extra, de decimis, ad audientiam (X. III. 30. 12). Et est ad hoc optimum argumentum Extra⁷⁾, de appellationibus, qua fronte (X. II. 28. 25) et Extra de officio delegati, cum contingat (X. I. 29. 36). Non enim videatur absenti fieri praeiudicium, quia, si praesens esset, contradictio⁸⁾ non noceret, per praedictam⁹⁾ decretalem: cum contingat¹⁰⁾ (ibid.). Ad idem optimum argumentum Extra, de sententia excommunicationis, solet, Innocentii IIII.^{a)} (VI. V. 11. 2). Sed contrarium videtur, scilicet quod non debeat absolvī absente adversario, Extra, de sententia excommunicationis, venerabili (X. V. 39. 52); Extra, de eo, qui mittitur in possessionem causa rei servanda, c. I et c. cum venissent (X. II. 15. 1, 3) et melius XI. q. IIII. excommunicatos, in princ. (C. XI. qu. 3. c. 17) et Extra, de appellationibus, Romana, § sententias, quae est Innocentii IIII.^{b)} (VI. II. 15. 3 § 9).

Solutio¹¹⁾. Aut quis est excommunicatus pro manifesta offensa aut pro contumacia. Si pro offensa¹²⁾, non debet¹³⁾ absolvī, nisi primo satisfaciat de offensa, Extra, de verborum significatione, ex parte (X. V. 40. 23) et in dicto c. solet¹⁴⁾ (VI. V. 11. 2). Et ideo non debet absolvī absente adversario, quoniam adversarius debet aestimare offensam¹⁵⁾; aliter non posset satisfieri¹⁶⁾, nisi de ea constet¹⁷⁾, de qua constare non posset actore absente. Si vero pro contumacia, dico, quod absente adversario,

¹⁾ B. P. om. Sed pone et text. seq. cf. infra pag. 176, n. 14. ²⁾ Ed. excommunicationem. — O. excommunicatum. ³⁾ Ed. offerat. ⁴⁾ Ed. satisfactionem congruam. ⁵⁾ Ed. verum. ⁶⁾ Ed. transactione — M. O. V. translationibus. ⁷⁾ Ed. op. et infra. ⁸⁾ Ed. creditor. ⁹⁾ Ed. dictam. — Pr. propter dictam. ¹⁰⁾ O. om. Non enim — contingat. ¹¹⁾ Ed. Sed. ¹²⁾ Ed. om. aut pro — offensa. ¹³⁾ V. licet. ¹⁴⁾ O. Innoc. IIII. ¹⁵⁾ M. V. offensas. ¹⁶⁾ O. adversario. ¹⁷⁾ M. constaret.

^{a)} Conc. Lugdun. I. eod. tit. Mansi, l. c. XXIII. 647; Potthast, l. c. II. 996. ^{b)} Conc. Lugdun. I. eod. tit. Mansi, l. c. XXIII. 673; Potthast, l. c. II. 996.

praestita¹⁾ cautione iuratoria de stando²⁾ iuri et de satisfaciendo parti absenti de expensis, iudex debet ipsum absolvere, per iura primo inducta³⁾. Et respondeo ad illud c. venerabili (X. V. 39. 52) et dico, quod loquitur, quando erat praesens adversarius excommunicati et ideo eo praesente praestitit excommunicatus iuramentum, quod parebit mandatis excommunicatoris⁴⁾. Ad illam: Romana, de appellationibus, § sententias (VI. II. 15. 3 § 9) respondeo et dico, quod loquitur de sententia excommunicationis lata ab eo, a cuius audientia fuerat appellatum, et ideo per iudicem appellationis non debet⁵⁾ relaxari, quousque cognoscatur de meritis appellationis. Quia, cum sit appellatum a gravamine, prius debet constare, bene⁶⁾ appellatum esse, quam revocetur, quod factum est post⁷⁾ appellationem, Extra, de appellationibus, ut debitus (X. II. 28. 59); et melius⁸⁾ in c. saepe (ibid. c. 44). Ad illud c. XI. q. III. excommunicatos (C. XI. qu. 3. c. 17) respondeo: quod dicitur⁹⁾ excommunicatos a sacerdotibus nullus recipiat ante utriusque partis examinationem, intelligitur¹⁰⁾, quando utraque pars est praesens. Alia capitula¹¹⁾ Extra, de eo, qui mittitur in possessionem causa rei servanda, c. I et c. cum venissent (X. II. 15. 1, 3) non contradicunt, quia non tangunt causum istum. Alii dicunt contra.

Item pone, quod excommunicatus petuit absolvii; adversarius contradicit, ne absolvatur, nisi primo sibi satisfaciat de expensis; numquid debet absolvii? Dicunt quidam, quod sic, cautione tamen recepta ab eo, quod satisfaciet; et adducunt¹²⁾ Extra, de eo, qui mittitur in possessionem causa rei servanda, cum venissent (X. II. 15. 3). Dicentes, quod non tenetur venire cum sacco paratus, per legem ff. de solutionibus, quod dicimus (D. XLVI. 3. 105). Ego dico contra per decretalem: ut lite non contestata, quoniam, § in aliis (X. II. 6. 5 § 6), ubi dicit: ac exhibita satisfactione¹³⁾ congrua expensarum¹⁴⁾.

Et consulto tibi, quod de absolutione confici facias publicum¹⁵⁾ instrumentum, ne de praedicta excommunicatione possit

¹⁾ Pr. Secundo casu, quando pro contumacia est excommunicatus, praestita.
²⁾ O. parendo.
³⁾ Pr. praedicta.
⁴⁾ Ed. excommunicationis.
⁵⁾ V. dicunt.
⁶⁾ Pr. legitime.
⁷⁾ Pr. per.
⁸⁾ Ed. seq. infra de hoc no. de testibus, ex parte adde (sic! scil. Adae — X. II. 20. 7) et ca. saepe.
⁹⁾ O. text lac.
¹⁰⁾ Ed. intelligo. — Pr. intellige.
¹¹⁾ Pr. tura.
¹²⁾ Ed. adducuntur infra. — O. adducunt illam decretalem.
¹³⁾ Ed. satisfactione.
¹⁴⁾ B. P. om. Sed pone — expensarum; cf. supra pag. 175, n. 1.
¹⁵⁾ Ed. om. publicum.

tibi opponi, quia qui semel fuit excommunicatus et publice semper praesumitur excommunicatus¹⁾, ut colligitur et notatur Extra, de clero excommunicato, proposuit (X. V. 27. 8) et melius Extra, de sententia excommunicationis, sicut (X. V. 39. 39) et VIII. q. V. c. uno (C. VIII. qu. 5. c. 1); et propter hoc custodias bene illud. Praedicti vero instrumenti forma poterit esse talis:

CIII. Forma instrumenti absolutionis²⁾.

In nomine domini nostri³⁾ amen. Anno eiusdem M^oCC^o etc.⁴⁾ dominus talis repraesentavit⁵⁾ se coram domino priore sancti Johannis in monte, delegato domini papae, petens humiliter ac devote, sibi ab excommunicatione, qua per ipsum dominum priorem tenebatur astrictus, absolutionis beneficium impertiri, sistendi⁶⁾ iudicio offerens idoneam cautionem ac satisfactionem congruam parti alteri⁷⁾ de expensis. Qui prior recepta cautione praedicta et exhibita satisfactione congrua⁸⁾ de expensis⁹⁾, secundum quod per ipsum dominum¹⁰⁾ priorem fuerat condemnatus, praestito iuramento a praedicto¹¹⁾ tali iuxta formam ecclesiae, eidem munus absolutionis impendit ipsumque praedicta sententia excommunicationis denuntiavit de cetero non teneri. Actum in tali loco, praesentibus testibus¹²⁾ etc. [et domino P. etc.] ad hoc vocatis specialiter et rogatis. Et ego V. notarius huic absolutioni interfui¹³⁾ et de mandato ipsius iudicis¹⁴⁾ scripsi etc.

Hii taliter expeditis statim reus accipiat litteras a iudice, ut ibi denuntietur absolutus, ubi fuerat denuntiatus excommunicatus. Quarum litterarum forma poterit esse talis:

CIV. Forma litterarum, secundum quam¹⁵⁾ excommunicatus debet denuntiari absolutus¹⁶⁾.

Johannes¹⁷⁾ prior sancti Johannis in monte dilecto in Christo¹⁸⁾ presbytero talis ecclesiae salutem in domino. Noverit

¹⁾ Ed. text. corr. ²⁾ M. rubricar. seq. seriem confundit. — P. Modus instrumenti faciendi de representatione, quando excommunicatus petit absolvii. ³⁾ V. om. nostri. ⁴⁾ Ed. 1575, indictione 5. — Pr. Anno domini etc. ⁵⁾ P. text. corr. ⁶⁾ V. consistendi. ⁷⁾ Ed. alterius. — O. om. parti alteri. ⁸⁾ M. P. Pr. V. om. parti — congrua. ⁹⁾ M. expensarum. — O. om. qui prior — expensis. ¹⁰⁾ P. om. per . . . dominum. ¹¹⁾ P. om. a praedicto. ¹²⁾ Ed. talibus testibus. — O. om. testibus. ¹³⁾ P. huis; om. absolutioni interfui. ¹⁴⁾ P. om. iudicis. ¹⁵⁾ Ed. qua. ¹⁶⁾ P. Litterae absolutionis de excommunicatione. ¹⁷⁾ P. Nos Jo. ¹⁸⁾ Ed seq. patri.

tua discretio, quod nos dominum talem secundum formam canonum ab excommunicatione, qua per nos propter suam contumaciam tenebatur astrictus, duximus¹⁾ absolvendum. Quare discretioni tuae praecipiendo mandamus, quatenus eundem in ecclesia tua publice denunties absolutum.

Et nota, quod iudex non debet reum absolvere²⁾ absente actore, nisi actor se per contumaciam³⁾ absentaret⁴⁾, arg. de restitutione in integrum, cum ex litteris (X. I. 41. 5) et Extra, de testibus, in nomine domini (X. II. 19. 2); et expresse dicitur Extra, de appellationibus, Romana, § sententias quoque⁵⁾ (VI. II. 15. 3 § 9).

CV. Qualiter in causa spirituali procedatur⁶⁾ contra contumacem⁷⁾.

Vidimus, qualiter in actione reali agitur contra reum contumacem. Nunc videndum est, qualiter in causa⁸⁾ spirituali contra contumacem sit agendum. Ad cuius evidentiam credo, taliter⁹⁾ esse distinguendum, quia aut agitur de matrimonio carnali aut de spirituali, quod contrahitur¹⁰⁾ per mutuum consensum diligentium et electi. Si de carnali, utrum agatur de foedere matrimonii¹¹⁾ vel non. Si de spirituali¹²⁾, utrum agatur de contracto vel contrahendo; item utrum de ecclesia in modum proprietatis, an in modum beneficii.

Si agatur de foedere matrimonii et ille, contra quem agitur, absens est contumaciter, tunc nec viro nec¹³⁾ mulieri fornicationis occasio praebeatur¹⁴⁾, testes lite non contestata sunt merito admittendi et ipsius absentia non obstante, si de causa liqueat, ad sententiam diffinitivam est procedendum. Hoc probatur Extra, ut lite non contestata, quoniam frequenter, § porro (X. II. 6. 5 § 1). Nec habet locum in casu isto, ut inducatur in possessionem causa rei servandae, ne¹⁵⁾ ex secundo decreto dicteret se maritum, cum in veritate non esset.

¹⁾ Ed. diximus. ²⁾ M. ab excommunicatione. ³⁾ O. contumaciter.
⁴⁾ Ed. O. absentet. — P. absentaverit. ⁵⁾ B. P. om. et expresse — quoque.
⁶⁾ V. agitur. ⁷⁾ P. Qualiter in causa spirituali contra contumacem sit agendum in causa criminali (sic!). ⁸⁾ Pr. actione. ⁹⁾ Pr. sic.
¹⁰⁾ Ed. continetur. ¹¹⁾ Ed. de faciendo matrimonio. ¹²⁾ O. P. om. utrum agatur — spirituali. ¹³⁾ B. Ed. ne viro seu. ¹⁴⁾ O. perhibeantur.
¹⁵⁾ O. nec.

Si vero non agitur de foedere matrimonii, sed agitur ad separationem¹⁾ coniugii, tunc testes recipi non debent lite non contestata, ut Extra, ut lite non contestata, c. I (X. II. 6. 1). Potest tamen contumax excommunicari, ut in fine praedictae²⁾ decretalis: ut lite non contestata, c. I et c. tuae (ibid. et c. 3).

Si autem agitur de matrimonio spirituali, videlicet super electione alicuius, id est super vitio, quod in electione dicitur incidisse, propter quod electio redditur³⁾ nulla, et ille, contra quem est actio dirigenda, contumaciter se absentet, tunc testes lite non contestata sunt merito admittendi et ad diffinitivam sententiam, si de causa liqueat, (est) procedendum, ut in dicta decretali: quoniam, § porro (X. II. 6. 5 § 1). De contracto vel contrahendo dic, ut in dicto § porro; vers. si vero aliter (ibid. § 2) loquitur tamen, quando non est absens per contumaciam.

Quod si agatur de ecclesia⁴⁾ in modum beneficij cum alio⁵⁾ possessore⁶⁾ et reus fuerit contumax, non habet locum missio in possessionem, sed lite non contestata possunt testes recipi et causa diffinitivae sententiae calculo terminari, Extra, de eo, qui mittitur in possessionem causa rei servandae, eum qui, Innocentii III.^{a)} (VI. II. 7. 1). Sed si in modum proprietatis, tunc bene potest fieri missio in possessionem ecclesiae causa rei servandae, ut in dicto c. eum qui (ibid.) a contrario sensu et eod. tit. c. I et II (ibid. cc. 1, 2).

CVI. Qualiter procedendum sit⁷⁾ contra contumacem in causa criminali⁸⁾.

Viso, quomodo⁹⁾ procedendum sit contra contumacem in causa spirituali et civili, nunc videndum est, qualiter procedendum sit contra contumacem¹⁰⁾ in criminali causa. Ad cuius evidentiam puto¹¹⁾ distinguendum esse, utrum videlicet¹²⁾ quis sit contumax ante item contestatam vel post. Si vero¹³⁾ aliquis est contumax¹⁴⁾ in causa criminali et ante item contesta-

¹⁾ Pr. de separatione. ²⁾ M. praecedentis. — P. dictae. ³⁾ Ed. dicitur. — O. text. lac. ⁴⁾ Ed. via. ⁵⁾ V. aliquo. ⁶⁾ P. contra possessorem. ⁷⁾ Pr. procedatur. ⁸⁾ P. Modus petendi contra contumacem in criminali causa. ⁹⁾ Pr. quando. ¹⁰⁾ M. O. Pr. om. contra contumacem. ¹¹⁾ Pr. puto, sic. ¹²⁾ P. om. videlicet. ¹³⁾ M. enim. ¹⁴⁾ P. om. contumax.
^{a)} Conc. Lugdun. I. eod. tit. c. IX; Mansi, I. c. XXIII. 621; Potthast, I. c. II. 996.

tam¹⁾), debet secundum canones excommunicari, ut IIII. q. V. quisquis (C. IV. qu. 5. c. 1) et II. q. II²⁾ praesenti (C. V. qu. 2. c. 2) hoc modo³⁾:

CVII. Forma excommunicationis pro contumacia in causa criminali⁴⁾.

Nos frater Jacobus⁵⁾, dei gratia Bononiensis episcopus. Cum presbyter Jo. de tali loco⁶⁾ super variis criminibus, scilicet symonia, periurio et homicidio accusatus et ipse legitime citatus, non solum in iudicio noluerit experiri, verum etiam a nostra praesentia contumaciter recedens, per nostras litteras ad convincendam eius malitiam iterum requisitus, se nostro conspectui noluerit praesentare, reputantes⁷⁾ ipsum merito contumacem, ipsum in hiis scriptis⁸⁾ excommunicationis vinculo innodamus.

Vel aliter: Cum de presbytero⁹⁾ B. de tali loco¹⁰⁾ nobis fuissent varia crimina nuntiata et in tantum iam clamor¹¹⁾ ascenderit, quod sine scandalo non possemus ipsum¹²⁾ diutius sustinere, volumus ex officio nostro descendere et inquirere et videre secundum formam canonum, utrum clamorem, qui pervenit ad nos¹³⁾, dictus¹⁴⁾ presbyter opere compleverit¹⁵⁾. Cumque per nostras litteras citari fecerimus presbyterum memoratum, eidem XX dierum terminum¹⁶⁾ peremptorie assignantes, infra quem iusto impedimento cessante se nostro conspectui personaliter praesentaret, idem presbyter mandatis¹⁷⁾ nostris renuens oboedire, nec per se nec per alium voluit in nostra praesentia comparere in dicto termino, nec postmodum diutius exspectatus. Propter quod reputantes ipsum contumacem, eundem in hiis scriptis excommunicationis vinculo innodamus vel¹⁸⁾ in hiis scriptis contra ipsum excommunicationis sententiam promulgamus.

¹⁾ Ed. non contestatam. ²⁾ Sic omnes; corr. V. q. II. ³⁾ O. homicidio (sic!). ⁴⁾ B. Qualiter contumax in causa criminali excommunicetur. — P. om. rubr. — V. Forma litterarum contra contumacem. ⁵⁾ B. Nos Johannes. ⁶⁾ P. seq. in nostra praesentia constitutus fuissest per presbyterum G. ⁷⁾ Ed. reputares. — O. P. reputans. ⁸⁾ P. om. in hiis scriptis. ⁹⁾ Pr. praedicto. ¹⁰⁾ Pr. om. de tali loco. ¹¹⁾ O. om. clamor. ¹²⁾ Pr. om. ipsum. ¹³⁾ P. om. ad nos. ¹⁴⁾ Ed. debet. ¹⁵⁾ Ed. opera complevisse. ¹⁶⁾ O. spatium. ¹⁷⁾ P. om. mandatis. ¹⁸⁾ O. om. excommunicationis — vel.

Hanc formam possunt iudices observare, quando volunt esse contenti sola sententia excommunicationis, nec volunt ultra procedere ad testium receptionem et ad prolationem¹⁾ sententiae diffinitivae, cum tamen possent de iure, Extra, ut lite non contestata, quoniam, § sunt et alii (X. II. 6. 5 § 5) et de accusationibus, qualiter et quando²⁾ (X. V. I. 24) et II. q. I. deus omnipotens (C. II. qu. I. c. 20). Sed quia crescente contumacia crescere debet et poena, Extra, ut lite non contestata, quoniam, in fine (X. II. 6. 5 § 8) et L. dist. quia tua (D. L, c. 16), et ideo quandoque contingit, quod iudices excommunicationis sententia non³⁾ contenti volunt ultra⁴⁾ procedere, scilicet ad suspensionem officii et beneficii, qualiter hoc fieri debeat, breviter⁵⁾ ostendamus.

Reo itaque in excommunicationis sententia contumaciter⁶⁾ perdurante et maxime per annum⁷⁾, procedat iudex, si voluerit, ad suspensionem vel perpetuam privationem officii et beneficii, quod de iure potest facere, ut Extra, de aetate et qualitate⁸⁾, cum bonae (X. I. 14. 8) et de testibus cogendis, cum (super) causa (X. II. 21. 2); de appellationibus, pastoralis (X. II. 28. 53); de cohabitatione clericorum et mulierum, sicut (X. III. 2. 4); de clericis non residentibus, c. ex tuae (X. III. 4. 11); XI. q. III. rursus et c. quicunque (C. XI. qu. 3. cc. 36, 37). Cuius forma haec erit:

CVIII. Qualiter in causa criminali⁹⁾ contra contumacem crescente contumacia¹⁰⁾ procedatur¹¹⁾.

Nos frater Jacobus¹²⁾ divina permissione Bononiensis episcopus¹³⁾. Quia presbyter P. de tali loco a nobis fuit propter contumaciam suam vinculo excommunicationis astrictus et ipse clavibus ecclesiae contemptis tamquam filius inobedientiae adhuc in sua pertinacia perseveret, ne ipse de sua inobedientia

¹⁾ Ed. Pr. probationem. ²⁾ Ed. seq. § debet ergo. ³⁾ Ed. non sunt. ⁴⁾ P. om. ultra. ⁵⁾ M. Pr. om. breviter. ⁶⁾ Ed. et contumacia. — O. text corr. — P. Pr. cum sua contumacia. ⁷⁾ Ed. animum. ⁸⁾ O. om. de — qualitate. ⁹⁾ Ed. om. in causa criminali. — M. V. om. causa. ¹⁰⁾ O. om. crescente contumacia. ¹¹⁾ B. Qualiter contumacia crescente in criminali procedatur. — P. Forma, quando superior vult privare minorem perseverantem contumacem de suo beneficio. ¹²⁾ B. Nos Johannes. ¹³⁾ P. episcopus Aquilensis.

glorietur, et ne facti¹⁾ perversitas transeat praesumtoribus²⁾ in exemplum, ipsum³⁾ ab officio et beneficio duximus suspendendum.

Si vero sit contumax post item contestatam, procedatur contra eum ad testium receptionem et ad sententiae diffinitivae prolationem⁴⁾, ut III. q. IV. decernimus (C. III. qu. 9. c. 10). De hoc etiam notatur: de dolo et contumacia, veritatis (X. II. 14. 8); dic, ut ibi.

CIX. De contumacia actoris⁵⁾.

Supra proximo dictum est de contumacia reorum. Nunc videndum est de contumacia actoris. Et est dicendum, quod si possessor sive reus est praesens in termino et actor legitime citatus est absens contumaciter, tunc, sive lis sit contestata⁶⁾ sive non, potest procedi ad receptionem testium et, si liquet de causa, ad sententiam diffinitivam, ut Extra, de dolo et contumacia, causam quae (X. II. 14. 3) et Extra, de restitutione spoliatorum, audita (X. II. 13. 4) et C. quomodo et quando iudex, Auth. qui semel (Nov. 112, c. 3 ad C. VII. 43. 8). Si vero non liquet de causa nec liquere possit, tunc iudex absolvere debet⁷⁾ reum ab observatione iudicii et actorem sibi⁸⁾ condemnare in expensis, C. de iudiciis, properandum, § et si quidem (C. III. I. 13 § 2). Nec obstat, quod legitur: actore non probante reus, et si nihil praestiterit, debet absolvesi, ut VI. q. ult. actor (C. VI. qu. 5. c. 2); Extra, ut ecclesiastica beneficia, ut nostrum (X. III. 12. 1), quoniam illa regula locum habet, quando ambae⁹⁾ partes sunt praesentes¹⁰⁾.

Vidimus, quis ordo in causis civilibus, spiritualibus et criminalibus¹¹⁾ sit servandus. Sed quia quaedam multum utilia et necessaria advocatis et etiam iudicibus posuimus¹²⁾ sub quadam nimia brevitate, ut est¹³⁾ de cautelis advocatorum et de formatione libellorum et etiam de positionibus [libellorum]¹⁴⁾

¹⁾ Ed. fui. ²⁾ Ed. *praesumptionibus*. ³⁾ P. om. *ipsum*. ⁴⁾ Ed. *probationem*. ⁵⁾ B. P. om. rubr. et text seq. cf. infra n. 10. ⁶⁾ Ed. text. corr. ⁷⁾ Ed. *possit*. ⁸⁾ Pr. *scilicet*. ⁹⁾ O. *amborum*. ¹⁰⁾ B. P. om. *De contumacia etc.* — *praesentes*, cf. supra n. 5. — B. seq. rubr. *De cautelis advocatorum.* — P. seq. rubr. *De quibusdam utilibus et necessariis advocatis.* ¹¹⁾ Ed. om. *spiritualibus et criminalibus*. ¹²⁾ Ed. ostendere posui. ¹³⁾ Ed. *ut extra*. ¹⁴⁾ Ed. om. et etiam. — *libellorum*. — B. O. P. om. *libellorum*.

faciendis, ideo redeentes ad ea, ne aliquid de contingentibus omittere¹⁾ videamur, plenius tractare disposuimus²⁾ de eisdem, et primo de cautelis advocatorum.

CX. De cautelis advocatorum³⁾.

Primo existat advocatus cautus, ut quaerat a⁴⁾ clientulo suo, qualem causam foveat, si bonam vel desperatam⁵⁾. Si desperatam, non debet sibi patrocinari, C. de iudiciis, rem non novam, § patroni (C. III. I. 14 § 1), quia non debet causam suis allegationibus colorare. Sit cautus, ut bonam causam foveat et iustum, et⁶⁾ antequam promittat suum patrocinium, faciat sibi inseri exemplum, ut plene possit deliberare, arg. C. de transactionibus, l. ut responsum (C. II. 4. 15); Extra, de sponsalibus, de muliere (X. IV. I. 6).

Sit etiam cautus, ut quaerat⁷⁾, utrum clientulus possit probare ea, quae dicit, si habet instrumenta vel testes. Nam licet forsan bonam habeat causam, succumbit, si non probaverit; et poterit sibi dici: non deficit tibi ius, sed probatio iuris, ff. de testamentaria tutela, duo sunt Titii (D. XXVI. 2. 30). Melius est etiam⁸⁾ tacere, quam cum pudore⁹⁾ loqui; et melius est advoco, si non patrocinetur ei in hoc casu.

Sit etiam cautus, ut non promittat victoriam causae¹⁰⁾ clientulo suo, quia verecundum est postmodum, si non fiat; et dubius est eventus litis, ff. de peculio, l. quod debetur¹¹⁾ (D. XV. I. 51); nec bene sonat vile¹²⁾ verbum in ore¹³⁾ prudentis¹⁴⁾.

Sit cautus, ut si qualitas causae hoc exigat¹⁵⁾, quaerat alium advocationem sibi in socium, quia integrum est iudicium, quod plurimorum sententiis comprobatur, Extra, de officio delegati, prudentiam (X. I. 29. 21). Et vae soli!¹⁶⁾, quia, si ceciderit, non est, qui sublevet eum, Extra, de statu monachorum, monachi (X. III. 35. 2); VII. q. I. illud (Grat. ad C. VII. qu. I. c. 18). Et quod a pluribus sapientibus quaeritur, facilius inventur, XX. dist. de quibus (D. XX, c. 3).

¹⁾ O. text. lac. ²⁾ P. *proposuimus*. ³⁾ Ed. *praemittit: Pars quarta.* ⁴⁾ Ed. *in*. ⁵⁾ P. *bona vel desperanda. Si desperanda etc.* ⁶⁾ Ed. *ut.* — M. om. *et.* — Pr. *ubi.* ⁷⁾ M. O. om. *quaerat.* ⁸⁾ P. *enim.* ⁹⁾ Ed. *pudorem.* ¹⁰⁾ M. O. om. *causae.* ¹¹⁾ Ed. O. *debitor.* ¹²⁾ P. *tale.* ¹³⁾ Ed. *fore.* — O. *more.* ¹⁴⁾ Pr. *prudentium.* ¹⁵⁾ Ed. *exigerit.* ¹⁶⁾ P. *ne soli incedant.*

Sit cautus, ut deferat iudici¹⁾ in omnibus, in quibus potest salvo iure clientuli sui, ut non provocet eum contra se, et humili sermone et animo placato²⁾ alloquatur eum, ut per hoc trahat eum in suam sententiam. Nec respondeat ei³⁾, cum viserit eum iratum, iuxta illud: cum furor in cursu est, currenti cede furori. Praeterea iniuria fit⁴⁾ verbo et facto, ff. de iniuriis, l. Cornelius (D. XLVII. 10. 5); et res periculosa est, sub iudice offenso litigare, ut ff. de receptis, l. non distinguemus, § cum quidam (D. IV. 8. 32 § 14).

Sit praeterea⁵⁾ cautus, ut in contumeliam adversarii, contra quem patrocinatur, non proferat aliquid opprobrii⁶⁾ vel dicat, quia non opprobriis, sed rationibus est certandum, C. de postulando, l. quisquis⁷⁾ (C. II. 6. 6).

Cautus etiam existat, ut advacatum alterius partis nimium⁸⁾ non commendet, ut ipsum possit reprehendere, si fuerit opportunum; alias esset sibi contrarius et sic non audiendus, Extra, de appellationibus, sollicitudinem (X. II. 28. 54); ff. quando appellandum sit, l. procurator⁹⁾ (D. XLIX. 4. 2). Debet enim loqui per dulcia et curialia verba: *salva pace vestra* vel *honestate* vel *salva reverentia*¹⁰⁾ *vestra*. Existat etiam¹¹⁾ cautus, ut notet in tabulis¹²⁾ omnia et singula verba, quae dicit advacatus partis adversae, et videat, si potest eum reprehendere in aliquo verbo vel facto vel dicto. Nam in multiloquio non deest peccatum, et si ex ore suo eum potest reprehendere, bene quidem et erit illi verecundum. Et tunc dicet¹³⁾ sic: *Domine, advocatus partis adversae induxit pro se talem legem. Ego pro me*¹⁴⁾ *eam sic induco.* Caveat igitur advacatus, ne sagitta retrorsum abiens¹⁵⁾ ipsum repercutiat.

Sit etiam cautus in consulendo super causa sua peritiores ff. quis ordo in bonorum possessione servetur, l. II (D. XXXVIII. 15. 2), inquirendo, disputando, opponendo¹⁶⁾ et subeundo defensionem adversae partis, quia hiis modis veritas invenitur, ut ff. de muniberis et honoribus, l. munerum, in fine (D. L. 4 1 § 4),

¹⁾ P. honori iudicis. ²⁾ M. placido. — O. prolato. ³⁾ Ed. om. ei
⁴⁾ O. text. corr. ⁵⁾ P. etiam; om. seq. ut. ⁶⁾ B. Ed. om. opprobrii.
 — O. aliquod obprobrium. ⁷⁾ O. de postulationibus, l. si quis. ⁸⁾ Ed.
inimici. — P. in initio. ⁹⁾ Sic quasi omnes (O. procul); corr. si procuratorio. ¹⁰⁾ Ed. patientia. — P. om. salva. — O. text. corr. et lac. ¹¹⁾ Ed.
enim. ¹²⁾ O. in talibus. — P. tabulis cordis. ¹³⁾ B. dicat. — O. dic.
¹⁴⁾ B. et illam eandem pro me. — Pr. pro mea causa. ¹⁵⁾ M. feriens. —
 Pr. om. ipsum. ¹⁶⁾ Pr. om. opponendo.

Et debet videre, quae contra ipsum¹⁾ faciunt, sic disquirens²⁾ merita causae sua. Cautus similiter existat, ut et modum³⁾ in allegando servet, nec sincopando⁴⁾ nec nimis currendo vel abbreviando, Extra, de celebratione missarum, dolentes⁵⁾ (X. III. 41. 9), ubi reprehenduntur sacerdotes, qui transeunt continua sincopa⁶⁾ matutinam; et ad hoc est arg. de cons. dist. III.⁷⁾ retulerunt (D. IV. c. 86 de cons.).

Sit cautus, ne loquatur testibus, quos vult inducere, quia de facili peccatum⁸⁾ et vulgi opinionem incurreret⁹⁾. Nam si quaeratur a teste, utrum fuerit locutus cum advocate, et dixerit, quod sic, erit ei verecundia¹⁰⁾. Sed debet dicere clientulo suo: non decet probum virum probare causam suam falsis testibus nec falsitatibus¹¹⁾ adiuicare; sed cavillationibus iuris eam¹²⁾ defendere debet, nam omnis falsitas a veritate penitus est aliena, Extra, de celebratione missarum, in quadam (X. III. 41. 8), quia falsitas nihil¹³⁾ aliud est, quam mutatio¹⁴⁾ veritatis, ut in Auth. de fide instrumentorum, § I, coll. VI (Nov. 73, c. 1).

Praeterea sit cautus, ut iuvet potius partem¹⁵⁾ rei quam actoris, quia rei favorabiles sunt quam actores¹⁶⁾, ff. de actionibus et obligationibus, l. Hadrianus¹⁷⁾ (D. XLIV. 7. 47); Extra, de probationibus, ex litteris (X. II. 19. 3), et levius est fugere¹⁸⁾ quam impugnare¹⁹⁾, et talibus fugitivis iura succurrunt²⁰⁾, Extra, de exceptionibus, cum inter et c. cum dilecti et c. ult. (X. II. 25. 5, 8, 14). Rei quidem²¹⁾ videntur certare dampnum²²⁾ vitando, non lucrum captando, unde eis lapsis per iuris ignorantiam²³⁾ subvenitur, C. de iuris et facti ignorantia, l. quamvis (C. I. 18. 11).

Sit etiam cautus, ut si introducantur aliqua instrumenta publica vel privata vel litterae papales, videat corpus ipsius scripturae²⁴⁾, si est ibi rasura in loco suspecto vel interlineatura vel abolitio vel cancellatura, C. de edicto divi Adriani tollendo, l. ult. (C. VI. 33. 3); Extra, de capellis monachorum²⁵⁾

¹⁾ Ed. V. eum. ²⁾ Ed. inquirens. ³⁾ P. moderatus. ⁴⁾ Ed.
 text. corr. ⁵⁾ P. alleg. corr. ⁶⁾ P. continue sincopando. ⁷⁾ Sic
 omnes; corr. dist. IV. ⁸⁾ Ed. peccatum. — P. poterunt . . . incurrere. —
 Pr. peccant. ⁹⁾ M. V. incurrit. ¹⁰⁾ M. verecundum. ¹¹⁾ Pr. falsi-
 tate se. ¹²⁾ O. P. causam. ¹³⁾ Pr. non est. ¹⁴⁾ O. permutatio.
¹⁵⁾ P. causam. ¹⁶⁾ Ed. M. V. om. quia — actores. ¹⁷⁾ V. Arrianus.
¹⁸⁾ V. surgere. ¹⁹⁾ M. P. V. pugnare. ²⁰⁾ O. subveniunt et succurrunt.
²¹⁾ Ed. V. seq. iure. ²²⁾ Ed. Pr. de dampno. ²³⁾ Ed. B. O. Pr. iuris igno-
 rantia. ²⁴⁾ P. compositionem ipsius litterae et scripturae. ²⁵⁾ B. M. P.
 Pr. V. sic! — Ed. O. de appellationibus (Ed. alleg. corr.); corr. de religiosis
 domibus.

cum venerabilis (X. III. 36. 7); Extra, de fide instrumentorum, c. cum dilectus (X. II. 22. 9). Videat litteras papae¹⁾, si possint redargui de falso aliquo modo de illis, quae²⁾ continentur, Extra, de crimine falsi, quam gravi (X. V. 20. 6).

Sit cautus, ut in allegando ultimo reepiloget³⁾ sub compendio meliores vias et magis facientes⁴⁾ ad causam, ut iudex⁵⁾ servet memoriae⁶⁾. Nam quae ultimo dicuntur, melius memoriae commendantur, de cons. dist. II, liquido (D. II, c. 54 de cons.).

Sit cautus advocatus actoris, ut⁷⁾ revocet⁸⁾ in dubium aliquid coram iudice et⁹⁾ faciat, ut iudex interloquatur, ut postea non possit eum recusare, cum in uno iam approbaverit eum ipse reus, C. de re iudicata, ad solutionem¹⁰⁾ (C. VII. 52. 5); Extra, de officio delegati, causam (X. I. 29. 17); Extra, de testibus, c. cum venissent (X. II. 20. 25) et Extra, de sententia et re iudicata, c. inter monasterium¹¹⁾ (X. II. 27. 20) in glossa^{a)}, quae incipit: quocunque¹²⁾.

Sit etiam cautus circa formationem libellorum, incipiendo¹³⁾ exceptiones et alia, quae proponit¹⁴⁾. Utatur paucis verbis¹⁵⁾, quia non in multitudine verborum, sed in ponderositate consistit evangelium. Nam melius est, pauca idonee effundere quam multis inutilibus praegravari¹⁶⁾, C. de veteri iure enucleando, l. tanta (C. I. 17. 2); Extra, de aetate et qualitate, cum sit (X. I. 14. 14).

Sit cautus, ut omnia, quae fiunt¹⁷⁾ coram iudice, habeat et videat scripta per notarium communem, antequam recedat advocatus, quia si scriberetur aliud quam dictum fuerit per¹⁸⁾ iudicem et¹⁹⁾ in alio termino tu dicas: *non fuit hoc edictum²⁰⁾*, tibi non creditur, sed creditur actis et gestis causae potius, Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11); C. de re iudicata, postea²¹⁾ (C. VII. 52. ?).

¹⁾ B. Pr. *papales*. — O. *domini papae*. ²⁾ Ed. Pr. *qui*. ³⁾ Ed. text. corr. ⁴⁾ Ed. *sufficientes*. — Pr. et *quae magis faciunt*. ⁵⁾ V. *servet cas et commendet memoriae*. ⁶⁾ Sic omnes; corr. *iudicis*. ⁷⁾ B. *ut si*. — P. *ne*. ⁸⁾ Ed. *si revocetur*. ⁹⁾ Ed. B. om. et. ¹⁰⁾ Ed. M. O. Pr. V. *alleg. corr.* ¹¹⁾ B. *cum inter* (ibid. c. 13). ¹²⁾ Sic omnes; Ed. *alleg. corr.* ¹³⁾ Ed. *in capiendo*. — P. *concipiendo*. ¹⁴⁾ P. *proponuntur*. ¹⁵⁾ P. om. *verbis*. ¹⁶⁾ P. *diffundere . . . praegravare*. ¹⁷⁾ V. *fuerint*. ¹⁸⁾ P. *per alium*. ¹⁹⁾ M. P. Pr. V. om. et. ²⁰⁾ O. *text. corr. et lac.* — B. *et ventires in alio termino et diceres, ea non fuisse dicta*. ²¹⁾ Sic omnes (l. d.); cf. D. XLII. 1. 56.

^{a)} Gloss. *Quicunque ad verb. subeundo iudicium cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 895.*

Sit cautus advocatus rei, ut omnia, quae facit et petit coram iudice, si eius iudicium declinare intendit, cum protestatione hoc faciat, salvis exceptionibus et defensionibus suis, quia exceptionem obiciens non videtur confiteri de intentione¹⁾ adversarii, Extra, de exceptionibus, c. cum venerabilis (X. II. 25. 6). Et lex dicit²⁾: non utique confitetur, qui excipit, sed verum³⁾ est, non⁴⁾ negare, ff. de exceptionibus, non utique (D. XLIV. 1. 9). Nam et si debitor rem hypothecariam⁵⁾ distrahit⁶⁾ et creditor consentit, salva⁷⁾ causa pignoris, ff. quibus modis pignus vel hypotheca solvit, l. si debitor⁸⁾ (D. XX. 6. 4). Sub tali protestatione Burdegalensis archiepiscopus⁹⁾ constituit procuratorem¹⁰⁾ suum in curia¹¹⁾ contra archiepiscopum¹²⁾ Bituricensem, Extra, de dilationibus, exposuit (X. II. 8. 4).

Sit cautus advocatus rei, ut, si videat petitionem inepte factam vel alium¹³⁾ defectum in aliqua parte iudicii, per quem¹⁴⁾ possit annullari iudicium, taceat et imponat hostium circumstantiae labiis suis et servet hoc sibi in finali¹⁵⁾ calculo¹⁶⁾ sententiae; quia est tempus tacendi et tempus loquendi, ut XXXVI. dist.¹⁷⁾ qui ecclesiasticis (Grat. § 7 ad D. XXXVI, c. 2).

Sit cautus, ut omnia instrumenta procuratoria¹⁸⁾ syndicatus, commissionis et rescripta omnia, per quae datur iurisdictio, vel alia gesta cause, per quae, si non appareat, reddatur iudicium nullum, faciat transcribi et reduci¹⁹⁾ in publicam formam. Et hoc faciat fieri auctoritate praetoris vel iudicis²⁰⁾ auctoritate vel auctoritatem praestante²¹⁾. Et tunc stabitur illi transcripto, et si non appareat originale, ut C. de testamentis, l. publicati (C. VI. 23. 2); Extra, de confirmatione utili vel inutili, venerabilis (X. II. 30. 8); Extra, de officio delegati, cum in iure (X. I. 29. 31), in glossa: ut per hoc^{a)}. Alias, si non appareat, totum iudicium redditur nullum et controversiae nullae, Extra, de

¹⁾ V. *vel alterius*. ²⁾ P. om. *dicit*. ³⁾ Ed. text. corr. ⁴⁾ B. *eum non*. ⁵⁾ Ed. *rei hypothecam*. ⁶⁾ B. *destituit*. — O. *extrahit*. ⁷⁾ B. *sana*; not. in marg. alias *salvo iure suo*. ⁸⁾ P. *sub debito*. ⁹⁾ Ed. *quidam Burdegalensis episcopus*. ¹⁰⁾ Ed. *professorem*. ¹¹⁾ Ed. *sua*. — P. om. *in curia*. ¹²⁾ P. *episcopum*. ¹³⁾ Pr. *aliquem*. — V. *aliunde factum*. ¹⁴⁾ Ed. *frequenter*. ¹⁵⁾ O. *sibi et officiali*. ¹⁶⁾ V. *articulo*. ¹⁷⁾ Ed. B. M. O. P. V. *alleg. corr.* ¹⁸⁾ O. *seq. citatoria autentica vel originalia commissionis et rescripta omnia, per quae, si non appareant etc.* ¹⁹⁾ Ed. *reducere*. ²⁰⁾ M. O. *iudicium*. — O. om. *auctoritate vel*. — B. seq. *Auctoritas praestatur transcripto etc.* ²¹⁾ P. Pr. om. *vel — praestante*.

^{a)} Non liquet allegatio, quia talis glossa l. c. non extat; sed. cf. gloss. *Sed hoc valde ad verb. super mandato cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 368.*

probationibus, in nostra¹⁾ (X. II. 19. 12) et C. eod. tit. I. I (C. IV. 19. 1), et modicum fermenti totam massam corruptit. In talibus sit advocatus sollicitus, quia opus laudat artificem, in Auth. de monachis, § hinc cogitandum, coll. I (Nov. 5, c. 2).

Sit etiam cautus advocatus actoris, cum litteras generales impetraverit in curia Romana, quod ipsas litteras iudici²⁾ quam cito³⁾ poterit repraesentet praesentibus testibus⁴⁾ et notario. Et de repraesentatione faciat confici publicum instrumentum et faciat inseri totum⁵⁾ tenorem litterarum de mandato et auctoritate iudicis. Procuret⁶⁾ etiam, quod fiat citatio auctoritate litterarum illarum quam cito poterit, ut sit per hoc perpetuata iurisdictio ipsorum iudicium, et ut (aliae) litterae, si quae imetrarentur⁷⁾, non valeant, nisi de primis fecerint mentionem, quia per citationem perpetuatur iurisdictio iudicium, Extra, de officio delegati, cum in iure (X. I. 29. 31). Et sic intelligitur de rescriptis, ceterum (X. I. 3. 3) et de appellationibus, ut debitus (X. II. 28. 59). Nec coram ordinario super rebus expressis in rescripto de cetero poterit conveniri, Extra, de foro competenti, proposuisti (X. II. 2. 19).

Sit praeterea cautus, ut non innitatur⁸⁾ suaे prudentiae⁹⁾ tantum, sed omnia, quae dicit vel facit in causa¹⁰⁾, a iure sumat¹¹⁾ fundamentum et ex¹²⁾ ipsis scriptis¹³⁾ sensum capiat veritatis, XXXVI. dist.¹⁴⁾ relatum (D. XXXVII, c. 14). Nec trahat advocationum voluntas¹⁵⁾ propria ad aliquem processum, nisi ille processus iuris auctoritate iuvetur; quia non est solidum aedificium, ubi voluntas ponitur pro fundamento¹⁶⁾. Nec¹⁷⁾ provocatus ad iram verbis velit¹⁸⁾ ulcisci, sed suo loco et tempore rationis clipeo se defendat et petat tempus ad deliberandum, sicut sapiens fertur dixisse, et si multa opprobria sibi dicentur¹⁹⁾. Nam ideo iuris ratio fuit in medio²⁰⁾ constituta, ne quis ultionem²¹⁾ sibi sumat, C. eod. l. nemo²²⁾ (C. I. 9. 14). Aures habeat advocatus, sed interdum non audiat, quia vere sapiens non est, qui relationibus omnibus²³⁾ praebet aures.

¹⁾ Sic omnes; corr. ad nostram (?) ²⁾ Ed. om. iudicij. ³⁾ P. citius. ⁴⁾ O. aliquibus. ⁵⁾ Ed. seq. in instrumento. ⁶⁾ V. et faciat. ⁷⁾ Pr. ut si aliae litterae imetrarentur. ⁸⁾ P. nitatur. ⁹⁾ B. vel non confidat in sua prudentia tantum, sed etc. ¹⁰⁾ O. text. corr. ¹¹⁾ Sic omnes; corr. sumant. ¹²⁾ Pr. in. ¹³⁾ V. rescriptis. ¹⁴⁾ Sic omnes; corr. XXXVII. dist. ¹⁵⁾ V. auctoritas vel voluntas. ¹⁶⁾ P. posuit fundamentum. ¹⁷⁾ Ed. ne. ¹⁸⁾ Pr. V. velit se. ¹⁹⁾ P. et caveat, ne opprobria sibi dicantur. ²⁰⁾ Ed. in medium. ²¹⁾ Ed. text. corr. ²²⁾ Sic Ed. M. O. P. Pr. V. — B. C. de iudeis, l. nemo; corr. l. nullus. ²³⁾ Ed. om. omnibus.

Sit praeterea cautus advocatus actoris, ut primo proponat factum sine allegationibus iuris, ne advocatus rei instruatur in respondendo, et quod ultimo reservet meliorem allegationem.

In hiis et aliis¹⁾ debet esse cautus et sollicitus advocatus, ne praetextu suae negligentiae seu imperitiae veritati possit falsitas praevalere.

CXI. De formatione²⁾ libellorum³⁾.

Considerans⁴⁾, quod propter ineptam petitionem reus sit de iudicio dimittendus⁵⁾, ut Extra, de iudiciis, examinata (X. II. 1. 15) et ff. si mensor falsum modum dixerit, l. I (D. XI. 6. 1), et quia iuxta petitionem sive modum agendi sententia concipienda est et formanda⁶⁾, ut Extra, de accusationibus, qualiter et quando⁷⁾ (X. V. 1. 24) et Extra, de symonia, licet Hely (X. V. 3. 31), ideo ne in formatione libelli possit decipi advocatus, de forma⁸⁾ libellorum et a quibus debeat cavere sibi⁹⁾, licet semiplenie supra posuerim¹⁰⁾, plenius est videndum¹¹⁾. Hanc igitur saluberrimam et valde utilem tibi trado¹²⁾ doctrinam, quam semper ante oculos in formatione libellorum debet habere sollicitus advocatus.

Primum est, quod pauca¹³⁾; secundum, quod necessaria verba ponat. Tertium, quod generalia ponat. Pauca dixi, quia grave est, probare vel ad bonam probationem venire, ff. de rei vindicatione, l. is, qui destinavit (D. VI. 1. 24), et actor probare debet, quod in suo libello ponit, C. de probationibus, l. actor (C. IV. 19. 23). Quod¹⁴⁾ si succumberet, reus absolvetur, Extra, de causa possessionis et proprietatis, cum ecclesia (X. II. 12. 3); C. de edendo, qui accusare (C. II. 1. 4). Caveat igitur advocatus¹⁵⁾, ne in libello suo multa seminet, quia interdum mortificato semine nullum¹⁶⁾ fructum affert.

¹⁾ P. in aliis multis. ²⁾ Ed. forma. — B. formationibus. ³⁾ P. et a quibus sibi cavere debet advocatus. — O. in causis. — V. Qualiter advocatus formabit libellos. ⁴⁾ Ed. Consideratis. ⁵⁾ M. V. admittendus. ⁶⁾ O. text. corr. ⁷⁾ Ed. seq. II et I. ⁸⁾ Ed. formatione. ⁹⁾ Ed. supra cavetur. ¹⁰⁾ P. text. corr. et lac. ¹¹⁾ M. dicendum. — P. seq. rubr. Forma praedicta. ¹²⁾ Ed. text. corr. ¹³⁾ Ed. B. M. O. V. seq. et necessaria verba ponat. Secundum etc. — Pr. in marg. Secundum, quod ponat factum brevius quam potest et causam congruentem ipsi. ¹⁴⁾ M. Quia. — V. seq. si non fecerit. ¹⁵⁾ P. Caveant igitur advocati . . . seminent. ¹⁶⁾ Ed. multum.

Necessaria debet secundo¹⁾ ponere, talia videlicet, quae coadiuent intentionem actoris, alias libellus²⁾ est dentibus³⁾ lacerandus per assessorem⁴⁾, ff. de officio assessoris, l. I (D. I. 22. 1). Non enim debet⁵⁾ ad probandum admitti, quo probato non prodest, Extra, de officio delegati, cum contingat (X. I. 29. 36) et de exceptionibus, dilecti (X. II. 25. 8) et C. de probationibus, ad probationem (C. IV. 19. 22). Ponat igitur factum, et brevius quam⁶⁾ poterit⁷⁾, et causam congruentem⁸⁾ ipsi facto, et sufficit secundum canones, Extra, de iudiciis, dilecti (X. II. 1. 6) et de libelli oblatione, c. ult. (X. II. 3. 3) et C. de edicto divi Adriani tollendo, l. ult. (C. VI. 33. 3).

Generalia tertio⁹⁾ debet ponere in libello, ut in processu habeat diversas vias et diversa diverticula, ad quae ad suam intentionem fundandam decurrat, ut patet per exemplum infra in libello¹⁰⁾, in quo petitur cassari electio¹¹⁾, cum sit minus canonice celebrata. Hoc verbum *minus canonice* est generale et occasione illius generalitatis multa impedimenta contra electum probari poterunt¹²⁾. Vel quia electio fuit facta a suspensi et de suspenso¹³⁾, Extra, de consuetudine, cum dilectus (X. I. 4. 8) et de electionibus, cum inter¹⁴⁾ (X. I. 6. 16); vel quia defectum patiebatur in natalibus¹⁵⁾, Extra, de electione, innotuit et c. cum in cunctis (ibid. cc. 7, 20); vel in ordinibus vel scientia, Extra, de electione, dudum (ibid. c. 22); vel non fuit servata forma concilii, eod. tit. quia propter (ibid. c. 42). Et sic utilius est actori, ponere generalia quam specialia in libello.

CXII. Qualiter formetur libellus¹⁶⁾, quando petitur alicuius electio confirmari.

Hii igitur ad eruditionem advocatorum circa libellos edendos breviter praelibatis¹⁷⁾, nunc primo, qualiter formetur libellus super electione, quae petitur confirmari, videamus. Et est dicendum¹⁸⁾, quod cum electus confirmari petit, aut est electus¹⁹⁾

¹⁾ Ed. om. *secundo*. — M. *tertio*. ²⁾ P. om. *libellus*. ³⁾ Pr. om. *dentibus*. ⁴⁾ Ed. *assessores*. ⁵⁾ P. seq. *quis*. ⁶⁾ P. *breviter quantum*. ⁷⁾ Ed. *potest*. ⁸⁾ Ed. *non congruentem*. ⁹⁾ M. *quarto debet proponere*. — O. *vero*. ¹⁰⁾ Ed. *text. corr.* ¹¹⁾ Ed. *legitimatatio*. ¹²⁾ P. *probare poterit*. ¹³⁾ Ed. om. *et de suspenso*. ¹⁴⁾ P. om. *cum inter*. ¹⁵⁾ Ed. *interna talibus*. ¹⁶⁾ P. seq. *super electione, quae petitur confirmari*. ¹⁷⁾ O. *distinguimus. Unde*. ¹⁸⁾ P. *scindum*. ¹⁹⁾ Pr. om. *confirmari — electus*.

ad regimen ecclesiae collegiatae aut est electus¹⁾ ad aliquam capellam. Si ad collegiatam, aut in concordia aut discordia. Si ad capellam²⁾ vel ecclesiam parochialem, aut a patronis tantum aut a popularibus sive parochianis³⁾ tantum aut communiter tam a parochianis quam a patronis est electus sive praesentatus, quod proprie dicitur, cum ex iure patronatus presentatio pertineat ad patronum, Extra, de iure patronatus, transmissae (X. III. 38. 31), eod. tit. cum saeculum (ibid. c. 13). Cum vero quis est electus in concordia ad regimen collegiatae ecclesiae, sic petat⁴⁾ confirmari.

CXIII. Libellus⁵⁾.

Coram vobis domino episcopo Bononiensi pelo ego talis clericus⁶⁾, quod cum canonici plebis sancti Laurentii, vacante ipsa plebe⁷⁾, spiritus sancti gratia invocata concorditer et canonice me elegant in archipresbyterum⁸⁾ dictae plebis⁹⁾, quatenus praedictam electionem dignemini confirmare et me de spiritualibus et¹⁰⁾ temporalibus investire et investitum¹¹⁾ defendere. Haec forma probatur eod. tit. congregato (X. I. 6. 53), eod. tit. innotuit (ibid. c. 20); Extra, de causa possessionis et proprietatis, cum ecclesia Sutrina¹²⁾, in princ. (X. II. 12. 3).

CXIV. Qualiter sit appellandum¹³⁾, quando superior differt¹⁴⁾ confirmare¹⁵⁾.

Si episcopus non vult eum confirmare ex aliqua causa¹⁶⁾ vel differt¹⁷⁾ ei impendere¹⁸⁾ munus confirmationis¹⁹⁾, ab audiencia eius appellare poteris in hanc formam²⁰⁾.

¹⁾ M. om. *est electus*. ²⁾ Ed. om. *Si ad — capellam*. ³⁾ Ed. Pr. *parochianis sive*. ⁴⁾ Ed. *spectat*. ⁵⁾ O. *Libellus in causis*. — P. *Libellus de electione concorditer celebrata ad ecclesiam collegiatam*. — Pr. om. *rubr.* ⁶⁾ Ed. *text. corr.* ⁷⁾ O. om. *plebe*. ⁸⁾ M. *archiepiscopum*. ⁹⁾ O. *plebis S. Laurentii, unde dominationem seu paternitatem vestram humiliter rogo, quatenus etc.* ¹⁰⁾ O. om. *spiritualibus et*. ¹¹⁾ Ed. *institutum*. ¹²⁾ Ed. *alleg. corr.* ¹³⁾ B. *appellatur*. ¹⁴⁾ Ed. *defert*. ¹⁵⁾ O. seq. *electionem*. ¹⁶⁾ M. seq. *rationabili*. — V. seq. *vel malitiose*. ¹⁷⁾ Ed. *defert*. ¹⁸⁾ P. *imponere*. ¹⁹⁾ O. *benedictionis (et) confirmationis*. ²⁰⁾ P. *poterit in hac forma*.

CXV. Libellus¹⁾.

Ego quidem²⁾ talis sentiens me gravatum a vobis domine episcopo Bononiensis, quia saepius requisitus electionem de me factam a talem plebem, exhibito vobis decreto electio- nis, pro vestrae³⁾ voluntatis arbitrio renuistis⁴⁾ confirmare, in hiis scriptis ad dominum papam appello et apostolos instanter⁵⁾ peto.

Ad hoc Extra, de iure patronatus, pastoralis, § I (X. III. 38. 29 § 1) et de electione, cum inter (X. I. 6. 21) et II. q. VI. 6) non solent (C. II. qu. 6. c. 30).

Et ego talis notarius praedictae appellationi interfui⁷⁾ et rogatus scribere scripsi, praesentibus⁸⁾ etc.

Et consulo tibi, quod⁹⁾ de petitione, quam facis super confirmatione, et de responsione¹⁰⁾ ipsius episcopi confici¹¹⁾ facias instrumentum publicum¹²⁾ et de appellatione facta ab eo, ut postmodum possis facere fidem superiori. Alias, si non constaret, quod¹³⁾ requisitus fuerit, et quia denegavit confirmare et ob hoc¹⁴⁾ appellatum esse, superior huic electo¹⁵⁾ audientiam denegaret et eum ad inferiorem¹⁶⁾ remitteret verecundum¹⁷⁾. Ad hoc Extra, de appellationibus, dilecto et c. ut debitus (X. II. 28. 59, 63). Et ita servat Romana curia.

CXVI. Libellus¹⁸⁾.

Coram vobis venerabili patre, domino episcopo¹⁹⁾ Bononiensi, petit dominus talis, quod cum ipse per canonicos plebis sanctae Mariae concorditer et canonice²⁰⁾ electus fuerit in archipresbyterum dictae plebis, quatenus ipsam²¹⁾ electionem dignemini confirmare et ipsum de spiritualibus dictae plebis et temporalibus investire sive instituere²²⁾ in eadem; non obstante

¹⁾ P. Forma supradicta appellationis. — B. O. Pr. V. om. rubr. ²⁾ P. om. quidem. ³⁾ P. merae. ⁴⁾ O. dimittis (l. d.). ⁵⁾ M. Pr. om. instanter. ⁶⁾ Ed. q. 7. ⁷⁾ Ed. interfici. ⁸⁾ Ed. scriptis praesentare. ⁹⁾ Pr. quod. ¹⁰⁾ P. om. quam — responsione. ¹¹⁾ P. fieri. ¹²⁾ Pr. om. publicum. — V. seq. id. est. ¹³⁾ O. quod non. ¹⁴⁾ Ed. dato, quod constaret. — B. om. et ob hoc. — O. om. ob hoc. ¹⁵⁾ Pr. electioni. ¹⁶⁾ Ed. superiorem. ¹⁷⁾ O. text. corr. — P. verecunde. ¹⁸⁾ B. Qualiter electus in discordia petat confirmationem. — O. om. rubr. — P. Forma libelli de non concorditer electo ad ecclesiam collegiatum. ¹⁹⁾ B. P. venerande pater domine episcopo Bononiensis. ²⁰⁾ Ed. qui voce. ²¹⁾ P. dictam. ²²⁾ Ed. om. instituere.

electione, si electio dici potest, celebrata in eadem ecclesia de domino N.¹⁾, quam cassari²⁾ et irritam³⁾ pronuntiari petit⁴⁾, cum post suam electionem vel sua electione pendente de persona indigna et alias minus canonice fuerit attemptata. Et circa hoz et quodlibet⁵⁾ praedictorum vestrum officium implorat. Nam per mutuum consensum eligentium et electi quasi spirituale vinculum est contractum, eod. tit. cum inter canonicos Savonenses (X. I. 6. 21), et publicato⁶⁾ scrutinio ius est ei quaesitum⁷⁾ ad ipsam electionem, per quod potest petere confirmationem, I. q. VII⁸⁾ saluberrimum (C. I. qu. 7. c. 21) et c. publicato, eod. tit. et c. in causis (X. I. 6. 30, 58). Ad hoc facit ff. de servitutibus rusticorum praediorum, l. per fundum (D. VIII. 3. 11).

Item si electio sua praecessit, ex hoc solo⁹⁾ petit¹⁰⁾, ipsam¹¹⁾ cassari, cum de prima debuerit exspectari iudicium superioris, antequam processus¹²⁾ fieret ad secundam, eod. tit. consideravimus et c. bonae II (X. I. 6. 10, 36). Item ex eo¹³⁾, quod dicit in petitione: *de persona indigna*, dicit per consequens, fuisse peccatum in materia et sic electio nulla, quia contra concilium, Extra, de electione, cum in cunctis (X. I. 6. 7). Item ex eo, quod sequitur in libello: *minus canonice*, dicit¹⁴⁾, peccatum fuisse in forma, et sic illa vice electio¹⁵⁾ non valet tamquam contra aliud¹⁶⁾ concilium¹⁷⁾ facta, eod. tit. quia propter (ibid. c. 42). Et sis¹⁸⁾ contentus unico exemplo¹⁹⁾, sicut iurisconsultus ff. ad legem Aquiliam, ita vulneratus (D. IX. 2. 51). Item quia in libello verba necessaria tantum sunt ponenda et non superflua, potest sic formari libellus in praedicta causa:

CXVII. Libellus²⁰⁾.

A vobis venerabili patre²¹⁾, domino episcopo Bononiensi, petit S., electionem de se factam canonice ad talem ecclesiam

¹⁾ Ed. nostro. ²⁾ P. cassam. ³⁾ B. cassam et irritam. — M. V. irritari. — M. om. pronuntiari. — Ed. B. V. nuntiari. ⁴⁾ O. cassari et irritari peto. ⁵⁾ O. seq. illorum seu. ⁶⁾ P. publico. ⁷⁾ M. conquisitum. ⁸⁾ Ed. M. O. alleg. corr. ⁹⁾ Pr. adhuc solum. ¹⁰⁾ O. patet. ¹¹⁾ V. eam. ¹²⁾ Ed. prorsus. ¹³⁾ Ed. om. ex. — P. om. ex eo. ¹⁴⁾ Ed. diem. ¹⁵⁾ P. om. dicit — electio. ¹⁶⁾ P. om. aliud. — Cod. Regimont. contra illud. ¹⁷⁾ O. consimile. ¹⁸⁾ Ed. sic. — V. sit. ¹⁹⁾ V. seq. in hoc opere. ²⁰⁾ O. Libellus coram episcopo. — P. Forma libelli facienda in causa. ²¹⁾ P. venerande pater, domine episcope.

confirmari et electionem P. ad eandem ecclesiam cassam¹⁾ et irritam nuntiari, cum sit minus canonice attemptata. Et circa hoc implorat vestrum officium.

Per hoc, quod dicitur in isto libello: *minus canonice*, potest probare²⁾ in processu causae quodcunque impedimentum, sive peccatum³⁾ repertum fuerit in materia sive in forma. In genere ponit⁴⁾ Extra, de supplenda negligentia praelatorum, c. ult. (X. I. 10. 5).

CXVIII. Qualiter contemptus petat⁴⁾ electionem cassari⁵⁾.

Vidimus supra, qualiter electus debeat concipere⁶⁾ libellum super confirmatione petenda et qualiter formare⁷⁾ appellationem, si denegetur. Sed quia interdum hii, qui possunt et debent commode interesse, in electionibus contempnuntur, ideo, qualiter⁸⁾ qui contemptus est petere possit, electionem cassari ex contemptu, breviter est videndum. Ad cuius evidentiam est dicendum, quod⁹⁾ volens agere ex contemptu non auditur, nisi fidem faciat, quod sua intersit, eod. tit. quod sicut (X. I. 6. 28). Circa quod credimus distinguendum: aut contemptus probat se canonicum collegiatae ecclesiae, de qua agitur, vel certum et notorium est¹⁰⁾, ita quod non potest aliqua tergiversatione celari; aut constat, eum esse patronum alicuius capellae. Si canonicus est collegiatae ecclesiae, de iure communi constat, quod debet interesse. Nam ad collegium spectat electio, Extra, de electione, c. I (X. I. 6. 1) et de causa possessionis et proprietatis, cum ecclesia (X. II. 12. 3); XIX. q. V.¹¹⁾ congregatio (C. XVI. qu. 7. c. 43). Si vero patronus est in ecclesia vel capella, de suo interesse iam constat, quia de iure communi ad ipsos¹²⁾ spectat electio sive praesentatio in tali ecclesia, XVI.¹³⁾ q. ult. decernimus (C. XVI. qu. 7. c. 32). Alias prius summarie¹⁴⁾ constare deberet¹⁵⁾ de interesse, quam¹⁶⁾ audiatur quis¹⁷⁾ volens se opponere electo alicuius ecclesiae¹⁸⁾, Extra, de electione, constitutis (X. I. 6. 47); VIII. dist. quo iure (D. VIII, c. 1); Extra,

¹⁾ Ed. cassari. ²⁾ P. probari. ³⁾ Ed. ponitur. ⁴⁾ P. qui contemptus est, petere possit. ⁵⁾ O. et infirmari. ⁶⁾ Pr. formare. ⁷⁾ O. formari; om. appellationem. — Pr. conformare. ⁸⁾ Ed. aliter quod. ⁹⁾ O. Pr. V. quia. ¹⁰⁾ P. eum esse canonicum. ¹¹⁾ Sic omnes (B. XVI.); corr. XVI. q. VII. — Cod. Berol. text. lac. ¹²⁾ Ed. ipsum. ¹³⁾ M. O. Pr. V. VI. ¹⁴⁾ P. om. summarie. ¹⁵⁾ Ed. Pr. debet. ¹⁶⁾ V. antequam. ¹⁷⁾ Ed. quod. ¹⁸⁾ Ed. om. ecclesiae.

de testibus, veniens (X. II. 20. 10). Et debet exprimere, quo iure debeat interesse, exceptis dumtaxat praedictis personis. Postquam de suo interesse¹⁾ constiterit, debet audiri. Et sic formabit²⁾ suum libellum:

CXIX. Libellus³⁾.

Coram vobis venerabili patre, domino episcopo Bononiensi, peto ego M. canonicus ecclesiae sancti N., electionem factam⁴⁾ de Sempronio ad dictam⁵⁾ ecclesiam, minus canonice celebratam⁶⁾, cassari, cum me⁷⁾ contempto et excluso, qui de iure debebam et volebam et poteram interesse, fuerit celebrata, et qui eram in possessione vel quasi eligendi⁸⁾. Et ideo ipsa electione cassata peto, me reduci⁹⁾ in possessionem vel quasi eligendi, qua possessione¹⁰⁾ canonici predictae ecclesiae me¹¹⁾ contra iustitiam spolarunt, possessorum et petitorum¹²⁾ intentando.

Haec forma colligitur Extra, de causa possessionis et proprietatis, cum ecclesia (X. II. 12. 3).

Vel dicet sic¹³⁾:

CXX. Libellus¹⁴⁾.

Coram vobis etc. Maevius canonicus talis ecclesiae opponit¹⁵⁾ se electioni factae ad ipsam ecclesiam de domino P., petens, eam cassari¹⁶⁾, cum fuerit eo contempto et irrequisito et contra iustitiam attemptata.

Tunc petitorum tantum¹⁷⁾ intentatur¹⁸⁾. Sed supra¹⁹⁾ in alio libello utrumque iudicium intentatur²⁰⁾, quod quidem licet per decretalem Extra, de causa possessionis et proprietatis, cum

¹⁾ Ed. om. exceptis — interesse; seq. cum vero. ²⁾ P. formare. ³⁾ O. Libellus ad dictam causam. — P. Forma libelli factae petitionis super possessorio et petitorio. ⁴⁾ P. om. factam. ⁵⁾ Ed. eam. ⁶⁾ O. seq. text. corr. ⁷⁾ Ed. modo. ⁸⁾ O. text. corr. et lac. ⁹⁾ Pr. duci. — V. introduci. ¹⁰⁾ V. om. vel quasi — possessione. ¹¹⁾ Ed. modo. ¹²⁾ B. om. possessorum et. — O. om. et petitorum. ¹³⁾ P. Sed si velis libellum formare super petitorio tantum, dices sic. ¹⁴⁾ B. om. rubr. — O. Libellus in causis. — P. Libelli petitionis super petitorio tantum. — Pr. om. rubr. ¹⁵⁾ Ed. opposuit. ¹⁶⁾ P. cancellari. ¹⁷⁾ O. totum. ¹⁸⁾ Ed. Pr. intentat. — B. intendit. ¹⁹⁾ M. V. contra. — O. contrarium. ²⁰⁾ Ed. interpretatur.

ecclesia et c. cum super (X. II. 12. 3, 4) et de capellis monachorum, [cum] dilectus (X. III. 37. 2).

Si autem vult¹⁾ agere contra canonicos, quod cessent ab iniuria²⁾, quam sibi faciunt super iure eligendi vel quasi, dicit sic³⁾:

Coram vobis⁴⁾ etc. petit M. canonicus sancti P., prohiberi et compesci⁵⁾ canonicos eiusdem ecclesiae ab iniuria et molestatione⁶⁾, quam sibi faciunt super iure eligendi⁷⁾ episcopum cum eis in ecclesia praedicta. Item petit, quod patiantur ipsum libere uti in posterum⁸⁾ iure eligendi cum eis⁹⁾. Et circa hoc¹⁰⁾ et quodlibet horum implorat vestrum officium. Haec forma probatur Extra, eod. tit. cum ecclesia Vulterrana (X. I. 6. 31).

Si vero per potentiam laicalem intrusus est in ecclesia¹¹⁾, petet, eum sic removeri a possessione ecclesiae¹²⁾, quam de facto tenet occupatam¹³⁾.

Agit talis canonicus talis ecclesiae¹⁴⁾ contra M., qui laicali¹⁵⁾ potentia et auctoritate fultus¹⁶⁾ possessionem corporalem talis ecclesiae in praeiudicium et gravamen non modicum ipsius talis [eam] detinet occupatam in periculum animae sua et scandalum plurimorum. Unde petit, ipsum a tali possessione removeri et eum penitus¹⁷⁾ repelli, et ut eidem super dicta ecclesia perpetuum silentium imponatis.

Cum vero electio celebrata est per abusum et ipse consensit electioni, sic formabis libellum:

CXXI. Libellus¹⁸⁾.

Coram vobis etc. agit S. contra dominum H., quem dicit per abusum saecularis potestatis electum esse in tali ecclesia et eidem electioni¹⁹⁾ consensisse contra statutum concilii gene-

¹⁾ Ed. aut vult. ²⁾ Ed. cessatur ab in curia. ³⁾ P. seq. rubr. Modus agendi contra canonicos, ut cessent ab iniuria, quam faciunt super iure eligendi vel quasi. ⁴⁾ Ed. A vobis. — Pr. et vobis. ⁵⁾ Ed. Pr. compesci. ⁶⁾ Ed. P. molestia. ⁷⁾ Ed. seq. vel quasi eligendi. ⁸⁾ Ed. om. in posterum. ⁹⁾ Pr. om. Item — eis. ¹⁰⁾ Ed. om. Et circa hoc. — V. seq. et per hoc et per quodlibet. ¹¹⁾ Ed. text. corr. et lac. ¹²⁾ Ed. om. ecclesiae. ¹³⁾ P. seq. rubr. *Forma libelli, qualiter quis petitur removeri de ecclesia, quam per vim occupavit.* ¹⁴⁾ P. canonicus sancti P(roculi). ¹⁵⁾ Ed. quod latci. — Ed. B. M. O. V. om. contra M. ¹⁶⁾ O. intrusus est et quia¹⁷⁾ Ed. petitur repelli et vero. ¹⁸⁾ O. Libellus in causa. — Pr. V. om. rubr. ¹⁹⁾ Ed. om. sic formabis — electioni.

ralis et in eadem se procurasse intrudi. Unde petit, ipsam electionem nullam nuntiari, et quod pronuntietis, eum ineligibilem esse, eundem a possessione dictae ecclesiae, quam de facto detinet, amoventes.

Haec forma petendi et quae positae sunt supra¹⁾, probantur Extra, de electione, quisquis (X. I. 6. 43).

Cum vero aliquis est electus sive praesentatus a patronis vel a popularibus²⁾ vel simul a patronis et parochianis, concipiet sic libellum:

CXXII. Libellus³⁾.

Coram vobis etc. ego N. peto, electionem sive praesentationem de me factam ad regimen talis ecclesiae per eos, ad quos ius eligendi seu praesentandi clericum et rectorem in dicta ecclesia pertinet tam de iure quam de consuetudine, per vos et vestrum officium confirmari et (me) de temporalibus et spiritualibus dictae ecclesiae investiri⁴⁾.

Haec forma probatur Extra, de electione, querelam (X. I. 6. 24) et de iure patronatus, consultationibus (X. III. 38. 19) et XVI. q. ult. decernimus⁵⁾ (C. XVI. qu. 7. c. 32).

CXXIII. Qualiter concipiatur libellus⁶⁾ super iure patronatus.

Posito, quod aliquis emat castrum aliquod vel villam aliquam vel recipiat ad firmam vel iure successionis ad eum pervenit vel alio quocunque modo, in quo castro sive villa est sita ecclesia sanctae Mariae, et rector nolit⁷⁾ eundem recipere ut patronum, tunc ipse emptor petitionem porriget in hunc modum⁸⁾:

Ego P. conqueror coram vobis domine episcope Bononiensis de presbytero tali dicens, quod, cum ego emerim talem villam vel tale castrum, in quo sita est ecclesiae sanctae Mariae,

¹⁾ O. quae dictae sunt superius. — P. quae ponitur supra proxime. ²⁾ V. vel postulatus. ³⁾ B. O. Pr. om. rubr. — P. Forma confirmationis petendae de electione facta a patronis et pluribus. ⁴⁾ P. et ut . . . dignemini investire; om. dictae ecclesiae. ⁵⁾ B. inde seq. (fol. 33^r) rubr. *Petitio generalis;* cf. supra pag. 97, n. 7 et infra pag. 244, n. 20. ⁶⁾ P. Forma libelli. ⁷⁾ Ed. noluit. — P. non recipit eum nec admittit ut patronum, poterit talis patronus, qui factus est patronus ratione universitatis, quae ad eum pervenit, libellum porrigeret in hac forma. ⁸⁾ P. seq. rubr. *Forma libelli supradictorum.*

et ius patronatus transiverit cum universitate, dictus presbyter ad dictam ecclesiam me recusat admittere ut patronum. Quare peto, ipsum a dicta iniuria prohiberi et compelli, quod me¹⁾ tamquam patronum ipsius ecclesiae ad dictam ecclesiam recipiat et admittat²⁾.

Et hoc probatur³⁾ Extra, de re iudicata, cum Bertholdus (X. II. 27. 18), ubi ius patronatus transivit cum universitate, et de iure patronatus, ex litteris et c. cum saeculum (X. III. 38. 7, 13); ff. de contrahenda emptione, l. I (D. XVIII. 1. 1.).

Si autem patronus vult agere adversus aliquem electum ab aliis patronis vel parochianis isto patrono contempto, qui erat in possessione vel quasi eligendi, sic concipiet libellum:

CXXIV. Libellus⁴⁾.

Coram vobis etc. peto ego Jo., quod cum presbyter P. a quibusdam patronis ecclesiae sanctae Mariae me contempto⁵⁾, qui sum et eram in possessione vel quasi eligendi rectorem in dicta ecclesia⁶⁾, electus fuerit ecclesiae supradictae⁷⁾, quatenus ipsam electionem⁸⁾ cassetis et per sententiam irritetis.

Haec forma petendi probatur Extra, de re iudicata, cum Bertholdus (X. II. 27. 18) et de iure patronatus, consultationibus⁹⁾ (X. III. 38. 19); XVI. q. ult. decernimus (C. XVI. qu. 7. c. 32).

CXXV. De formatione libellorum¹⁰⁾ super decimis¹¹⁾.

Ecce aliquis rector¹²⁾ vult agere contra parochianum suum vel adversus alium, qui non sit parochianus, quoad aliqua¹³⁾ iura parochialia¹⁴⁾ et petere decimas, quas¹⁵⁾ detinet¹⁶⁾, et quod in futurum solvat. Libellum concipies in hunc modum¹⁷⁾:

¹⁾ Ed. B. M. P. Pr. V. quod ipsum P. ²⁾ P. patronum ecclesiae recipiant et admittant. ³⁾ O. om. Ed hoc probatur. ⁴⁾ P. Forma libelli, quando patronus vel parochianus agit contra electum ab aliis, eo contempto. — B. O. Pr. om. rubr. ⁵⁾ Pr. om. me contempto. ⁶⁾ Ed. vel dictam ecclesiam. ⁷⁾ O. om. electus — supradictae. — P. in ecclesia supradicta. ⁸⁾ O. ut dictam electionem, cum sit in praeiudicium mei iuris et de facto celebrata. — P. praeresentationem. ⁹⁾ Ed. B. M. Pr. quod ad consultationem. ¹⁰⁾ Ed. libelli. — B. Qualiter formatur libellus. ¹¹⁾ P. Forma, quando presbyter vult agere contra parochianum suum, ut solvat decimas, quas detraxit vel debet ecclesiae. ¹²⁾ Pr. om. rector. ¹³⁾ Ed. B. alia. ¹⁴⁾ O. om. quoad — parochialia. ¹⁵⁾ Ed. decima quarta. ¹⁶⁾ P. detraxit. ¹⁷⁾ P. seq. rubr. Libellus supradictae materiae.

Coram vobis etc. conqueror ego P. rector ecclesiae sancti Jo. nomine et vice ipsius ecclesiae¹⁾ de domino M. parochiano praedictae ecclesiae²⁾, petens ab eo XL corbes frumenti³⁾, quos⁴⁾ sibi et sua ecclesiae debet pro decimis retentis per quatuor annos de fructibus terrarum positarum in sua parochia, quas laborat et colit; vel si non est limitata, dicet sic: positarum infra fines suarum decimarum et petit, ipsum compelli per vos ad solutionem omnium decimarum integraliter ipsius⁵⁾ ecclesiae in posterum faciendam. Probatur haec forma Extra, de parochiis, significavit (X. III. 29. 5) et XVI. q. I. si quis laicus (C. XVI. qu. 1. c. 42); Extra, de decimis, quoniam⁶⁾ et c. cum contingat (X. III. 30. 13, 29). Et civitati tributum solvi debet, ubi sunt agri, ff. de censibus, l. formam, § is vero (D. L. 15. 4 § 2).

Sed videtur, quod iste libellus non sit recipiendus, ubi dicit, in posterum vel in futurum eum compelli ad solutionem decimarum, quia contractus futuri temporis non spectat⁷⁾ ad iudicem, ff. de usuris, l. I (D. XXII. 1. 1). Item iudicium in pendenti esse non debet, ff. de iudiciis, non quemadmodum (D. V. 1. 35). Certa enim et determinata debet esse petitio et hoc habet curare iudex, ut super certa re⁸⁾ certam sententiam ferat, Inst. de actionibus, § curare (J. IV. 6, § 32); C. quae sententiae sine certa quantitate, per tot. (C. VII. 46).

Solutio. Hoc generaliter obtinet⁹⁾. Secus est in iuribus et servitutibus et annuis praestationibus, sicut sunt decimae, quia sunt quaesum tributa, Extra, de decimis, cum in tua¹⁰⁾ (X. III. 30. 30). Et in hiis talibus praestationibus¹¹⁾ recte formatur libellus in futurum¹²⁾, prout supra formavimus, quia iam constat de iure suo. Et probatur ff. de servitutibus, harum et l. egi (D. VIII. 5. 7, 12) et facit¹³⁾ ad hoc Extra, de sepulturis, in nostra¹⁴⁾ (X. III. 28. 10).

Sed pone, quod aliquis presbyter vult agere adversus alium rectorem ecclesiae sanctae Mariae, qui molestat eum recipere¹⁵⁾

¹⁾ Ed. om. ecclesiae. ²⁾ M. Pr. om. parochiano — ecclesiae. ³⁾ B. decem corbes frumenti puri. ⁴⁾ Ed. Pr. quas. ⁵⁾ B. O. P. ipsi. ⁶⁾ Ed. quem. ⁷⁾ P. cum contractus . . . spectent. ⁸⁾ P. om. super certa re. ⁹⁾ B. M. O. Pr. V. seq. in decimis. ¹⁰⁾ Ed. B. Pr. tua (ibid. c. 27). ¹¹⁾ P. om. sicut sunt — praestationibus. ¹²⁾ Pr. in posterum, ut C. de fiduciannis, l. I (C. VI. 42. 1). ¹³⁾ Ed. decretalis. — P. de cetero. ¹⁴⁾ P. nostras et benz facit C. de fiduciannis, l. I (C. VI. 42. 1). Seq. rubr. Libellus, quando aliquis presbyter molestatur ab alio super possessione vel quasi percipiendi decimas ab aliquibus parochianis, qui sunt infra confines suaे parochiae. ¹⁵⁾ O. recipiend o.

decimas a suo parochiano. Advocatus eius sic formabit suum libellum:

CXXVI. Libellus ¹⁾.

A vobis domino etc. petit presbyter R., rector ecclesiae sanctae Mariae, nomine et vice sua²⁾ ecclesiae, presbyterum J., rectorem ecclesiae³⁾ sancti Jo., prohiberi ab iniuria et molestatione⁴⁾, quam sibi et ecclesiae sua facit et conatur facere super iure vel quasi percipiendi decimas a Titio et a Seio⁵⁾ parochianis suis de fructibus terrarum positarum intra fines parochiae sua. Et ideo petit⁶⁾, eum per vos⁷⁾ prohiberi et compelli, ne ipsum ulterius impedit, et compelli⁸⁾, ut easdem decimas in futurum quiete ac pacifice eum possidere permittat.

Haec forma petendi probatur⁹⁾ Extra, de decimis, dudum¹⁰⁾ (X. III. 30. 31); Extra, de restitutione spoliatorum, audita (X. II. 13. 4) et Inst. de interdictis, § retinendae (J. IV. 15, § 4).

CXXVII. De formatione¹¹⁾ libellorum super sponsalibus et matrimonio¹²⁾ et impedimentis eorum¹³⁾.

Videndum restat, qualiter advocatus formet suum libellum et concipiat contra virum, quando mulier vult eum vendicare in maritum, cum quo per verba de praesenti contraxit¹⁴⁾ et fuit secuta carnalis copula.

CXXVIII. Libellus¹⁵⁾.

Coram vobis magistro B., vicario domini episcopi Bononiensis, ego A. mulier peto, dominum P. mihi adiudicari in virum ipsumque compelli, ut in lecto, in mensa¹⁶⁾ et in aliis me tamquam uxorem legitimam debeat maritati affectione tractare,

¹⁾ O. om. rubr. — P. Libellus supradictae materiae. Coram vobis etc.
²⁾ P. ipsius. ³⁾ Ed. om. ecclesiae. ⁴⁾ Ed. B. O. molestia. ⁵⁾ B. O. Sempronio. ⁶⁾ P. seq. a predictis. ⁷⁾ M. seq. domine. — Pr. om. per vos.
⁸⁾ O. et iniungatis (corr.) ei auctoritate vestra, ut. ⁹⁾ Ed. om. probatur. ¹⁰⁾ P. om. Extra — dudum. ¹¹⁾ B. formationibus. ¹²⁾ B. matrimoniis; om. et — eorum. ¹³⁾ P. Forma, quando mulier vendicare vult eum, cum quo contraxit per verba de praesenti. ¹⁴⁾ Ed. extiterit. ¹⁵⁾ B. O. om. rubr. — P. Libellus supradictae materiae. ¹⁶⁾ O. om. in mensa.

cum inter me et ipsum consensu mutuo accedente per verba de praesenti contractum fuerit matrimonium et consummatum carnali copula subsecuta. Peto etiam, ipsum prohiberi, ne lite pendente coram vobis in praeiudicium mei¹⁾ vel causae seu iurisdictionis vestrae aliquid debeat innovare.

Haec probantur Extra, de conversione coniugatorum, dudum, in princ. (X. III. 32. 20) et de sponsalibus, tuae et c. si inter (X. IV. 1. 25, 31) et Extra, de re iudicata, l. lator²⁾ et c. consanguinei (X. II. 27. 7, 11).

Si promisit aliquis alicui³⁾ mulieri, quod eam retinebit in vita sua⁴⁾ pro uxore, et mulier ex⁵⁾ illa promissione velit agere contra eum, sic formabis libellum:

CXXIX. Libellus⁶⁾.

Coram vobis etc. agit B. mulier contra G., quod ipse fide data promisit sibi⁷⁾, quod ipsam in vita sua retineret pro legitima uxore. Unde, cum ipse venerit contra promissionem, nolendo ipsam recipere nec tenere⁸⁾ pro uxore, petit⁹⁾, ipsum compelli, ut fidem sibi praestitam debeat observare, ut videlicet ipsam recipiat et tractet sicut uxorem.

Haec forma probatur Extra, de sponsalibus, ex parte¹⁰⁾ (X. IV. 1. 9). Nam matrimonium contrahitur per verba de praesenti vel alia aequipollentia, ut in c. ex parte et de sponsalibus, cum inter¹¹⁾ (ibid. c. 31).

Ut autem circa ista non possit de cetero dubitari, videndum est, quae sint verba de praesenti, per quae matrimonium contrahitur. Et¹²⁾ sunt haec:

CXXX. Quibus verbis contrahitur matrimonium per verba de praesenti¹³⁾.

Consentio in te sicut in meam uxorem vel promitto, quod te volo habere in uxorem vel recipio te in uxorem vel placet mihi,

¹⁾ O. mei iuris. ²⁾ Ed. actor. ³⁾ P. om. alicui. ⁴⁾ Ed. si ea.
⁵⁾ M. pro. ⁶⁾ O. om. rubr. — P. Libellus, quando aliquis promisit mulieri, eam tenere pro uxore. ⁷⁾ Ed. scilicet. ⁸⁾ M. retinere. ⁹⁾ Pr. om. promissionem — petit; sed not. in marg. ¹⁰⁾ Pr. seq. et c. si inter; om. Nam — cum inter; sed not. in marg. ¹¹⁾ Sic omnes; corr. si inter. ¹²⁾ O. Pr. V. ut. ¹³⁾ B. om. per verba. — P. Modus consentiendi per verba de praesenti. — O. Pr. om. rubr.

te habere in uxorem¹⁾ vel promitto, quod tibi servabo²⁾ fidem sicut uxori, in quo casu puto matrimonium esse.³⁾ Vel: volo, quod ab hac hora in antea sis mea uxor et ego tuus vir⁴⁾. Interdum dicit⁵⁾: nolo te, nisi⁶⁾ in meam uxorem, quae verba sic expono, id est: volo te et non aliam, quia communiter homines sic exaudirent verba illa, Extra, de sponsalibus, ex litteris (X. IV. 1. 10). Nam cum quis ambigue loquitur, id quaeritur⁷⁾, quod ex verbis significatur sensus proprius⁸⁾, ff. de verborum significatione⁹⁾, l. nepos Proculo (D. L. 16. 125) et ff. de suppellectile, l. Labeo (D. XXXIII. 10. 7).

Quod dicitur in praemissis, verum est, cum sequitur responsio mulieris in continenti, quia verbis contrahitur matrimonium, sicut verborum stipulatio utroque loquente contrahitur¹⁰⁾, ff. de verborum obligationibus, l. I (D. XLV. 1. 1). Et continuus actus debet intervenire inter stipulantem et promittentem, l. de verborum obligationibus¹¹⁾, l. continuus (D. XLV. 1. 137), ita quod utroque loquente¹²⁾ matrimonium debet contrahi, Extra, de sponsalibus, si inter (X. IV. 1. 31).

Si autem vult mulier petere¹³⁾, quod matrimonium, quod contraxit¹⁴⁾ cum B.¹⁵⁾, cassetur¹⁶⁾, tunc ita formabit libellum:

CXXXI. Libellns¹⁷⁾.

Coram vobis etc., ut supra in primo libello. In fine dicet sic: Item peto, matrimonium, quod postea de facto contraxit cum B. muliere, cassari et cassum et irritum¹⁸⁾ nuntiari, quatenus¹⁹⁾ de facto processit.

¹⁾ Ed. P. om. vel recipio — uxorem. ²⁾ Ed. servo. ³⁾ P. contractum; om. esse. ⁴⁾ V. not. in marg. *Vel contrahitur matrimonium per missiōnē anuli, secundum quosdam etiam sine verbis, quod quidem exaudio fore matrimonium, quando contractus de matrimonio contrahendo inter eos probatur processisse vel et iudicia manifesta vel conjecturae certae praecesserunt in missione anuli; et sic intelleges Extra, de praeumptionibus, illud (X. II. 23. 11) et de sponsalibus, tuae (X. IV. 1. 25) et XXXI. q. V. iurantes et c. feminae (alleg. corr.). Interdum daretur sic: Mitto tibi anulum, ut tu sis mea uxor et ego tuus vir. Et tunc est matrimonium, non tantum datione anuli, sed quantum probatione verborum, quae sine anulo per se sufficerent.* ⁵⁾ Ed. interdicit. ⁶⁾ M. O. volo te in etc. ⁷⁾ Pr. quaerit. ⁸⁾ Ed. B. text. corr. ⁹⁾ Ed. M. O. P. V. obligationibus. ¹⁰⁾ O. om. matrimonium — contrahitur. ¹¹⁾ M. P. om. Et continuus — obligationibus. ¹²⁾ O. om. actus — loquente. — Pr. om. contrahitur — loquente. ¹³⁾ P. o.n. petere. ¹⁴⁾ P. contractum. ¹⁵⁾ O. Berchtold. ¹⁶⁾ P. et irritetur. ¹⁷⁾ O. Pr. V. om. rubr. — P. Quando mulier petit, matrimonium cassari. ¹⁸⁾ Ed. om. et irritum. ¹⁹⁾ B. ut. — Ed. quod. — O. quia.

Si vero vult separari ab eo, pro eo, quod¹⁾ ipse prius contraxit cum B. muliere, ita concipies libellum:

CXXXII. Libellns²⁾.

Coram vobis etc. petit A. mulier, quod cum ipsa publice³⁾ contraxerit matrimonium cum domino tali, ignorans, ipsum habere aliam uxorem, et dictus talis tunc temporis haberet aliam uxorem nomine B.⁴⁾ adhuc viventem, quatenus, cum matrimonium, quod secundo contraxit⁵⁾ cum eo, impediente iuris auctoritate stare non possit, illud separatis, sicut de facto processit, et quod sibi⁶⁾ detis licentiam cum alio contrahendi, dicto matrimonio cassato.

Haec forma probatur Extra, de restitutione spoliatorum⁷⁾, c. I et c. ex parte et c. duo⁸⁾ (X. II. 13. 1, 14).

Si autem mulier spoliata viro suo petat, ipsum sibi restituui, sic dices:

CXXXIII. Libellus⁹⁾.

Coram vobis etc. dicit et ponit¹⁰⁾ B. mulier, quod ipsa publice in conspectu ecclesiae contraxit matrimonium per verba de praesenti cum P. carnali copula¹¹⁾ subsecuta ipsamque maritali affectione tractavit. Unde, cum ipsa commodo possessoris vel quasi sua personae fuerit spoliata et sua propria auctoritate ipsam reliquit¹²⁾, ipsam P. petit¹³⁾ sibi in virum¹⁴⁾ restitui et eundem compelli, ut ipsam tamquam uxorem debeat¹⁵⁾ in lecto et aliis maritali affectione tractare.

Probatur¹⁶⁾ Extra, de restitutione spoliatorum, ex transmissa et c. ex conquestione (X. II. 13. 8, 10). Et est illud speciale in hoc possessorio iudicio, quod ipsum¹⁷⁾ intentans de proprietate docere¹⁸⁾ necesse habet, ut supra in proximis con-

¹⁾ P. quia; om. pro eo. ²⁾ P. Libellus separationis, quando mulier vult separari, quia contraxit cum B. — O. V. om. rubr. ³⁾ P. om. ipsa publice. ⁴⁾ M. Pr. om. nomine B. — O. om. et dictus B. ⁵⁾ P. text. corr. et lac. ⁶⁾ P. om. et quod. — Pr. om. sibi. ⁷⁾ P. seq. ex transmissa et de sponsalibus, c. I etc. ⁸⁾ Sic omnes; cf. (?) X. IV. 2. 12. ⁹⁾ O. om. rubr. — P. Libellus de restitutione expoliationis. ¹⁰⁾ P. Pr. proponit. ¹¹⁾ Ed. seq. post modum. ¹²⁾ B. om. cum ipsa — reliquit. — Ed. M. P. Pr. V. om. ipsam reliquit. ¹³⁾ Pr. om. petit. ¹⁴⁾ P. maritum. ¹⁵⁾ P. om. debeat. ¹⁶⁾ Ed. hoc. — O. haec forma. ¹⁷⁾ Ed. iudicando, quod ipsam. ¹⁸⁾ M. tacere.

cordantiis. Et est simile in servitutibus, ut quis debet duo probare: servitutem constitutam et se usum¹⁾ ea scrvitute fuisse, ss. de itinere actaque privato, l. III, § hoc autem (D. XLIII. 19. 3 § 13). Secus generaliter obtinet in aliis possessoriis iudiciis²⁾, in quibus satis est probare, se fuisse in possessione et de possessione³⁾ per violentiam electum, Extra, de officio delegati, consultationibus (X. I. 29. 10). Si vero aliqua te molestat dicens⁴⁾, te esse suum maritum, libellum sic formabis:

CXXXIV. Libellus⁵⁾.

Coram vobis etc. petit N. quatenus compellatis dominam B., desistere a molestatione, quam sibi facit, dicendo publice et asserendo, eum⁶⁾ esse suum maritum, cum in veritate non sit, vel probet, quicquid iuris habet contra ipsum.

Haec probantur C. de ingenuis, l. diffamari (C. VII. 14. 5) et de remissione pignoris, l. si eo tempore (C. VIII. 26. 6) et ff. de bonis⁷⁾ auctoritate iudicis possidendis, l. si servus (D. XLII. 5. 4). Et notat dominus Azo⁸⁾a) in praedicta lege: si eo tempore⁹⁾ et melius in lege: diffamari¹⁰⁾.

Si autem sit impedimentum consanguinitatis vel affinitatis, sic formabis libellum¹¹⁾:

CXXXV. Libellus¹²⁾.

Coram vobis etc. petit B. mulier, matrimonium¹³⁾, quod de facto contraxit cum tali, quatenus de facto processit, separari et nullum et irritum nuntiari, cum inter ipsos stare non possit impediente iuris auctoritate pro eo, quod eidem viro coniuncta est quarto gradu consanguinitatis vel affinitatis, et dicto matrimonio separato licentiam sibi dari cum alio¹⁴⁾ contrahendi.

¹⁾ B. text. corr. ²⁾ Ed. iudicialibus. ³⁾ O. om. de possessione.
⁴⁾ P. om. dicendo. ⁵⁾ O. V. om. rubr. — P. Libellus, quando aliquis molestatur ab aliqua, quea dicit se uxorem et non est. ⁶⁾ Ed. eundem. ⁷⁾ Pr. rebus. ⁸⁾ Ed. Ac. — Pr. Asso. ⁹⁾ V. om. et ff. — tempore. ¹⁰⁾ M. O. P. om. et de remissione — diffamari. — Ed. seq. rubr. Libellus. ¹¹⁾ B. om. Coram vobis etc. — libellum. ¹²⁾ P. Libellus separationis propter impedimentum consanguinitatis sive affinitatis. — O. V. om. rubr. ¹³⁾ P. om. matrimonium. — Pr. text. corr. ¹⁴⁾ Ed. om. cum alio.

^{a)} Azonis Summa Codicis (VIII. 26), Ed. Basileae 1572, pag. 821; cf. etiam ibid. pag. 711.

Haec forma probatur Extra, de restitutione spoliatorum, litteras¹⁾, in princ. (X. II. 13. 13) et C. de consanguinitate et affinitate, non debet (X. IV. 14. 8); XXXV. q. V. series²⁾ et in c. primo gradu (C. XXXV. qu. 5. cc. 1, 6).

Si autem aliquis vel aliqua³⁾ inter contrahentes vult probare perpetuum impedimentum⁴⁾ consanguinitatis vel affinitatis⁵⁾, sic dicet:

CXXXVI. Libellus⁶⁾.

Vobis venerabili patri denuntiat P., matrimonium, quod contractum est inter B. mulierem et N. virum, de iure stare non posse ex eo, quod sunt consanguinei in tertio gradu consanguinitatis vel affinitatis, petens⁷⁾, ipsos ad invicem separari et praedictum matrimonium nullum et irriterum⁸⁾ nuntiari.

Vel si est aliud impedimentum, dices sic: *ex eo, quod ipse N. prius⁹⁾ contraxit cum G.¹⁰⁾ adhuc vivente vel pro eo, quod ipse levavit dictam B. de sacro fonte vel pro eo, quod sibi dedit fidem de ea ducenda post mortem A. uxoris eius legitime et ipsa A.¹¹⁾ uxore legitima vivente carnaliter cognovit dictam B.*

Haec probantur Extra, de desponsatione impuberum¹²⁾, ad dissolvendum (X. IV. 2. 13) et de consanguinitate et affinitate, c. I et c. non debet et c. ult. (X. IV. 14. 1, 8, 9); Extra, de eo, qui duxit in matrimonium, c. ult. (X. IV. 7. 8) et de cognitione spirituali, c. I et c. tua (X. IV. 11. 1, 7).

Ad haec, cum tria sint bona matrimonii, saltem quoad propositum¹³⁾, scilicet proles et fides et sacramentum, XXVII. q. II. omne itaque (C. XXVII. qu. 2. c. 10) et alterum ex hiis impediri contingit interdum propter impotentiam¹⁴⁾ naturalem, interdum propter¹⁵⁾ accidentalem, videndum est, qualiter super utraque potentia formetur libellus; et¹⁶⁾ brevi oraculo transundo. Naturalis potentia est in viro frigiditas, artatio membra

¹⁾ Ed. habeas. — P. litterarum. ²⁾ Ed. M. P. alleg. corr. ³⁾ Ed. seq. petit coniugem; om. inter contrahentes. ⁴⁾ O. om. impedimentum. ⁵⁾ Ed. B. seq. vel aliud. ⁶⁾ Ed. M. O. Pr. om. rubr. — P. Libellus extrenee ad impedientium matrimonium alienum. ⁷⁾ P. unde petit. ⁸⁾ Pr. om. et irriterum. ⁹⁾ Ed. primo. — P. om. ipse N. ¹⁰⁾ O. seq. quam de sacro fonte levavit vel etc. ¹¹⁾ P. quam ipsam. — Pr. ipse. ¹²⁾ Ed. B. M. O. V. de sponsalibus. ¹³⁾ O. om. saltem quoad propositum. ¹⁴⁾ Pr. potentiam. — P. om. interdum. ¹⁵⁾ M. propter causam. — O. propter impotentiam. ¹⁶⁾ P. et hoc. — V. om. et. — Pr. seq. pertransiendo.

in muliere, quia¹⁾ non est apta sustinere viriles amplexus²⁾. Accidentalis impotentia³⁾ est⁴⁾ castratio et maleficium, quia aliqui sunt castrati et aliqui maleficiati. De naturali impotentia legitur XXXIII. q. I. c. I (C. XXXIII. qu. I. c. I); Extra, de frigidis et maleficiatis, laudabilem et c. fraternitatis (X. IV. 15. 5, 6). De accidentalis dicitur Extra, de frigidis et maleficiatis⁵⁾, quod sedem et c. ult. (X. IV. 15, 2, 7) et XXXII. q. VII. illi⁶⁾ (C. XXXII. qu. 7. c. 25). Et hoc scias⁷⁾, quod sive propter impotentiam naturalem sive accidentalem intendat alter⁸⁾ coniugum separari, non auditur, nisi prius per triennum continuum cohabitaverint simul et dederint operam carnali copulae bona fide, Extra, de frigidis et maleficiatis, laudabilem et c. litterae⁹⁾ (X. IV. 15. 5, 7) et in Auth. de nuptiis, § [si] per occasionem (Nov. 22, c. 6). Et hoc¹⁰⁾ verum est, nisi infra¹¹⁾ triennium impedimentum in publico se offerat¹²⁾, per praedictam decretalem: laudabilem¹³⁾ et c. litterae¹⁴⁾ (ibid.); puta, quia porta mulieris adeo clausa et arta vel minima appetet in manifesto, quod non est aliqua verisimilis praesumptio de ingressu alicuius¹⁵⁾ instrumenti in eam¹⁶⁾, vel cum viro deest genitale membrum et hoc appetet in manifesto, sicut vidi de quodam, qui cum peteret, sibi uxorem restitui, ut per continuum triennium daret operam ad copulam carnalem¹⁷⁾, ex parte mulieris fuit responsum, quod non habebat locum sua petitio ex eo¹⁸⁾, quod impedimentum ex parte viri se offerebat¹⁹⁾ omnibus videre volentibus manifestum circa membrum genitale. Et sic vir iussu iudicis coactus fuit, ostendere membrum, quo inspecto habebat nodum quemdam circa medium adeo grossum, quod non poterat intrare²⁰⁾ portam etiam multum amplam. Et occasione illius nodi caput membra erigi non valebat, propter quod fuit pronuntiatum et bene dictum²¹⁾, triennium locum non habere. Et idem dicerem in similibus, ubiunque impedimentum est manifestum, ut scilicet ante triennium locum habeat separatio propter praedictam decretalem: laudabilem. Quando mulier vult separari

¹⁾ B. quae. ²⁾ Ed. complexus. ³⁾ P. om. impotentia. ⁴⁾ Ed. M. est in viro. ⁵⁾ M. O. om. laudabilem — maleficiatis. ⁶⁾ Pr. vel: hui, qui. ⁷⁾ Ed. secus. — O. nota. ⁸⁾ P. om. alter. ⁹⁾ Ed. habere. ¹⁰⁾ Pr. seq. quod debeat exspectare per triennium. ¹¹⁾ Ed. M. extra. ¹²⁾ B. seq. probatum. ¹³⁾ P. om. et c. litterae — laudabilem. ¹⁴⁾ B. om. et c. litterae. — M. O. V. seq. et in Auth. de nuptiis. ¹⁵⁾ Ed. alterius. ¹⁶⁾ Ed. P. text. corr. et lac. ¹⁷⁾ M. V. seq. ei fuit iniunctum. ¹⁸⁾ Ed. text. corr. ¹⁹⁾ Ed. offerat. ²⁰⁾ P. ingredi. ²¹⁾ O. om. et bene dictum.

propter impotentiam naturalem¹⁾, formabit advocatus suum libellum sic²⁾:

CXXXVII. Libellus³⁾.

Coram vobis etc. petit B. mulier⁴⁾, quod, cum ipsa matrimonium contraxerit cum tali et insimul steterint per continuum triennium et bona fide operam dederint carnali copulae et adhuc integra perseveret pro eo, quod dictus vir non habet potentiam coeundi, cum⁵⁾ ipsa velit esse mater et filios⁶⁾ procreare et ideo maritum accepit, inter ipsam et dictum talem divorii seu separationis sententiam proferatis et sibi in domino detis licentiam cum alio contrahendi.

Haec forma petendi probatur Extra, de frigidis et maleficiatis, fraternitatis (X. IV. 15. 6) et XXXIII. q. I. requisisti⁷⁾ (C. XXXIII. qu. I. c. 2). Si autem vult vir separari ab uxore quoad thorum et mutuam servitatem propter adulterium commissum ab ea, dicet sic:

CXXXVIII. Libellus separationis coniugum⁸⁾ propter adulterium⁹⁾.

Vobis¹⁰⁾ venerande domine episcope Bononiensis denuntiat et accusat talis dominam Bertham suam uxorem, petens, separari ab ea quoad thorum et mutuam servitatem et exhibi-

¹⁾ B. O. P. vel accidentalem. ²⁾ P. in hunc modum. ³⁾ O. om. rubr. — P. Libellus, quando mulier vult separari propter impotentiam naturalem sive accidentalem. ⁴⁾ Ed. O. om. mulier. ⁵⁾ M. quaetenus cum. — O. et quia. ⁶⁾ Ed om. filios. ⁷⁾ V. not. in marg. Haec forma probatur Extra, de frigidis et maleficiatis, c. I, § II et III et c. litterae, in princ. (X. IV. 15. 1, 7) et in Auth. de nuptiis, per occasionem (No. 22, c. 6) et XXXIII. q. I. si per sortiaras (C. XXXIII. qu. I. c. 4). Si autem vult quis separari ab uxore pro eo, quod adeo arta est, quod ab eo cognosci non potest, dicet sic libellus: *Coram vobis conqueritur B. de A. uxore sua, quod cum diu cum eo morata sit, ab eo cognosci non potest pro eo, quod ei naturale deest instrumentum, nec est apta recipere vel sustinere viriles amplexus; et ideo, cum ipse velit esse pater et filios procreare et ex hac causa receperat illam, petit, ab ea separari et dari sibi licentiam cum alia contrahendi. Probatur haec forma, Extra, de frigidis et maleficiatis, quod sedem et c. fraternitatis et XXXIII. q. I. requisivisti (C. XXXIII. qu. I. c. 2).* ⁸⁾ Ed. coniugii. ⁹⁾ B. om. rubr. — O. Libellus de matrimonii vel de accusationibus. — P. Libellus, quando vult vir matrimonium separare propter adulterium quoad thorum et mutuam servitatem. — V. Libellus, si vir vult separari ab uxore etc. ¹⁰⁾ V. Coram vobis. — P. seq. venerabili.

tionem necessariorum¹⁾ ex eo, quod ipsa committendo in legem coniugii perpetravit sive commisit adulterium cum Maevio²⁾ in civitate Bononiae, in domo Sempronii, tertia die³⁾ intrante Maio⁴⁾, sub anno domini M^oCC^o etc.⁵⁾, unde circa praedicta ius⁶⁾ et officium vestrum implorat.

Haec forma probatur Extra, de procuratoribus, tuae (X. I. 38. 5) et Extra, ut lite non contestata, c. I (X. II. 6. 1); de iure-
urando, quemadmodum (X. II. 24. 25); ff. ad legem Julianam de adulteriis, l. is cuius et l. si maritus (D. XLVIII. 5. 14, 15) et II. q. VIII. libellorum (Grat. pars II, § 2 ad C. II. qu. 8. c. 5).

Licet dotis cognitio principaliter ad iudicium civile spectet, incidenter tamen iudex ecclesiasticus de dote cognoscet, Extra, de donationibus inter virum et uxorem, de prudentia⁷⁾ (X. IV. 20. 3); ff. de iure dotum, l. III (D. XXIII. 3. 3); C. de iudiciis, quotiens⁸⁾ (C. III. 1. 3). Et poterit sic formari libellus:

CXXXIX. Libellus in causa dotis⁹⁾.

Coram vobis etc. petit talis procurator B., quod cum ipse¹⁰⁾ ob matrimonium inter ipsam B. et S. contractum nomine dotis seu pro dote vel causa dotis ipsi S. vel tali recipiente pro ipso solverit et dederit centum libras Bonon. et matrimonium non fuerit iure subsecutum vel, si quod de facto fuerit¹¹⁾, sit iudicio ecclesiae separatum, quatenus compellatis dictum S., ut praedictas centum libras det¹²⁾ et restituat ipsi B. vel mihi¹³⁾ procuratorio nomine recipiente pro ipsa B.; Extra de dote post divorzium restituenda, de prudentia et c. ult. (X. IV. 20. 3, 8) et C. de condicione ob causam, l. I (C. IV. 6. 1).

Et caveat sibi advocatus, ut de condicione¹⁴⁾ ob causam intentare videatur¹⁵⁾, ut dictum est in libello, quia, si aliter formaretur¹⁶⁾, in erroris¹⁷⁾ labyrinthum incideret¹⁸⁾.

¹⁾ Ed. not. in marg. *Et super repetitione dotis suaे perpetuum imponi silentium, instans, quaelibet exinde confecta totaliter irritari.* ²⁾ O. om. cum Maevio. ³⁾ Pr. nocte. ⁴⁾ P. Martio. ⁵⁾ Ed. MCCXL. — P. M^oCC^oIII^o. — Cod. Berol. MCC. — Cod. Regimont. M^oCC^oLXXXVI. ⁶⁾ Ed. vos. ⁷⁾ Ed. prudentum. ⁸⁾ Ed. quolibet. ⁹⁾ B. Pr. Libellus. — P. Libellus, quando mulier refutat dotem de inutili matrimonio. ¹⁰⁾ P. ipsa B. propter. ¹¹⁾ P. fuit subsecutum, iudicio ecclesiae extitit separatum. ¹²⁾ P. debet; om. libras. ¹³⁾ P. suo procuratori. ¹⁴⁾ Ed. iudicium. — Pr. condicione. ¹⁵⁾ P. iudicetur. ¹⁶⁾ B. formaret. ¹⁷⁾ V. procul dubio. ¹⁸⁾ O. om. post divorzium — incideret.

CXL. Qualiter formari debeat libellus, quando revocari petitur sententia lata per errorem¹⁾ in causa matrimoniali²⁾.

Interdum occurrit, quod mulier vult aliquem petere in virum³⁾, qui fuit ab ea per⁴⁾ sententiam ecclesiae separatus, intendit tamen ostendere⁵⁾, ecclesiam fuisse deceptam in hoc casu. Libellum formare poteris in hunc modum:⁶⁾

Coram vobis etc. petit B. mulier, sibi adiudicari in virum M., cum secum contraxerit matrimonium per verba de praesenti et inter ipsos carnalis fuerit copula subsecuta. Petit etiam, ipsum compelli, ut ipsam debeat maritali affectione tractare non obstante sententia divortii promulgata per vos, si sententia dici potest, cum parata sit ostendere, in praedicta sententia⁷⁾ ecclesiam fuisse deceptam.

Haec probantur Extra, de sententia et re iudicata, lator et c. consanguinei (X. II. 27. 7, 11). Et debet mulier probare deceptionem⁸⁾ sive errorem detegere, sicut ille, qui revocat confessionem, debet se probare⁹⁾ errasse, ff. ad legem Aquiliani, inde Neratius (D. IX. 2. 23). Et ad probandum, ecclesiam fuisse deceptam, habebit mulier has vias. Vel quia sententia lata fuit per falsos testes, ut Extra, de testibus, sicut (X. II. 20. 9), vel per falsa instrumenta¹⁰⁾, C. de falsis instrumentis, l. iudicati¹¹⁾ (C. VII. 58. 4). Vel si docet, solitum ordinem iudiciorum omissum esse¹²⁾, C. de sententiis et interlocutionibus

¹⁾ O. om. lata per errorem; om. matrimoniale. ²⁾ B. Qualiter formatur libellus, cum ecclesia dicatur decepta in causa matrimoniali. — Pr. om. rubr.

³⁾ O. seq. matrimonialiter. ⁴⁾ O. sententialiter sive per. ⁵⁾ P. om. ostendere. — Pr. dicere. ⁶⁾ Ed. seq. rubr. Libellus. — P. Libellus contra eum, qui petitur in virum non obstante, quod semel sit per sententiam separatus.

⁷⁾ O. Pr. text. corr. ⁸⁾ P. ecclesiae. ⁹⁾ O. et se probare vult. ¹⁰⁾ Ed. seq. vel similia. ¹¹⁾ Ed. not. in marg. Licet ego

infra annos nubiles posita per verba de praesenti matrimonium contraxerim cum Jo., quod quidem iuris interpretatione matrimonium non fuit nec dici potuit, sed sponsalia tantum, postea tamen cum ipso habitare nolui, nec in cum, ut in maritum aliquatenus consensi, nec ad praesens consentio, quinimo in annis nubilibus existens reclamo et ipsum in maritum habere recuso, unde peto, per vos me absolvi a vinculo dictorum sponsaliorum et mihi licentiam dari, cum alio in domino matrimonium contrahere. ¹²⁾ O. V. fuisse.

omnium iudicum, l. prolatam¹⁾ (C. VII. 45. 4). Vel si doceat, iudicem sordidis precibus, pecunia vel evidenti gratia fuisse corruptum²⁾, C. de receptis, l. arbitrorum (C. II. 56. 3). Has specificationes debet mulier facere, cum adversarius petit specificari, quod in libello continetur, scilicet in eo, in quo³⁾ dicit, ecclesiam fuisse deceptam.

Si autem dicta specificatio fieri non petatur⁴⁾, non specificetur. Aliter utilius est enim, generale subcere verbum, ut supra probavi in hoc eodem opere sub rubrica: Qualiter electus petat confirmationem. Vel taceas, quod in libello supra dicitur: *non obstante sententia* etc. Et si contra libellum excipiatur de sententia lata⁵⁾, tunc pro parte mulieris poterit replicari, quod, cum⁶⁾ praedicta sententia non transiverit in rem iudicatam, non⁷⁾ obstat⁸⁾. Et hoc probatur per praedictum c. lator et c. consanguinei (X. II. 27. 7, 11). Vel dicat⁹⁾: *non obstat¹⁰⁾ dicta sententia, quia parata sum ostendere, ecclesiam fuisse deceptam*, ut supra monstratum est¹¹⁾.

Viso, qualiter formari debeat libellus¹²⁾ super electionibus et matrimonii et impedimentis eorum, nunc videndum est, qualiter formari debeat libellus et in aliis, quae occurunt¹³⁾. Et primo, quando intentatur possessorum, quod competit pro retinenda possessione, scilicet uti possidetis¹⁴⁾, qui poterit sic formari:

CXLII. Libellus in interdicto uti possidetis¹⁵⁾.

Coram vobis etc. petit presbyter A., rector talis ecclesiae, quatenus prohibeatis et prohibendo compellatis¹⁶⁾ talem clericum

¹⁾ P. om. *Vel si — prolatam.* ²⁾ B. text. lac. ³⁾ Ed. quo. l.
— O. scilicet in eo. ⁴⁾ Ed. si non dicatur. — O. om. non; seq. text corr.
⁵⁾ P. pro parte lata. ⁶⁾ Ed. om. cum. ⁷⁾ Ed. unde non. ⁸⁾ V. seq. dicta sententia. ⁹⁾ B. non obstat — dicat; seq. unde. ¹⁰⁾ P. obstarte. ¹¹⁾ B. seq. Qualiter formetur super retinenda possessione, scilicet uti possidetis. — O. om. ut supra probavi — est. — P. seq. Rubrica de aliis libellis ab illis, qui sunt super electionibus et super matrimonii et impedimentis eorum. ¹²⁾ Ed. debeat libelli. ¹³⁾ Ed. frequenter occurrit. — not. in marg. Agit talis contra talem petens, per vos ipsum compelli, sibi restituere ius percipiendi in futurum redditus et fruges Canonice (sic!) talis ecclesiae. — Quo iure dicit se spoliatum, cum suspicetur, se posse repellere: petens, quod reducat is ipsum in possessionem praedicti iuris percipiendi dictos redditus, non obstante contradictione ipsius. ¹⁴⁾ B. text. corr. — O. om. scilicet uti possidetis. ¹⁵⁾ Ed. Libellus interdictum unde vi. — P. Libellus de retinenda possessione. — O. Libellus prohibitionis sive interdictionis. — M. V. unde vi. ¹⁶⁾ P. compescatis.

cum, cessare et desistere a molestatione¹⁾, quam facit ei super eadem ecclesia²⁾, quam canonice fuit assecutus ipsamque longo tempore possedit pacifice et quiete, et quod faciat ipsum quieta ac pacifica possessione gaudere.

Probatur haec forma Extra, de restitutione spoliatorum, audit (X. II. 13. 4) et de decimis, dudum (X. III. 30. 31) et de officio archidiaconi, dilecto (X. I. 23. 10) et Inst. de interdictis, § retinendae³⁾ (J. IV. 15, § 4).

CXLII. Libellus ad petendam poenam commissam in arbitrio⁴⁾.

Agit talis coram vobis, domino episcopo Bononiensi, contra S., petens ab eo centum libras, quas sibi debet⁵⁾ ex causa arbitrii sive laudi, quod inter ipsos per dominum⁶⁾ P. extitit promulgatum. Et quia non solvit praedictam quantitatem pecuniae termino comprehenso in dicto⁷⁾ laudo, veniendo contra arbitrium supradictum, petit, ipsum sibi condemnari ad poenam ducentarum librarum⁸⁾ et pro dampnis suis, interesse et expensis in triginta librulis Bonon. Et hoc peto ex vigore compromissi facti in dictum⁹⁾ dominum P.

Non autem possem agere ex arbitrio, cui statur tantum metu poenae, C. de arbitris, l. I (C. II. 56. 1); et ad idem Extra de arbitris, cum dilecti et c. per tuas (X. I. 43. 6, 9).

CXLIII. Libellus super mutuo¹⁰⁾.

Agit talis contra M., petens ab eo viginti libras Bonon, quas sibi debet ex causa mutui vel ex compromissione¹¹⁾ sibi ab eo facta ex causa mutui¹²⁾. Et quia die statuta non solvit, petit ab eo poenam dupli dictae quantitatis et expensas factas et faciendas.

¹⁾ P. seq. ipsius occasione praedictae ecclesiae. ²⁾ V. rectoria. ³⁾ Ed. restituenda. ⁴⁾ B. Qualiter formatur libellus super arbitrio. — P. Libellus de eo, quod debetur ex arbitrio. ⁵⁾ B. dedit. ⁶⁾ Pr. dictum. ⁷⁾ P. om. dicto. ⁸⁾ Pr. Bonon. ⁹⁾ M. O. Pr. om. dictum. — B. om. dominum¹⁰⁾ B. Qualiter formatur super mutuo. — Ed. om. rubr. — O. M. om. super mutuo. — P. Libellus de pecunia mutuata. — Pr. Libellus ex causa mutui. ¹¹⁾ Ed. Pr. promissione. ¹²⁾ B. om. vel ex — mutui.

Et agitur hic¹⁾ ex civili obligatione, quae verbis contrahitur, Inst. de obligationibus, § I²⁾ (J. III. 13, § 1).

CXLIV. Libellus super commodato³⁾.

Agit presbyter Hugo contra Maevium, petens ab eo equum suum vel librum suum⁴⁾, quem sibi commodavit, cum ipse reddere vel restituere sibi contradicat; unde petit, ipsum compelli ad reddendum⁵⁾.

Ad hoc ff. commodati, l. I et l. sed et mihi (D. XIII. 6. I, 3) et Extra, eod. c. uno (X. III. 15. 1).

CXLV. Libellus super deposito⁶⁾.

Agit N. contra F., penes quem deposuit talem rem⁷⁾ vel tales libros ecclesiae sua⁸⁾ tempore incendii vel naufragii, quos dictus F. negat ab eo habuisse in causa depositi. Unde petit, ipsas res sibi redi et restitui. Vel sic:

CXLVI. Libellus⁹⁾.

Coram vobis etc. ago ego P. contra S., penes quem deposui talem rem cum talibus intersignis; unde peto¹⁰⁾, ut illam reddat sive restituat mihi.

Haec probantur ff. depositi, l. I, § si rem (D. XVI. 3. 1 § 32) et Extra, de deposito, bona fides (X. III. 16. 2).

Vel sic¹¹⁾: *Agit talis contra P. dicens, quod cum ipse P. penes talem deposuisset talem equum suum, in ipso equo expendit viginti¹²⁾, unde illa viginti petit sibi restitui¹³⁾.*

Haec probantur ff. de negotiis gestis, aequi, § ult. (D. III. 5. 19 § 5) et ff. mandati, l. si vero (D. XVII. 1. 12).

¹⁾ P. agit hoc. ²⁾ P. quibus modis verborum contrahitur obligatio, c. I.
³⁾ Ed. om. rubr. — B. Formatio libelli super accommodato. — M. O. Pr. om. super commodato. ⁴⁾ V. unum. ⁵⁾ Ed. B. sive restituendum. ⁶⁾ B. Qualiter super deposito. — Ed. M. Pr. om. super deposito. — O. om. rub. — P. Libellus de deposito repetendo. ⁷⁾ O. om. rem. ⁸⁾ B. om. ecclesiae sua^e. ⁹⁾ O. V. om. rub. — P. Libellus eiusdem materiae. ¹⁰⁾ Pr. om. peto. ¹¹⁾ B. seq. rubr. Libellus. ¹²⁾ B. seq. libras. ¹³⁾ Pr. om. Haec probantur restitui. — V. seq. et usuras.

CXLVII. Libellus¹⁾.

Agit presbyter P. contra Maevium petens ab eo talem silvam, quam ei vendidit praedecessor suis pro decem marchis, quae silva valebat quadraginta marchas tunc temporis. Unde, cum praedicta ecclesia decepta fuerit in venditione silvae praedictae ultra dimidium iusti pretii, petit, praedictam venditionem rescindi vel suppleri, quod deest de²⁾ iusto pretio, scilicet tantum.

Probantur haec Extra, de emptione et venditione, cum dilecti³⁾ et c. cum causa (X. III. 17. 3, 6) et C. de rescindenda venditione, l. II (C. IV. 44. 2).

CXLVIII. Libellus super rei vindicatione⁴⁾.

Agit talis presbyter talis ecclesiae, nomine et vice ipsius ecclesiae⁵⁾, contra Jo. clericum⁶⁾, petens ab eo talem domum positam in tali loco iuxta tales⁷⁾ confines vel talem fundum positum in tali loco iuxta has confines⁸⁾, quam domum vel fundum dicit dictus⁹⁾ presbyter talis ad se et suam ecclesiam pertinere iure dominii vel quasi, ut probatur ff. de rei vindicatione, si in rem et l. officium (D. VI. 1. 6, 9); Extra, de testamentis, Rainaldus et c. Rainutius (X. III. 26. 16, 18).

Et admittitur talis libellus in utroque foro, tam ecclesiastico quam civili¹⁰⁾, et potius de consuetudine fori quam de iure, ut breviter transeamus dimittendo¹¹⁾ multa, quae doctores notaverunt supra¹²⁾ dictum libellum¹³⁾.

CXLIX. Libellus super pignoris actione¹⁴⁾.

Coram vobis etc. agit presbyter P., rector¹⁵⁾ talis ecclesiae, nomine et vice ipsius ecclesiae, contra presbyterum Jo., petens

¹⁾ Ed. om. rubr. — P. Libellus ad rescindendum contractum venditionis propter deceptionem ultra dimidium iusti pretii. — B. V. (in marg.) Qualiter formatur libellus, quando ecclesia est decepta (B. quis deceptus est) ultra dimidiam iusti pretii. ²⁾ P. Pr. est de. — Ed. om. de. ³⁾ M. O. l. III; om. cun delicti — l. II. ⁴⁾ Ed. M. om. rubr. — O. Pr. Libellus. — P. Libellus de vindicatione rei. ⁵⁾ P. om. ecclesiae. ⁶⁾ Ed. om. clericum. ⁷⁾ M. O. hos. ⁸⁾ B. M. O. P. V. om. vel talem fundum — confines. — Ed. seq. text. corr. ⁹⁾ Ed. dilectus presbyter T. ¹⁰⁾ P. saeculari vel civili. ¹¹⁾ B. obmittendo. — Ed. emittendo. — P. admittendo. — O. om. multa. ¹²⁾ B. voluerunt dicere contra. ¹³⁾ P. dicto libello. ¹⁴⁾ B. Qualiter formetur libellus super pignoratia. — Ed. M. O. Pr. Libellus. — P. Libellus de pignore restituendo. ¹⁵⁾ Pr. om. rector.

ab eo talem fundum, quem dicit¹⁾ ad se et suam ecclesiam iure²⁾ pignoris pertinere vel hypothecae pro decem marchis, quas sibi mutuavit et dictum fundum sibi iure pignoris obligavit dictus presbyter³⁾ Jo.

Et est haec actio⁴⁾ realis, C. de pignoribus, l. pignoris (C. VIII. 14. 18); et ex ea lege et ex ultima⁵⁾ illius tituli (ibid. l. 27) probatur haec forma⁶⁾.

CL. Libellus super mutuo⁷⁾.

Coram vobis etc. agit M. contra N. dicens, quod ipse ei pro viginti⁸⁾ marchis, quas ab eo ex causa mutui recepit⁹⁾, obligavit talem fundum titulo pignoris. Unde, cum secundum legitimas sanctiones in sortem fructus debeant computari¹⁰⁾ et ipse N. tanto tempore tenuerit dictum fundum¹¹⁾, quod fructus percepti de dicto fundo iam extenuassent dictam sortem, eis computatis in sortem¹²⁾, et debitum annullasset, petit¹³⁾, sibi restitui dictum fundum.

Haec forma probatur Extra, de pignoribus, cum contra et c. significante (X. III. 21. 6, 7).

CLI. Libellus super contractu simulato in fraudem usuruarum¹⁴⁾.

Coram vobis etc. agit M. contra S. petens ab eo quan-dam¹⁵⁾ domum positam in civitate Bononiae¹⁶⁾ iuxta tales con-fines, quam dictus M. vendidit dicto S. pro decem marchis tali pacto et tenore sive tali conditione apposita¹⁷⁾, quod, si infra duos menses postea sibi redderet XXVI marchas, dictam, domum ab ipso reciperet, pensionibus¹⁸⁾ dictae domus ab ipso¹⁹⁾ computatis in sortem²⁰⁾. Unde, cum dictus contractus

¹⁾ Ed. qui dicitur. ²⁾ O. nomine. ³⁾ M. O. Pr. om. presbyter.
⁴⁾ Ed. ratio. ⁵⁾ Ed. om. ultima. — P. et Extra eod. c. ult. ⁶⁾ O. om. et ex ea — forma. ⁷⁾ B. Qualiter formatur libellus super contractu usurario pignoratio. — Ed. M. Pr. Libellus. — O. om. rubr. — P. Libellus, quando vult fructus compensare in sortem et petere rem pignoratam. ⁸⁾ Ed. decem.
⁹⁾ Pr. quas mutuo ab eo recepit, ex causa mutui obligavit. ¹⁰⁾ P. debeat re-putari. ¹¹⁾ O. seq. text. corr. et lac. ¹²⁾ Ed. om. eis — sortem. ¹³⁾ B. om. petit; seq. ut debeat sibi dictus fundus restitui. ¹⁴⁾ B. Qualiter formatur libellus, quando contractus simulatus fit sine fraude. — Ed. M. O. Pr. Libellus. — P. Libellus cassationis supradictae materiae. ¹⁵⁾ Ed. unam. ¹⁶⁾ O. om. Bononiae. ¹⁷⁾ B. O. seq. text. corr. ¹⁸⁾ P. possessionibus. ¹⁹⁾ M. V. ipsis. — P. om. ab ipso. ²⁰⁾ O. pensionem dictae domus in sortem com-putando.

simulatus fuerit, in fraudem scilicet usurarum conceptus, petit, instrumentum dictae venditionis confectum in fraudem canonis promulgati contra usurarios cassari et cassum nuntiari et do-mum sibi restitui, praedicto instrumento non obstante, praesertim cum ipse usuras consueverit exercere.

Haec forma probatur Extra, de emptione et venditione, ad nostram (X. III. 17. 5) et de pignoribus, illo vos (X. III. 21. 4) et de usuris, quoniam (X. V. 19. 2) et C. plus valere, quod agitur, per tot. (C. IV. 22).

CLII. Libellus super usuris¹⁾.

Coram vobis venerabili patre, domino episcopo Bononiensi, ego²⁾ Jo. peto, quatenus compellatis dominum P., desistere et cessare ab iniuria et molestatione, quam mihi facit et conatur facere, volendo extorquere a me XXX libras Bonon.³⁾ per usu-rariam pravitatem. Unde peto, eidem perpetuum⁴⁾ silentium imponi⁵⁾ et quod mandetis iudici saeculari, ne de ipsa causa cognoscat, causa usurarum pendente coram vobis⁶⁾.

Haec probantur Extra, de iureiurando, ad nostram (X. II. 24. 7) et de usuris, quia frustra et quasi per tot. (X. V. 19. 14) et XIV. q. III. plerique⁷⁾ (C. XIV. qu. 3. c. 3).

CLIII. Libellus super iure funerandi⁸⁾.

Coram vobis etc. agit presbyter A., rector⁹⁾ talis ecclesiae, nomine et vice¹⁰⁾ ipsis ecclesiae contra presbyterum P., recto-rem talis ecclesiae¹¹⁾, quem¹²⁾ dicit per violentiam rapuisse corpus [ipsius] B. mulieris, parochianae suae. Et post¹³⁾ appella-tionem ab ipso presbytero A. legitime interiectam¹⁴⁾ corpus praedictae mulieris in cimiterio suae ecclesiae sepelire pra-

¹⁾ B. Qualiter formatur libellus contra eum, qui petit usuras. — Ed. M. O. Pr. Libellus. — P. Libellus, quando quis constringatur, ne petat seu ne uta-tur instrumento. ²⁾ B. P. Coram vobis etc. ego. ³⁾ B. P. om. Bonon.
⁴⁾ Ed. om. perpetuum. ⁵⁾ O. quatenus eidem tali perpetuum silentium faciatis. ⁶⁾ Ed. nobis. ⁷⁾ Ed. P. alleg. corr. — V. seq. et c. usura (ibid. c. 4).
⁸⁾ B. Qualiter formetur etc. — Ed. M. O. Pr. Libellus. — P. Libellus de re-petendo corpus sepultum. ⁹⁾ M. om. rector. ¹⁰⁾ M. V. iure. — Pr. om. et vice. ¹¹⁾ B. om. contra — ecclesiae. ¹²⁾ Ed. qui. — M. quam. ¹³⁾ Ed. potest. ¹⁴⁾ B. P. interpositam.

sumpsit. Unde ossa¹⁾ ipsius mulieris et²⁾ beneficia, quae occasione ipsius sepulturæ recipit, petit sibi reddi et restitu³⁾.

Haec forma probatur Extra, de sepulturis, c. I et c. ex parte (X. III. 28. 1, 4).

Vel sic⁴⁾:

A vobis domine episcope Bononiensis⁵⁾ petit presbyter Robertus, quatenus compellatis presbyterum⁶⁾ P., talis ecclesiae rectorem, quod de cetero non recipiat ad sepulturam homines de domo domini Jo. de tali loco vel mulieres sive impuberes⁷⁾ infra discretionis annos constitutos, cum ipsa domus sit de parochia ipsius ecclesiae⁸⁾ et homines et mulieres dictae domus⁹⁾ ab antiquo apud suam ecclesiam consueverint se peliri.

Haec probantur Extra, de sepulturis, in nostra praesentia, in fin. (X. III. 28. 10) et de parochiis¹⁰⁾, c. ult. (X. III. 29. 5).

CLIV. Libellus¹¹⁾.

Coram vobis etc. petit presbyter talis, quatenus compellatis¹²⁾ presbyterum G. cessare ab iniuria et molestatione, quam sibi facit non sinendo ipsum pacifice et quiete recipere homines et mulieres¹³⁾ talis domus diebus pascalibus et aliis diebus solempnibus venire ad suam ecclesiam ad audiendum¹⁴⁾ divina et laudabilem consuetudinem servare, sibi et ecclesiae suae debita¹⁵⁾ servitia imponendo vel non permitendo, homines et mulieres dictae domus portare cereos ad ecclesiam suam nec offerre nec officium divinum audire, cum dicta domus sit de parochia sua ab antiquo et praedicta ecclesia fuerit in possessione vel quasi recipiendi homines et mulieres¹⁶⁾ ad divina et ad

¹⁾ M. sacrificium. ²⁾ O. et quidquid seu beneficia occasione; om. recepit. ³⁾ O. sibi restitui faciatis et reddi; om. petit. ⁴⁾ Ed. Pr. seq. rubr. Libellus. — B. Qualiter formetur libellus super iure funerandi. — P. Libellus de non recipiendo ad sepulturam alienum parochianum. ⁵⁾ B. Tareten. (sic!). ⁶⁾ P. om. presbyterum. ⁷⁾ Ed. B. pueros. — Pr. mulieres pu- beres vel impuberes. ⁸⁾ V. in parochia sua. ⁹⁾ O. om. sit de — domus. — V. om. dictae domus. ¹⁰⁾ Ed. de presbyteris. — Pr. de parochianis. ¹¹⁾ P. Libellus de supradicta proxima materia concipiendus super possessorio. — B. V. Qualiter formatur libellus super iure parochiali in genere. ¹²⁾ P. om. quatenus compellatis. ¹³⁾ Ed. Pr. seq. domus Petri ad sepulturam suae ecclesiae vel non sinendo homines et mulieres talis domus etc. ¹⁴⁾ Ed. om. et aliis — audiendum. ¹⁵⁾ P. indebita; om. et ecclesiae suae. ¹⁶⁾ V. seq. dictae domus.

ecclesiasticam¹⁾ sepulturam. Unde ab hiis et a quolibet horum²⁾ petit presbyterum compelli et prohiberi desistere et cessare³⁾ et sibi silentium perpetuum⁴⁾ imponi, ut Extra, de restitutione spoliatorum, audita⁵⁾ (X. II. 13. 4); Extra, de decimis, dudum (X. III. 30. 31); Extra, de symonia, ad apostolicam⁶⁾ (X. V. 3. 42); Inst. de interdictis, § retinendae (J. IV. 15, § 4).

CLV. Libellus⁷⁾.

Coram vobis etc. conqueritur M.⁸⁾, rector talis ecclesiae, de presbytero P. petens, se et suam ecclesiam reduci in possessionem vel quasi percipiendi ab ecclesia sua XII denarios nomine pensionis et unum par caponum⁹⁾, a quibus iuribus et possessione vel quasi percipiendi praedicta ipsum presbyterum¹⁰⁾ M. et ecclesiam suam spoliavit¹¹⁾. Petit etiam nomine pensionis subtractae decem libras Bonon.¹²⁾ vel nomine talis servitii retenti.

In petitorio sic formabis libellum¹³⁾:

CLVI. Libellus¹⁴⁾.

Coram vobis etc. petit M., rector talis ecclesiae, nomine et vice ecclesiae¹⁵⁾ suae, presbyterum R., rectorem talis ecclesiae, nomine et vice ipsius ecclesiae¹⁶⁾, sibi et suae ecclesiae¹⁷⁾ con dempnari ad praestandum unam libram cerae vel ad unum par caponum¹⁸⁾, quam vel quos¹⁹⁾ singulis annis in festo sancti Michaelis²⁰⁾ ad indicium subiectionis dare et persolvere²¹⁾ tenetur et longo tempore solvit.

¹⁾ O. om. ecclesiasticam. ²⁾ Ed. et quorum. — O. istorum. ³⁾ M. O. Pr. om. et cessare. ⁴⁾ V. seq. super his. ⁵⁾ Ed. om. Extra — audit. ⁶⁾ Ed. ad applicandam. ⁷⁾ B. Qualiter formatur libellus super servitis potendis tam in petitorio quam in possessorio. — P. Libellus pensionis repetendae et introducendi in possessionem supradictae pensionis. — V. Qualiter super iure parochiali et possessorio formatur libellus. ⁸⁾ Ed. presbytero M. ⁹⁾ V. vel quattuor spallas portorum. ¹⁰⁾ O. praelictum presbyterum. ¹¹⁾ Ed. spoliare. ¹²⁾ P. imperiales. ¹³⁾ M. Pr. om. libellum. ¹⁴⁾ P. Libellus supradictae proximae materiae. — Pr. V. om. rubr. ¹⁵⁾ Ed. M. V. om. ecclesiae — Ed. seq. text. corr. — P. seq. in fetitorio. ¹⁶⁾ O. om. nomine — ecclesiae. ¹⁷⁾ Ed. se et suam ecclesiam con dempnari in unam etc. ¹⁸⁾ Pr. columbarum. — V. seq. vel quattuor spallas portorum. ¹⁹⁾ Ed. quodlibet, quod; om. quam. ²⁰⁾ B. sancti Stephani. ²¹⁾ Ed. P. solvere.

Probantur praedictae¹⁾ formae Extra, de electione, querelam (X. I. 6. 24) et de censibus, pervenit (X. III. 39. 5) et C. de pactis, si certis annis (C. II. 3. 28) et C. de usuris, l. quamvis (C. IV. 32. 3) et ff. eod. tit. cum de in rem verso (D. XXII. 1. 6).

CLVII. Libellus²⁾.

Coram vobis etc.³⁾ agit presbyter P., rector talis ecclesiae, contra M., rectorem talis ecclesiae⁴⁾, dicens, quod ipse nomine ecclesiae suaे concessit ipsi M. in emphyteusim talem fundum sub annua pensione, videlicet XVI denariorum Papiensium⁵⁾. Unde, cum ipse in solutione praedictae pensionis cessaverit per triennium et ultra, peto dictum fundum et ipsum compelli ad restitutionem eiusdem.

Si autem vult tantum petere pensionem⁶⁾ subtractam, tunc ita formabis libellum⁷⁾:

CLVIII. Libellus⁸⁾.

Agit presbyter P., rector talis ecclesiae, nomine et vice ipsius ecclesiae⁹⁾, contra Jo. presbyterum, rectorem talis ecclesiae¹⁰⁾, petens ab eo decem libras, quas sibi debet nomine pensionis subtractae a decem annis citra de tali fundo, quem tenet¹¹⁾ a sua ecclesia in emphyteosim concessum. Petit¹²⁾ etiam, eundem compelli in futurum ad dictam pensionem annis singulis persolvendam salvo iure etc.

Probantur praedictae¹³⁾ formae Extra, de dilationibus, litterae (X. II. 8. 3); X. q. II. hoc ius (C. X. qu. 2. c. 2); Extra, de electione, querelam (X. I. 6. 24).

¹⁾ P. hae. ²⁾ B. Qualiter formatur libellus super iure emphyteutico.
— P. Libellus, quando petitur res data in emphyteosim propter pensionem non solutam. — V. In iure emphyteutico sic formabis libellum. ³⁾ O. text. lac.
⁴⁾ Ed. Pr. om. contra — ecclesiae. ⁵⁾ Ed. Parmensium. ⁶⁾ Ed. possessionem.
⁷⁾ P. Libellus de pensione subtracta non soluta. — Ed. O. V. om. rubr. ⁸⁾ M. Pr. om. libellum. ⁹⁾ Pr. om. talis ecclesiae. ¹⁰⁾ O. om. nomine — ecclesiae. ¹¹⁾ B. text. lac. — Pr. habet. ¹²⁾ V. unde petit; not. in marg. dictam pensionem sibi subtractam dari et restituui et eundem etc.
¹³⁾ P. hae.

CLIX. Qualiter et quando positiones sint facienda et quibus positionibus sit respondendum¹⁾.

Post²⁾ tractatum de iuramento calumpniae posui aliqua de hiis, quae consideranda sunt tam ex parte actoris quam ex parte rei in positionibus faciendis. Et quia gaudent brevitate moderni, breviter³⁾ et aliquantulum nimis leviter pertransivi. Nunc vero considerans, quod ille tractatus valde utilis est et necessarius in causis, et quod in corpore iuris non ponitur aliquis titulus sive tractatus de positionibus, et in causis omnibus fieri possunt et debent, cum sit grave onus probandi et maxime per testes, unde dicit lex, quod grave est, ad onera probationis venire, ff. de rei vindicatione, l. qui destinavit (D. VI. 1. 24), et positiones succedant loco probationis, idcirco secundum parvitatem mei ingenii et prout vidi de facto et a meis egregiis⁴⁾ doctoribus intellexi, in praesenti titulo doctrinam⁵⁾ vobis tradam.

Et primo videndum est, ad quid positiones fuerint inventae et quando sint facienda. Secundo, qualiter sint formanda. Tertio, quibus positionibus pars adversa teneatur respondere et quibus non⁶⁾. Quarto, quas positiones iudex admittere debeat et quas non⁷⁾. Quinto, quoisque fieri possint. Sexto, quae sit poena nolentis respondere⁸⁾.

Positiones inventae fuerunt, ut releventur partes ab onere probandi, praesertim per testes, quod quidem grave est et onerosum⁹⁾, ut supra dixi. Facilius enim fiunt confessiones¹⁰⁾ quam productiones testium, cum testes legitimi sive idonei vix inveniantur et cum labore et expensis producantur, arg. ad hoc Extra, de testibus, cum olim (X. II. 20. 34) et de testibus cogendis, cum super¹¹⁾ (X. II. 21. 2) et III. q. III. § item in criminali, vers. venturis (Grat. pars III, § 40 ad C. IV. qu. 3. c. 3). Item quod veritas eliciatur ab ore litigatoris, arg. Extra, de iuramento calumpniae, ceterum (X. II. 7. 5) et de iureiurando, ex litteris (X. II. 24. 32). Si enim pars confiteatur in iure, non sunt

¹⁾ B. Ed. om. rubr. — P. De modo positionum faciendarum in causis et quae positiones valeant et quae non et ad quid factae sint et quomodo facienda. ²⁾ Ed. B. P. Supra in (B. isto eodem. — Ed. eodem) libello post. ³⁾ Ed. om. breviter. ⁴⁾ P. om. egregiis. ⁵⁾ Ed. P. seq. plenariam. ⁶⁾ Ed. O. Pr. V. seq. tenetur respondere. ⁷⁾ P. om. et quas non. ⁸⁾ B. P. seq. rubr. Ad quid sint inventae positiones. ⁹⁾ P. est onus. ¹⁰⁾ V. positiones. ¹¹⁾ Ed. alleg. corr.

postea quaerendi testes, sed ex sua confessione procedere debet sententia¹⁾ contra ipsam, Extra, de transactionibus²⁾, praeterea³⁾ (X. I. 36. 10), iuxta illud Evangelii: ex ore tuo te iudico serve nequam (Luc. XIX. 22) et confessus in iure pro iudicato sive convicto habetur, C. de confessis, l. I (C. VII. 59. 1) et Extra, de confessis, c. I⁴⁾ (X. II. 18. 1). Nullae enim sunt partes iudicis in confitentem, ut ff. ad legem Aquiliam, proinde, § ult. (D. IX. 2. 25 § 2). Et hoc verum est, quantum in cognoscendo sive quantum ad examinationem causae, sed tamen aliquae sunt in sententiando; quia non restat aliud⁵⁾, nisi ut in confitentem sententia proferatur.

Et quae⁶⁾ diximus: in confitente⁷⁾ vera sunt, si in sua confessione persistat. Secus, si eam revocare velit dicens, se errasse, probando errorem, C. de iuris et facti ignorantia, l. error (C. I. 18. 7). De revocatione erroris ponam infra titulum specialem.

Et debent fieri positiones lite contestata⁸⁾ et praestito iuramento de veritate dicenda in spiritualibus causis vel de calumpnia in civilibus⁹⁾, Extra, de iuramento calumpniae, c. ult. (X. II. 7. 7) et de electione, dudum II¹⁰⁾ (X. I. 16. 54).

CLX. Qualiter positiones formandae sint¹¹⁾.

Sequitur videre, qualiter positiones sint formandae. Et est dicendum, quod advocatus actoris¹²⁾ debet videre¹³⁾ diligenter petitionem actoris sive libellum et examinare, quot et quae oporteat, ipsum actorem probare ad suam intentionem fundandam. Et super omnibus, super quibus debet producere¹⁴⁾ testes, debet formare positiones¹⁵⁾ in personam ipsius actoris. Nam confessio sive positio¹⁶⁾ non valet, nisi fiat super re, de qua litigium sive controversia est¹⁷⁾, ff. de interrogatoriis actionibus

¹⁾ Ed. proceditur ad sententiam. ²⁾ P. de satisfactione (?). ³⁾ Ed. seq. text. corr. — O. om. Extra — præterea. ⁴⁾ Ed. M. O. om. et Extra — c. I. ⁵⁾ P. text. corr. — Pr. om. aliud. ⁶⁾ O. contrarium. ⁷⁾ P. de confitente. ⁸⁾ O. om. litz contestata et. — V. non contestata. ⁹⁾ M. seq. causis. ¹⁰⁾ P. seq. Sunt et aliae quaedam interrogations, quae fiunt ante item contestatam, de quibus dic, ut ff. de interrogatoriis actionibus, super rubrica (D. XI. 1) et Extra, de iuramento calumpniae, c. cumque (corr. cum causam, quae — X. II. 7. 6.) in glossa: omnia, quae in iudicio (Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 589). ¹¹⁾ Ed. B. om. rubr. ¹²⁾ V. rei. ¹³⁾ Ed. om. videre. ¹⁴⁾ P. probare. ¹⁵⁾ P. petitiones. ¹⁶⁾ P. petitio. ¹⁷⁾ V. est mota.

nibus, l. de confessionibus (D. XI. 1. 13) et Extra, de officio delegati, cum olim (X. I. 29. 33). Et cavillose per quaecunque¹⁾ diverticula potest et debet advocatus actoris reum trahere ad intentionem actoris²⁾ per positiones, naturali ingenio potius quam doctrina. Et debet advocatus³⁾ ex consuetudine, quae est optima legum interpres, ut Extra, de consuetudine, cum dilectus (X. I. 4. 8), positiones dictare et eis dictatis in personam actoris potest eis uti actor⁴⁾; ad hoc Extra, de iudiciis, pastoralis (X. II. 1. 14). Quia ipse actor debet esse certus de facto suo, Extra, de rescriptis, ab excommunicato (X. I. 3. 41). Et iudex postea interroget, ff. de interrogatoriis actionibus, l. voluit praetor et l. de aetate, § qui tacuit (D. XI. 1. 4, 11 § 4).

Et debent formari verbis affirmativis et non negativis, directe, arg. Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11) et de electione, bonae (X. I. 6. 23) et de renuntiatione, super hoc (X. I. 9. 5) et de causa possessionis et proprietatis, cum ecclesia (X. II. 12. 3). Ratio haec est, quia illud solum ponit debet, quod probari potest⁵⁾. Sed negativa directe probari non potest, ut in praedictis iuribus, ergo ponit non debet, nisi in casu, quem habes novissimo iure, in titulo de confessis, statuimus (VI. II. 9. 1), quae est Innocentii III. a), ubi de hoc notatur.

Et quia per exempla ab indaginem⁶⁾ veritatis facilius⁷⁾ pervenitur, ut C. de pactis, l. ut⁸⁾ responsum (C. II. 3. ?), in medium subiciamus exempla. Aliquis ponamus talis vult agere rei vendicatione contra R. possessorem et petit domum vel fundum, quem vel quam dicit ad se pertinere iure dominii vel quasi. Vel petit centum libras, quas sibi debet ex promissione ab eo facta ex causa mutui. Vel petit librum, quem penes ipsum depositum. Vel pone, quod aliquis contendit de sua electione; vult probare per confessionem adversarii, se esse electum⁹⁾.

Super primo exemplo sic incipiet: *Ponit talis iuramento suo, quod fundus, de quo agitur, fuit domini M.* Et iudex dicet tunc ipsi tali: *Ponis tu¹⁰⁾ hoc tuo¹¹⁾ iuramento?* Et ipse

¹⁾ Ed. quantacunque. — O. seq. diversa diverticula. ²⁾ Ed. om. reum — actoris. ³⁾ O. om. actoris — advocatus. ⁴⁾ Ed. P. ponit eas actor. ⁵⁾ Ed. V. debet. ⁶⁾ B. imaginem. ⁷⁾ Ed. facilis. — P. om. facilis. ⁸⁾ O. vel ut responsum habeamus. — P. Pr. ubi (l. d.); cf. C. II. 4. 15. ⁹⁾ V. seq. rubr. Super primo exemplo positionem. ¹⁰⁾ Ed. om. fuit domini — tu. ¹¹⁾ M. O. Pr. V. om. tuo.

¹²⁾ Conc. Lugdun. I. eod. tit. c. X; Mansi, l. c. XXIII. 621.

debet dicere: *sic*. Hoc facto, repulso advocate¹⁾ rei procul sive remoto, ita quod nec signis nec nutu nec aliquo modo possit reus instrui sive corrumpi, quaeret iudex a reo, notificando²⁾ sibi seriem petitionis de verbo ad verbum, ut bene certificetur reus in respondendo, utrum credat³⁾, quod ponitur. Dicit sic ei⁴⁾: *Responde per sacramentum, quod fecisti salva anima tua, credis hoc?* Et si dixerit: *credo vel non credo vel nego*, scribatur eius responsio in actis. Et fiet sic in fine positionis factae: *Respondit N. suo iuramento, quod credit vel confitetur vel negat vel non credit*.

Si vero confiteatur⁵⁾, procedat actor⁶⁾ ad aliam positionem sic: *Item ponit suo iuramento, quod ipse⁷⁾ vendidit sibi dictum fundum pro pretio centum librarum.*

Si vero⁸⁾ confiteatur reus⁹⁾, procedat¹⁰⁾ ad tertiam¹¹⁾ positionem sic: *Item ponit, quod ipse tradidit sibi corporalem possessionem dicti fundi.*

Si¹²⁾ confiteatur, procedat ad quartam sic: *Item ponit, quod ipse solvit dicto M. pro pretio dicti fundi centum libras Bonon.¹³⁾*

Si confiteatur reus, iam habet actor suam intentionem. Probavit enim, rem¹⁴⁾ se emisse a vero domino et ipsam rem sibi traditam esse et pretium¹⁵⁾ solutum. Et sic probavit, dominium rei ad se pertinere. Unde obtinere debet, nisi aliud ostendatur¹⁶⁾ a reo, ff. de rei vindicatione, l. in rem (D. VI. I. 23) et C. de pactis, l. traditionibus (C. II. 3. 20) et C. de probationibus, l. cum res (C. IV. 19. 12).

Super secundo exemplo de mutuo dices sic: *Ponit talis, quod ipse mutuavit N. decem. Item ponit, quod ipse N. praedicta decem¹⁷⁾ sibi reddere promisit.* Si confiteatur reus, iam habet actor¹⁸⁾ suam intentionem, quia per numerationem naturaliter¹⁹⁾ fuit obligatus ad reddendum, ut ff. si certum petatur, l. si a me²⁰⁾ (D. XII. I. 32). Et postquam promisit reddere, fuit civiliter obligatus ad reddendum, ut ff. si certum petatur, l. si a me²¹⁾ (*ibid.*); et ex tali civili obligatione recte

¹⁾ O. procuratore. ²⁾ M. signando. ³⁾ Ed. est, ut. — V. bene credit. ⁴⁾ V. reo. ⁵⁾ O. P. Pr. seq. reus. ⁶⁾ O. procedatur . . . si dicendo. ⁷⁾ Pr. ipse M. ⁸⁾ M. Et si. ⁹⁾ Ed. rem. ¹⁰⁾ V. proveniat. ¹¹⁾ O. aliam scilicet tertiam. — P. aliam. ¹²⁾ V. Si reus. ¹³⁾ M. O. Pr. om. Bonon. ¹⁴⁾ Pr. om. rem. ¹⁵⁾ P. seq. rei; om. solutum. ¹⁶⁾ Ed. ostenderetur. — M. O. Pr. seq. a te. ¹⁷⁾ Ed. om. decem. ¹⁸⁾ Pr. om. actor. ¹⁹⁾ P. om. naturaliter. ²⁰⁾ Pr. om. ut ff. — me. ²¹⁾ Ed. P. om. ad reddendum — me.

agit actor, Inst. de obligationibus, § I (J. III. 13, § 1); ff. de verborum obligationibus, l. I (D. XLV. I. 1).

Super tertio exemplo sic dicet: *Ponit talis, quod ipse depositum apud M. codicem suum¹⁾. Item, quod dictus codex habebat cartas haedinas. Item, quod habebat apparatus Accursii²⁾. Item, quod habebat desuper corium rubeum. Item, quod ipse recepit ipsum³⁾ codicem in deposito. Item, quod ipse obtulit se ipsum deposito. Si confiteatur reus⁴⁾, habet actor suam intentionem, ff. depositi, l. I (D. XVI. 3. 1) et Extra, depositi, bona fides (X. III. 16. 2). Et debet dicere signa rei depositae, sicut sunt in petitione, ff. ad exhibendum, l. III (D. X. 4. 3).*

Super quarto exemplo dicet sic: *Ponit talis suo iuramento, se esse canonice electum ad regimen sancti Augustini⁵⁾ per eos, qui sunt in possessione vel quasi praesentandi clericum⁶⁾ in rectorem ad praedictam ecclesiam. Item ponit, quod sunt in possessione praesentandi ad praedictam ecclesiam⁷⁾ isti decem, scilicet B. T. G. H. etc. Item ponit, quod sex ex istis ipsum domino episcopo praesentaverunt. Item ponit, quod quando isti sex praesentaverunt ipsum⁸⁾, requisierunt alios quatuor, qui⁹⁾ debebant praesentare cum eis, ut concordarent secum¹⁰⁾ de aliquo praesentando in rectorem. Item ponit, quod duo ex ipsis quatuor, scilicet P. et N. habuerunt ratam presentationem factam ab illis sex.*

Si vero reus negaverit primam¹¹⁾, scilicet ipsum talem esse canonice electum, si tamen cetera, quae diximus, confiteatur¹²⁾, obtinuit in causa sine omni alia probatione et debet pro ipso ferri sententia, quod sic tibi ostendo. Dixit¹³⁾ enim superius¹⁴⁾, quod decem sunt patroni, qui sunt in quasi possessione iuris praesentandi, quod ipse reus confessus est. Per hoc habes, quod sunt decem et non ultra, per regulam, quae servatur in iure, quia indefinita aequipollit universalis, I. q. III. salvator (C. I. qu. 3. c. 8) et XVIII. dist. si Romanorum¹⁵⁾ (D. XIX. c. 1).

¹⁾ Pr. om. talis; om. suum. ²⁾ B. ad cursum. — Ed. Pr. Azonis. ³⁾ Ed. P. dictum. ⁴⁾ Ed. rem. ⁵⁾ Pr. sancti Pig. ⁶⁾ Pr. electum vel clericum et rectorem. ⁷⁾ M. O. om. Item ponit — ecclesiam. ⁸⁾ O. seq. domino episcopo. — Pr. om. ipsum. ⁹⁾ M. quod. — O. om. quatuor. ¹⁰⁾ O. cum eis sive secum. ¹¹⁾ O. om. primam. ¹²⁾ P. om. confiteatur; seq. obtinet. ¹³⁾ Ed. Dicitur. — O. P. V. Dicit. ¹⁴⁾ Ed. supra, scilicet. ¹⁵⁾ P. seq. et C. quae res pignori obligari possunt, l. fin. (C. VIII. 17. 9) et ff. de servitibus urbanorum praediorum, si servitus (D. VIII. 2. 23).

Dixit praeterea, se praesentatum¹⁾ a sex ex illis decem; et sic constat, eum electum a maiori parte, et ideo sua debet electio sive praesentatio praevalere. Extra, de iure patronatus, quoniam in quibusdam (X. III. 38. 3). Item dixit, se electum sive praesentatum ab hiis, qui erant in quasi possessione iuris praesentandi. Ergo sive sint patroni sive credantur et sint in veritate sive credantur²⁾ et non sint, sua electio debet praevalere³⁾, Extra, de electione, querelam (X. I. 6. 24) et de sententia et re iudicata, cum Bertoldus (X. II. 27. 18) et de iure patronatus, consultationibus⁴⁾ (X. III. 38. 19). Item dixit, quod illi sex, qui ipsum praesentaverunt, requisiverunt alios quatuor, ut deberent cum eis venire⁵⁾ et concordare de aliquo rectore vel clericu praeresentando, et ipse reus⁶⁾ fuit confessus. Ex quo patet⁷⁾, quod isti sex non processerunt contemptis et non requisitis illis quatuor, propter quod potuisset forte ipsius electio irritari, ut Extra, de electione, bonae et c. quod sicut et c. venerabilem et bonae memoriae Cremon. (X. I. 6. 23, 28, 34, 36). Item dixit, quod post suam praesentationem factam a sex duo ex predictis quatuor consenserunt, quod recte fieri potuit, ex quo primo⁸⁾ fuit praesentatus ab illis sex⁹⁾, qui constituerunt maiorem partem, ut Extra, de electione, quod sicut et c. ecclesia vestra II (ibid. 28, 57). Quoniam in electionibus locum habet ratihabitio, ut in preeallegatis iuribus; non obstante, quod dicitur in illa de electione: auditis (ibid. c. 29), nam ibi nulla¹⁰⁾ fuit, et ideo ratihabitio non invenit, quod confirmaret.

Ex hiis patet, quod si per confessionem partis adversae docueris de iure tuo, debes obtinere in causa. Patet etiam, quod positiones fiunt in locum¹¹⁾ probationum; quia sicut per testes¹²⁾ quis probat intentionem suam, et¹³⁾ eodem modo per confessionem factam ad positionem actoris, ut dictum est supra.

CLXI. Quibus positionibus adversarius debeat respondere¹⁴⁾.

Nunc videndum est, quibus positionibus adversarius debeat respondere et quibus non et quibus modis repellantur.

¹⁾ Pr. *Dixit praesentatum se etiam.* ²⁾ Ed. om. et sint — credantur.
— M. om. et sint. — O. om. et sint . . . sive credantur. — B. P. sint patroni in veritate sive credantur et non sint. ³⁾ Ed. B. valere. ⁴⁾ Ed. quod ad consultationem. ⁵⁾ O. cum aliis venire seu cum eis. ⁶⁾ Pr. om. reus.
⁷⁾ P. apparent. ⁸⁾ O. patrono. ⁹⁾ Pr. om. sex. ¹⁰⁾ Ed. in illa. ¹¹⁾ Ed. P. Pr. loco. ¹²⁾ O. text. corr. ¹³⁾ M. ita. ¹⁴⁾ P. et quibus non et quibus modis repellantur. — V. et quibus non.

Et est dicendum, quod, si positio fiat verbis negativis, vel si¹⁾ non relevat ponentem, vel si non facit²⁾ ad causam, vel si pendet ex alia, quae fuit negata, vel si fiat ex eo facto vel negotio³⁾, de quo sit iam⁴⁾ responsum, vel si est implicita, non tenetur respondere adversarius⁵⁾. Et istis modis repelluntur positiones actoris, alias⁶⁾ tenetur respondere.

Et quod⁷⁾ dixi, quod positio verbis negativis facta non admittitur, hoc ideo dixi, quia verbis affirmativis et non negativis, implicite (et) non⁸⁾ explicite⁹⁾ formari debet positio. Ratio est, quia negativa non probatur directe, et illud, quod ponitur, si reus inficietur, ponens¹⁰⁾ habet necesse probare, ff. de probationibus, l. II (D. XXII. 3. 2); C. eod. tit. l. actor¹¹⁾ (C. IV. 19. 23); Extra, de renuntiatione, super hoc (X. I. 9. 5) et de probationibus¹²⁾, c. quoniam contra (X. II. 19. 11). Negationum enim nullae sunt causae, ut ait Boetius¹³⁾, quia qui negat, non ponit, sed removet. Et quod dixi: positionem factam verbis negativis, hoc verum est generaliter; casualiter¹⁴⁾ tamen recipitur, si fuerit causa super tali facto, quod aliter probari non possit, nisi per confessionem adversarii. Tunc iudex aequitate suadente recipiat talem positionem et ad ipsam reum faciat respondere. Exemplum habes notatum¹⁵⁾ Extra, de confessis, c. statuimus, Innocentii IIII.^{a)} (VI. II. 9. 1). Quod autem dixi supra¹⁶⁾ de negativa implicita vel explicita¹⁷⁾ non admittenda, subiciamus¹⁸⁾ exemplum, ut si dicatur¹⁹⁾: *Pono meo iuramento, quod nunquam contraxi cum B. muliere vel quod non cognovi talem mulierem²⁰⁾.* Haec enim est negativa explicita. Vel si dicat ita: *Pono, quod tempore electionis meae tantum quatuor ex canonicis absentes fuerunt.* Et haec est implicita. Et nota²¹⁾, quod istae dictiones *tantum* et *solum²²⁾* faciunt implicitam negativam, ut Extra, de causa possessionis et proprietatis, cum ecclesia²³⁾ (X. II. 12. 3). Si ergo positio habeat implicitam vel

¹⁾ B. om. vel si. ²⁾ B. fiat. — V. seq. positio. ³⁾ Ed. super eo facto negatio. ⁴⁾ Ed. P. iam supra. ⁵⁾ B. text. corr. et lac. ⁶⁾ Ed. ac. — P. vel. ⁷⁾ V. Et ad primum, quod. ⁸⁾ Ed. P. nec. — Pr. vel.
⁹⁾ O. om. non explicite. ¹⁰⁾ Ed. positiones. ¹¹⁾ V. lator. ¹²⁾ Ed. om. de renuntiationibus — probationibus. ¹³⁾ Pr. om. ut ait Boetius. ¹⁴⁾ Ed. causaliter. — O. seq. tantum. ¹⁵⁾ Ed. seq. lib. VI. — B. om. notatum.
¹⁶⁾ Ed. M. om. supra. ¹⁷⁾ B. P. om. vel explicita. ¹⁸⁾ M. V. subicimus.
¹⁹⁾ O. ut dicatur ponatur. ²⁰⁾ M. O. om. vel — mulierem. ²¹⁾ Ed. text. corr. ²²⁾ O. solam. ²³⁾ Pr. seq. Sutrina et ff. quorum bonorum, l. secunda (D. XLIII. 2. 2).
^{a)} Conc. Lugdun. I. eod. tit. c. X; Mansi, l. c. XXIII. 621.

explicitam¹⁾ negativam, non est admittenda, quia non potest probari, Extra, de electione, bonae (X. I. 6. 23) cum suis similibus supra proxime positis²⁾.

Sed ad ista videtur contrarium Extra, de probationibus, tertio (X. II. 19. 5) et³⁾ Extra, de testibus, ex tenore (X. II. 20. 35). Respondeo: in illa decretali⁴⁾ »tertio« non probatur negativa, sed probatur illud affirmativum, quod monachi affirmabant, scilicet quod vox fratrum⁵⁾ fuit unanimis, quod nolebant⁶⁾ istam alienationem facere⁷⁾, sed volebant res ecclesiae seu monasterii integras observare⁸⁾; et hoc semper fieri potest⁹⁾. Si enim petitio contineat aliquod negativum et affirmativum, illud, quod in ea affirmativum est¹⁰⁾, directe probari potest, quod colligitur¹¹⁾ expresse in illo titulo¹²⁾ Extra, de renuntiatione, super hoc (X. I. 9. 5).

Ad illam: ex tenore (X. II. 20. 35) sic respondeo. Ibi non probatur negativa¹³⁾ directe, sed indirecte¹⁴⁾, quod semper fieri potest. Verbi gratia, si contra te producatur instrumentum, per quod probatur, te contraxisse debitum Romae¹⁵⁾ proximo die¹⁶⁾ dominico¹⁷⁾, tu autem probes per idoneos testes, te iam est annus fuisse¹⁸⁾ usque ad praesentem diem¹⁹⁾ Parisius²⁰⁾, optime probavisti negativam, tamen indirecte; non enim est possibile²¹⁾, te fuisse eodem tempore Parisius²²⁾ et Romae. Et ideo caute locutus fuit²³⁾ Innocentius in illo c. quoniam contra (X. II. 19. 11), ubi dicit, quod negantis factum nulla est directa²⁴⁾ probatio. Non dicit simpliciter: nulla est probatio, ut daret intelligi²⁵⁾, quod negativa indirecte bene potest probari²⁶⁾.

Ad secundum dicas, quod, si positio non relevat ponentem²⁷⁾, non debet recipi positio, quia, sicut non debet quis ad-

¹⁾ Ed. om. vel explicitam. ²⁾ M. Pr. om. proxime. — O. om. supra proxime positis. ³⁾ M. O. om. Extra — et. ⁴⁾ B. text. corr. — O. responsio ad illam decretalem. ⁵⁾ Ed. quod nostrum. — B. text. corr. ⁶⁾ Ed. volebant. ⁷⁾ P. istam electionem affirmare. — Pr. altercationem facere. ⁸⁾ O. volebat . . . observari. ⁹⁾ O. om. semper. — P. om. potest. ¹⁰⁾ B. om. illud — est. ¹¹⁾ Ed. intelligitur. ¹²⁾ Ed. in illo c. ex illa. Tertio et ex illa de renunt. — Pr. in illo c. et ex illa de renuntiatione, tertio et ex illa de renuntiatione, super hoc. ¹³⁾ Ed. probat negativam. ¹⁴⁾ B. om. sed. indirecte. ¹⁵⁾ Pr. extitisse te Romae. ¹⁶⁾ Ed. dicto. ¹⁷⁾ O. seq. post diem sancti Johannis Baptista. ¹⁸⁾ B. continue fuisse. ¹⁹⁾ O. te illa die; om. rel. — P. dictum. ²⁰⁾ Ed. Parisii. ²¹⁾ Ed. Parisii. ²²⁾ B. text. corr. ²³⁾ B. Innocentius IIII. in illo concilio. — P. in hoc in illo concilio: quoniam etc. ²⁴⁾ M. om. directa. ²⁵⁾ P. intelligere. ²⁶⁾ Ed. bene probatur. — B. text. corr. ²⁷⁾ P. om. ponentem.

mitti ad probandum, quo probato non prodest, ut C. de probationibus, ad probationem¹⁾ (C. IV. 19. 21) et Extra, de officio delegati, cum contingat, in fine (X. I. 29. 36), ita non²⁾ debet admitti ad ponendum, quo confessato³⁾ non prodest vel relevat⁴⁾ in aliquo. Verbi gratia vertitur quaestio de tua electione et tu facis talem positionem: *Pono meo iuramento, quod M. contraxit cum B. die dominico proximo praeterito.* Vel econtra⁵⁾ agitur⁶⁾ de tuo matrimonio carnali et tu ponis, quod in maiori ecclesia est certus numerus canonicorum. Iotas positiones et similes, quae nullo modo faciunt ad causam, nec iudex debet eas⁷⁾ admittere nec pars adversa eis tenetur aliquatenus respondere.

Ad tertium vero nota: cum⁸⁾ positio non facit ad causam vel non fit super re, de qua agitur in libello, vel super eo, quod repellit agentem, quando fit ex parte rei, non debet recipi. Verbi gratia agitur rei vindicatione et ipse actor ponit super mutuo vel deposito; talis repellenda⁹⁾ est, quia non fit super re, de qua agitur. Et haec est differentia¹⁰⁾ inter istum¹¹⁾ modum et proximum. Vel si non relevat ponentem, quia tunc illa positio, licet¹²⁾ fiat super illa re, de qua agitur, tamen ea probata¹³⁾ non est talis, quae iuvat¹⁴⁾ ponentis intentionem.

Item cum positio pendet ex altera¹⁵⁾, quae facta fuit et negata, non debet recipi. Verbi gratia dixit actor sic: *Pono¹⁶⁾, quod Maevius vendidit mihi talem fundum.* Reus negavit¹⁷⁾; procedit actor postea ad aliam positionem et dicit sic: *Item pono, quod Maevius tradidit mihi dictum¹⁸⁾ fundum.* Potest dici, quod haec positio non est admittenda propter duo: et quia non relevat ponentem, quia nuda traditio non transfert dominium, ff. de acquirendo rerum dominio, l. traditio¹⁹⁾ (D. XLII. 1. 20) et de donationibus, l. nuda (D. XXXIX. 5. 26); et quia pendet ex alia, quae²⁰⁾ negata fuit²¹⁾. Unde²²⁾ reus, si ad istam, quae ex alia pendet, responderet, incurreret anceps de facili perjurium²³⁾. Et hoc iudex praecavere debet, quia dicit imperator: non sperabis me auctorem²⁴⁾ periurii, C. si adversus

¹⁾ Ed. adprobatur. ²⁾ P. nemo. ³⁾ M. concessio. ⁴⁾ M. ut relevetur. — O. Pr. relevatur. — V. ut non relevetur. ⁵⁾ O. ecomverso. ⁶⁾ Ed. hic agitur. ⁷⁾ Ed. eam. ⁸⁾ Pr. quod si. ⁹⁾ O. respondenda. ¹⁰⁾ Ed. directa. ¹¹⁾ M. illum. ¹²⁾ Ed. si. ¹³⁾ O. om. tunc illa — probata. ¹⁴⁾ Ed. minuat. — O. mutuat. — Pr. muniat. ¹⁵⁾ Ed. alia. — P. ea. ¹⁶⁾ P. om. Pono. ¹⁷⁾ V. negavit primo. ¹⁸⁾ V. talem. ¹⁹⁾ M. O. V. traditam. — P. Pr. tradita. ²⁰⁾ Ed. et quia. ²¹⁾ P. quasi negata fuerit. ²²⁾ Ed. Unde fit. ²³⁾ Ed. text. corr. ²⁴⁾ Ed. spectabis me actorem.

venditionem¹⁾, l. I (C. III. 32. 1); Extra, de iure iurando, si vero (X. II. 24. 8).

Si autem fiat positio super illo²⁾ articulo, de quo iam supra quaesitum est, et responsum fuit sive negando sive affirmando, de eodem amplius non est quaerendum, ff. nautae, cappones, stabularii, l. licet (D. IV. 9. 6). Nam si tunc negavit et modo³⁾ confiteatur, vel si tunc confessus est et modo neget, in reatum periurii et infamiam vulgi decurrit, quia duo contraria, verum⁴⁾ et falsum, respondisse videtur. Unde tamquam⁵⁾ nauta contrariis navigans ventis⁶⁾ non esset⁷⁾ audiendus, ut in corpore Authenticorum, de his, qui ingrediuntur ad appellationem, § I, coll. V (Nov. 49, praef. § 2).

Implicita vero positio dicitur illa, quando advocatus duas positiones format sub una interrogatione et altera pars est vera, altera falsa. Et ita qui interrogatus est, quia⁸⁾ sic ponitur, utrumque negare posset⁹⁾, quod¹⁰⁾ ei videtur licere¹¹⁾ per regulam, quae dicit: cuius aliqua particula¹²⁾ est falsa, eius universale, id est eius totum, similiter est falsum. Praeterea¹³⁾ sic interrogatus implicitus et perplexus respondere non posset¹⁴⁾, cum verum infiniti non debeat et falsum asserere sit peccatum. Exempla de implicita positione sunt ista¹⁵⁾: *Pono, te¹⁶⁾ comedisse hodie in ecclesia¹⁷⁾.* Tu autem comedisti hodie, sed non intrasti ecclesiam. In casu isto non poteris respondere secure; quia si dicas: *non comedi*, verum negas, cum in veritate comedisses; si dicas: *confiteor*; fateris falsum¹⁸⁾, cum hodie non intrasses ecclesiam. Et ita vides hic duo implicita contraria¹⁹⁾. Et ideo, ut reus²⁰⁾ secure respondeat, debent implicita²¹⁾ removeri. Et dicet ei iudex: *vel facias inde duas positiones vel te non admittam²²⁾*. Et possunt inde²³⁾ fieri duae positiones sic: *Pono, hodie te comedisse*. Modo potest responderi²⁴⁾ ad istam: *credo vel non credo*. Et postea procedes²⁵⁾ ad aliam et sic dices²⁶⁾: *Pono, quod in ecclesia comedisti*. Istam negare pote-

¹⁾ Ed. M. O. P. V. alleg. corr. ²⁾ M. om. *illo*. ³⁾ P. *nunc*.
⁴⁾ V. *scilicet verum*. ⁵⁾ Ed. *Unde videtur*. ⁶⁾ V. *velis*. ⁷⁾ Ed. *esse*.
⁸⁾ P. Pr. *est*. ⁹⁾ O. *quando*. ¹⁰⁾ Ed. *text. corr.* ¹¹⁾ P. *qua.* — O.
Pr. quia. ¹²⁾ P. *de iure*. ¹³⁾ P. *pars.* — V. om. *aliqua*. ¹⁴⁾ Ed. *Postea*.
¹⁵⁾ Ed. *implicite et perplexe respondere non posse*. ¹⁶⁾ B. *text. corr.* ¹⁷⁾ P.
Ponit T. ¹⁸⁾ O. om. *in ecclesia*. ¹⁹⁾ Ed. *falsa*. ²⁰⁾ Ed. *haec duo*
implicita esse. ²¹⁾ O. om. *reus*. ²²⁾ O. *debet implicitas*. ²³⁾ V. seq.
ad implicitam. ²⁴⁾ Pr. *tantum*. ²⁵⁾ Ed. O. Pr. *potest respondere*. ²⁶⁾ O.
V. procedat. ²⁷⁾ M. *sic dicens*. — V. *dicit*.

ris¹⁾ sic: *Non comedii, cum in veritate non intraverim²⁾ hodie ecclesiam*.

Vel pone tale exemplum de implicita positione: *Pone, quod ego possideo ecclesiam sancti Martini pertinentem ad monasterium sancti Stephani³⁾*. Vel *pono, quod tu possides⁴⁾ talem ecclesiam habentem curam animarum*. In qualibet istarum duo implicantur, quod possidet ecclesiam sancti Martini⁵⁾ et quod pertinet ad monasterium sancti Stephani⁶⁾; vel quod possidet talem⁷⁾ ecclesiam et quod habet curam animarum⁸⁾. Unde debent inde fieri duae positiones⁹⁾ sic: *Pono, quod ego possideo talem ecclesiam; item pono¹⁰⁾, quod pertinet ad monasterium sancti Stephani*. Nam iudex curare debet, ut certum quid ponatur et certum respondeatur propter periculum periurii vitandum. Haec probantur ff. de interrogatoriis actionibus, l. de aetate, § quod autem (D. XI. I. 11 § 5).

Hodie vero videtur¹¹⁾, quod possit poni¹²⁾ implicita et tenetur adversarius respondere per se ad quemlibet articulum contentum in positione, ut Extra, de testibus, praesentium, quae est Gregoriana, approbata per Innocentium III. 18) (VI. II. 10. 2).

Sed quid, si pars sit adeo simplex¹⁴⁾, quod non cognoscatur positiones¹⁵⁾ admittendas et respuendas¹⁶⁾; numquid iudex compellat eam respondere inutili positioni? Et dico, quod non; immo iudex ex officio suo repellat ponentem, sicut supra dixi, quod debet facere de libello male¹⁷⁾ et inepte formato, scilicet¹⁸⁾ quod debet eum ex officio suo reicere. Ad hoc Extra, de exceptionibus, exceptionem¹⁹⁾ (X. II. 25. 12) et c. pia, Innocentii III. a) (VI. II. 12. 1), in quibus habes²⁰⁾, quod iudex nullo excipiente ex officio potest repellere publice excommunicatum. A simili²¹⁾ dicendum est, quod iudex²²⁾ idem potest facere de positionibus factis coram eo.

¹⁾ Ed. *potes*. — P. *potest*. ²⁾ Ed. V. *intraveris*. ³⁾ Ed. S. *Archani*.
⁴⁾ B. *quod talis possidet*. — O. *quod possidet ecclesiam et quod habet etc.* ⁵⁾ Ed. *sanctae Mariae*. ⁶⁾ O. om. *Vel pono — Stephani*. ⁷⁾ M. O. om. *talem*.
⁸⁾ B. P. om. *In qualibet — animarum*. ⁹⁾ Ed. P. om. *positiones*. ¹⁰⁾ M.
O. Pr. V. om. pono. ¹¹⁾ P. *innuitur*. — Ed. om. *vero*. ¹²⁾ Ed. om. *poni*.
¹³⁾ Pr. om. *quaesitum est — Innocentium III.* ¹⁴⁾ Ed. *simpliciter*. ¹⁵⁾ M. O.
Pr. om. positiones. ¹⁶⁾ P. *respondendas*. ¹⁷⁾ Pr. om. *male*. ¹⁸⁾ Ed.
sed. ¹⁹⁾ Ed. B. om. *exceptionem*. ²⁰⁾ Ed. V. *habetur*. ²¹⁾ B. *Ad similitudinem*. — P. *Similiter*. ²²⁾ B. Ed. om. *iudex*. — B. P. om. *facere*.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de accusationibus; Mansi, l. c. XXIII. 64.

CLXII. Quousque positiones fieri possunt¹⁾ in causis²⁾.

Sequitur videre, quousque in causa positiones fieri debant. Et volunt quidam dicere, quod post publicationem testium non est locus positionibus³⁾. Et hoc nituntur tali ratione probare. Dicunt enim, quod si post testium publicationem aliquid ponat actor⁴⁾ et reus neget et actor velit hoc probare per testes, constat, quod non potest, Extra, de testibus, constitutis (X. II. 20. 45). Ergo inutiliter fiunt positiones⁵⁾, quae, si negentur, probari non possunt. Alii dicunt, posse fieri, quousque sit renuntiatum, quia, cum istae sint species probationum, Extra, de confessis, c. II (X. II. 18. 2), constat, quod postquam quis renuntiavit probationibus, intelligitur renuntiassesse positionibus, arg. XIX. dist., si Romanorum (D. XIX, c. 1) et de maioritate et oboedientia, solitae (X. I. 33. 6). Sed hoc⁶⁾ dicere rem verum esse⁷⁾, si renuntiatum esset in genere omnibus probationibus. Sed per praedicta iura⁸⁾, licet dicat: *renuntio⁹⁾ productioni* testium, nichilominus poterit¹⁰⁾ facere positiones, cum sit aliud genus probandi.

Ad praedictam quaestionem respondeo et dico¹¹⁾, positiones fieri usque ad conclusionem causae. Immo debet iudex diligenter¹²⁾ interrogare, si dubitet de aliquo usque ad prolationem sententiae, XXX. q. ult. iudicantem (C. XXX. qu. 5. c. 11). Ad hoc est optimum argumentum¹³⁾ de fide instrumentorum, cum Joannes (X. II. 22. 10) et facit ad hoc Extra, de officio delegati, super quaestionum, § intentionis (X. I. 29. 27). Si vero partes expresse renuntiarent omnibus probationibus, tunc non audiretur pars renuntians, quia licitum est unicuique, renuntiare iuri suo, Extra, de privilegiis, si de terra (X. V. 33. 6); VII. q. I. quam periculosem (C. VII. qu. 1. c. 8); Extra, de regularibus¹⁴⁾, ad apostolicam (X. III. 31. 16).

¹⁾ Ed. debent. — P. Pr. V. debeant. ²⁾ B. P. causa. — Pr. om. in causis. ³⁾ O. seq. faciendis. Et hoc volunt et nituntur. ⁴⁾ Ed. om. actor. — P. aliquid ponatur. ⁵⁾ Pr. seq. quia cum istae sint probationum species. ⁶⁾ M. Pr. de hoc. ⁷⁾ B. hoc esset verum. ⁸⁾ B. om. per praedicta iura. — P. om. licet. ⁹⁾ Ed. renuntiatio. ¹⁰⁾ O. potest vel poterit. ¹¹⁾ Ed. respondes et dices. ¹²⁾ Ed. seq. inquirere. ¹³⁾ P. om. optimum argumentum. ¹⁴⁾ B. om. si de terra — regularibus.

CLXIII. De poena nolentis respondere¹⁾ positioni factae²⁾.

Nunc videndum est³⁾ de poena nolentis respondere positioni⁴⁾ factae⁵⁾. Et est tibi dicendum⁶⁾, quod usus causarum in hoc sic se habet, ut qui non respondet positioni⁷⁾, habeatur pro confesso quantum⁸⁾ ad illam positionem. De iure tamen secus videtur fieri debere, quia non semper qui tacet⁹⁾ fateri intelligitur. Immo qui tacet, non utique fatetur¹⁰⁾, sed verum est, non negare¹¹⁾, ff. de regulis iuris, l. qui tacet non utique¹²⁾ (D. L. 17. 142) et arg. de praeescriptionibus¹³⁾, nihil prodest¹⁴⁾ (X. II. 26. 2). Unde dicunt quidam sapientes, quod contra talem non potest¹⁵⁾ procedi tamquam contra confitentem, sed tamquam contra contumacem. Et haec opinio¹⁶⁾ videtur placabilis¹⁷⁾ multum, quia continet aequitatem, ut dictum est. Usus tamen communis est contra. Ego dico, quod perinde¹⁸⁾ est, acsi esset confessus, quod adversarius asserebat, ut habes notatum in Summa domini Azonis¹⁹⁾, in tit. de confessis¹⁹⁾.

Sed quid, si non prorsus²⁰⁾ tacet nec directe respondet? Verbi gratia ponit actor sic: *Pono, quod M. debet mihi decem solidos²¹⁾*; et adversarius respondet: *Confiteor, me sibi aliquos solidos²²⁾ debere*. Numquid dicitur²³⁾ iste respondisse? Certe²⁴⁾ non, quia obscurum dictum pro non dicto habetur, ut Extra, de probationibus, in nostra (X. II. 19. 8) et de testibus, cum clamor (X. II. 20. 53). Quid ergo fiet? Dico, quod urgeri debet confitens, ut certum confiteatur ad hoc, ut certus remaneat iudex et actor, ff. de confessis, l. certum (D. XLII. 2. 6). Iudex enim ad hoc²⁵⁾ laborare debet, ut certus remaneat²⁶⁾; alioquin

¹⁾ Pr. interesse. ²⁾ B. O. P. positionibus factis (B. om. factis). — Pr. om. factae. ³⁾ M. O. Pr. V. om. Nunc videndum est. ⁴⁾ M. V. petitioni. — Pr. interesse vel respondere. ⁵⁾ P. positionibus factis. ⁶⁾ Ed. tunc sciendum. ⁷⁾ M. petitioni. — Pr. seq. sibi factae. ⁸⁾ O. om. quantum. ⁹⁾ O. seq. non utique. ¹⁰⁾ M. confitetur. ¹¹⁾ Pr. text corr. ¹²⁾ Ed. B. M. O. Pr. alleg. corr. ¹³⁾ M. Pr. seq. et de electione, bonae memoriae Maguntino (X. I. 6. 23). ¹⁴⁾ B. O. P. Pr. V. de praescriptionibus. — Ed. text. corr. ¹⁵⁾ Ed. P. debet. — Pr. possunt. ¹⁶⁾ Ed. hoc primo. ¹⁷⁾ Ed. probabile. ¹⁸⁾ Ed. proprie. ¹⁹⁾ Ed. seq. et Extra, de iuramento calumniae, c. ult. § poena (X. II. 7. 7 § 1). ²⁰⁾ Ed. fars. — B. om. prorsus. ²¹⁾ Ed. quod M. decem solvit. — O. text. lac. — V. quod tenetur mihi decem solvere. ²²⁾ M. V. solvere. — Pr. text. corr. ²³⁾ V. om. Numquid dicitur. ²⁴⁾ Ed. recte. ²⁵⁾ Pr. om. ad hoc. ²⁶⁾ M. Pr. seq. actor. — O. om. iudex et actor — remaneat.

^{a)} Azonis Summa Codicis (VII. 59), Ed. Basileae 1572, pag. 259.

quomodo poterit certam ferre sententiam, quod facere tenetur, Inst. de actionibus, § curare (J. IV. 6, § 32). Sic ergo laborare debet iudex, ut fiat primo certa et aperta positio et certa et aperta¹⁾ responsio.

Et nota, quod positiones debent dari in scriptis et per notarium sunt ponendae²⁾ in actis, ut Extra, de probationibus, quoniam contra (X. II. 19. 11). Demum³⁾ debent partes convenire et examinare, utrum sint admittendae vel non. Et eis examinatis, si fuerint facienda, dicet iudex⁴⁾ ponenti: *Ponis tu hoc⁵⁾ tuo iuramento?* Et ipse debet dicere: *Sic.* Et in continenti debet interrogare adversarium, ut respondeat, sic: *Dicas tuo iuramento, quod tu scis vel credis.*

Si vero talis sit positio, quod⁶⁾ reus merito dubitet, debet petere inducias ad deliberandum. Caveat tamen reus, ne dicat: *ego volo habere consilium*, quia tunc iudex non audiet ipsum, nam quilibet⁷⁾ melius praesumitur factum suum scire quam alius, quia in proprio facto non sustinetur ignorantia, arg. Extra, de rescriptis, ab excommunicato (X. I. 3. 41). Et ideo super responsione sua non debet habere consilium cum aliquo, cum per se⁸⁾ bene possit deliberare. Et usus causarum sic se habet^{9).}

Item sciendum est, quod positiones formari debent per advocatos, ut supra dixi, praesertim cum partes sint adeo indiscretae, quod per se formare nesciunt, arg. Extra, de iudiciis, pastoralis (X. II. 1. 14). Secus tamen est in responsionibus, in quibus respondens¹⁰⁾ nullo modo debet¹¹⁾ uti consilio advocati, ne ductus consilio illius, qui factum¹²⁾ nescit, committat periurium negando veritatem vel dicendo falsum. Unde fieri¹³⁾ consuevit hic¹⁴⁾, quando fiunt positiones, iudices non permitunt¹⁵⁾ stare advocatum rei iuxta eum¹⁶⁾, ne verbo aut signo¹⁷⁾ doceat eum negare veritatem¹⁸⁾. Debet tamen adesse, ut, si iudex malitiose eum vellet capere in sermone, advocatus defendat eum ab inquis recitationibus¹⁹⁾ et ineptis.

¹⁾ M. om. *positio* — *aperta.* ²⁾ O. *poni.* ³⁾ M. V. *Deinde.* — Pr. om. *debeat.* ⁴⁾ B. om. *iudex.* ⁵⁾ Ed. *ergo; om. hoc.* ⁶⁾ B. om. *Dicas — quod.* ⁷⁾ Ed. *quolibet.* ⁸⁾ Ed. *cum ipse.* — B. P. om. *bene.* ⁹⁾ O. *et usus sic habet.* ¹⁰⁾ V. seq. *libello.* ¹¹⁾ Pr. *non debet ullo modo.* ¹²⁾ B. text. lac. — M. V. om. *factum.* — Pr. text. corr. ¹³⁾ Ed. *dicere.* ¹⁴⁾ O. P. Pr. V. *hoc.* ¹⁵⁾ Pr. *ne permittant iudices.* ¹⁶⁾ Pr. *advocatos rei iuxta reum.* ¹⁷⁾ Pr. seq. *vel dicto.* ¹⁸⁾ P. *in veritate.* ¹⁹⁾ O. *citationibus.*

Sed quid, si reus non neget, quod positum est, nec confiteatur, sed dicat, se nescire veritatem? Dico, quod compellendus est, praecise dicere, quid inde¹⁾ credat, ut C. de iuramento calumpniae, l. II, § 2 (C. II. 59. 2 § 2). Sufficit enim dicere: *ita²⁾ credo.* Et hoc verum est, sicut supra³⁾ dixi, ubi iuratum est de calumpnia. Secus, si iuratum esset tantummodo⁴⁾ de veritate dicenda⁵⁾, ubi non compellitur quis dicere, quid inde⁶⁾ credat, cum ad hoc non sit iuramento astrictus, quamvis iudices iuris ignari frequenter in hoc errent. Praemissis adjunctis cum hiis⁷⁾, quae notantur supra eodem titulo⁸⁾, nihil tibi circa positions facienda obscurum vel ambiguum⁹⁾ remanebit.

CLXIV. Qualiter sit procedendum super positionibus factis.

Sequitur videre, qualiter sit procedendum super positionibus factis. Ad cuius evidentiam credo distinguendum, utrum videlicet¹⁰⁾ sint negatae vel confessatae¹¹⁾. Si negatae, statim petet¹²⁾, inducias sibi dari ad testes producendos super eo, quod negatum est¹³⁾. Si autem reus confiteatur, statim actor petere debet, sententiam ferri¹⁴⁾ super eo, quod confessatum¹⁵⁾ est, ut Extra, de transactionibus, praeterea¹⁶⁾ (X. I. 36. 10), quia in confidentem in cognoscendo nullae sunt partes iudicis, ff. ad legem Aquilium, l. II, § ult. (D. IX. 2. 2 § 2).

Scias praeterea, quod, quando testes producuntur ad probandum, quod negatum est, debet vocari reus, ut veniat videre¹⁷⁾ testes iurare, ut etiam tradat sua interrogatoria et ut intersit publicationi testium. Dabitur sibi similiter dilatio ad reprobationem¹⁸⁾ testium, citabitur ad sententiam audiendam et cetera, quae in principali lite contestata servantur¹⁹⁾, debent per ordinem observari²⁰⁾.

¹⁾ Ed. *quid non.* ²⁾ P. *ista.* ³⁾ Pr. *supra vel contra.* ⁴⁾ O. *ubi iuramentum est tantummodo praestitum.* ⁵⁾ Ed. M. V. om. *dicenda.* ⁶⁾ Ed. *modo;* om. *ad hoc.* ⁷⁾ P. om. *quamvis — hiis.* ⁸⁾ Ed. *ead. l. I in eod. tit.* ⁹⁾ O. *obscuri vel ambigu.* ¹⁰⁾ Ed. *in delictis.* ¹¹⁾ B. *negativa vel affirmativa.* ¹²⁾ P. *parat.* — V. seq. *qui satis ponens (?).* ¹³⁾ O. om. *super — est;* seq. *Si confiteatur.* ¹⁴⁾ V. *fieri.* ¹⁵⁾ O. *confessus est vel quod negatum est, quod est melius;* inde text. repet. ut supra. ¹⁶⁾ P. *praedicta.* ¹⁷⁾ B. *ad videndum.* — O. *ut veniat (et) videat.* — Pr. *ut videat.* ¹⁸⁾ B. *ad reprobandum testes.* — Ed. *ab reprobatione.* — O. seq. *dicta testium.* ¹⁹⁾ Ed. *servitur et debet probari.* — O. text. corr. ²⁰⁾ P. *servari in ap(pellatione).*

Sed quia in causis saepe petuntur inducias tam ab actore quam a reo et de hiis¹⁾ nichil adhuc diximus, hiis dumtaxat exceptis, quae dantur reo, quando primo citatur ad causam, de quibus diximus supra in titulo de citationibus²⁾, ideo de omnibus aliis induciis, quae peti possunt a partibus, est videndum.

CLXV. De induciis, quae dandae sunt³⁾ partibus⁴⁾.

Primae inducias sunt⁵⁾, quae dantur reo, quando primo citatur ad causam. Et de hiis plene diximus supra in titulo de citationibus. Aliae sunt inducias⁶⁾ deliberatoriae, quae dantur reo, cum se primo praesentat iudici, si⁷⁾ per litteras citationis non potuit plene instrui, de quibus legitur Extra, de dilationibus, praeterea (X. II. 8. 2). Istaem tamen non⁸⁾ sunt in usu. Sed reo veniente⁹⁾ vel offertur libellus et dantur inducias ad respondendum libello vel dantur inducias¹⁰⁾ ad proponendum exceptiones dilatorias¹¹⁾ et istae sunt hodie arbitriae. De istis induciis legitur III. q. III. offeratur (Grat. pars III, § 5 ad C. III. qu. 3. c. 4) et de exceptionibus, pastoralis (X. II. 25. 4). Sunt et aliae¹²⁾, quae dantur reo ad quaerendum advocatum vel praetextu absentiae¹³⁾ advocati; et de istis dic, ut notatur Extra, ut lite non contestata, c. I (X. II. 6. 1) et Extra, de dolo et contumacia, prout (X. II. 14. 4). Sunt et aliae, quae dantur actori ad producendos testes; et de istis dic, ut supra in titulo: Quo ordine ad receptionem testium procedatur. Sunt et aliae inducias post sententiam, quae a iure praefixa sunt, ut decem dierum ad appellandum, II. q. VI. anteriorum¹⁴⁾ (C. II. qu. 6. c. 28); nec currunt istae ignorantis, Extra, de re iudicata, quae ad consultationem (X. II. 27. 15). Aliae etiam sunt, quae dantur appellanti, Extra, de appellationibus, cum sit Romana (X. II. 28. 5).

¹⁾ Pr. de hoc; om. adhuc. ²⁾ Ed. M. O. donationibus. — Pr. dilationibus. ³⁾ Pr. quae peti possunt a. ⁴⁾ B. P. De dilationibus multiplicibus. ⁵⁾ Ed. B. dicuntur. — P. om. sunt, quae. ⁶⁾ Ed. V. seq. quae dicuntur. ⁷⁾ Ed. om. si. ⁸⁾ O. om. non. ⁹⁾ Ed. reconveniente. ¹⁰⁾ P. Pr. om. ad respondendum — inducias. ¹¹⁾ O. vel dantur exceptiones dilatoriae. ¹²⁾ M. Pr. V. aliae quaedam. ¹³⁾ M. praesentiae. ¹⁴⁾ Ed. O. alleg. corr. — Ed. om. seq. nec.

CLXVI. De causa reconventionis¹⁾.

Vidimus de modo conveniendi; sed quia²⁾ interdum contingit, quod reus vult reconvenire actorem, idcirco de modo reconveniendi³⁾ seu de causa reconventionis videndum est. Et est sciendum, quod olim, si reus intendebat reconvenire actorem, hoc facere debebat, antequam responderet⁴⁾ petitioni actoris, isto modo, quia recepto libello ex parte actoris reus in continentem offerebat libellum reconventionis vel recepto termino ad respondendum libello, antequam responderet, debebat⁵⁾ offerre libellum reconventionis, ut sic facta litis contestatione super petitione actoris in continentem fieret responsio et litis contestatio⁶⁾ super petitione rei. Quod si iudex hoc facere recusaret, reus poterat appellare, ut Extra, de mutuis petitionibus, c. I (X. II. 4. 1). Et sic reconventio debebat⁷⁾ fieri ante litis contestationem. Lite vero contestata super petitione actoris consequenter actor tenetur respondere simili modo petitioni rei⁸⁾ et super suo libello debet lis⁹⁾ contestari et postea vi-cissim tractari debent¹⁰⁾ causa conventionis et reconventionis usque ad finem iuxta regulam illam: qui prior appellat, prior agat, ut haec probantur Extra, de ordine cognitionum, cum dilectus (X. II. 10. 2) et de mutuis petitionibus, c. I (X. II. 4. 1), ubi de hoc notatur plene. Et si actor nollet¹¹⁾ respondere petitioni rei, et reus petitioni actoris non cogitur respondere, ut de mutuis petitionibus, c. I (X. II. 4. 1).

Hodie vero causa conventionis et reconventionis tractanda¹²⁾ est coram eisdem iudicibus et potest reus reconvenire actorem eodem¹³⁾ durante iudicio quandocunque. Et sic videntur correcta iura, quae videbantur innuere, quod ante litem contestatam fieri debeat¹⁴⁾ reconventio, per decretalem Innocentii III. positam in titulo de rescriptis et incipit¹⁵⁾: dispendia, § reus quoque^{a)} (VI. I. 3. 3). Et licet praedicto modo possit

¹⁾ B. P. De causa reconveniendi, quo ordine sit tractanda. ²⁾ Pr. om. quia. ³⁾ O. seq. actorem. ⁴⁾ Ed. deberet respondere. — O. responderebatur. ⁵⁾ B. O. debet. — V. dicebat: offero. ⁶⁾ Ed. alter contra (sic!). — B. non lite contestata. — M. V. a lite contestata. — O. ut sit facta litis contestatio super petitione rei; om. rel. ⁷⁾ Ed. debeat. — O. debet. ⁸⁾ B. text. corr. et lac. ⁹⁾ B. haec lis. ¹⁰⁾ Ed. tentari debet. ¹¹⁾ Ed. O. vellet. ¹²⁾ Ed. tentanda. — B. edenda. ¹³⁾ Ed. P. om. eodem. — O. eodem modo. ¹⁴⁾ O. P. debebat et. ¹⁵⁾ Pr. c., om. et incipit.

^{a)} Conc. Lugdun. I. de rescriptis, c. VIII; Mansi, l. c. XXIII. 620.

fieri reconventio, non tamen coram arbitro, coram quo nec¹⁾ appellari potest, locum habet reconventio²⁾, ut Extra, de arbitris, cum dilectus (X. I. 42. 6) et II. q. VI. a iudicibus³⁾ (C. II. qu. 6. c. 33). Item in causa criminali⁴⁾ locum non habet reconventio⁵⁾ nec etiam in praeiudiciali, ut III. q. VIII. c. I et II⁶⁾ (C. III. qu. 8. cc. 1, 2). Item cessat reconventio in causa spoliationis, nisi⁷⁾ de eadem re, ut Extra, de ordine cognitiorum, super spoliatione (X. II. 10. 4). Cessat etiam in excommunicato, qui conveniri potest, non autem convenire⁸⁾, ut Extra, de exceptionibus, cum inter (X. II. 25. 5).

CLXVII. Qualiter et quando possit revocari confessio facta in iure⁹⁾.

Quoniam in causis aliquando principales, aliquando advocati partium¹⁰⁾ per errorem in iudicio aliquid confitentur, idcirco videndum est, qualiter quis suum proprium errorem vel advocati sui et infra quod tempus debeat revocare¹¹⁾. Et est sciendum¹²⁾, quod ea, quae domino praesente et non contradicente advocatus profert, perinde habentur, acsi ipse principalis¹³⁾ confiteretur. Et hoc verum est, nisi¹⁴⁾ revocet dominus, quod advocatus allegavit. Unde dicit lex¹⁵⁾: ea, quae advoca-
ti praesentibus illis¹⁶⁾, quorum causae aguntur, allegant, perinde habenda sunt, acsi ab ipsis dominis litium¹⁷⁾ proferantur, C. de errore advocatorum, l. I (C. II. 10. 1). Et quod dicit: praesentibus, subaudi: et intelligentibus, quia error advocati nocet parti¹⁸⁾, nisi revocetur¹⁹⁾, Extra, de appellationibus, cum causam (X. II. 28. 62) et de censibus, cum causam²⁰⁾ (X. III. 39. 20). Unde consueverunt quidam²¹⁾ advocati plerumque hanc cautelam facere, cum surgunt²²⁾ ad allegandum, quod dominus protestatur et dicit, quod si advocatus suus dixerit

¹⁾ B. P. non. — M. V. om. nec. ²⁾ P. om. locum — reconventio.
³⁾ O. P. seq. et II. q. VIII. c. I, II et III. ⁴⁾ V. vel matrimoniali. ⁵⁾ Ed. B. O. P. om. reconventio. ⁶⁾ P. om. Item in — et II. ⁷⁾ Ed. ne. — B. non. ⁸⁾ M. V. reconvenire. ⁹⁾ B. P. Qualiter quis suum proprium errorem et sui advocati et infra quod tempus debeat revocare. ¹⁰⁾ Ed. om. partium. ¹¹⁾ O. seq. scilicet dictum errorem. ¹²⁾ Ed. B. dicendum. ¹³⁾ B. dominus. — O. persona. ¹⁴⁾ Ed. nec. ¹⁵⁾ Pr. om. lex, ¹⁶⁾ Ed. M. O. Pr. V. om. illis. ¹⁷⁾ O. om. litium. ¹⁸⁾ O. domino. ¹⁹⁾ Ed. nec revocatur. ²⁰⁾ M. om. et de censibus, cum causam; omnes alii ut supra; corr. olim causam. ²¹⁾ M. om. quidam. ²²⁾ Pr. seq. ad vocandum vel.

aliqua, quae faciunt ad fulciendam sive iuvandam rationem suam, approbat illa et in hoc habet ipsum pro advocate; si autem aliqua dixerit vel fuerit confessus contra se, ea rata non habet nec approbat eum pro advocate in ea parte, sed ex tunc revocat; et facit¹⁾ fieri instrumentum de dicta protestatione. Et videtur, quod talis protestatio valeat, quia licitum est domino, revocare errorem sui advocate, ut apparebit inferius per iura, postquam errat advocate; ergo multo fortius, antequam erret.

Sed contra: si²⁾ approbat eum in hiis, quae dixerit pro se³⁾, ergo in hiis, quae dixerit⁴⁾ contra se, necesse habet eum approbare, quia quod quis pro se⁵⁾ allegat, et contra se recipere et approbare tenetur, XIX. dist., si Romanorum⁶⁾ (D. XIX, c. 1); III. q. VIII. cuius in agendo⁷⁾ (C. III. qu. 8. c. 1 § 2) et Extra, de rescriptis, ex parte (X. I. 3. 2). Et idem factum approbare et reprobare non possum, Extra, de censibus, cum olim (X. III. 39. 19). Et cur maritus improbat mores uxoris, quos prius approbavit, ff. soluto matrimonio, cum mulier (D. XXIV. 3. 47) et Extra, de iure iurando, quemadmodum (X. II. 24. 25).

Non tamen recolo⁸⁾, me fecisse⁹⁾ hanc cautelam, pro eo, quod talis protestatio redundat in verecundiam advocate, quia non est advocate, sed hyrcus¹⁰⁾a), qui contra se et¹¹⁾ suam partem allegat.

Revocare autem potest quis suum errorem usque ad sententiam, Extra, de confessis, ex parte (X. II. 18. 3); C. de iuris et facti ignorantia, l. error facti (C. I. 18. 7). Errorem vero advocate potest revocare eadem die, qua erravit advocate, Extra, de appellationibus, cum causam (X. II. 28. 62), vel in continentia, quando erravit. Aliter¹²⁾ videtur habere ratum factum advocate, Extra, de appellationibus¹³⁾, cum causam (ibid.) et melius Extra, de officio delegati, cum olim (X. I. 29. 32). Vel infra triduum secundum¹⁴⁾ opinionem domini Placentini^{b)}, C. de errore advocatorum, l. ult. (C. II. 10. 3). Dominus Azo^{c)} notat,

¹⁾ P. faciat. ²⁾ Ed. M. O. om. si. — P. cum. ³⁾ B. om. in ea parte — pro se. ⁴⁾ Ed. text. corr. et lac. ⁵⁾ V. seq. approbat et. ⁶⁾ O. alleg. corr. ⁷⁾ Ed. B. M. O. P. V. alleg. corr. ⁸⁾ Ed. B. P. memini. ⁹⁾ V. vidisse. ¹⁰⁾ Ed. sed est reus. ¹¹⁾ B. om. se et. ¹²⁾ O. om. Aliter. ¹³⁾ B. M. O. V. de exceptionibus. ¹⁴⁾ Ed. sed.

^{a)} Cf. Du Cange, Glossarium med. et inf. lat. III. 671, VI. 927. ^{b)} Placentini Summa Codicis (II. 10), Ed. Moguntiae 1536, pag. 53. ^{c)} Azonis Summa Codicis (II. 9), Ed. Basileae 1572, pag. 76.

quod ibi iam lata erat sententia, a qua non fuit appellatum, et ideo non fuit auditus. Alii dicunt, quod sic de facto accidit; unde ponit¹⁾ ius illa lex vel revocat quandocunque, antequam ad anteriora²⁾ procedatur in causa. Et haec est magis communis opinio et in causis approbata.

Illud tamen scias³⁾, quod errorem proprium quis non revocat, nisi probet prius, se errasse, ff. ad legem Aquiliam, inde Neratius, § ult. (D. IX. 2. 23 § 11) et ff. de confessis, non fatetur (D. XLII. 2. 2). Puta fui confessus, me occidisse hominem; nunc volo probare, eum vivere, ut in dicta lege⁴⁾: inde Neratius, in fin. (D. IX. 2. 23 § 11). Vel fui confessus, me tibi promisso decem⁵⁾ certa die Bononiae; nunc volo probare, quod eadem die fui Romae, C. de contrahenda et committenda stipulatione, l. optimam (C. VIII. 38. 14). Vel fui confessus, quod ego contraxi matrimonium cum Berta tali septimana in civitate Bononiae; nunc volo probare, quod per totam illam septimanam⁶⁾ ego fui Romae, Extra, de testibus⁷⁾, ex tenore (X. II. 20. 35). Vel fui confessus, quod tibi debebam decimas de fundo Corneliano; nunc probo, quod ille fundus est de alia parochia, Extra, de parochiis, c. ult. (X. III. 29. 5) et de decimis, quoniam et c. cum contingat (X. III. 30. 13, 29); XVI. q. I. si quis (C. XVI. qu. 1. c. 42).

Errorem autem⁸⁾ advocati simpliciter quis revocat, nec probat errorem, Extra, de appellationibus, cum causam⁹⁾ (X. II. 28. 62) et arg. Extra, de censibus, olim¹⁰⁾ (X. III. 39. 20), in glossa, quae incipit: sic patet¹¹⁾. Unde qui revocat errorem proprium¹¹⁾, gravatur in uno, quia tunc necesse habet probare de errore¹²⁾, et relevatur in alio¹³⁾, quia licet ei, revocare suum errorem usque ad finem. Sed cum revocat errorem sui advocati, gravatur in uno et relevatur in alio¹⁴⁾.

Gravatur enim in eo, quod in continent revocat; relevatur¹⁵⁾ in alio, quia non probat de errore. Hoc consuevimus¹⁶⁾ dicere¹⁷⁾ super illa de censibus, olim causam¹⁸⁾ (X. III. 39. 20).

¹⁾ P. non ponit. ²⁾ Ed. *ulteriora*. — O. *interlocutoria*. ³⁾ P. om. *scias*. ⁴⁾ M. Pr. V. *ut dicta lex*. ⁵⁾ Pr. *centum*. — V. *quinque*. ⁶⁾ P. om. *in civitate — septimanam*. ⁷⁾ M. *de restitutione*. ⁸⁾ Ed. *alias*. ⁹⁾ B. M. O. *cum in causa*. ¹⁰⁾ Ed. B. M. O. P. V. *cum contingat*. ¹¹⁾ Ed. M. om. *proprium*. ¹²⁾ O. om. *de errore*. ¹³⁾ Pr. *in alio sublevatur sic. Et qui revocat; om. quia — finem*. ¹⁴⁾ Ed. M. O. V. om. *quia licet — in alio*. — Pr. om. *gravatur — in alio*. ¹⁵⁾ M. om. *relevatur*. — V. *gravatur*. ¹⁶⁾ Ed. consuevi. ¹⁷⁾ B. *docere*. ¹⁸⁾ B. *in causa*. — M. P. V. *cum causam*.

^{a)} Gloss. *Et sic patet ad verb. non revocata cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 1353.*

CLXVIII. Qualiter yeonomi actores et a quibus consti- tuantur¹⁾.

Supra diximus, qualiter quis possit ingredi causam, scilicet per se vel per procuratorem vel syndicum. Sed quia interdum creantur²⁾ yeonomi, interdum actores, interdum defensores, et de eis habetur mentio in iure, idcirco, quia de facto³⁾ interdum, licet raro occurrat, de eis et de eorum officiis et a quibus constituantur, breviter videamus⁴⁾.

Et est dicendum, quod yconomus fere idem⁵⁾ habet officium, quod syndicus. Tamen proprie dicitur yconomus⁶⁾, cui res episcopi gubernandae⁷⁾ committuntur⁸⁾, in IX. q. III. per singulas, in fine (C. IX. qu. 3. c. 2); LXXXIX. dist. volumus (D. LXXXIX, c. 2). Episcopus tamen de suis consanguineis yconomum facere non debet, LXXXIX. dist. decenter⁹⁾ (ibid. c. 6); I. q. I. pervenit¹⁰⁾ (C. I. qu. 1. c. ?). Cuius est, res ecclesiae gubernare fideliter, X. q. II. hoc ius, vers. (si) yconomus¹¹⁾ (C. X. qu. 2. c. 2 § 11); LXXXIX. dist. diaconum (D. LXXXIX, c. 3); XXIII. q. VII. quod autem¹²⁾ (C. XXIII. qu. 7. c. 3); Extra, de iuramento calumpniae, imperatorum, ad fin. (X. II. 7. 4); XVI. q. VII. quoniam in quibusdam (C. XVI. qu. 7. c. 21). Talis enim administrator rationem reddere debet de omnibus, XXIII. q. V. principes¹³⁾ (C. XXIII. qu. 5. c. 20); XXIII. q. IV. quod autem (Grat. ad. C. XXIII. qu. 4. c. 1); XII. q. II. vobis et c. quatuor (C. XII. qu. 2. cc. 23, 27).

CLXIX. De actore constituendo¹⁴⁾.

De actore ita teneas. Actor est, qui constituitur ab universitate ad unam causam tantum praesentem, ff. quod cuiuscunque universitatis, item eorum, § actor universitatis (D. III.

¹⁾ B. P. *De yeonomo et eius officio et a quibus constituantur*. — Pr. *Qualiter yeonomi et actores constituantur*. ²⁾ O. *nominantur*. ³⁾ P. om. *de facto*. ⁴⁾ O. *ex quibus constituantur, breviter dicamus*. ⁵⁾ Ed. *id*. — O. om. *idem*. ⁶⁾ P. om. *fere idem — yconomus*. ⁷⁾ Ed. *gubernare*. ⁸⁾ B. *res ecclesiastica gubernanda manet*. ⁹⁾ Ed. *docentur*. — B. M. *decet*. ¹⁰⁾ Ed. O. Pr. V. *sic!* — B. I. q. II. *per totum*. — M. *perivit*. — P. *periurium*; cf. C. I. qu. 3. c. 13. ¹¹⁾ Ed. M. P. V. *alleg. corr.* — cf. etiam Auth. hoc ius (Nov. 7) ad C. I. 2. 14. ¹²⁾ Ed. M. P. Pr. V. *alleg. corr.* ¹³⁾ B. O. om. *XXIII. q. V. principes*. ¹⁴⁾ B. P. *De actore, qualiter et a quibus con-
stituantur*.

4. 6 § 3). Item licet cum decreto iudicis constituatur, non tamen extenditur ad futuras causas, ff. quod cuiuscunque universitatis, item eorum¹⁾ (*ibid.*). Si tamen negotia illa pertinent²⁾ ad episcopum³⁾, eius assensus est requirendus, XVIII. q. I. c. I (C. XVIII. qu. I. c. I) et⁴⁾ q. II. c. I (C. XVIII. qu. 2. c. I) et C. de hiis, qui ad ecclesiam configuiunt, l. praesenti (C. I. 12. 6) et C. de episcopis et clericis, l. omnes, § in hac (C. I. 3. 33 § 1) et ff. de muneribus et honoribus, l. munerum (D. L. 4. 18); arg. IX. q. III. cum simus (C. IX. qu. 3. c. 3). Item officium est actoris, ut fideliter protegat⁵⁾ res ecclesiae, LIV. dist. frequens et c. ex antiquis (D. LIV, cc. 9, 10), vel domini sui, ut ibi dicitur et Extra, de procuratoribus, c. ult.⁶⁾ (X. I. 38. 15).

Sunt et alii actores, qui constituuntur a tutoribus et curatoribus pupillorum⁷⁾ in litibus ad agendum et respondendum, ff. de procuratoribus, neque tutores⁸⁾ (D. III. 3. ?). Et tales ultra latrocinium peccant, si male procurant res pupilli, LXXXVII. dist. c. irreligiosum⁹⁾ (D. LXXXVII, c. 5). Item defensor constituitur a minori¹⁰⁾ parte¹¹⁾, ff. quod cuiuscunque universitatis, l. nulli et l. plane (D. III. 4. 3, 4). Et talis vocatur vicedominus¹²⁾, LXXXIX. dist. c. diaconum (D. LXXXIX, c. 3).

CLXX. De arbitris¹³⁾.

Verum quia ad instar iudiciorum arbitria sunt redacta, ut ff. de receptis¹⁴⁾, l. I (D. IV. 8. 1), ideo, postquam tractavimus de aliis iudicibus, consequenter de arbitris videamus. Osten-damus itaque, qui¹⁵⁾ iudices sunt arbitrarii, qui possunt arbitri esse, de quibus causis potest in arbitros compromitti, in quibus differunt arbitria a iudiciis et qualiter finitur arbitrium.

Arbitri sunt, qui consensu partium eliguntur; et in eos subpoenae stipulatione¹⁶⁾ compromittitur¹⁷⁾ et metu poenae ipsorum sententiae statur¹⁸⁾, quoniam sententia arbitri non valet

¹⁾ O. om. *Item licet eorum.* ²⁾ Ed. om. *illa.* — M. V. *pertinerent.*
³⁾ Ed. *ipsum.* ⁴⁾ O. om. q. I. c. I et. ⁵⁾ Ed. *rectoris, ut fideiubere protegantur* (sic!). ⁶⁾ B. in marg. rubr. *De actore pupilli.* — P. *Rubrica de defensorc.* ⁷⁾ Pr. om. *pupillorum.* — B. V. seq. et *adulorum.* ⁸⁾ Sic omnes; alleg. corr. ⁹⁾ Ed. alleg. corr. ¹⁰⁾ Pr. *vel a maiori.* ¹¹⁾ O. om. *parte.* ¹²⁾ B. om. *LXXXVII. dist. — vicedominus.* ¹³⁾ Ed. om. rubr. — B. P. om. rubr. et text. seq. cf. infra pag. 243, n. 2. ¹⁴⁾ Pr. *de arbitris.* ¹⁵⁾ Ed. Pr. *quod.* ¹⁶⁾ O. V. *poena stipulationis.* ¹⁷⁾ Ed. *compromittant, ut.* — V. *compromittuntur.* ¹⁸⁾ Ed. *ut . . . stetur.*

sine poenae¹⁾ promissione vel pignorum datione²⁾, ut C. de arbitris, l. I (C. II. 56. 1). Quod verum est, nisi in duobus casibus, scilicet si partes subscripterint³⁾ sententiae arbitri⁴⁾ vel si decem diebus tacuerint post sententiam, ut C. eod. tit. l. cum antea (C. II. 56. 5).

Possunt esse arbitri⁵⁾ omnes, qui non prohibentur. Prohibetur mulier et minor XX⁶⁾ annis, ut ff. de receptis, cum lege (D. IV. 8. 41); prohibetur servus, ff. eod. tit. Pedius (*ibid.* l. 7); surdus et mutus, arg. III. q. VII. § tria (Grat. ad C. III. qu. 7. c. 1); prohibetur laicus arbiter esse⁷⁾ in causa spirituali, ut Extra, de arbitris, c. contingit interdum⁸⁾, in fin. (X. I. 43. 8). Et quidam dicunt, quod iudex ordinarius arbiter⁹⁾ esse non potest super lite, quae coram eo tractatur, per legem illam ff.¹⁰⁾ de receptis, sed si in servum, § II¹¹⁾ (D. IV. 8. 9 § 2) et III. q. VII. § cognitores¹²⁾ (C. III. qu. 7. c. 2 § 17). Sed secundum canones tam ordinarius quam delegatus arbiter esse potest. De ordinario habes Extra, de arbitris, cum tempore (X. I. 43. 5); Extra, de presumptionibus, litteras (X. II. 23. 14). De delegato, quod arbiter esse possit, habes Extra, de arbitris, cum olim (X. I. 43. 7); Extra, de praebendis, nisi essent (X. III. 5. 21).

Sequitur, de quibus causis potestiri ad arbitros¹³⁾. Et dicendum est, quod de omnibus, exceptis criminalibus, liberalibus et matrimonialibus, ut ff. de receptis, l. non distinguemus, § si per errorem et § de liberali (D. IV. 8. 32 §§ 6, 7); Extra, de arbitris, cum tempore (X. I. 42. 5); Extra, de iureiurando, tua nos (X. II. 24. 11).

Diffrert autem arbitrium a iudicio in multis, licet ad instar iudiciorum se habeat, sicut dictum est. Nam venalis sententia iudicis non valet, ut II. q. VI. diffinitiva¹⁴⁾, vers. *venales* (Grat. pars VIII, § 9 ad C. II. qu. 6. c. 41). Sed sententia arbitri per sordes et pretium data tenet; sed tamen excipi potest de dolo contra agentem ad poenam ex tali sententia, ut C. eod. tit. *arbitrorum*¹⁵⁾ (C. II. 56. 3). Item in hoc diffrert, quoniam a sententia arbitri non potest appellari, ut C. eod. tit. l. I (*ibid.* l. 1); a sententia iudicis recte appellatur, ut II. q. VI. non ita (C. II.

¹⁾ O. om. *poenae.* ²⁾ Ed. text. corr. — V. *donatione.* ³⁾ O. *prae-*
scripserunt. ⁴⁾ Ed. *arbitratur.* ⁵⁾ Pr. om. *arbitri.* ⁶⁾ Pr. XXV
⁷⁾ Ed. *arbitrari;* om seq. *spirituali.* ⁸⁾ M. O. V. *cum contingat.* ⁹⁾ Pr.
arbitrator. ¹⁰⁾ O. *ut ff., om. per legem illam.* ¹¹⁾ Ed. M. O. Pr. V.
alleg. corr. ¹²⁾ Ed. M. O. Pr. V. *cognitiones.* ¹³⁾ O. *arbitrio compro-*
mitti; scilicet de omnibus. — Pr. *in arbitros compromitti.* ¹⁴⁾ Ed. M. O
V. alleg. corr. ¹⁵⁾ O. *in lege: arbiter.*

qu. 6. c. 18). Item in hoc, quia¹⁾ reconventio non habet locum coram arbitro, ut Extra, de arbitris, cum dilectus (X. I. 43. 6); sed locum habet coram alio²⁾ iudice. Item in arbitrio non succedit heres, nisi hoc expresse dicatur in compromisso, ut ff. de receptis, diem proferre, § I (D. IV. 8. 27 § 1); in iudicio secus, ut C. de delictis defunctorum, l. in quantum³⁾ et Extra, eod. tit. c. ult.⁴⁾ (X. I. 43. 14). Item non potest sententiare arbiter altera parte absente, nisi hoc actum esset in compromisso, ut ff. eod. diem, § si quis litigitorum (D. IV. 8. 27 § 4); secus in iudicio, III. q. IX. decernimus (C. III. qu. 9. c. 10); Extra, qui filii sint legitimi, causam, quae (X. IV. 17. 4); C. de iudiciis, proprandum (C. III. 1. 13). Item iudex exequitur sententiam suam, ut Extra, de officio delegati, quaerenti (X. I. 29. 26), arbiter non; immo iudex ordinarius exequitur sententiam arbitri⁵⁾, ut ff. de re iudicata, ait praetor (D. XLII. 1. 5); ff. de arbitris, l. II (D. IV. 8. 2). Item in arbitrio non purgatur mora, cum dies praefigur ab homine, ut ff. eod. tit. Celsus (D. IV. 8. 23); in iudiciis purgatur⁶⁾, ut ff. si quis cautionibus, et si post tres (D. II. 11. 8). Si qui alii sunt⁷⁾ casus, in quibus contrarium⁸⁾ invenitur expressum, illud obtinet. Alioquin quicquid in iudiciis statutum est, in arbitriis observari debet, ut ff. eod. l. I (D. IV. 8. 1).

Finitur arbitri iurisdictio⁹⁾, si de casibus, de quibus in eo compromissum est, sententiaverit; non, si de quibusdam, nisi actum sit¹⁰⁾ in compromisso, de quibus¹¹⁾ sententiare possit¹²⁾, ut ff. eod. tit. quid tamen (D. IV. 8. 21). Finitur etiam¹³⁾ elapsio die in compromisso apposito, ff. eod. si cum dies et l. arbiter ex compromisso¹⁴⁾ (ibid. ll. 21 § 5, 33). Item si litigatores ad iudicium¹⁵⁾ vel ad aliud arbitrium ierint¹⁶⁾, ut ff. eod. l. sed si in servum, § ult. et l. litigatores (ibid. ll. 9 § 5, 11). Item mortuo arbitro vel litigitorum aliquo, ff. eod. arbiter¹⁷⁾. Item finitur iurisdictio arbitri cum causae cognitione, si excusaverit se ar-

¹⁾ Pr. quoniam. ²⁾ O. Pr. quolibet alio. ³⁾ Ed. M. O. V. sic! — Pr. defuncto in quantum, l. I; cf. C. ne de statu defunctorum post quinquennium quaeratur, l. quamvis (C. VII. 20. 3). ⁴⁾ Ed. O. seq. heredes, quae (heredesque) l. una. — M. seq. c. ne ex delictis defunctorum, l. una (?). ⁵⁾ Ed. om. arbiter non — arbitri. ⁶⁾ Ed. om. et in iudicis. — M. om. ut ff. — purgatur. ⁷⁾ O. Qui sunt. ⁸⁾ Ed. contractum. ⁹⁾ O. text. corr. ¹⁰⁾ O. nisi de quibusdam actum sit. ¹¹⁾ Pr. quibusdam. ¹²⁾ O. sententia remansit. ¹³⁾ M. O. Pr. om. etiam. ¹⁴⁾ Ed. alleg. corr. ¹⁵⁾ Pr. iudicem. ¹⁶⁾ V. venerint. ¹⁷⁾ Ed. O. sic! — M. V. arbitri filii. — Pr. arbiter kalendis; alleg. corr. cf. D. IV. 8. 27 § 1, 32 § 5.

biter coram praetore, quod potest facere pro multis causis, quae numerantur ff. eod. licet autem et l. seq. (ibid. ll. 15. 16).

Haec de iudicibus tam ordinariis quam delegatis seu etiam arbitris breviter dixisse sufficient, quoniam in summis titulorum¹⁾ diligens lector pleniorum invenire poterit disputationem²⁾.

CLXXI. Qualiter petitiones formentur³⁾ secundum cursum Romanae curiae⁴⁾.

Viso de hiis, quae in iudiciis requiruntur, nunc de quibusdam utilibus et necessariis extra iudicium est videndum, vide-licet de petitionibus, secundum quas litterae a Romana curia impetrantur super beneficiis obtainendis et super aliis causis ecclesiasticis, cum frequenter ista⁵⁾ occurrant nec detur in iure certa doctrina de eis.

Si ergo vis litteras impetrare generales, ut tibi carenti beneficio provideatur in beneficio⁶⁾ competenti, ut plenam habeas gratiam, formabis sic⁷⁾:

Supplicat Sanctitati Vestrae M. clericus, natus⁸⁾ nobilis viri A. de Andalotis⁹⁾, civis Bononiensis¹⁰⁾, quod cum ipse nullum sit ecclesiasticum beneficium assecutus, quatenus venerabili patri, episcopo¹¹⁾ Bononiensi vestris dignemini dare litteris in mandatis, ut eidem in civitate vel dioecesi Bononiensi de beneficio ecclesiastico sibi sufficienti, praebendali vel alio¹²⁾ cum cura vel sine cura, personatu¹³⁾ vel alio, quod idem duxerit acceptandum¹⁴⁾, si vacat ad praesens vel quam primo¹⁵⁾ ad id se facultas obtulerit¹⁶⁾; non obstante, si ecclesia, in qua sibi elegerit provideri, certum habeat numerum canonicorum iuramento vallatum vel confirmatione¹⁷⁾ sedis apostolicae roboratum seu qualibet indulgentia dictae sedis, de qua et toto tenore in vestris¹⁸⁾ litteris fieri debeat specialis mentio, et per quam ef-

¹⁾ Ed. text corr. ²⁾ B. P. om. De arbitris — disputationem; cf. supra pag. 240, n. 13. ³⁾ Ed. petitio formentur. ⁴⁾ Ed. praemittit: Pars quinta. — B. De defensore. — P. De quibusdam utilibus et necessariis extra iudicium. ⁵⁾ Ed. om. ista. — V. concurrunt. ⁶⁾ B. text lac. ⁷⁾ B. seq. rubr. Petilio generalis. — P. seq. Rubrica de petitionibus secundum quas litterae a Romana curia impetrantur super beneficiis et aliis officiis ecclesiasticis. ⁸⁾ M. om. natus. ⁹⁾ B. Andletis. — O. Landolotis. — P. Andalo. — Pr. Andolotis. — Cod. Berol. Aldalocis. — Cod. Prag. K. 24. Andalonis. — Cod. Regimont. Audolocis. ¹⁰⁾ O. seq. bene constat. ¹¹⁾ Pr. domino episcopo. ¹²⁾ M. om. vel alio. ¹³⁾ Ed. om. personatu. — Pr. in personatu. ¹⁴⁾ Pr. attemptandum. ¹⁵⁾ M. cito. ¹⁶⁾ P. seq. debeat providere. ¹⁷⁾ B. om certum — confirmatione. ¹⁸⁾ Ed. nostris.

fectus vestrae¹⁾ gratiae valeat²⁾ impediri, vel quod³⁾ excommunicari nequeat vel suspendi, debeat providere⁴⁾. Praferentes eundem clericum ceteris iam receptis in assecutione praebendae de gratia speciali; irritum decernendo, quicquid in praetiudicium dicti clerici, quod⁵⁾ impedit effectum vestrae⁶⁾ gratiae⁷⁾, a quoque⁸⁾ fuerit attemptatum.

Quod autem dixi supra⁹⁾ in principio¹⁰⁾ petitionis: *clericus¹¹⁾, hoc ideo dixi, quia, si non esset¹²⁾ clericus, non reputatur¹³⁾ idoneus ad obtainendum beneficium ecclesiasticum, nec potest in clericorum numero computari¹⁴⁾, arg. Extra, de rescriptis, cum adeo¹⁵⁾ (X. I. 3. 17) et de institutionibus, c. II (X. III. 7. 2) et de transactionibus, ex litteris (X. I. 36. 6).*

Quod autem dixi: *natus nobilis viri* etc., hoc ideo dixi, quia dominus papa facilius confert nobili quam ignobili et maiora beneficia, Extra, de praebendis, de multa, ad fin. (X. III. 5. 28), ubi de hoc. Caveat tamen impetrans¹⁶⁾, quod hoc verum sit¹⁷⁾, alias posset dici, rescriptum¹⁸⁾ non valere, cum impetratum esset¹⁹⁾ falsitate suggesta, Extra, de rescriptis, super litteris (X. I. 3. 20) et sed. tit. cum adeo et c. si proponente (ibid. cc. 17, 42).

Quod autem dixi: *cum ipse²⁰⁾ nullum sit ecclesiasticum beneficium assecutus²¹⁾* etc., hoc ideo dixi, quia dominus papa facilius movetur ad concedendum beneficium non habenti²²⁾, Extra, de praebendis, cum secundum (X. III. 5. 16) et Extra, de rescriptis, ad aures (X. I. 3. 8).

Quod autem dixi: *in civitate vel diocesi Bononiensi²³⁾*, hoc ideo dixi, quia civitas et diocesis diversa sunt, ut Extra²⁴⁾, de rescriptis, Rodulphus (ibid. c. 35) et LXIII. dist. ego Ludovicus (D. LXIII, c. 30), licet sub uno episcopo²⁵⁾, et aliis est clericus²⁶⁾ civitatensis et aliis diocesanis²⁷⁾, Extra, de verborum significatione, cum clericis²⁸⁾ (X. V. 40. 19), unde ponere debes utrumque.

¹⁾ Ed. nostrae. ²⁾ Ed. debeat. ³⁾ B. quia. — M. P. om. quod.
⁴⁾ P. om. debeat providere. ⁵⁾ M. om. quod. ⁶⁾ Ed. nostrae. ⁷⁾ P. om. quod impedit — gratiae. ⁸⁾ Ed. B. O. quoquam. ⁹⁾ M. O. Pr. V. om. supra. ¹⁰⁾ O. in praetiudicium. ¹¹⁾ Ed. om. clericus. — O. clerici. ¹²⁾ Ed. B. P. qui non est. ¹³⁾ M. reputaretur. ¹⁴⁾ Ed. text. corr. ¹⁵⁾ Ed. P. alleg. corr. ¹⁶⁾ Ed. text. corr. ¹⁷⁾ O. seq. quod dixi. ¹⁸⁾ P. om. rescriptum. ¹⁹⁾ O. est. — V. fuerit. ²⁰⁾ B. inde lacuna in textu et incipit de novo rubr. *Petitio generalis* fol. 33^r, col. I.
²¹⁾ Ed. om. assecutus. — P. om. ecclesiasticum — assecutus. ²²⁾ Ed. B. P. om. non habenti. ²³⁾ P. om. vel diocesi Bononiensi. ²⁴⁾ Ed. infra.
²⁵⁾ P. om. ibi licet — episcopo. — Pr. seq. quia et. ²⁶⁾ O. om. licet — clericus. ²⁷⁾ V. om. et aliis diocesanis. ²⁸⁾ P. seq. licet sub uno episcopo sint.

Quod autem dixi: *sibi¹⁾ sufficienti*, ideo dixi, quia beneficium debet esse tale²⁾, quod sibi et etiam suis sufficiat, L. dist. studeat (D. L. c. 39) et Extra, de praebendis, de monachis (X. III. 5. 12).

Quod autem dixi: *cum cura vel sine cura* etc., hoc ideo dixi, quia alias non posset per generalem formam³⁾ sibi provideri de beneficio cum cura, Extra, de praebendis, c. ult. (X. III. 5. 38), nec etiam in dignitate, ut ibi.

Quod autem dixi: *vel quam primo ad id se facultas obtulerit⁴⁾*, hoc ideo dixi, quia alias non posset recipi ad beneficium non vacans, Extra, de concessione praebendae, per totum (X. III. 8).

Quod autem dixi de *certo numero iuramento firmato⁵⁾*, hoc ideo dixi, quia nisi⁶⁾ de certo numero et iuramento et confirmatione habeatur mentio, litterae non valerent, Extra, de rescriptis, constitutus (X. I. 3. 19) et de constitutionibus, cum accessissent (X. I. 2. 8).

Quod autem dixi: *seu indulgentia* etc., hoc ideo dixi⁷⁾, quia privilegium non tollitur per aliud, nisi de primo in secundo mentio habeatur, Extra, de praeescriptionibus⁸⁾, veniens (X. II. 26. 19).

Quod autem dixi: *praeferentes* etc., hoc ideo dixi, quia, qui primo receptus est⁹⁾, praeferendus est in assecutione praebendae, Extra¹⁰⁾, de maioritate et oboedientia, c. I et c. statutum¹¹⁾ (X. I. 33. 1, 15).

Quod autem dixi: *decernendo irritum* etc., hoc ideo dixi, quia postquam litterae praesentatae sunt, in impetrantibus¹²⁾ praetiudicium non potest aliquid attemptari¹³⁾, Extra, de praebendis, inter ceteras (X. III. 5. 17). Hodie sufficit impetratio¹⁴⁾ cum praedicta clausula ad hoc, ut non¹⁵⁾ possit aliquid attemptari, licet nondum sint litterae praesentatae¹⁶⁾, Extra, de concessione praebendae, quia cunctis¹⁷⁾ (VI. III. 7. 1), ubi de hoc.

¹⁾ Ed. om. sibi. ²⁾ Ed. om. tale. ³⁾ V. clausulam. ⁴⁾ P. om. se obtulerit. ⁵⁾ Ed. Pr. text corr. — P. om. firmato. ⁶⁾ Ed. M. om. nisi. — P. om. certo. ⁷⁾ O. om. hoc ideo dixi. ⁸⁾ Ed. de praebendis. — O. de rescriptis. — Pr. de praeumptionibus. ⁹⁾ Ed. quia post receptionem.
¹⁰⁾ O. om. qui primo — Extra. ¹¹⁾ O. seq. ubi de hoc. ¹²⁾ Ed. P. praesentantis. ¹³⁾ O. text corr. ¹⁴⁾ O. interpretatio. ¹⁵⁾ Ed. om. non. ¹⁶⁾ M. impetratae.

^{a)} Innocentius IV. dilecto filio Andreae capellano nostro (1243—1253); Potthast, l. c. n. 15124.

Si autem vis impetrare, ut recipiari in aliqua certa ecclesia in canonicum, sic formabis petitionem:

CLXXII. Petatio, cum quis petit recipi in canonicum¹⁾.

Supplicat Sanctitati Vestrae Io. clericus, natus nobilis viri G. de Accarsiis²⁾, quod, cum ipse nullum beneficium ecclesiasticum³⁾ sit assecutus, ne mendicare cogatur in obprobrium ordinis clericalis, eidem in ecclesia Bononiensi dignemini providere de gratia speciali, mandantes archidiacono et capitulo eiusdem ecclesiae, ut eundem recipient in canonicum et in fratrem eiusdem ecclesiae, sibi praebendam⁴⁾, si vacat ad praesens vel quam primo⁵⁾ ad id se⁶⁾ facultas obtulerit, liberatiter conferentes. Non obstante statuto de certo canonicorum⁷⁾ numero⁸⁾, iuramento vel confirmatione sedis apostolicae corroborato, seu si⁹⁾ super aliorum receptione sit gravata¹⁰⁾ eorum ecclesia vel indulgentia aliqua, de qua fieri debeat in vestris litteris mentio specialis, et per quam impediri posset vestra gratia vel differri¹¹⁾; quod in Irae iudicium dicti clericis per dictum capitulum fuerit attemptatum irritum decernentes. Alioquin archipresbytero sancti Laurentii in Collina¹²⁾ vestris¹³⁾ dignemini dare litteris in mandatis, ut monitione praemissa eos ad id¹⁴⁾ ecclesiastica censura compellat.

Et haec forma servatur in eo, qui¹⁵⁾ nullum habet beneficium et quando vult simul monitorias et executorias impetrare, quod quidem curia concedit¹⁶⁾ interdum de gratia speciali. Secus tamen est de iure, quia successive tantum¹⁷⁾ debent concedi, Extra, de rescriptis, ex insinuatione¹⁸⁾ (X. I. 3. 37), ubi probatur predicta forma petendi, et¹⁹⁾ per id, quod legitur Extra, de praebendis, cum secundum (X. III. 5. 16) et Extra, de rescriptis, constitutus²⁰⁾ (X. I. 3. 19).

¹⁾ B. P. Petatio specialis. ²⁾ Ed. G. de Accarsiis. — M. O. Pr. V. de tali loco. — P. G. de Accarsiis. — Cod. Berol. de Akarixiis. ³⁾ Ed. P. om. ecclesiasticum. ⁴⁾ Ed. text corr. et lac. ⁵⁾ V. cito. ⁶⁾ Ed. si. ⁷⁾ Pr. clericorum sive canonicorum. ⁸⁾ Ed. nostro. ⁹⁾ P. seu quod. — Pr. si per. ¹⁰⁾ Ed. text. hic et infra corr. et lac. ¹¹⁾ O. seq. in praetiudicium dicti clericis et quid per dictum etc. ¹²⁾ Sic cod. Berol. — Ed. M. Pr. V. in Colonia. — B. P. om. in Collina. — O. in tali loco. ¹³⁾ Ed. nostris. — P. om. vestris. ¹⁴⁾ O. om. eos ad id. — V. om. a. l. id. ¹⁵⁾ Ed. quod. ¹⁶⁾ Ed. M. O. Pr. V. seq. Extra, de rescriptis. ¹⁷⁾ Ed. B. O. P. Pr. om. tantum. ¹⁸⁾ Ed. B. O. P. insinuante. ¹⁹⁾ Ed. Probetur etiam. ²⁰⁾ P. et de constitutionibus, ex parte (X. I. 2. 12). Praedictae etc.

Et de consuetudine curiae praedictae clausulae et aliae plures, de quibus dixi supra in generali petitione, ponuntur in omnibus litteris beneficialibus, quae gratiam specialem continent. Et huiusmodi rescripta sunt quasi privilegia, unde aliquid privati iuris debent conferre, Extra, de verborum significatione, abbe (X. V. 40. 25); III. dist. privilegium (D. III, c. 3). Et nota, quod omnes litterae benefitiales sunt legendae coram domino papa. Et primo leguntur¹⁾ in petitione, secundo in nota, tertio²⁾ in littera grossa; et aliter transire non sinuntur. Et sic transiunt per multas³⁾ manus et quasi per ignem et aquam ducentur ad refrigerium et magna maturitate decoquuntur⁴⁾, XXXV. q. IX. Apostolicae (C. XXXV. qu. 9. c. 4) et Extra, de rescriptis, cum adeo (X. I. 3. 17).

Si autem habet⁵⁾ beneficium minus sufficiens⁶⁾, poterit sic petere:

CLXXIII. Petatio habentis beneficium minus competens⁷⁾.

Supplicat Sanctitati Vestrae talis clericus, quod cum ipse de beneficio ecclesiastico, quod obtinet, nequeat commode sustentari, quatenus tali⁸⁾ vestris dignemini dare litteris in mandatis, ut eidem clero in competenti beneficio, unde valeat suam indigentiam sublevare, quod idem in prima petitione⁹⁾, debeat per se vel alium providere.

Haec forma probatur¹⁰⁾ Extra, de rescriptis, postulasti (X. I. 3. 27) et de praebendis, cum teneamur (X. III. 5. 6).

Si autem non est clericus, sed scolaris et vult impetrare litteras pro beneficio ecclesiastico obtainendo, tunc ita dicet:

CLXXIV. Petatio scolaris volentis impetrare¹¹⁾ litteras pro beneficio¹²⁾.

Supplicat Sanctitati Vestrae G. scolaris, natus nobilis viri Guidonis Lambertini¹³⁾, quod cum ipse ascribi desideret mili-

¹⁾ P. ponuntur. ²⁾ Ed. text. corr. ³⁾ Ed. promulgatas. ⁴⁾ Ed. decoctum. — O. coguntur. — P. om. ad refrigerium — decoquuntur. ⁵⁾ M. Pr. habes . . . poteris. ⁶⁾ P. competens. ⁷⁾ B. non competens. — P. Petatio scilicet eius, qui beneficium minus competens habet. — Pr. V. sufficiens. ⁸⁾ O. quod tali abbatii. ⁹⁾ B. quod idem duxerit acceptandum, et cetera ponantur, ut supra in prima petitione. — P. et dic idem, ut in prima petitione. ¹⁰⁾ O. Hoc probatur. ¹¹⁾ V. petere. ¹²⁾ B. P. Petatio (B. Forma petitionis) scolaris, qui non est clericus. ¹³⁾ O. de Lambertina. — P. viri talis. — Pr. om. Guidonis Lambertini. — Cod. Berol. Vidonis Lambertum. — Cod. Prag. K. 24 domini E. Lambertini. — Cod. Regimont. Guidonis Lambertini.

tiae clericali ac imbui¹⁾) scolasticis disciplinis, quatenus eidem²⁾ specialem gratiam facientes tali dignemini dare vestris litteris in mandatis, ut eidem scolari, postquam fuerit clericali caractere insignitus, de beneficio competenti, quod idem duxerit³⁾ acceptandum etc., ut supra.

Si autem impetrans⁴⁾ voluerit impetrare pro alio⁵⁾ beneficio obtinendo⁶⁾, tunc de primo debet facere mentionem in sua petitione isto modo:

CLXXV. Petatio impetrantis litteras pro beneficio secundo⁷⁾.

Supplicat Sanctitati Vestrae Io. canonicus S. Petri Bononiae, quatenus eidem specialem gratiam facientes etc., ut supra. Et sic dominus⁸⁾ papa scribit iam ex certa scientia, quia dicit se canonicum etc. Vel dicat inter alias clausulas: non obstante, quod alias beneficiatus existat. Haec probantur Extra, de praebendis, cum teneamur (X. III. 5. 6) et de rescriptis, postulasti et c. ad aures et c. cum adeo et c. si quando (X. I. 3. 5, 8, 17, 27). Tunc tenetur, de cura, quam habet⁹⁾, in specie vel in genere facere mentionem. In genere, ut inter alias clausulas ponat: non obstante, quod alias habeat curam animarum. In specie, ut dicat: non obstante, quod in tali ecclesia curam habeat animarum. Haec probantur Extra, de praebendis, de multa (X. III. 5. 28).

Si autem aliquis existens plebanus¹⁰⁾ pro alia dignitate habenda voluerit litteras impetrare¹¹⁾, cuius collationem per lapsus temporis credit ad sedem apostolicam devolutam, tunc ita dicet:

CLXXVI. Qualiter existens in dignitate debeat impetrare litteras pro alia dignitate¹²⁾.

Supplicat¹³⁾ Sanctitati Vestrae J. plebanus sive archipresbyter talis plebis, quod cum in ecclesia Bononiensi dignitas ar-

¹⁾ O. om. imbui. ²⁾ P. om. eidem. ³⁾ Ed. dixerit. ⁴⁾ B. seq. habet beneficium competens et vult etc. ⁵⁾ Ed. O. P. om. voluerit impetrare. ⁶⁾ O. seq. vult litteras habere. ⁷⁾ B. Petatio eius, qui habet beneficium competens. — Ed. M. om. secundo. — P. Petatio pro alio beneficio obtinendo. ⁸⁾ Ed. dicunt. ⁹⁾ O. text. corr. ¹⁰⁾ B. seq. vel habens aliam dignitatem. ¹¹⁾ Ed. O. P. V. om. voluerit litteras impetrare. ¹²⁾ Ed. Appellatio ab eo, qui recusavit electionem confirmare. — O. seq. habenda. — P. Petatio illius, qui habet dignitatem, pro alia dignitate habenda, cuius collationem credit ad sedem apostolicam devolutam (B. in eadem rubr. om. cuius — devolutam). ¹³⁾ B. Significat.

chidiaconatus tanto tempore vacaverit, quod secundum statuta Lateranensis concilii¹⁾ ad vos ipsius²⁾ archidiaconatus collatio fuerit devoluta, et idem plebanus de preventibus plebanatus nequeat commode³⁾ sustentari, quatenus eidem de solita benignitate sedis apostolicae conferatis⁴⁾ archidiaconatum praedictum, ita quod praedictum archidiaconatum cum plebanatu praedicto recipere valeat et habere⁵⁾. Vel: quatenus tali dignemini vestris dare litteris in mandatis, ut eundem archidiaconatum, amoto ab eo quolibet detentore⁶⁾ illico, per se vel per alium sibi liberaliter⁷⁾ conferat et assignet ipsumque in corporalem possessionem⁸⁾ vel quasi eiusdem archidiaconatus inducat et defendat inductum.

Et ponantur clausulae competentes: non obstante constitutione aliqua⁹⁾, iuramento etc., seu indulgentia etc., ut supra. Haec probantur Extra, de concessione praebendae, proposuit et c. cum nostris et c. litteras (X. III. 8. 4, 6, 9).

Et eodem modo petere potes, cum praebenda vel alia dignitas vel ecclesia vacaverit ultra tempus statutum in Lateranensi concilio¹⁰⁾, Extra, de concessione praebendae, nulla¹¹⁾ (X. III. 8. 2).

Aliquis electus extitit¹²⁾ in paelatum alicuius ecclesiae; requisivit iste electus superiorum, ad quem spectat confirmatio, ut deberet eum confirmare; et quia recusavit eum confirmare, appellavit. Tunc appellans super confirmatione habenda sic poterit petitionem formare:

CLXXVII. Appellatio ab eo¹³⁾, qui recusavit electionem confirmare¹⁴⁾.

Supplicat¹⁵⁾ Sanctitati Vestrae talis, quod cum ipse a canonicis Sancti Laurentii in eiusdem ecclesia¹⁶⁾ canonice electus

¹⁾ Ed. text. corr. ²⁾ P. om. ipsius. ³⁾ O. om. commode. ⁴⁾ P. conferre dignemini. ⁵⁾ Ed. seq. liceat; om. Vel. ⁶⁾ Ed. text. corr. ⁷⁾ Ed. O. personaliter. — M. Pr. V. substantialiter (l. d.). ⁸⁾ Ed. in corporali possessione. ⁹⁾ O. aliquo; om. constitutione. ¹⁰⁾ Ed. text. corr. ¹¹⁾ P. seq. rubr. Forma petitionis super appellatione ab eo, qui recusavit confirmare electum. ¹²⁾ O. est. ¹³⁾ Pr. Petatio facta ab eo, qui appellavit ab eo etc. ¹⁴⁾ Ed. Petatio, quando superior recusat electionem confirmare. — O. Appellatio, cum quis recusavit, aliquem confirmare. — P. Petatio electi super confirmatione sua habenda a superiori denegata sibi prius ab inferiore, ad quem confirmatione pertinebat, et ob hoc appellatione interposita. ¹⁵⁾ B. Significat. ¹⁶⁾ M. eiusdem ecclesiae.

fuerit¹⁾ in rectorem²⁾ et suam electionem venerabili patri Bononiensi episcopo, ad quem eiusdem electionis confirmatio pertinere dicitur³⁾, praesentaverit petens, ut ipsam confirmare dignaretur, humiliter et devote, [et] idem episcopus requisitus nulla legitima causa allegata⁴⁾ dictam electionem pro sua voluntatis arbitrio noluit confirmare. Propter hoc⁵⁾ idem⁶⁾ electus, ex hoc sentiens se gravatum, ad vestram duxit audienciam appellandum. Quare petit, causam tali committi etc.

Tales litterae bene obtinentur in curia. Et hoc intelligas, quando proximus superior fuerit requisitus. Aliter dilaceratur dentibus petitio, quia curia offenderet illum, ad quem confirmatio spectat. Gradatim enim procedere debent causae⁷⁾, II. q. VI. anteriorum (C. II. qu. 6. c. 28). Et ecclesiasticus ordo confunditur, si sua unicuique iurisdictio non servatur, Extra, de accusationibus, qualiter et quando (X. V. I. 17). Si autem electus non appellat, sed tantum superiore requirat, et ipse eum denegat⁸⁾ confirmare, potest sic suam petitionem formare:

CLXXVIII. Petitio⁹⁾, quando superior recusat¹⁰⁾ electionem confirmare¹¹⁾.

Supplicat Sanctitati Vestrae talis clericus, quod cum ipse a canonice S. Laurentii concorditer et canonice electus fuerit in plebanum, et episcopus Bononiensis¹²⁾, ad quem spectare dicitur¹³⁾ electionis huiusmodi¹⁴⁾ confirmatio, humiliter requisitus eundem absque legitima causa pro sua voluntatis libito¹⁵⁾ noluerit confirmare, ne dicta ecclesia propter malitiam¹⁶⁾ dicti episcopi diu maneat pastori¹⁷⁾ solatio¹⁸⁾ destituta, petit, tali vestris dari litteris in mandatis, ut viso decreto electionis ipsius, vocatis qui fuerint vocandi¹⁹⁾, si invenerit ipsam canonice celebratam, eandem confirmare procuret ipsumque in corporalem possessionem dictae plebis inductum faciat plena et pacifica possessione gaudere.

¹⁾ Ed. om. fuerit. ²⁾ O. in eiusdem ecclesiae rectorem canonice electus fuerit. ³⁾ P. debet. ⁴⁾ O. assignata vel allegata. ⁵⁾ V. quod. ⁶⁾ O. dictus. ⁷⁾ Ed. om. causae. — O. gradatim ad causae cognitionem procedere debet. ⁸⁾ O. et ipse superior eandem electionem negat. ⁹⁾ O. Forma petitionis sive petitio. — Pr. seq. a canonice. ¹⁰⁾ Ed. revocat. ¹¹⁾ B. om. rubr. — R. Petitio supradictae materiae, cum non fuit appellatum. ¹²⁾ Ed. episcopum Bononiensem. ¹³⁾ Ed. B. pertinere dicitur. — P. pertinere dignoscitur. ¹⁴⁾ Ed. B. O. P. eiusdem electionis. ¹⁵⁾ B. P. arbitrio. ¹⁶⁾ Ed. in malitia. ¹⁷⁾ Pr. V. pastorali. ¹⁸⁾ Ed. materiae. ¹⁹⁾ Ed. text. corr.

Sub ista forma impetrantur litterae de curia potius de consuetudine quam de iure¹⁾. Sed cum appellatur, tunc de iure communi auditur appellans²⁾.

Viso, qualiter petitiones formari debeant pro beneficiis obtainendis, nunc videndum est, qualiter in aliis causis ecclesiasticis formari debeant. Si ergo vis conqueri de aliquibus, formabis sic:

CLXXXIX. Qualiter petitiones formari debeant in causis ecclesiasticis³⁾.

Supplicat⁴⁾ Sanctitati Vestrae talis clericus, quod M. plebanus talis ecclesiae⁵⁾, Io. laicus⁶⁾ et quidam alii civitatis et diocesis Bononiensis super quibusdam summis pecuniae et rebus aliis iniuriabant eidem; unde petit, talem iudicem sibi dari.

Probantur haec Extra, de rescriptis, pastoralis et c. Rodolphus et c. significavit (X. I. 3. 14. 35, 36). Et scias, quod per dictam clausulam: *quidam alii* possunt de tribus civitatibus conveniri, de pluribus nequaquam. Istud servat curia Romana; exemplum pone⁷⁾:

Supplicat⁸⁾ Sanctitati Vestrae talis plebanus⁹⁾, quod abbas Sancti Laurentii¹⁰⁾, Petrus Iohannis, Guido Lambertini¹¹⁾ et quidam alii clerici et laici Bononiae, Mutinae et Reginae¹²⁾ civitatum et dioceseum super decimis, primitiis, terris, pensionibus¹³⁾ et afflictibus¹⁴⁾^{a)} iniuriabant eidem; unde petit, talem iudicem sibi dari.

Si vis¹⁵⁾ super usuris litteras impetrare, formabis sic:

¹⁾ O. om. potius . . . quam de iure. ²⁾ Ed. text. corr. et lac. — B. P. seq. rubr. *De petitionibus super litteris impetrandis super causis ecclesiasticis pro habendo iudice* (B. om. *pro habendo iudice*). ³⁾ M. om. ecclesiasticis. ⁴⁾ P. Significat. ⁵⁾ Ed. M. O. V. om. ecclesiae. — B. Pr. loci. ⁶⁾ B. Jo. clericus vel laicus. — Pr. om. Jo. laicus. ⁷⁾ Ed. pono. — Seq. rubr. *Petitio super usuras* (sic!). ⁸⁾ P. Significat. ⁹⁾ P. om. plebanus. ¹⁰⁾ Ed. om. Laurentii. ¹¹⁾ B. Lampertus; om. Guido. — Cod. Berol. *Guido Labertini*. ¹²⁾ M. O. Pr. Regiae. ¹³⁾ V. possessionibus. ¹⁴⁾ Ed. afflictis. — M. affinibus. — O. om. pensionibus et afflictibus. — Pr. fructibus. ¹⁵⁾ Ed. B. *Si autem vis.* — O. V. *Si quis.*

^{a)} Cf. Du Cange, l. c. I. 128.

CLXXX. Petatio super usuris¹⁾.

Significat²⁾ Sanctitati Vestrae Maevius, civis Bononiensis, quod T. et S. cives Bononienses³⁾ et quidam alii civitatis et dioecesis Bononiensis⁴⁾ multa extorserunt ab eo et adhuc extorquere nituntur per usurariam pravitatem; unde petit, talem iudicem sibi dari.

Si autem vis impetrare litteras super appellationibus interpositis⁵⁾, tunc ita dices:

CLXXXI. Petatio super litteris impetrandis⁶⁾ in causa appellationis⁷⁾.

Significat Sanctitati Vestrae talis canonicus Bononiensis, quod, cum ipse super quaestione, quae vertitur inter ipsum ex una parte et A. presbyterum ex altera⁸⁾, coram archidiacono Bononiensi, delegato sedis apostolicae⁹⁾, traheretur in causam¹⁰⁾ et ab eodem archidiacono litterarum directarum ad ipsum copiam, quam nunquam¹¹⁾ habuerat, cum instantia postulasset, dictus archidiaconus¹²⁾ humiliter requisitus sibi facere dictam copiam denegavit¹³⁾. Propter quod indebit sentiens se¹⁴⁾ gravatum sedem apostolicam appellavit¹⁵⁾. Quare petit, talem iudicem sibi dari.

Praedicta probantur Extra, de officio iudicis delegati, cum in iure¹⁶⁾ (X. I. 29. 31) et de dilationibus, praeterea (X. II. 8. 2) et de appellationibus, ut debitus, (X. II. 28. 59) et ff. de edendo, l. si quis, § fin. et § veluti (D. II. 13. 6 § 10, 7). Et quod dixi: *quam nunquam¹⁷⁾ habuerat*, ideo dixi, quia aliter nunquam concedere litteras consuevit curia per iura praedicta et per legem illam¹⁸⁾: si quis, § veluti (ibid.).

¹⁾ Ed. Petilio super appellationibus interpositis. — P. Petilio super usuris pro habendo iudice. — V. De usuris. ²⁾ O. P. Supplicat. ³⁾ O. om. quod — Bononienses. ⁴⁾ Ed. M. V. om. Bononiensis. ⁵⁾ Pr. om. interpositis. ⁶⁾ Pr. appellatione interposita. — O. V. appellationibus interpositis; om. rel. ⁷⁾ B. P. Petilio super litteris appellationis impetrandis ad iudicem (B. om. ad iudicem). ⁸⁾ Ed. P. Pr. alia. — V. seq. parte. ⁹⁾ O. Pr. V. domini papae. ¹⁰⁾ Ed. text. corr. ¹¹⁾ Pr. om. nunquam. ¹²⁾ Ed. text. corr. ¹³⁾ P. seq. ibi indebit. ¹⁴⁾ Ed. P. me. ¹⁵⁾ Ed. om. appellavit. ¹⁶⁾ Ed. P. alleg. corr. ¹⁷⁾ Ed. quod iniquam. ¹⁸⁾ P. iura illa.

Si autem exceptionem legitimam iudex non admisit et ex hoc sit appellatum, super impetrando litteras dicet sic¹⁾:

CLXXXII. Petatio super impetrandis a iudice litteris appellationis interpositae ob non admissam exceptionem excommunicationis²⁾.

Significat³⁾ Sanctitati Vestrae Io., quod, cum inter ipsum et B. mulierem coram venerabili patre⁴⁾ Bononiensi episcopo ex ordinaria iurisdictione matrimonialis quaestio verteretur, ipse Io. exceptionem excommunicationis proposuit contra ipsam mulierem, se illam offerens probaturum, quam dictus iudex contra iustitiam admittere denegavit. Propter quod idem Io. sedem apostolicam⁵⁾ appellavit. Quare petit, talem iudicem sibi dari.

Et scias⁶⁾, quod consuetudo curiae sic se habet, ut, si vis super causa matrimoniali⁷⁾ litteras impetrare, petas iudicem diocesanum, quia⁸⁾ forma et consuetudo curiae est, quod semper talis causa committatur episcopo. Dicendum est similiter in petitione, an ille, qui cognovit de causa, hoc⁹⁾ fecerit¹⁰⁾ ex delegata iurisdictione vel ordinaria. Item quando appellatur a gravamine, in petitione gravamen specificandum est, ut supra patet; alias non admitteretur petitio, Extra, de appellationibus, dilecto et c. ut debitus (X. II. 28. 59, 63).

Si autem appellatur¹¹⁾ a diffinitiva, sic dices:

CLXXXIII. Petatio super appellatione interposita a diffinitiva¹²⁾.

Significat¹³⁾ Sanctitati Vestrae talis, quod, cum inter ipsum ex una parte et talem ex altera¹⁴⁾ super quadam pecuniae

¹⁾ B. om. litteras. — P. sic formabis; om. super. ²⁾ Ed. Petilio super allegatione interposita a diffinitiva. — B. Libellus. — M. V. repet. rubr. praeced. — O. Pr. Petilio super litteris impetrandis in causa appellationis (O. om. appellationis). ³⁾ P. Supplicat. ⁴⁾ O. et domino. ⁵⁾ Ed. text corr. ⁶⁾ O. scio. ⁷⁾ Ed. text. corr. — Pr. maritali. ⁸⁾ P. iudices diocesanos, quoniam. ⁹⁾ M. O. V. an hoc. ¹⁰⁾ B. cognoverit. ¹¹⁾ B. appellaveris. — M. vis appellare ¹²⁾ Ed. Petilio super litteris contra commune. — B. Petilio, quando appellatur a sententia diffinitiva. — P. Petilio ad iudicem impetrandum, quando appellatur a diffinitiva. ¹³⁾ O. P. Supplicat. ¹⁴⁾ V. seq. parte.

summa coram archipresbytero Bononiensi ex delegata iurisdictione quaestio verteretur, idem¹⁾ praepositus²⁾ non auditis defensionibus suis perperam contra ipsum diffinitivam sententiam promulgavit, a qua sententia, si qua fuit, sedem apostolicam appellavit³⁾. Quare petit iudicem⁴⁾ etc.

Scias praeterea, quod, si appellatur ex eo⁵⁾, quod iudex terminum nimis brevem peremptorium⁶⁾ in prima citatione statuit, licet appellatio sit legitima, ut Extra, de dilationibus, c. I (X. II. 8. 1), curia tamen super tali⁷⁾ litteras non concedit, ut audivi a curialibus.

Si autem vis impetrare⁸⁾ contra commune aliquod et singulos de communi, dices sic:

CLXXXIV. Petatio super litteris impetrandis contra commune⁹⁾.

Significat¹⁰⁾ Sanctitati Vestrae O. laicus, quod commune et homines sancti Io. in Persezeto¹¹⁾ super terris et possessiobibus¹²⁾ et afflictibus iniuriantur eidem; quare petit, iudicem¹³⁾ sibi dari etc.¹⁴⁾.

Ponamus, quod filius sacerdotis vult impetrare litteras dispensationis, quod ei liceat habere beneficium ecclesiasticum. Dices sic:

CLXXXV. Litterae dispensationis pro filio sacerdotis¹⁵⁾.

Significat¹⁶⁾ Sanctitati Vestrae talis clericus, filius presbyteri Io., rectoris ecclesiae S. Petri, quod, cum ipse ascribi desideret militiae clericali et nullum sit beneficium ecclesiasticum

¹⁾ Ed. Idem archipresbyter. ²⁾ O. text. corr. ³⁾ Ed. om. appellavit. ⁴⁾ O. talem iudicem. ⁵⁾ Ed. appellatum est. ⁶⁾ Ed. M. nimis breve peremptorium; om. terminum. ⁷⁾ Ed. tales. ⁸⁾ O. litteras impetrare. — Pr. impetrare aliquid. ⁹⁾ Ed. Petatio super litteris impetrandis super pluribus beneficiis. — B. om. rubr. et text. usque ad sibi dari et. — O. om. impetrandis. — P. Ad impetrandum contra commune aliquod et singulos de communi. ¹⁰⁾ Ed. O. P. Supplicat. ¹¹⁾ Ed. impersiceto. — P. Impersecto. — O. Pr. in loco tali. — Cod. Berol. impersitero. — Cod. Regimont. in Persiceto. ¹²⁾ Ed. P. pensionibus. ¹³⁾ O. seq. talem. ¹⁴⁾ B. P. seq. ibi rubr. Petatio super litteris dispensationis impetrandis. ¹⁵⁾ Ed. M. om. rubr. — O. Petatio super beneficiis et ordine obtinendis. — V. Qualiter dispensatur cum illegitimo ad beneficium ecclesiasticum obtainendum. ¹⁶⁾ P. Supplicat.

assecutus, de solita gratia sedis apostolicae, ut ad ordines et beneficia promoveri valeat non obstante defectu natalium, secum dignemini misericorditer dispensare.

Haec probantur Extra, de filiis presbyterorum, c. penult. et ult. (X. I. 17. 17, 18).

Si autem vis impetrare, ut liceat tibi habere plures dignitates, dices sic:

CLXXXVI. Petatio super litteris impetrandis super pluribus dignitatibus¹⁾.

Significat²⁾ Sanctitati Vestrae A. plebanus S. Laurentii, quod, cum ipse a canonicis³⁾ ecclesia S. Petri electus fuerit in archipresbyterum⁴⁾, quatenus eidem specialem gratiam facientes, ut praedictam plebem cum praedicto archipresbyteratu⁵⁾ S. Laurentii recipere valeat et habere, secum dignemini misericorditer⁶⁾ dispensare, non obstante constitutione⁷⁾ concilii generalis.

Si autem habes plures dignitates et desideras ad aliam promoveri altera resignata, dices sic⁸⁾:

Significat⁹⁾ Sanctitati Vestrae¹⁰⁾ A. canonicus Bononiensis, quatenus eidem specialem gratiam facientes tali dignemini vestris dare litteris in mandatis, ut eidem de aliquo beneficio cum cura vel sine cura, personatu vel alio, quod idem duxerit acceptandum per se vel alium, in civitate vel diocesi Bononiensi, non obstante, quod idem canonicus in pluribus ecclesiis curam obtineat animarum, debeat providere, cum paratus sit, alteri illarum¹¹⁾ cum cura libere resignare.

Vel sic: quatenus ad aliam promoveri valeat dignitatem, si ei¹²⁾ canonice conferatur¹³⁾, ipsamque¹⁴⁾ cum prima licite

¹⁾ Ed. B. om. rubr. — M. in marg. Petatio pro impetrando beneficio cum cura. — O. beneficiis. — P. Petatio super dispensatione, ut liceat tibi habere plures dignitates. — V. Petatio pro pluribus dignitatibus. ²⁾ P. supplicat. ³⁾ M. V. ipse canonicus. ⁴⁾ Ed. in Archiepiscopus (sic!). ⁵⁾ O. archidiaconatu. ⁶⁾ M. Pr. om. misericorditer. ⁷⁾ Pr. om. constitutione. ⁸⁾ O. seq. rubr. Petatio super litteris impetrandis super beneficio altero resignando. — P. rubr. Petatio de speciali gratia petenda illius, qui habet plures dignitates, ut admittatur ad aliam, una illarum, quas habet, dimissa. — Pr. rubr. Petatio super litteris impetrandis ab eo, qui habet plures dignitates et vult ad aliam progredi et unam resignare. ⁹⁾ P. Supplicat. ¹⁰⁾ Ed. text. corr. ¹¹⁾ O. seq. ecclesiarum. ¹²⁾ M. enim. ¹³⁾ Ed. P. offeratur. ¹⁴⁾ Ed. ipsaque. — Pr. ipsam, quod.

recipere valeat et habere, non obstante constitutione edita in generali concilio, secum dignemini misericorditer dispensare.

CLXXXVII. Forma procurationis ad litteras impetrandas¹⁾.

Viso, qualiter litterae debeant impetrari, cum frequenter impetrantur per procuratores, videndum est, qualiter procurator constitui debeat ad impetrandum secundum cursum curiae Romanae²⁾; praesertim cum ista forma constituendi communis sit et specialis. Et est forma talis:

Anno domini³⁾ MCCLXII⁴⁾, indictione III.⁵⁾, die tali, dominus M. archipresbyter Sancti Laurentii fecit et constituit et ordinavit N. praesentem et recipientem mandatum suum⁶⁾ procuratorem et specialem nuntium in curia Romana ad impetrandum et contradicendum⁷⁾ et ad concordandum de iudice vel iudicibus, ad iudicem vel iudices eligendum et componendum vel appellandum, dans eidem procuratori potestatem et licentiam specialem constituendi alium procuratorem vel alias suo nomine ad praedicta, si opus fuerit vel sibi visum fuerit expedire ad praedicta⁸⁾ et quodlibet praedictorum. Et promisit ipsi procuratori stipulanti, firmum et ratum habere, quicquid ipse procurator vel ab ipso substitutus fecerit⁹⁾ in praedictis et quolibet praedictorum.

Haec est forma curiae¹⁰⁾; et de ista materia consuevit notari Extra, de rescriptis, ex parte et c. nonnulli (X. I. 3. 12, 28). Quod autem dixi supra in praedicta forma: *ad concordandum de iudice vel iudicibus*, non sine causa dixi, quia litterae frequenter contradicuntur in audientia¹¹⁾ coram vicecancellario¹²⁾ et deveniunt¹³⁾ postea ad manus illius, qui est dominus contradictarum, et ipse quaerit, quis contradixit in audientia et quare contradixit, et facit sibi ostendi mandatum. Et¹⁴⁾ si constet, eum habere mandatum sufficiens, dicet¹⁵⁾ ei et alteri parti, quae¹⁶⁾ litteras impetravit¹⁷⁾: *conveniatis de iudice vel iudicibus.*

¹⁾ B. P. Qualiter procurator constitui debeat ad litteras impetrandas (B. ad agendum). ²⁾ Ed. Bononiensis. ³⁾ P. dominicae incarnationis. ⁴⁾ Ed. B. MCCLX. — M. MLXII. — O. V. MCCLXII. — P. MCCIII. — Pr. MCC. etc. — Cod. Berol. MCCLX. — Cod. Prag. K. 24. MCCLXXXIII. — Cod. Prag. VIII. G. 21. MCCLXII. — Cod. Regimont. MCCLXXXVII. ⁵⁾ P. prima. ⁶⁾ Ed. sive. ⁷⁾ P. om. et contradicendum. ⁸⁾ O. om. si opus — praedicta. ⁹⁾ Ed. fuerit . . . et quodlibet. ¹⁰⁾ Ed. haec forma materiae curiae. ¹¹⁾ P. in auditorio. ¹²⁾ Ed. O. iudice cancellario. ¹³⁾ Ed. devenit. ¹⁴⁾ M. ut. ¹⁵⁾ Ed. om. dicet. ¹⁶⁾ Ed. quas. ¹⁷⁾ P. text. corr.

Et quia forma curiae est, quod primo convenient simul partes, si possunt, [et] nisi illud¹⁾ esset in mandato: *et ad concordandum de iudice vel iudicibus*, repelleretur procurator. Si autem convenire non possunt, impetrans ponet unum iudicem et procurator rei aliud²⁾ et curia tertium. Unde illum iudicem recusare non³⁾ poteris, quem elegerit procurator tuus, Extra, de causa possessionis et proprietatis, cum olim (X. II. 12. 7). Sed si certum iudicem ei dedisti, tunc, si procurator egressus fuerit illam formam et elegerit aliud iudicem, recusare eum⁴⁾ poteris. Et sic notatur in dicta decretali, in glossa, quae incipit: *sic patet^{a)}*. Unde debes sibi dare⁵⁾ certos iudices, in quibus convenient; et sic de facto fit et⁶⁾ servatur. Et consulo tibi, quod, quando das sibi certos iudices⁷⁾, facias inde confici publicum instrumentum, ut, si procurator postmodum vellet inficiari, obstet⁸⁾ ei⁹⁾ scriptura.

Tertius vero iudex, quem curia concedit, male facit, si committat vices suas¹⁰⁾ alteri ex electis a partibus, vel si committat utrique vel extraneo. Verumtamen si hoc fecerit, ob hoc non poterit appellari, prout notatur Extra, de officio delegati, quoniam, I^o. resp.¹¹⁾ (X. I. 29. 14).

CLXXXVIII. De moribus et exordiis advocatorum in causis¹²⁾.

Ad hoc quoniam omnium habere memoriam et in nullo peccare¹³⁾ potius est divinitatis quam humanitatis, ut C. de veteri iure enucleando, 1. II, § sed quia (C. I. 17. 2 § 18), idcirco vobis legentibus praesens opus supplico, ut¹⁴⁾ me habere dignemini in compilatione praesentis operis excusatum, si, quod primo sive circa principium debui ponere, ultimo notavi¹⁵⁾, videlicet de moribus advocatorum et exordiis¹⁶⁾ eorum in causis. Posset tamen cautela¹⁷⁾ ab aliquibus iudicari, quia ea, quae in

¹⁾ O. aliud. ²⁾ Ed. text. corr. ³⁾ O. si. ⁴⁾ Ed. P. om. eum. ⁵⁾ Ed. sic dicere. ⁶⁾ P. om. fit et. ⁷⁾ O. om. in quibus — iudices. ⁸⁾ Pr. inficiaret (sic!), obstaret. ⁹⁾ Ed. P. sibi. — M. ei in. ¹⁰⁾ Ed. P. Pr. V. om. suas. ¹¹⁾ Ed. text. corr. et lac. ¹²⁾ Ed. Pr. om. rubr. — M. om. advocatorum. — P. om. in causis. — V. ad iura eorum in causis (in marg. not. *Qualiter advocatus recipi debeat et de moribus advocati*). ¹³⁾ M. errare. ¹⁴⁾ Ed. om. ut. ¹⁵⁾ Ed. denoto. — M. V. posui ultimo cum notavi (V. om. posui). — P. praenotavi. — Pr. denotavi. ¹⁶⁾ Ed. excediis. ¹⁷⁾ P. om. cautela.

^{a)} Gloss. *Sic patet ad verb. iudices recusare cap. cit. in Gloss. ord. Ed. Lugduni 1671, pars II, col. 619.*

fine ponuntur, melius consueverunt memoriae commendari. Unde cum sint ista multum utilia et necessaria advocatis¹⁾, ideo posset dici, quod ea ultimo reservavi.

CLXXXIX. Qualiter advocati incipere debeant²⁾.

Ea solummodo, quae ab antiquis oratoribus³⁾ de incipiendi⁴⁾ doctrina omissa⁵⁾ fuerunt, supplebo. Dico ergo, quod sublimes personae vel viri, qui per sapientiam vel religionem seu dignitatem⁶⁾ sunt famosi, plane ac submissa voce debeant incipere⁷⁾, ut in eis gravitas praenotetur, nisi aliud exigat rerum eventus⁸⁾. Nam et auditores in prolatione⁹⁾ talium personarum magis attenti existunt. Reliqui vero ita debent incipere, quod in ipso principio notam reprehensionis non incurvant et¹⁰⁾ dicatur eis altius, quod fieri non potest absque prolocutorum sermone. Nam quidam sunt prolocutores sive advocati, qui ab honesta consuetudine deviantes cum quadam superstitione surgunt ad loquendum et postea dampnabiles¹¹⁾ gestus ostendunt. Abstergunt¹²⁾ faciem, reaptant¹³⁾ post aures¹⁴⁾ capillos, propria respiciunt indumenta, compurgant nares, acsi videretur eis astantum caterva¹⁵⁾. Quidam etiam sunt, qui in principiis suarum orationum simulant ut vulpeculae¹⁶⁾, quae vineam satagunt eloquentiae demoliri¹⁷⁾. Faciem siquidem ad coelum elevant et suspirant et se fingunt sub admirationis¹⁸⁾ velamine meditari, ut videantur, quod nunquam super hiis, quae debent dicere, cogitarent. Alii sunt, quorum principium robustum debilis¹⁹⁾ finis²⁰⁾ deturpat, quia secure inter procellas eloquentiae navigant²¹⁾, sed viliter periclitantur in portu²²⁾. Quidam etiam sunt, quos interloquendo²³⁾ timor prius invadit, unde²⁴⁾ voce tremula proloquuntur, sed eorum timidum principium finis robustus exornat. Sunt et alii quidam, qui scientia et rationabili motu privati de sola magnitudine vocis²⁵⁾ confidunt, unde fulminant in loquendo

¹⁾ O. om. *advocatis*. ²⁾ Ed. *valeant*. — B. P. *Qualiter advocatus incipere debeat et de moribus eius (B. *advocatorum*)*. — Pr. *debent*. ³⁾ M. *orationibus*. ⁴⁾ B. O. P. *incipienda*. ⁵⁾ O. *comissa*. ⁶⁾ Ed. om. *seu dignitatem*. — O. Pr. *qui sapientia vel religione seu dignitate*. ⁷⁾ P. seq. *quod in ipso principio notant*. ⁸⁾ Ed. O. Pr. *adventus*. ⁹⁾ P. *prolationibus*. ¹⁰⁾ P. *et ne*. ¹¹⁾ B. *domabiles*. ¹²⁾ B. *astrigunt*. ¹³⁾ O. *text corr.* — Cod. Berol. *reiciunt*. ¹⁴⁾ Ed. *aureos*; om. *post*. ¹⁵⁾ B. *seq. fecere*. ¹⁶⁾ Ed. *culpevole*. ¹⁷⁾ P. *text corr.* ¹⁸⁾ Ed. O. Pr. *administrationis*. ¹⁹⁾ V. *turpis*. ²⁰⁾ O. om. *finis*. ²¹⁾ Ed. *text corr.* ²²⁾ O. *text corr.* ²³⁾ B. *in loquendo*. ²⁴⁾ M. V. *et*. — O. *ut*. ²⁵⁾ B. M. O. om. *vocis*.

et boatu¹⁾ triumphali proloquuntur²⁾, molientes de sonoritate vocis aures audientium demulcere³⁾.

Ad hoc sciendum est, quod haec sunt, quae tribuunt audaciam proloquendi: scientia, nobilitas, pecunia, potentia, libertas, gaudium et favor auditorum secundum naturae cursum tribuunt audaciam proloquendi. Haec autem sunt, quae auferunt⁴⁾: ignorantia, paupertas, ignobilitas, impotentia, servitus, tristitia⁵⁾, contrarietas⁶⁾ auditorum auferunt audaciam proloquendi. Ab his, quae sunt proxime dicta, et similibus debet sibi cavere advocatus diligens et peritus.

CXC. Exordium coram domino papa⁷⁾.

Priusquam⁸⁾ montes fierent aut formaretur terra et orbis, a saeculo primitivo praedestinatum fuit, quod deberetis in apostolatus cathedra et specula eminentis ecclesiae residere. Unde cum sitis⁹⁾ pastor ovium omniumque christianorum princeps, merito universi, qui nomine christiano censemur, ad vos possunt et debent recurrere cum fiducia pleniori¹⁰⁾. Huius igitur fretus sine ulla dubitatione in conspectu vestrae sanctitatis proponam, quae ad praesentem causam et factum imminens¹¹⁾ pertinere cognoscam¹²⁾.

Mediator dei et hominum, coram quo loqui praesumo, non considerabit meae scientiae parvitatem neque respectum habebit ad meorum insufficientiam meritorum, sed tamquam clemens et benignus¹³⁾ pater me dignabitur benigne ac clementer audire. Cum respicio altitonantem et thesaurarium¹⁴⁾ regni coelestis, loqui timeo et confido. Timeo, quia scientiae paritas contra me allegat. Confido, quia cum simplicibus est sermocinatio domini¹⁵⁾; nec est apud illum acceptio personarum. Confidenter ergo proferam, quae ad praesens negotium pertinere cognoscam¹⁶⁾.

¹⁾ Ed. *Boatii*. ²⁾ Ed. *proloquatur*. ³⁾ Ed. *audientur de muliere*. ⁴⁾ O. *audaciam loquendi*. ⁵⁾ Ed. *iustitia*. ⁶⁾ P. *text corr.* ⁷⁾ B. P. *Varietas exordiorum, quando (B. quibus) a summo pontifice audientia impetratur (B. postulatur)*. ⁸⁾ Ed. *Primo quam*. ⁹⁾ Ed. *cum sit*; om. *Unde*. ¹⁰⁾ P. *plena fide*. ¹¹⁾ Ed. *eminens*. — Pr. *imminere*; om. *pertinere*. ¹²⁾ Ed. *cognoscatur*. — P. *seq. rubr. Aliud exordium, quod fit coram papa*. — V. *seq. rubr. Aliud exordium*. ¹³⁾ P. *pius*. ¹⁴⁾ Ed. B. O. P. Pr. *thesaurum*. ¹⁵⁾ Ed. *sermo domine*. — M. *dei*. ¹⁶⁾ P. *seq. rubr. Aliud exordium coram papa*. — V. *seq. rubr. Aliud exordium*.

Si loqui timeo et allegare pavesco, nemo debet admirari, quia sum velut passer ante tronum¹⁾ alterius²⁾ dei et agni³⁾ et sicut fistula plumbi, de qua progreditur aqua insipida⁴⁾ et turbata. Verumtamen de sola benignitate confisus⁵⁾, quae dicere proposui, non omittam⁶⁾.

Si livent labia, si pallet facies, si lingua balbutit et membra quaelibet contremescunt, nullus debet admiratione moveri, quia in illius praesentia locuturus assurgo, qui ligandi et solvendi obtinet potestatem, cui oboediunt imperia et regna terrarum⁷⁾, et nemo est, qui audeat dicere: cur ita⁸⁾ facis⁹⁾.

Vobis sancte pater, qui estis Christi vicarius et cultor christiana fidei principalis¹⁰⁾, supplico reverenter, ut hiis, quae intendo probare et¹¹⁾ proponere, vestrae pietatis aures dignemini inclinare.

CXCI. Exordia¹²⁾ coram¹³⁾ cardinalibus¹⁴⁾.

De vestrorum procedit virtutibus meritorum¹⁵⁾, quod in latere vicarii dei sicut principales ministri et consiliarii resistentis. Unde comprobamini ius¹⁶⁾ et iustitiam prae ceteris confovetis¹⁷⁾. Cardinales etiam merito appellamini¹⁸⁾, cum sitis ecclesiae dei principales basides¹⁹⁾ et columnae. Sine timore assurgo igitur²⁰⁾ coram vobis, quorum sapientia et consilio mundus regitur universus, unde non ambigens²¹⁾, tam audienciam²²⁾ quam iustitiam in vestra praesentia obtinere²³⁾.

Cum sitis praeclara ecclesiae luminaria²⁴⁾ et candelabra splendore iustitiae radiantia, confidenter possunt ad vos recurvere, qui iustitiam suam nequeunt alibi obtinere.

¹⁾ O. text. corr. ²⁾ B. altaris. ³⁾ P. angeli; seq. text. corr. ⁴⁾ M. illimpida. ⁵⁾ V. confessus. ⁶⁾ P. seq. rubr. Aliud exordium coram papa. ⁷⁾ Ed. tantum. ⁸⁾ Ed. ita et ita. ⁹⁾ P. seq. rubr. Duo exordia, quibus a cardinalibus audiencia postulatur (sic!). — V. Aliud exordium. ¹⁰⁾ Ed. principale. — P. princeps. ¹¹⁾ P. om. probare et. ¹²⁾ Ed. Exordium. — P. Aliud exordium. ¹³⁾ O. seq. dominis. ¹⁴⁾ B. Duo exordia, quibus a cardinalibus audiencia postulatur. ¹⁵⁾ Ed. merito et. ¹⁶⁾ Ed. comprobavimus. — P. comprobatum ius. ¹⁷⁾ Ed. confovere. ¹⁸⁾ Ed. appellamus. ¹⁹⁾ M. bases. ²⁰⁾ O. text. corr. ²¹⁾ P. ambigo. ²²⁾ O. text. corr. ²³⁾ P. seq. rubr. Aliud exordium coram cardinalibus. — V. Aliud exordium. ²⁴⁾ P. lumina.

CXCII. Exordium, quo uti possumus coram vicario papae¹⁾.

Satis erraret²⁾ a tramite rationis et viam non cognosceret aequitatis, qui crederet, quod dominus papa vos suum constituisset³⁾ vicarium, nisi scivisset firmiter, quod in vobis vigeret sapientia, regnaret iustitia et consideret pietas cum plenitudine caritatis. Unde a vobis⁴⁾ confidenter postulo, mihi benignam audienciam exhiberi.

CXCIII. Duo exordia, quibus⁵⁾ uti possumus coram doctoribus decretorum⁶⁾.

Redundat mihi ad gloriam et honorem, quando coram illo patrocinium praesto in causis, qui pater est gregis, fons artium, theologiae minister⁷⁾, decretorum columna, decreta- lium basis et iuris civilis alumnus⁸⁾.

Non sine causa cedit mihi⁹⁾ ad plenitudinem gaudiorum, quando coram illo exerceo ministerium advocati¹⁰⁾, ante cuius examen canonica iura tremescunt, librantur¹¹⁾ audita, scientia relevatur, imperitia detegitur, iustitia robatur et iniquitas effugatur¹²⁾.

CXCIV. Duo exordia, quibus uti possumus coram iudice delegato¹³⁾.

A successore beati Petri¹⁴⁾ principibus apostolorum vobis est causa commissa. De quo debet pars utraque laetari, quia tam¹⁵⁾ in exhibitione audienciae quam in conservatione iustitiae per tramitem canonum procedetis¹⁶⁾.

¹⁾ Ed. V. om. rubr. — O. Duo exordia, quibus possumus uti coram doctoribus. ²⁾ Ed. om. erraret. — P. errat in. ³⁾ Ed. quod erraret dominus papa, vos secum constituisse. ⁴⁾ P. om. a vobis. ⁵⁾ Pr. Exordium, quo. ⁶⁾ Ed. O. om. rubr. — M. Duo exordia coram quibuscumque iudicibus. — V. Exordia coram doctoribus. ⁷⁾ Pr. magister. ⁸⁾ P. V. seq. rubr. Aliud exordium. ⁹⁾ Ed. cedit Christi. — P. om. milit. ¹⁰⁾ Ed. non advocati. ¹¹⁾ Ed. liberatur. — P. V. liberantur. ¹²⁾ V. refugatur. ¹³⁾ Ed. Exordia coram delegato. — B. iudicibus delegatis. — O. coram legatis. — Pr. Exordium coram delegatis. — V. Exordia coram iudice delegato. ¹⁴⁾ Ed. om. A successore beati Petri. ¹⁵⁾ Ed. locari quia caro. ¹⁶⁾ P. seq. rubr. Aliud exordium coram iudice delegato. — V. Aliud exordium.

De commissione vobis facta possunt litigantes non modicum exultare, quoniam in auditione causarum consuevistis esse benevolus¹⁾ et in conservatione²⁾ iustitiae incorruptus.

CXCV. Exordia, quibus uti possumus coram quibuscumque iudicibus³⁾.

Quatuor sunt, quae me ad loquendum coram vestra sapientia sine omni dubitatione⁴⁾ invitant. Primum est vestra benignitas, quae omnibus et singulis benignum praebet⁵⁾ auditum. Secundum, quod vestrae sapientiae magnitudo iusta et aequali statera librat audita. Tertium, quia volentibus a iuris sive rationis tramite deviare non relaxatis habenas, sed in chamo⁶⁾ et freno maxillas eorum constringitis. Quartum est, quia iustum causam foveo et iustitiam postulare intendo⁷⁾.

Vestrae sapientiae magnitudo, constantia⁸⁾, quam habetis in factis⁹⁾, compassio, quam ostenditis contra ius¹⁰⁾ gravatis, et desiderium, quod geritis in observatione iustitiae, dant mihi spem et fiduciam plenioram ad loquendum coram vobis pro iustitia, quam non dubito posse¹¹⁾ obtinere de iure.

CXCVI. Quinque varietates exordiorum, quibus uti possumus in omnibus causarum principiis¹²⁾.

Aurum eloquentiae ab omni specie rubiginis expurgatur, si¹³⁾ prolixitas abicitur et insistitur brevitati, quae humanis auribus tamquam balsamus instillatur¹⁴⁾. Igitur prolixitate reiecta rei seriem sub competenti brevitate narrabo¹⁵⁾.

¹⁾ Ed. om. consuevistis esse benevolus. — O. benevoli . . . incorrupti.
²⁾ Ed. ex conventione. — O. et conservatores. ³⁾ Ed. Pr. om. rubr. — P. in omnibus causarum principiis. ⁴⁾ P. om. sine omni dubitatione. ⁵⁾ V. praestat. ⁶⁾ Ed. ramo. ⁷⁾ Ed. O. Pr. V. seq. rubr. *Exordia coram iudicibus.* — P. *Quinque varietates exordiorum, quibus uti possumus in omnibus causarum principiis.* ⁸⁾ B. O. om. constantia. ⁹⁾ O. seq. commiss; om. compassio. ¹⁰⁾ Ed. cum patersio, quam ostendistis contra nos vis. — O. om. contra — gravatis. ¹¹⁾ P. om. posse. ¹²⁾ P. *Aliud exordium supradictae materiae.* — Ed. Pr. V. om. rubr. ¹³⁾ Ed. text. corr. ¹⁴⁾ Ed. instituantur; om. seq. seriem. ¹⁵⁾ Ed. tractabo. — P. seq. rubr. *Aliud exordium.* — V. *Aliud.*

^{a)} Du Cange, l. c. II. 304.

Non utar picturato¹⁾ fastu²⁾ verborum, sed loquar simpliciter et dicam utiliter, quae ad factum pertinere video³⁾.

In evidentia sunt merita nostrorum iudicium et opera sua illos aperte commendant. Unde postpositis eorum laudibus ostendam, quae sit mea intentio⁴⁾ et ad quem finem desiderem pervenire⁵⁾.

Expeditioni causae non congruit, iudicium⁶⁾ laudibus insistere vel dicendorum principiū exornare. Unde ad principale factum sub competenti brevitate procedam⁷⁾.

Mora, quae ad se periculum trahere consuevit, me⁸⁾ ad loquendum sine praefatione⁹⁾ inducit. Unde vobis breviter facti seriem explicabo¹⁰⁾.

CXCVII. Exordia¹¹⁾ coram imperatore.

Serenissime Romanorum imperator, qui solium¹²⁾ gloriae triumphalis in trono imperialis celsitudinis obtinetis, qui etiam cuncta naturalia et civilia iura in vestri pectoris armario conservatis, audire dignemini, quae in conspectu vestrae serenitatis proponam¹³⁾.

Imperiali maiestati, quae disponente domino totius orbis obtinet principatum, supplico humiliter et devote, ut hiis, quae ante tribunal celsitudinis vestrae proponam, aures imperialis clementiae dignemini inclinare¹⁴⁾.

Ad illum, per quem reges regnant, qui orbem terrarum iuris et iustitiae freno constringit, cui a domino est collata potestas gladii temporalis, meum converto sermonem supplicans, ut mihi dignetur praebere audienciam placabilem et benignam, quia pauper sum¹⁵⁾ et inops nec valeo penes alium refugium invenire¹⁶⁾.

Maiestati vestrae, quae iustitiam diligit et iniuriam abhorret, humilia¹⁷⁾ porrigo rogamina cum reverentia debitae

¹⁾ B. pictura vel. — M. Pr. procurato. — O. pignorato. — P. picturare.
²⁾ Ed. fasto. — P. faustu. — O. V. fausto. ³⁾ P. video; seq. rubr. *Aliud exordium.* — V. seq. *Vel sic.* ⁴⁾ O. om. quae — intentio. ⁵⁾ P. seq. rubr. *Aliud exordium.* — V. seq. *Vel sic.* ⁶⁾ P. iudicis. ⁷⁾ P. seq. rubr. *Aliud exordium.* ⁸⁾ Ed. om. me. ⁹⁾ P. text. corr. ¹⁰⁾ Ed. explicando.
¹¹⁾ B. P. V. seq. quae proponi possunt etc. ¹²⁾ Ed. B. O. solum. ¹³⁾ O. om. proponam. — P. seq. rubr. *Aliud exordium coram imperatore.* — V. *Vel sic.* ¹⁴⁾ P. seq. rubr. *Aliud exordium.* — V. seq. *Vel sic.* ¹⁵⁾ Ed. est.
¹⁶⁾ P. seq. rubr. *Aliud exordium.* — V. seq. *Vel sic.* ¹⁷⁾ M. V. humiliter.

*servitutis, ut, quae duxi¹⁾ proponere, clementer audire velitis et
audita intelligere²⁾, sicut placet³⁾.*

*Ad loquendum coram vestrae serenitatis praesentia sola
iustitia me inducit, quam p[re]a ceteris mundi regibus inviola-
biliter observatis. Unde spero plenius et confido, quod me hu-
milater audietis.*

CXCVIII. Exordium⁴⁾ coram vicario imperatoris.

*Vicariae officium⁵⁾, ad quod estis assumptus, universis
aperte demonstrat, quod multis polletis virtutibus meritorum,
multiplicis gratiae insignia obtinetis, quia indubitabiliter⁶⁾ est
credendum, quod ille⁷⁾ sit dignus, quem digna vox⁸⁾ in
maiestate regnantis in suum vicarium p[re]elegit.*

CXCIX. Exordium, quo⁹⁾ uti possumus coram cancellario imperatoris¹⁰⁾.

*Propter vestrae sapientiae magnitudinem et titulum summae
nobilitatis vos imperialis maiestas¹¹⁾ ostium imperii constituit et
cancellum, industriae vestrae claves iustitiae conferendo, quibus
dignis debitae gratiae¹²⁾ tribuatis accessum¹³⁾ et indignos extra
benevolentiae vestrae ianuas repellatis. Cum summa¹⁴⁾ igitur
fiducia coram vobis assurgo.*

CC. Exordia¹⁵⁾, quibus uti possumus coram iudicibus im- perialis aulae¹⁶⁾.

*Cum siis imperatoriae maiestatis candelabra et inextin-
guibilia luminaria iuris, vos decet¹⁷⁾ ferre opem contra iusti-*

¹⁾ Ed. dixi. ²⁾ Ed. intellige. ³⁾ P. seq. rubr. Aliud exordium.
— V. seq. Vel sic. ⁴⁾ B. P. Exordia, quibus uti possumus. — O. Exordia.
⁵⁾ Ed. om. Vicariae. ⁶⁾ Ed. indubitabilis. ⁷⁾ Ed. V. om. ille. ⁸⁾ Ed.
voce; om. in. ⁹⁾ O. P. V. Exordia, quibus. ¹⁰⁾ Ed. B. Pr. om. rubr.
¹¹⁾ M. maiestatis. ¹²⁾ P. om. gratiae. ¹³⁾ Ed. concessum. ¹⁴⁾ M. O.
V. summa et magna; om. igitur; om. coram. ¹⁵⁾ B. O. Duo exordia.
— P. Alia duo exordia. ¹⁶⁾ Ed. Pr. om. rubr. — M. om. imperialis aulae.
— O. iudicibus imperialibus. — P. iudicibus imperatoris. ¹⁷⁾ Ed. O. docet.

*tiam p[re]gravatis¹⁾ et impotentium causas diligenter au-
dire²⁾.*

*Quia maiestas imperialis de sapientia et industria vestra
confidit, ideo vos p[re]elegit ad corrigendum omnium et singu-
lorum³⁾ errores. Unde tam⁴⁾ in causis appellationis quam
in gravaminibus contra formam iuris illatis ad examen vestrum
sit tamquam ad portum salutis recursus.*

CCL. Exordia⁵⁾ coram illis, qui diligunt iustitiam⁶⁾.

*Surgo ad loquendum coram illo, qui est clipeus et iuris
defensor, amator aequitatis, extirpator malitiae, sedator scan-
dali et refugium impotentium⁷⁾.*

*Coram illo ad loquendum surrexi⁸⁾, qui sperantes iusti-
tia⁹⁾ non relinquunt, oppressos relevat, relevatos¹⁰⁾ sustentat, vi-
duas protegit, orphanos p[re]tuetur, imbecilles defensat, refovet¹¹⁾
debiles, prostratos erigit¹²⁾ et erectos roborat in¹³⁾ virtute.*

CCLI. Exordia¹⁴⁾ coram legum doctoribus¹⁵⁾.

*In illius praesentia disposui allegare¹⁶⁾, qui facundus est
in eloquio¹⁷⁾ et doctrina, in pronuntiatione venustus, moribus
compositus, in consiliis providus et discretionis titulo¹⁸⁾ redi-
mitus¹⁹⁾.*

*Ante illum iuris peritum²⁰⁾ subeo causandi²¹⁾ certamina,
per quem iura vigent, iustitia reformatur²²⁾, aequitas relucescit,
falsitas abicitur et veritas defensatur²³⁾.*

¹⁾ Ed. p[re]gnantis. ²⁾ Ed. M. Pr. seq. rubr. Exordia coram recto-
ribus. — O. V. Exordia coram executoribus. — P. Aliud exordium coram iudice
imperatoris. ³⁾ M. O. om. et singulorum. ⁴⁾ Ed. om. tam. ⁵⁾ B. O.
P. seq. quibus uti possumus etc. ⁶⁾ Ed. Pr. om. rubr. ⁷⁾ P. seq. rubr.
Aliud exordium. — V. Vel sic. ⁸⁾ P. surgo. ⁹⁾ B. P. in iustitia. —
Pr. in iustitiam. ¹⁰⁾ Ed. renatos. ¹¹⁾ P. om. imbecilles — refovet.
¹²⁾ Ed. exigit. ¹³⁾ M. V. cum. — O. laborat; om. in. ¹⁴⁾ O. P. V. seq.
quibus uti possumus. ¹⁵⁾ B. Exordia, quibus uti possumus coram illis, qui
diligunt iustitiam. — Ed. Pr. om. rubr. ¹⁶⁾ P. loqui disposui. ¹⁷⁾ Pr.
text. corr. ¹⁸⁾ B. M. titulis. — O. titulus. ¹⁹⁾ Ed. O. redimitur. —
P. seq. rubr. Aliud exordium de p[re]dicta materia. ²⁰⁾ Ed. periculum.
²¹⁾ Ed. tandem. — M. O. V. cavendi. ²²⁾ P. informatur. ²³⁾ Ed. seq.
rubr. Exordia coram doctore iuris canonici et civilis. — M. Exordia coram doc-
tore. — O. Exordium simplex. — P. Aliud exordium. — V. Exordia, quando
plures advocati sunt in causa.

In illius praesentia me fateor¹⁾ allegare, qui tenet claves iuris canonici et civilis, qui solvit quaestiones nodosas, elucidat ambiguas et obscuras²⁾ et casus explicat intricatos.

CCIII. Exordium³⁾ pro minoribus, qui non consueverunt allegare^{4).}

Apprehendi nuper faretram⁵⁾ et arcum legalem (et) iuris cordam, ut, quocunque tetendi⁶⁾, praemittam⁷⁾ allegationum sagittam, sagittare cupiens et ferire, sicut ordo legalis requirit. Ceterum, si prius⁸⁾ non sagittavero per directum, nemo debet admiratione moveri, quia manus et lingua in causis ad sagittandum incipit erudiri.

CCIV. Exordia, quibus illi utantur⁹⁾, qui soli⁹⁾ contra multos allegant^{10).}

Quamquam sim in hoc certamine singularis, non tamen vereor agmina bellatorum, quia iustitia, quam foveo, me defendet et mihi¹¹⁾ conferet victoriam peroptatam^{12).}

Caterva multitudinis onerosae confidit in machinationibus¹³⁾ cavilosis et idcirco me superare intendit. Sed iustitia, pro qua pugno, mihi erit in auxilium et tutelam^{14).}

Si creditis per multitudinem patrocinantium obtinere, falilimi et erratis, quia onerosa multitudo nihil habet¹⁵⁾ honesti.

CCV. Exordia, quando doctores legum praecesserunt inferiores advocatos^{16).}

Copiosa et sollempnis allegatio domini mei P. doctoris legum omnium et singulorum animos recreavit, quia venit¹⁷⁾

¹⁾ P. disposui. ²⁾ P. ambigua et obscura. ³⁾ B. O. Exordia.
⁴⁾ Ed. om. rubr. — P. Aliud exordium de praelibata materia. — Pr. Exordium coram doctore iuris canonici et civilis. ⁵⁾ Ed. utrumque tenendi. — O. retenti. — P. circumquaque tetendi. — Pr. utcunque tetendi. ⁶⁾ P. praemittens. ⁷⁾ Pr. om. prius. ⁸⁾ B. O. utuntur. — P. quibus uti possumus. ⁹⁾ V. om. soli. ¹⁰⁾ Ed. Pr. om. rubr. ¹¹⁾ P. om. milii. ¹²⁾ M. adoptatam. — P. seq. rubr. Aliud exordium de supradicta materia. ¹³⁾ M. O. V. cavillationibus. ¹⁴⁾ M. cautelam. — P. seq. rubr. Aliud. — Pr. seq. rubr. Exordia, quando plures advocati sunt. ¹⁵⁾ Ed. M. om. habet. — O. nichil honesti facit. ¹⁶⁾ Ed. Exordia, quando plures advocati sunt in causa. — Pr. om. rubr. — O. P. V. habent utramque rubricam. ¹⁷⁾ O. text. corr.

^{a)} Du Cange, l. c. III. 205.

tamquam austera¹⁾ perflans in hortum iuris canonici et civilis et fecit illorum aromata suis flatibus²⁾ redolere. In fine enim solvit omnes quaestiones nodosas et causam reddidit sine omni defectu³⁾ instructam. Unde me vel alium loqui super hac materia non deceret^{4).} Sed quia sibi placet, quod super tali articulo⁵⁾ debeam allegare, ut suum mandatum adimpleam, volo oboedientiae⁶⁾ iugum subire.

CCVI. Exordium⁷⁾, quando placet maioribus⁸⁾ advocatis^{9),} quod minores praecedant in allegationibus^{10).}

Reverendi patroni causarum, cum quibus sum ad huius causae¹¹⁾ patrocinium¹²⁾ evocatus¹³⁾, candelabra sunt radiantia luce iuris et inextinguibilia luminaria aequitatis, quare deberent praecedere¹⁴⁾ merito ad loquendum, ut insufficientiae meae allegandi semitas demonstrarent. Sed scio, quod consuetudinem bellatorum excellentium imitantur, qui debiles aggressores¹⁵⁾ praemittunt, ut eorum vires magis¹⁶⁾ clarescant^{17).}

Non propter merita vel scientiam ad loquendum praemittor, sed quia in huius causae¹⁸⁾ cognitione diutius laboravi, me oportet praedicere¹⁹⁾ totius rei seriem, ut sapientiores melius valeant suam²⁰⁾ intentionem fundare^{21).}

Tamquam balista praemittor ad allegandi conflictum, ut milites iuris, domini mei²²⁾ tales, valeant facilius triumphari²³⁾

CCVII. Exordium, quando praecedimus dignorem^{24).}

Aetas antiquorum, dignitas, excellentia, titulus prosapiae²⁵⁾ generosae mihi aperte suadent, quod sine licentia talium vel tantorum dominorum²⁶⁾ non debeam praecedere²⁷⁾ in sermone. Sed ex quo²⁸⁾ eis placet, non audeo recusare.

¹⁾ M. quia velut austera. ²⁾ M. O. om. suis flatibus. ³⁾ M. scrupulositate. ⁴⁾ Ed. ne ... doceret. ⁵⁾ Ed. titulo. ⁶⁾ Ed. obedire. ⁷⁾ P. Exordia, quibus uti possumus. ⁸⁾ O. V. melioribus. ⁹⁾ M. V. om. advocatis. ¹⁰⁾ Ed. Pr. om. rubr. ¹¹⁾ B. ad huiusmodi. ¹²⁾ O. text. lac. ¹³⁾ P. advocatus. ¹⁴⁾ Ed. O. procedere. ¹⁵⁾ M. V. et grossiores. ¹⁶⁾ O. magni. ¹⁷⁾ P. seq. rubr. Aliud. ¹⁸⁾ O. Pr. V. seq. principio. — P. principii. ¹⁹⁾ Pr. dicere. ²⁰⁾ P. om. suam. ²¹⁾ P. seq. rubr. Aliud de supradicta materia. ²²⁾ Ed. om. mei. ²³⁾ O. text. corr. ²⁴⁾ Ed. om. rubr. — P. Aliud. — O. Exordia, quando praecedimus nostrum speciale magistrum in dignitate. Sic etiam V., sed om. in dignitate. ²⁵⁾ B. Ed. prosaicae. — P. prosapies. ²⁶⁾ P. quod tales et tantos dominos. ²⁷⁾ M. O. Pr. procedere. ²⁸⁾ Ed. sed quod.

CCVIII. Exordium, quando praecedimus nostrum specialem¹⁾ magistrum²⁾.

Devotio discipulatus³⁾ requirit et ratio⁴⁾ praecipit naturalis, quod magistros⁵⁾ nostros tamquam patres et praecipuos creatores debeamus in omnibus revereri. Unde sine magistri mei licentia nolo nec debo primitus⁶⁾ allegare, quia videretur ponit iugum in cauda et discipulus praeponi magistro. Sed ex quo libet ei⁷⁾, hoc fieri, teneor oboedire.

CCIX. Exordia, quibus⁸⁾ uti potest discipulus⁹⁾, quando allegat contra magistrum¹⁰⁾.

Dominus et magister B. vir facundus et litteraturae multitudinis¹¹⁾ radiis¹²⁾ illustratus, in causa, quam intendit fovere, et sapienter et discrete proposuit proponenda. Sed esse potuit, quod illi, qui facti¹³⁾ sibi seriem revelaverunt, aut noluerunt aut nescierunt dicere veritatem, sicut ex post facto liquidius apparebit. Ego autem dictis eius iuxta possibilitatem mei ingenii et scientiae respondebo¹⁴⁾.

Magister B. non indiget mea commendatione sollempni, quia fama eius de gentibus in gentes et de civitate ad provinciam et (de) regnis¹⁵⁾ ad imperia convolavit. Verumtamen in huius causae principio multa proposuit, quae, si fuisset ei veritas clare¹⁶⁾ patefacta, sub silentio reliquisset¹⁷⁾.

Magistro B. multam¹⁸⁾ contulit deus gratiam et honorem, quoniam¹⁹⁾ illum scientiae donis et discretionis virtute dotauit²⁰⁾. Sed quantacunque polleat²¹⁾ probitate, deceptionis interdum non²²⁾ potest laqueos evitare²³⁾, praesertim cum tam actores quam rei saepius instruant per contrarium advocatos²⁴⁾.

¹⁾ P. om. specialem. ²⁾ Ed. O. Exordium, quo (Pr. Exordia, quibus) utitur discipulus coram magistro. ³⁾ Ed. disciplinari. ⁴⁾ O. om. ratio. ⁵⁾ Ed. nam vel magistratos. ⁶⁾ O. text. corr. ⁷⁾ B. iubet. — O. placet. — Ed. B. P. Pr. om. ei. ⁸⁾ O. Exordium, quo. ⁹⁾ P. uti possunt discipuli. ¹⁰⁾ Ed. Pr. om. rubr. — M. Item ad idem. ¹¹⁾ M. O. V. multitudinis. ¹²⁾ Ed. om. radiis. ¹³⁾ P. om. facti. ¹⁴⁾ P. seq. rubr. Aliud exordium contra magistrum. ¹⁵⁾ Ed. regis. — B. regni. — O. ad regis imperia. — Pr. reges. ¹⁶⁾ Ed. B. P. Pr. om. clare. ¹⁷⁾ P. seq. rubr. Aliud exordium. ¹⁸⁾ Ed. V. multa. — Pr. multum. ¹⁹⁾ Ed. quam. ²⁰⁾ Ed. B. O. V. donavit. ²¹⁾ Ed. quantumcumque pollerit. ²²⁾ V. om. non. ²³⁾ Ed. laqueo devitare. ²⁴⁾ Ed. text. corr.

Quicquid tamen sit, advocationi ipsius curabo¹⁾ pro viribus²⁾ respondere. Vel sic³⁾:

Magistrum B. sapientia⁴⁾, litteraturae⁵⁾ fulgor et virtus discretionis excornant. Sed quia homo est, valet decipi et ad⁶⁾ credulitatem pertrahi falsitatis, quia mendaces sunt filii hominum in stateris. Unde se ad invicem⁷⁾ decipiunt et merita causarum occultant. Ceterum hiis, quae proposuit, respondebo et aperiam sibi clarius veritatem.

CCX. Exordium magistri⁸⁾ contra⁹⁾ discipulum, qui commendavit ipsum¹⁰⁾.

Plures quandoque praemittunt laudes frivolas, ut deludent. Sed dum asserunt, alios fuisse mendacii relatione¹¹⁾ deceptos, ipsi postremo decepti remanent et delusi¹²⁾.

Escam ponit in hamo¹³⁾, qui praemissis laudibus terrorem adversariis incutere non desistit. Et quia laus et terror¹⁴⁾ ut opposita se habere videntur, nemo laudare debet pariter¹⁵⁾ et terrere.

CCXI. Exordia, quibus¹⁶⁾ uti potest, qui¹⁷⁾ allegat pro amico¹⁸⁾.

Amicitia, quae non solum domesticos, verum¹⁹⁾ etiam extraneos foedere illibato coniungit, mihi de iure consuetudinis et naturae²⁰⁾ suadet, ut causam meorum specialium amicorum debeam pro viribus confovere. Hinc est etc.

Non surrexi ad²¹⁾ inanis gloriae fastum²²⁾, sed disposui iuvare speciales amicos, sicut expedire video²³⁾.

¹⁾ P. procurare. ²⁾ Ed. virilibus. ³⁾ P. seq. rubr. Aliud exordium de eodem. ⁴⁾ Pr. scientia. ⁵⁾ Ed. Magistro B. sapientia, litteratura. ⁶⁾ M et per. — O. crudelitatem. ⁷⁾ Ed. Unde si ad diem. ⁸⁾ B. O. P. quo uti potest magister. — V. Exordia, quibus utitur magister. ⁹⁾ V. erga. ¹⁰⁾ P. illum. — Ed. Pr. om. rubr. — O. om. qui commendavit ipsum. ¹¹⁾ Ed. et delatione. ¹²⁾ P. derisi; seq. rubr. Aliud exordium de eodem. ¹³⁾ Ed. B. P. in amone. — Pr. in sermone. — V. in hamore. ¹⁴⁾ Ed. locus et error. ¹⁵⁾ O. V. penitus. ¹⁶⁾ P. Exordium, quo. ¹⁷⁾ B. quis, quando. — O. possunt illi, qui. ¹⁸⁾ Ed. Pr. om. rubr. — V. Exordia pro amico. ¹⁹⁾ M. V. sed. ²⁰⁾ O. naturali; om. suadet. ²¹⁾ B. ob. — Ed. Pr. ut velim. ²²⁾ Ed. M. O. V. faustum. ²³⁾ P. om. Hinc est — video; seq. rubr. Conclusio.

Hoc igitur opus utilia ponens et inutilia praetermitiens sub brevitate, qua potui, terminavi ad laudem et gloriam trinitatis, cui¹⁾ sit honor et gloria in saecula saeculorum. Amen^{2).}

¹⁾ Ed. ut. ²⁾ B. Egidius explicit. Deo gratias. Explicit summa Egidii.
— M. Explicit ordo iudicarius editus a domino Egidio. — O. V. Explicit ordo iudiciorum, advocatorum et notariorum compositus a domino Egidio, doctore legum et decretorum, in iure canonico et civili secundum cursum Romanae curiae. — P. Finito libro sit laus et gloria Christo. Amen. — Pr. Explicit liber magistri Egidii. Deo gratias.



Corrigenda.

Pag. 16, al. 23 lies *sigillis*¹⁷⁾ statt *sigillis*¹⁸⁾.
" 62, " 13 " *confessionem* " *confesisonem*.
" 101, " 12 " *scriptis* " *scriptpis*.
" 101, " 24 " *Cerviensis* " *Cumacensis*.

